This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

B 1,015,949

Statistisches Jahrbuch

der

Schweiz

Herausgegeben

vom

Statistischen Bureau des eidg. Departements des Innern

Zehnter Jahrgang

1901

ANNUAIRE STATISTIQUE

DE LA

SUISSE

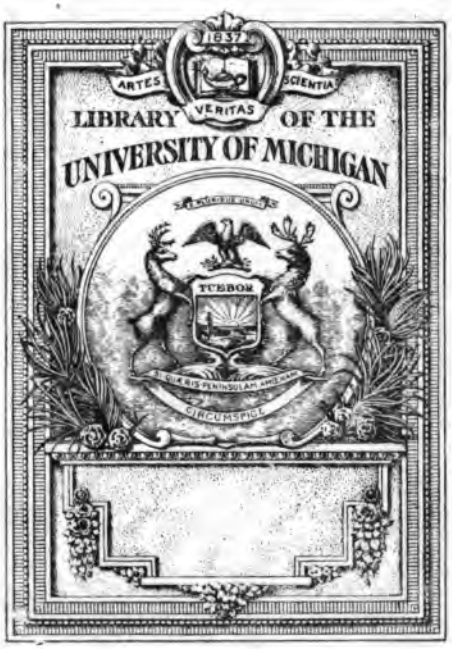
PUBLIÉ PAR

LE BUREAU DE STATISTIQUE DU DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DE L'INTÉRIEUR

DIXIÈME ANNÉE

1901

Bern 1901
Buchdruckerei Stämpfli & Cie.
Kommissionsverlag Schmid & Francke, Bern.


1837
ARTES
SCIENTIA
VERITAS
LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
CIRCUMSPICE

H
IS
A

Schweizerische Statistik — *Statistique de la Suisse*
130. Lieferung — *130e livraison*

Statistisches Jahrbuc

der

Schweiz

Herausgegeben

vom

Statistischen Bureau des eidg. Departements des Innern

Zehnter Jahrgang

1901

ANNUAIRE STATISTIQU

DE LA

SUISSE

PUBLIÉ PAR

LE BUREAU DE STATISTIQUE DU DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DE L'INTÉRIEUR

DIXIÈME ANNÉE

1901

Bern 1901
Buchdruckerei Stämpfli & Cie.
Kommissionsverlag Schmid & Francke, Bern.
Ausgegeben den 10. Dezember 1901
(2000 Ex.)

Inhaltsübersicht. — *Sommaire général.*

	Seite
I. Bodenfläche	2
II. Bevölkerung	5
III. Bevölkerungsbewegung	10
IV. Landwirtschaft	41
V. Der Tierbestand	64
VI. Forstwirtschaft	69
VII. Fischzucht und Jagd	74
VIII. Salinen	82
IX. Industrie	84
X. Verkehr und Verkehrsmittel	99
XI. Handel, Versicherung, Banken, Preise	126
XII. Gesundheitswesen, Gesundheitspolizei, Unterstützung	182
XIII. Unterricht, Erziehung	208
XIV. Finanzwesen	248
XV. Gefängniswesen	258
XVI. Militärwesen	266
XVII. Politische Statistik der Schweiz	286
XVIII. Diversa	326
Alphabetisches Inhaltsverzeichnis	357

	Page
I. Superficie territoriale	*2*
II. Population	*5*
III. Mouvement de la population	*10*
IV. Agriculture	*41*
V. Effectif du bétail	*64*
VI. Sylviculture	*69*
VII. Pisciculture et chasse	*74*
VIII. Salines	*82*
IX. Industrie	*84*
X. Transports et moyens de transport	*99*
XI. Commerce, assurances, banques, prix	*126*
XII. Hygiène, police sanitaire, assistance	*182*
XIII. Instruction, éducation	*208*
XIV. Finances	*248*
XV. Prisons	*258*
XVI. Militaire	*266*
XVII. Statistique politique de la Suisse	*286*
XVIII. Miscellanées	*326*
Table alphabétique des matières	*363*

Vorwort. — *Avant-propos.*

Am Schlusse des Jahres angelangt, übergeben wir den 10. Jahrgang unseres statistischen Jahrbuches der Öffentlichkeit und verbinden damit den Ausdruck des Dankes an Behörden, Gesellschaften und Privatpersonen, welche uns auch dieses Jahr treu zur Seite gestanden sind und die Möglichkeit geschaffen haben, den bisherigen Darstellungen einige neue Seiten unseres volkswirtschaftlichen Lebens anfügen zu können.

Von solchen zum erstenmal gebrachten Übersichten erwähnen wir:

Abschnitt III: **Bevölkerungsbewegung.** Die Mehrgeburten im 20jährigen Zeitraume von 1871—1890. — Die Zahl der in den Jahren 1898 und 1899 durch die nachfolgende Ehe ihrer Eltern legitimierten unehelichen Kinder.

Abschnitt IX: **Industrie.** Die Fremdenhotels der Schweiz 1880, 1894 und 1899 und der Fremdenverkehr in der Schweiz 1897 bis 1899. — Eintragungen der Gewerbe- und Handelsmarken, der Muster und Modelle, sowie der Erfindungspatente in der Schweiz.

Abschnitt XIII: **Unterricht.** Ergebnisse der ärztlichen Untersuchung der 1899 und 1900 ins schulpflichtige Alter gelangten Kinder.

Abschnitt XVII: **Politische Statistik.** Darstellung der Nationalratswahlkreise. — Zahl der Vertreter der Kantone im Nationalrate seit 1848. — Übersicht der von den gesetzgebenden Räten von 1848—1900 gehaltenen Sitzungen mit ihren Präsidien. — Bundespräsidenten und die Mitglieder des Bundesrates seit 1848. — Die Mitglieder des Bundesgerichtes seit 1849. — Vertretung der Schweiz im Auslande. — Organisation der Bundesverwaltung 1900.

Abschnitt XVIII: **Diversa.** Lohnbewegungen und Streiks in der Schweiz von 1860—1900. — Internationaler Auslieferungsverkehr 1890 bis 1899. — Der schweizerische Feuerwehrverein und die Leistungen seiner Hülfskasse 1872 bis 1900.

Zu gleicher Zeit mit der Veröffentlichung des statistischen Jahrbuches pro 1901 erscheint auch als Separatpublikation ein **Gesamtregister** der bis heute herausgegebenen 10 Jahrgänge dieser Publikation. Dasselbe wird gewiss auch willkommen sein, zumal das Aufsuchen der verschiedenen Übersichten von Band zu Band nachgerade mühsam wurde. Wir glauben daher, mit diesem Inhaltsregister einem vielseitigen Wunsche zu entsprechen. Mögen die beiden Publikationen überall wohlwollende Aufnahme finden.

Bern, 10. Dezember 1901.

Eidg. statistisches Bureau.

Nous publions aujourd'hui la 10me l'Annuaire statistique de la Suisse et ten primer, à cette occasion, notre reconnais. autorités, sociétés et particuliers qui, gr fidèle collaboration, ont facilité notre tâch ont permis d'ajouter aux tableaux publié quelques pages nouvelles sur les conditio miques de notre pays.

Parmi les tableaux qui paraissent po mière fois, nous citons les suivants:

*Chapitre III: **Mouvement de la pop** Les naissances multiples de 1871 à 189 enfants naturels légitimés en 1898 et en le mariage subséquent des parents.*

*Chapitre IX: **Industrie.** Les hôtels e d'étrangers en Suisse en 1880, 1894 et mouvement des étrangers pendant les an à 1889. — Statistique des dessins et modè triels enregistrés en Suisse de 1889 à 19(*

*Chapitre XIII: **Instruction, éd** Exposé du résultat de l'examen sanitaire d arrivés, en 1899 et 1900, à l'âge de scol*

*Chapitre XVII: **Statistique politi** rondissements électoraux fédéraux et n représentants des cantons au Conseil depuis 1848. — Tableau des session présidents des deux Chambres, de 1848 à Présidents et membres du Conseil fédéral q succédé de 1848 à 1900. — Membres du fédéral depuis 1849. — Représentation de à l'étranger. — Organisation de l'admi fédérale.*

*Chapitre XVIII: **Miscellanées.** L ments de salaire et les grèves en Suisse, 1900. — Extraditions internationales, de 18 — Société suisse des sapeurs-pompiers et p de sa caisse de secours, de 1872 à 1900.*

*Nous publions en même temps que l' de 1901 un **Index alphabétique gén** matières contenues dans les dix premiers Celui-ci sera certainement bien accueilli, évitera au lecteur l'ennui de feuilleter chaq pour retrouver telle compilation qui l'intére avons pensé également, par cette petite p séparée, répondre à un vœu général.*

Berne, 10 décembre 1901.

Bureau fédéral de statis

R04476

I.
Bodenfläche.

1. Die Bodenfläche der Schweiz

Untenstehende Zahlen stützen sich auf eine im Jahre 1877 vom eidg. Bureau des Bauwesens ausgeführte bezüglichen genaueren Daten nach

1. Division du territoire suisse d'après

Ce tableau est basé sur la compilation dressée en 1877 par le Bureau des travaux publics exactes reçues des divers

Kantone *Cantons*	Gesamtbodenfläche *Superficie totale* km²	Produktives Land *Sol productif*				
		Waldfläche *Terrains boisés* km²	Rebland *Vignobles* km²	Acker-, Garten-, Wiesen- und Weidland etc. *Champs, jardins, prés, pâturages, etc.* km²	Total km²	Prozent des Gesamtareals *Pour-cent de la superficie totale* %
1	2	3	4	5	6	7
Zürich	1,723.5	472.3	47.7	1,087.2	1,607.2	*93.26*
Bern	6,884.4	1,511.9	6.1	3,850.7	5,368.7	*77.98*
Luzern	1,500.8	310.6	0.3	1,058.1	1,369.0	*91.22*
Uri	1,076.0	109.9		367.8	477.7	*44.40*
Schwiz	908.5	168.2	0.4	491.6	660.2	*72.67*
Obwalden	474.8	122.0	—	277.4	399.4	*84.12*
Nidwalden	290.5	69.3		148.6	217.9	*75.01*
Glarus	691.2	106.3	0.1	342.2	448.6	*64.90*
Zug	239.2	51.3	0.1	142.9	194.3	*81.23*
Fribourg	1,674.6	309.1	2.1	1,160.3	1,471.5	*87.87*
Solothurn	791.6	291.5	0.8	479.9	772.2	*97.56*
Basel-Stadt	35.8	4.0	0.4	26.0	30.4	*84.92*
Basel-Land	424.5	144.9	3.5	263.2	411.6	*96.96*
Schaffhausen	294.2	115.9	11.1	154.0	281.0	*95.51*
Appenzell A.-Rh.	260.6	58.2	0.1	195.3	253.6	*97.31*
Appenzell I.-Rh.	159.0	33.2	—	111.2	144.4	*90.82*
St. Gallen	2,019.0	395.0	5.2	1,313.3	1,713.5	*84.87*
Graubünden	7,184.8	1,223.1	3.0	2,625.5	3,851.6	*53.61*
Aargau	1,404.1	438.1	21.3	882.4	1,341.8	*95.56*
Thurgau	1,029.3	179.7	18.1	649.3	847.1	*84.31*
Tessin	2,818.4	605.7	79.7	1,194.6	1,880.0	*66.70*
Vaud	3,252.0	743.2	66.2	1,928.4	2,737.8	*84.71*
Valais	5,247.1	753.8	26.8	1,629.3	2,409.9	*45.93*
Neuchâtel	807.8	230.1	11.7	330.5	572.3	*70.85*
Genève	277.0	25.8	18.3	186.0	230.1	*83.07*
Schweiz — ***Suisse***	41,468.7	8,473.1	323.0	20,895.7	29,691.8	*71.60*

I.

Superficie.

nach ihrem Benützungsverhältnis.

Zusammenstellung, welche seither an Hand der von den einzelnen Kantonsregierungen erhalt
Möglichkeit ergänzt worden ist.

la nature du sol et le genre de culture.

*de la Confédération et complétée dans la mesure du possible, grâce aux données plus
gouvernements cantonaux.*

Unproduktives Land — *Sol improductif*							
Gletscher *Glaciers* km²	**Seen** *Lacs* km²	**Städte, Dörfer, Gebäude** *Villes, villages, hameaux, etc.* km²	**Flüsse und Bäche** *Rivières et ruisseaux* km²	**Schienen- und Strassenwege** *Voies ferrées, routes et chemins* km²	**Felsen und Schutthalden etc.** *Rochers, éboulis, etc.* km²	**Total** km²	G *l s*
8	9	10	11	12	13	14	
—	67.0	21.1	13.6	14.6		116.3	
288.5	127.9	39.5	32.6	1,027.2		1,515.7	
—	65.2	6.4	12.8	6.8	40.6	131.8	
114.8	20.2	0.8	3.5	1.7	457.3	598.3	
1.3	55.4	2.8	10.9	3.9	174.0	248.3	
10.0	10.9	1.1	10.1	1.1	42.2	75.4	
3.5	38.5	0.5	1.2	0.9	28.0	72.6	
36.1	6.8	1.8	4.7	1.1	192.1	242.6	
—	33.3	1.2	1.9	1.0	7.5	44.9	
—	73.5	8.3	41.7	2.8	76.8	203.1	
—	0.2	2.4	7.4	8.2	1.2	19.4	
—	—	1.9	1.2	2.1	0.2	5.4	
—	—	3.3	2.3	5.6	1.7	12.9	
—	—	2.1	2.7	7.4	1.0	13.2	
0.1	0.1	0.8	1.1	0.8	4.1	7.0	
1.0	0.5	0.6	0.5	0.5	11.5	14.6	
7.4	85.0	13.1	19.5	9.2	171.3	305.5	
359.2	11.8	7.2	23.5	8.5	2,923.0	3,333.2	
—	8.7	15.8	19.1	11.9	6.8	62.3	
—	155.6	9.3	8.2	3.8	5.3	182.2	
34.0	64.0	9.4	46.2	6.8	778.0	938.4	
11.2	425.3	15.7	30.0	29.5	2.5	514.2	
971.7	14.1	5.7	32.2	10.2	1,803.3	2,837.2	
—	96.7	4.0	2.2	7.2	125.4	235.5	
—	30.0	4.3	5.8	3.2	3.6	46.9	
1,838.8	1,390.7	179.1	334.9	8,033.4		11,776.9	

2. Die schweizerischen Seen von über 10 ha. Flächeninhalt,

geordnet nach ihrer Grösse nebst Angabe ihrer Höhe über Meer und ihrer grössten Tiefe, soweit dieselbe ermittelt worden ist.

2. Les lacs suisses de plus de 10 ha. de superficie,

classés selon leur grandeur, avec indication de leur altitude et de leur plus grande profondeur, pour autant que cette dernière a été déterminée.

Nach den Mitteilungen des eidg. topogr. Bureaus. — *D'après les données du Bureau topographique fédéral.*

Seen — *Lacs*	Gesamtflächeninhalt *Superficie* km²	Höhe über Meer *Altitude* m.	Grösste Tiefe *Profondeur* m.	Seen — *Lacs*	Gesamtflächeninhalt *Superficie* km²	Höhe über Meer *Altitude* m.	Grösste Tiefe *Profondeur* m.
1	2	3	4	5	6	7	8
Genfersee[1] — *Lac Léman*[1]	577.84	375	310	Engstelensee (Bern)	0.44	1,852	?
Bodensee mit Untersee[2] — *Lac de Constance avec le lac Inférieur*[2]	538.46	399	252	Schwarzsee (Fribourg)	0.44	1,048	10
				Muttensee (Glarus)	0.41	2,442	?
				Märjelensee (Valais)	0.41	2,367	47
Neuenburgersee[3] — *Lac de Neuchâtel*[3]	239.62	432	154	Amsoldingersee (Bern)	0.38	644	14
				Katzensee (Zürich)	0.37	443	8
Lago Maggiore[4] — Langensee[4] — *Lac Majeur*[4]	214.27	197	365	Lac de Brêt (Vaud)	0.36	672	15
				Hüttwyler- oder — *ou* Steineggersee (Thurgau)	0.36	441	18
Vierwaldstättersee[5] — *Lac des Quatre-Cantons*[5]	115.48	437	214	Arnensee (Bern)	0.32	1,538	39
Zürchersee[6] — *Lac de Zurich*[6]	87.78	409	143	Seedorfsee (Bern)	0.32	524	22
Lago di Lugano[7] — Luganersee[7]	50.46	274	288	Lac des Taillères (Neuchâtel)	0.32	1,042	7
Thunersee — *Lac de Thoune*	47.92	560	217	Obersee (Glarus)	0.28	983	?
Bielersee[8] — *Lac de Bienne*[8]	42.16	432	76	Nussbaumersee (Thurgau)	0.28	442	12
Zugersee[9] — *Lac de Zoug*[9]	38.25	417	198	Gerzensee (Bern)	0.27	607	11
Brienzersee — *Lac de Brienz*	29.95	566	261	Mattmarksee (Valais)	0.25	2,085	?
Murtensee[10] — *Lac de Morat*[10]	27.42	433	46	Soppensee (Luzern)	0.25	598	28
Walensee[11] — *L. de Wallenstadt*[11]	23.27	423	151	Burgäschisee (Solothurn)	0.23	470	31
Sempachersee — *Lac de Sempach*	14.37	507	87	Lago di Muzzano (Tessin)	0.21	342	4
Hallwylersee[12] — *L. de Hallwyl*[12]	10.30	452	48	Sämbtisersee (Appenzell I.-Rh.)	0.21	1,209	?
Lac de Joux und — *et* lac Brenet (Vaud)	9.52	1,008	34	Oberalpsee (Uri)	0.21	2,028	?
				Heidsee oder Vatzersee (Graub.)	0.21	1,487	4
Greifensee (Zürich)	8.48	439	34	Lago Cadagno (Tessin)	0.18	1,921	?
Sarnersee — *Lac de Sarnen*	7.63	473	52	Lago di Lucendro (Tessin)	0.18	2,083	?
Ägerisee — *Lac d'Egeri* (Zug)	7.00	728	83	Seelisbergsee (Uri)	0.18	736	37
Baldeggersee (Luzern)	5.24	466	66	Stockhornseen (Bern)	0.17	1,670	?
Silsersee (Graubünden)	4.14	1,800	71	Lac de Tanney (Valais)	0.17	1,411	31
Pfäffikersee (Zürich)	3.29	541	36	Übeschisee (Bern)	0.15	644	15
Lowerzersee (Schwiz)	3.10	451	13	Fählensee (Appenzell I.-Rh.)	0.14	1,448	?
Silvaplanasee (Graubünden)	2.65	1,794	77	Lützelsee (Zürich)	0.12	503	6
Poschiavosee (Graubünden)	1.95	963	84	Berglisee — (Hütten-) (Zürich)	0.12	660	15
Klönthalersee (Glarus)	1.18	828	33	Inkwilersee (Bern)	0.12	465	6
Öschinensee (Bern)	1.15	1,592	63	Oberblegisee (Glarus)	0.12	1,426	?
Lago Ritom (Tessin)	0.86	1,820	?	Seealpsee (Appenzell I.-Rh.)	0.12	1,139	?
Lungernsee (Obwalden)	0.85	657	33	Hasensee (Thurgau)	0.12	441	10
Lago Bianco (Graubünden)	0.82	2,230	47	Gelmersee (Bern)	0.11	1,829	?
St. Morizersee (Graubünden)	0.78	1,771	44	Lago di Cavloccio (Graubünd.)	0.10	1,910	17
Lac des Brenets (Neuchâtel)	0.69	753	32	Seedorfsee (Fribourg)	0.10	616	?
Daubensee (Valais)	0.69	2,214	?	Bettmersee (Valais)	0.10	2,008	17
Mauensee (Luzern)	0.57	508	9	Grimselsee (Bern)	0.10	1,871	16
Davosersee (Graubünden)	0.56	1,562	54	Lac Champex (Valais)	0.11	1,472	4.9
Campfèrsee (Graubünden)	0.55	1,794	34	Übrige kleinere Seen zusammen — *Autres petits lacs*	3.76		
Rothsee (Luzern)	0.50	423	10				
Türlersee (Zürich)	0.48	646	22				

Anteil der einzelnen Kantone und der an die Schweiz grenzenden Staaten am Gesamtflächeninhalt.

Décomposition de la surface totale des lacs suisses d'après les cantons et les Etats limitrophes.

[1] Vaud 320.0 km², Genève 29.95 km², Valais 12.30 km², France 215.59 km². — [2] Thurgau 154.78 km², St. Gallen 55.76 km², Württemberg, Bayern, Baden und Österreich 327.92 km². — [3] Neuchâtel 94.565 km², Vaud 85.845 km², Fribourg 53.81 km², Bern 5.40 km². — [4] Tessin 42.16 km², Italien 172.11 km². — [5] Luzern 40.16 km², Nidwalden 38.51 km², Uri 19.83 km², Schwiz 19.64 km², Obwalden 2.34 km². — [6] Zürich 54.10 km², Schwiz 22.99 km², St. Gallen 10.69 km². — [7] Tessin 19.49 km², Italien 30.97 km². — [8] Bern 41.08 km², Neuchâtel 1.08 km². — [9] Zug 26.15 km², Schwiz 9.63 km², Luzern 2.47 km². — [10] Fribourg 17.86 km², Vaud 9.56 km². — [11] St. Gallen 18.53 km², Glarus 4.74 km². — [12] Aargau 8.69 km², Luzern 1.61 km².

Anmerkung. *Die obigen Angaben über die Flächeninhalte der Seen können vorerst nur als provisorische bezeichnet werden, da die genauere Berechnung derselben erst noch durch das topographische Bureau durchgeführt werden muss.*

Observation. *Les indications de superficie ne sont guère que provisoires, attendu que la mensuration exacte des lacs doit être faite préalablement par le Bureau topographique.*

II.

Bevölkerung. — *Population.*

Die Bevölkerung der Schweiz

nach der neuesten Zählung vom 1. Dezember 1900, verglichen mit den 5 fr Volkszählungen.

La population de la Suisse,

d'après le recensement fédéral du 1er décembre 1900, comparée avec celle des 5 recensements antérieurs.

Schweiz — *Suisse* Kantone — *Cantons*	Wohnbevölkerung, 1850—1900 *Population de résidence ordinaire, 1850 à 1900*					
	1900 1. Dezember *1er décembre*	1888 1. Dezember *1er décembre*	1880 1. Dezember *1er décembre*	1870 1. Dezember *1er décembre*	1860 10. Dezember *10 décembre*	18
1	2	3	4	5	6	
Schweiz — *Suisse*	**3,315,443**	2,917,754	2,831,787	2,655,001	2,510,494	2
Zürich	**431,036**	337,183	316,074	284,047	266,265	
Bern	**589,433**	536,679	530,411	501,501	467,141	
Luzern	**146,519**	135,360	134,708	132,153	130,504	
Uri	**19,700**	17,249	23,744	16,095	14,741	
Schwiz	**55,385**	50,307	51,109	47,733	45,039	
Obwalden	**15,260**	15,043	15,329	14,443	13,376	
Nidwalden	**13,070**	12,538	11,979	11,701	11,526	
Glarus	**32,349**	33,825	34,242	35,208	33,363	
Zug	**25,093**	23,029	22,829	20,925	19,608	
Fribourg	**127,951**	119,155	114,994	110,409	105,523	
Solothurn	**100,762**	85,621	80,362	74,608	69,263	
Basel-Stadt	**112,227**	73,749	64,207	47,040	40,683	
Basel-Land	**68,497**	61,941	59,171	54,026	51,582	
Schaffhausen	**41,514**	37,783	38,241	37,642	35,500	
Appenzell A.-Rh.	**55,281**	54,109	51,953	48,734	48,431	
Appenzell I.-Rh.	**13,499**	12,888	12,874	11,922	12,000	
St. Gallen	**250,285**	228,174	209,719	190,674	180,411	
Graubünden	**104,520**	94,810	93,864	92,103	90,713	
Aargau	**206,498**	193,580	198,357	198,718	194,208	
Thurgau	**113,221**	104,678	99,231	93,202	90,080	
Tessin	**138,638**	126,751	130,394	121,591	116,343	
Vaud	**281,379**	247,655	235,349	229,588	213,157	
Valais	**114,438**	101,985	100,190	96,722	90,792	
Neuchâtel	**126,279**	108,153	102,744	95,425	87,369	
Genève	**132,609**	105,509	99,712	88,791	82,876	
Schweiz — *Suisse*	**3,315,443**	2,917,754	2,831,787	2,655,001	2,510,494	2

Kantone — *Cantons* / Bezirke — *Districts*	Wohnbevölkerung, 1850—1900 *Population de résidence ordinaire, 1850 à 1900*					
	1900 1. Dezember *1er décembre*	1888 1. Dezember *1er décembre*	1880 1. Dezember *1er décembre*	1870 1. Dezember *1er décembre*	1860 10. Dezember *10 décembre*	1850 18.—23. März *18 au 23 mars*
1	2	3	4	5	6	7
Zürich	**431,036**	**337,183**	**316,074**	**284,047**	**266,265**	**250,698**
1. Affoltern	**13,268**	12,539	13,007	12,804	12,934	12,925
2. Andelfingen	**17,440**	16,793	17,406	17,536	16,792	17,018
3. Bülach	**21,544**	20,962	21,442	20,615	20,693	20,298
4. Dielsdorf	**13,933**	13,538	13,947	14,319	1[illegible],017	15,310
5. Hinwil	**33,752**	31,862	30,273	27,666	26,306	25,209
6. Horgen	**39,576**	30,850	28,560	26,908	25,959	24,377
7. Meilen	**21,111**	19,159	19,741	19,729	19,585	19,399
8. Pfäffikon	**17,520**	17,386	18,107	18,286	19,330	19,857
9. Uster	**18,682**	17,592	17,519	17,302	17,916	17,005
10. Winterthur	**57,269**	45,349	41,778	35,794	32,617	30,498
11. Zürich	**176,941**	111,153	94,294	73,088	59,016	48,802
Bern	**589,433**	**536,679**	**530,411**	**501,501**	**467,141**	**458,301**
1. Aarberg	**17,424**	16,788	17,485	16,212	15,337	15,678
2. Aarwangen	**26,808**	26,757	25,868	25,174	23,879	25,044
3. Bern	**92,385**	71,697	69,399	59,810	52,324	50,660
4. Biel	**25,180**	18,493	14,368	10,551	8,138	5,146
5. Büren	**10,980**	9,712	9,380	8,885	8,575	8,742
6. Burgdorf	**30,598**	29,498	29,610	27,204	24,806	24,070
7. Courtelary	**27,538**	27,003	24,879	22,702	21,665	16,406
8. Delémont	**15,976**	13,935	13,561	13,018	12,441	12,320
9. Erlach	**7,066**	6,534	6,545	6,518	6,396	6,570
10. Franches-Montagnes	**10,511**	10,750	10,872	10,789	10,251	8,974
11. Fraubrunnen	**13,434**	12,973	13,289	12,946	12,540	12,637
12. Frutigen	**11,166**	10,801	11,059	10,592	10,002	10,221
13. Interlaken	**26,990**	24,120	24,944	23,797	20,959	19,577
14. Konolfingen	**27,869**	25,783	25,867	25,821	27,128	28,438
15. Laufen	**7,491**	5,985	5,989	5,677	5,195	5,203
16. Laupen	**9,053**	8,958	9,191	9,186	8,933	9,085
17. Moutier	**19,378**	15,933	14,812	13,772	12,413	10,988
18. Neuveville	**4,269**	4,473	4,436	4,412	4,116	3,837
19. Nidau	**17,635**	14,892	14,029	12,298	11,207	10,096
20. Oberhasle	**7,008**	7,160	7,574	7,485	7,220	7,054
21. Porrentruy	**26,578**	25,419	24,209	23,988	21,890	20,565
22. Saanen	**5,019**	5,101	5,114	5,097	4,821	5,031
23. Schwarzenburg	**10,960**	11,023	11,097	11,322	10,894	11,801
24. Seftigen	**19,503**	19,417	19,823	19,864	19,198	20,243
25. Signau	**25,047**	24,813	24,664	23,675	22,787	22,338
26. Simmenthal, Nieder-	**11,222**	9,991	10,762	10,357	10,211	10,700
27. Simmenthal, Ober-	**7,156**	7,278	8,030	7,939	7,826	8,100
28. Thun	**33,473**	30,198	30,280	29,330	25,100	26,036
29. Trachselwald	**23,731**	24,017	24,120	23,645	22,510	23,970
30. Wangen	**17,985**	17,177	19,155	19,435	18,379	18,771
Luzern	**146,519**	**135,360**	**134,708**	**132,153**	**130,504**	**132,843**
1. Entlebuch	**16,227**	15,769	16,404	16,676	16,811	17,860
2. Hochdorf	**17,432**	16,234	16,540	17,264	17,502	18,056
3. Luzern	**54,339**	42,712	38,369	33,718	29,936	27,699
4. Sursee	**28,990**	29,858	31,117	32,061	33,071	34,421
5. Willisau	**29,531**	30,787	32,278	32,434	33,184	34,807
Uri	**19,700**	**17,249**	**23,744**	**16,095**	**14,741**	**14,505**
Schwyz	**55,385**	**50,307**	**51,109**	**47,733**	**45,039**	**44,168**
1. Einsiedeln	**8,496**	8,506	8,383	7,659	7,253	6,821
2. Gersau	**1,887**	1,846	1,775	2,270	1,725	1,585
3. Höfe	**5,005**	4,850	4,745	4,553	4,501	4,217
4. Küssnach	**3,562**	2,924	3,179	2,860	2,633	2,788
5. March	**11,473**	11,277	11,185	10,837	10,717	10,704
Schwyz	**24,962**	20,904	21,842	19,554	18,210	18,053

Kantone — *Cantons* / Bezirke — *Districts*	Wohnbevölkerung, 1850—1900 *Population de résidence ordinaire, 1850 à 1900*					
	1900 1. Dezember *1er décembre*	1888 1. Dezember *1er décembre*	1880 1. Dezember *1er décembre*	1870 1. Dezember *1er décembre*	1860 10. Dezember *10 décembre*	1 *18*
1	2	3	4	5	6	
Obwalden	**15,260**	**15,043**	**15,329**	**14,443**	**13,376**	
Nidwalden	**13,070**	**12,538**	**11,979**	**11,701**	**11,526**	
Glarus	**32,349**	**33,825**	**34,242**	**35,208**	**33,363**	
Zug	**25,093**	**23,029**	**22,829**	**20,925**	**19,608**	
Fribourg	**127,951**	**119,155**	**114,994**	**110,409**	**105,523**	
1. Broye	**14,786**	14,820	14,248	13,738	13,327	
2. Glâne	**14,306**	13,864	13,448	13,180	12,351	
3. Gruyère	**23,111**	21,342	20,415	19,288	18,200	
4. Sarine	**33,107**	27,963	26,651	25,186	24,236	
5. See — *Lac*	**15,471**	15,152	14,908	14 821	14,462	
6. Sense	**18,768**	18,224	17,560	16,362	15,513	
7. Veveyse	**8,402**	7,790	7,764	7,834	7,434	
Solothurn	**100,762**	**85,621**	**80,362**	**74,608**	**69,263**	
1. Balsthal-Thal	**8,434**	6,982	12,182	12,392	12,082	
2. Balsthal-Gäu	**5,911**	5,331				
3. Bucheggberg	**5,875**	6,262	16,971	15,130	13,771	
4. Kriegstetten	**16,333**	11,239				
5. Dornegg	**6,788**	6,411	12,887	13,154	12,674	
7. Thierstein	**6,270**	6,298				
7. Olten	**17,764**	14,257	19,879	17,776	16,744	
8. Gösgen	**8,818**	7,819				
9. Solothurn	**10,025**	8,317	18,443	16,156	13,992	
10. Lebern	**14,544**	12,505				
Basel-Stadt	**112,227**	**73,749**	**64,207**	**47,040**	**40,683**	
1. Stadtbezirk	**109,161**	69,809	60,550	44,122	37,918	
2. Landbezirk	**3,066**	3,940	3,657	2,918	2,765	
Basel-Land	**68,497**	**61,941**	**59,171**	**54,026**	**51,582**	
1. Arlesheim	**26,439**	21,903	19,972	15,545	14,230	
2. Liestal	**16,115**	14,753	14,472	13,190	12,233	
3. Sissach	**16,563**	15,701	15,291	15,427	15,111	
4. Waldenburg	**9,380**	9,584	9,436	9,864	10,008	
Schaffhausen	**41,514**	**37,783**	**38,241**	**37,642**	**35,500**	
1. Klettgau, Ober-	**3,289**	3,556	3,870	6,213	6,191	
2. Klettgau, Unter-	**3,792**	4,375	4,728	4,271	4,173	
3. Reiath	**4,378**	4,107	4,396	4,620	4,472	
4. Schaffhausen	**23,341**	18,570	18,136	15,394	13,339	
5. Schleitheim	**3,352**	4,043	4,220	4,301	4,504	
6. Stein	**3,362**	3,132	2,891	2,843	2,821	
Appenzell A.-Rh.	**55,281**	**54,109**	**51,953**	**48,734**	**48,431**	
1. Hinterland	**23,926**	23,869	21,681	19,412	19,383	
2. Mittelland	**14,611**	14,187	14,704	14,979	15,091	
3. Vorderland	**16,744**	16,053	15,568	14.343	13.957	
Appenzell I.-Rh.	**13,499**	**12,888**	**12,874**	**11,922**	**12,000**	

Kantone — *Cantons* / Bezirke — *Districts*	Wohnbevölkerung, 1850—1900 *Population de résidence ordinaire, 1850 à 1900*					
	1900 1. Dezember *1er décembre*	1888 1. Dezember *1er décembre*	1880 1. Dezember *1er décembre*	1870 1. Dezember *1er décembre*	1860 10. Dezember *10 décembre*	1850 18.—23. März *18 au 23 mars*
1	2	3	4	5	6	7
St. Gallen	**250,285**	**228,174**	**209,719**	**190,674**	**180,411**	**169,625**
1. Gaster	**7,301**	7,214	7,125	7,345	7,265	7,247
2. Gossau	**20,212**	17,336	15,231	11,931	10,331	9,494
3. Rheinthal, Ober-	**18,114**	17,543	16,787	16,352	16,294	15,418
4. Rheinthal, Unter-	**16,793**	15,613	14,636	13,120	12,334	11,994
5. Rorschach	**19,306**	14,747	12,496	11,166	10,217	8,893
6. St. Gallen	**33,116**	27,390	21,204	16,512	14,532	11,234
7. Sargans	**18,828**	18,134	18,030	16,684	15,344	14,992
8. Seebezirk	**14,700**	13,989	13,778	13,578	13,280	12,797
9. Tablat	**16,425**	13,606	11,811	9,839	8,997	7,643
10. Toggenburg, Alt-	**11,834**	11,693	11,540	11,044	10,699	10,445
11. Toggenburg, Neu-	**11,148**	11,990	11,924	12,389	12,156	12,142
12. Toggenburg, Ober-	**11,612**	11,931	11,817	12,056	11,927	11,958
13. Toggenburg, Unter-	**21,430**	19,811	18,167	15,639	14,666	13,927
14. Werdenberg	**18,204**	17,254	15,887	14,357	13,959	13,629
15. Wil	**11,262**	9,923	9,286	8,662	8,410	7,812
Graubünden	**104,520**	**94,810**	**93,864**	**92,103**	**90,713**	**89,895**
1. Albula	**7,841**	6,209	6,431	6,493	6,619	6,708
2. Bernina	**4,301**	4,107	4,134	4,037	3,777	3,888
3. Glenner	**10,494**	10,540	10,890	10,730	10,996	11,159
4. Heinzenberg	**6,446**	6,500	6,961	6,887	6,614	6,545
5. Hinterrhein	**2,601**	2,822	3,155	3,458	3,512	3,701
6. Imboden	**5,939**	5,219	5,545	5,364	5,375	5,480
7. Inn	**6,283**	6,257	6,404	6,195	6,824	6,458
8. Landquart, Ober-	**13,258**	9,585	8,245	7,308	6,871	6,907
9. Landquart, Unter-	**11,519**	12,192	11,559	11,767	11,763	11,304
10. Maloja	**7,183**	5,931	5,296	5,252	4,707	4,453
11. Moësa	**6,027**	6,028	6,125	6,664	6,429	6,165
12. Münsterthal	**1,505**	1,490	1,444	1,434	1,476	1,483
13. Plessur	**15,206**	12,124	11,775	10,442	9,828	9,141
14. Vorderrhein	**5,917**	5,806	5,900	6,072	5,922	6,503
Aargau	**206,498**	**193,580**	**198,357**	**198,718**	**194,208**	**199,852**
1. Aarau	**23,345**	20,891	19,952	19,214	18,762	19,093
2. Baden	**28,086**	23,033	24,013	23 373	21,373	21,544
3. Bremgarten	**18,729**	17,572	18,100	18,731	18,558	18,025
4. Brugg	**17,039**	16,453	17,198	17,160	16,888	17,758
5. Kulm	**19,940**	19,418	19,827	20,798	20,326	21,687
6. Laufenburg	**13,415**	13,666	14,340	14,410	14,560	15,910
7. Lenzburg	**18,269**	17,384	18,706	18,482	17,512	17,562
8. Muri	**13,411**	13,753	14,299	14,280	14,849	15,002
9. Rheinfelden	**12,683**	11,458	11,222	11,385	11,107	11,271
10. Zofingen	**28,705**	27,167	27,359	26,990	26,177	26,549
11. Zurzach	**12,876**	12,785	13,341	13,895	14,096	15,451
Thurgau	**113,221**	**104,678**	**99,231**	**93,202**	**90,080**	**88,908**
1. Arbon	**19,076**	15,383	14,125	13,018	11,167	10,940
2. Bischofszell	**14,233**	13,696	12,467	10,998	10,769	10,451
3. Diessenhofen	**3,761**	3,766	3,979	3,678	3,705	3,785
4. Frauenfeld	**16,675**	14,910	14,505	13,964	13,138	12,354
5. Kreuzlingen	**17,017**	15,409	14,175	13,191	12,530	12,694
6. Münchwilen	**16,058**	15,157	14,525	14,204	14,587	14,961
7. Steckborn	**11,507**	11,436	11,665	11,473	11,601	11,312
8. Weinfelden	**14,894**	14,921	13,790	12,676	12,583	12,411

Kantone — *Cantons* Bezirke — *Districts*	Wohnbevölkerung, 1850—1900 *Population de résidence ordinaire, 1850 à 1900* 1900 1. Dezember *1er décembre*	1888 1. Dezember *1er décembre*	1880 1. Dezember *1er décembre*	1870 1. Dezember *1er décembre*	1860 10. Dezember *10 décembre*	18. *18 a*
1	2	3	4	5	6	
Tessin	**138,638**	**126,751**	**130,394**	**121,591**	**116,343**	
1. Bellinzona	**17,742**	14,910	13,597	12,869	11,921	
2. Blenio	**6,363**	7,011	7,209	7,658	6,732	
3. Leventina	**9,397**	9,627	14,972	10,118	9,574	
4. Locarno	**24,594**	23,240	24,361	23,382	23,101	
5. Lugano	**45,031**	40,350	39,447	38,135	36,031	
6. Mendrisio	**24,292**	20,801	19,536	18,288	17,872	
7. Riviera	**6,024**	4,719	4,884	4,436	4,300	
8. Valle-Maggia	**5,195**	6,093	6,388	6,705	6,812	
Vaud	**281,379**	**247,655**	**235,349**	**229,588**	**213,157**	
1. Aigle	**21,222**	18,648	17,635	17,721	16,537	
2. Aubonne	**8,277**	8,487	8,736	8,734	8,529	
3. Avenches	**5,487**	5,305	5,235	5,458	5,301	
4. Cossonay	**11,771**	11,571	11,776	11,763	11,800	
5. Echallens	**9,417**	9,661	9,477	9,833	9,537	
6. Grandson	**13,550**	13,841	12,961	12,464	11,975	
7. Lausanne	**56,365**	41,076	36,589	32,377	26,790	
8. La Vallée	**6,307**	5,527	5,480	5,931	5,355	
9. Lavaux	**10,472**	9,837	9,802	9,916	10,530	
10. Morges	**15,466**	14,396	14,176	13,870	13,287	
11. Moudon	**11,700**	11,865	10,799	10,979	10,817	
12. Nyon	**14,471**	13,524	12,975	12,248	11,545	
13. Orbe	**15,248**	13,803	13,763	13,964	13,354	
14. Oron	**6,652**	6,583	6,825	6,738	6,599	
15. Payerne	**12,453**	10,872	10,753	10,362	9,969	
16. Pays-d'Enhaut	**4,986**	4,613	4,729	4,322	3,938	
17. Rolle	**6,303**	6,125	5,993	5,917	5,616	
18. Vevey	**33,461**	25,664	21,940	21,457	16,942	
19. Yverdon	**17,771**	16,257	15,705	15,534	14,736	
Valais	**114,438**	**101,985**	**100,190**	**96,722**	**90,792**	
1. Brig	**9,941**	5,566	5,531	5,140	5,190	
2. Conthey	**8,928**	8,363	7,873	7,356	6,786	
3. Entremont	**9,399**	9,760	9,987	10,040	9,974	
4. Goms	**4,204**	4,192	4,445	4,409	4,449	
5. Hérens	**6,943**	6,521	6,578	6,267	6,003	
6. Leuk	**6,673**	6,441	6,053	5,674	5,365	
7. Martigny	**12,645**	11,535	11,245	10,831	9,928	
8. Monthey	**11,166**	10,119	10,200	9,998	8,980	
9. Raron	**6,609**	5,912	5,816	5,439	5,342	
10. St. Maurice	**7,578**	6,517	6,646	6,694	6,232	
11. Sierre	**11,567**	10,138	9,656	9,157	8,302	
12. Sion	**10,871**	9,911	9,318	9,103	7,964	
13. Visp	**7,914**	7,010	6,842	6,614	6,277	
Neuchâtel	**126,279**	**108,153**	**102,744**	**95,425**	**87,369**	
1. Boudry	**14,563**	12,985	12,779	11,952	11,198	
2. La Chaux-de-Fonds	**38,028**	29,164	25,911	23,334	20,461	
3. Le Locle	**18,999**	17,698	17,267	17,108	16,169	
4. Neuchâtel	**28,070**	22,683	21,612	18,863	16,394	
5. Val-de-Ruz	**9,442**	9,074	9,028	8,794	8,312	
6. Val-de-Travers	**17,177**	16,549	16,167	15,374	14,835	
Genève	**132,609**	**105,509**	**99,712**			
1. Ville de Genève	**59,437**	52,043	48,833			
2. Rive droite	**15,389**	11,727	10,880			
3. Rive gauche	**57,783**	41,739				

III.

Bevölkerungsbewegung. — *Mouvement de la population.*

1. Die Zahl der Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle in der Schweiz während der Jahre 1867—1899.

1. Les mariages, les naissances et les décès en Suisse, pendant les années 1867 à 1899.

Jahr *Années*	Bevölkerung berechnet auf Jahresmitte *Population calculée sur le milieu de l'année*	Eheschliessungen *Mariages*	Ehescheidungen *Divorces*	Lebendgeborene *Naissances vivantes*	Totgeborene *Mort-nés*	Gestorbene exkl. Totgeborene *Décès sans les mort-nés*	Auf 1000 Personen der Bevölkerung *Pour 1000 habitants*		
							Eheschliessungen *Mariages*	Lebendgeborene *Naissances vivantes*	Gestorbene exklusive Totgeborene *Décès sans les mort-nés*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1867 . . .	2,613,652	18,033	—	—	—	—	*6.9*	—	—
1868 . . .	2,629,895	17,672	—	—	—	—	*6.7*	—	—
1869 . . .	2,646,138	19,128	—	—	—	—	*7.2*	—	—
1870 . . .	2,662,381	18,641	—	79,208	4,092	68,762	*7.0*	*29.8*	*25.8*
1871 . . .	2,679,469	19,514	—	77,633	3,996	74,002	*7.3*	*29.0*	*27.6*
1872 . . .	2,697,164	21,212	—	80,329	3,984	59,758	*7.9*	*29.8*	*22.2*
1873 . . .	2,714,860	20,649	—	80,572	3,923	61,676	*7.6*	*29.7*	*22.7*
1874 . . .	2,732,556	22,655	—	83,051	3,867	60,845	*8.3*	*30.4*	*22.3*
1875 . . .	2,750,251	24,629	—	87,579	4,227	66,113	*9.0*	*31.8*	*24.0*
1876 . . .	2,767,947	22,376	1,102	90,786	3,809	66,819	*8.1*	*32.8*	*24.1*
1877 . . .	2,785,642	21,871	1,036	89,244	3,617	65,353	*7.9*	*32.0*	*23.5*
1878 . . .	2,803,338	20,590	1,036	87,833	3,593	65,311	*7.3*	*31.3*	*23.3*
1879 . . .	2,821,034	19,450	938	86,180	3,512	63,651	*6.9*	*30.5*	*22.6*
1880 . . .	2,838,729	19,413	856	84,165	3,248	62,223	*6.8*	*29.6*	*21.9*
1881 . . .	2,852,463	19,425	945	85,142	3,361	63,979	*6.8*	*29.8*	*22.4*
1882 . . .	2,863,367	19,414	964	82,689	3,298	62,849	*6.8*	*28.9*	*21.9*
1883 . . .	2,874,271	19,696	898	81,974	3,223	58,733	*6.9*	*28.5*	*20.4*
1884 . . .	2,885,175	19,898	907	81,571	3,223	58,301	*6.9*	*28.3*	*20.2*
1885 . . .	2,896,079	20,105	920	80,349	3,230	61,548	*6.9*	*27.7*	*21.3*
1886 . . .	2,906,983	20,080	899	80,763	3,379	60,061	*6.9*	*27.8*	*20.7*
1887 . . .	2,917,887	20,646	925	81,287	3,374	58,939	*7.1*	*27.9*	*20.2*
1888 . . .	2,928,791	20,706	841	81,098	3.346	58,229	*7.1*	*27.7*	*19.9*
1889 . . .	2,952,487	20,691	865	81,176	3,103	59,715	*7.0*	*27.5*	*20.2*
1890 . . .	2,985,321	20,836	880	78,548	3,072	61,805	*7.0*	*26.3*	*20.7*
1891 [1]) . . .	3,002,993	21,264	877	83,596	3,125	61,183	*7.1*	*27.8*	*20.4*
1892 . . .	3,055,989	21,884	881	83,125	3,140	57,178	*7.2*	*27.2*	*18.7*
1893 . . .	3,068,985	21,884	903	84,897	3,203	61,059	*7.1*	*27.7*	*19.9*
1894 . . .	3,101,981	22,188	932	84,142	3,175	61,885	*7.2*	*27.1*	*20.0*
1895 . . .	3,134,977	22,682	897	84,973	3,211	59,747	*7.2*	*27.1*	*19.1*
1896 . . .	3,167,973	23,784	1,057	88,428	3,246	56,096	*7.5*	*27.9*	*17.7*
1897 . . .	3,200,969	24,954	1,011	90,078	3,291	56,399	*7.8*	*28.1*	*17.6*
1898 . . .	3,266,961	25,114	1,018	91,793	3,391	58,914	*7.7*	*28.1*	*18.1*
1899 . . .	3,299,957	25,412	1,091	94,472	3,422	57,591	*7.7*	*28.6*	*17.5*

[1]) Von 1891 an beziehen sich alle Ereignisse auf die Wohnbevölkerung.

[1]) *A partir de 1891, les mariages, naissances et décès sont assignés au lieu de résidence ordinaire.*

2. Die Eheschliessungen nach Kantonen in den Jahren 1867—189

2. Les mariages par cantons, pendant les années 1867 à 189

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Zürich	4,097	4,087	4,091	3,855	3,639	3,483	3,332	3,196	3,095	2,837	
Bern	4,349	4,294	4,290	4,172	3,927	4,005	3,882	4,030	3,877	3,772	
Luzern	1,070	1,093	1,093	1,019	970	950	897	917	832	836	
Uri	141	143	152	131	126	123	114	103	106	92	
Schwiz	433	434	423	383	368	362	378	376	357	327	
Obwalden	117	102	90	95	94	66	65	92	81	81	
Nidwalden	83	97	90	89	68	74	74	101	77	75	
Glarus	225	256	247	256	251	252	237	235	313	255	
Zug	191	199	183	212	184	171	170	174	166	158	
Fribourg	877	908	792	808	757	758	761	816	754	747	
Solothurn	823	757	748	754	690	690	737	674	613	692	
Basel-Stadt	1,032	1,090	1,022	826	766	815	737	728	743	673	
Basel-Land	494	505	455	441	441	425	415	445	439	466	
Schaffhausen	355	304	337	275	297	278	284	257	264	220	
Appenzell A.-Rh.	413	424	441	458	372	343	380	368	360	407	
Appenzell I.-Rh.	101	93	75	78	89	83	108	69	85	70	
St. Gallen	1,894	1,731	1,775	1,742	1,583	1,620	1,501	1,556	1,644	1,754	
Graubünden	680	597	638	600	595	552	621	658	588	585	
Aargau	1,453	1,552	1,506	1,342	1,352	1,272	1,359	1,349	1,259	1,296	
Thurgau	813	836	755	724	713	707	732	763	738	739	
Tessin	920	801	886	808	869	783	761	762	669	687	
Vaud	2,130	2,096	2,063	2,047	1,948	1,940	1,846	1,860	1,809	1,718	
Valais	691	647	633	579	648	611	630	597	641	611	
Neuchâtel	946	939	988	966	928	867	887	887	869	870	
Genève	1,084	1,129	1,181	1,124	1,007	958	976	871	885	868	
Schweiz — *Suisse*	25,412	25,114	24,954	23,784	22,682	22,188	21,884	21,884	21,264	20,836	2

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1888	1887	1886	1885	1884	1883	1882	1881	1880	1879	1878
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Zürich	2,808	2,707	2,626	2,651	2,657	2,594	2,612	2,501	2,596	2,616	2,738
Bern	3,631	3,803	3,633	3,737	3,690	3,660	3,726	3,668	3,578	3,590	3,659
Luzern	808	774	778	789	786	742	773	743	748	754	914
Uri	81	108	76	81	86	99	111	142	123	127	114
Schwiz	313	337	317	334	336	333	293	345	321	336	305
Obwalden	87	77	82	62	71	72	73	85	68	73	77
Nidwalden	80	76	78	82	75	80	66	65	71	71	90
Glarus	277	298	277	264	267	248	257	245	280	287	290
Zug	151	159	148	147	140	151	136	148	180	138	192
Fribourg	768	751	745	707	745	731	714	717	676	653	701
Solothurn	621	635	597	594	551	563	535	536	520	477	555
Basel-Stadt	652	576	570	581	564	535	529	541	577	563	613
Basel-Land	418	450	449	424	436	370	408	375	399	409	493
Schaffhausen	248	266	266	224	202	214	192	221	233	243	315
Appenzell A.-Rh.	417	459	494	408	471	435	479	425	445	470	440
Appenzell I.-Rh.	102	100	94	99	87	109	88	97	96	90	101
St. Gallen	1,813	1,737	1,757	1,765	1,666	1,548	1,585	1,520	1,558	1,548	1,592
Graubünden	613	558	536	595	523	577	581	587	552	637	638
Aargau	1,259	1,259	1,216	1,174	1,136	1,184	1,119	1,241	1,223	1,161	1,330
Thurgau	781	809	784	715	738	720	671	694	711	703	800
Tessin	765	721	722	739	760	726	697	741	775	712	778
Vaud	1,681	1,706	1,596	1,677	1,633	1,674	1,527	1,602	1,558	1,583	1,636
Valais	623	609	624	629	598	614	563	561	546	526	588
Neuchâtel	797	800	782	810	870	916	899	817	789	794	752
Genève	912	871	833	817	810	801	780	808	790	889	879
Schweiz — *Suisse*	20,706	20,646	20,080	20,105	19,898	19,696	19,414	19,425	19,413	19,450	20,590

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	**1877**	**1876**	**1875**	**1874**	**1873**	**1872**	**1871**	**1870**	**1869**	**1868**
	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Zürich	3,050	2,941	2,709	2,589	2,512	2,413	2,355	2,227	2,261	2,123
Bern	4,043	4,002	4,280	4,031	3,608	3,760	3,733	3,416	3,600	3,156
Luzern	941	1,094	1,587	1,681	1,114	1,150	1,039	938	940	887
Uri	119	132	143	132	120	122	103	106	90	121
Schwiz	380	445	495	427	364	370	417	355	358	298
Obwalden	91	94	164	138	107	82	81	75	65	96
Nidwalden	69	82	102	99	90	98	108	74	85	73
Glarus	314	309	271	262	258	276	274	298	319	278
Zug	193	177	193	170	147	216	161	143	172	147
Fribourg	731	692	885	839	705	757	640	672	725	649
Solothurn	572	608	705	632	588	649	574	528	512	492
Basel-Stadt	557	586	623	562	491	537	444	318	346	299
Basel-Land	454	460	471	481	446	450	401	380	397	313
Schaffhausen	286	264	332	312	279	295	291	293	293	228
Appenzell A.-Rh.	475	443	510	472	425	415	378	319	416	379
Appenzell I.-Rh.	86	102	118	120	116	100	109	133	132	99
St. Gallen	1,726	1,735	1,775	1,592	1,483	1,472	1,458	1,327	1,395	1,359
Graubünden	611	604	726	571	571	541	586	604	550	613
Aargau	1,466	1,521	1,913	1,737	1,371	1,547	1,328	1317	1,412	1,327
Thurgau	773	753	803	773	722	760	716	674	698	629
Tessin	800	1,015	932	765	832	809	776	777	743	769
Vaud	1,748	1,932	2,051	1,815	1,900	2,103	1,618	1,766	1,705	1,624
Valais	607	479	821	584	568	622	613	617	639	567
Neuchâtel	800	901	979	917	872	814	675	675	636	597
Genève	979	1,005	1,041	954	960	854	636	609	639	549
Schweiz — *Suisse*	21,871	22,376	24,629	22,655	20,649	21,212	19,514	18,641	19,128	17,672

3. Die Ehescheidungen nach Kantonen in den Jahren 1876—1899.

3. Les divorces par cantons, pendant les années 1876 à 1899.

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	1882	1881	1880	1879	1878	1877	1876
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
Zürich	282	242	228	219	202	171	164	185	173	173	173	171	182	214	183	198	200	241	216	221	218	212	216	261
Bern	188	175	179	214	176	179	190	187	177	186	181	203	170	189	191	184	186	187	185	149	162	172	201	207
Luzern	13	13	15	20	7	8	12	12	12	10	13	8	10	10	17	15	11	9	11	10	13	11	15	9
Uri	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—
Schwiz	4	6	3	5	2	3	2	—	6	2	4	2	5	3	4	5	3	6	5	1	2	1	4	2
Obwalden	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Nidwalden	—	—	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—
Glarus	16	15	10	11	11	14	9	16	19	13	22	22	22	16	21	17	23	23	14	19	24	23	23	34
Zug	2	1	3	3	5	3	7	3	1	4	—	1	1	3	3	5	1	2	5	1	3	2	4	3
Fribourg	13	9	11	13	6	4	13	8	11	3	6	8	6	10	13	11	11	10	8	10	8	14	12	11
Solothurn	26	32	26	26	26	29	27	30	26	24	23	19	24	29	26	23	22	18	20	17	14	18	22	32
Basel-Stadt	32	31	30	27	33	33	22	23	13	32	21	21	32	14	18	13	20	23	23	11	19	25	21	24
Basel-Land	8	17	12	18	9	11	9	13	4	7	22	8	8	13	15	16	9	12	24	16	13	15	12	17
Schaffhausen	9	18	13	22	15	12	19	13	19	15	8	9	12	16	16	19	19	16	9	12	35	21	37	37
Appenzell A.-Rh.	40	38	36	31	34	38	36	28	36	35	17	31	32	34	21	36	36	49	56	37	39	68	62	23
Appenzell I.-Rh.	3	2	1	3	3	1	—	3	2	1	2	2	—	1	2	2	2	1	—	1	2	2	2	2
St. Gallen	70	79	82	80	76	71	80	63	64	74	77	89	99	75	91	86	74	91	72	64	79	98	97	132
Graubünden	17	9	18	17	13	12	18	18	8	18	9	15	25	10	16	13	18	11	20	11	15	25	22	21
Aargau	48	53	45	42	32	48	36	35	32	45	40	38	41	38	54	47	38	61	49	49	59	70	45	45
Thurgau	50	29	55	39	30	44	32	46	51	38	52	42	57	43	61	52	51	50	64	37	67	65	61	67
Tessin	7	5	6	4	4	6	10	6	7	6	2	1	8	8	5	3	4	3	2	3	5	10	8	5
Vaud	90	87	74	103	66	95	86	77	80	77	77	60	67	78	77	62	77	63	68	73	68	73	81	73
Valais	2	1	2	2	—	1	—	4	4	3	3	1	2	—	4	2	2	3	1	2	—	3	2	4
Neuchâtel	70	58	61	66	65	73	45	51	52	45	34	25	47	40	27	32	27	32	22	31	45	34	35	26
Genève	101	98	101	90	82	74	75	59	80	67	79	64	73	54	55	64	62	52	71	81	46	73	54	66
Schweiz — *Suisse*	1091	1018	1011	1057	897	932	903	881	877	880	865	841	925	899	920	907	898	964	945	856	938	1036	1036	1102

4. Die dauernden Scheidungen im Jahre 1899 nach den Scheidungsgründen.

4. Les jugements définitifs en matière de divorce, prononcés pen l'année 1899 et répartis d'après les motifs du divorce.

Schweiz — *Suisse* Kantone — *Cantons*	Gesamtzahl der dauernden Scheidungen *Nombre des divorces prononcés*	Urteile auf Scheidung begründet durch — *Motifs des jugeme*						
		Beidseitiges Verlangen und Verhältnisse, die mit dem Wesen der Ehe unverträglich sind (Art. 45) *Consentement mutuel et conditions qui rendent la vie commune insupportable aux époux (art. 45)*	Ehebruch (Art. 46, a) *Adultère (art. 46, a)*	Nachstellung nach dem Leben, schwere Misshandlung oder tiefe Ehrenkränkung (Art. 46, b) *Attentat à la vie, sévices ou injures graves (art. 46, b)*	Verurteilung zu entehrender Strafe (Art. 46, c) *Condamnation à une peine infamante (art. 46, c)*	Böswillige Verlassung (Art. 46, d) *Abandon dans une intention malveillante (art. 46, d)*	Längere und unheilbare Geisteskrankheit (Art. 46, e) *Aliénation mentale de longue durée et incurable (art. 46, e)*	S ti rü el
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zürich	282	163	22	10	4	—	6	
Bern	188	99	10	17	4	28	2	
Luzern	13	7	1	4	2	2	—	
Uri	—	—	—	—	—	—	—	
Schwiz	4	1	—	—	—	—	—	
Obwalden	—	—	—	—	—	—	—	
Nidwalden	—	—	—	—	—	—	—	
Glarus	16	14	—	1	—	1	—	
Zug	2	2	—	—	—	—	—	
Fribourg	13	3	5	3	1	—	—	
Solothurn	26	7	3	4	1	3	1	
Basel-Stadt	32	9	8	5	2	5	—	
Basel-Land	8	2	2	3	—	1	—	
Schaffhausen	9	4	1	—	1	—	1	
Appenzell A.-Rh.	40	11	7	—	—	4	1	
Appenzell I.-Rh.	3	—	—	—	1	3	—	
St. Gallen	70	36	8	4	1	5	2	
Graubünden	17	10	3	1	—	2	—	
Aargau	48	14	3	10	—	7	1	
Thurgau	50	25	5	3	1	—	1	
Tessin	7	1	2	2	1	3	—	
Vaud	90	4	19	48	9	4	2	
Valais	2	—	—	2	—	1	—	
Neuchâtel	70	—	5	25	—	4	1	
Genève	101	14	23	63	2	1	1	
Schweiz — *Suisse* 1899	1091	426	127	205	30	74	19	
1898	1018	416	112	199	39	61	19	
1897	1011	387	118	209	49	69	14	
1891—95 Jahresdurchschnitt / 1886—90 *Moyenne annuelle*	898 / 882	323 / 313	122 / 120	187 / 166	37 / 42	89 / 115	17 / 15	
Darunter: — *Dont:* Urteile mit Berufung auf einen einzigen Scheidungsgrund *Jugements basés sur une seule cause de divorce en*								
1899	1012	400	87	162	23	60	18	
1898	937	385	73	152	27	49	18	
1897	936	360	89	162	39	60	14	
1891—95 Jahresdurchschnitt / 1886—90 *Moyenne ann.*	764 / 718	267 / 231	73 / 70	120 / 100	21 / 23	67 / 79	15 / 13	
Urteile mit gleichzeitiger Berufung auf mehrere Gründe *Jugements basés sur plusieurs causes de divorce en*	Im ganzen *Total*	Auf Art. 45 u. 46 *Basés sur les art. 45 et 46*	Auf Art. 45 u. 47 *Sur les art. 45 et 47*	Auf mehrere Gründe des Art. 46 *Sur plusieurs motifs de l'art. 46*	Auf Art. 46 u. 47 *Sur les art. 46 et 47*	Auf Art. und *Sur les 46 et*		
1899	79	7	15	35	18	4		
1898	81	11	17	38	12	3		
1897	75	5	21	34	14	1		
1891—95 Jahresdurchschnitt / 1886—90 *Moyenne ann.*	134 / 164	15 / 23	33 / 47	41 / 33	37 / 49	8 / 12		

5. Die Geburten (inklusive Totgeburten) nach Kantonen in den Jahren 1867—1899.

5. Les naissances par cantons (incl. les mort-nés) de 1867 à 1899.

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Zürich	13,020	12,556	12,156	11,806	10,965	10,569	10,252	9,728	9,640	8,841	9,084
Bern	18,947	18,903	18,450	18,375	17,885	17,562	18,242	18,133	17,728	17,000	17,559
Luzern	4,280	4,199	3,944	3,966	3,634	3,527	3,481	3,337	3,332	3,098	3,248
Uri	712	711	605	646	570	557	568	521	522	541	508
Schwiz	1,727	1,732	1,637	1,569	1,521	1,519	1,483	1,419	1,460	1,345	1,379
Obwalden	394	379	374	364	323	350	327	369	369	340	385
Nidwalden	409	422	396	388	383	367	393	375	377	363	402
Glarus	778	793	833	775	859	817	848	845	843	825	837
Zug	750	686	694	709	674	656	645	551	566	547	561
Fribourg	4,397	4,263	4,257	4,168	3,951	3,995	4,097	3,924	3,957	3,781	3,860
Solothurn	3,450	3,326	3,303	3,090	3,129	3,002	3,044	2,873	2,920	2,709	2,700
Basel-Stadt	3,484	3,197	3,033	2,857	2,616	2,636	2,497	2,457	2,356	2,141	2,240
Basel-Land	2,178	1,982	2,063	2,021	1,931	1,956	2,058	1,980	2,113	2,021	2,046
Schaffhausen	1,211	1,145	1,117	1,123	1,052	1,046	1,085	1,026	1,057	1,019	1,051
Appenzell A.-Rh.	1,567	1,489	1,563	1,503	1,446	1,559	1,564	1,573	1,744	1,637	1,716
Appenzell I.-Rh.	481	476	443	465	451	463	471	467	439	456	462
St. Gallen	6,830	6,670	6,549	6,543	6,315	6,486	6,527	6,393	6,807	6,565	6,838
Graubünden	2,519	2,415	2,457	2,449	2,382	2,421	2,406	2,429	2,345	2,330	2,347
Aargau	6,163	5,966	5,825	5,777	5,439	5,387	5,442	5,293	5,435	5,037	5,124
Thurgau	2,986	2,869	2,806	2,857	2,785	2,840	2,835	2,784	2,841	2,609	2,769
Tessin	4,055	3,898	3,916	3,760	3,734	3,558	3,690	3,625	3,671	3,452	3,600
Vaud	7,849	7,768	7,521	7,381	7,120	7,058	6,985	7,119	7,015	6,657	6,882
Valais	3,387	3,265	3,192	3,188	3,234	3,087	3,215	3,113	3,232	2,993	3,121
Neuchâtel	3,501	3,439	3,465	3,394	3,378	3,483	3,452	3,505	3,464	3,204	3,315
Genève	2,773	2,584	2,708	2,459	2,330	2,330	2,396	2,361	2,386	2,109	2,245
Wohnort unbekannt* *Domicile inconnu**	46	51	62	40	77	86	97	65	102	—	—
Schweiz — *Suisse*	97,894	95,184	93,369	91,673	88,184	87,317	88,100	86,265	86,721	81,620	84,279

* Vor dem Jahre 1891 sind die Geburten denjenigen Kantonen zugeschieden worden, in welchen sie stattgefunden haben. Vom Jahre 1891 an dagegen sind sie ausnahmslos denjenigen Kantonen zugezählt worden, in welchen die betr. Personen zur Zeit des Ereignisses ihren Wohnort hatten. Dies der Grund der Unmöglichkeit einer Ausscheidung aller Fälle nach dem Wohnkanton.

* *Jusqu'en 1890, les naissances étaient attribuées au lieu de l'accouchement; depuis 1891, elles le sont, sans exception, au lieu de résidence ordinaire du père ou de la mère. C'est pour cette raison qu'il n'a pas été possible d'établir une distinction de toutes les naissances d'après le canton de résidence.*

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	**1888**	**1887**	**1886**	**1885**	**1884**	**1883**	**1882**	**1881**	**1880**	**1879**
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Zürich	8,964	8,963	8,805	9,119	9,211	9,211	9,394	9,673	9,503	9,714
Bern	17,590	17,665	17,603	17,478	17,603	17,746	17,625	18,115	17,423	18,100
Luzern	3,313	3,286	3,247	3,305	3,420	3,459	3,542	3,535	3,710	3,929
Uri	511	540	535	520	576	594	579	725	779	733
Schwiz	1,485	1,452	1,459	1,401	1,440	1,426	1,521	1,549	1,584	1,601
Obwalden	358	362	343	348	333	388	364	383	424	453
Nidwalden	382	326	337	375	366	339	355	336	361	425
Glarus	906	849	844	846	805	834	897	898	942	1,048
Zug	557	593	580	595	636	629	687	689	707	754
Fribourg	3,807	3,904	3,839	3,761	3,730	3,827	3,847	3,892	3,705	3,778
Solothurn	2,678	2,715	2,694	2,507	2,606	2,543	2,499	2,632	2,517	2,635
Basel-Stadt	2,064	2,156	2,097	2,117	2,130	2,123	2,197	2,147	2,246	2,212
Basel-Land	2,113	1,959	2,063	1,974	1,979	1,912	2,003	2,022	2,081	2,172
Schaffhausen	1,060	1,058	1,079	1,038	1,058	1,119	1,183	1,180	1,302	1,324
Appenzell A.-Rh.	1,823	1,880	1,757	1,818	1,788	1,839	1,790	1,863	1,902	1,862
Appenzell I.-Rh.	458	448	420	423	439	421	447	474	464	499
St. Gallen	6,703	6,799	6,618	6,569	6,687	6,517	6,591	6,719	6,732	6 587
Graubünden	2,343	2,380	2,388	2,355	2,406	2,470	2,475	2,637	2,520	2,481
Aargau	5,193	5,138	5,186	5,047	5,170	5,241	5,653	5,734	5,685	5,990
Thurgau	2,835	2,849	2,834	2,847	2,859	2,871	2,870	2,926	3,018	3,118
Tessin	3,745	3,740	3,642	3,668	3,742	3,783	3,784	4,028	4,117	3,963
Vaud	6,801	6,873	7,030	6,799	6,936	6,989	6,864	7,196	6,840	7,211
Valais	3,107	3,088	3,015	3,010	3,002	3,016	2,942	3,197	2,928	3,087
Neuchâtel	3,408	3,417	3,489	3,477	3,564	3,498	3,466	3,424	3,433	3,348
Genève	2,240	2,221	2,238	2,182	2,308	2,402	2,412	2,529	2,490	2,668
Wohnort unbekannt *Domicile inconnu*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz — ***Suisse***	84,444	84,661	84,142	83,579	84,794	85,197	85,987	88,503	87,413	89,692

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1877	1876	1875	1874	1873	1872	1871	1870	1869	1868	1867
	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
Zürich	10,068	10,094	9,541	8,919	8,824	8,845	8,310	8,661	8,462	8,288	8,503
Bern	18,801	18,900	18,827	17,885	17,121	17,419	17,192	17,202	16,790	16,204	16,879
Luzern	4,293	4,516	4,553	4,210	3,945	3,950	3,827	3,704	3,725	3,504	3,573
Uri	651	755	608	638	564	587	588	578	628	571	544
Schwiz	1,769	1,777	1,801	1,622	1,693	1,619	1,733	1,699	1,723	1,644	1,705
Obwalden	476	515	495	419	435	432	430	426	436	426	426
Nidwalden	397	392	427	372	382	386	368	374	394	351	372
Glarus	1,061	1,080	1,144	1,037	1,096	1,117	1,161	1,272	1,275	1,225	1,277
Zug	690	726	700	667	613	648	635	613	571	599	611
Fribourg	3,971	4,074	3,633	3,711	3,430	3,591	3,255	3,395	3,367	3,128	3,269
Solothurn	2,849	2,893	2,873	2,677	2,627	2,551	2,419	2,501	2,410	2,341	2,364
Basel-Stadt	2,116	2,004	2,053	1,960	1,750	1,700	1,527	1,515	1,471	1,380	1,366
Basel-Land	2,174	2,183	2,163	2,065	2,004	1,993	1,829	1,908	1,802	1,764	1,780
Schaffhausen	1,372	1,397	1,352	1,377	1,234	1,271	1,238	1,278	1,258	1,209	1,314
Appenzell A.-Rh.	1,876	1,933	1,878	1,641	1,641	1,602	1,690	1,616	1,672	1,591	1,670
Appenzell I.-Rh.	476	496	544	520	487	461	473	462	453	473	494
St. Gallen	6,795	6,986	6,674	6,214	6,008	5,681	5,725	5,740	5,832	5,546	6,058
Graubünden	2,553	2,630	2,453	2,560	2,337	2,425	2,539	2,492	2,465	2,475	2,690
Aargau	6,616	6,680	6,614	5,891	6,079	6,168	5,939	6,216	6,217	6,085	5,717
Thurgau	3,150	3,266	3,166	3,046	2,943	2,903	2,930	2,901	2,766	2,774	2,794
Tessin	4,169	4,288	3,732	3,430	3,474	3,497	3,406	3,403	3,332	3,325	3,273
Vaud	7,369	7,437	7,298	7,047	6,856	6,956	6,329	6,870	6,588	6,370	6,338
Valais	2,993	3,214	3,056	2,906	2,996	2,981	2,796	3,016	2,855	2,851	2,879
Neuchâtel	3,532	3,620	3,627	3,534	3,428	3,263	3,299	3,226	3,186	3,180	3,239
Genève	2,644	2,739	2,594	2,570	2,528	2,267	1,991	2,232	2,088	2,047	2,014
Wohnort unbekannt *Domicile inconnu*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz - - ***Suisse***	92,861	94,595	91,806	86,918	84,495	84,313	81,629	83,300	81,766	79,351	81,149

6. Gesamtzahl der Mehrgeburten nach Kantonen und ihr Geschlechtsverhältnis im 20jährigen Zeitraum 1871—1890.

6. Nombre total des naissances multiples et répartition des enfants par sexe, de 1871 à 1890.

Schweiz — *Suisse* Kantone — *Canton* des Geburtsortes *du lieu de naissance*	Mehrgeburten im ganzen *Total des accouchements multiples*	Zwillingsgeburten *Accouchements doubles*				Drillingsgeburten *Accouchements triples*					Vierlingsgeburten *Accouchements quadruples*			Entbindungen im ganzen *Nombre total des accouchements*	Auf 100 Entbindungen kommen Mehrgeburten *Proportion des accouchements multiples sur 100 accouchements*
		im ganzen *Total*	2 Knaben *2 garçons*	2 Mädchen *2 filles*	1 Knabe und 1 Mädchen *1 garçon et 1 fille*	im ganzen *Total*	3 Knaben *3 garçons*	3 Mädchen *3 filles*	2 Knaben und 1 Mädchen *2 garçons et 1 fille*	1 Knabe und 2 Mädchen *1 garçon et 2 filles*	im ganzen *Total*	2 Knaben und 2 Mädchen *2 garçons et 2 filles*	4 Knaben *4 garçons*		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Zürich	2,123	2,100	659	685	756	22	5	4	6	7	1	—	1	182,925	*1.2*
Bern	4,247	4,204	1,366	1,311	1,527	42	6	10	14	12	1	1	—	351,850	*1.2*
Luzern	1,087	1,076	366	335	375	11	5	2	1	3	—	—	—	73,432	*1.5*
Uri	160	158	41	39	78	2	—	1	1	—	—	—	—	12,054	*1.3*
Schwiz	368	367	123	108	136	1	—	1	—	—	—	—	—	30,940	*1.2*
Obwalden	107	107	42	28	37	—	—	—	—	—	—	—	—	8,024	*1.3*
Nidwalden	97	96	32	30	34	1	1	—	—	—	—	—	—	7,351	*1.3*
Glarus	200	199	72	66	61	1	1	—	—	—	—	—	—	19,066	*1.0*
Zug	168	167	56	52	59	1	—	—	—	1	—	—	—	12,771	*1.3*
Fribourg	893	875	287	270	318	18	3	5	6	4	—	—	—	74,349	*1.2*
Solothurn	694	688	217	206	265	6	2	2	2	—	—	—	—	52,389	*1.3*
Basel-Stadt	511	508	172	151	185	3	2	1	—	—	—	—	—	40,644	*1.3*
Basel-Land	547	544	175	177	192	3	—	—	2	1	—	—	—	40,406	*1.4*
Schaffhausen	331	326	102	108	116	5	1	3	1	—	—	—	—	23,720	*1.4*
Appenzell A.-Rh.	293	291	103	79	109	2	—	1	—	1	—	—	—	35,457	*0.8*
Appenzell I.-Rh.	85	84	26	30	28	1	—	—	1	—	—	—	—	9,264	*0 9*
St. Gallen	1,549	1,541	509	479	553	8	5	3	—	—	—	—	—	129,260	*1.2*
Graubünden	684	675	203	211	261	9	2	5	2	—	—	—	—	48,603	*1.4*
Aargau	1,340	1,329	425	415	489	11	3	3	4	1	—	—	—	112,960	*1.2*
Thurgau	642	637	220	203	214	5	—	2	2	1	—	—	—	58,314	*1.1*
Tessin	927	922	301	294	327	5	—	2	2	1	—	—	—	74,297	*1.2*
Vaud	1,165	1,642	541	502	599	22	7	7	4	4	1	1	—	137,864	*1.2*
Valais	796	784	290	215	279	12	4	3	5	—	—	—	—	59,905	*1.3*
Neuchâtel	755	744	247	227	270	11	2	1	3	5	—	—	—	67,976	*1.1*
Genève	498	496	175	156	165	2	—	1	1	—	—	—	—	47,556	*1.0*
Schweiz — *Suisse*	20,767	20,560	6,750	6,377	7,433	204	49	57	57	41	3	2	1	1,711,377	*1.2*
1886—90	5,221	5,169	1,676	1,603	1,890	51	12	12	17	10	1	1	—	413,872	*1.3*
1881—85	5,280	5,232	1,672	1,654	1,906	48	9	14	15	10	—	—	—	422,732	*1.2*
1876—80	5,753	5,696	1,911	1,722	2,063	55	16	21	8	10	2	1	1	450,175	*1.3*
1871—75	4,513	4,463	1,491	1,398	1,574	50	12	10	17	11	—	—	—	424,598	*1.1*

7. Die unehelichen Geburten nach
7. Les naissances illégitimes

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zürich	898	872	865	897	733	716	611	647	574	542	523	504	498
Bern	767	814	824	805	813	801	914	899	906	885	873	940	945
Luzern	143	180	166	179	168	149	140	156	143	159	153	173	147
Uri	13	10	10	14	13	14	9	10	13	20	15	12	11
Schwiz	44	38	29	22	30	20	30	45	41	29	36	36	35
Obwalden	3	5	17	6	5	5	3	14	7	9	11	11	14
Nidwalden	7	4	6	5	4	4	19	6	8	8	15	5	6
Glarus	19	20	14	19	20	19	18	10	21	23	19	16	21
Zug	15	11	23	12	23	17	14	13	24	8	17	10	11
Fribourg	211	218	221	260	227	207	237	203	227	212	201	225	215
Solothurn	116	97	120	88	94	122	111	86	99	86	87	94	110
Basel-Stadt	354	298	293	264	204	228	217	204	218	202	213	192	243
Basel-Land	84	63	82	61	57	75	71	74	93	70	64	53	57
Schaffhausen	46	53	52	62	43	42	47	40	42	49	42	46	53
Appenzell A.-Rh.	47	33	51	48	32	46	44	56	45	44	45	51	68
Appenzell I.-Rh.	9	6	10	14	12	9	12	7	8	7	9	8	11
St. Gallen	254	230	225	227	217	257	244	226	249	246	247	263	224
Graubünden	71	84	91	76	80	102	88	105	93	80	104	77	107
Aargau	177	159	158	148	137	145	140	150	136	164	162	176	173
Thurgau	127	116	86	94	102	92	134	118	118	97	111	141	109
Tessin	124	122	118	111	106	109	122	107	91	93	116	93	96
Vaud	436	408	376	400	349	397	354	396	362	340	375	406	368
Valais	148	122	121	102	118	111	115	124	109	111	126	125	112
Neuchâtel	135	142	177	152	174	174	154	172	145	143	144	166	171
Genève	242	240	264	230	219	219	229	256	256	228	215	238	243
Wohnort unbekannt* *Domicile inconnu**	28	18	25	22	29	27	37	24	38	—	–	—	—
Schweiz — *Suisse*	4518	4363	4424	4318	4009	4107	4114	4148	4066	3855	3923	4061	4048
Von je 100 Geborenen sind Uneheliche. *Sur 100 naissances, sont illégitimes*	*4.6*	*4.6*	*4.7*	*4.7*	*4.5*	*4.7*	*4.7*	*4.8*	*4.7*	*4.7*	*4.7*	*4.8*	*4.8*

* Vor dem Jahre 1891 sind die Geburten denjenigen Kantonen zugeschieden worden, in welchen sie stattgefunden haben. Vom Jahre 1891 an, dagegen, sind sie ausnahmslos denjenigen Kantonen zugezählt worden, in welchen die betreffenden Personen zur Zeit des Ereignisses ihren Wohnort hatten; dies der Grund der Unmöglichkeit einer Ausscheidung aller Fälle nach dem Wohnkanton.

Kantonen in den Jahren 1869—1899.
par cantons, de 1869 à 1899.

1886	1885	1884	1883	1882	1881	1880	1879	1878	1877	1876	1875	1874	1873	1872	1871	1870
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
461	512	528	532	505	490	493	476	517	539	559	418	424	408	409	443	405
987	992	971	1018	944	1028	921	952	1028	1101	1092	954	949	973	1014	1152	1058
154	175	180	180	188	176	181	177	204	204	246	223	248	324	358	387	393
7	15	14	22	28	42	38	31	14	10	21	19	12	10	14	13	14
32	42	32	46	45	49	46	39	47	45	45	55	50	52	42	63	47
9	8	8	8	11	6	16	10	3	16	11	14	6	18	17	17	19
10	10	9	8	8	8	4	8	10	12	11	14	17	10	11	8	16
10	20	12	10	16	12	17	24	26	16	16	9	15	13	16	10	16
19	25	15	10	13	22	13	17	7	17	15	13	17	10	21	27	21
262	257	246	245	235	227	243	234	243	279	239	207	239	229	223	221	220
154	132	97	122	127	124	91	128	130	146	163	148	151	178	160	175	171
206	234	215	219	247	184	264	237	235	226	239	247	279	198	172	170	141
57	64	54	59	67	62	67	62	88	71	86	69	67	98	75	86	110
52	50	52	39	53	43	59	57	61	68	60	49	47	57	68	67	85
61	72	68	59	52	74	57	55	60	71	68	45	58	65	65	62	74
9	10	9	6	9	9	14	6	7	14	8	2	13	7	10	12	8
247	240	252	255	252	241	216	203	200	212	224	171	175	189	164	223	219
101	98	114	80	105	111	120	110	99	96	106	99	100	80	100	98	92
159	186	189	188	195	193	191	207	208	262	276	237	236	277	322	335	342
112	121	128	98	106	106	107	105	108	99	136	115	88	93	116	102	126
98	77	113	98	129	134	121	109	136	147	200	74	63	87	93	28	14
387	377	352	381	382	374	319	359	361	410	400	357	357	376	407	382	428
147	108	111	135	98	126	122	113	127	105	129	121	119	106	89	111	137
171	142	188	134	175	156	142	136	175	153	136	181	152	135	134	173	138
246	224	265	274	292	282	259	302	287	254	285	243	308	330	277	278	244
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4158	4191	4222	4226	4282	4279	4121	4157	4381	4573	4771	4084	4190	4323	4377	4643	4538	4
4.9	*5.0*	*5.0*	*5.0*	*5.0*	*4.8*	*4.7*	*4.6*	*4.8*	*4.9*	*5.0*	*4.4*	*4.8*	*5.1*	*5.2*	*5.7*	—

* *Jusqu'en 1890, les naissances étaient attribuées au lieu de l'accouchement; depuis 1891, elles le son sans exception, au lieu de résidence ordinaire du père ou de la mère. C'est pour cette raison qu'il n'a pu été possible d'établir une distinction de toutes les naissances d'après le canton de résidence.*

8. Die Totgeburten nach Kan-

8. Enfants mort-nés, par

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zürich	489	556	516	507	494	437	457	445	444	396	414	469	449
Bern	738	732	738	691	723	700	735	687	700	714	717	759	754
Luzern	132	130	135	127	134	118	120	113	105	130	119	111	133
Uri	16	12	11	16	11	12	21	9	22	13	17	21	14
Schwiz	42	54	41	44	42	36	49	41	37	32	42	34	43
Obwalden	9	6	3	4	5	3	2	5	4	8	7	19	9
Nidwalden	10	9	7	10	4	8	12	5	7	6	18	6	16
Glarus	38	29	25	27	32	39	34	37	40	41	38	46	52
Zug	20	16	34	17	15	18	21	17	15	12	20	19	20
Fribourg	113	97	117	129	117	133	112	102	105	110	112	115	145
Solothurn	106	103	95	99	85	84	86	69	84	89	78	91	96
Baselstadt	114	104	86	76	93	85	76	89	74	76	80	72	70
Baselland	68	67	74	69	77	71	72	75	106	74	82	110	78
Schaffhausen	42	49	37	42	26	23	47	40	44	40	32	46	38
Appenzell A.-Rh.	83	63	69	69	58	77	73	81	84	83	71	84	87
Appenzell I.-Rh.	19	15	8	13	10	14	20	11	17	10	10	14	10
St. Gallen	226	227	216	217	203	244	214	216	216	225	239	261	231
Graubünden	67	82	81	83	93	59	82	65	68	76	66	82	83
Aargau	191	178	174	174	188	187	187	202	183	181	160	186	195
Thurgau	118	107	104	128	104	117	92	133	91	98	106	97	117
Tessin	107	107	114	103	87	94	100	109	97	83	82	98	110
Vaud	322	320	273	279	278	286	284	285	285	275	288	297	298
Valais	78	82	46	66	69	62	65	68	70	62	62	72	72
Neuchâtel	150	142	158	151	166	154	130	142	129	129	138	139	151
Genève	124	99	124	103	93	113	106	91	91	109	105	104	103
Wohnort unbekannt* / *Domicile inconnu**	—	5	5	2	4	1	6	3	7	—	—	—	—
Schweiz — *Suisse*	3422	3391	3291	3246	3211	3175	3203	3140	3125	3072	3103	3346	3374
Von je 100 Geborenen sind Totgeborene / *Nombre des mort-nés pour 100 naissances*	*3.5*	*3.6*	*3.5*	*3.5*	*3.6*	*3.6*	*3.6*	*3.6*	*3.6*	*3.8*	*3.7*	*4.0*	*4.0*

* Vor dem Jahre 1891 sind die Geburten denjenigen Kantonen zugeschieden worden, in welchen sie stattgefunden haben. Vom Jahre 1891 an, dagegen, sind sie ausnahmslos denjenigen Kantonen zugezählt worden, in welchen die betreffenden Personen zur Zeit des Ereignisses ihren Wohnort hatten. Dies der Grund der Unmöglichkeit einer Ausscheidung aller Fälle nach dem Wohnkanton.

tonen in den Jahren 1870—1899.

cantons, de 1870 à 1899.

1886	1885	1884	1883	1882	1881	1880	1879	1878	1877	1876	1875	1874	1873	1872	1871
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
457	478	433	437	474	514	492	546	560	596	571	527	485	423	591	633
782	704	758	739	731	769	727	775	830	811	829	965	848	912	920	867
111	121	121	125	106	118	106	123	137	100	122	254	194	168	204	254
17	17	12	8	17	15	22	14	15	14	26	15	18	31	16	29
33	34	42	33	35	26	31	41	36	33	40	75	44	39	54	53
7	5	7	7	4	3	8	9	8	8	15	25	19	13	20	18
8	11	16	9	8	15	6	4	17	11	10	17	16	17	14	12
38	40	51	50	39	37	50	33	39	34	44	57	48	69	48	56
14	27	20	14	14	15	15	15	10	15	23	5	7	9	28	45
142	115	123	113	114	103	98	122	118	137	130	102	109	113	126	135
85	71	72	76	97	81	82	94	76	83	95	131	116	124	146	114
77	82	75	69	89	82	92	84	79	83	78	100	89	77	66	81
89	84	77	78	92	82	76	74	98	103	93	90	104	113	110	101
44	46	45	31	52	60	60	59	65	65	58	61	77	62	55	64
94	83	84	89	74	92	66	75	86	63	101	117	75	93	93	83
18	10	11	9	15	24	19	21	12	14	13	24	19	23	24	13
213	229	230	243	261	246	262	221	257	274	275	317	301	264	243	198
102	66	64	72	73	61	70	71	73	63	87	78	89	73	90	72
207	199	193	200	203	239	237	263	229	272	282	382	326	363	334	320
120	127	106	110	114	117	107	133	146	122	134	129	119	137	145	134
94	104	96	76	74	55	96	69	70	58	91	98	69	68	39	52
302	279	280	285	301	285	232	311	310	292	325	312	341	368	307	325
64	62	57	73	62	49	49	61	59	58	57	70	67	81	75	47
150	147	144	152	131	161	139	179	149	198	191	207	207	189	172	179
111	89	106	125	118	112	106	115	114	110	119	69	80	94	64	111
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3379	3230	3223	3223	3298	3361	3248	3512	3593	3617	3809	4227	3867	3923	3984	3996
4.0	*3.9*	*3.8*	*3.8*	*3.8*	*3.8*	*3.7*	*3.9*	*3.9*	*3.9*	*4.0*	*4.6*	*4.4*	*4.6*	*4.7*	*4.9*

* *Jusqu'en 1890, les naissances étaient attribuées au lieu de l'accouchement; depuis 1891, elles le sont, sans exception, au lieu de résidence du père ou de la mère. C'est pour cette raison qu'il n'a pas été possible d'établir une distinction de toutes les naissances d'après le canton de résidence.*

9. Der Geburtenüberschuss nach Kantonen in den Jahren 1867—1899.

9. Excédents des naissances par cantons et pour les années 1867 à 1899.

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Zürich	5,644	4,723	4,608	4,475	3,427	3,023	2,792	2,837	2,444	1,738	2,188
Bern	8,233	7,880	7,656	7,594	6,514	5,857	7,008	6,654	5,179	4,906	6,368
Luzern	1,508	1,578	1,237	1,228	904	525	460	598	525	161	634
Uri	291	339	206	252	215	199	203	98	146	145	190
Schwiz	602	649	490	530	416	398	421	408	288	329	271
Obwalden	116	126	123	119	79	75	31	108	103	61	130
Nidwalden	168	161	169	163	145	66	133	87	108	119	140
Glarus	200	186	260	127	232	106	260	227	227	50	159
Zug	348	246	258	252	247	172	121	117	130	84	88
Fribourg	1,424	1,418	1,503	1,415	1,084	1,177	1,061	1,305	894	960	878
Solothurn	1,564	1,382	1,460	1,244	1,247	997	1,039	1,003	950	770	970
Basel-Stadt	1,817	1,425	1,475	1,292	1,010	1,076	901	1,101	870	646	627
Basel-Land	994	722	884	877	734	679	714	810	790	629	676
Schaffhausen	431	481	382	418	294	204	299	252	269	224	218
Appenzell A.-Rh.	501	433	537	498	349	399	503	425	522	308	357
Appenzell I.-Rh.	171	142	100	140	62	157	126	133	83	114	53
St. Gallen	2,496	2,077	2,289	2,412	1,784	1,213	1,629	1,880	1,912	1,601	1,653
Graubünden	639	480	564	629	237	507	364	374	331	72	343
Aargau	2,260	2,060	1,979	1,925	1,460	1,107	1,341	1,293	1,319	597	1,128
Thurgau	992	872	847	937	765	419	716	714	791	595	639
Tessin	1,018	753	1,051	876	737	481	557	620	765	231	542
Vaud	2,581	2,523	2,540	2,241	1,587	1,547	1,123	2,201	1,500	1,185	1,305
Valais	1,115	927	1,185	1,232	991	626	1,000	1,095	1,132	670	601
Neuchâtel	1,500	1,271	1,414	1,342	965	1,373	1,244	1,450	1,220	904	1,214
Genève	388	119	546	122	123	1	91	262	45	356	89
Schweiz — *Suisse*	36,881	32,879	33,679	32,331	25,226	22,257	23,838	25,947	22,413	16,743	21,461

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1888	1887	1886	1885	1884	1883	1882	1881	1880	1879	1
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
Zürich	2,202	2,530	1,690	2,108	2,557	2,401	1,834	2,373	1,973	2,098	2
Bern	5,985	5,817	5,877	5,394	6,063	6,111	5,069	5,826	5,819	5,856	5
Luzern	324	395	163	327	627	552	378	227	583	699	
Uri	117	132	91	136	233	231	150	111	78	178	
Schwiz	396	450	260	230	327	392	333	355	317	358	
Obwalden	59	24	79	98	55	90	75	86	159	169	
Nidwalden	143	20	123	102	68	73	67	68	69	163	
Glarus	178	224	185	104	174	147	189	66	226	363	
Zug	108	99	112	101	142	181	201	105	99	206	
Fribourg	1,101	1,174	1,148	898	1,191	1,121	916	1,043	935	826	
Solothurn	840	835	822	609	933	789	665	678	702	630	
Basel-Stadt	674	626	662	530	800	689	724	457	704	722	
Basel-Land	773	610	773	532	709	693	601	582	750	748	
Schaffhausen	369	296	309	286	223	435	393	298	436	444	
Appenzell A.-Rh.	624	681	491	419	526	577	386	490	537	424	
Appenzell I.-Rh.	144	114	40	— 12	96	50	43	30	116	155	
St. Gallen	1,815	2,148	1,815	1,406	1,771	1,712	1,391	1,527	1,675	1,159	1
Graubünden	398	133	294	159	349	492	315	511	429	352	
Aargau	1,126	1,131	958	635	1,167	1,224	1,233	1,092	1,340	1,058	1
Thurgau	785	857	777	586	797	702	579	711	824	719	
Tessin	915	781	465	659	719	839	658	594	864	947	
Vaud	1,537	1,604	1,776	1,479	1,785	1,519	1,579	1,780	1,598	1,844	1
Valais	1,006	665	876	952	1,095	984	841	1,010	685	1,118	1
Neuchâtel	1,239	1,114	1,105	1,129	1,155	1,167	1,138	851	962	1,002	
Genève	11	— 112	— 189	— 66	— 292	70	82	292	62	291	
Schweiz — *Suisse*	22,869	22,348	20,702	18,801	23,270	23,241	19,840	21,163	21,942	22,529	22

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1877	1876	1875	1874	1873	1872	1871	1870	1869	1868	1867
	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
Zürich	2694	2112	1585	1723	1915	1981	39	477	1089	1174	891
Bern	6155	5765	6018	6543	4690	5472	2937	3316	4005	5217	5670
Luzern	702	1011	1046	1012	741	857	86	— 185	512	563	543
Uri	13	233	195	222	114	217	11	33	171	183	179
Schwiz	510	441	471	450	448	395	371	262	460	449	393
Obwalden	226	127	131	122	83	113	114	89	100	104	133
Nidwalden	53	121	170	56	124	149	— 35	3	38	56	87
Glarus	111	296	265	228	238	351	163	390	220	210	309
Zug	65	160	147	169	92	138	10	— 59	48	135	132
Fribourg	1014	1030	721	1122	752	955	— 688	178	518	554	769
Solothurn	1024	856	723	904	683	816	171	413	517	737	693
Basel-Stadt	619	581	761	625	419	578	208	361	301	427	270
Basel-Land	653	608	646	643	488	628	196	481	444	486	585
Schaffhausen	509	461	332	483	319	346	94	217	353	327	462
Appenzell A.-Rh.	362	469	537	312	174	232	37	139	318	280	209
Appenzell I.-Rh.	18	118	136	150	77	75	23	— 9	71	43	66
St. Gallen	1774	1519	1265	1119	1099	1081	495	611	930	736	1082
Graubünden	358	427	351	505	399	408	504	327	334	405	760
Aargau	1789	1682	1496	1042	1307	1455	486	346	1105	1609	1191
Thurgau	834	739	686	690	578	565	17	282	379	235	379
Tessin	864	1098	369	276	771	808	425	535	797	603	535
Vaud	1597	1523	1155	1598	1349	1676	—1469	814	764	1205	1243
Valais	742	1140	1049	1088	980	615	182	883	597	681	970
Neuchâtel	1035	1017	1062	1061	758	785	125	758	606	662	981
Genève	170	433	149	63	318	— 125	— 871	— 200	— 56	106	— 5
Schweiz - *Suisse*	23,891	23,967	21,466	22,206	18,896	20,571	3631	10,462	14,621	17,187	18,527

10. Die Sterbefälle nach Kantonen (ohne Totgeburten) in den Jahren 1867—1899.

10. Les décès par cantons (sans les mort-nés), de 1867 à 189

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Zürich	6,887	7,277	7,032	6,824	7,044	7,109	7,003	6,446	6,752	6,707	
Bern	9,976	10,291	10,056	10,090	10,648	11,005	10,499	10,792	11,849	11,380	1
Luzern	2,640	2,491	2,572	2,611	2,596	2,884	2,901	2,626	2,702	2,807	
Uri	405	360	388	378	344	346	344	414	354	383	
Schwiz	1,083	1,029	1,106	995	1,063	1,085	1,013	970	1,135	984	
Obwalden	269	247	248	241	239	272	294	256	262	271	
Nidwalden	231	252	220	215	234	293	248	283	262	238	
Glarus	540	578	548	621	595	672	554	581	576	734	
Zug	382	424	402	440	412	466	503	417	421	451	
Fribourg	2,860	2,748	2,637	2,624	2,750	2,685	2,924	2,517	2,958	2,711	
Solothurn	1,780	1,841	1,748	1,647	1,797	1,921	1,919	1,801	1,886	1,850	
Basel-Stadt	1,553	1,668	1,472	1,489	1,513	1,475	1,520	1,267	1,412	1,419	
Basel-Land	1,116	1,193	1,105	1,075	1,120	1,206	1,272	1,095	1,217	1,318	
Schaffhausen	738	615	698	663	732	819	739	734	744	755	
Appenzell A.-Rh.	983	993	957	936	1,039	1,083	988	1,067	1,138	1,246	
Appenzell I.-Rh.	291	319	335	312	379	292	325	323	339	332	
St. Gallen	4,108	4,366	4,044	3,914	4,328	5,029	4,684	4,297	4,679	4,739	
Graubünden	1,813	1,853	1,812	1,737	2,052	1,855	1,960	1,990	1,946	2,182	
Aargau	3,712	3,728	3,672	3,678	3,791	4,093	3,914	3,798	3,933	4,259	
Thurgau	1,876	1,890	1,855	1,792	1,916	2,304	2,027	1,937	1,959	1,916	
Tessin	2,930	3,038	2,751	2,781	2,910	2,983	3,033	2,896	2,809	3,138	
Vaud	4,946	4,925	4,708	4,861	5,255	5,225	5,578	4,633	5,230	5,197	
Valais	2,194	2,256	1,961	1,890	2,174	2,399	2,150	1,950	2,030	2,261	
Neuchâtel	1,851	2,026	1,893	1,901	2,247	1,956	2,078	1,913	2,115	2,171	
Genève	2,261	2,366	2,038	2,234	2,360	2,216	2,381	2,008	2,250	2,356	
Wohnort unbekannt* *Domicile inconnu**	166	140	141	147	209	212	208	167	225	—	
Schweiz — *Suisse*	57,591	58,914	56,399	56,096	59,747	61,885	61,059	57,178	61,183	61,805	5

* Vor dem Jahre 1891 sind die Sterbefälle denjenigen Kantonen zugeschieden worden, in welchen sie sta funden haben. Vom Jahre 1891 an dagegen sind sie ausnahmslos denjenigen Kantonen zugezählt worden, in wel die betreffenden Personen zur Zeit des Ereignisses ihren Wohnort hatten; dies der Grund der Unmöglichkeit Ausscheidung aller Fälle nach dem Wohnkanton.

* *Jusqu'en 1890, les décès étaient attribués au lieu du décès; depuis 1891, ils le sont, sans exception lieu de résidence habituelle de la personne décédée. C'est pour cette raison qu'il n'a pas été possible d'établir distinction de tous les décès d'après le canton de résidence.*

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1888	1887	1886	1885	1884	1883	1882	1881	1880	1879	1878
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Zürich	6,293	5,984	6,658	6,533	6,221	6,373	7,086	6,786	7,038	7,070	6,762
Bern	10,846	11,094	10,944	11,380	10,782	10,896	11,825	11,520	10,877	11,469	12,206
Luzern	2,878	2,758	2,973	2,857	2,672	2,782	3,058	3,190	3,021	3,107	3,384
Uri	373	394	427	367	331	355	412	599	679	541	528
Schwiz	1,055	959	1,166	1,137	1,071	1,001	1,153	1,168	1,236	1,202	1,151
Obwalden	286	329	257	245	271	291	285	294	257	275	279
Nidwalden	233	290	206	262	282	257	280	253	286	258	329
Glarus	682	573	621	702	580	637	669	795	666	652	826
Zug	430	474	454	467	474	434	472	569	593	533	541
Fribourg	2,591	2,585	2,549	2,748	2,416	2,593	2,817	2,746	2,672	2,830	2,889
Solothurn	1,747	1,784	1,787	1,827	1,601	1,678	1,737	1,873	1,733	1,911	2,000
Basel-Stadt	1,318	1,460	1,358	1,505	1,255	1,365	1,384	1,608	1,450	1,406	1,415
Basel-Land	1,230	1,271	1,201	1,358	1,193	1,141	1,310	1,358	1,255	1,350	1,380
Schaffhausen	645	724	726	706	790	653	738	822	806	821	874
Appenzell A.-Rh.	1,115	1,112	1,172	1,316	1,178	1,173	1,330	1,281	1,299	1,363	1,270
Appenzell I.-Rh.	300	324	362	425	332	362	389	420	329	323	377
St. Gallen	4,627	4,420	4,590	4,934	4,686	4,562	4,939	4,946	4,795	5,207	5,186
Graubünden	1,863	2,164	1,992	2,130	1,993	1,906	2,087	2,065	2,021	2,058	2,020
Aargau	3,881	3,812	4,021	4,213	3,810	3,817	4,217	4,403	4,108	4,669	4,480
Thurgau	1,953	1,875	1,937	2,134	1,956	2,059	2,177	2,098	2,087	2,266	2,164
Tessin	2,732	2,849	3,083	2,905	2,927	2,868	3,052	3,379	3,157	2,947	3,235
Vaud	4,967	4,971	4,952	5,041	4,871	5,185	4,984	5,131	5,010	5,056	5,346
Valais	2,029	2,351	2,075	1,996	1,850	1,959	2,039	2,138	2,194	1,908	2,075
Neuchâtel	2,030	2,152	2,234	2,201	2,265	2,179	2,197	2,412	2,332	2,167	2,265
Genève	2,125	2,230	2,316	2,159	2,494	2,207	2,212	2,125	2,322	2,262	2,329
Wohnort unbekannt. *Domicile inconnu*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweiz — *Suisse*	58,229	58,939	60,061	61,548	58,301	58,733	62,849	63,979	62,223	63,651	65,311

Schweiz u. Kantone *Suisse et cantons*	1877	1876	1875	1874	1873	1872	1871	1870	1869	1868	
	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
Zürich	6,778	7,411	7,429	6,711	6,486	6,273	7,638	7,581	6,921	6,633	
Bern	11,835	12,306	11,844	10,494	11,539	11,027	13,388	12,990	11,862	10,110	1
Luzern	3,491	3,383	3,253	3,004	3,036	2,889	3,487	3,687	3,018	2,729	
Uri	624	496	398	398	419	354	548	522	433	365	
Schwiz	1,226	1,296	1,255	1,128	1,206	1,170	1,309	1,371	1,210	1,139	
Obwalden	242	373	339	278	339	299	298	330	312	289	
Nidwalden	333	261	240	300	241	223	391	360	335	277	
Glarus	916	740	822	761	789	718	942	826	982	939	
Zug	610	543	548	491	512	482	580	631	490	433	
Fribourg	2,820	2,914	2,810	2,480	2,565	2,510	3,808	3,067	2,748	2,515	
Solothurn	1,742	1,942	2,019	1,657	1,820	1,589	2,134	1,971	1,786	1,498	
Basel-Stadt	1,414	1,345	1,192	1,246	1,254	1,056	1,238	1,080	1,113	887	
Basel-Land	1,418	1,482	1,427	1,318	1,403	1,255	1,532	1,331	1,265	1,198	
Schaffhausen	798	878	959	817	853	870	1,080	980	831	826	
Appenzell A.-Rh.	1,451	1,363	1,224	1,254	1,374	1,277	1,570	1,379	1,240	1,195	
Appenzell I.-Rh.	444	365	384	351	387	362	437	456	375	412	
St. Gallen	4,747	5,192	5,092	4,794	4,645	4,357	5,032	4,943	4,721	4,650	
Graubünden	2,132	2,116	2,024	1,966	1,865	1,927	1,963	2,068	2,048	1,989	
Aargau	4,555	4,716	4,736	4,523	4,409	4,379	5,133	5,528	4,757	4,126	
Thurgau	2,194	2,393	2,351	2,237	2,228	2,193	2,779	2,466	2,256	2,413	
Tessin	3,247	3,099	3,265	3,085	2,635	2,650	2,929	2,819	2,506	*2,722	*
Vaud	5,480	5,589	5,831	5,108	5,139	4,973	7,473	5,666	5,522	4,911	
Valais	2,193	2,017	1,937	1,751	1,935	2,291	2,567	2,069	*2,258	*2,170	*
Neuchâtel	2,299	2,412	2,358	2,266	2,481	2,306	2,995	2,308	2,405	2,339	
Genève	2,364	2,187	2,376	2,427	2,116	2,328	2,751	2,317	2,030	1,836	
Wohnort unbekannt. *Domicile inconnu*	-	-	-	—	- -	—	-	—	—	- -	
Schweiz -- *Suisse*	65,353	66,819	66,113	60,845	61,676	59,758	74,002	68,746	63,424	58,601	5

* In diesen Zahlen sind die Totgeburten mitgezählt.
* *Les mort-nés sont compris dans ces chiffres.*

11. Die Sterbefälle, unterschieden nach den *11. Les décès, classés d'après les principales*

Jahre *Années*	Bescheinigte Todesursachen									
	Pocken *Variole*	Masern *Rougeole*	Scharlach *Scarlatine*	Diphtheritis und Croup *Diphtérie et croup*	Keuchhusten *Coqueluche*	Rotlauf *Erysipèle*	Typhus *Fièvre typhoïde*	Infektiöse Kindbettkrankheiten *Fièvre puerpérale*	Lungenschwindsucht *Phtisie pulmonaire*	Andere tuberkulöse Krankheiten *Autres affections tuberculeuses*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1876 . .	8	93	714	1,197	496	184	1,335	393	5,478	—
1877 . .	105	471	1,805	1,433	628	164	1,093	382	5,459	1,048
1878 . .	48	306	1,539	1,301	680	157	875	369	5,686	1,131
1879 . .	135	154	641	1,352	567	137	908	352	5,754	1,079
1880 . .	173	236	752	1,731	579	126	1,042	361	5,489	1,301
1881 . .	167	537	278	2,246	861	136	1,067	376	5,665	1,473
1882 . .	22	250	316	2,313	918	184	866	431	5,982	1,486
1883 . .	24	220	243	1,504	441	119	665	301	6,089	1,534
1884 . .	64	157	247	1,705	607	145	1,008	396	5,904	1,582
1885 . .	426	390	150	1,468	643	179	599	436	6,413	1,721
1886 . .	182	341	99	1,100	987	161	531	339	6,420	1,656
1887 . .	14	451	163	975	366	148	445	349	5,836	1,681
1888 . .	17	249	270	818	499	166	450	385	6,204	1,785
1889 . .	3	470	429	1,070	734	161	481	340	6,165	1,813
1890 . .	32	481	400	990	586	124	441	253	6,639	1,900
1891 . .	26	594	533	1,337	724	161	349	340	6,141	2,015
1892 . .	35	316	211	1,135	562	114	345	234	5,785	2,016
1893 . .	15	870	138	1,599	377	206	380	315	5,756	1,985
1894 . .	51	473	58	1,930	694	202	302	296	6,222	2,096
1895 . .	1	185	62	999	581	134	305	217	6,377	2,138
1896 . .	8	423	89	848	511	102	288	222	6,051	2,217
1897 . .	1	272	47	760	476	85	261	154	6,106	2,276
1898 . .	2	354	34	994	445	89	308	165	5,984	2,193
1899 . .	3	264	38	1,106	601	112	269	215	5,823	2,107

wichtigsten Todesursachen, seit 1876.
causes, pendant les années 1876 à 1899.

Causes de décès avec attestation									Unbescheinigte Todesfälle *Décès sans attestations*	(za St f N des
Akute Krankheiten der Atmungsorgane *Affections aiguës des organes respiratoires*	Organische Herzfehler *Vice organique du coeur*	Schlagfluss *Apoplexie cérébrale*	Enteritis der kleinen Kinder *Entérite des petits enfants*	Verunglückungen *Accidents*	Selbstmord *Suicides*	Fremde strafbare Handlung *Homicide*	Gewaltsamer Tod unbekannten Ursprungs *Mort violente de cause incertaine*	Andere bescheinigte Todesursachen *Autres causes de décès attestées*		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
6,835	1,801	2,083	3,887	1,775	540	109	126	—	16,096	6
6,712	1,872	2,102	3,931	1,663	600	108	143	23,431	12,203	6
6,383	1,970	2,298	4,042	1,650	642	114	106	24,859	11,155	6
6,621	2,220	2,218	4,095	1,719	701	88	87	24,051	10,772	6
6,779	2,083	2,204	4,123	1,621	695	109	71	23,011	9,737	6
7,173	2,343	2,302	4,246	1,753	675	81	81	22,743	9,776	6
7,617	2,478	2,368	3,315	1,654	688	90	54	23,454	8,363	6
6,360	2,499	2,468	3,306	1,528	682	93	61	24,320	6,276	5
5,453	2,630	2,421	3,790	1,571	647	83	47	24,101	5,743	5
6,561	2,752	2,443	3,547	1,608	661	80	56	25,681	5,734	6
6,329	2,692	2,408	3,304	1,610	692	76	46	25,450	5,638	6
6,458	2,620	2,566	3,714	1,539	626	75	57	25,237	5,619	5
6,773	2,675	2,411	2,955	1,603	609	78	52	25,322	4,908	5
6,423	2,791	2,513	3,259	1,613	663	86	29	25,312	5,360	5
7,704	2,878	2,620	3,181	1,584	633	84	35	26,115	5,125	6
7,213	2,722	2,455	3,498	1,728	652	86	49	25,834	4,726	6
6,095	2,641	2,431	3,616	1,630	611	90	54	25,017	4,240	5
6,962	2,738	2,371	3,832	1,767	710	87	50	26,469	4,432	6
7,764	2,825	2,435	3,184	1,693	708	92	41	26,559	4,260	6
6,635	2,945	2,338	4,094	1,694	650	85	44	26,446	3,817	5
5,812	2,834	2,255	2,776	1,744	690	95	66	25,554	3,511	5
5,622	2,687	2,211	3,921	1,812	687	82	52	25,641	3,246	5
6,122	2,651	2,129	5,011	1,800	690	87	41	26,369	3,446	5
6,266	2,547	2,175	3,780	2,037	724	95	31	26,782	2,616	5

12. Die Unglücksfälle mit tödlichem Ausgang

12. Les accidents mortels pendant

Schweiz und Kantone *Suisse et cantons*	1890	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	300	242	258	253	225	230	240	211	214	182
Bern	360	326	329	340	341	336	349	315	356	333
Luzern	91	97	84	87	73	82	71	70	79	72
Uri	17	22	17	20	19	18	13	12	18	17
Schwiz	35	34	42	44	33	28	30	35	29	20
Obwalden	6	10	4	7	7	9	7	9	6	10
Nidwalden	23	11	7	13	11	11	9	11	8	11
Glarus	15	17	20	24	19	21	20	21	15	15
Zug	14	7	10	29	16	16	12	16	16	15
Fribourg	89	71	63	62	51	74	64	62	45	69
Solothurn	76	57	55	53	53	57	61	55	78	42
Basel-Stadt	39	31	48	41	34	36	36	35	79	23
Basel-Land	63	40	30	44	33	30	34	34	45	30
Schaffhausen	24	25	22	16	20	22	23	16	22	17
Appenzell A.-Rh.	21	21	18	28	24	15	24	26	23	17
Appenzell I.-Rh.	5	8	3	1	3	7	4	6	5	1
St. Gallen	128	120	96	81	98	102	89	100	90	102
Graubünden	54	52	57	50	65	37	63	49	37	51
Aargau	118	119	135	107	89	94	113	93	104	112
Thurgau	56	44	65	44	41	50	45	55	61	54
Tessin	97	89	92	76	86	87	82	84	69	74
Vaud	161	147	162	137	142	123	176	134	137	142
Valais	108	75	82	54	65	72	68	65	69	80
Neuchâtel	61	50	50	50	47	58	63	45	53	46
Genève	54	68	48	71	69	51	47	54	47	49
Wohnort unbekannt* / *Domicile inconnu**	22	17	15	12	30	27	24	17	23	—
Schweiz — *Suisse*	2,037	1,800	1,812	1,744	1,694	1,693	1,767	1,630	1,728	1,584

* In den Jahren 1876—1890 wurden die Selbstmordfälle dem Kantone zugeschieden, in welchem sie stattgefunden haben, während vom Jahre 1891 hinweg die Fälle dem Wohnkanton des Gestorbenen zugeteilt wurden. Aus diesem Grunde erhält man für die Jahre 1891—1899 eine Anzahl Gestorbener, deren Wohnkanton nicht ermittelt werden konnte.

während der Jahre 1876—1899.

les années 1876 à 1899.

1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	1882	1881	1880	1879	1878	1877	18
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
171	192	163	181	178	200	180	181	173	152	193	202	206	2
287	315	323	356	319	331	309	344	348	378	372	328	374	34
70	83	56	60	77	78	70	77	81	65	80	73	70	8
12	19	17	20	10	18	16	20	35	60	38	36	45	3
26	33	15	25	27	42	25	38	34	28	38	31	24	3
13	16	15	6	5	10	15	9	5	11	7	8	9	(
6	7	8	5	10	10	11	8	11	14	5	7	10	9
25	22	17	18	10	17	20	23	139	21	26	23	20	16
15	21	24	12	15	11	12	9	21	12	13	17	9	10
51	55	53	58	67	46	44	46	51	62	52	54	43	59
62	47	46	71	57	60	42	53	46	56	45	59	46	68
37	24	35	22	25	17	37	52	39	18	34	34	26	20
24	31	33	34	31	33	23	30	26	25	25	31	21	39
18	15	13	21	16	17	20	25	24	15	20	18	17	15
17	18	21	20	13	22	20	13	14	14	10	9	25	23
12	3	3	2	3	6	6	3	5	4	1	1	4	6
119	103	92	112	131	98	102	101	99	98	103	109	102	123
68	73	57	37	51	38	50	54	61	55	64	43	57	53
112	85	100	94	129	95	109	109	99	87	121	112	92	99
58	49	45	53	53	48	43	45	46	40	46	55	48	67
104	92	96	86	83	72	81	97	94	134	119	106	86	77
148	144	134	120	134	119	139	118	139	114	116	119	148	140
63	71	77	73	59	74	71	78	53	65	60	57	95	78
48	50	49	73	66	70	51	69	56	55	77	58	44	66
47	35	47	51	39	39	32	52	54	38	54	60	42	55
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,613	1,603	1,539	1,610	1,608	1,571	1,528	1,654	1,753	1,621	1,719	1,650	1,663	1,775

* *Pendant les années 1876 à 1890, les suicides ont été attribués au canton où ils s'étaient produits; à partir de 1891, ils le sont au lieu de résidence habituelle de la personne décédée. Pour la période de 1891 à 1899, il est un certain nombre de décédés de cette catégorie dont le lieu (canton) de domicile est demeuré inconnu.*

13. Zahl der Sterbefälle infolge von Selbst-

13. Les suicides

Schweiz und Kantone *Suisse et cantons*	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	120	119	103	107	121	99	108	93	107	88
Bern	124	124	114	118	96	125	107	98	111	112
Luzern	20	16	17	13	15	19	18	11	9	11
Uri	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2
Schwiz	2	7	2	2	3	5	2	2	6	1
Obwalden	3	1	1	1	2	1	1	—	2	3
Nidwalden	1	—	1	1	—	1	1	1	1	2
Glarus	8	7	8	10	10	9	10	6	8	7
Zug	5	3	7	2	—	2	1	4	2	5
Fribourg	19	11	21	12	13	17	11	12	15	9
Solothurn	19	21	19	12	14	12	27	16	17	15
Basel-Stadt	14	12	18	18	9	20	17	16	14	16
Basel-Land	23	25	15	15	7	15	16	19	22	8
Schaffhausen	12	10	14	12	6	16	14	8	12	11
Appenzell A.-Rh.	15	16	10	14	14	15	13	18	7	17
Appenzell I.-Rh.	2	—	2	2	1	—	1	1	—	2
St. Gallen	38	28	41	44	37	49	43	31	35	44
Graubünden	16	15	16	13	12	10	19	14	12	23
Aargau	31	35	38	29	32	24	28	28	29	41
Thurgau	26	24	27	32	23	40	33	20	19	30
Tessin	16	21	11	16	12	4	5	5	9	7
Vaud	93	90	99	118	107	120	104	104	94	97
Valais	6	9	10	7	9	4	6	2	6	4
Neuchâtel	32	40	35	35	33	37	45	45	38	42
Genève	44	28	24	30	43	27	38	31	34	36
Wohnort unbekannt* / *Domicile inconnu**	35	27	33	27	31	37	42	26	43	—
Schweiz — *Suisse*	724	690	687	690	650	708	710	611	652	633

* In den Jahren 1876—1899 wurden die Selbstmordfälle dem Kanton zugeschieden, in welchem sie stattgefunden haben, während vom Jahre 1891 hinweg die Fälle dem Wohnkanton des Gestorbenen zugeteilt wurden. Aus diesem Grunde erhält man für die Jahre 1891—1999 eine Anzahl Gestorbener deren Wohnkanton nicht ermittelt werden konnte.

mord in den einzelnen Jahren 1876—1899.

de 1876 à 1899.

1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	1882	1881	1880	1879	1878	1877	1
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
79	84	93	83	85	89	99	98	96	90	103	104	83	
134	110	118	129	134	132	131	125	119	147	140	114	95	
12	11	20	9	18	18	9	12	18	12	13	11	20	
3	3	—	1	1	2	3	—	3	1	3	1	1	
6	3	3	7	3	4	1	4	3	2	4	5	3	
—	1	—	—	1	2	1	—	—	—	1	1	—	
—	2	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	
10	8	5	5	2	4	6	8	2	4	6	4	6	
4	2	1	3	5	—	—	4	3	1	3	—	—	
10	18	15	10	14	14	8	16	14	19	14	14	11	
9	12	15	24	16	13	21	27	25	13	13	18	20	
20	21	14	14	20	17	20	22	25	20	19	20	14	
12	16	14	19	10	26	19	22	19	20	22	17	11	
12	5	10	10	9	6	14	10	12	15	8	10	7	
15	9	8	16	13	19	11	11	13	11	14	6	17	
1	1	3	2	4	2	1	1	4	1	3	2	1	
37	36	30	30	37	35	39	37	46	40	43	25	37	
11	14	17	7	13	11	12	9	8	13	6	8	16	
37	42	37	45	31	45	40	45	51	39	38	44	36	
37	23	32	19	22	28	27	35	29	31	28	32	28	
14	8	8	8	11	10	6	9	10	11	6	2	6	
108	101	111	135	121	84	114	99	80	109	114	101	92	
9	9	8	10	4	8	6	10	5	6	5	9	2	
37	43	30	50	45	44	51	43	53	54	58	55	57	
46	27	33	56	42	33	43	40	36	36	37	39	37	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
663	609	626	692	661	647	682	688	675	695	701	642	600	

* *Pendant les années 1876 à 1890, les suicides ont été attribués au canton où ils s'étaient produits partir de 1891, ils le sont au lieu de résidence de la personne décédée. Pour la période de 1891 à 1899 il est certain nombre de décédés de cette catégorie dont le lieu (canton) de domicile est demeuré inconnu.*

14. Zahl der in den Jahren 1898 und 1899 durch die nachfolgende Ehe ihrer Eltern legitimierten unehelichen Kinder.

14. Enfants naturels, légitimés en 1898 et 1899 par le mariage subséquent des parents.

Kantone — *Cantons*	1898 Zahl der legitimierten Kinder *Enfants légitimés en 1898*			1899 Zahl der legitimierten Kinder *Enfants légitimés en 1899*					
	Im ganzen *En tout*	weniger als 1 Jahr alt *âgés de moins de 1 an*	mehr als 1 Jahr alt *âgés de plus de 1 an*	Im ganzen *En tout*	Davon waren alt — *Age*				
					0 Jahr *an*	1 Jahr *an*	2—4 Jahre *ans*	5—9 Jahre *ans*	10— Jahre *ans*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zürich	211	125	86	237	134	42	39	20	2
Bern	132	78	54	163	89	36	25	9	4
Luzern	30	18	12	29	20	4	2	1	2
Uri	3	2	1	2	1	—	—	1	—
Schwiz	2	2	—	7	4	1	—	2	—
Obwalden	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Nidwalden	2	1	1	—	—	—	—	—	—
Glarus	3	2	1	2	2	—	—	—	—
Zug	2	1	1	3	3	—	—	—	—
Fribourg	25	16	9	18	11	1	5	1	—
Solothurn	21	12	9	20	10	3	6	1	—
Basel-Stadt	77	37	40	78	44	14	15	5	—
Basel-Land	16	7	9	18	15	3	—	—	—
Schaffhausen	13	9	4	19	12	4	3	—	—
Appenzell A.-Rh.	14	9	5	10	7	—	1	1	1
Appenzell I.-Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Gallen	42	20	22	43	30	4	9	—	—
Graubünden	16	9	7	15	9	1	1	4	—
Aargau	42	19	23	37	24	8	5	—	—
Thurgau	31	19	12	19	15	1	2	1	—
Tessin	58	18	40	36	15	4	6	4	7
Vaud	82	47	35	88	49	13	13	12	1
Valais	18	4	14	20	14	2	3	1	—
Neuchâtel	34	18	16	44	13	9	12	7	3
Genève	33	16	17	41	9	7	6	12	7
Schweiz — *Suisse*	909	491	418	949	530	157	153	82	27

15. Die überseeische Auswanderung aus der Schweiz in den Jahren 1891—1900.

Nach den Mitteilungen des eidg. Auswanderungsbureaus.

15. Emigration suisse pour les pays d'outre-mer, pendant les années 1891 à 1900.

D'après les communications du Bureau fédéral de l'émigration.

a. Gesamtzahl der Auswanderer. — *a. Total des émigrants.*

Wohnkanton der Auswanderer *Canton de domicile des émigrants*	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Zürich	467	421	342	344	437	557	413	658	828	
Bern	931	502	469	470	637	1,037	918	1,531	1,642	1
Luzern	53	34	53	41	52	64	61	109	124	
Uri	34	6	18	12	22	29	24	46	85	
Schwiz	107	46	53	39	43	76	79	184	237	
Obwalden	24	9	12	15	25	30	45	76	83	
Nidwalden	—	2	4	4	7	6	13	18	8	
Glarus	63	36	29	54	62	111	91	142	186	
Zug	25	22	11	6	9	21	37	32	38	
Fribourg	36	20	29	21	44	53	46	40	48	
Solothurn	82	43	42	50	80	90	68	140	167	
Basel-Stadt	240	200	152	189	257	297	282	327	480	
Basel-Land	69	65	46	71	67	118	87	166	119	
Schaffhausen	71	39	36	58	64	108	96	143	145	
Appenzell A.-Rh.	36	44	50	37	57	61	74	114	244	
Appenzell I.-Rh.	10	5	5	2	4	--	3	5	4	
St. Gallen	188	157	177	149	244	216	283	418	802	
Graubünden	96	72	64	70	101	108	127	281	293	
Aargau	140	103	94	125	128	220	147	310	369	
Thurgau	61	40	58	61	71	91	94	155	182	
Tessin	556	296	226	303	353	301	339	561	636	
Vaud	104	73	69	118	106	139	122	184	263	
Valais	126	79	97	76	210	236	187	198	337	
Neuchâtel	136	75	82	107	136	146	121	222	366	
Genève	161	104	70	86	114	153	92	117	149	
Total	3,816	2,493	2,288	2,508	3,330	4,268	3,849	6,177	7,835	7

b. Reiseziel der Auswanderer. — *b. Lieu de destination des émigrants.*

Jahre — *Années* Wohnkanton der Auswanderer *Canton de domicile des émigrants*	Gesamtzahl der Auswanderer *Total des émigrants*	Reiseziel (Land des Ausschiffungshafens) *Lieu de destination (pays du port de débarquement)*										
		Vereinigte Staaten *Etats-Unis*	Sonst. Nord-Amerika *Autres pays de l'Amérique du Nord*	Central-Amerika *Amérique centrale*	Brasilien *Brésil*	Uruguay *Uruguay*	Argentinien *République argentine*	Chile *Chili*	Sonst. Süd-Amerika *Autres pays de l'Amérique du Sud*	Australien *Australie*	Afrika *Afrique*	Asien *Asie*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1900	3,816	3,341	47	2	16	21	266	35	1	16	50	21
1899	2,493	2,159	9	3	10	3	245	2	6	9	37	10
1898	2,288	1,988	5	2	48	7	168	16	4	16	33	1
1897	2,508	2,149	3	6	55	12	233	5	2	7	33	3
1896	3,330	2,787	2	2	56	8	410	21	4	9	28	3
1895	4,268	3,697	11	3	108	19	354	31	—	13	29	3
1894	3,849	3,285	21	7	48	8	401	13	26	17	20	3
1893	6,177	5,637	52	2	50	16	317	34	30	21	15	3
1892	7,835	7,340	2	16	49	11	358	14	6	20	10	9
1891	7,516	6,920	16	8	184	19	282	4	11	47	17	8
1890	7,712	6,909	8	—	79	29	629	9	6	23	15	5
1889	8,430	6,963	3	—	39	33	1,294	30	23	23	15	7
1888	8,346	6,759	5	2	83	17	1,334	107	17	16	5	1
Jahr — *Année* 1900	**3,816**	**3,341**	**47**	**2**	**16**	**21**	**266**	**35**	**1**	**16**	**50**	**21**
Zürich	467	412	3	—	5	1	27	1	—	6	5	7
Bern	931	866	15	—	1	4	25	11	—	1	4	4
Luzern	53	48	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—
Uri	34	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwiz	107	107	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Obwalden	24	22	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
Nidwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Glarus	63	61	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Zug	25	22	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
Fribourg	36	20	—	—	—	—	10	6	—	—	—	—
Solothurn	82	73	2	—	—	1	6	—	—	—	—	—
Basel-Stadt	240	215	3	—	2	—	8	4	—	1	5	2
Basel-Land	69	60	—	—	—	—	6	3	—	—	—	—
Schaffhausen	71	71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Appenzell A.-Rh.	36	34	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Appenzell I.-Rh.	10	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Gallen	188	170	1	—	—	—	9	—	—	—	5	3
Graubünden	96	92	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—
Aargau	140	135	—	—	—	—	1	—	—	2	1	1
Thurgau	61	49	5	—	2	—	3	—	—	—	—	2
Tessin	556	484	1	—	3	11	56	—	1	—	—	—
Vaud	104	93	—	—	—	1	9	—	—	1	—	—
Valais	126	57	—	—	2	—	57	9	—	—	1	—
Neuchâtel	136	110	5	—	—	—	7	1	—	1	11	1
Genève	161	101	6	2	1	1	32	—	—	3	15	—

c. Die Auswanderer des Jahres 1900 nach Alter, Geschlecht und Civilstand sowie nach dem Monat der Abreise.

c. Emigrants de 1900, répartis selon l'âge, le sexe, l'état civil et le mois du départ.

Altersjahre (angenähert) *Age approximatif*	Männliches Geschlecht *Du sexe masculin*					Weibliches Geschlecht *Du sexe féminin*					Monat der Abreise *Mois du départ*	Zahl der Auswanderer *Nombre des émigrants*
	Ledig *Célibataires*	Verheiratet *Mariés*	Verwitwet *Veufs*	Geschieden *Divorcés*	Im ganzen *Total*	Ledig *Célibataires*	Verheiratet *Mariées*	Verwitwet *Veuves*	Geschieden *Divorcées*	Im ganzen *Total*		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0— 4	118	—	—	—	118	109	—	—	—	109	Januar .	148
5— 9	94	—	—	—	94	88	—	—	—	88	Februar .	170
10—14	70	—	—	—	70	59	—	—	—	59	März . .	426
15—19	367	3	—	—	370	158	15	—	—	173	April . .	309
20—29	864	111	1	—	976	308	160	6	4	478	Mai . .	346
30—39	202	230	3	3	438	96	168	8	2	274	Juni . .	245
40—49	55	139	7	—	201	20	55	15	2	92	Juli . .	208
50—59	25	79	6	—	110	9	35	24	2	70	August .	378
60—69	7	23	15	—	45	5	10	16	—	31	September	507
70—79	2	6	7	—	15	—	1	3	—	4	Oktober .	463
80—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	November	445
											Dezember	171
Total	1805	591	39	3	2438	852	444	72	10	1378	**Total**	3816

d. Die Auswanderer des Jahres 1900 nach dem Berufe.

d. Emigrants de 1900, répartis selon la profession.

Beruf	Erwerbende *Professants*		Angehörige *Membr. de famille*			Im ganzen *Total*	*Professions*
			Erwachsene *Adultes*				
	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Kinder unter 15 Jahren *Enfants au-dessous de 15 ans*		
1	2	3	4	5	6	7	8
Bergbau, Steinbruch u. dgl.	7	—	—	2	1	10	*Exploit. des mines, tourb., carr., etc.*
Land-, Vieh- und Milchwirtschaft	951	78	4	108	149	1290	*Agriculture, élevage du bétail.*
Gartenbau	27	—	—	3	5	35	*Horticulture et jardinage.*
Kohlenbrennerei, Waldarbeit	—	—	—	—	—	—	*Sylviculture.*
Müllerei	6	—	—	1	—	7	*Meunerie.*
Bäckerei	40	—	—	4	4	48	*Boulangerie.*
Zuckerbäckerei, Chokoladefabr.	12	—	—	2	3	17	*Confiserie, fabrication de chocolat.*
Metzgerei	50	—	—	8	8	66	*Boucherie.*
Bierbrauerei	6	—	—	3	1	10	*Fabrication de la bière.*
Bearbeitung des Tabaks	1	—	—	—	—	1	*Fabrication de tabacs et cigares.*
Schneiderei	11	71	—	1	8	91	*Confection d'habillements.*
Weissnäherei	—	3	—	—	—	3	*Lingerie.*
Putz- und Blumenmacherei	—	2	—	—	5	7	*Fabr. d'articles de mode et de fleurs.*
Schuhmacherei	13	—	—	2	—	15	*Cordonnerie.*
Hutmacherei	2	—	—	—	—	2	*Chapellerie.*
Wirkerei, Strickerei	—	4	—	—	1	5	*Bonneterie.*
Wäscherei, Glätterei	—	14	—	—	4	18	*Blanchissage et repassage.*
Baukunst, Bauunternehmung	6	—	—	1	1	8	*Construction de bâtiments.*
Kalk- und Ziegelbrennerei	—	—	—	—	—	—	*Fabrication de chaux et de tuiles.*
Steinhauerei	22	—	—	2	1	25	*Mise en œuvre de la pierre.*

Beruf	Erwerbende *Professants*		Angehörige *Membr. de famille*			im ganzen *Total*	*Professions*
			Erwachsene *Adultes*				
	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Kinder unter 15 Jahren *Enfants au-dessous de 15 ans*		
1	2	3	4	5	6	7	8
Maurerei, Gipserei	60	—	—	4	5	69	*Maçonnerie et gypserie.*
Dachdeckerei	2	—	—	1	—	3	*Couvreurs.*
Holzsägerei	2	—	—	—	—	2	*Scierie.*
Zimmerei	26	—	—	3	5	34	*Charpenterie.*
Schreinerei, Glaserei	52	—	—	8	15	75	*Menuiserie et vitrerie.*
Schlosserei	26	—	—	3	8	37	*Serrurerie.*
Flach- und Dekorationsmalerei	21	—	—	3	3	27	*Peinture en bâtiments.*
Sattlerei	9	—	—	—	1	10	*Sellerie.*
Hafnerei, Erstellung von Öfen	—	—	—	—	—	—	*Fumisterie et poterie.*
Spenglerei	11	—	—	3	1	15	*Ferblanterie.*
Küferei	10	—	—	1	—	11	*Tonnellerie.*
Korb- und Sesselflechterei	3	—	—	1	1	5	*Vannerie.*
Buchdruckerei	8	—	—	—	—	8	*Imprimerie.*
Buchbinderei	5	—	—	—	—	5	*Reliure.*
Spinnerei, Weberei u. dgl.	24	14	—	6	21	65	*Filature, tissage, etc.*
Stickerei	13	5	—	5	8	31	*Broderie.*
Färberei	5	—	—	—	—	5	*Teinturerie.*
Zeugdruckerei	—	—	—	—	—	—	*Impression de tissus.*
Gerberei	1	—	—	—	—	1	*Tannerie.*
Uhrenmacherei	24	6	—	8	11	49	*Horlogerie.*
Maschinenbauerei	17	—	—	6	1	24	*Fabrication de machines.*
Optiker und Kleinmechaniker	43	—	—	7	14	64	*Optique et petite mécanique.*
Eisengiesserei	8	—	—	1	—	9	*Fonderie de fer.*
Schmiederei	19	—	—	1	—	20	*Maréchalerie, taillanderie.*
Wagenbau	9	—	—	3	—	12	*Charronnerie.*
Handel, Schreiber, Commis u. dgl.	252	8	2	43	33	338	*Commerce, banques, etc.*
Gastwirtschaftswesen	69	36	—	12	9	126	*Auberges et pensions.*
Strassen- und Wasserbau	3	—	—	—	—	3	*Constr. et entret. des ponts et chauss.*
Eisenbahnbau und -Betrieb	31	—	—	2	5	38	*Chem. de fer, constr. et exploitation.*
Post, Telegraphie	1	—	—	—	—	1	*Admin. des postes et télégraphes.*
Spedition, Fuhr- und Botenwesen	14	—	—	2	1	17	*Camionnage, voiturage, etc.*
Private Rechtspflege	2	—	1	1	1	5	*Barreau et notariat.*
Öffentliche Beamtung	1	—	—	1	—	2	*Fonctions et emplois publics.*
Polizei	—	—	—	—	—	—	*Police.*
Weibel, Wächter u. dgl.	—	—	—	—	—	—	*Huissiers, gardiens, etc.*
Menschenheilkunde	15	—	—	4	1	20	*Médecine et chirurgie.*
Hebammenwesen, Schröpferei	—	4	—	—	6	10	*Sages-femmes.*
Seelsorge, Nonnen	12	31	—	5	—	48	*Clergé.*
Unterricht	8	24	—	1	2	35	*Instruction publique.*
Krankenpflege u. dgl.	—	2	—	—	—	2	*Infirmiers, gardes-malades.*
Packträgerei, Holzspalterei	—	—	—	—	—	—	*Commissionnaires, etc.*
Häusl. und persönl. Bedienung	12	215	1	—	38	266	*Domestiques.*
Taglöhnerei ohne nähere Bezeichn.	12	—	—	—	1	13	*Journaliers sans qualific. précise.*
Arbeiter, Fabrikarb. ohne n. Bez.	12	2	—	—	—	14	*Ouvriers sans qualific. précise.*
Rentner, ohne Beruf	67	108	9	141	75	400	*Rentiers, particuliers.*
Studenten	12	4	—	—	1	17	*Etudiants.*
Alle übrigen Berufe	57	1	1	9	16	84	*Autres professions.*
	2132	632	18	422	474	3678	
Personen ohne jede Berufsangabe, wovon 6 Männer, 68 Frauen und 64 Kinder						138	*Personnes sans aucune qualification, dont 6 hommes, 68 femmes et 64 enfants.*
						3816	

IV.

Landwirtschaft. — *Agriculture.*

1. Landwirtschaftliche Statistik einiger Kantone.

1. Statistique agricole de quelques cantons.

I. Zürich. — *I. Zurich.*

1. Verteilung des Kulturlandes auf die Kulturarten u. deren Ernteert

1. Division d. terres cultivées, d'après le genre de culture et le renden

Quelle — *Source:* Statistische Mitteilungen betreffend den Kanton Zürich.

a. Die Getreidearten, Hackfrüchte, Futterkräuter, das Heu und das Ried

nach den Erhebungen von 1894—1898.

a. Céréales, plantes-racines, herbes fourragères, foin et terrains marécageux,
d'après les enquêtes de 1894 à 1898.

Gattungen — *Espèces*		Bebaute Fläche *Surface cultivée* ha.	Ernte *Récolte* q.	Geldv *Vale* Fr.
1		2	3	4
Getreidearten *Céréales* — Weizen — *Froment*	1898	—	73,810	1,499
	1897	—	70,170	1,487
	1896	5,307.3	55,610	906
	1895	—	68,790	1,065
	1894	—	74,990	1,121
Korn — *Epeautre*	1898	—	24,760	494
	1897	—	23,560	482
	1896	1,854.1	19,780	320
	1895	—	23,990	358
	1894	—	25,310	363
Roggen — *Seigle*	1898	—	40,030	673
	1897	—	38,010	642
	1896	3,350.3	31,950	457
	1895	—	36,150	485
	1894	—	43,290	543
Gerste — *Orge*	1898	—	6,160	100
	1897	—	5,850	94
	1896	567.8	5,200	76
	1895	—	5,970	84
	1894	—	6,210	83
Hafer — *Avoine*	1898	—	26,140	435
	1897	—	25,180	418
	1896	2,134.5	21,260	320
	1895	—	24,540	367
	1894	—	24,510	350
Mischfrucht — *Culture mixte*	1898	—	4,790	80
	1897	—	4,340	73
	1896	372.3	3,680	54
Total Getreidearten — *Total des céréales*	1898	—	175,690	3,29
	1897	—	167,110	3,20
	1896	13,586.3	137,480	2,14
	1895	—	159,440	2,36
	1894	—	174,310	2,46
Stroh — *Paille*	1898	—	401,430	2,06
	1897	—	368,350	2,02
	1896	—	339,960	1,75
	1895	—	368,790	1,66
	1894	—	413,840	1,77

I. Zürich. — *I. Zurich.*

Gattungen — *Espèces*		Bebaute Fläche *Surface cultivée* ha.	Ernte *Récolte* q.	Geldwert *Valeur* Fr.
1		2	3	4
Hackfrüchte *Plantes-racines*				
Kartoffeln — *Pommes de terre*	1898	—	361,430	2,752,720
	1897	—	292,820	2,091,800
	1896	5,564.0	266,440	2,946,470
	1895	—	486,840	1,894,560
	1894	—	402,470	2,425,010
Runkeln — *Betteraves*	1898	—	338,410	659,180
	1897	—	293,740	583,160
	1896	1,113.9	254,810	510,810
	1895	—	284,840	546,580
	1894	—	277,980	528,150
Rübli — *Carottes*	1898	—	30,400	183,940
	1897	—	26,830	144,580
	1896	293.5	26,160	140,260
	1895	—	29,920	140,770
	1894	—	29,400	143,860
Bodenkohlrabi — *Navets*	1898	—	25,860	119,400
	1897	—	22,330	89,100
	1896	192.5	22,020	86,780
	1895	—	25,340	89,030
	1894	—	25,160	82,150
Räben (Nachfrucht) — *Choux-raves (arrière-récolte)*	1898	2,584.7	308,950	319,080
	1897	—	135,440	169,840
	1896	(2,285.5)	133,550	164,860
	1895	—	275,300	313,040
	1894	—	308,620	345,400
Total Hackfrüchte — *Total des plantes-racines*	1898	—	—	4,034,320
	1897	—	—	3,078,480
	1896	7,163.9	—	2,849,180
	1895	—	—	3,983,980
	1894	—	—	3,524,570
Heuernte *Récolte de foin*				
Gutes Heu — *Foin de bonne qualité*	1898	—	3,906,180	25,698,610
	1897	—	3,805,170	25,300,960
	1896	42,423.5	3,677,800	24,609,300
	1895	—	3,698,100	19,752,860
	1894	—	3,785,280	21,713,610
Mittleres Heu — *Foin de qualité moyenne*	1898	—	1,344,510	8,193,060
	1897	—	1,313,650	7,899,560
	1896	20,069.1	1,263,370	7,690,400
	1895	—	1,251,460	6,134,660
	1894	—	1,254,690	6,460,890
Geringes Heu — *Foin de moindre qualité*	1898	—	312,290	1,685,630
	1897	—	297,610	1,580,580
	1896	8,373.3	289,490	1,554,800
	1895	—	284,820	1,219,480
	1894	—	287,410	1,271,500
Total der Heuernte — *Total de la récolte en foin*	1898	—	5,562,980	35,577,300
	1897	70,865.9	5,416,430	34,781,100
	1896	—	5,230,660	33,854,500
	1895	—	5,234,380	27,107,000
	1894	—	5,327,380	29,446,000

I. Zürich. — *I. Zurich.*

Gattungen — *Espèces*		Bebaute Fläche *Surface cultivée* ha.	Ernte *Récolte* q.	Geldw *Valer* Fr.
1		2	3	4
Futterkräuter *Herbes fourragères* — Klee — *Trèfle*	1898	—	274,960	1,714,
	1897	—	277,280	1,728,
	1896	3,516.9	264,150	1,705,
	1895	—	258,900	1,348,
	1894	—	256,580	1,411,
Esper — *Esparcette*	1898	—	74,580	457,
	1897	—	73,290	452,
	1896	1,124.5	73,880	473,
	1895	—	71,800	369,
	1894	—	71,690	387,
Luzerne — *Luzerne*	1898	—	178,910	1,109,
	1897	—	165,970	1,032,
	1896	2,209.3	169,140	1,087,
	1895	—	165,990	861,
	1894	—	164,640	898,
Kleegrasmischung — *Trèfle mélangé*	1898	—	80,560	507,
	1897	—	71,260	447,
	1896	1,011.0	71,240	462,
	1895	—	71,890	379,
	1894	—	69,510	385,
Andere — *Autres herbes fourragères*	1898	—	13,620	85,
	1897	—	12,130	76,
	1896	199.5	11,950	77,
	1895	—	10,870	57,
	1894	—	10,160	56,
Total Futterkräuter — *Total des herbes fourragères*	1898	—	622,630	3,875,
	1897	—	599,930	3,737,
	1896	8,061.2	590,360	3,806,
	1895	—	579,450	3,016,
	1894	—	572,580	3,139,
			Ster	
Riedland *Terrains marécageux* — Torfried — *Tourbières*	1898	—	9,711	53,
	1897	—	10,779	65,
	1896	520.7	8,744	49,
	1895	—	11,710	61,
	1894	—	11,295	61,
			q.	
Streuland — *Marais*	1898	—	320,970	1,408,
	1897	—	300,430	1,367,
	1896	6,971.0	312,630	1,355,
	1895	—	312,740	1,224,
	1894	—	300,360	1,198,
Total Riedland — *Total des terrains marécageux*	1898	—	—	1,461,
	1897	—	—	1,433,
	1896	7,491.7	—	1,404,
	1895	—	—	1,286,
	1894	—	—	1,260,

I. Zürich. — *I. Zurich.*

b. Ertrag der Weinernte im Jahre 1898. — *b. Rendement du vignoble en 1898.*

Bezirke — *Districts*		Fläche des Reblandes *Surface vinicole* ha.	Ertrag — *Produit* per ha. *par ha.* hl.	Ertrag — *Produit* Total hl.	Quantität — *Quantité* Rotes Gewächs *Crus rouges* hl.	Weisses Gewächs *Crus blancs* hl.	Gemischtes Gewächs *Crus mélangés* hl.
1		2	3	4	5	6	7
Zürich		595.4	53.2	31,650.7	1,313.5	20,788.9	9,548.3
Affoltern		99.5	30.1	2,994.6	197.4	1,479.9	1,317.3
Horgen		286.2	29.3	8,388.9	65.2	8,049.2	274.5
Meilen		884.7	22.2	19,646.1	1,538.0	17,751.4	356.7
Hinwil		26.2	4.9	129.6	3.2	93.6	32.8
Uster		89.7	23.3	2,085.7	189.4	1,470.6	425.7
Pfäffikon		20.3	17.5	355.5	33.8	179.4	142.3
Winterthur		757.8	23.0	17,459.4	9,636.5	4,988.3	2,834.6
Andelfingen		828.1	34.2	28,344.0	13,391.6	13,994.3	958.1
Bülach		657.3	30.0	19,691.3	6,810.3	9,495.6	3,385.4
Dielsdorf		524.2	42.3	22,148.0	2,588.0	7,333.8	12,226.2
Kanton — *Canton*	1898	4,769.4	32.1	152,893.8	35,766.9	85,625.0	31,501.9
	1897	5,002.9	30.3	151,475.6	36,243.0	93,805.0	21,427.6
	1896	5,002.9	47.7	238,540.5	46,759.4	155,259.8	36,521.3
	1895	5,002.9	51.9	259,841.4	58,358.2	152,375.6	49,107.6
	1894	5,002.9	36.3	181,794.7	53,159.0	99,247.0	29,388.7
	1893	5,279.1	39.9	210,693.2	44,997.2	139,483.3	26,212.7

c. Geldwert der Weinernte im Jahre 1898.

c. Valeur du rendement du vignoble en 1898.

Bezirke — *Districts*		Geldwert des Weinertrages — *Valeur de la récolte*						
		Rotes Gewächs *Crus rouges*		Weisses Gewächs *Crus blancs*		Gemischtes Gewächs *Crus mélangés*		Total
		per hl. *par hl.* Fr.	Betrag *Montant* Fr.	per hl. *par hl.* Fr.	Betrag *Montant* Fr.	per hl. *par hl.* Fr.	Betrag *Montant* Fr.	Fr.
1		2	3	4	5	6	7	8
Zürich		48.0	63,030	33.7	700,000	34.9	332,850	1,095,880
Affoltern		40.0	7,900	29.6	43,860	32.6	42,900	94,660
Horgen		50.0	3,260	34.0	273,500	35.7	9,810	286,570
Meilen		55.9	85,940	39.9	708,690	55.4	19,770	814,400
Hinwil		40.6	130	33.0	3,090	33.5	1,100	4,320
Uster		60.0	11,360	31.2	45,920	39.3	16,740	74,020
Pfäffikon		50.0	1,690	30.0	5,380	32.9	4,680	11,750
Winterthur		58.4	562,590	32.9	164,480	45.5	128,960	856,030
Andelfingen		52.0	696,470	33.6	470,210	42.0	40,270	1,206,950
Bülach		52.7	358,680	32.5	308,280	36.0	121,840	788,800
Dielsdorf		49.4	127,950	30.0	220,360	33.6	410,470	758,780
Kanton — *Canton*	1898	53.7	1,919,000	34.4	2,943,770	35.9	1,129,390	5,992,160
	1897	50.6	1,833,400	30.3	2,842,670	35.3	756,210	5,432,280
	1896	38.0	1,775,320	21.6	3,356,220	25.2	919,570	6,051,110
	1895	56.0	3,268,640	32.4	4,942,130	36.4	1,785,640	9,996,410
	1894	38.6	8,053,100	21.6	2,146,500	26.1	767,540	4,967,140
	1893	45.7	2,058,180	27.0	3,760,620	33.8	887,170	6,705,970

I. Zürich. — *I. Zurich.*

d. Der durchschnittliche Weinertrag in Hektolitern per Hektare, 1879—189

d. Rendement moyen des vignes en hectolitres, par hectare, de 1879 à 1898.

Jahre *Années*	Bezirke — *Districts*											Kanton *Canton*
	Zürich hl.	Affoltern hl.	Horgen hl.	Meilen hl.	Hinwil hl.	Uster hl.	Pfäffikon hl.	Winterthur hl.	Andelfingen hl.	Bülach hl.	Dielsdorf hl.	hl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1898	53.2	30.1	29.3	22.2	4.9	23.3	17.5	23.0	34.2	30.0	42.3	32.1
1897	43.6	20.3	44.0	21.7	3.9	24.2	23.2	17.4	40.9	33.6	23.7	30.3
1896	64.9	31.5	61.0	70.5	38.1	28.0	26.0	25.4	40.3	37.5	42.4	47.7
1895	64.6	36.7	60.3	51.6	34.6	30.7	35.3	38.2	51.6	50.4	62.7	51.9
1894	33.7	23.5	39.6	25.2	8.8	27.2	23.0	37.8	54.7	38.1	30.7	36.3
1893	37.8	22.3	53.2	67.0	9.2	27.6	25.3	26.6	36.9	29.1	30.7	39.9
1892	31.5	21.4	34.2	30.5	10.0	26.0	15.4	16.4	30.5	21.4	32.5	27.3
1891	24.1	13.9	23.7	19.1	7.5	12.1	3.3	7.9	14.5	14.4	10.8	15.7
1890	24.7	17.3	35.4	34.2	12.5	20.2	24.5	13.0	23.7	24.3	19.2	24.3
1889	22.3	9.9	29.2	22.5	8.7	19.9	8.2	12.6	25.1	16.7	26.0	20.7
1888	21.7	14.7	44.1	32.4	11.3	13.9	9.9	13.3	26.5	13.9	27.9	24.0
1887	36.4	15.8	34.0	30.7	26.0	16.6	7.4	21.2	25.3	27.0	37.5	28.8
1886	26.2	11.0	56.0	35.0	11.5	7.3	10.4	7.0	19.2	11.4	30.3	23.7
1885	42.0	50.5	71.9	54.0	41.5	44.7	88.9	49.2	35.3	39.1	55.2	48.0
1884	27.7	27.9	29.1	22.8	14.8	19.2	6.4	26.8	26.7	35.1	28.4	27.1
1883	31.2	9.6	41.0	30.9	12.9	28.8	10.1	19.9	17.6	27.5	20.9	25.4
1882	18.0	14.0	43.0	23.0	4.0	3.0	0.6	5.0	7.0	8.0	19.0	15.0
1881	55.0	58.0	67.0	59.0	29.0	51.0	21.0	40.0	35.0	34.0	39.0	46.0
1880	23.0	25.0	40.0	21.0	10.0	11.0	11.0	6.0	18.0	24.0	17.0	20.0
1879	18.0	11.0	15.0	12.0	5.0	5.0	2.0	9.0	17.0	18.0	15.0	14.0

e. Der Brutto-Geldwert des Weinertrages in Franken per Hektare, 1879—1898.

e. Valeur brute du rendement des vignes en francs, par hectare, de 1879 à 1898.

Jahre *Années*	Bezirke — *Districts*											Kanton *Canton*
	Zürich Fr.	Affoltern Fr.	Horgen Fr.	Meilen Fr.	Hinwil Fr.	Uster Fr.	Pfäffikon Fr.	Winterthur Fr.	Andelfingen Fr.	Bülach Fr.	Dielsdorf Fr.	Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1898	1,841	951	1,001	921	165	825	579	1,130	1,457	1,200	1,448	1,256
1897	1,317	663	1,210	735	130	866	742	832	1,537	1,298	852	1,086
1896	1,466	784	1,228	1,725	1,084	920	762	937	1,003	999	1,114	1,210
1895	2,312	1,289	1,641	1,945	1,299	1,239	1,260	1,898	2,208	1,902	2,220	1,998
1894	807	636	813	787	298	803	670	1,369	1,385	913	800	993
1893	1,241	593	1,195	1,988	291	1,018	1,021	1,081	1,222	915	1,121	1,270
1892	1,173	730	1,136	1,230	413	1,038	633	838	1,423	888	1,299	1,126
1891	819	376	723	730	281	519	111	418	671	547	421	609
1890	896	481	1,071	1,341	487	760	737	615	914	895	673	912
1889	728	297	889	839	276	389	239	593	940	653	906	757
1888	514	336	796	720	225	384	253	469	757	380	636	589
1887	1,052	440	691	696	595	506	222	903	923	869	1,178	867
1886	819	298	1,269	1,054	331	278	330	280	730	397	1,096	746
1885	1,247	1,207	1,589	1,513	1,086	1,451	1,951	1,892	995	1,087	1,618	1,400
1884	995	1,020	915	934	602	795	252	1,420	1,120	1,220	1,220	1,100
1883	954	306	1,011	960	444	930	261	989	791	935	643	875
1882	525	354	1,123	647	119	94	16	241	234	282	563	449
1881	1,398	1,231	1,303	1,485	607	1,494	542	1,736	1,344	1,072	1,088	1,363
1880	771	884	1,251	860	293	324	277	257	685	949	641	717
1879	567	296	460	435	159	109	38	365	508	628	486	470

I. Zürich. — *I. Zurich.*

f. Die ertragfähigen Obstbäume nach der Zählung von 1886.

f. Les arbres fruitiers productifs, d'après le relevé de 1886.

Gattungen *Espèces*	Total	Hochstämme *Arbres à haute tige*	Formbäume *Arbres taillés*	Zur Mostbereitung *Fruits à cidre*	Zum Hausgebrauch *A l'usage domestique*	Edelobst *Fruits de table*
	Anzahl *Nombre*	Anzahl *Nombre*	Anzahl *Nombre*	Anzahl *Nombre*	Anzahl *Nombre*	Anzahl *Nombre*
1	2	3	4	5	6	7
Apfelbäume — *Pommiers* . .	479,423	453,007	26,416	245,833	148,896	84,694
Birnbäume — *Poiriers* . . .	477,434	414,435	62,999	338,285	53,074	86,075
Kirschbäume — *Cerisiers* . .	67,289	67,289	—	—	—	—
Zwetschgenbäume — *Pruniers*	97,646	97,646	—	—	—	—
Nussbäume — *Noyers* . . .	15,701	15,701	—	—	—	—
Total	1,137,493	1,048,078	89,415	584,118	201,970	170,769

g. Ertrag und Geldwert des Obstbaues in den Jahren 1890—1898.

g. Rendement des arbres fruitiers de 1890 à 1898.

Gattungen *Espèces*		Es wurden geerntet in Metercentnern *Récolte en quintaux métriques*				Geldwert in Franken *Valeur en francs*			
		Total	Mostobst *Fruits à cidre*	Zum Haushaltungsgebrauch *Fruits à l'usage domestique*	Edelobst *Fruits de table*	Total	Mostobst *Fruits à cidre*	Zum Haushaltungsgebrauch *Fruits à l'usage domestique*	Edelobst *Fruits de table*
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Apfelbäume — *Pommiers* .		446,950	277,180	121,790	47,980	3,943,130	1,895,370	1,349,500	698,260
Birnbäume — *Poiriers* . .		346,010	295,770	29,870	20,370	2,985,170	2,210,680	355,700	418,790
Kirschbäume — *Cerisiers* .		11,010	—	—	—	327,390	—	—	—
Zwetschgenbäume—*Pruniers*		6,800	—	—	—	148,770	—	—	—
Nussbäume — *Noyers* . .		1,330	—	—	—	47,690	—	—	—
Total	1898	812,100	572,950	151,660	68,350	7,452,150	4,106,050	1,705,200	1,117,050
	1897	71,040	49,890	4,620	2,850	1,193,970	585,590	112,500	82,810
	1896	186,470	132,190	30,070	12,790	2,403,930	1,266,440	499,710	324,650
	1895	202,850	138,730	26,980	15,990	2,807,560	1,482,240	438,790	386,380
	1894	339,566	254,113	49,108	24,231	3,533,670	2,064,700	679,160	469,580
	1893	1,008,000	742,764	180,670	55,524	5,599,190	3,095,990	1,282,730	563,110
	1892	314,816	199,605	75,667	25,869	3,699,560	1,948,490	939,570	417,730
	1891	665,210	525,702	101,315	19,561	5,997,430	4,067,940	1,098,510	308,200
	1890	1,068,293	772,678	192,530	65,291	9,511,200	5,816,380	1,881,630	858,000

I. Zürich. — *I. Zurich.*

2. Milchwirtschaft. — *2. Industrie laitière.*

a. Die Käsereien nach der Art des Betriebes in den Jahren 1895—1898.

a. Les fromageries d'après le mode d'exploitation, pendant les années 1895 à 1898.

Jahre *Années*	Das ganze Jahr *Fromageries fabriquant uniquement du*					Abwechselnd *Fromageries fabriquant alternativement*					Käsereien *Fromageries*
	fett *gras*	halbfett *mi-gras*	mager *maigre*	Weichkäse *fromage mou (vacherins, etc.)*	Zieger *schabzieger*	fett und mager *du gras et du maigre*	fett und halbfett *du gras et du mi-gras*	fett, halbfett und mager *du gras, du mi-gras et du maigre*	halbfett und mager *du mi-gras et du maigre*	fett, mager u. Weichkäse *du gras, du maigre et du mou*	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1898	34	8	139	7	16	3	3	5	8	1	224
1897	36	5	139	6	18	3	5	1	3	9	225
1896	30	10	138	9	17	4	4	2	4	5	223
1895	36	9	150	11	11	4	5	4	4	6	240

b. Geldwert und Verwertung der in die Käsereien gelieferten Milch.

b. Valeur et emploi du lait livré aux fromageries.

Jahre *Années*	Total eingelieferte Milch *Total du lait livré* q	Durchschnittlicher Preis per q. *Prix moyen par q.* Fr.	Geldwert der Milch *Valeur du lait livré* Fr.	An Private verkauft *Lait vendu à des particuliers* q.	Zur Käserei verwendet *Lait employé spécialement à la fabrication du fromage*				
					für Fettkäse *gras* q.	halbfett *mi-gras* q.	mager *maigre* q.	Weichkäse *mou (Limb. ou vacherins, etc.)* q.	Zieger *schabzieger* q
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1898	435,353	12.7	5,545,390	96,429	111,597	17,155	182,694	7,946	19,532
1897	424,055	12.40	5,238,110	78,553	112,446	12,347	190,732	6,384	23,593
1896	409,397	12.12	4,963,780	68,729	100,374	21,620	187,455	8,665	22,554
1895	430,175	12.64	5,438,940	76,247	112,867	21,082	192,137	9,873	17,969

c. Käse- und Butterproduktion in den Jahren 1897 und 1898.

c. Production du fromage et du beurre pendant les années 1897 et 1898.

Jahre *Années*	Käse — *Fromage*					Butter — *Beurre*		
	fetter *gras* q.	halbfetter *mi-gras* q.	magerer *maigre* q.	Weichkäse *mou* q.	Zieger *schabzieger* q.	Centrifugenbutter *centrifuge* q.	Rahmbutter *de crème* q.	Vorbruchbutter *de brèches* q.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kanton — *Canton* 1898 .	9,485.4	1,372.4	10,961.6	794.6	2,050.9	3,111.3	4,342.7	1,201.7
Durchschnittl. Preis per q. *Prix moyen par q.* .	Fr. 140	Fr. 130	Fr. 75	Fr. 92,5-200	Fr. 32,5	Fr. 265	Fr. 255	Fr. 225
Geldwert — *Valeur* . .	1,328,000	178,410	822,120	87,970	66,650	824,490	1,107,390	270,380
	2,483,150					2,202,260		
Kanton — *Canton* 1897 .	q. 9,554.9	q. 987.7	q. 11,443.9	q. 638.4	q. 2,477.2	q. 3,446.6	q. 4,412.5	q. 1,186.2
Durchschnittl. Preis per q. *Prix moyen par q.* .	Fr. 150	Fr. 127.5	Fr. 67.5	Fr. 95—200	Fr. 30	Fr. 270	Fr. 255	Fr. 230
Geldwert — *Valeur* . .	1,433,680	125,930	772,460	72,410	74,320	930,580	1,125,180	272,820
	2,478,800					2,328,580		

II. Bern. — *II. Berne.*

Verteilung des Kulturlandes auf die Kulturarten und deren Ernteerträge.

Division des terres cultivées, d'après le genre de culture et le rendement.

Quelle — *Source:* Mitteilungen des statistischen Bureaus des Kantons Bern.

a. Die Getreidearten, Hackfrüchte, Futterkräuter, Handelspflanzen und das Heu,

nach den Erhebungen von 1895—1899.

a. Céréales, plantes-racines, herbes fourragères, plantes industrielles et foin,

d'après les relevés de 1895 à 1899.

Gattungen — *Espèces*		Bebaute Fläche *Surface cultivée* ha.	Ernte *Récolte* q.	Geldwert *Valeur en argent* Fr.
1		2	3	4
Getreidearten — *Céréales* . Weizen — *Froment* . . .	1899	11,357.5	184,305	3,462,773
	1898		184,326	3,564,348
	1897		158,819	3,302,991
	1896		136,808	2,387,213
	1895		159,256	2,663,411
Korn — *Epeautre* . .	1899	13,870.2	283,031	3,994,658
	1898		272,459	3,982,253
	1897		263,845	4,037,142
	1896		216,783	2,713,486
	1895		245,887	3,019,868
Roggen — *Seigle*	1899	7,608.4	126,981	1,964,343
	1898		117,804	1,876,477
	1897		112,003	1,859,648
	1896		94,069	1,378,459
	1895		102,583	1,404,084
Gerste — *Orge*	1899	2,359.1	32,702	518,045
	1898		33,826	530,799
	1897		30,598	490,298
	1896		27,066	405,402
	1895		31,786	466,331
Hafer — *Avoine*	1899	10,886.0	188,206	3,125,036
	1898		189,131	3,150,623
	1897		172,190	2,853,354
	1896		151,326	2,409,690
	1895		169,808	2,652,610
Total Getreidearten — *Total des céréales*	1899	46,081.2	815,225	13,164,855
	1898		797,546	13,104,500
	1897		737,455	12,543,433
	1896		626,052	9,294,250
	1895		709,320	10,206,304
Stroh — *Paille*	1899	—	1,329,625	6,593,100
	1898	—	1,357,083	7,128,805
	1897	—	1,179,960	7,069,622
	1896	—	1,122,489	5,489,990
	1895	—	1,171,069	5,454,483

II. Bern. — *II. Berne.*

Gattungen — *Espèces*		Bebaute Fläche *Surface cultivée* ha.	Ernte *Récolte* q.	Geldwert *Valeur en argent* Fr.
1		2	3	4
Hackfrüchte — *Plantes-racines*				
Kartoffeln — *Pommes de terre*	1899	21,244.3	3,226,753	15,326,376
	1898		2,326,838	14,932,534
	1897		2,349,375	13,286,930
	1896		1,569,742	11,156,406
	1895		2,573,700	13,152,193
Runkeln und Kohlrüben — *Betteraves et choux-raves*	1899	3,782.3	881,232	2,297,925
	1898		832,396	2,316,766
	1897		847,281	2,242,891
	1896		764,310	2,117,024
	1895		843,669	2,206,486
Möhren — *Carottes* . . .	1899	1,159.5	87,178	474,130
	1898		96,272	537,151
	1897		99,472	552,929
	1896		85,892	503,740
	1895		100,081	536,114
Möhren (Nachfrucht) — *Carottes (arrière-récolte)* . .	1899	—	18,752	98,460
	1898	—	18,699	98,455
	1897	—	23,353	118,337
	1896	—	19,117	105,112
	1895	—	25,228	122,675
Ackerrüben (Nachfrucht) — *Raves (arrière-récolte)* .	1899	—	44,579	97,324
	1898	—	48,124	106,812
	1897	—	25,383	72,028
	1896	—	28,200	74,002
	1895	—	58,194	120,574
Zuckerrüben — *Betteraves à sucre*	1899	?	131,069	275,247
	1898		608	1,262
	1897		1,638	4,319
	1896		2,132	7,075
	1895		332	1,312
Kunstfutter — *Fourrages artificiels*				
Futtermischungen — *Fourrages mélangés*	1899	31,066.0	2,119,576	16,937,488
	1898		2,146,430	15,757,975
	1897		2,168,528	15,577,880
	1896		2,036,142	14,001,646
	1895		2,022,653	13,324,164
Klee — *Trèfle*	1899	16,929.7	1,303,511	10,296,043
	1898		1,292,469	9,248,941
	1897		1,281,647	9,009,414
	1896		1,174,829	7,736,429
	1895		1,235,810	7,919,216
Luzerne — *Luzerne* . . .	1899	2,420.6	161,644	1,239,487
	1898		163,317	1,128,875
	1897		163,229	1,109,451
	1896		146,618	959,819
	1895		158,424	978,846

II. Bern. — *II. Berne.*

Gattungen — *Espèces*		Bebaute Fläche *Surface cultivée* ha.	Ernte *Récolte* q.	Geldwert *Valeur en argent* Fr.
1		2	3	4
Kunstfutter — *Fourrages artificiels*	1899		433,225	3,351,373
	1898		434,865	3,101,344
Esparsette — *Esparcette*	1897	7,286.1	413,788	2,881,719
	1896		398,995	2,684,305
	1895		410,650	2,642,998
	1899		66,692	533,221
	1898		66,837	494,158
Übrige Futterpflanzen — *Autres herbes fourragères*	1897	1,230.9	65,624	456,221
	1896		64,723	436,502
	1895		61,817	409,470
	1899	---	56,705	449,475
	1898	---	39,714	285,560
Vor- oder Nachfrucht — *Avant- ou arrière-récolte*	1897	--	30,734	220,642
	1896	—	34,666	231,995
	1895	-	41,896	278,633
			Vierling = 25 Köpfe quarter. = 25 têtes	
Gemüse und Hülsenfrüchte — *Légumes et légumineuses*	1899		790,087	2,488,915
	1898		783,882	2,515,723
Kohl (Kabis) — *Choux*	1897	967.5	311,518	1,869,108
	1896		298,128	1,788,768
	1895		368,668	2,212,008
			q.	
	1899		47,263	945,260
	1898		54,619	1,092,380
Kraut etc. — *Plantes potagères*	1897	284.3	57,983	1,159,680
	1896		58,549	1,170,980
	1895		62,530	1,250,600
	1899		109,263	447,538
	1898		108,295	436,113
Erbsen — *Pois*	1897	381.9	115,985	475,425
	1896		117,723	454,999
	1895		111,090	440,517
	1899		173,839	662,836
	1898		165,688	610,227
Ackerbohnen — *Haricots*	1897	561.1	218,572	852,963
	1896		202,515	761,225
	1895		187,477	704,389
			q.	
Handelspflanzen — *Plantes industrielles*	1899		1,045.7	33,501
	1898		1,340.0	42,446
Raps — *Colza*	1897	82.1	1,105.5	41,110
	1896		1,053.2	36,027
	1895		1,126.0	37,358
	1899		2,869.9	450,930
	1898		2.621.8	391,183
Hanf — *Chanvre*	1897	328.4	2,800.0	443,294
	1896		2.402.0	335,685
	1895		2,717.3	414.166

II. Bern. — *II. Berne.*

Gattungen — *Espèces*			Bebaute Fläche *Surface cultivée* ha.	Ernte *Récolte* q.	Geldv *Val en ar* Fr
1			2	3	4
Handelspflanzen — *Plantes industrielles*	Flachs — *Lin*	1899	368.1	2,710.2	45
		1898		2,675.9	42
		1897		2,827.2	48
		1896		2,479.2	38
		1895		2,541.3	40
	Cichorie — *Chicorée*	1899	10.0	525.9	2
		1898		524,5	2
		1897		507,4	2
		1896		1,000.8	5
		1895		959.8	5
	Tabak — *Tabac*	1899	26.6	299.4	1
		1898		397.1	1
		1897		510.5	2
		1896		487.8	2
		1895		609.8	3
Wiesenbau — *Culture des prés*	Heu — *Foin*, Emd — *Regain*, Herbstgras — *Pâture d'automne*	1899	112,007.9	6,092,134	48,68
		1898		6,127,566	44,82
		1897		6,261,026	45,79
		1896		5,499,732	40,37
		1895		5,854,688	39,15

b. Obsternte in den Jahren 1897—1899.

b. Récolte des fruits dans les années 1897 à 1899.

Gattungen — *Espèces*	Tragfähige Bäume *Arbres productifs*	Gesamtertrag *Total du produit*			Geldwert des Obstertrages *Valeur du produit*		
		1899 q.	1898 q.	1897 q.	1899 Fr.	1898 Fr.	1
1	2	3	4	5	6	7	
Äpfel — *Pommes*	1,042,949	24,223	820,711	6,139	670,481	9,241,019	1
Birnen — *Poires*	346,314	58,490	184,238	50,711	947,118	1,864,377	8
Kirschen — *Cerises*	546,339	45,944	77,985	52,573	1,625,371	2,426,479	1,4
Zwetschgen — *Pruneaux*	371,492	19,634	37,327	16,097	555,438	801,433	3
Nüsse — *Noix*	69,708	2,929	6,854	2,678	91,544	240,623	
Total	2,376,802	151,220	1,127,115	128,198	3,889,952	14,573,931	2,9

II. Bern. — *II. Berne.*

c. Weinbau in den Jahren 1895—1899.

c. Rendement des vignes de 1895 à 1899.

Amtsbezirke (resp. Weinbaugegend) *Districts vinicoles*		Anbaufläche *Surfaces vinicoles*		Weinertrag *Récolte*	Geldertrag *Valeur de la récolte*	Kapitalwert des Reblandes *Valeur foncière*
		Mannwerk *Vignerons* (450.25 m²)	Hektaren *Hectares*	hl.	Fr.	Fr.
1		2	3	4	5	6
Biel mit Kallnach . . . *Bienne avec Kallnach* . .	1899	1,202	54.10	1,973	65,690	378,000
	1898	1,213	54.60	1,969	73,668	428.000
	1897	1,720	76.43	1,143.5	37,103	418,000
	1896	1,732	77.95	2,010	53,375	444,500
	1895	1,808	81.38	3,588	137,328	452,500
Büren	1899	293	13.19	480	17,012	36,440
	1898	282	12.70	539	17,316	28,410
	1897	202	9.09	125	4,375	18,440
	1896	321	14.43	373	9,272	30,585
	1895	290	13.06	384	13,677	27,340
Erlach — *Cerlier*	1899	4,571	205.71	5,610	213,105	971,700
	1898	4,325	194.62	7,868.5	344,949	906,280
	1897	4,547	204.64	3,242	115,114	1,027,140
	1896	4,547	204.63	7,126	221,527	1,059,590
	1895	4,489	202.05	5,968	260,119	1,088,865
Laufen	1899	293	13.18	138	5,520	23,280
	1898	304	13.69	125	4,688	21,500
	1897	307	13.80	120	5,025	40,000
	1896	316	14.23	100	3,250	41,770
	1895	352	15.85	109	7,358	49,970
Laupen	1899	16	0 72	4	160	2,320
	1898	31	1.40	6	270	3,000
	1897	30	1.36	14	497	3,741
	1896	28	1.25	20	630	3,000
	1895	28	1.28	15	621	2,800
Neuveville	1899	3,305	148.72	4,126	177,867	1,100,000
	1898	3,310	148.95	5,618	309,350	1,115,000
	1897	3,322	149.49	4,142	158,140	1,107,000
	1896	3,322	149.49	3,648	168,564	1,125,000
	1895	3,322	149.49	4,148	208,660	1,150,000
Nidau	1899	3,934	177.04	9,090	386,076	2,086,500
	1898	3,829	172.32	10,608	500,846	1,958,200
	1897	3,741	168.36	7,117.5	260,357	1,803,370
	1896	4,249	191.22	6,692	230,779	2,166,382
	1895	4,206	189.26	8,783	413,779	2,244,870
Thun mit Spiez	1899	376	16.92	546	20,148	106,300
	1898	396	17.84	370.5	14,704	107,850
	1897	481	21.66	541	17,809	148,700
	1896	543	24.42	508	15,419	175,200
	1895	523	23.52	993	42,158	160,700
Kanton — *Canton*	1899	13,990	629.58	21,966	885,578	4,704,540
	1898	13,690	616.12	27,104	1,265,791	4,568,240
	1897	14,350	644.83	16,445	598,420	4,566,391
	1896	15,058	677.62	20,477	702,816	5,046,027
	1895	15,018	675.89	23,988	1,083,700	5,177,045

III. Schaffhausen. — *III. Schaffhouse.*

a. Weinbau. — *a. Viticulture.*

Quelle — *Source:* Statistik des schaffhauserischen Weinbaues.

Jahre *Années*	Bebaute Fläche *Surface vinicole* ha.	Weinertrag — *Vin récolté* roter *rouge* hl.	weisser *blanc* hl.	gemischter *mélangé* hl.	Total hl.	im Durchschnitt per ha. *Moyenne par ha.* hl.	Geldwert — *Valeur* roter *rouge* Fr.	weisser *blanc* Fr.	gemischter *mélangé* Fr.	Total Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1900	1,107.45	44,775	65,846	1,446	112,067	101.19	1,263,840	958,652	31,808	2,254,300
1899	1,110.46	13,433	20,366	1,373	35,172	31.68	719,516	656,059	53,934	1,429,509
1898	1,111.67	11,187	14,593	1,439	27,219	24.46	698,647	537,552	64,813	1,301,012
1897	1,109.14	18,848	25,796	1,298	45,942	41.42	760,141	686,496	42,596	1,489,233
1896	1,100.83	22,369	34,630	1,660	58,659	53.37	765,473	615,800	44,510	1,425,783
1895	1,098.72	16,566	31,442	960	48,968	44.50	1,091,740	1,023,620	42,770	2,158,130
1894	1,104.95	24,947	33,725	2,354	61,026	55.23	928,364	620,037	59,702	1,608,103
1893	1,106.84	20,610	32,011	1,890	54,511	49.25	1,010,978	756,066	62,141	1,829,185
1892	1,096.68	13,836	20,966	1,399	36,201	33.01	905,296	820,250	61,074	1,786,620
1891	1,107.67	1,495	4,481	1,940	7,916	7.15	91,203	176,819	85,382	353,404
1890	1,120.65	16,284	32,981	1,343	50,608	45.16	907,261	861,703	48,779	1,817,743
1889	1,102.52	16,867	18,681	1,521	37,069	33.62	909,537	543,199	58,007	1,510,743
1888	1,116.79	11,944	19,963	1,209	33,116	29.65	542,082	480,452	37,531	1,060,065

b. Der Geldertrag an Wein vom Jahre 1900, verglichen mit dem Ertrage früherer Jahre.

b. Produit de la récolte en vin de 1900, comparé à celui des années précédentes.

Jahrgang — *Années*	Wert — *Valeur* Fr.	Jahrgang — *Années*	Wert — *Valeur* Fr.
1875	2,815,007	1889	1,510,743
1885	2,570,876	1897	1,489,233
1874	2,484,489	1899	1,429,509
1868	2,466,864	1896	1,425,783
1900	**2,254,300**	1869	1,421,227
1895	2,158,130	1871	1,378,502
1873	2,120,187	1872	1,326,746
1863	1,958,826	1898	1,301,012
1878	1,855,720	1858	1,235,200
1876	1,843,094	1886	1,187,507
1893	1,829,185	1877	1,103,472
1890	1,817,743	1880	1,094,508
1892	1,786,620	1888	1,060,065
1862	1,743,390	1870	1,035,839
1859	1,732,814	1864	1,029,221
1866	1,674,872	1867	991,816
1884	1,646,060	1879	890,763
1881	1,636,779	1882	855,572
1865	1,617,729	1860	543,134
1894	1,608,103	1861	512,839
1887	1,520,965	1891	353,404

IV. Freiburg. — *IV. Fribourg.*

Der Tabakbau im Jahre 1900.

La culture du tabac en 1900.

Vom statistischen Bureau des Kantons Freiburg. — *Par le bureau de statistique du canton de Fribourg.*

Gemeinden *Communes*	Anzahl der Tabakpflanzenden *Nombre des cultivateurs*	Von diesen bebauten eine Fläche von *De ce nombre cultivaient un terrain de*						Total der bebauten Fläche *Total du terrain cultivé*	Ertrag *Produit*	Verkaufspreis *Prix de vente*		Totalwert *Valeur totale*
		—10 Aren *ares*	11—20 Aren *ares*	21—30 Aren *ares*	31—40 Aren *ares*	41—50 Aren *ares*	51 u. m. Aren *ares*	ha.	q.	Fr.	Ct.	Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Kanton Freiburg. — *Canton de Fribourg.*												
1888	.	.	.	.	.	.	.	414.58	7273.00	56	25	409,189
1890	.	.	.	.	.	.	.	340.73	4921.90	62	10	305,666
1894	.	.	.	.	.	.	.	278.57	4478.99	59	55	266,700
1898	683	145	335	177	62	9	15	136.38	2202.95	53	80	118,533
1899	536	147	234	77	56	12	10	105.02	2082.52	71	20	148,308
1900	869	224	356	143	93	23	30	181.28	3869.88	70	05	271,154
I. Broyebezirk — District de la Broye	606	127	260	108	73	18	20	128.20	2943.70	70	62	207,898
Aumont	11	7	4	—	—	—	—	1.15	24.00	54	65	1,312
Autavaux	2	—	2	—	—	—	—	0.25	6.10	70	—	427
Bussy	29	6	10	6	6	—	1	6.50	148.25	73	50	10,898
Cheiry	21	7	6	3	4	1	—	4.04	88.00	76	30	6,715
Cugy	52	11	26	11	3	1	—	9.72	249.25	63	70	15,880
Delley	2	—	1	1	—	—	—	0.36	7.00	50	85	356
Domdidier	113	29	51	13	14	2	4	23.02	539.75	65	95	35,592
Dompierre	77	21	21	19	8	6	2	16.74	391.75	72	60	28,450
Estavayer	3	—	—	1	1	—	1	1.17	25.00	67	—	1,675
Fétigny	29	8	10	7	4	—	—	5.58	127.50	66	60	8,492
Forel	13	6	7	—	—	—	—	1.50	31.50	65	55	2,065
Frasses	7	2	4	1	—	—	—	1.17	21.50	75	—	1,613
Léchelles	2	—	2	—	—	—	—	0.37	9.35	65	—	608

Lully	1	1	—	—	—	—	—	0.05	1.00	64	—	64
Mannens-Grandsivaz	3	—	2	—	1	—	—	0.72	8.35	70	—	584
Menières	37	—	17	10	9	1	—	9.07	277.00	78	75	21,808
Montagny-la-Ville	5	—	3	—	2	—	—	1.30	29.00	70	85	2,054
Montagny-les-Monts	23	2	11	6	2	2	—	5.02	119.30	71	40	8,518
Montbrelloz	21	5	16	—	—	—	—	3.11	99.00	70	—	6,930
Montet	21	5	4	6	2	1	3	5.49	98.00	74	55	7,308
Morens	16	1	3	2	5	2	3	6.10	151.00	79	20	11,958
Portalban	2	—	1	—	1	—	—	0.51	10.00	72	—	720
Rueyres-les-Prés	19	6	11	—	—	1	1	3.51	92.00	70	45	6,481
Russy	17	2	7	4	2	1	1	3.79	88.50	70	60	6,250
St-Aubin	14	2	8	4	—	—	—	2.48	39.10	67	15	2,626
Sévaz	1	—	—	1	—	—	—	0.27	5.00	70	—	350
Vallon	5	—	4	1	—	—	—	1.04	23.00	70	—	1,610
Vesin	24	4	11	5	3	—	1	5.52	94.00	69	25	6,509
Villeneuve	36	2	18	7	6	—	3	8.65	140.50	71	50	10,045
II. Seebezirk — District du Lac	263	97	96	35	20	5	10	53.08	926.18	68	30	63,256
Agriswil	19	7	7	3	1	1	—	3.20	64.00	67	—	4,288
Altavilla	3	1	1	1	—	—	—	0.44	8.50	70	—	595
Büchslen	22	7	10	4	1	—	—	3.70	66.50	69	95	4,650
Burg	2	—	—	1	—	—	1	1.30	20.50	59	10	1,212
Chandossel	8	6	1	1	—	—	—	0.82	16.75	66	50	1,113
Courgevaux	27	8	8	6	3	2	—	5.41	95.00	63	80	6,062
Courlevon	3	2	1	—	—	—	—	0.31	8.88	63	25	561
Fräschels	6	4	2	—	—	—	—	0.62	10.85	67	80	735
Galmiz	26	16	9	—	1	—	—	2.68	35.25	72	90	2,570
Gempenach	19	14	5	—	—	—	—	1.72	37.50	70	—	2,625
Greng	3	—	—	—	1	—	2	2.66	43.50	65	75	2,860
Jeuss	1	—	1	—	—	—	—	0.20	3.00	70	—	210
Kerzers	61	14	27	11	5	1	3	13.32	183.70	72	15	13,254
Lurtigen	3	1	1	—	1	—	—	0.57	13.00	69	25	900
Meyriez	4	1	2	—	1	—	—	0.76	14.50	62	90	912
Misery	6	4	1	—	1	—	—	0.87	17.50	70	35	1,231
Morat	15	2	4	1	3	1	4	7.20	115.25	68	20	7,850
Ried	29	10	12	5	2	—	—	4.37	127.75	69	25	8,844
Ulmiz	—	—	—	—	—	—	—	1.80	25.00	60	—	1,500
Villarepos	6	—	4	2	—	—	—	1.13	19.52	66	75	1,284

V. Aargau. — *V. Argovie.*

a. Der Ertrag an Äpfeln, Birnen und Kirschen in den Jahren 1895 bis 1900.

a. Récolte des pommes, poires et cerises pendant les années 1895 à 1900.

Quelle — *Source:* Aargauische statistische Mitteilungen.

Jahrgang — *Années*		Es wurden geerntet — *Récolte*						
		Äpfel — *Pommes*			Birnen — *Poires*			Kirschen *Cerises*
		Tafelobst *Fruits de table*	Wirtschaftsobst *Fruits ordinaires*	Total	Tafelobst *Fruits de table*	Wirtschaftsobst *Fruits ordinaires*	Total	
		q.	q.	q.	q.	q.	q.	q.
1		2	3	4	5	6	7	8
Kanton — *Canton*	1900	?	?	562,316	?	?	212,158	8,827
	1899	?	?	18,368	?	?	33,324	4,632
	1898	?	?	211,521	?	?	185,087	11,116
	1897	?	?	18,258	?	?	49,986	9,263
	1896	?	?	126,100	?	?	45,323	6,549
	1895	6,964	22,712	29,676	3,175	62,669	65,844	7,135

b. Der Geldwert d. Ertrages an Äpfeln, Birnen u. Kirschen i. d. Jahren 1894 bis 1900.

b. Valeur des récoltes de pommes, poires et cerises pendant les années 1894 à 1900.

Quelle — *Source:* Aargauische statistische Mitteilungen.

Jahrgang — *Années*		Geldwert — *Valeur*							
		Äpfel — *Pommes*			Birnen — *Poires*			Kirschen *Cerises*	Total
		Tafelobst *Fruits de table*	Wirtschaftsobst *Fruits ordinaires*	Total	Tafelobst *Fruits de table*	Wirtschaftsobst *Fruits ordinaires*	Total		
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1		2	3	4	5	6	7	8	9
Kanton — *Canton*	1900	?	?	1,686,948	?	?	636,474	88,270	2,411,692
	1899	?	?	367,360	?	?	499,860	92,640	959,860
	1898	?	?	1,692,168	?	?	925,435	222,320	2,839,923
	1897	?	?	365,160	?	?	749,790	185,260	1,300,210
	1896	?	?	1,513,200	?	?	543,876	130,980	2,188,056
	1895	125,352	295,256	420,608	47,625	626,690	674,315	142,700	1,237,623

c. Der Mostertrag von 1898 bis 1900. — *c. Produit de la récolte en cidre de 1898 à 1900.*

Quelle — *Source:* Aargauische statistische Mitteilungen.

	1900			1899			1898		
	Ertrag in Hektolitern *Hectolitres*	Durchschnittspreis per Hektoliter *Prix moyen par hl.* Fr.	Geldwert *Valeur* Fr.	Ertrag in Hektolitern *Hectolitres*	Durchschnittspreis per Hektoliter *Prix moyen par hl.* Fr.	Geldwert *Valeur* Fr.	Ertrag in Hektolitern *Hectolitres*	Durchschnittspreis per Hektoliter *Prix moyen par hl.* Fr.	Geldwert *Valeur* Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Kanton—*Canton*	235,098	10.—	2,350,980	158,663	15.6	2,486,940	39,442	21.5	849,247

d. Die Weinernte von 1897 bis 1900. — *d. Rendement des vignes de 1897 à 1900.*

Quelle — *Source:* Aargauische statistische Mitteilungen.

Jahrgang *Années*		Gesamtfläche des Reblandes *Surface vinicole totale* ha.	Gesamtweinertrag *Rendement total des vignes* hl.	Gesamtwert des Weinertrages *Valeur totale du rendement* Fr.	Vom Gesamtertrag ist *Répartition du rendement*			Vom Gesamtwert trifft es auf *Répartition de la valeur totale*		
					Rotes Gewächs *Crus rouges* hl.	Weisses Gewächs *Crus blancs* hl.	Gemischtes Gewächs *Crus mêlangés* hl.	Rotes Gewächs *Crus rouges* Fr.	Weisses Gewächs *Crus blancs* Fr.	Gemischtes Gewächs *Crus mêlangés* Fr.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
Kanton *Canton*	1900	2,129.26	104,812	2,557,561	10,444	29,104	65,263	352,941	677,031	1,517,589
	1899	2,129.26	46,423	1,862,114	4,239	12,506	29,678	233,642	454,320	1,174,152
	1898	2,129.26	30,589	1,276,924	4,188	7,155	19,246	239,040	264,419	773,465
	1897	2,129.26	31,544	1,198,690	4,178	10,058	17,308	218,589	359,982	620,119

V. Aargau. — *V. Argovie.*

e. Die Milchwirtschaft in den Jahren 1894 bis 1900.

e. L'industrie laitière pendant les années 1894 à 1900.

Quelle — *Source:* Aargauische statistische Mitteilungen.

Jahrgang *Années*	Zahl der Käsereien *Nombre des fromageries*	Zahl der Milchlieferanten *Nombre des fournisseurs de lait*	Zahl der Kühe *Nombre des vaches*	In die Käsereien geliefertes Milchquantum per Jahr *Quantité de lait livrée annuellement dans les fromageries*				
				Im ganzen *Total*	Im Sommer *en été*	Im Winter *en hiver*	Davon wird — *Dont* verkauft *lait vendu*	Davon wird — *Dont* verarbeitet *lait employé à la fabrication*
				q.	q.	q.	q.	q.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kanton *Canton* 1899/1900	113	3,866	12,597	269,590	163,764	105,826	39,101	230,489
Kanton *Canton* 1898/99*	110	3,887	12,452	269,098	138,373	130,724	45,891	223,207
Kanton *Canton* 1897/98*	106	3,395	11,444	281,601	169,787	111,814	40,515	241,086
Kanton *Canton* 1896	111	3,683	12,033	257,561	159,325	98,236	40,899	216,662
Kanton *Canton* 1895	110	3,696	11,633	239,136	147,392	91,744	40,402	198,734
Kanton *Canton* 1894	115	3,656	11,827	238,107	143,585	94,522	66,150	171,957

Jahrgang *Années*	Käseproduktion per Jahr *Production annuelle du fromage*				Butterproduktion per Jahr *Production annuelle du beurre*		
	Im ganzen *Total*	Davon — *Dont* fetter *gras*	halbfetter *mi-gras*	magerer *maigre*	Im ganzen *Total*	Davon — *Dont* im Sommer *en été*	im Winter *en hiver*
	q.	q.	q.	q.	q.	q.	q.
1	2	3	4	5	6	7	8
Kanton *Canton* 1899/1900*	16,168	10,775	5,186	207	3,433	1,816	1,617
Kanton *Canton* 1898/99*	18,656	16,259	1,817	580	2,412	1,283	1,128
Kanton *Canton* 1897/98*	19,894	16,981	2,106	807	2,441	1,414	1,027
Kanton *Canton* 1896	17,954	13,840	2,740	1,374	3,027	1,720	1,307
Kanton *Canton* 1895	16,406	13,794	1,546	1,066	2,111	1,118	993
Kanton *Canton* 1894	13,922	11,263	1,869	790	1,985	1,047	938

f. Wert der Käse und der Butter in den Jahren 1894 bis 1900.

f. Valeur du fromage et du beurre fabriqués pendant les années 1894 à 1900.

Quelle — *Source:* Aargauische statistische Mitteilungen.

Jahrgang *Années*	Käse — *Fromage*				Butter *Beurre*	Käse und Butter *Fromage et beurre*
	fetter *gras*	halbfetter *mi-gras*	magerer *maigre*	Total		
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	2	3	4	5	6	7
Kanton *Canton* 1899/1900*	1,400,750	674,180	10,350	2,085,280	686,600	2,771,880
Kanton *Canton* 1898/99*	2,113,670	199,870	46,400	2,359,940	482,400	2,842,340
Kanton *Canton* 1897/98*	2,207,530	231,660	64,560	2.503,750	488,200	2,991,950
Kanton *Canton* 1896	1,937,600	328,800	123,660	2,390,060	605,440	2,995,500
Kanton *Canton* 1895	1,931,217	185,520	95,913	2,212,650	422,170	2,634,820
Kanton *Canton* 1894	1,576,848	224,220	71,091	1,872,159	436,678	2,308,837

* Von Martini bis Martini. — * *C'est-à-dire d'une St-Martin à l'autre.*

VI. Waadt. — *VI. Vaud.*

a. Die Getreidearten, Stroh, Futterkräuter und Hackfrüchte,

nach den Erhebungen von 1895 bis 1899.

a. Céréales, paille, fourrages et regain, tubercules et plantes-racines,

d'après les relevés de 1895 à 1899.

Quelle — *Source: Statistique agricole du canton de Vaud.*

Gattungen — *Espèces*		Angebaute Fläche *Superficie ensemencée* ha.	Ernte *Récolte* q.	Durchschnittspreis per q. *Prix moyen par q.* Fr.	Geldwert *Valeur* Fr.
1		2	3	4	5
Getreide — *Céréales*					
Weizen — *Froment*	1899	14,208	269,106	18.—	4,843,908
	1898	14,161	204,759	21.—	4,936,031
	1897	12,162	247,273	17.60	4,299,939
	1896	14,597	256,181	14.50	4,352,005
	1895	14,850	290,062	13.50	3,714,625
Roggen — *Seigle*	1899	909	14,264	16.—	228,224
	1898	910	14,229	17.—	241,893
	1897	872	12,920	17.—	219,640
	1896	959	13,713	15.50	212,552
	1895	970	14,738	13.50	198,963
Mengkorn — *Méteil*	1899	3,837	62,370	16.—	997,920
	1898	3,851	64,480	17.—	1,096,160
	1897	3,588	55,882	17.—	949,994
	1896	4,100	63,321	15.80	1,000,472
	1895	4,123	67,779	14.—	948,906
Gerste — *Orge*	1899	631	10,375	15.—	155,625
	1898	776	11,908	16.—	180,288
	1897	638	9,762	14.80	190,528
	1896	652	10,689	14.—	144,478
	1895	674	10,786	15.—	149,646
Hafer — *Avoine*	1899	9,612	170,556	16.50	2,814,174
	1898	9,874	173,436	17.—	2,948,412
	1897	11,099	181,377	16.—	2,902,032
	1896	9,343	150,860	16.50	2,489,190
	1895	9,133	149,543	17.—	2,542,231
Mais — *Maïs*	1899	—	383	14.—	5,362
	1898	—	409	16.—	6,544
	1897	—	432	16.—	6,912
	1896	—	471	18.—	8,478
	1895	—	419	16.—	6,704
Stroh — *Paille*	1899	—	1,112,413	4.—	4,449,652
	1898	—	1,071,567	5.—	5,357,835
	1897	—	789,735	5.50	4,343,543
	1896	—	809,263	4.90	3,965,389
	1895	—	815,331	4.—	3,261,324
Total Getreidearten — *Total des céréales*	1899	—	—	—	13,494,865
	1898	—	—	—	14,767,163
	1897	—	—	—	12,912,588
	1896	—	—	—	12,172,564
	1895	—	—	—	10,822,399
Heu und Emd — *Fourrages et regain*	1899	—	4,112,309	6.—	24,673,854
	1898	—	4,157,550	6.—	24,945,300
	1897	—	4,198,562	6.30	26,450,941
	1896	—	4,044,061	5.80	23,455,554
	1895	—	4,002,163	5.—	20,010,815

VI. Waadt. — *VI. Vaud.*

Gattungen — *Espèces*		Ernte *Récolte* q.	Durchschnittspreis per q. *Prix moyen par q.* Fr.	Geldwert *Valeur* Fr.
1		2	3	4
Hackfrüchte — *Tubercules et plantes-racines*				
Kartoffeln — *Pommes de terre*	1899	1,177,117	5. 50	6,474,144
	1898	913,959	6. —	5,483,754
	1897	959,044	6. —	5,754,264
	1896	869,956	6. 50	5,654,714
	1895	1,002,436	5. —	5,012,180
Möhren, Runkeln — *Carottes, betteraves*	1899	267,350	3. —	802,050
	1898	232,289	3. —	696,867
	1897	236,713	3. —	710,139
	1896	232,065	3. 20	742,608
	1895	204,170	3. —	612,510
Zuckerrüben — *Betteraves à sucre*	1899	—	—	—
	1898	—	—	—
	1897	—	—	—
	1896	104	2. —	208
	1895	1,220	2. 30	2,806
Total Hackfrüchte — *Total des tubercules et plantes-racines*	1899	—	—	7,276,194
	1898	—	—	6,180,621
	1897	—	—	6,464,403
	1896	—	—	6,397,530
	1895	—	—	5,627,496

b. Obstbau in den Jahren 1895 bis 1899. — ***b. Culture fruitière de 1895 à 1899.***

Quelle — *Source: Statistique agricole du canton de Vaud.*

Obstbäume — *Arbres fruitiers*		Ernte *Récolte* q.	Durchschnittspreis per q. *Prix moyen par q.* Fr. Cts.	Geldwert *Valeur* Fr.
1		2	3	4
Äpfel und Birnen — *Pommes et poires*	1899	5,404	20. —	108,080
	1898	55,083	12. —	660,996
	1897	11,856	16. —	189,696
	1896	38,598	12. —	463,176
	1895	39,861	8. —	318,888
Kirschen — *Cerises*	1899	5,516	25. —	137,900
	1898	7,794	24. —	187,056
	1897	6,782	25. —	169,550
	1896	5,616	20. 50	115,128
	1895	7,034	20. —	140,680
Zwetschgen und Pflaumen — *Prunes et pruneaux*	1899	1,203	25. —	30,075
	1898	4,845	18. —	87,210
	1897	2,478	18. —	44,604
	1896	6,494	15. —	97,410
	1895	5,891	12. —	70,692
Nüsse — *Noix*	1899	1,146	30. —	34,380
	1898	2,330	26. —	60,580
	1897	3,652	28. —	102,256
	1896	4,836	25. —	120,900
	1895	3,714	27. —	100,278
Kastanien — *Châtaignes*	1899	962	25. —	24,050
	1898	594	25. —	14,850
	1897	669	20. —	13,380
	1896	449	25. —	11,225
	1895	827	25. —	20,675
Total	1899	—	—	334,485
	1898	—	—	1,010,692
	1897	—	—	519,486
	1896	—	—	807,839
	1895	—	—	651,213

VI. Waadt. — *VI. Vaud.*

c. Der Weinbau im Jahre 1898, verglichen mit früheren Jahren.*

*c. Rendement des vignes en 1898, comparé avec celui des années précédentes.**

Quelle — *Source:* Statistique agricole du canton de Vaud.

Bezirke *Districts*	Anbau-Fläche *Surface vinicole*	Ertrag — *Récolte*						Total Produktion *Production totale*	Total Wert *Valeur totale*
		Weisser Wein *Vin blanc*			Roter Wein *Vin rouge*				
		hl.	Durchschnittspreis *Prix moyen*	Wert *Valeur*	hl.	Durchschnittspreis *Prix moyen*	Wert *Valeur*		
	ha.		Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	hl.	Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Aigle	659.5	21,289	72. —	1,532,808	1,430	45. —	64,350	22,719	1,597,158
Aubonne	284	10,946	56. —	612,976	146	57. —	8,322	11,092	621,298
Avenches	164	3,110	42. —	130,620	77	53. —	4,081	3,187	134,701
Cossonay	66	2,640	44. —	116,160	196	50. —	9,800	2,836	125,960
Echallens	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grandson	295.5	13,701	50. —	685,050	293	77. —	22,561	13,994	707,611
Lausanne	437.5	15,362	55. —	844,910	399	59. —	23,541	15,761	868,451
La Vallée	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lavaux	760	37,266	70. —	2,608,620	1,267	62. —	78,554	38,533	2,687,174
Morges	942.5	37,013	52. —	1,924,676	3,159	55. —	173,745	40,172	2,098,421
Moudon	0.5	10	50. —	500	—	—	—	10	500
Nyon	777	17,968	52. —	934,336	2,890	55. —	158,950	20,858	1,093,286
Orbe	400.5	12,601	50. —	630,050	264	70. —	18,480	12,865	648,530
Oron	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Payerne	2	43	50. —	2,150	6	100. —	600	49	2,750
Pays-d'Enhaut	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rolle	717.5	34,400	60. —	2,064,000	3,431	55. —	188,705	37,831	2,252,705
Vevey	921	40,770	58. —	2,364,660	319	50. —	15,950	41,089	2,380,610
Yverdon	202	6,296	50. —	314,800	140	70. —	9,800	6,436	324,600
Total	6,629.5	253,415	58. —	14,766,316	14,017	55. 50	777,439	267,432	15,543,755
1897	6,622	359,942	39. —	13,971,676	19,162	40. —	770,645	379,104	14,742,321
1896	6,605	419,671	35. —	14,690,311	19,778	32. —	632,557	439,449	15,322,868
1895	6,660	268,932	56. 33	15,148,600	15,506	54. 50	845,027	284,438	15,993,627
1894	6,561	535,062	28. 50	16,001,800	21,945	38. —	750,490	557,007	16,752,290
1893	6,508.5	738,978	33. 05	24,755,763	28,594	37. 05	1,072,275	767,572	25,828,038
1892	6,544	379,558	52. —	20,015,027	22,272	46. —	1,035,216	401,830	21,050,243
1891	6,568	116,217	62. 60	7,275,184	9,096	52. 25	475,266	125,313	7,750,450
1890	6,667	243,685	56. 82	13,845,510	11,205	50. 19	562,367	254,890	14,407,877
1889	6,632	185,495	54. 70	10,146,575	10,171	48. 60	494,310	195,666	10,640,885
1888	6,713	214,548	55. 20	11,836,760	11,617	50. 40	585,878	226,165	12,422,638
1887	6,695	243,729	46. —	11,200,725	12,391	49. 70	615,907	256,120	11,825,632
1886	6,660	458,346	34. 67	15,890,733	21,494	37. 15	798,401	479,840	16,689,134
1885	6,502	427,908	34. 29	14,673,708	19,083	33. 89	646,822	446,991	15,320,530
1884	6,433	426,837	51. 48	21,973,211	17,756	49. 91	872,041	444,593	22,845,252
1883	6,554	204,041	46. 11	9,405,324	12,219	41. 37	505,493	216,260	9,910,817
1882	6,670	233,531	39. 40	9,183,801	14,916	31. 90	475,486	248,447	9,659,287

Bezüglich der Ergebnisse von 1899 siehe Seiten 62 und 63. — Pour les résultats de 1899, voir les pages 62 et 63.

VI. Waadt. — *VI. Vaud.*

d. Milchwirtschaft in den Jahren 1892 bis 1899. — *d. Statistique laitière pour les années 1892 à 1899.*

Ertrag der Milch, der Butter- und der Käsefabrikation. — *Rendement du lait, du beurre et des fromages.*
Quelle — *Source: Statistique agricole.*

Jahrgang *Années*	Milch — *Lait*		Butter — *Beurre*		Käse — *Fromages*								
					Käsereien — *Fromageries*				Sennereien — *Alpages*				Totalwert der Käse *Valeur des fromages*
					fett und halbfett *gras et mi-gras*		mager *maigres*		fett und halbfett *gras et mi-gras*		mager *maigres*		
	Quantität *Quantité*	Wert *Valeur*	Quantität *Quantité*	Wert *Valeur*	q.	Fr.	q.	Fr.	q.	Fr.	q.	Fr.	Fr.
	hl.	Fr.	q.	Fr.									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1899 . .	1,405,819	17,572,738	10,008	2,752,200	14,557	1,819,625	15,406	1,540,600	8,010	1,081,350	757	79,485	4,521,060
1898 . .	1,347,035	16,568,530	10,665	2,911,545	13,272	1,858,080	13,788	1,447,740	8,624	1,224,608	608	60,192	4,590,620
1897 . .	1,333,410	16,534,284	9,923	2,599,826	13,690	1,807,080	13,278	1,341,078	8,995	1,232,315	1,026	100,548	4,481,021
1896 . .	1,284,595	17,534,722	8,555	2,423,632	13,564	1,643,957	13,035	1,153,598	8,906	1,246,840	709	67,355	4,111,750
1895 . .	1,230,901	16,986,434	8,122	2,355,380	12,476	1,559,500	11,456	1,031,040	8,121	1,055,730	837	79,515	3,725,785
1894 . .	1,104,214	15,458,996	6,860	2,058,000	10,637	1,595,550	9,313	931,300	8,213	1,314,080	707	84,840	3,925,770
1893 . .	1,142,805	15,427,867	8,281	2,335,242	8,961	1,102,203	10,158	924,378	8,142	1,115,454	735	73,500	3,215,535
1892 . .	1,310,429	15,725,148	11,547	3,002,220	15,621	1,858,899	15,106	1,359,540	8,642	1,062,966	813	82,113	4,363,518

e. Tabakproduktion im Kanton Waadt während der Jahre 1887 bis 1899.

e. Production du tabac dans le canton de Vaud de 1887 à 1899.

Quelle — *Source: Statistique agricole.*

Bezirke — *Districts*	Jahre — *Années*											
	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888
	q.	q.	q.	q.	q.	q.	q.	q.	q.	q.	q.	q.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Aigle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Avenches	386	387	575	719	913	878	803	983	1,822	1,379	1,450	1,272
Nyon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Moudon	210	205	221	240	240	230	150	214	165	1,431	1,628	522
Payerne	3,565	3,506	5,009	4,390	4,730	4,478	4,563	5,593	6,145	4,749	4,665	4,012
Yverdon	—	15	12	65	70	70	40	70	83	75	126	160
Kanton — *Canton*	4,161	4,113	5,817	5,414	5,953	5,656	5,556	6,860	8,215	7,634	7,869	5,966
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
ert — *Valeur*	305,415	264,514	378,288	354,220	411,960	382,255	434,019	440,755	533,975	535,817	472,140	419,022

2. Darstellung der schweiz.

Nach den Angaben

2. Tableau du rendement

D'après les communications

Kantone *Cantons*	Anbaufläche *Surface cultivée* ha.	Gesamte Weinernte *Récolte totale*			Der Gesamtertrag verteilt sich auf *Le rendement total décomposé en*				
		Total-Ertrag *Rendement* hl.	Total Geldwert *Valeur* Fr.	Ertrag per ha. *Rendement par ha.* hl.	Rotes Gewächs *Crus rouges* hl.	Weisses Gewächs *Crus blancs* hl.	Gemischtes Gewächs *Crus mélangés* hl.	Edelgewächs *Crus de qualité* hl.	Gewöhnl. Gewächs *Crus ordinaires* hl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zürich . .	4,769.4	281,225.1	6,368,410	59.0	63,697.7	174,516.9	43,010.5	—	—
Bern . . .	606.1	56,720	1,325,526	93.6	1501.0	55,219	—	—	—
Luzern . .	28.1	617.5	22,082	22.0	104.5	507	6	—	—
Schwiz . .	40.6	1,884.0	50,205	46.4	244.0	1,640.0	—	—	—
Glarus . .	5.0	214.7	14,630	42.9	4.0	10.7	200	—	—
Zug . . .	0.4	50.0	2,900	125.0	40.0	10.0	—	—	—
Fribourg . .	214.5	33,620.0	582,725	156.9	1,700.0	31,920.0	—	—	—
Solothurn .	78.9	2,888	84,355	36.6	3	2,843	42	—	—
Basel-Stadt .	35.0	3,500	94,500	100.0	—	3,500	—	—	—
Basel-Land .	346.0	15,165	575,990	46.7	2,385	12,780	—	—	—
Schaffhausen	1,107.4	112,067	2,254,300	101.2	44,775	65,846	1,446	—	—
App. A.-Rh.	5.8	264.4	13,704	45.6	254.9	9.5	—	—	—
St. Gallen .	518.4	26,202	1,264,126	50.5	16,038	7,976.5	2,187.5	—	—
Graubünden .	297.2	14,428.5	685,131	48.5	12,484.5	114	1,830	—	—
Aargau . .	2,129.3	104,811.7	2,547,561	49,2	10,443.9	29,104.3	65,263.5	—	—
Tessin . .	7,970.0	102,688	1,456,650	12.9	28,858	—	—	—	73,830
Vaud . . .	6,618.5	770,318	21,248,958	116.4	33,154	737,164	—	—	—
Valais . . .	2,678.0	245,734	6,077,583	91.8	25,202	220,532	—	—	—
Neuchâtel .	1,174.5	139,321	3,032,727	118.6	12,351	126,970	—	—	—
Genève . .	1,825.4	191,536	4,367,453	104.9	30,120	159,150	2,266	—	—
Schweiz *Suisse* .	30,448.5	2,103,254.9	52,069,516	69.1	283,360.5	1,629,812.9	116,251.5	—	73,830

* *In obenstehender Zusammenstellung* fehlen leider die Angaben von Thurgau, welche nicht erhältlich waren.

Weinernte im Jahre 1900. *

der Kantonsregierungen.

*des vignes en Suisse, en 1900.**

des gouvernements cantonaux.

Der Gesamtwert verteilt sich auf *La valeur totale répartie selon les crus*					Gesamtdurchschnittspreis per hl. *Valeur moyenne du rendement par hl.*	Durchschnittspreis per hl. *Prix moyen de l'hectolitre*				
Rotes Gewächs *Crus rouges* Fr.	Weisses Gewächs *Crus blancs* Fr.	Gemischtes Gewächs *Crus mélangés* Fr.	Edelgewächs *Crus de qualité* Fr.	Gewöhnl. Gewächs *Crus ordinaires* Fr.	Fr.	Rotes Gewächs *Crus rouges* Fr.	Weisses Gewächs *Crus blancs* Fr.	Gemischtes Gewächs *Crus mélangés* Fr.	Edelgewächs *Crus de qualité* Fr.	Gewöhnl. Gewächs *Crus ordinaires* Fr.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
2,068,610	3,315,710	984,090	—	—	22. 65	32. 48	19. —	22. 88	—	—
62,912	1,262,614	—	—	—	23. 37	41. 71	22. 87	—	—	—
5,072	16,650	360	—	—	35. 76	48. 54	32. 82	60. —	—	—
9,715	40,490	—	—	—	26. 65	39. 80	24. 70	—	—	—
160	470	14,000	—	—	68. 14	40. —	43. 93	70. —	—	—
2,400	500	—	—	—	58. —	60. —	50. —	—	—	—
47,700	535,025	—	—	—	17. 38	28. 06	16. 76	—	—	—
120	82,975	1,260	—	—	29. 21	40. —	29. 18	30. —	—	—
—	94,500	—	—	—	27. —	—	27. —	—	—	—
116,530	459,460	—	—	—	37. 98	48. 85	35. 95	—	—	—
1,263,840	958,652	31,808	—	—	20. 12	28. 23	14. 56	22. —	—	—
13,375	329	—	—	—	51. 83	52. 47	34. 63	—	—	—
909,778	225,898	128,450	—	—	48. 25	56. 73	28. 32	50. 54	—	—
604,470	5,386	75,275	—	—	47. 48	48. 42	47. 25	41. 13	—	—
352,941	677,031	1,517,589	—	—	24. 40	33. 80	23. 26	23. 25	—	—
808,952	—	—	—	647,698	14. 19	28. 03	—	—	—	8. 77
930,185	20,318,773	—	—	—	27. 60	28. 06	27. 56	—	—	—
892,382	5,185,201	—	—	—	24. 73	35. 41	23. 51	—	—	—
443,203	2,589,524	—	—	—	21. 77	35.88	20. 40	—	—	—
782,012	3,528,140	57,301	—	—	22. 80	25. 96	22. 23	25. 29	—	—
9,314,357	39,297,328	2,810,133	—	647,698	24. 76	32. 87	24. 11	24. 17	—	8. 77

* *Il est regrettable que les données de Thurgovie manquent; nous n'avons pas pu les obtenir.*

V.

Der Tierbestand. — *Effectif du bétail.*

Die definitiven Ergebnisse der V. eidg. Viehzählung vom 19. April 1901, kantons- und bezirksweise zusammengestellt.

Résultats définitifs du Ve recensement fédéral du bétail, du 19 avril 1901, classés par cantons et par districts.

Vom eidgenössischen statistischen Bureau. — *Par le Bureau fédéral de statistique.*

Kantone *Cantons*	Grossvieh — *Gros bétail*					Kleinvieh — *Menu bétail*			Bienen *Abeilles*
	Tiere des Pferdegeschlechts *Espèce chevaline etc.*			Rindvieh *Espèce bovine*		Schweine *Porcs*	Schmalvieh *Espèce ovine et caprine*		Zahl der Körbe *Nombre des ruches*
	Pferde *Chevaux*	Maultiere *Mulets*	Esel *Anes*	Im ganzen *Bêtes à cornes*	Davon Kühe *Dont vaches*		Schafe *Moutons*	Ziegen *Chèvres*	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zürich	9,238	2	63	100,602	56,071	28,821	1,509	16,773	22,122
Bern	34,563	40	57	293,862	160,735	137,777	34,423	68,553	51,183
Luzern	6,882	5	26	106,603	65,224	56,784	5,494	12,831	22,498
Uri	234	5	—	12,064	5,767	2,633	6,394	6,930	1,371
Schwiz	1,304	2	4	32,586	14,140	9,512	4,846	7,885	4,960
Obwalden	360	1	—	11,855	5,953	4,068	1,139	3,778	1,724
Nidwalden	203	2	2	8,383	4,708	2,588	288	1,051	1,357
Glarus	439	1	1	11,501	6,698	3,671	535	6,475	1,788
Zug	814	—	1	12,293	9,024	2,534	177	437	3,359
Fribourg	9,276	62	78	90,672	45,327	46,146	10,104	18,034	11,621
Solothurn	3,608	—	5	37,935	21,690	15,568	1.330	10,166	10,554
Basel-Stadt	2,229	—	2	1,572	1,321	876	509	163	291
Basel-Land	2,713	—	4	19,739	13,019	6,513	600	4,968	6,027
Schaffhausen	1,018	—	1	10,627	5,900	11,803	10	3,944	2,107
Appenzell A.-Rh.	880	—	1	21,065	13,343	10,055	605	3,502	3,089
Appenzell I.-Rh.	150	—	—	9,497	5,518	9,652	274	3,282	670
St. Gallen	7,194	6	33	104,558	60,603	35,994	6,245	20,037	15,782
Graubünden	4,554	9	44	77,861	29,433	22,004	71,414	45,206	8,735
Aargau	4,942	3	12	82,268	43,836	26,627	563	13,512	18,121
Thurgau	4,850	—	6	52,701	32,896	19,171	540	7,264	10,220
Tessin	1.854	230	436	42,668	25,622	14,078	11,163	52,560	6,658
Vaud	17,265	153	119	96,975	55,506	59,238	11,723	13,554	23,498
Valais	2,627	2,528	656	71,659	38,027	19,000	47,831	29,527	7,543
Neuchâtel	3,763	12	129	22,723	12,975	7,679	1,077	2,526	5,218
Genève	3,936	16	109	8,106	6,586	2,469	645	1,676	2,048
Schweiz — *Suisse* 1901	124.896	3,077	1,789	1,340,375	739,922	555,261	219,438	354,634	242,544
1896	108,969	3,125	1,740	1,306,696	688,052	566,974	271,901	415,817	254,109
1886	98,622	2,742	2,046	1,212,538	663,102	394,917	341,804	416,323	207,384
1876	100,935	*3,145	2,113	1,035,930	592,463	334,515	367,549	396,055	177,825
1866	100,316	*5.476		992,895	552,427	304,191	445,400	374,481	?

* Inklusiv Maulesel. — Y compris les mulets.

Kantone *Cantons* / Bezirke *Districts*	Grossvieh — *Gros bétail*					Kleinvieh — *Menu bétail*			Bienen *Abeilles*
	Tiere des Pferdegeschlechts *Espèce chevaline etc.*			Rindvieh *Espèce bovine*		Schweine *Porcs*	Schmalvieh *Espèce ovine et caprine*		Zahl der Körbe *Nombre des ruches*
	Pferde *Chevaux*	Maultiere *Mulets*	Esel *Anes*	Im ganzen *Bêtes à cornes*	Davon Kühe *Dont vaches*		Schafe *Moutons*	Ziegen *Chèvres*	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zürich	9,238	2	63	100,602	56,071	28,821	1,509	16,773	22,122
1. Affoltern	550	—	1	7,467	4,794	1,729	37	453	1,953
2. Andelfingen	418	—	1	7,603	3,928	4,938	15	2,029	1,324
3. Bülach	465	—	4	10,396	4,613	4,337	157	2,573	2,188
4. Dielsdorf	381	—	5	8,655	3,356	3,526	23	1,563	1,684
5. Hinwil	672	—	4	13,221	7,892	2,970	65	1,642	2,725
6. Horgen	781	1	3	8,160	6,482	1,992	53	340	1,894
7. Meilen	413	—	4	6,240	4,163	762	28	742	1,394
8. Pfäffikon	484	—	—	9,754	5,016	1,737	149	2,371	2,107
9. Uster	600	—	1	9,439	5,457	1,583	15	817	1,910
10. Winterthur	1,205	—	4	12,869	6,088	3,578	283	3,066	2,905
11. Zürich	3,269	1	36	6,798	4,282	1,669	684	1,177	2,038
Bern	34,563	40	57	293,862	160,735	137,777	34,423	68,553	51,183
1. Aarberg	1,448	—	—	10,565	6,608	8,127	646	2,364	1,519
2. Aarwangen	1,090	1	9	13,863	8,305	6,115	813	2,573	2,805
3. Bern	3,799	4	—	18,257	12,839	9,157	1,682	2,310	3,058
4. Biel	357	—	1	575	398	321	44	222	765
5. Büren	585	1	—	5,460	3,266	3,965	189	1,765	1,419
6. Burgdorf	2,106	—	3	15,732	10,101	8,089	1,594	2,692	2,729
7. Courtelary	1,163	1	1	8,048	4,480	2,915	663	537	1,588
8. Delémont	1,519	—	1	8,122	3,747	5,275	759	952	1,937
9. Erlach	750	—	1	4,783	2,105	3,765	477	692	554
10. Franches-Mont.	1,896	—	1	7,147	2,677	2,821	521	539	933
11. Fraubrunnen	1,110	—	—	9,164	5,931	5,289	371	1,670	1,452
12. Frutigen	214	1	—	9,759	3,497	2,274	1,822	4,862	859
13. Interlaken	365	16	1	11,831	5,292	4,165	1,899	6,843	1,529
14. Konolfingen	2,073	—	2	19,931	13,054	9,036	1,442	1,885	4,409
15. Laufen	366	—	1	2,637	1,411	1,630	138	449	664
16. Laupen	786	—	—	6,657	4,444	5,087	495	1,193	990
17. Moutier	1,304	4	2	8,326	3,778	3,541	583	933	1,546
18. Neuveville	136	—	1	2,229	630	747	133	481	503
19. Nidau	972	—	4	5,809	3,671	3,640	411	1,730	1,352
20. Oberhasle	197	2	—	5,307	2,139	2,209	1,909	4,042	384
21. Porrentruy	3,397	1	2	9,955	4,879	9,565	1,017	1,521	2,518
22. Saanen	243	1	—	6,469	2,206	683	1,736	2,277	364
23. Schwarzenburg	730	2	1	7,658	4,215	3,158	1,467	2,360	841
24. Seftigen	1,476	4	2	15,151	8,193	6,092	3,126	3,312	3,011
25. Signau	1,593	—	1	18,774	10,691	7,343	2,683	4,018	3,206
26. Simmenthal, N.	323	1	—	9,011	3,637	2,138	1,280	3,462	1,344
27. Simmenthal, Ob.	223	—	1	9,133	2,927	1,237	1,488	3,394	753
28. Thun	1,641	1	1	16,403	9,533	6,066	2,024	4,392	3,212
29. Trachselwald	1,813	—	20	17,500	10,423	8,629	2,655	2,602	3,179
30. Wangen	888	—	1	9,606	5,658	4,698	356	2,481	1,760
Luzern	6,882	5	26	106,603	65,224	56,784	5,494	12,831	22,498
1. Entlebuch	1,326	—	—	15,549	8,073	9,239	2,676	7,348	2,360
2. Hochdorf	977	1	3	17,808	12,508	7,470	66	367	4,741
3. Luzern	1,326	3	5	15,573	11,242	4,856	1,230	1,000	4,177
4. Sursee	1,526	—	16	28,372	17,586	16,625	338	1,415	6,411
5. Willisau	1,727	1	2	29,301	15,815	18,594	1,184	2,701	4,809
Uri	234	5	—	12,064	5,767	2,633	6,394	6,930	1,371
Schwiz	1,304	2	4	32,586	14,140	9,512	4,846	7,885	4,960
1. Einsiedeln	264	—	—	4,237	1,561	1,030	441	1,104	358
2. Gersau	13	—	1	699	406	212	5	72	89
3. Höfe	91	1	—	2,619	1,453	483	57	123	661
4. Küssnach	72	1	—	2,247	1,711	1,030	16	60	439
5. March	306	—	—	7,540	3,588	3,048	805	2,749	1,500
6. Schwiz	558	—	3	15,244	5,421	3,709	3,522	3,777	1,913

Kantone *Cantons* / Bezirke *Districts*	Grossvieh — *Gros bétail*					Kleinvieh — *Menu bétail*			Bienen *Abeilles*
	Tiere des Pferdegeschlechts *Espèce chevaline etc.*			Rindvieh *Espèce bovine*		Schweine *Porcs*	Schmalvieh *Espèce ovine et caprine*		Zahl der Körbe *Nombre des ruches*
	Pferde *Chevaux*	Maultiere *Mulets*	Esel *Anes*	Im ganzen *Bêtes à cornes*	Davon Kühe *Dont vaches*		Schafe *Moutons*	Ziegen *Chèvres*	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Obwalden	360	1	—	11,855	5,953	4,068	1,139	3,778	1,724
Nidwalden	203	2	2	8,383	4,708	2,588	288	1,051	1,357
Glarus	439	1	1	11,501	6,698	3,671	535	6,475	1,788
Zug	814	—	1	12,293	9,024	2,534	177	437	3,359
Fribourg	9,276	62	78	90,672	45,327	46,146	10,104	18,034	11,621
1. Broye	1,222	2	3	10,395	4,894	6,980	555	1,180	1,549
2. Glâne	1,340	4	8	12,965	5,949	6,330	1,248	2,099	1,908
3. Gruyère	1,271	34	36	17,358	8,003	4,942	2,553	4,596	2,378
4. Sarine	1,832	19	12	15,444	8,089	8,199	1,665	2,616	1,857
5. See	1,192	—	2	10,094	5,287	7,509	1,612	1,985	1,085
6. Sense	1,727	—	1	17,836	10,160	9,230	1,641	3,909	1,605
7. Veveyse	692	3	16	6,580	2,945	2,956	830	1,649	1,239
Solothurn	3,608	—	5	37,935	21,690	15,568	1,330	10,166	10,554
Balsthal-Thal und -Gäu	653	—	—	7,805	3,906	3,486	252	2,074	1,855
1. Balsthal-Gäu	250	—	—	3,060	1,787	1,637	28	868	849
2. Balsthal-Thal	403	—	—	4,745	2,119	1,849	224	1,206	1,006
Bucheggberg-Kriegstetten	994	—	1	10,533	6,248	5,296	342	3,015	2,202
3. Bucheggberg	477	—	—	4,776	2,881	3,042	212	1,210	1,039
4. Kriegstetten	517	—	1	5,757	3,367	2,254	130	1,805	1,163
Dornegg-Thierstein	634	—	—	6,742	3,830	2,581	436	1,699	1,860
5. Dornegg	333	—	—	2,880	1,727	1,154	117	748	760
6. Thierstein	301	—	—	3,862	2,103	1,427	319	951	1,100
Olten-Gösgen	522	—	1	7,040	4,186	2,006	106	2,092	2,488
7. Gösgen	186	—	—	3,064	1,792	805	51	1,021	1,340
8. Olten*	336	—	1	3,976	2,394	1,201	55	1,071	1,148
Solothurn-Lebern	805	—	3	5,815	3,520	2,199	194	1,286	2,149
9. Lebern	587	—	2	5,242	3,098	2,043	167	1,230	1,964
10. Solothurn	218	—	1	573	422	156	27	56	185
Basel-Stadt	2,229	—	2	1,572	1,321	876	509	163	291
1. Stadtbezirk	2,093	—	2	930	839	555	499	108	143
2. Landbezirk	136	—	—	642	482	321	10	55	148
Basel-Landschaft	2,713	—	4	19,739	13,019	6,513	600	4,968	6,027
1. Arlesheim	1,136	—	—	4,055	2,941	2,867	212	915	1,050
2. Liestal	576	—	3	3,942	2,735	1,032	90	944	1,178
3. Sissach	586	—	1	7,044	4,492	1,647	89	1,758	2,323
4. Waldenburg	415	—	—	4,698	2,851	967	209	1,351	1,476
Schaffhausen	1,018	—	1	10,627	5,900	11,803	10	3,944	2,107
1. Klettgau, Ober-	80	—	—	1,544	924	2,074	—	495	222
2. Klettgau, Unter-	102	—	—	1,532	803	2,283	7	613	208
3. Reiath	182	—	—	2,411	1,292	1,944	3	566	454
4. Schaffhausen	413	—	1	2,418	1,523	2,081	—	1,360	430
5. Schleitheim	138	—	—	1,568	804	2,586	—	675	558
6. Stein	103	—	—	1,154	554	835	—	235	235
Appenzell A.-Rh.	880	—	1	21,065	13,343	10,055	605	3,502	3,089
1. Hinterland	371	—	1	10,055	6,222	5,723	272	1,969	1,354
2. Mittelland	273	—	—	5,960	3,859	2,914	266	754	670
3. Vorderland	236	—	—	5,050	3,262	1,418	67	779	1,065
Appenzell I.-Rh.	*150*	—	—	9,497	5,518	9,652	274	3,282	670

Kantone *Cantons* Bezirke *Districts*	Grossvieh — *Gros bétail*					Kleinvieh — *Menu bétail*			Bienen *Abeilles*
	Tiere des Pferdegeschlechts *Espèce chevaline etc.*			Rindvieh *Espèce bovine*		Schweine *Porcs*	Schmalvieh *Espèce ovine et caprine*		Zahl der Körbe *Nombre des ruches*
	Pferde *Chevaux*	Maultiere *Mulets*	Esel *Anes*	Im ganzen *Bêtes à cornes*	Davon Kühe *Dont vaches*		Schafe *Moutons*	Ziegen *Chèvres*	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
St. Gallen	7,194	6	33	104,558	60,603	35,994	6,245	20,037	15,782
1. Gaster	165	—	—	5,663	2,941	1,733	69	1,726	1,140
2. Gossau	932	—	—	9,004	7,449	4,389	42	178	1,514
3. Rheinthal, Ober-	1,026	1	7	6,769	3,376	3,257	200	2,335	990
4. Rheinthal, Unter-	592	—	1	4,504	2,497	885	33	947	576
5. Rorschach	538	—	2	5,291	4,174	2,198	32	163	883
6. St. Gallen	362	—	—	246	195	43	7	26	84
7. Sargans	414	4	14	11,317	5,136	3,761	1,485	3,854	1,319
8. Seebezirk	236	—	1	7,144	4,214	1,966	34	1,326	1,293
9. Tablat	581	1	1	5,493	4,481	2,081	81	120	798
10. Toggenburg, Alt-	215	—	—	8,098	4,634	2,143	68	1,369	1,329
11. Toggenburg, Neu-	184	—	—	7,157	3,813	2,571	182	987	1,113
12. Toggenburg, Ober-	160	—	1	9,423	4,258	2,453	974	2,336	1,031
13. Toggenburg, Unter-	462	—	1	8,289	5,342	2,732	34	760	1,626
14. Werdenberg	839	—	5	9,947	3,761	2,931	2,953	3,576	979
15. Wil	488	—	—	6,213	4,332	2,851	51	334	1,107
Graubünden	4,554	9	44	77,861	29,433	22,004	71,414	45,206	8,735
1. Albula	520	—	—	6,506	2,175	1,049	7,762	3,580	672
2. Bernina	103	2	9	1,744	856	493	1,069	731	544
3. Glenner	438	4	10	12,401	4,387	3,260	17,847	5,228	1,076
4. Heinzenberg	257	—	3	6,079	1,983	1,675	5,827	1,874	594
5. Hinterrhein	135	—	—	3,449	992	758	4,481	2,526	188
6. Imboden	198	1	1	3,624	1,470	1,763	1,326	1,166	718
7. Inn	380	1	1	4,561	1,602	1,751	5,464	4,198	418
8. Landquart, Ober-	589	—	1	8,462	3,610	1,928	3,823	3,128	923
9. Landquart, Unter-	439	—	—	10,426	3,849	2,744	4,109	2,590	1,189
10. Maloja	657	—	7	3,224	1,562	505	2,558	2,597	232
11. Moësa	125	—	1	3,673	1,666	987	1,952	7,924	562
12. Münsterthal	59	—	—	1,498	487	447	1,554	1,358	127
13. Plessur	485	—	—	5,083	2,322	1,088	2,165	1,605	709
14. Vorderrhein	169	1	11	7,131	2,472	3,556	11,477	6,701	783
Aargau	4,942	3	12	82,268	43,836	26,627	563	13,512	18,121
1. Aarau	679	—	2	5,112	2,823	1,950	34	1,771	1,310
2. Baden	513	2	1	7,590	3,971	2,466	27	1,737	1,591
3. Bremgarten	436	—	—	6,853	4,168	2,105	46	810	1,277
4. Brugg	347	—	2	6,683	2,906	2,804	29	1,679	1,531
5. Kulm	388	—	—	8,495	3,955	1,961	26	1,340	1,494
6. Laufenburg	246	1	1	7,651	3,363	2,197	15	1,372	2,264
7. Lenzburg	372	—	—	6,466	3,551	1,979	8	797	1,295
8. Muri	658	—	—	10,563	6,919	3,408	85	421	1,842
9. Rheinfelden	446	—	3	5,622	3,151	1,580	10	643	1,623
10. Zofingen	626	—	3	10,595	6,292	3,344	245	1,543	2,718
11. Zurzach	231	—	—	6,638	2,737	2,833	38	1,399	1,176
Thurgau	4,850	—	6	52,701	32,896	19,171	540	7,264	10,220
1. Arbon	763	—	—	6,429	5,036	2,500	227	471	1,321
2. Bischofszell	754	—	—	6,598	4,778	3,703	60	592	1,419
3. Diessenhofen	141	—	—	1,842	946	1,361	1	396	323
4. Frauenfeld	687	—	2	7,386	3,834	2,148	98	1,141	1,501
5. Kreuzlingen	615	—	—	6,088	3,902	1,846	3	1,228	1,116
6. Münchwilen	690	—	—	10,300	6,227	2,810	84	1,180	2,027
7. Steckborn	448	—	3	6,307	3,312	2,348	52	1,262	1,008
8. Weinfelden	752	—	1	7,751	4,861	2,455	15	994	1,505

Kantone *Cantons* / Bezirke *Districts*	Grossvieh — *Gros bétail*					Kleinvieh — *Menu bétail*			Bienen *Abeilles*
	Tiere des Pferdegeschlechts *Espèce chevaline etc.*			Rindvieh *Espèce bovine*		Schweine *Porcs*	Schmalvieh *Espèce ovine et caprine*		Zahl der Körbe *Nombre des ruches*
	Pferde *Chevaux*	Maultiere *Mulets*	Esel *Anes*	Im ganzen *Bêtes à cornes*	Davon Kühe *Dont vaches*		Schafe *Moutons*	Ziegen *Chèvres*	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Tessin	1,854	230	436	42,668	25,622	14,078	11,163	52,560	6,658
1. Bellinzona	237	55	29	6,016	3,205	2,409	598	6,952	675
2. Blenio	69	—	49	4,295	2,111	1,549	859	5,451	250
3. Leventina	76	3	14	5,342	3,080	1,339	2,303	5,748	292
4. Locarno	338	37	50	8,014	5,093	1,583	1,568	14,004	1,957
5. Lugano	606	33	171	9,298	6,574	5,037	2,468	4,485	2,109
6. Mendrisio	363	97	117	4,050	2,416	787	978	1,032	563
7. Riviera	93	1	6	1,957	1,007	692	899	4,498	195
8. Valle-Maggia	72	4	—	3,696	2,136	682	1,490	10,390	557
Vaud	17,265	153	119	56,957	55,506	59,238	11,723	13,554	23,498
1. Aigle	1,235	26	18	10,455	4,458	3,915	2,408	2,950	1,432
2. Aubonne	751	—	—	4,515	2,452	3,197	969	356	1,512
3. Avenches	648	—	5	3,005	1,534	1,862	330	416	276
4. Cossonay	1,504	1	—	8,708	5,041	5,746	1,090	410	2,986
5. Echallens	1,121	1	2	6,865	4,281	4,587	445	400	1,713
6. Grandson	552	4	9	4,305	2,482	2,263	352	680	1,303
7. Lausanne	1,526	45	23	3,476	2,644	3,684	416	796	1,233
8. La Vallée	199	1	—	2,275	1,286	255	1	99	235
9. Lavaux	384	4	1	3,146	1,994	1,715	530	751	867
10. Morges	1,174	2	6	5,157	3,386	4,113	644	623	1,608
11. Moudon	1,155	3	2	7,137	3,974	4,850	303	540	1,396
12. Nyon	1,008	1	14	4,901	3,000	2,769	414	731	1,027
13. Orbe	1,327	3	2	6,304	3,943	4,238	1,044	843	2,186
14. Oron	591	5	3	4,192	2,207	3,011	416	705	962
15. Payerne	1,108	2	6	6,448	3,333	4,665	240	565	931
16. Pays-d'Enhaut	328	12	3	4,363	1,632	810	880	1,028	612
17. Rolle	335	—	1	1,795	1,141	1,430	249	241	481
18. Vevey	821	35	14	2,939	2,104	1,239	194	769	768
19. Yverdon	1,498	8	10	6,989	4,614	4,889	798	651	1,979
Valais	2,627	2,528	656	71,659	38,027	19,000	47,831	29,527	7,543
1. Brig	326	35	10	3,802	2,165	896	3,828	2,611	424
2. Conthey	147	294	64	6,110	3,283	1,965	2,166	2,409	545
3. Entremont	126	400	274	7,764	4,236	1,683	5,790	2,938	711
4. Goms	89	1	6	4,723	2,240	805	3,873	2,317	285
5. Hérens	24	611	12	7,780	3,718	1,772	6,299	2,464	267
6. Leuk	274	39	38	4,669	2 175	1,134	3,984	1,514	564
7. Martigny	459	247	148	6,127	3,409	2,123	2,994	3,192	863
8. Monthey	438	73	7	5,667	2,877	1,961	892	2,004	881
9. Raron	171	49	7	5,558	2,599	859	5,227	2,084	618
Östlich Raron	22	–	1	2,026	935	401	833	861	250
Westlich Raron	149	49	6	3,532	1,664	458	4,394	1,223	368
10. St-Maurice	140	61	50	3,377	1,767	1,546	305	2,046	487
11. Sierre	147	337	16	7,003	4,185	1,521	5,745	1,751	676
12. Sion	169	295	22	3,898	2,601	1,505	1,775	1,446	681
13. Visp	126	86	2	5,181	2,772	1,230	4,953	2,751	541
Neuchâtel	3,763	12	129	22,723	12,975	7,679	1,077	2,526	5,218
1. Boudry	383	1	8	2,291	1,464	1,417	175	622	1,319
2. La Chaux-de-Fonds	859	1	37	4,084	2,889	905	174	181	305
3. Le Locle	797	1	20	5,238	2,657	1,176	210	189	584
4. Neuchâtel	565	2	10	2,166	1,140	981	80	578	888
5. Val-de-Ruz	546	4	3	4,436	2,317	1,616	201	494	1,168
6. Val-de-Travers	613	3	51	4,508	2,508	1,584	237	462	954
Genève	3,936	16	109	8,106	6,586	2,469	645	1,676	2,048
1. District de la Ville	798	2	4	39	37	—	2	12	4
2. Rive droite	840	6	28	2,876	2,284	1,015	392	463	726
3. Rive gauche	2,298	8	77	5,191	4,265	1,454	251	1,201	1,318

VI.

Forstwirtschaft. — *Sylviculture.*

1. Übersicht der vom Jahre 1872 bis Ende 1900 mit Unterstützung des Bundes ausgeführten Aufforstungen u. der damit verbundenen Verbaue.

(Mitgeteilt vom eidg. Oberforstinspektorat in Bern.)

1. Travaux de reboisement et de défense sylvicole, exécutés de 1872 à 1900 y compris, avec l'appui de la Confédération.

(Communication de l'Inspectorat fédéral des forêts.)

Kantone *Cantons*	Aufgeforstete Fläche *Surface reboisée*		Kostenbetrag der ausgeführten Arbeiten *Coût des travaux exécutés*						Beiträge — *Subventions*			
			Aufforstungen *Reboisements*		Verbaue *Travaux de défense*		Zusammen *Ensemble*		aus der Landeskasse *de la Caisse fédérale*		aus der Hülfsmillion *du million de secours*	
	ha.	a.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bern	1,732	03	616,532	31	1,191,068	48	1,807,600	79	912,606	82	—	—
Luzern	78	90	24,197	64	347	05	24,544	69	13,527	40	—	—
Uri	173	18	70,106	77	56,511	04	126,617	81	63,789	30	8,734	44
Schwiz	250	72	99,463	53	56,658	55	156,122	08	72,933	29	—	—
Obwalden	93	97	36,707	14	35,373	36	72,080	50	41,636	91	—	—
Nidwalden	28	19	10,111	21	20,966	15	31,077	36	15,858	57	—	—
Glarus	31	98	14,862	30	48,866	36	63,728	66	30,222	14	—	—
Zug	59	06	30,545	60	—	—	30,545	60	13,550	63	—	—
Fribourg	189	11	51,110	70	27,649	69	78,760	39	44,120	75	—	—
Solothurn	28	54	10,943	10	—	—	10,943	10	6,565	86	—	—
Appenzell A.Rh.	46	04	16,082	04	2,092	36	18,174	40	7,772	79	—	—
Appenzell I.Rh.	9	80	3,733	84	—	—	3,733	84	2,055	09	—	—
St. Gallen	537	46	206,529	42	100,658	47	307,187	89	141,780	04	11,002	57
Graubünden	660	99	223,933	20	269,910	80	493,844	—	223,093	98	22,179	84
Tessin	1,305	35	520,831	42	694,143	67	1,214,975	09	639,771	19	41,426	29
Vaud	55	70	55,867	34	45,719	02	101,586	36	47,601	47	—	—
Valais	127	95	29,505	64	110,245	16	139,750	80	57,643	38	19,693	90
Total	5,408	97	2,021,063	20	2,660,210	16	4,681,273	36	2,334,529	61	103,037	04

2. Übersicht der Gesamtfläche, der Waldfläche
2. Superficie totale, superficie forestière

Aufgenommen durch das eidg. Ober-Forstinspektorat,
Relevé de l'Inspectorat fédéral des forêts, d'après

Kantone — *Cantons*	Gesamtoberfläche der Kantone *Surface totale des cantons* ha.	Waldfläche	
		Staatswaldungen *Forêts de l'Etat* ha.	Gemeinde- und Korporations-Waldungen *Forêts de communes et de corporations* ha.
1	2	3	4
I. Eidgenossenschaft — *Confédération*	—	—	—
II. Kantone — *Cantons:*			
Zürich	172,350	2,216	19,849
Bern	688,440	12,859	78,273
Luzern	150,080	383	5,509
Uri	107,600	75	9,700
Schwiz	90,850	—	14,317
Obwalden	47,480	15	11,275
Nidwalden	29,050	125	5,300
Glarus	69,120	—	9,827
Zug	23,920	—	3,766
Fribourg	167,460	3,165	15,294
Solothurn	79,160	889	21,759
Basel-Stadt	3,580	—	175
Basel-Land	42,450	—	11,100
Schaffhausen	29,420	1,904	8,093
Appenzell Ausser-Rhoden	26,060	76	1,308
Appenzell Inner-Rhoden	15,900	40	1,157
St. Gallen	201,900	917	24,118
Graubünden	718,480	265	110,744
Aargau	140,410	3,068	33,334
Thurgau	102,930	1,397	5,490
Tessin	281,840	—	49,863
Vaud	325,200	8,759	44,105
Valais	524,710	—	71,131
Neuchâtel	80,780	1,892	11,032
Genève	27,700	—	196
Vakante Stellen laut Etat *Places non repourvues*	—	—	—
Total	4,146,870	38,045	566,715

In dieser Übersicht sind diejenigen Waldflächen, die den betreffenden Beamtungen unterstellt sind, jedoch ausserhalb dem bezüglichen Kantonsgebiet liegen, nicht aufgenommen.

1) Die Verminderung des Gesamtwaldareals des Kantons Graubünden um 4,800 ha. rührt von neuern genauern Aufnahmen der Waldungen in den Forstkreisen Schuls und Misox her.

und der Anzahl der Forstbeamten nach Kantonen.
et nombre des agents forestiers des cantons.

nach amtlichen Angaben der Kantone im Jahre 1900.
les indications officielles des cantons, de l'année 1900.

Superficie forestière				Anzahl der Forstbeamten *Nombre des agents forestiers*		
Privatwaldungen — *Forêts privées*		**Total**				
Schutzwaldungen *Forêts protectrices* ha.	**Nicht-Schutzwaldungen** *Forêts non protectrices* ha.	**Absolute Zahlen** *Chiffres absolus* ha.	**%** der Gesamtfläche *En % de la surface totale*	**Staats-Forstbeamte** *Agents de l'Etat*	**Gemeinde-Forstbeamte** *Agents communaux*	**Total**
5	6	7	8	9	10	11
—	—	—	—	10	—	10
—	25,168	47,233	*27.41*	7	3	10
27,874	32,185	151,191	*21.96*	22	7	29
9,091	16,081	31,064	*20.70*	4	—	4
180	1,030	10,985	*10.22*	1	—	1
1,670	830	16,817	*18.51*	2	—	2
562	343	12,195	*25.68*	1	—	1
1,380	120	6,925	*23.84*	1	—	1
500	300	10,627	*15.37*	2	—	2
721	644	5,131	*21.45*	1	—	1
3,563	8,884	30,906	*18.46*	5	2	7
—	6,506	29,154	*36.83*	6	4	10
220	—	395	*11.03*	1	—	1
1,346	2,047	14,493	*34.14*	1	1	2
—	1,590	11,587	*39.38*	3	2	5
2,759	1,680	5,823	*22.34*	1	—	1
860	1,261	3,318	*20.87*	1	—	1
13,330	1,132	39,497	*19.56*	5	2	7
10,533	769	[1] 122,311	*17.02*	12	2	14
—	7,407	43,809	*31.13*	7	7	14
—	11,080	17,967	*17.46*	2	—	2
7,625	3,083	60,571	*21.49*	6	—	6
5,516	15,941	74,321	*22.85*	12	1	13
4,250	—	75,381	*14.37*	6	—	6
10,084	—	23,008	*28.48*	7	—	7
—	2,379	2,575	*9.30*	—	—	—
—	—	—	—	3	—	3
102,064	140,460	847,284	*20.43*	129	31	160

Les surfaces de forêts soumises à une administration forestière sans être situées sur le territoire politique du siège de cette administration, sont restituées, dans ce tableau, à leurs domaines politiques respectifs.

[1] *La diminution de l'aire totale des forêts dans le canton des Grisons, de 4,800 ha., provient de nouveaux levés plus exacts, touchant les forêts des arrondissements de Schuls et de Misocco.*

3. Aufforstungen im eidgenössischen Forstgebiet während des Jahres 1900,

nach dem Geschäftsberichte des schweizerischen Bundesrates pro 1900.

3. Plantations de forêts dans la zone forestière fédérale pendant l'année 1900,

d'après le rapport de gestion du Conseil fédéral pour l'année 1900.

Kantone *Cantons*	Nadelhölzer — *Conifères*						Laubhölzer *Essences feuillées*			Total			Same *Semence*
	Fichten *Epicéa*	Weisstannen *Sapin*	Lärchen *Mélèze*	Arven *Arole*	Andere Nadelhölzer *Autres conifères*	Total	Buchen *Hêtre*	Andere Laubhölzer *Autres essences feuillées*	Total	Verschulte Pflanzen *Plants repiqués*	Unverschulte Pflanzen *Plants non repiqués*	Total	kg.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zürich	1,020,370	115,620	56,720	1,000	72,612	1,266,322	186,345	185,075	371,420	1,585,372	52,370	1,637,742	474.00
Bern	2,772,910	944,970	191,830	99,980	423,610	4,433,300	463,460	441,755	905,215	4,736,185	602,330	5,338,515	1,407.00
Luzern	770,930	243,455	23,390	1,300	31,430	1,070,505	54,480	14,080	68,560	1,078,635	60,430	1,139,065	22.00
Uri	65,520	180	11,110	1,560	40	78,410	600	12,210	12,810	83,120	9.100	92,220	2.00
Schwiz	444,420	68,430	8,990	5,566	3,650	531,056	19,500	23,200	42,700	540,316	33,440	573,756	31.50
Obwalden	100,765	2,672	9,370	4,710	8,547	126,064	28,525	40,500	69,025	122,864	72,225	195,089	—
Nidwalden	90,980	13,200	1,800	700	3,800	110,480	11,600	7,180	18,780	112,680	16,580	129,260	22.00
Glarus	149,730	1,100	2,600	1,120	8,320	162,870	2,400	1,900	4,300	155,150	12,020	167,170	86.75
Zug	327,750	51,635	3,930	1,000	8,350	392,665	12,040	20,725	32,765	406,360	19,070	425,430	—
Fribourg	1,922,015	36,980	98,505	7,430	57,875	2,122,805	276,200	67,320	343,520	2,102,750	363,575	2,466,325	—
Solothurn	49,530	20,325	21,000		17,255	108,110	36,290	1,280	37,570	120,425	25,255	145,680	—
Basel-Stadt	—	1,000	—	—	—	1,000	6,700	1,600	8,300	4,500	4,800	9,300	—
Basel-Land	30,700	46,550	5,515	—	5,120	87,885	129,540	24,820	154,360	151,780	90,465	242,245	218.50
Schaffhausen	140,466	20,492	20,378	—	48,301	229,637	191,298	43,801	235,099	355,016	109,720	464,736	926.85
Appenzell A.-Rh.	170,530	16,870	8,600		7,300	203,300	15,550		15,550	218,250	600	218,850	10.00
Appenzell I.-Rh.	136,032	5,170	1,740	—	1,000	143,942	10,083	1,438	11,521	155,463		155,463	—
St. Gallen	960,190	85,820	47,230	3,400	62,150	1,158,790	47,380	38,000	85,380	1,145,460	98,710	1,244,170	153.00
Graubünden	404,554	11,100	272,775	102,995	126,031	917,455	700	21,949	22,649	815,164	124,940	940,104	126.75
Aargau	622,031	485,603	75,689	5	211,706	1,395,034	696,018	671,111	1,367,129	2,000,291	761,872	2,762,163	2,190.00
Thurgau	136,687	19,270	7,155	—	26,094	189,206	19,408	106,551	125,959	291,207	23,958	315,165	38.50
Tessin	169,100	28,575	257,653	6,100	27,016	488,444	57,920	137,461	195,381	594,875	88,950	683,825	—
Vaud	2,186,213	42,080	65,050	23,330	77,788	2,394,461	231,010	171,430	402,440	2,558,821	238,080	2,796,901	995.50
Valais	148,350	—	102,700	4,350	5,000	260,400	6,100	7,900	14,000	160,350	114,050	274,400	61.00
Neuchâtel	360,550	22,650	14,130	2,000	51,800	451,130	27,450	28,950	56,400	476,600	30,930	507,530	128.00
Genève							—	—	—			—	—
Total	13,180,323	2,283,747	1,307,860	266,546	1,284,795	18,323,271	2,530,597	2,070,236	4,600,833	19,971,634	2,953,470	22,925,104	6,893.35

4. Schweizerische Ein- u. Ausfuhr von Holz (Effektiv-Handel) nach Quantum u. Wert, in den 10 Jahren 1891—1900.

4. Importation et exportation de bois, quantité et valeur, de 1891 à 1900.

Holzarten	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	*Espèces*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einfuhr-Quantum in metrischen Zentnern. — *Importation en quintaux métriques.*											
Bau- und Nutzholz .	1,135,444	977,536	957,739	1,094,518	1,410,040	1,796,302	1,916,186	1,865,437	1,748,693	1,547,439	*Bois d'œuvre*
Brennholz	1,368,372	1,369,251	1,352,160	1,354,191	1,384,084	1,535,907	1,587,081	1,399,184	1,302,704	1,418,621	*Bois de chauffage*
Verkohltes Holz . .	380,275	393,465	368,580	374,135	161,795	152,026	169,355	173,474	167,065	174,195	*Bois réduit en charbon*
Gerberrinde. . . .	54,633	70,346	90,660	95,760	82,153	74,983	87,456	100,653	95,950	88,639	*Ecorce à tanner*
Total	2,938,724	2,810,598	2,769,139	2,918,604	3,038,072	3,559,218	3,760,078	3,538,748	3,314,412	3,228,894	***Total***
Einfuhr-Wert in Franken. — *Importation en francs.*											
Bau- und Nutzholz .	9,157,000	8,276,000	8,048,000	6,608,000	13,009,597	17,344,528	19,166,116	18,568,209	17,451,381	15,129,687	*Bois d'œuvre*
Brennholz	2,926,000	2,941,000	2,922,000	2,990,000	3,086,764	3,561,628	3,731,391	3,096,506	2,832,794	3,217.716	*Bois de chauffage*
Verkohltes Holz . .	662,000	669,000	627,000	636,000	850,665	906,971	960,662	989,308	948,665	983,852	*Bois réduit en charbon*
Gerberrinde. . . .	574,000	703,000	992,000	1,051,000	895,248	779,332	869,509	996,744	992,914	908,584	*Ecorce à tanner*
Total	13,319,000	12,589,000	12,589,000	11,285,000	17,842,274	22,592,459	24,727,678	23,650,767	22,225,754	20,239,839	***Total***
Ausfuhr-Quantum in metrischen Zentnern. — *Exportation en quintaux métriques.*											
Bau- und Nutzholz .	967,989	544,962	279,965	371,675	314,689	383,132	408,004	347,192	353,502	410,196	*Bois d'œuvre*
Brennholz	288,269	298,420	271,564	265,908	255,718	235,581	284,355	272,601	245.415	264,501	*Bois de chauffage*
Verkohltes Holz . .	196,785	192,055	176,630	136,810	30,528	27,391	26,058	23,407	21,808	29,272	*Bois réduit en charbon*
Gerberrinde. . . .	5,020	10,065	7,394	7,593	5,638	6,629	6,443	4,159	4,425	2,782	*Ecorce à tanner*
Total	1,458,063	1,045,502	735,553	781,986	606,573	652,733	724,860	647,359	625,150	706,751	***Total***
Ausfuhr-Wert in Franken. — *Exportation en francs.*											
Bau- und Nutzholz .	5,493,000	3,071,000	1,495,000	1,524,000	1,613,923	1,929,963	2,108,308	1,997,196	2,120,748	2,390,695	*Bois d'œuvre*
Brennholz	600,000	602,000	561,000	529,000	524,765	473,584	567,438	546,039	484,765	524,971	*Bois de chauffage*
Verkohltes Holz . .	344,000	337,000	310,000	232,000	211,865	220,962	200,512	157.797	139,720	184,782	*Bois réduit en charbon*
Gerberrinde. . . .	46,000	82,000	68,000	67,000	48,483	64,021	60,444	42,671	43,794	33,805	*Ecorce à tanner*
Total	6,483,000	4,092,000	2,434,000	2,352,000	2,399,036	2,688,530	2,936,702	2,743,703	2,389,027	3,134,253	***Total***

VII.

Fischzucht und Jagd. — *Pisciculture et chasse.*

1. Leistungen der schweizerischen Fischbrutanstalten während der Brutperiode 1899/1900.

1. Production des établissements suisses de pisciculture pendant la période d'incubation 1899/1900.

Nach dem Geschäftsberichte des schweiz. Bundesrates pro 1900. — *D'après le rapport de gestion du Conseil fédéral pour l'année 1900.*

Kantone *Cantons*	Anzahl der Anstalten *Nombre des établissements*	a. Eingesetzte Eier — *a. Œufs en incubation*										
		Lachs *Saumon* (Trutta salar L.)	Lachsbastard *Saumon bâtard*	Seeforelle *Truite des lacs* (Trutta lacustris L.)	Fluss- und Bachforelle *Truite de rivière* (Trutta fario L.)	Regenbogenforelle *Truite arc-en-ciel* (Salmo irideus Gibb.)	Bachsaibling *Truite américaine* (Salmo fontinalis)	Rötel *Ombre chevalier* (Salmo salvelinus L.)	Äsche *Ombre de rivière* (Thymallus vulgaris Nils.)	Felchen *Corégones* (Coregonus)	Hecht *Brochet* (Esox lucius L.)	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Zürich	7	394,000	96,000	95,000	464,200	6,000	—	208,000	131,000	2,000,000	2,500,000	5,894,200
Bern	25	200,000	—	121,900	1,048,200	26,000	4,300	—	220,600	1,125,000	—	2,746,000
Luzern	8	—	—	200,500	153,600	5,000	—	—	—	2,840 000	—	3,199,100
Schwiz	2	—	—	73,000	88,000	—	—	360,000	—	2,335,000	—	2,856,000
Obwalden	1	—	—	12,000	20,000	—	—	—	—	200,000	—	232,000
Glarus	1	—	—	43,000	30,000	—	—	—	—	—	—	73,000
Zug	5	—	—	—	80,000	—	—	4,860,000	—	5,600,000	—	10,540,000
Fribourg	8	—	—	11,000	697,800	—	—	—	25,000	10,000	260,000	1,003,800
Solothurn	9	—	—	—	357,700	—	—	—	—	—	—	357,700
Basel-Stadt	2	—	—	—	43,000	—	—	—	80,000	—	—	123,000
Basel-Land	8	—	36,000	—	318,600	—	—	—	360,000	—	—	714,600
Schaffhausen	1	301,700	94,500	—	27,200	—	39,200	—	139,700	—	—	602,300
Appenzell A.-Rh.	1	—	—	—	30,000	—	—	—	—	—	—	30,000
St. Gallen	14	—	—	106,200	606,000	—	—	—	103,000	1,500,000	—	2,315,200
Graubünden	4	—	—	—	85,000	—	—	—	—	—	—	85,000
Aargau	21	465,000	21,500	—	688,500	50,000	23,000	—	802,000	1,636,300	—	3,686,300
Thurgau	4	—	—	—	95,000	—	—	—	290,000	6,414,000	—	6,799,000
Tessin	14	—	—	50,000	532,500	—	—	—	—	300,000	—	882,500
Vaud	12	—	—	818,000	41,600	—	—	—	—	—	—	859,600
Valais	1	—	—	40,000	40,000	50,000	—	—	—	—	—	130,000
Neuchâtel	2	—	—	90,000	216,000	—	—	14,300	—	142,000	—	462,300
Total	150	1,360,700	248,000	1,660,600	5,662,900	137,000	66,500	5,442,300	2,151,300	24,102,300	2,760,000	43,591,600

Kantone *Cantons*	Anzahl der Anstalten *Nombre des établissements*	b. Ausgesetzte Fischchen — *b. Alevins mis en pleine eau*											
		Lachs *Saumon* (Trutta salar L.)	Lachsbastard *Saumon bâtard*	Seeforelle *Truite des lacs* (Trutta lacustris L.)	Fluss- und Bachforelle *Truite de rivière* (Trutta fario L.)	Regenbogenforelle *Truite arc-en-ciel* (Salmo irideus Gibb.)	Bachsaibling *Truite américaine* (Salmo fontinalis)	Rötel *Ombre chevalier* (Salmo salvelinus L.)	Äsche *Ombre de rivière* (Thymallus vulgaris Nils.)	Felchen *Corégones* (Coregonus)	Hecht *Brochet* (Esox lucius L.)	Aal (Anguilla vulgaris Flem.)	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zürich	7	309,000	75,600	65,000	343,500	4,500	—	152,000	120,000	1,600,000	1,700,000	10,000	4,379,600
Bern	25	158,200	—	105,200	867,800	22,900	3,000	—	145,200	900,000	—	—	2,202,300
Luzern	8	—	—	184,600	127,200	4,700	—	—	—	2,550,000	—	—	2,866,500
Schwiz	2	—	—	64,400	82,000	—	—	200,000	—	1,500,000	—	—	1,846,400
Obwalden	1	—	—	9,500	18,000	—	—	—	—	70,000	—	—	97,500
Glarus	1	—	—	30,000	28,000	—	—	—	—	—	—	—	58,000
Zug	5	—	—	—	72,000	—	—	2,985,000	—	3,075,000	—	—	6,132,000
Fribourg	8	—	—	9,000	521,700	—	—	—	21,300	6,000	143,000	—	701,000
Solothurn	9	—	—	—	318,900	—	—	—	—	—	—	—	318,900
Basel-Stadt	2	—	—	—	29,900	—	—	—	65,500	—	—	—	95,400
Basel-Land	8	—	34,000	—	299,900	—	—	—	310,000	—	—	—	643,900
Schaffhausen	1	283,600	88,800	—	26,000	—	36,900	—	125,700	—	—	—	561,000
Appenzell A.-Rh.	1	—	—	—	24,000	—	—	—	—	—	—	—	24,000
St. Gallen	14	—	—	86,000	548,500	—	—	—	95,000	1,275,000	—	—	2,004,500
Graubünden	4	—	—	—	77,000	—	—	—	—	—	—	—	77,000
Aargau	21	428,900	19,800	—	562,700	42,400	19,600	—	587,900	1,397,800	—	—	3,059,100
Thurgau	4	—	—	—	68,100	—	—	—	222,000	5,737,000	—	—	6,027,100
Tessin	14	—	—	40,000	464,800	—	—	—	—	270,000	—	—	774,800
Vaud	12	—	—	716,600	36,900	—	—	—	—	—	—	—	753,500
Valais	1	—	—	20,000	30,000	40,000	—	—	—	—	—	—	90,000
Neuchâtel	2	—	—	82,000	90,000	—	—	8,400	—	95,000	—	—	275,400
Total	155	1,179,700	218,200	1,412,300	4,636,900	114,500	59,500	3,345,400	1,692,600	18,475,800	1,843,000	10,000	32,987,900

	c. Von eingelegten Eiern erbrütete Fischchen				
	1900	1899	1898	1897	1896
1	2	3	4	5	6
a. Inländische Arten.					
Lachse	1,179,700	2,830,900	2,744,000	1,434,200	2,696,500
Lachsbastarde	218,200	606,900	432,100	313,200	266,300
Seeforellen	1,412,300	1,761,400	1,335,600	1,632,000	1,315,600
Fluss- und Bachforellen	4,636,900	4,813,800	5,245,100	3,475,400	3,273,800
Röteli (Saiblinge)	3,345,400	1,265,200	976,900	1,226,500	990,600
Äschen	1,692,600	1,921,400	2,591,000	976,400	1,767,100
Felchen	18,475,800	19,092,400	14,081,000	14,366,300	11,608,000
Hechte	1,843,000	517,500	64,500	150,000	12,000
Aale	10,000	—	10,000	—	—
Rötel × Bachsaibling	—	—	—	—	—
Total	32,813,900	32,809,500	27,480,200	23,574,000	21,929,900
b. Ausländische Arten.					
Regenbogenforellen	114,500	75,600	31,700	47,000	56,400
Bachsaibling (Salmo fontinalis)	59,500	12,100	13,600	4,000	8,800
Canada- oder Schwarzbarsch	—	8,000	6,000	—	—
Lochleventrout	—	—	30,000	4,800	21,300
Amerik. Seeforellen	—	—	74,900	1,000	46,300
Bachsaiblinge × Rötel	—	—	—	2,000	1,600
Salmo Quinnat	—	—	—	—	1,000
Zander	—	—	—	—	—
Total	174,000	95,700	156,200	58,800	135,400
Im ganzen	32,987,900	32,905,200	27,636,400	23,632,800	22,065,300

2. Erlegung schädlicher Tiere.

Fischottern	127	128	126	140	133
Fischreiher	81	105	119	183	135
Fischadler	—	—	2	—	—
Krähen	204	111	174	132	167
Eisvögel	—	—	—	—	—
Wasseramseln	—	—	—	—	—
Lappentaucher	—	—	—	—	—
Spitzmäuse	—	—	—	—	—
Total	412	344	421	405	435
	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.
Hiefür von den Kantonen ausgerichtete Schussgelder	3,994. —	4,018. 50	4,065. —	4,435. —	4,269. 50
wovon der Bund den Kantonen ersetzte	1,924. 70	1,323. 55	1,944. 50	2,112. 50	2,021. 85

c. Alevins mis en pleine eau.

1895	1894	1893	1892	
7	8	9	10	11
				a. Espèces indigènes.
2,029,200	2,974,400	1,176,400	955,000	*Saumons.*
158,100	637,100	276,900	241,200	*Hybrides de truites et de saumons.*
1,069,900	1,233,700	1,127,700	1,688,100	*Truites des lacs.*
3,109,400	2,478,100	2,358,200	2,458,200	*Truites de rivières et de ruisseaux.*
1,177,000	1,057,100	611,400	1,184,400	*Ombres chevaliers.*
1,216,500	991,600	559,200	703,000	*Ombres de rivières.*
10,848,000	10,088,300	8,561,900	7,619,000	*Corégones.*
110,000	—	459,600	460,000	*Brochets.*
30,000	60,000	3,000	10,000	*Anguilles.*
—	—	36,300	23,800	*Hybrides de truites et d'ombres.*
19,748,100	19,520,300	15,170,600	15,342,700	*Total.*
				b. Espèces exotiques.
48,600	72,700	43,200	27,900	*Truites arc-en-ciel.*
35,500	—	600	6,200	*Truites américaines.*
—	—	—	—	*Perches du Canada.*
4,300	4,000	5,400	4,400	*Lochleventrout.*
—	—	—	—	*Truites des lacs américains.*
—	21,600	—	—	*Hybrides de truites et d'ombres.*
—	—	—	—	*Saumons américains.*
—	—	—	20,000	*Sandres.*
88,400	98,300	48,200	58,500	*Total.*
19,836,500	19,618,600	15,218,800	15,401,200	***En tout.***

2. Destruction d'animaux nuisibles.

122	129	167	131	*Loutres.*
166	268	202	168	*Hérons.*
1	—	—	—	*Aigles-pêcheurs.*
91	130	—	—	*Corneilles.*
—	13	28	7	*Martins-pêcheurs.*
—	178	120	99	*Merles d'eau.*
—	—	35	31	*Grèbes.*
—	—	9	15	*Musaraignes.*
380	718	561	451	***Total.***
Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	*Primes accordées par les cantons pour la destruction d'animaux nuisibles.*
3,483. 50	4,204. 30	5,007. —	3,325. 70	
1,623. 05	1,992. 24	2,344. 10	1,586. 30	*Subsides de la Confédération aux cantons.*

3. Stand der Schonreviere auf Ende 1900. — *3. Etat des eaux mises à ban fin 1900.*

Kantone	Bezeichnung des Schongebietes	Seen *Lacs*		Flüsse und Bäche *Cours d'eau*		Total Fläche per Kanton *Superficie totale par canton*	*Désignation des eaux mises à ban*	*Cantons*
		Uferlänge *Longueur de rive* km.	Fläche *Superficie* ha.	Flusslänge *Longueur du cours* km.	Fläche *Superficie* ha.	ha.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bern	1. Weisse, schwarze und vereinigte Lütschine und deren Zuflüsse [1]	—	—	286.00	131.00		*1. Les deux Lutschine et la Lutschine réunie, avec leurs affluents* [1]	*Berne*
	2. Kleine Aare bei Interlaken, von der Parkettfabrik bis zum Nadelwehr [3]			0.50	1.70	134.80	*2. La Petite-Aar, près d'Interlaken, de la parqueterie au barrage mobile* [3]	
	3. Allaine, von Charmoille bis Pruntrut [2]	—		10.50	2.10		*3. L'Allaine, de Charmoille à Porrentruy* [2]	
Luzern	4. Balchenberg im Sempachersee [3]	ca.	63.00	—	—	63.00	*4. Le Balchenberg, dans le lac de Sempach, env.* [3]	*Lucerne*
Glarus	5. Kleinlinthli bei Näfels, von dessen Ursprung bis zum Fabriketabl. des Hrn. Örtli-Jenny [2]	—	—	2.10	0.63		*5. Le Kleinlinthli, près Næfels, dès sa source à l'établissement industriel de M. Œrtli-Jenny* [2]	*Glaris*
	6. Bodenwaldbach, von der Rothausbrücke in Mollis aufwärts bis zu seinem Ursprung, nebst Zuflüssen, inbegriffen das sogenannte Trümpibächli in Mollis [2]	—	—	2.30	0.69		*6. Le Bodenwaldbach, dès sa source au pont du Rothaus, à Mollis, avec tous ses affluents, y compris le petit torrent du Trümpi, à Mollis* [2]	
	7. Reitimattbach und Gnüsbach, von deren Ursprung bis zur Einmündung in die Linth [2]	—	—	0.50	0.12		*7. Le Reitimattbach et le Gnüsbach, dès leur source à leur embouchure dans la Linth* [2]	
	8. Krauchbach von seinem Ursprung bis zur Sernft, nebst Zuflüssen [3]		—	6.60	1.98	4.22	*8. Le Krauchbach, dès sa source à la Sernft, y compris ses affluents* [3]	
	9. Niedernbach samt Auerbach b. Schwanden [3]	—		1.00	0.30		*9. Le Niedernbach, y compris l'Auerbach, près de Schwanden* [3]	
	10. Sämtliche Quellbäche b. Oberurnen, links vom Rautibrunnen, auch Mühlebach genannt, von deren Ursprung zwischen Näfels-Oberurnen hinweg b. z. Einmündung in den Rautibrunnen [3]	—	—	5.00	0.50		*10. Tous les ruisseaux autour d'Oberurnen, situés à gauche du Rautibrunnen ou Mühlebach, dès leur source, entre Næfels et Oberurnen, jusqu'à leur embouchure dans le Rautibrunnen* [3]	
App. I.-Rh.	11. Sämtliche innerrhodischen Zuflüsse des Rotbaches, inbegriffen den Mendlebach [3]	—	—	12.00	0.60	0.60	*11. Tous les affluents du Rotbach venant des Rhodes-Int., y compris le Mendlebach* [3]	*App. R.-I.*
Graubünden	12. Gewässer der Gemeinde Arosa und Langwies:						*12. Cours d'eau d. communes d'Arosa et Langwies:*	*Grisons*
	a. Plessur mit Schwellisee und Zuflüssen bis an die Grenze von Peist						*a. La Plessur avec le lac de Schwelli et ses affluents jusqu'à la limite de Peist*	
	b. Welschtobelbach auf Arosergebiet bis an die Alvaneuergrenze [3]	0.80	2.00	42.00	7.50		*b. Le Welschtobelbach dans son parcours sur le terr. d'Arosa, jusqu'à la limite d'Alvaneu* [3]	
	c. Altainbach, von den Wasserfällen abwärts						*c. L'Altainbach, en aval des cascades*	
	d. Seebach, vom Ausfluss aus dem Untersee bis zur Plessur						*d. Le Seebach, dès sa sortie du lac Inférieur (Untersee) jusqu'à la Plessur*	
	13. Wiesenbäche auf Gebiet der Gemeinde Klosters, von der Landquartbrücke einwärts bis Auja [3]		—	5.00	0.50		*13. Les Wiesenbäche, situés sur le territoire de la commune de Klosters, du pont de la Landquart à Auja* [3]	

Graubünden	14. Pardislabach, auf dem Gebiete der Gemeinde Paspels [3]	—	—	2.00	0.20	220.35	*14. Le Pardislabach, pour son parcours sur le territoire communal de Paspels* [3]	*Grisons*
	15. Gewässer der Gemeinde Silvaplana [3]	5.00	200.00	12.00	2.00		*15. Eaux poissonn. de la comm. de Silvaplana* [3]	
	16. Moësolasee und Zuflüsse [3]	1.00	5.90	0.50	0.25		*16. Le lac de Moësola et ses affluents* [3]	
	17. Moësa, von der Brücke St. Giacomo bis zum Wasserfall Pignella [3]	—	—	2.00	1.00		*17. La Moësa, du pont de S. Giacomo à la cascade de Pignella* [3]	
	18. Moësa, vom Wasserfall Cebbia bis zur Brücke Gregorio [3]	—	—	2.00	1.00		*18. La Moësa, depuis la cascade de Cebbia au pont de Gregorio* [3]	
Tessin	19. Gotthardseen	—	—	—	—		*19. Les lacs du Gotthard*	*Tessin*
	20. Tessin auf die Strecke zwischen Ronco-Bedretto und dem Zuflusse des Ticinello in Chironico, nebst Zuflüssen [2]	—	—	318.00	145.00		*20. Le Tessin, à partir de Ronco-Bedretto jusqu'au Ticinello, près de Chironico, y compris les affluents du Tessin, sur ce parcours* [2]	
	21. Brenno, von seinen Quellen auf d. Lukmanier bis zum Falle von Grumo „Pozz Fondrau" [3]	—	—	80.00	12.00	460.70	*21. Le Brenno, de ses sources sur le Lukmanier à la cascade de Grumo à „Pozz-Fondrau"* [3]	
	22. Scaredrabach u. Zuflüsse, Gemeinde Corzoneso [3]	—	—	6.00	1.20		*22. La Scaredra et ses affluents, sur le territoire de la commune de Corzoneso* [3]	
	23. Maggia und Zuflüsse, von Ponte Brolla aufwärts [2]	—	—	440.00	300.00		*23. La Maggia et ses affluents, de Ponte Brolla en amont* [2]	
	24. Bach von Vira-Gamborogno [3]	—	—	15.00	2.50		*24. Le torrent de Vira-Gamborogno* [3]	
Waadt	25. Der Avançon von Nant und derjenige von Anzeindaz, von der Brücke Peuffayre aufwärts bis zu den Quellen [3]	—	—	87.00	20.00		*25. L'Avançon de Nant et d'Anzeindaz, dès le Pont de la Peuffeyre à ses sources* [3]	*Vaud*
	26. Die Grande-Eau, von der Brücke von Rosex bis zur Tine-Brücke [3]	—	—	6.00	12.00		*26. La Grande-Eau, dès le pont de la Tine au pont du Rosex* [3]	
	27. Die Orbe in Vallorbes, zwischen dem Wehr „des Moulins" und dem Wehr „Gr. Forges" [3]	—	—	3.00	1.50		*27. L'Orbe, à Vallorbes, entre le barrage dit „des Moulins" et celui des „Grandes Forges"* [3]	
	28. Die Venoge, unterhalb Dengens, von der Eisenbahnbrücke bei Echandens bis zum See [3]	—	—	4.00	8.00		*28. La Venoge, sous Denges, du pont de la voie ferrée, rière Echandens jusqu'au lac* [3]	
	29. Die Venoge, vom Wehr „Praz Nové" bis zum Wehr „Es Redennes" (Moiry) [3]	—	—	17.00	17.00		*29. La Venoge, du barrage de „Praz-Nové" à celui d'„Es Redennes" (Moiry)* [3]	
	30. Der Nozon, von der Brücke la Gallaz ob Nidau bis zur Brücke von Romainmôtier [3]	—	—	3.50	1.50	69.10	*30. Le Nozon, du pont de la Gallaz sur Nidau à celui de Romainmôtiers* [3]	
	31. Der Mujeon, von der Mühle von Mathod bis zu seiner Quelle [3]	—	—	2.50	1.25		*31. Le Mujon, du moulin de Mathod à sa source* [3]	
	32. Der Bach „Gilabert" und der Bach „Corcelles" (Oron), von ihren Quellen bis zur Mündung in die Bressonnaz [3]	—	—	15.00	3.00		*32. Les ruisseaux de Gilabert et de Corcelles (Oron), de leurs sources à leur embouchure dans la Bressonnaz* [3]	
	33. Der See von Neirvaux (Eau-Froide) [3]	0.30	0.95	—	—		*33. Le lac de Neirvaux (Eau-Froide)* [3]	
	34. Der See von Retteau [3]	0.40	0.90	—	—		*34. Le lac de Retteau, rière Ormont-Dessus* [3]	
	35. Die Promenthouse, von der Kantonsstrasse bis zum See [3]	—	—	2.00	3.00		*35. La Promenthouse, dès la route cantonale au lac* [3].	
	Total	7.50	272.75	1391.00	680 02	952.77	***Total***	

[1]) Bewilligung zum Fischfang zum Zwecke der künstlichen Fischzucht vorbehalten. — [2]) Gebrauch der Rute vom Ufer aus gestattet. — [3]) Absolute Schonung.
[1]) *Autorisation réservée de pêcher dans l'intérêt de la pisciculture.* — [2]) *L'usage de la ligne depuis la rive est permis.* — [3]) *Ban absolu.*

4. Wildhut in den Jagd-
4. Surveillance des districts

Kantone *Cantons*	Bannbezirke *Districts francs* — Name *Noms*	Grösse *Etendue* — per Bezirk *par district* km²	Grösse *Etendue* — per Kanton *par canton* km²	Wildhüter deren Anzahl *Nombre des gardes-chasse*	Thätigkeit der Wildhüter *Activité des gardes-chasse* — Frevelanzeigen *Contraventions dénoncées*	Erlegtes Raubwild *Animaux malfaisants abattus* — Haarwild *Mammifères*	Erlegtes Raubwild *Animaux malfaisants abattus* — Federwild *Oiseaux*
1	2	3	4	5	6	7	8
Bern	1. Faulhorn	172	248	4	8	99	129
	2. Kienthal-Suldthal	76					
Luzern	Schratten-Rothorn	59	59	1	1	21	6
Uri	Schlossberg-Titlis	195	92	2	—	9	6
Obwalden			60	2	4	12	5
Nidwalden			43	1	3	22	2
Schwiz	Grieselstock-Bisithal	92	92	1	2	7	8
Glarus	1. Kärpfstock	132	245	2	—	32	19
	2. Glärnisch	113		1	—	16	28
Fribourg	Brenleires	101	101	2	5	45	59
AppenzellA.-Rh.	Säntis	25	10	1	—	16	42
Appenzell I.-Rh.			15	1	3	18	—
St. Gallen	Churfirsten	113	113	3	3	50	35
Graubünden	1. Spadlatscha	41	108	1	—	5	1
	2. Traversina	11		1	1	17	12
	3. Bernina	56		1	—	11	59
Tessin	1. Pizzo Molare	161	233	3	2	23	39
	2. Campo-Tencia	72					
Vaud	Diablerets-Muveran	84	84	4	6	33	2
Valais	1. Mont Pleureur et Mont Blanc de Seillon	132	329	5	4	66	38
	2. Mont Dolent et Col de Balme	120					
	3. Mont Ruan	77					
Neuchâtel	Montagne de Boudry	20	20	3	14	36	12
	Total	1,852	1,852	39	56	538	502

bannbezirken im Jahre 1900.
francs pendant l'année 1900.

Kosten der Wildhut — *Frais de surveillance*									Bundesbeitrag *Subside fédéral* Fr.	Leistungen der Kantone per km² Bannbezirksfläche *Sommes payées par les cantons par km² de district à ban* Fr.
Fixe Besoldungen oder Betrag der Taggelder *Traitements et salaires* Fr.	Unfall-Versicherung der Wildhüter *Assurance des gardes contre les accidents* Fr.	Bewaffnung und Ausrüstung *Armement et équipement* Fr.	Zulage für Munition *Supplément pour munition* Fr.	Entschädigung für Kleidung und Wohnung *Indemnités pour habillement et logement* Fr.	Schussprämien *Primes pour animaux malfaisants abattus* Fr.	Zeitweilige Aushülfe *Aides temporaires* Fr.	Verschiedenes *Divers* Fr.	Total Fr.		
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
3,400. —	192. —		70. —	—	235. 50	112. —	127. 10	4,136. 60	1,378. 87	16. 67
300. —	36. —	—	—	—	73. 30	50. —	—	459. 30	153. 10	7. 77
440. —	—	—	—	—	—	—	—	440. —	146. 67	4. 78
810. —	—	154. 25	2. —	104. 55	19. —	48. —	—	1,137. 80	379. 27	18. 95
665. —	54. 05	15. —	—	—	63. —	—	—	797. 05	265. 68	18. 53
400. —	41. 20	20. —	11. 20	—	—	20. —	—	492. 40	164. 13	5. 34
2,000. —	75. —	—	20. 25	72. —	71. 50	126. —	28. —	3,575. 50	1,191. 83	14. 59
1,000. —	37. 50	—	2. 40	36. —	24. 50	54. —	28. 35			
1,715. 50	82. 80	—	—	500. —	160. 80	30. —	—	2,489. 10	829. 70	24. 64
888. —	62. 70	200. —	—	—	94. —	—	—	1,244. 70	414. 90	124. 40
750. —	—	—	—	—	60. —	85. —	—	895. —	298. 33	59. 66
3,600. —	125. —	249. 20	—	300. —	246. —	91. —	145. 85	4,757. 05	1,585. 68	42. 09
1,300. —	—	—	5. —	—	3. —	—	16. 20	3,845. 90	1,281. 97	35. 60
1,300. —	—	2. —	5. 40	—	4. —	—				
1,200. —	—	4. 50	5. 80	—	—	—				
3,350. 80	75. —	—	—	180. —	—	—	—	3,605. 80	1,201. 93	15. 47
3,850. —	144. —	—	5. —	—	—	300. —	—	4,299. —	1,433. —	51. 18
2,940. —	180. —	—	31. 90	—	112. 40	—	—	3,264. 30	1,088. 10	9. 92
2,020. —	30. —	—	32. 40	—	—	—	—	2,082. 40	694. 13	104. 10
31,929. 30	1,135. 25	644. 95	191. 35	1,192. 55	1,167. —	916. —	345. 50	37,521. 90	12,507. 29	20. 26

VIII.

Salinen. — *Salines.*

1. Salzproduktion

der fünf schweizerischen Salinenwerke Bex, Rheinfelden, Ryburg, Kaiseraugst und Schweizerhalle im Jahre 1900, verglichen mit früheren Jahren[1]).

Nach den Angaben der Salinen-Direktionen.

1. La production du sel

dans les salines de Bex, Rheinfelden, Ryburg, Kaiseraugst et Schweizerhalle, pendant l'année 1900, comparée avec celle des années précédentes[1]).

D'après les indications des Directions des salines.

	Bex q.	Schweizerische Rheinsalinen Kaiseraugst, Ryburg und Rheinfelden *Salines suisses de Kaiseraugst, Ryburg et Rheinfelden* q.	Schweizerhalle q.	Total q.
1	2	3	4	5
Kochsalz — *Sel de cuisine* . . .	23,403	235,511	151,098	410,012
Tafelsalz — *Sel de table*	381	270	220	871
Viehsalz — *Sel pour le bétail* . . .	11,577	500	4,282	16,359
Gewerbesalz — *Sel pour usages industriels*	—	25,148	25,668	50,816
Düngsalz — *Sel d'engrais*	—	1,354	13,429	14,783
Total 1900	35,361	262,783	194,697	492,841
1899	37,442	253,435	178,052	468,929
1898	38,124	261,172	207,875	507,171
1897	30,059	226,865	184,154	441,078
1896	27,750	252,856	192,323	472,929
1895	26,727	231,255	159,971	417,953
1894	29,464	231,084	173,438	433,986
1893	29,538	220,686	147,462	397,686
1892	31,411	213,256	160,555	405,222
1891	26,290	196,785	148,839	371,914
1890	25,937	206,285	134,928	367,150
1889	21,986	200,105	146,484	368,575
1888	23,166	187,566	150,099	360,831
1887	19,843	191,305	149,970	361,118
1886	18,568	215,681	146,165	380,414
1885	20,828	208,320	153,291	382,439

[1]) Die Schweiz besitzt fünf Salzwerke, bezw. Salinen: 1. Die Salinen von Bex (Coulat, Bouillet, Bévieux) im Kanton Waadt, entdeckt 1554, regelmässig ausgebeutet erst seit 1630. Bergmännischer Betrieb: Auslaugen von salzhaltigem Thongebirg. — 2. Die drei aargauischen Salinen Rheinfelden (1844), Ryburg (1848) und Kaiseraugst (gegründet 1844, im Jahre 1848 aufgegeben, 1865 wieder in Betrieb gesetzt). — 3. Die Saline Schweizerhalle im Kanton Baselland, gegründet in den Jahren 1834/37.

1866 sind die Salinen von Bex aus dem direkten Staatsbetrieb in Privathände: „Compagnie des salines et mines de Bex", übergegangen. Schweizerhalle ist Privatunternehmen der Familie von Glenck. Die 3 aargauischen Salinen sind, auf Grund einer vom Kanton Aargau unterm 19./20. Dezember 1871 erteilten Konzession, einer im Jahre 1874 unter der Firma „Schweizerische Rheinsalinen in Rheinfelden" gebildeten Aktiengesellschaft bis 1. Januar 1907 zur Ausbeute überlassen worden.

[1]) *La Suisse possède cinq salines: 1. Les salines de Bex (Coulat, Bouillet, Bévieux) dans le canton de Vaud, découvertes en 1554, mais exploitées régulièrement depuis 1630 seulement. Exploitation minière: Lavage de sel salée et évaporation d'eau salée. — 2. Les salines argoviennes de Rheinfelden (1844), Ryburg (1848) et Kaiseraugst (ouverte en 1844, abandonnée en 1848 et exploitée de nouveau depuis 1865). — 3. La saline de Schweizerhalle dans le canton de Bâle-Campagne, exploitée depuis les années 1834/37.*

En 1866, les salines de Bex, exploitées jusqu'alors par l'Etat, ont passé entre les mains d'une société privée la „Compagnie des salines et mines de Bex". Schweizerhalle est une exploitation privée de la famille de Glenck. En vertu d'une concession accordée par le canton le 19/20 décembre 1871, l'exploitation des 3 salines argoviennes a été abandonnée à la société par actions „Schweizerische Rheinsalinen in Rheinfelden", pour une période allant depuis 1874 jusqu au 1er janvier 1907.

2. Konsum und Verkaufspreis von Salz im Jahre 1900.
Reingewinn aus dem Salzmonopol.

2. Consommation et prix de vente du sel en 1900.
Produit net du monopole du sel.

Nach den Angaben der Kantonsregierungen. — *D'après les données des gouvernements cantonaux.*

Kantone *Cantons*	Konsum von *Consommation*		Verkaufspreis per q. von *Prix de vente par q. du*						Reingewinn aus dem Salzmonopol *Produit net du monopole du sel*	
	Kochsalz *Sel de cuisine*	Anderem Salz *Autre*	Kochsalz *Sel de cuisine*	Tafelsalz *Sel de table*	Viehsalz *Sel pour le bétail*	Düngsalz *Sel d'engrais*	Gewerbesalz *Sel pour usages industriels*	Meersalz *Sel de mer*	Total	per Kopf der Bevölkerung *par tête de la population*
	q.	q.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	47,020	32,996	10. —	50. —	—	—	[1]) 2.40-6.45	—	182,177	0. 42
Bern	96,984	2,991	15. —	50. —	—	—	8—8. 75	19. —	876,200	1. 49
Luzern	27,660	1,436	12. —	60. —	—	4. 40	8. —	16. —	150,401	1. 03
Uri	3,604	—	18. —	—	—	—	—	—	33,094	1. 68
Schwiz	7,971	259	14. —	55. —	—	5. —	10. —	—	52,761	0. 95
Obwalden	2,402	2	18. —	60. —	—	—	—	—	27,596	1. 81
Nidwalden	2,913	5	15. —	50. —	—	—	—	—	14,445	1. 10
Glarus	3,702	267	15. —	45. —	—	—	10. —	—	24,744	0. 76
Zug	3,684	453	10. —	45. —	—	5. 20	7. 60	—	10,827	0. 43
Fribourg	24,265	955	15. —	60. —	—	—	10. —	—	197,048	1. 54
Solothurn	15,991	1,333	12. —	35. —	—	3. 70	3. 85	—	83,330	0. 83
Basel-Stadt	8,337	49,138	20. —	60. —	[2]) 9 10	—	[3]) 4.20-10. -	0,50 Konzessionsgebühr	160,200	1. 43
Basel-Land	4,729	5,959	20. —	50. —	10. —	3. —	6. 60	—	87,121	1. 27
Schaffhausen	5,264	584	10. —	55. —	6. 70	—	6. 70	—	20,649	0. 50
Appenzell A.-Rh.	5,578	109	11. 50	50. —	—	5. 60	7. 80	—	27,728	0. 50
Appenzell I.-Rh.	1,608	—	12. —	—	—	—	—	—	8,700	0. 65
St. Gallen	28,547	3,320	12. —	55. —	—	5. 65	7. 85	—	145,547	0. 58
Graubünden	13,823	184	22. —	60. —	—	—	6. 50	—	189,084	1. 81
Aargau	29,657	18	10. —	50. —	—	—	—	—	251,061	1. 22
Thurgau	16,845	1,026	6. —	55. —	—	5. 40	6. 40	8. 20	82,137	0. 73
Tessin	8,404	6,991	25. —	60. —	14. —	—	—	20. —	197,281	1. 38
Vaud	26,733	14,249	20. —	—	10. —	—	10. —	20. —	376,089	1. 35
Valais	16,085	13,809	20. —	60. —	20. —	—	10. —	20. —	191,803	1. 67
Neuchâtel	13,826	960	15. —	—	—	—	8. —	—	112,682	0. 90
Genève	5,428	10,534	20. —	25. —	8. 75	—	7. 50	12. —	131,875	1. 00
Schweiz -- *Suisse*	421,060	147,578	—	—	—	—	—	—	3,634,580	1. 10

[1]) Fabriksalz, sogenanntes Abgangssalz für chemische und technische Zwecke je nach Bezugsquantum Fr. 2.40—3.20. Denaturiertes Kochsalz, je nach Bezugsquantum Fr. 4.95—6.45.

[2]) Fr. 9 für Landgemeinden, Fr. 10 für die Stadt.

[3]) Fr. 4 20 bei Bezügen von mindestens 10,000 kg.; Fr. 10 bei beliebig kleineren Bezügen.

[1]) *Sel de déchet pour usages chimiques et industriels, fr. 2. 40 à 3. 20 suivant la quantité; sel de cuisine dénaturé, fr. 4. 95 à 6. 45 suivant la quantité.*

[2]) *Pour les communes rurales, le prix est de fr. 9; pour la ville, de fr. 10.*

[3]) *Fr. 4. 20 pour tout achat d'au moins 10,000 kg.; pour toute quantité inférieure, quelle qu'elle soit, le prix est de fr. 10 le q.*

IX.

Industrie. — *Industrie.*

1. Die Bierproduktion in der Schweiz im Jahre 1900, verglichen mit früheren Jahren.

Nach direkten Erhebungen bei den Brauereibetriebsinhabern.

1. La production de la bière en Suisse en 1900, comparée avec celle d'années précédentes.

D'après renseignements obtenus directement des tenanciers ou exploitants de brasseries.

a. Anzahl der Betriebe und ihre Produktion.*

*a. Nombre des brasseries avec leur production.**

Kantone *Cantons*	Anzahl der im Jahre 1900 *Nombre des brasseries en 1900*		Jahr — *Année* 1900		Jahr — *Année* 1899		Jahr — *Année* 1898		Jahr — *Année* 1897	
	im Betriebe stehenden Brauereien *exploitées*	nicht i. Betriebe od. eingegang. Brauereien *Brasseries inexploitées ou ayant cessé d'exister*	Total-Produktion an Bier *Production totale* hl.	Davon Export nach dem Auslande *Bière exportée* hl.	Total-Produktion an Bier *Production totale* hl.	Davon Export nach dem Auslande *Bière exportée* hl.	Total-Produktion an Bier *Production totale* hl.	Davon Export nach dem Auslande *Bière exportée* hl.	Total-Produktion an Bier *Production totale* hl.	Davon Export nach dem Auslande *Bière exportée* hl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	25	1	463,294	3,240	465,889	--	476,167	5	475,657	200
Bern	38	1	246,049	2,000	245,629	2,000	224,620	—	212,679	—
Luzern	9	—	122,957	1,000	119,136	1,000	120,392	1,500	116,342	1,000
Uri	2	—	2,300	—	2,100	—	3,875	—	3,600	—
Schwiz	5	—	12,790	—	12,704	—	12,890	—	11,684	—
Obwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidwalden	1	2	1,500	—	2,350	—	3,450	—	3,050	—
Glarus	7	—	26,930	—	29,305	—	24,700	—	23,650	—
Zug	1	—	6,200	—	5,600	—	6,900	—	6,800	—
Fribourg	5	—	82,600	—	80,316	—	74,815	—	62,907	—
Solothurn	9	—	51,926	—	46,200	—	49,191	—	48,738	—
Basel-Stadt	7	—	295,678	—	299,754	—	295,468	—	272,260	—
Basel-Land	5	1	36,150	—	39,530	—	45,607	—	46,765	—
Schaffhausen	8	1	33,063	—	34,186	—	17,200	—	16,650	—
Appenzell A.-Rh.	5	1	10,450	—	10,510	—	24,540	—	22,035	—
Appenzell I.-Rh.	2	—	9,800	—	7,000	—	5,460	—	4,810	—
St. Gallen	38	4	250,318	—	240,254	—	223,845	—	206,669	—
Graubünden	13	—	37,268	12	35,101	20	32,430	20	30,938	20
Aargau	26	1	249,446	467	253,460	672	254,942	101	230,178	1
Thurgau	11	1	29,919	—	29,792	—	32,047	—	31,085	—
Tessin	7	2	18,600	2,600	24,650	900	21,200	1,200	18,550	950
Vaud	6	--	46,200	1,460	29,212	2,050	41,094	2,795	37,050	2,300
Valais	2	—	3,500	—	3,500	—	3,700	—	3,700	—
Neuchâtel	7	—	48,427	—	47,149	—	46,466	—	43,458	—
Genève	6	—	81,007	11,608	79,751	10,550	77,124	9,734	73,484	9,354
Schweiz *Suisse*	245	15	2,166,372	22,387	2,143,078	17,192	2,118,123	15,355	2,002,739	13,825

* Von 31 Brauereien waren trotz mehrmaliger Anfrage keine Angaben erhältlich; wir haben bei denselben die gleiche Produktion angenommen wie für 1899.

* *Malgré des demandes réitérées, nous n'avons reçu aucunes données de 31 brasseries; pour celles-ci, nous avons rté en compte la même production que pour 1899*

b. Die Betriebe nach ihrer Produktionsmenge im Jahre 1900.

b. Les brasseries, classées d'après leur importance, pour l'année 1900.

Kantone *Cantons*	Zahl der Betriebe mit einer Produktion von *Nombre des exploitations avec une production de*												
	unter *moins de* 100 hl.	100 bis - à 499 hl.	500 bis - à 999 hl.	1000 bis - à 1999 hl.	2000 bis - à 2999 hl.	3000 bis - à 3999 hl.	4000 bis - à 4999 hl.	5000 bis - à 9999 hl.	10000 bis - à 19999 hl.	20000 bis - à 29999 hl.	30000 bis - à 39999 hl.	40000 und darüber *et au-dessus* hl.	Total Betriebe *Total des exploitations*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zürich	—	1	—	1	1	3	3	3	6	2	1	4	25
Bern	—	—	4	6	3	—	8	7	8	2	—	—	38
Luzern	—	—	1	2	1	—	—	3	—	—	—	2	9
Uri	—	—	1	1	—	—	—	—	—	-	—	—	2
Schwiz	1	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	5
Obwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidwalden	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Glarus	—	—	—	1	2	1	1	2	—	—	—	—	7
Zug	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Fribourg	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	1	5
Solothurn	—	—	—	2	1	—	2	2	2	—	—	—	9
Basel-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	4	7
Basel-Land	—	—	1	—	—	1	—	1	2	—	—	—	5
Schaffhausen	—	2	1	2	2	—	—	—	—	1	—	—	8
Appenzell A.-Rh.	—	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	5
Appenzell I.-Rh.	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2
St. Gallen	1	4	1	9	2	3	4	8	3	2	—	1	38
Graubünden	—	2	1	4	2	—	1	3	—	—	—	—	13
Aargau	1	8	3	2	3	—	1	5	1	—	—	2	26
Thurgau	—	1	1	3	1	2	1	2	—	—	—	—	11
Tessin	—	1	—	4	—	—	—	2	—	—	—	—	7
Vaud	—	—	—	—	—	1	1	3	1	—	—	—	6[1]
Valais	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2
Neuchâtel	—	—	—	1	—	—	2	2	2	—	—	—	7
Genève	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	1	—	6
Total	3	19	15	42	20	16	26	47	29	9	3	14	245

[1]) Von zwei Betrieben ist die Produktion nicht bekannt.

[1]) *Pour deux des brasseries, la quantité de bière fabriquée n'est pas connue.*

2. Die Cement-, Kalk- und Gipsfabriken in der Schweiz im Jahre 1901.

Vom eidgenössischen statistischen Bureau gesammelte Angaben.

2. Les fabriques de ciment, de chaux hydraulique et de gypse de la Suisse, en 1901.

Données recueillies par le bureau fédéral de statistique.

Gründungsjahr *Année de fondation*	Firma — *Raison sociale*	× = Fabrikation von: — × = *Fabrication de:* Portland-Cement *Ciment Portland*	Römischem Cement *Ciment romain*	Hydraulischem Kalk *Chaux hydraul.*	Gips *Gypse*	Puzzolane *Pouzzolane*
1	2	3	4	5	6	7
1670	Gebrüder Scheuber, Ennetmoos (Nidwalden)	—	—	—	×	—
1791	Karl Dubs, Küttigen (Aargau)	—	—	×	×	—
1820	Société des Ciments, Paudex (Vaud)	×	—	×	×	—
1820	Jos. Frey z. Schadenmühle, Baden (Aargau)	—	—	—	×	—
1824	Société des Usines de Grandchamp et de Roche (Vaud)	×	—	×	×	—
1830	Fleiner & Cie., Aarau	×	×	×	—	—
1830	Gottlieb Knoblauch, Ober-Entfelden (Aargau)	—	—	×	×	—
1840	J. H. Leimgruber, Herznach (Aargau)	—	—	×	×	—
1847	Jakob Moos, Lufingen (Zürich)	—	—	×	—	—
1850	Witwe C. Hartmann, Leissigen (Bern)	—	—	×	×	—
1858	Leuba frères, Noiraigue (Neuchâtel)	×	×	×	—	—
1859	Gipswerk Ruf & Cie., Basel	—	—	—	×	—
1860	Kalk- u. Cementfabriken, Beckenried, A.-G., Zürich II	—	×	×	—	×
1860	Bernhard Schmid, Unter-Ehrendingen (Aargau)	—	—	—	×	—
1862	Duvanel & Cie., Noiraigue (Neuchâtel)	—	×	×	—	—
1863	Wallenstadter Roman- u. Portlandcementfabrik, A.-G., Ennenda (Glarus)	×	×	×	—	—
1864	Rud. Bircher, Erlinsbach (Aargau)	—	×	×	—	—
1865	J. Rod, en Crêt, Villeneuve (Vaud)	×	—	×	—	—
1870	Société des Usines des Grands-Crêts, près Vallorbes (Vaud)	—	—	×	—	—
1871	R. Vigiers Portlandcementfabriken, A.-G., Luterbach und Reuchenette	×	—	—	—	—
1871	W. Brodtbeck, Portlandcementfabrik, Liestal	×	—	—	—	—
1873	Cement- und Kalkwerk Liesberg, Gebr. Gressly, Marty & Cie., Liesberg Bern	×	—	×	—	—
1873	Bergwerkverwaltung Käpfnach (Zürich)	×	×	×	—	—
1873	Joly frères, Noiraigue (Neuchâtel)	—	×	×	—	—
1874	Cement- und Kalkfabrik Rondchâtel (Berne)	—	×	×	—	—
1876	Hydraul. Kalk- und Gipsfabrik Bärswil (Solothurn)	—	—	×	×	—
1877	Quarz- und Gipsfabrik Koblenz (Aargau)	—	—	—	×	—
1878	Fabrique suisse de ciment Portland, St-Sulpice (Neuchâtel)	×	—	—	—	—
1879	K. Hürlimann, Kalk- u. Cementfabrik, Brunnen (Schwiz)	×	—	×	—	—
1879	Ad. Schwarz & Cie., Beckenried (Nidwalden)	—	—	×	—	—
1881	Société des Usines de Louis de Roll, Choindez (Berne)	—	—	—	—	×
1882	Zurlinden & Cie., Jura-Cementfabriken, Aarau u. Wildegg	×	—	×	—	—
1882	Portlandcementfabrik Rotzloch, Ennetmoos (Nidwalden)	×	—	×	—	—
1886	Portlandcementfabrik Laufen, incl. Filialen Mönchenstein und Bellerive	×	—	—	—	—
1886	Joseph Fassmeier, Grindel (Solothurn)	—	—	×	—	—
1888	J. Nicolin, Convers (Neuchâtel)	×	—	×	—	—
1889	Gottlieb Spühler, Cement- und Kalkfabrik, Reckingen (Aargau)	—	×	×	—	—
1889	J. Farine, fabrique de chaux hydraulique, de Soyhières Courroux (Berne)	—	—	×	—	—
1890	Kalk- und Gipswerk, Solothurn	—	—	×	×	—
1891	W. E. Burckhardt, Gipswerk Kienberg, Basel	—	—	—	×	—
1892	Aktiengesellschaft der Portlandcementfabrik Wagner & Cie., Stans	×	—	—	—	—
1892	Fabrique de ciment et chaux hydraulique, Châtel-St-Denis et Vouvry	×	—	×	—	—
1892	Basler Cementfabrik, Dittingen (Bern)	×	—	—	—	—
1892	Feer, Flatt & Cie., Portlandcementfabrik, Frauenfeld	×	—	—	—	—
1893	Portlandcementfabrik Lägern, Ober-Ehrendingen (Aargau)	×	—	×	—	—
1895	Kalk- u. Cementfabrik, Ph. Sevestre, Niederweningen (Zürich)	—	—	×	—	—
1895	Hydraulische Kalkfabrik, Holderbank (Aargau)	—	—	×	—	—
1895	Gipsfabrik Rippstein, Kienberg (Solothurn)	—	—	—	×	—
1896	Fabrique de ciment, Jean Grisonni, Cressier (Neuchâtel)	—	×	×	—	—
1896	Neyer & Cie., hydraulisches Kalkwerk, Galtschina, Flums (St. Gallen)	—	—	×	—	—

Gesamtproduktion an Cement, Kalk und Gips in der Schweiz während der Jahre 1894—1900.

Production totale du ciment, de la chaux et du gypse en Suisse, de 1894 à 1900.

Jahr *Années*	Art des Produktes, in Tonnen *Nature des produits, en tonnes*						Betriebskraft *Force motrice*				Zahl der Arbeiter *Nombre d'ouvriers*	Zahl der Öfen *Nombre de fours*	Mahlapparate *Appareils à mouture*			
	Portland-Cement *Ciment Portland* t. = 1000 kg.	Römischer Cement *Ciment romain* t. = 1000 kg.	Hydraulischer Kalk *Chaux hydraulique* t. = 1000 kg	Gips *Gypse* t. = 1000 kg.	Puzzuolane *Pouzzolane* t. = 1000 kg.	Total t. = 1000 kg.	Wasser *Eau* HP.	Dampf *Vapeur* HP.	Elektricität *Electricité* HP.	Total HP.			Gänge *Meules horizontales*	Kugelmühlen *Moulins à boulets*	Kollergänge *Moulins verticaux*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1900[1])	203,663	17,497	283,320	51,240	16,200	571,920	5,526	2,558	869	8,953	3,034	310	146	79[2])	74	299
1899	211,183	19,654	215,126	59,852	18,200	524,015	5,563	2,420	653	8,636	3,341	304	146	71	88	305
1898	157,447	11,596	205,035	57,209	900	432,187	4,928	2,180	—	7,108	3,132	277	144	50	79	273
1897	148,477	11,375	196,184	55,792	900	412,728	4,903	1,785	—	6,688	2,923	271	139	45	81	265
1896	132,730	15,320	208,528	51,507	9,000	417,085	4,936	1,059	—	5,995	2,647	277	133	31	105	269
1895	113,205	9,965	165,180	46,431	14,500	349,281	4,178	921	—	5,099	2,308	247	143	21	80	244
1894	97,117	13,084	147,011	26,269	11,092	294,573	3,671	659	—	4,330	2,064	231	132	16	78	226

1) Für das Jahr 1900 waren von 6 Fabriken keine Angaben erhältlich; wir haben desshalb für dieselben die gleichen Zahlen berechnet wie für 1899.
2) In dieser Zahl sind inbegriffen 10 Rohrmühlen, 2 Universalmühlen, 2 Steinbrecher, 1 Walzenwerkmühle und 1 Griffinmühle.

1) *Nous n'avons obtenu aucunes données de 6 fabriques pour l'année 1900; nous y avons suppléé en utilisant les chiffres de l'année 1899.*
2) *Dans ce nombre sont compris: 10 moulins à tuyaux, 2 moulins centrifuges, 2 concasseurs, 1 moulin à poudre et 1 moulin Griffin.*

3. Schweizerischer Verein von Dampfkesselbesitzern.

Nach den Jahresberichten des Vereins.

3. Société suisse des propriétaires de chaudières à vapeur.

D'après les comptes rendus de la Société.

a. Die Mitglieder des Vereins und die Anzahl der Dampfkessel 1896—1900.

a. Effectif des membres de la Société et nombre des chaudières, de 1896 à 1900.

Kantone *Cantons*	Zahl der Mitglieder *Effectif des membres*					Anzahl der Dampfkessel *Nombre des chaudières*				
	1900	1899	1898	1897	1896	1900	1899	1898	1897	1896
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	582	585	583	576	557	1,123	1119	1,070	1,052	997
Bern	354	350	305	289	279	536	510	453	426	411
Luzern	90	84	84	82	81	171	149	151	153	151
Uri	6	6	5	5	5	15	15	12	12	11
Schwiz	47	45	41	37	35	73	71	64	58	56
Obwalden	4	5	3	2	2	18	18	16	13	13
Nidwalden	9	8	8	5	6	17	16	16	12	15
Glarus	66	65	67	69	68	119	119	119	126	124
Zug	19	19	18	21	20	31	31	29	33	32
Fribourg	48	46	42	35	32	64	63	49	41	36
Solothurn	80	79	69	65	67	158	149	130	123	122
Basel-Stadt	129	122	124	129	119	278	255	253	247	231
Basel-Land	60	65	58	58	54	94	98	92	89	85
Schaffhausen	43	42	39	40	41	67	65	63	59	59
Appenzell A.-Rh.	69	68	68	69	66	97	96	95	96	94
Appenzell I.-Rh.	2	1	1	1	1	2	1	1	1	1
St. Gallen	252	246	239	238	238	367	352	339	337	337
Graubünden	35	33	31	29	30	45	43	40	38	39
Aargau	188	170	160	155	149	276	256	232	215	212
Thurgau	173	164	168	165	162	247	230	233	226	221
Tessin	35	32	29	25	22	64	58	57	50	45
Vaud	318	143	131	108	87	437	252	238	203	170
Valais	11	9	7	6	5	25	22	12	9	7
Neuchâtel	87	83	78	77	72	131	121	112	110	101
Genève	25	23	21	18	17	39	38	35	36	38
Schweiz — *Suisse*	2,732	2,493	2,379	2,304	2,215	4,494	4,147	3,911	3,765	3,608

b. Die Dampfkessel nach Industriezweigen. — *b. Les chaudières à vapeur d'après le genre d'industrie.*

		a. Industrielle Etablissemente — *a. Etablissements industriels*									b. Verkehrsanstalten Dampfboote, Sekundär- und Bergbahnen *b. Transports* *Bateaux à vapeur, chemins de fer régionaux et de montagne*	c. Andere Etablissemente Öffentliche Gebäude, Privatgebäude, Heil- und Kuranstalten, Gasthöfe, Bad- und Waschanstalten etc. *c. Autres établissements* *Edifices publics, maisons particulières, hôpitaux, bains, hôtels, etc.*
		Textilindustrie *Industrie textile*	Leder-, Kautschuk-, Stroh-, Rosshaar-, Filz-, Horn- und Borstenbearbeitung *Préparat. du cuir, caoutchouc, crin, feutre, corne & soies*	Nahrungs- und Genussmittel *Aliments, boissons et stimulants*	Chemische Industrien *Industries chimiques*	Papierindustrie und polygraphische Gewerbe *Industries du papier et métiers polygraphiques*	Holzindustrie *Industrie du bois*	Metallindustrie *Industrie des métaux*	Industrie für Baumaterialien, Thon-, Geschirr-, und Glaswarenindustrie *Industrie des matériaux de construction, poterie, articles en argile et en verre*	Verschiedene Industrien *Industries diverses*		
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Anzahl der Dampfkessel *Nombre des chaudières*	1900	1,065	133	876	241	124	464	402	211	62	313	603
	1899	1,055	120	728	212	135	431	397	212	84	219	554
	1898	1,054	126	663	183	126	353	373	202	60	258	513
	1897	1,049	122	621	176	127	344	358	183	55	248	482
	1896	1,048	119	594	175	122	303	352	171	54	229	441
	1895	1,028	107	574	160	119	278	346	152	53	213	393
% der Gesamtzahl % *du nombre total*	1900	*23.7*	*2.9*	*19.5*	*5.4*	*2.8*	*10.3*	*8.9*	*4.7*	*1.4*	*7.0*	*13.4*
	1899	*25.4*	*2.9*	*17.5*	*5.1*	*3.2*	*10.4*	*9.6*	*5.1*	*2.1*	*5.4*	*13.3*
	1898	*26.9*	*3.2*	*17.0*	*4.7*	*3.2*	*9.1*	*9.5*	*5.2*	*1.5*	*6.6*	*13.1*
	1897	*27.9*	*3.2*	*16.5*	*4.7*	*3.4*	*9.1*	*9.5*	*4.9*	*1.5*	*6.6*	*12.8*
	1896	*29.0*	*3.3*	*16.5*	*4.8*	*3.4*	*8.4*	*9.7*	*4.7*	*1.5*	*6.3*	*12.2*
	1895	*30.0*	*3.1*	*16.7*	*4.7*	*3.5*	*8.1*	*10.1*	*4.4*	*1.6*	*6.2*	*11.5*
Mit m² Heizfläche *Surface de chauffe en m²*	1900	42,749.5	2,791.5	20,010.5	9,749.5	5,663.5	9,868.0	12,637.0	7,334.5	1,952.0	13,954.5	14,702.5
	1899	42,341.5	2,417.0	17,543.0	8,732.5	5,659.5	9,234.0	11,888.5	6,914.5	2,652.5	11,473.5	15,570.5
	1898	41,170.0	2,610.0	15,098.5	7,770.0	5,502.0	7,353.0	10,749.0	6,405.0	1,506.0	12.468.0	12,908.0
	1897	40,409.5	2,494.8	14,012.9	7,244.0	5,544.5	6,759.6	9,756.6	5,400.2	1,173.2	11,915.7	11,956.8
	1896	39,146.7	2,267.1	13,221.9	6,306.6	5,001.0	5,862.3	9,235.2	4,545.6	2.100.4	11,075.1	11,205.3
	1895	37,658.2	2,249.8	12,553.5	5,779.6	5,310.5	4,902.1	9,008.1	3,888.3	1,167.8	10,721.1	9,998.4
% der gesamten Heizfläche % *de la surface de chauffe*	1900	*30.2*	*2.0*	*14.2*	*6.9*	*4.0*	*7.0*	*8.9*	*5.2*	*1.4*	*9.8*	*10.4*
	1899	*31.5*	*1.8*	*13.1*	*6.5*	*4.2*	*6.9*	*8.8*	*5.1*	*2.1*	*8.5*	*11.5*
	1898	*33.3*	*2.1*	*12.2*	*6.3*	*4.5*	*6.0*	*8.7*	*5.2*	*1.2*	*10.1*	*10.4*
	1897	*34.63*	*2.14*	*12.01*	*6.21*	*4.75*	*5.79*	*8.36*	*4.64*	*1.01*	*10.21*	*10.25*
	1896	*35.60*	*2.06*	*12.02*	*5.73*	*4.55*	*5.33*	*8.40*	*4.13*	*1.91*	*10.07*	*10.19*
	1895	*36.48*	*2.18*	*12.16*	*5.60*	*5.14*	*4.75*	*8.73*	*3.75*	*1.13*	*10.39*	*9.68*

c. Die Dampfkessel nach ihrer Grösse (Heizfläche).

c. Les chaudières à vapeur d'après leur grandeur (surface de chauffe).

Grösse der Heizfläche *Surface de chauffe.* m²	Anzahl der Dampfkessel *Nombre des chaudières*					% sämtlicher Dampfkessel *% de l'ensemble des chaudières*					Gesamtheizfläche der Dampfkessel *Surface totale de chauffe*				
	1900	1899	1898	1897	1896	1900	1899	1898	1897	1896	1900 m²	1899 m²	1898 m²	1897 m²	1896 m²
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
a. Landkessel. — *a. Chaudières stationnaires.*															
1—5	554	480	444	437	411	*12.75*	*12.07*	*11.87*	*12.15*	*11.92*	2,049.5	1,815.5	1,643.0	1,618.6	1,527.1
6—10	608	520	478	459	467	*14.05*	*13.07*	*12.78*	*12.76*	*13.55*	5,042.5	4,359.5	3,902.5	3,768.0	3,776.0
11—15	540	483	437	435	428	*12.45*	*12.15*	*11.69*	*12.15*	*12.41*	7,201.5	6,483.0	5,750.5	5,718.1	5,646.4
16—20	389	372	374	361	350	*9.00*	*9.36*	*10.00*	*10.01*	*10.15*	7,068.5	6,801.0	6,702.0	6,471.1	6,321.6
21—25	296	288	283	276	267	*6.80*	*7.49*	*7.57*	*7.67*	*7.75*	6,874.5	6,702.0	6,554.5	6,378.6	6,172,6
26—30	255	243	236	227	219	*5.90*	*6.01*	*6.32*	*6.28*	*6.35*	7,168.0	6,878.5	6,610.0	6,361.7	6,358.8
31—35	267	265	260	252	239	*6.15*	*6.65*	*6.96*	*7.00*	*6.93*	8,700.0	8,945.0	8,551.0	8,277.0	7,886.0
36—40	189	172	176	165	150	*4.35*	*4.32*	*4.71*	*4.59*	*4.35*	7,201.0	6,750.5	6,786.0	6,355.4	5,804.2
41—45	194	179	175	174	169	*4.45*	*4.50*	*4.68*	*4.87*	*4.90*	8,340.0	7,703.5	7,523.0	7,479.3	7,259.5
46—50	169	161	155	151	144	*3.90*	*4.05*	*4.15*	*4.20*	*4.18*	8,428.5	7,899.0	7,546.0	7,360.6	7,034.4
51—55	138	142	128	122	116	*3.15*	*3.57*	*3.42*	*3.39*	*3.37*	7,328.5	7,542.0	6,798.0	6,483.9	6,179.6
56—60	134	135	120	109	108	*3.05*	*3.39*	*3.21*	*3.03*	*3.13*	7,708.5	7,957.5	7,070.5	6,419.4	6,365.5
61—65	103	97	85	80	72	*2.35*	*2.46*	*2.28*	*2.22*	*2.09*	6,470.5	6,026.5	5,337.5	5,016.0	4,516.8
66—70	89	79	74	64	60	*2.05*	*1.98*	*1.97*	*1.78*	*1.74*	6,074.0	5.394.5	5,051.0	4,366.2	4,092.5
71—75	65	62	63	62	58	*1.55*	*1.55*	*1.68*	*1.73*	*1.68*	4,774.0	4,562.0	4,625,0	4,550.1	4,258.9
76—80	85	83	76	64	52	*1.95*	*2.08*	*2.03*	*1.78*	*1.51*	6,622.0	6,515.0	5,967.5	5,034.8	4,094.9

81—85	51	47	44	43	39	*1.15*	*1.17*	*1.18*	*1.19*	*1.13*	4,239.5	3,901.0	3,648.5	3,563.3	2,123 0
86—90	51	50	47	42	40	*1.15*	*1.25*	*1.26*	*1.18*	*1.16*	3,707.5	4,398.0	4,155.5	3,715.4	3,544.7
91—95	28	26	21	18	14	*0.61*	*0.65*	*0.56*	*0.50*	*0.41*	2,560.5	2,416.0	1,947.5	1,773.9	1,306.9
96—100	31	24	20	18	12	*0.70*	*0.60*	*0.53*	*0.50*	*0.35*	3,056.0	2,359.5	1,973.0	1,775.6	1,190.6
101—130	52	40	33	27	24	*1.90*	*1.00*	*0.88*	*0.75*	*0.70*	5,609.5	4,369.0	3,618.0	2,907.2	2,619.8
131—150	5	5	3	3	1	*0.10*	*0.12*	*0.08*	*0.08*	*0.03*	713.0	713.0	427.0	427.0	133.0
151—155	21	20	6	6	2	*0.47*	*0.49*	*0.16*	*0.16*	*0.09*	3,653.5	3,449.5	1,079.5	1,079.3	305 0
175—211					4					*0.12*					749.3
220.5	1	1	1	1	1	*0.02*	*0.02*	*0.03*	*0.03*	*0.03*	220.5	220.5	220.5	220.6	220.6
Durchschnittliche Heizfläche per Dampfkessel — *Surface moyenne de chauffe par chaudière*											30.3	31.2	30.3	29.76	29.12

b. Schiffskessel. — *b. Chaudières de bateaux à vapeur.*

1—20	35	35	37	41	31	*19.55*	*20.23*	*21.51*	*24.21*	*19.25*	395.5	411.0	414.0	429.1	253.9
21—40	24	21	20	18	19	*13.40*	*12.14*	*11.63*	*10.65*	*11.80*	698.0	616.5	577.5	527.2	567.2
41—60	36	35	36	35	35	*20.12*	*20.23*	*20.93*	*20.71*	*21.73*	1,980.5	1,922.0	1,980.0	1,926.8	1,926.8
61—80	38	40	38	36	36	*21.23*	*23.12*	*22.09*	*21.30*	*22.36*	2,833.0	2,975.5	2,823.5	2,689.6	2,541.7
81—100	26	22	21	19	19	*14.52*	*12.72*	*12.21*	*11.24*	*11.80*	2,334.5	1,980.5	1,897.5	1,714.4	1,714.4
101—130	15	15	15	15	16	*8.38*	*8.67*	*8.72*	*8.87*	*9.94*	1,684.0	1,684.0	1,683.5	1,683.6	1,797.0
131—140	5	5	5	5	5	*2.80*	*3.89*	*2.91*	*3.02*	*3.12*	676.0	676.0	676.0	676.0	678.5
Durchschnittliche Heizfläche per Dampfkessel — *Surface moyenne de chauffe par chaudière*											59.2	59.3	58.4	57.1	58.9

d. Die Dampfkessel nach ihrem Alter. — *d. Les chaudières à vapeur d'après leur âge.*

Alter — *Age* Jahre — *Années*	Anzahl der Kessel *Nombre des chaudières*					%				
	1900	1899	1898	1897	1896	1900	1899	1898	1897	1896
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
0–5	1076	1087	1018	990	932	*23.94*	*26.21*	*26.03*	*26.31*	*25.83*
6–10	908	835	800	759	750	*20.21*	*20.14*	*20.45*	*20.17*	*20.77*
11–15	728	661	606	599	539	*16.20*	*15.94*	*15.49*	*15.92*	*14.94*
16–20	505	433	407	372	451	*11.24*	*10.44*	*10.40*	*9.88*	*12.49*
21–25	462	480	476	487	423	*10.28*	*11.57*	*12.16*	*12.94*	*11.73*
26–30	366	312	288	266	240	*8.14*	*7.52*	*7.37*	*7.07*	*6.66*
31–35	207	186	160	151	144	*4.61*	*4.49*	*4.09*	*4.01*	*3.99*
36–40	103	68	66	53	42	*2.29*	*1.64*	*1.68*	*1.40*	*1.16*
41–45	16	20	14	11	10	*0.35*	*0.48*	*0.37*	*0.28*	*0.28*
46–50	8	6	6	6	4	*0.18*	*0.14*	*0.16*	*0.15*	*0.12*
51–60	—	1	1	1	1	—	*0.03*	*0.03*	*0.03*	*0.03*
61–62	—	—	1	—	—	—	—	*0.03*	—	—
Unbekannten Alters / *Age inconnu*	115	58	68	70	72	*2.56*	*1.40*	*1.74*	*1.84*	*2.00*
Total	4494	4147	3911	3765	3608	*100.00*	*100.00*	*100.00*	*100.00*	*100.00*
Durchschnittl. Alter eines Kessels — *Age moyen d'une chaudière*	13.66	13.39	13.48	13.33	13.20					

e. Die Dampfkessel nach ihrem Ursprung.

e. Les chaudières à vapeur d'après leur origine.

Es wurden erbaut *Ont été construites*	Anzahl der Kessel *Nombre des chaudières*					%				
	1900	1899	1898	1897	1896	1900	1899	1898	1897	1896
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
In der Schweiz / *En Suisse*	3218	3089	2941	2842	2709	*71.61*	*74.49*	*75.20*	*75.48*	*75.08*
In Deutschland / *En Allemagne*	861	779	714	682	650	*19.16*	*18.78*	*18.26*	*18.12*	*18.02*
In Frankreich / *En France*	138	96	95	93	107	*3.07*	*2.32*	*2.43*	*2.47*	*2.97*
In England / *En Angleterre*	156	129	114	103	100	*3.47*	*3.11*	*2.91*	*2.73*	*2.77*
In Italien / *En Italie*	14	12	13	12	8	*0.31*	*0.29*	*0.34*	*0.31*	*0.22*
In Belgien / *En Belgique*	19	17	13	12	9	*0.42*	*0.41*	*0.34*	*0.31*	*0.25*
In Österreich / *En Autriche*	3	2	2	1	1	*0.07*	*0.05*	*0.05*	*0.02*	*0.03*
In Amerika / *En Amérique*	2	1	—	—	—	*0.04*	*0.02*	—	—	—
Ursprung unbekannt / *Origine inconnue*	83	22	19	20	24	*1.85*	*0.53*	*0.47*	*0.56*	*0.66*
Total	4494	4147	3911	3765	3608	*100.00*	*100.00*	*100.00*	*100.00*	*100.00*

3. Die Fremdenhôtels und Fremdenpensionen der Schweiz 1880, 1894 und 1899, und der Fremdenverkehr in der Schweiz während der Jahre 1897—1899.

Nach den Mitteilungen des offiziellen Centralbureaus des Schweizer-Hôtelier-Vereins.

3. Hôtels et Pensions d'étrangers en Suisse en 1880, 1894 et 1899, et mouvement des étrangers, pendant les années 1897—1899.

D'après les communications du Bureau central de la Société suisse des hôteliers.

I. Die Hôtels (einschliesslich Pensionen) und ihre Verteilung nach der Bettenzahl.

I. Les hôtels et pensions d'étrangers, répartis d'après le nombre des lits.

Kantone *Cantons*	Dem Fremdenverkehr dienende Hôtels und Pensionen *Hôtels et pensions destinés aux étrangers*										
	Anzahl — *Nombre*			Jahresgeschäfte *Etablissements à l'année*	Saisongeschäfte *Etablissements de saison*	Einteilung der Hôtels und Pensionen nach ihrer Bettenzahl *Répartition des hôtels et pensions d'après le nombre des lits.*					
	1880	1894	1899			bis *jusqu'à* 20	21 bis – à 50	51 bis — à 100	101 bis — à 200	201 bis – à 300	über *plus de* 300
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Zürich	51	60	69	55	14	17	31	14	6	1	—
Bern	107	224	292	82	210	42	134	74	34	2	6
Luzern	39	104	115	54	61	22	45	29	13	3	3
Uri	27	43	43	16	27	7	25	7	3	—	1
Schwiz	87	114	128	77	51	51	48	18	7	2	2
Obwalden / Nidwalden	29	64	73	25	48	17	31	17	4	3	1
Glarus	18	16	23	11	12	6	7	8	2	—	—
Zug	13	23	31	23	8	22	4	1	4	—	—
Fribourg	3	29	33	26	7	13	17	3	—	—	—
Solothurn	6	21	19	7	12	5	6	7	1	—	—
Basel-Stadt / Basel-Land	21	37	39	27	12	8	15	11	4	1	—
Schaffhausen	9	16	14	11	3	2	9	2	1	—	—
Appenzell A.Rh. / Appenzell I.Rh.	39	54	58	25	33	24	22	8	4	—	—
St. Gallen	40	100	119	85	34	68	37	10	3	—	1
Graubünden	179	248	264	104	160	71	118	45	17	7	6
Aargau	67	59	40	29	11	5	24	7	2	2	—
Thurgau	18	34	28	26	2	16	11	1	—	—	—
Tessin	20	69	77	61	16	17	37	17	4	2	—
Vaud	109	170	211	121	90	30	108	49	25	3	1
Valais	79	136	154	24	130	22	72	47	9	2	2
Neuchâtel	16	33	29	27	2	20	2	7	—	—	—
Genève	25	39	37	35	2	5	10	14	8	—	—
Schweiz — Suisse	1002	1693	1896	951	945	490	808	396	151	28	23

II. Kapitalwerte — *II. Capitaux engagés.*

	1880	1894	1899			per Fremdenbett 1899 *par lit de maître en 1899*		
	Total	Total	Total	Jahresgeschäfte *Etablissements à l'année*	Saisongeschäfte *Etablissements de saison*	Jahresgeschäfte *Etabl. à l'année*	Saisongeschäfte *Etabl. de saison*	Total
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Immobilien *Immeubles*	240,000,000	393,681,000	420,868,000	216,568,000	204,300,000	4013	3259	5133
Mobilien *Meubles*	73,500,000	105,513,000	115,612,000	54,856,000	60,756,000	1102	969	1300
Vorräte *Approvisionnements*	6,000,000	19,733,000	14,000,000	9,000,000	5,000,000	133	80	213
Total	319,500,000	518,927,000	550,480,000	280,424,000	270,056,000	5248	4308	6646

III. Die Zahl der Fremdenbetten in den einzelnen Kantonen.

III. Nombre des lits de maîtres dans les différents cantons.

Kantone — *Cantons*	Zahl der Fremdenbetten — *Nombre des lits de maîtres*							
	Total			In Jahresgeschäften *Etablissem. à l'année*	In Saisongeschäften *Etablissem. de saison*	Per Hotel — *Par hôtel*		
	1880	1894	1899	1899	1899	Maximum	Minimum	Durchschn. *En moyenne*
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zürich	2,885	3,073	3,795	3,076	719	300	10	55.0
Bern	9,256	15,008	18,540	4,095	14,445	500	10	63.5
Luzern	2,913	6,220	7,833	4,048	3,785	450	7	68.1
Uri	1,503	2,280	2,350	785	1,574	350	10	54.8
Schwiz	5,248	5,537	6,326	2,194	4,132	500	5	49.4
Obwalden / Nidwalden	1,874	3,139	4,204	702	3,502	250	6	57.6
Glarus	705	656	967	354	613	150	15	42.0
Zug	547	759	964	254	710	140	5	31.1
Fribourg	186	891	1,033	719	314	70	6	31.3
Solothurn	445	849	968	224	744	120	8	50.9
Basel-Stadt / Basel-Land	1,458	1,894	2,314	1,523	791	250	8	59.3
Schaffhausen	554	685	692	479	213	180	12	49.4
Appenzell A.-Rh. / Appenzell I.-Rh.	1,578	1,943	2,175	861	1,314	180	10	37.4
St. Gallen	2,297	3,629	3,829	1,816	2,013	350	5	32.1
Graubünden	8,744	14,372	16,091	4,690	11,401	400	7	60.9
Aargau	3,203	2,735	2,751	1,465	1,286	300	12	68.7
Thurgau	481	916	837	587	250	90	10	29.9
Tessin	1,405	3,127	3,954	2,875	1,079	260	10	51.3
Vaud	6,233	10,042	12,417	7,108	5,309	350	6	58.8
Valais	3,937	6,892	8,964	1,000	7,964	300	12	58.2
Neuchâtel	550	946	891	753	138	90	6	30 7
Genève	2,135	3,041	2,972	2,582	390	180	10	80.3
Schweiz — *Suisse*	58,137	88,634	104,876	42,190	62,686	500	5	55.89

IV. Die Angestellten nach Nationalität und Geschlecht.

IV. Les employés suivant leur nationalité et le sexe.

	Total			Schweizer — *Suisses*			Ausländer *Etrangers*		
	Im ganzen *En tout*	Weiblich *Fém.*	Männlich *Masc.*	Im ganzen *En tout*	Weiblich *Fém.*	Männlich *Masc.*	Im ganzen *En tout*	Weiblich *Fém.*	Männlich *Masc.*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
In sämtliche Etablissementen — *Dans tous les établissements*	27,700	15,425	12,275	24,001	14,291	9,710	3,699	1,134	2,565
In den Jahresgeschäften — *Dans les établissements à l'année*	13,915	7,347	6,568	11,829	6,659	5,170	2,086	688	1,398
In den Saisongeschäften — *Dans les établissements de saison*	13,785	8,078	5,707	12,172	7,632	4,540	1,613	446	1,167

V. Der Fremdenverkehr in der Schweiz während der Jahre 1897—1899.

V. Mouvement des étrangers en Suisse pendant les années 1897 à 1899.

a. Die in den Hotels abgestiegenen Reisenden*).

*a. Nombre des voyageurs descendus dans les hôtels**).

	Angekommene Reisende*) *Arrivés**)			Logiertage *Journées de logement*			Logiertage per Reisenden *Journées de logement par voyageur*		
	1899	1898	1897	1899	1898	1897	1899	1898	1897
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
In Jahresgeschäften *Dans les établissements à l'année*	1,556,000	1,356,000	1,380,000	5,978,000	5,795,000	5,978,000	3.8	4.2	4.3
In Saisongeschäften *Dans les établissements de saison*	1,003,000	904,000	920,000	3,785,000	3,705,000	3,922,000	3.8	4.1	4.2
Total	2,559,000	2,260,000	2,300,000	9,763,000	9,500,000	9,800,000	3.8	4.15	4.25

*) Es wird hier ausdrücklich bemerkt, dass in obenstehenden Angaben jede Person so oft gezählt wurde, so oft sie in einem Hotel abgestiegen. Die effektive Zahl der Reisenden ist nicht zu ermitteln, sie schwankt zwischen 3 bis 400,000.

*) *Il est spécialement à remarquer que dans les données ci-dessus chaque voyageur a été compté autant de fois qu'il est descendu dans un hôtel. Le nombre effectif des voyageurs ne peut être établi; il varie entre 3 à 400,000.*

b. Prozentzahl der Gäste nach Nationen.

b. Répartition en pour-cent des hôtes suivant leur nationalité.

Nationen — *Nations*	1899	1898	1897
1	2	3	4
Deutschland — *Allemagne*	33.6	28.4	33.8
Schweiz — *Suisse*	20.0	24.6	18.3
Grossbrit. — *Grande-Bretagne*	17.3	16.5	16.5
Frankreich — *France*	11.2	11.4	11.8
Amerika — *Amérique*	5.2	3.4	8.1
Belgien — *Belgique*. Holland — *Hollande*	3.4	2.2	1.5
Russland — *Russie*	2.9	2.4	1.8
Öst.-Ungarn — *Autriche-Hongrie*	1.7	2.0	1.6
Italien — *Italie*	2.2	2.2	2.0
Dänemark — *Danemark* Schwed. u. Norv. — *Suède, Norv.*	0.7	0.4	0.5
Spanien — *Espagne* Portugal — *Portugal*	0.2	0.2	0.2
Asien, Afrika — *Asie, Afrique*	0.2	1.0	0.6
Australien — *Australie*	0.1	0.2	0.4
Verschied. Länder — *Pays divers*	1.3	5.1	2.9

c. Von je 100 Betten waren durchschnittlich täglich besetzt.

c. Sur 100 lits, étaient occupés en moyenne et par jour.

Monate — *Mois*	1899	1898	1897
1	2	3	4
Januar — *Janvier*	17	15	16
Februar — *Février*	18	15	15
März — *Mars*	21	17	14
April — *Avril*	24	18	15
Mai — *Mai*	33	22	20
Juni — *Juin*	34	31	30
Juli — *Juillet*	65	52	59
August — *Août*	81	76	81
September — *Septembre*	50	50	53
Oktober — *Octobre*	32	23	30
November — *Novembre*	19	18	14
Dezember — *Décembre*	16	14	14

4. Die in der Schweiz von 1865—1900 eingetragenen Fabrik- und Handelsmarken.

4. Les marques de fabrique et de commerce enregistrées en Suisse de 1865 à 1900.

A. Einteilung nach Warenklassen. — *A. Répartition par classes de marchandises.*

Warenklassen *Classes de marchandises*	1865/89	1890	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1865/1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Nahrungsmittel — *Aliments*	456	55	63	82	54	54	129	110	131	149	175	206	1,664
2. Getränke — *Boissons* .	408	67	37	25	32	38	49	48	44	42	66	41	897
3. Tabak — *Tabac* . . .	492	56	101	41	32	51	62	41	63	40	44	68	1,091
4. Heilmittel — *Médicaments*	453	63	41	34	67	44	48	134	93	116	81	119	1,293
5. Farben, Seifen — *Couleurs, savons*	265	43	32	35	61	50	68	103	119	142	184	154	1,256
6. Textilprodukte — *Produits textiles*	660	41	67	103	51	65	68	70	110	63	65	77	1,440
7. Papierwaren — *Papier* .	79	14	6	3	8	12	27	11	22	27	46	21	276
8. Heizung, Beleuchtung — *Chauffage, éclairage* . .	86	3	10	7	6	5	12	17	27	29	43	30	275
9. Baumaterialien — *Matériaux de construction* . .	76	2	1	2	2	9	7	11	1	2	17	14	144
10. Möbel — *Meubles* . . .	54	6	8	2	—	2	5	2	4	5	6	19	113
11. Metalle, Maschinen — *Métaux, machines* . . .	244	13	16	24	20	25	58	49	76	78	54	67	724
12. Uhren — *Horlogerie* . .	1,230	151	184	250	185	168	231	246	223	222	246	301	3,637
13. Diverses — *Divers* . .	8	—	—	—	—	1	1	2	1	2	—	2	17
Total	4,511	514	566	608	518	524	765	844	914	917	1,027	1,119	12,827

B. Einteilung nach Ländern. — *B. Répartition par pays.*

Länder — *Pays*	1865/89	1890	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1865/1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Schweiz — *Suisse*	2,910	373	421	447	371	413	577	589	594	666	766	890	9,017
Belgien — *Belgique* . . .	16	4	15	1	4	1	9	6	6	7	—	4	73
Dänemark — *Danemark* . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Deutschland — *Allemagne* .	313	18	22	93	38	36	93	159	130	126	130	129	1,287
Egypten — *Egypte* . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Frankreich — *France* . .	908	80	68	43	57	22	13	32	66	36	18	12	1,355
Grossbritanien — *Grande-Bretagne*	298	26	33	15	15	32	53	32	83	44	50	53	734
Italien — *Italie*	9	1	1	1	3	1	—	2	1	1	—	2	22
Niederlande — *Pays-Bas* .	12	1	—	2	1	—	—	1	—	—	—	2	19
Österreich — *Autriche* . .	21	8	3	2	22	9	11	10	12	15	50	15	178
Ungarn — *Hongrie* . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Rumänien — *Roumanie* . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Russland — *Russie*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Schweden — *Suède* . . .	7	—	1	—	2	1	2	10	5	8	2	—	38
Spanien — *Espagne* . . .	5	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	9
V. S. von Amerika — *E.-U. d'Amérique*	12	2	2	4	4	8	6	2	17	14	6	11	88
Total	4,511	514	566	608	518	524	765	844	914	917	1,027	1,119	12,827

5. Die in der Schweiz von 1889—1900 eingetragenen gewerblichen Muster und Modelle.

5. Dessins et modèles industriels enregistrés en Suisse de 1889 à 1900.

A. Verteilung nach Industrieklassen. — *A. Répartition par classes d'industrie.*

H = Hinterlegungen — *Dépôts.* G = Gegenstände — *Objets.*

Industrieklassen *Classes d'industrie*	1889		1890		1891		1892		1893		1894		1895		1896		1897		1898		1899		1900		1889/1900	
	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Stickerei — *Broderie*	11	401	12	227	24	691	24	933	124	5,912	455	22,400	1,030	51,016	833	41,176	507	24,509	444	21,432	695	32,605	643	62,353	4,802	263,655
Uhrenindustrie / *Industrie horlogère*	17	134	20	71	44	188	66	283	61	332	70	681	54	259	82	208	93	276	89	245	76	355	84	881	756	3,913
Strohindustrie etc. / *Industrie de la paille etc.*	-	—	2	61	17	689	9	227	30	1,053	49	1,303	44	712	58	1,128	56	928	35	548	39	619	44	1,133	383	8,401
Buntweberei / *Tissage en couleurs*	5	217	3	70	4	154	7	295	14	635	11	476	46	2,082	20	910	26	1,179	24	1,147	8	361	5	581	173	8,107
Andere Industrien / *Autres industries*	45	601	53	592	58	445	78	950	78	738	97	905	157	1,874	185	2,154	145	1,008	231	1,847	236	1,565	234	1,432	1,597	14,111
Total	78	1,353	90	1,021	147	2,167	184	2,688	307	8,670	682	25,765	1,331	55,943	1,178	45,576	827	27,900	823	25,219	1,054	35,505	1,010	66,380	7,711	298,187

B. Verteilung nach Ländern. — *B. Répartition par pays.*

Länder — *Pays*	1889		1890		1891		1892		1893		1894		1895		1896		1897		1898		1899		1900		1889/1900	
	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G	H	G
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Schweiz — *Suisse*	71	1,143	87	992	134	2,047	167	2,392	290	8,477	664	25,614	1,309	55,728	1,149	45,217	806	27,700	788	24,774	1,022	35,310	978	65,775	7,465	295,169
Egypten — *Egypte*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1
Belgien — *Belgique*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	1	1	—	—	3	3
Deutschland — *Allemagne*	7	210	3	29	9	108	13	292	13	139	12	135	15	165	12	205	10	100	20	368	19	135	18	261	151	2,147
Frankreich — *France*	—	—	—	—	4	12	4	4	2	51	2	12	5	45	10	127	6	31	6	48	6	45	10	310	55	685
Grossbritannien / *Grande-Bretagne*	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	1	1	1	1	—	—	1	15	2	9	4	5	1	11	12	45
Italien — *Italie*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
Niederlande — *Pays-Bas*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	15	1	8	1	1	4	24
Österreich-Ungarn / *Autriche-Hongrie*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	2	10	—	—	—	—	1	1	2	22	7	35
Russland — *Russie*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1
Schweden — *Suède*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	—	—	1	7	—	—	—	—	—	—	2	11
Spanien — *Espagne*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
V. S. v. Amer. — *E.-U. d'A.*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	13	2	46	4	4	—	—	—	—	8	63
Total	78	1,353	90	1,021	147	2,167	184	2,688	307	8,670	682	25,765	1,331	55,943	1,178	45,576	827	27,900	823	25,219	1,054	35,505	1,010	66,380	7,711	298,187

6. Die Erfindungspatente.

6. Brevets d'invention.

Verteilung nach Ländern der in der Schweiz vom 15. November 1888 bis Ende 1900 erteilten Hauptpatente.

Répartition par pays des brevets principaux délivrés en Suisse du 15 novembre 1888 à fin 1900.

Länder — *Pays*	1888/1889	1890	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1888/1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Europa — *Europe*													
Schweiz — *Suisse*	687	388	471	545	541	574	575	603	620	576	593	596	6,769
Belgien — *Belgique*	22	14	6	12	33	21	24	26	50	26	31	27	292
Dänemark* — *Danemark**	15	1	7	6	6	7	7	7	8	8	12	7	91
Deutschland — *Allemagne*	437	323	429	504	546	590	687	689	700	604	647	619	6,775
Frankreich* — *France**	198	144	195	172	200	199	199	214	253	220	239	205	2,438
Griechenland — *Grèce*	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Grossbritannien*—*Grande-Bretagne**	75	75	108	96	91	86	102	131	151	143	92	105	1,255
Italien — *Italie*	18	23	21	21	25	26	30	33	28	31	32	29	317
Luxemburg — *Luxembourg*	1	—	1	1	1	1	—	—	—	1	—	2	8
Niederlande* — *Pays-Bas**	1	—	8	7	4	4	10	8	13	6	4	7	72
Österreich — *Autriche*	83	47	80	73	103	71	91	93	115	110	105	62	1,033
Ungarn — *Hongrie*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	24
Portugal — *Portugal*	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Rumänien — *Roumanie*	—	4	1	—	1	1	1	—	1	2	2	1	14
Russland — *Russie*	6	10	4	7	10	9	9	13	19	16	14	17	134
Schweden und Norwegen — *Suède et Norvège*	7	6	10	12	11	19	18	20	21	19	24	16	183
Serbien — *Serbie*	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Spanien — *Espagne*	7	5	8	11	6	5	13	7	10	4	4	2	82
Türkei — *Turquie*	—	—	2	—	2	2	1	—	—	—	—	—	7
Andere Erdteile ***Autres continents***													
Afrika — *Afrique*	—	—	1	—	—	—	—	1	4	2	1	—	9
Amerika, Süd- — *Amérique du Sud*	—	1	1	—	—	3	3	2	—	7	2	3	22
Amerika, Central- — *Amérique centrale*	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	2
Asien — *Asie*	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	4
Australien — *Australie*	—	—	—	3	4	1	8	10	15	7	6	4	58
Canada — *Canada*	—	—	—	—	2	3	3	5	6	7	—	3	29
Neu-Seeland — *Nouvelle-Zélande*	—	—	—	1	—	—	1	1		1	—	2	6
V. S. v. Amerika — *E.-U. d'Amérique*	48	62	63	60	61	53	67	92	123	142	78	123	972
Total	1,607	1,103	1,416	1,531	1,648	1,675	1,850	1,957	2,138	1,933	1,887	1,854	20,599

* und Kolonien — * *et Colonies.*

X.

Verkehr und Verkehrsmittel. — *Transports et moyens de transport.*

A. Post. — *A. Postes.*

Entwicklung des Postverkehrs seit 1855. — *Développement du trafic postal depuis 1855.*

Nach d. Mitteilungen d. eidg. Postverwaltung. — *D'après les données de l'administration fédérale d. postes.*

a. In- und ausländischer Briefpostverkehr.

a. Echange interne et avec l'étranger de lettres, imprimés, échantillons et cartes postales.

Jahr *Années*	Zahl der Briefe *Nombre de lettres*		Zahl der Drucksachen und Warenmuster *Nombre des imprimés et échantillons*		Zahl der Postkarten *Nombre des cartes postales*		Totalbriefpostverkehr *Total général des lettres et imprimés échangés*	
	Im Inlande *Dans le service interne*	Nach dem Auslande *A destination de l'étranger*	Im Inlande *Dans le service interne*	Nach dem Auslande *A destination de l'étranger*	Im Inlande *Dans le service interne*	Nach dem Auslande *A destination de l'étranger*	Im Inlande *Dans le service interne*	Nach dem Auslande *Avec l'étranger*
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1855	16,397,714	5,319,263	1,442,341	—	—	—	17,840,055	5,319,263
1856	17,751,659	5,811,000	1,580,632	—	—	—	19,332,291	5,811,000
1857	18,084,618	6,048,348	2,001,693	—	—	—	20,086,311	6,048,348
1858	18,996,072	6,246,163	2,079,302	—	—	—	21,075,374	6,246,163
1859	19,392,841	7,220,702	1,677,840	—	—	—	21,070,681	7,220,702
1860	19,681,705	7,107,141	1,999,454	—	—	—	21,681,159	7,107,141
1861	21,159,592	7,275,692	2,280,654	—	—	—	23,440,246	7,275,692
1862	21,731,070	7,087,170	2,536,296	—	—	—	24,267,366	7,087,170
1863	25,002,093	8,019,704	3,222,372	2,301,991	—	—	28,224,465	10,321,695
1864	25,554,418	8,418,006	3,511,688	2,597,220	—	—	29,066,106	11,015,226
1865	27,867,334	8,740,688	4,016,242	2,797,775	—	—	31,883,576	11,538,463
1866	29,021,914	9,040,675	4,504,161	3,085,762	—	—	33,526,075	12,126,437
1867	30,619,128	9,820,485	4,799,586	3,468,030	—	—	35,418,714	13,288,515
1868	32,768,373	9,358,819	5,510,988	3,831,659	—	—	38,279,361	13,190,478
1869	35,653,657	5,332,937	6,742,664	1,576,278	—	—	42,396,321	6,909,215
1870	34,755,480	5,533,367	4,675,395	1,910,097	678,476	—	40,109,351	7,443,464
1871	37,886,413	7,503,410	7,411,010	2,535,752	1,713,715	—	47,011,138	10,039,162
1872	39,784,869	6,888,613	9,190,857	3,376,785	2,321,435	—	51,297,061	10,265,398
1873	43,902,386	7,302,714	11,164,826	3,675,850	3,012,851	22,419	58,080,063	11,000,983
1874	44,827,605	7,005,149	11,453,550	3,954,418	3,692,159	43,132	59,973,314	11,002,699
1875	46,676,012	8,524,198	12,968,206	3,459,970	4,591,232	302,195	64,235,440	12,286,363
1876	39,826,946	8,181,356	11,150,921	3,531,528	6,648,920	909,740	57,626,787	12,622,624
1877	41,464,470	8,461,284	11,023,798	3,191,592	5,067,248	1,105,312	57,555,516	12,758,188
1878	42,006,621	8,764,860	9,933,413	3,577,924	5,323,507	1,331,460	57,263,541	13,674,244
1879	44,074,922	9,202,189	10,635,395	4,130,164	6,061,468	1,542,268	60,771,785	14,874,621
1880	46,590,793	9,444,708	10,745,514	4,385,068	6,705,977	1,812,148	64,042,284	15,641,924
1881	49,032,443	10,430,368	11,784,064	4,310,092	7,188,785	2,007,616	68,005,292	16,748,076
1882	50,513,074	10,650,640	12,421,692	4,891,860	7,359,644	2,276,144	70,294,410	17,818,644
1883	50,145,915	11,336,520	12,888,673	5,208,488	7,883,162	2,565,028	70,917,750	19,110,036
1884	50,787,820	11,038,196	13,253,494	5,137,560	8,393,426	2,589,028	72,434,750	18,764,784
1885	52,558,638	12,026,352	14,513,844	5,686,108	8,378,539	3,044,912	75,451,021	20,757,372
1886	55,569,281	12,292,124	14,948,679	5,786,000	8,676,208	3,214,692	79,194,168	21,292,816
1887	56,516,465	11,816,817	17,036,932	5,234,022	10,620,642	3,207,474	84,174,039	20,258,313
1888	59,553,737	11,484,330	18,394,165	5,635,702	11,531,251	3,268,486	89,479,253	20,388,528
1889	58,402,800	12,491,282	18,650,144	5,675,755	12,169,270	3,623,296	89,222,214	21,790,333
1890	62,850,755	13,098,842	21,024,367	5,822,364	12,914,356	4,062,045	96,789,478	22,983,251
1891	65,822,200	13,102,804	23,389,243	6,028,344	13,589,706	4,089,865	102,801,149	23,221,013
1892	71,182,452	13,595,177	22,572,828	6,827,470	14,576,625	4,296,968	108,331,905	24,719,615
1893	73,329,509	14,829,919	28,722,942	7,918,313	14,766,330	4,762,290	116,818,781	27,510,522
1894	76,984,519	14,678,747	25,860,079	6,514,430	15,206,150	5,174,898	118,050,748	26,368,074
1895	83,351,086	16,357,744	26,743,940	7,332,026	16,005,544	5,346,783	126,100,570	29,036,553
1896	88,002,040	16,645,423	30,702,581	7,175,370	16,996,828	6,541,405	135,701,449	30,362,198
1897	88,929,253	18,107,540	31,075,313	8,401,409	18,594,825	8,001,027	138,599,391	34,509,976
1898	93,048,465	18,735,714	35,295,704	8,035,326	24,616,666	10,676,183	152,960,835	37,447,223
1899	94,791,058	20,197,861	37,865,226	8,761,542	33,717,012	12,807,867	166,373,296	41,767,270
1900	99,309,994	21,139,703	38,828,173	9,497,386	39,606,414	15,657,275	177,744,581	46,294,364

b. Fahrpost- und Briefpostnachnahmen. — *b. Messageries et remboursements.*

Jahr — *Années*	Fahrpoststücke *Articles de messagerie*	Fahrpostnachnahmen *Remboursements de la messagerie*		Briefpostnachnahmen *Remboursements de la poste aux lettres*	
	Anzahl — *Nombre*	Anzahl — *Nombre*	Betrag — *Montant* Fr.	Anzahl — *Nombre*	Betrag — *Montant* Fr.
1	2	3	4	5	6
1855	3,229,420	—	—	—	—
1856	3,509,959	—	—	—	—
1857	3,692,956	—	—	—	—
1858	3,640,476	—	—	—	—
1859	3,903,378	—	—	—	—
1860	4,135,045	—	—	—	—
1861	4,189,164	—	—	—	—
1862	4,437,550	—	—	—	—
1863	4,498,054	—	—	—	—
1864	4,499,673	—	—	—	—
1865	4,586,329	—	—	—	—
1866	4,518,291	244,405	3,022,078	882,348	3,185,648
1867	4,582,118	268,534	3,286,184	916,131	3,347,995
1868	4,840,244	283,284	3,472,946	971,251	3,543,947
1869	5,045,952	316,064	3,973,255	1,009,068	3,803,186
1870	4,756,515	335,939	4,208,094	1,071,401	3,934,309
1871	5,335,094	383,182	5,134,735	1,187,725	4,442,374
1872	5,622,851	423,714	5,676,860	1,265,633	4,767,781
1873	5,934,050	461,302	6,246,005	1,478,751	5,521,847
1874	6,396,237	515,739	6,673,687	1,696,194	6,225,156
1875	6,810,854	556,278	7,501,036	1,687,587	6,745,359
1876	6,941,579	582,247	7,644,611	1,795,472	7,182,515
1877	6,960,259	513,185	7,269,724	1,841,997	7,612,231
1878	6,559,826	434,227	6,455,359	1,805,755	7,943,436
1879	6,674,295	427,458	6,480,444	2,021,858	8,636,312
1880	7,029,161	417,458	6,508,477	2,052,216	8,904,601
1881	7,331,653	411,695	6,691,239	2,058,991	9,273,001
1882	7,529,257	404,021	6,771,775	2,107,526	9,641,811
1883	7,850,071	426,708	6,862,141	2,212,058	10,197,631
1884	8,229,978	491,745	7,355,756	2,221,392	10,601,915
1885	8,521,753	593,220	8,319,854	2,252,366	10,782,863
1886	9,052,885	654,245	9,190,357	2,365,566	11,625,777
1887	9,652,683	725,125	9,138,997	2,522,091	12,659,031
1888	9,710,924	771,754	9,577,231	2,717,750	13,664,492
1889	10,796,614	840,009	10,320,026	2,901,950	14,561,554
1890	11,550,353	899,938	11,011,786	3,161,641	15,836,767
1891	11,854,283	941,512	11,956,974	3,370,197	17,569,209
1892	12,377,187	1,000,584	12,354,854	3,543,861	17,967,927
1893	13,111,897	1,033,452	12,484,593	3,638,895	18,814,447
1894	13,754,993	1,145,833	13,709,337	3,780,530	21,189,157
1895	14,925,096	1,293,464	14,992,725	4,039,575	21,717,385
1896	15,767,914	1,355,561	16,096,536	4,683,613	24,111,892
1897	16,641,790	1,462,081	17,449,915	5,053,215	27,001,615
1898	17,624,066	1,612,007	19,751,498	5,465,150	28,768,347
1899	18,431,359	1,789,970	21,140,829	6,079,682	32,963,799
1900	19,253,661	1,864,937	21,719,064	6,663,757	36,311,419

c. Zeitungen und Zeitschriften, Wertzeichen. — *c. Journaux et estampilles de valeur.*

Jahr *Années*	Abonnierte Zeitschriften[1]) *Abonnements de journaux*[1])		Verkaufte Wertzeichen — *Estampilles de valeur vendues.*				
	Ertrag *Produit* Fr.	Anzahl *Nombre*	Frankomarken *Timbres-poste* Fr.	Frankocouverte *Enveloppes timbrées* Fr.	Postkarten *Cartes postales* Fr.	Geld-Anweisungen *Mandats-poste* Fr.	Einzugs-mandate *Recouvre-ments* Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8
1855	121,426	12,021,012	801,212	—	—	—	—
1856	134,576	13,914,162	892,151	—	—	—	—
1857	143,130	14,462,127	930,284	—	—	—	—
1858	135,376	14,557,120	1,032,819	—	—	—	—
1859	157,306	16,601,447	1,105,406	—	—	—	—
1860	162,968	17,269,427	1,216,536	—	—	—	—
1861	175,520	18,556,252	1,338,087	—	—	—	—
1862	181,400	19,588,751	1,702,918	—	—	—	—
1863	197,406	21,555,935	2,308,628	—	—	—	—
1864	211,572	23,017,797	2,603,652	—	—	—	—
1865	219,951	25,933,000	2,904,336	—	—	—	—
1866	234,132	26,219,953	3,156,824	—	—	—	—
1867	235,355	25,823,762	3,198,317	351,743	—	—	—
1868	242,778	27,344,716	2,867,250	869,929	—	—	—
1869	254,328	29,138,719	2,762,878	1,124,601	—	—	—
1870	265,728	33,167,537	2,886,707	1,239,604	35,219	—	—
1871	313,498	36,802,763	3,113,738	1,406,442	86,663	—	—
1872	313,548	36,976,385	3,327,360	1,689,266	117,274	—	—
1873	331,801	38,648,660	3,508,127	1,832,615	155,934	—	—
1874	354,730	42,235,097	3,770,265	1,973,780	215,003	—	—
1875	375,790	45,307,994	3,852,935	2,094,418	264,997	—	25,440
1876	395,615	47,143,345	3,739,118	2,232,631	329,360	142,801	35,700
2877	410,545	49,947,443	4,366,047	1,869,885	351,505	392,503	46,489
1878	449,529	50,974,266	7,958,995[2])	827,875	379,347	447,626	58,211
1879	558,357	49,509,957	8,391,319	645,819	437,037	532,615	64,947
1880	566,774	50,128,836	8,990,670	535,745	487,215	567,307	67,239
1881	580,997	51,687,975	9,515,698	449,245	530,214	581,677	68,983
1882	594,580	53,373,485	9,687,154	317,652	555,210	577,020	68,911
1883	611,347	57.081,052	10,053,704	231,081	582,983	572,903	66,272
1884	636,858	58,517,204	10,339,504	195,820	612,515	546,300	68,333
1885	649,309	60,815,001	11,119,987	178,786	672,615	553,377	82,724
1886	673,347	63,215,302	11,749,150	96,019	709,663	563,714	83,803
1887	701,585	65,805,033	12,393,892	24,366	747,225	604,815	87,379
1888	737,216	69,519,813	12,951,034	12,777	784,155	648,005	94,096
1889	776,720	70,777,068	13,767,126	13,593	838,704	700,664	99,603
1890	813,666	75,796,128	14,544,749	10,618	886,944	753,493	109,094
1891	866,162	82,892,515	15,162,914	11,334	922,990	803,703	101,883
1892	878,894	87,491,584	15,871,646	10,100	958,962	752,960	—[3])
1893	877,457	87,539,317	16,577,862	12,312	1,005,667	728,898	—
1894	918,716	90,895,702	17,567,746	12,053	1,044,844	705,392	—
1895	956,525	95,845,742	18,795,447	11,194	1,114,107	753,051	—
1896	1,009,671	97,617,167	19,987,262	10,368	1,171,155	814,110	—
1897	1,067,267	106,534,703	21,271,511	7,443	1,212,496	872,205	—
1898	1,127,613	110,628,308	23,068,348	1,482	1,285,363	933,987	—
1899	1,187,252	115,958,621	25,003,979	—	1,342,471	994,460	—
1900	1,242,827	124,286,308	26,423,233	—	1,450,063	1,026,576	—

[1]) Interner und internationaler Verkehr. [2]) Zunahme des Verbrauchs wegen Einführung der Markenfrankatur auch für die Fahrpoststücke (1. Februar 1878). [3]) Als Wertzeichen aufgehoben seit 1. Dezember 1891.

[1]) *Echange interne et international.* [2]) *Augmentation provenant de l'emploi des timbres-poste pour l'affranchissement des articles de messagerie (innovation qui date du 1er février 1878).* [3]) *Supprimés comme estampilles de valeur le 1er décembre 1891.*

d. Betriebsbilanz. — *d. Bilan d'exploitation.*

Jahr — *Années*	Total-Einnahmen *Recettes totales* Fr.	Ertrag der Korrespondenzen, Fahrpoststücke etc. *Produit des correspondances, des articles de messagerie, etc.* Fr.	Total-Ausgaben *Dépenses totales* Fr.	Ausgaben an Gehalten *Dépenses pour traitements* Fr.	Reinertrag *Produit net* Fr.
1	2	3	4	5	6
1855	7,713,587	3,873,000	6,504,869	1,349,148	1,208,712
1856	8,363,128	4,194,000	6,726,196	1,417,613	1,636,932
1857	8,279,989	4,362,000	6,756,125	1,534,602	1,523,863
1858	7,358,694	4,478,000	6,401,501	1,787,643	957,193
1859	7,123,230	4,758,000	5,782,430	1,829,250	1,340,800
1860	6,916,911	4,793,000	5,750,488	1,890,988	1,166,422
1861	7,112,951	5,025,000	5,808,661	1,968,190	1,304,290
1862	7,426,353	5,296,000	5,935,730	2,078,402	1,490,623
1863	7,744,082	5,540,000	6,135,174	2,214,636	1,608,907
1864	7,950,131	5,702,000	6,446,829	2,402,603	1,503,302
1865	8,348,173	5,995,000	6,857,306	2,597,479	1,490,866
1866	8,617,815	6,123,000	7,414,054	2,783,907	1,203,760
1867	8,770,428	6,297,000	7,653,584	2,954,527	1,116,843
1868	8,814,715	6,543,000	7,885,615	3,171,028	929,100
1869	9,447,717	6,901,000	8,140,816	3,265,034	1,306,901
1870	9,503,839	7,165,000	8,382,513	3,413,121	1,121,325
1871	11,258,501	8,113,000	9,511,317	3,840,169	1,747,184
1872	12,083,952	8,637,000	10,282,613	4,071,661	1,801,339
1873	13,522,914	9,440,000	12,678,075	5,340,989	844,838
1874	14,465,621	9,729,000	13,932,544	5,660,368	533,077
1875	14,591,970	10,388,000	14,452,738	6,036,342	139,232
1876	14,845,858	10,977,000	14,745,406	6,451,299	100,452
1877	14,494,933	11,189,000	13,944,396	6,681,506	550,537
1878	15,090,721	12,081,000	13,489,232	6,778,849	1,601,489
1879	14,938,188	12,048,000	13,146,605	6,977,090	1,791,583
1880	15,513,439	12,504,000	13,501,574	7,219,993	2,011,864
1881	15,998,837	12,938,000	13,964,554	7,508,507	2,034,282
1882	15,315,765	12,812,000	13,707,752	7,808,886	1,608,013
1883	15,254,795	13,002,000	14,008,973	8,138,861	1,245,822
1884	15,384,150	13,114,000	14,202,284	8,364,791	1,181,866
1885	16,204,642	13,780,000	14,696,505	8,750,055	1,508,136
1886	20,110,000	15,799,000	18,527,349	9,033,199	1,582,651
1887	21,103,869	16,466,000	19,571,324	9,572,565	1,532,545
1888	21,591,831	17,127,000	19,837,572	9,806,787	1,754,259
1889	22,823,496	18,159,000	20,530,654	10,248,599	2,292,841
1890	24,180,020	19,161,000	21,908,657	10,897,600	2,271,362
1891	25,371,499	19,949,000	23,684,602	12,045,284	1,686,897
1892	26,231,724	21,204,000	25,318,775	13,020,106	912,949
1893	26,158,893	21,975,000	24,769,446	13,426,951	1,389,446
1894	25,726,132	21,053,000	24,325,950	14,079,719	1,400,182
1895	25,791,435	22,468,000	24,338,942	14,515,890	1,452,492
1896	27,721,842	23,986,000	25,173,972	15,401,104	2,547,870
1897	29,117,203	25,268,000	27,464,177	16,635,751	1,653,026
1898	31,248,554	27,285,000	30,204,417	19,021,619	1,044,137
1899	33,977,310	29,441,000	31,188,871	19,360,519	2,788,440
1900	36,130,814	31,089,000	33,430,463	20,675,761	2,700,351

B. Telegraph. — *B. Télégraphes.*

a. Entwicklung des Telegraphenverkehrs seit 1870. — *a. Développement des communications télégraphiques depuis 1870.*

Quelle: Schweiz. Post- und Telegraphenstatistik. — *Source: Statistique des postes et télégraphes suisses.*

	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1890	1880	1870
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Länge der Linien (km.) — *Longueur des lignes (km.)*	6,902	7,059	7,143	7,102	7,143	7,153	7,200	6,563	5,158
Länge der Drähte (km.) *Longueur du fil (km.)* .	21,717	21,544	21,083	20,649	20,303	20,132	18,238	16,058	11,057
Zahl der Bureaux — *Nombre des bureaux*	2,108	2,087	2,039	1,997	1,866	1,668	1,384	1,108	546
davon Staatsbureaux — *dont: bureaux de l'Etat* .	2,042	2,021	1,973	1,928	1,790	1,589	1,287	1,005	483
„ Eisenbahnbureaux — *bureaux de chemins de fer*	66	66	66	69	76	79	97	103	63
Zahl der Apparate — *Nombre des appareils*	2,228	2,238	2,219	2,199	2,268	2,291	2,132	1,478	806
Zahl der Beamten u. Angestellten — *Nombre des employés*	2,981	2,999	2,871	2,785	2,605	2,328	1,948	1,583	892
Zahl der Depeschen — *Nombre des dépêches* . . .	4,110,409	4,125,731	3,977,576	3,882,337	3,848,489	3,947,904	3,824,040	2,842,340	1,644,119
davon interne — *dont: trafic interne*	1,577,974	1,660,994	1,684,719	1,665,333	1,741,018	1,810,338	1,965,862	1,751,018	1,132,029
„ ausländische — *trafic international*	1,694,371	1,698,030	1,569,071	1,487,793	1,441,556	1,442,117	1,219,653	753,887	387,652
„ transitierende — *trafic de transit*	677,817	610,074	566,530	576,068	527,184	554,957	510,473	262,333	109,554
„ Dienstdepeschen — *dépêches de service* . .	160,247	156,633	157,256	153,143	138,731	140,492	128,052	75,102	34,884
Einnahmen[1]) Fr. — *Recettes[1]) Fr.*	9,261,440	8,072,099	8,285,162	7,887,189	7,147,484	6,093,447	4,309,938	2,315,462	1,326,818
Ausgaben[1]) Fr. *Dépenses[1]) Fr.*	10,159,158	9,230,497	8,270,198	7,512,741	6,946,159	5,606,821	3,999,859	1,812,906	1,203,052
Reinertrag[1]) Fr. — *Recettes nettes[1]) Fr.*	— 897,718	—1,158,398	14,964	374,448	201,325	486,626	310,079	502,556	123,766

[1]) In diesen Angaben sind die Einnahmen und Ausgaben des Telephonwesens miteingeschlossen.

[1]) *Dans ces données sont comprises les recettes et dépenses du service téléphonique.*

b. Das Telegraphenwesen in verschiedenen Staaten. — *b. La télégraphie dans divers Etats.*

Staaten	Jahr der Eröffnung der ersten Linie *Année de l'ouverture de la première ligne*	1870			1880			1890			1898			*Etats*
		Länge der Linien *Longueur des lignes* km.	Total des Depeschenverkehrs *Total des dépêches* Anzahl	Zahl der Telegramme per Einwohner *Nombre des télégramm. par habit.*	Länge der Linien *Longueur des lignes* km.	Total des Depeschenverkehrs *Total des dépêches* Anzahl	Zahl der Telegramme per Einwohner *Nombre des télégramm. par habit.*	Länge der Linien *Longueur des lignes* km.	Total des Depeschenverkehrs *Total des dépêches* Anzahl	Zahl der Telegramme per Einwohner *Nombre des télégramm. par habit.*	Länge der Linien *Longueur des lignes* km.	Total des Depeschenverkehrs *Total des dépêches* Anzahl	Total der Telegramme per Einwohner *Total des télégramm. par habit.*	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Schweiz	1852	5,158	1,644,119	0.6	6,563	2,842,340	1.1	7,200	3,824,040	1.3	7,143	3,977,576	1.2	*Suisse.*
Deutsches Reich .	1833	24,233	8,207,800	0.2	59,961	16,312,457	0.4	90,669	27,020,274	0.5	123,056	42,127,359	0.8	*Empire allemand.*
Frankreich . . .	1851	[1])43,811	5,663,800	0.1	65,949	17,134,000	0.5	91,927	31,076,000	0.8	127,853	43,963,811	1.1	*France.*
Italien	1847	16,398	2,189,000	0.1	26,114	6,090,334	0.2	37,353	8,175,870	0.3	43,971	10,973,374	0.3	*Italie.*
Österreich . . .	1846	18,428	3,388,249	0.2	35,057	6,164,620	0.3	42,250	9,081,631	0.4	52,197	14,158,226	0.6	*Autriche.*
Ungarn	1847	9,615	1,489,137	0.1	14,569	3,010,972	0.2	21,121	4,464,277	0.3	22,016	7,494,644	0.4	*Hongrie.*
Grossbritannien .	1838	[2])22,530	9,850,000	0.3	41,337	29,967,000	0 9	50,918	66,409,000	1.8	68,166	87,043,652	2.3	*Grande-Bretagne.*
Belgien	1846	4,219	1,998,900	0.4	5,557	3,423,800	0.7	6,731	5,312,295	0.9	6,379	6,119,111	0.9	*Belgique.*
Niederlande. . .	1852	[3])2,808	1,837,800	0.5	3,821	3,082,700	0.7	5,244	4,285,516	0.9	5,907	5,072,788	1.0	*Pays-Bas.*
Dänemark . . .	1854	1,988	513,623	0.3	3,528	1,087,222	0.6	4,563	1,502,965	0.7	6,032	1,997,070	0.9	*Danemark.*
Schweden . . .	1853	6,837	590,300	0.1	8,288	986,400	0.2	8,785	1,755,000	0.7	8,762	2,626,396	0.5	*Suède.*
Norwegen . . .	1855	5,701	466,700	0.4	7,517	775,737	0.4	7,585	1,453,932	0.7	12,046	2,147,472	1.0	*Norvège.*
Ver. Staaten N.-A.	1844	72,625	9,157,646	0.2	137,888	29,216,509	0.6	296,106	55,878,762	0.9	305,524	62,173,749	1.0	*Etats-Unis.*

[1]) 1871. — [2]) 1865. — [3]) 1869.

C. Telephon. — *C. Téléphones.*

Entwicklung des Telephonverkehrs seit 1890. — *Développement des communications téléphoniques depuis 1890.*

Quelle: Schweiz. Post- und Telegraphenstatistik. — *Source: Statistique des postes et télégraphes suisses.*

	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I. Netze — *Réseaux.*											
Zahl der Netze — *Nombre des réseaux*	318	297	288	276	252	225	189	155	124	101	92
Zahl der Abonnemente — *Nombre des abonnements* .	37,761	35,056	31,918	28,846	25,090	20,535	17,192	14,675	12,434	10,888	9,492
Zahl der Stationen — *Nombre des stations*	41,801	38,864	35,536	32,252	28,198	23,446	19,814	16,929	14,369	12,595	10,949
Länge der Linien in km. — *Longueur des lignes en km.*	14,183	13,476	12,665	11,865	10,500	8,911	7,844	6,773	5,818	5,159	4,580
Länge der Drähte in km. — *Longueur du fil en km.*	132,596	100,361	87,483	76,593	73,980	53,076	41,153	33,266	26.666	21,358	17,067
II. Personal — *Personnel.*											
a. Ausschliesslich im Telephondienst — a. *Exclusivement au service téléphonique:*											
Anzahl der Chefs und Gehülfen — *Chefs et aides*	84	74	65	59	52	46	38	33	31	24	20
Anzahl d. Telephonistinnen — *Téléphonistes femmes*	445	423	390	342	285	232	179	144	121	115	106
b. Nur teilweise im Telephondienst — b. *Partiellement au service téléphonique:*											
Anzahl d. Telegraphisten - *Télégraphistes-téléphonistes*	40	40	39	38	37	35	33	32	32	29	28
Anzahl der anderen Personen — *Téléphonistes exerçant une autre profession*	530	495	463	429	363	178	146	113	82	64	57
III. Verkehr — *Communications.*											
Zahl der Lokalgespräche — *Communications locales*	20,878,866	19,320,148	16,091,971	15,619,172	13,436,918	12,402,040	9,981,031	8,382,765	7,123,744	6,750,949	5,181,681
Zahl der internen Gespräche — *Communications internes*	4,511,753	4,218,374	3,634,244	3,377,763	2,729,079	2,212,707	1,684,922	1,227,454	836,268	687,488	576,493
Zahl der Phonogramme — *Phonogrammes*	3,878	3,904	4,018	4,343	4,608	4,879	5,251	6,526	7,377	8,685	9,747
Zahl der vermittelten Telegr. — *Télégrammes transmis*	232,275	242,654	239,343	226,670	212,184	208,792	183,884	181,758	170,771	176,779	166,798
IV. Einnahmen und Ausgaben — *Recettes et Dépenses.*											
Einnahmen an Abonnementsgebühren, Gesprächtaxen und Verschiedenes — *Recettes provenant des taxes d'abonnement, de conversation et de divers*	6,229,857	5,035,056	5,364,049	5,054,582	4,333,540	3,296,367	3,113,974	2,793,519	1,852,298	1,633,514	1,500,307
Total der Ausgaben (Erstellungskosten, Personal und Apparate) — *Total des dépenses (frais d'établissement, personnel et appareils)*	* 7,115,206	* 6,274,015	* 5,364,049	* 4,840,896	* 4,348,481	* 2,938,894	* 2,705,769	* 2,804,967	* 1,305,562	* 1,138,200	* 907,206

* Amortisation des Bauconto inbegriffen. — * *Y compris l'amortissement du compte de construction.*

D. Schweizerische Eisenbahnen. — *D. Chemins de fer suisses.*

1. Lokomotivbahnen. — *1. Chemins de fer à traction de locomotives.*

a. Bahnlänge auf Ende 1899. — *a. Longueur des lignes, fin 1899.*

Eisenbahnen	Bauliche Länge der eigenen Bahn *Longueur réelle de la propre ligne*			Betriebslänge — *Longueur exploitée*				Chemins de fer
	eingeleisig *à simple voie*	zweigeleisig *à double voie*	im ganzen *en tout*	am Ende des Jahres — *à la fin de l'année*			im Jahresdurchschnitt *Moyenne de l'année*	
				eingeleisig *à simple voie*	zweigeleisig *à double voie*	im ganzen *en tout*		
	m	m	m	km	km	km	km	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Centralbahn	182,817	148,349	331,166	205	123	328	328	*Central suisse*
Aargauische Südbahn	52,397	5,074	57,471	60	6	66	66	*Sud de l'Argovie*
Wohlen-Bremgarten	6,350	270	6,620	8	—	8	8	*Wohlen-Bremgarten*
Gotthardbahn	138,651	133,882	272,533	154	122	276	276	*Gothard*
Jura-Simplon-Bahn	708,160	172,462	880,622	813	115	928	928	*Jura-Simplon*
Brünigbahn	54,269	2,381	56,650	58	—	58	58	*Brunig*
Bödelibahn	7,893	560	8,453	5	—	5	5	*Bœdeli*
Bière-Morges	28,998	1,046	30,044	30	—	30	30	*Bière-Morges*
Bulle-Romont	16,329	754	17,083	19	—	19	19	*Bulle-Romont*
Fribourg-Morat	17,338	635	17,973	23	—	23	23	*Fribourg-Morat*
Pont-Brassus	13,028	226	13,254	14	—	14	5.1	*Pont-Brassus*
Spiez-Erlenbach	9,822	679	10,501	12	—	12	12	*Spiez-Erlenbach*
Thunerseebahn	20,602	1,239	21,841	27	—	27	27	*Thunersee*
Val de-Travers	12,601	911	13,512	14	—	14	14	*Val-de-Travers*
Viège-Zermatt	34,339	881	35,220	36	—	36	36	*Viège-Zermatt*
Nordostbahn	545,880	151,573	697,453	630	95	725	725	*Nord-Est suisse*
Bötzbergbahn	48,406	25,181	73,587	54	30	84	84	*Bœtzberg*
Vereinigte Schweizerbahnen	238,367	30,552	268,919	270	9	279	279	*Union suisse*
Toggenburgerbahn	23,599	1,678	25,277	25	—	25	25	*Toggenbourg*
Wald-Rüti	6,108	—	6,108	7	—	7	7	*Wald-Ruti*
Emmenthalbahn	35,689	2,532	38,221	43	—	43	43	*Emmenthal*
Burgdorf-Thun	31,086	2,159	33,245	41	—	41	18.4	*Berthoud-Thoune*
Jura Neuchâtelois	35,632	2,438	38,070	40	—	40	40	*Jura Neuchâtelois*
Ponts-Chaux-de-Fonds	15,402	800	16,202	17	—	17	17	*Ponts-Chaux-de-Fonds*
Neuchâtel-Boudry	10,177	895	11,072	11	—	11	11	*Neuchâtel-Boudry*
Kriens-Luzern-Bahn	2,695	357	3,052	3	—	3	3	*Kriens-Lucerne*
Langenthal-Huttwil	12,898	1,097	13,995	15	—	15	15	*Langenthal-Huttwil*
Huttwil-Wolhusen	23,941	860	24,801	26	—	26	26	*Huttwil-Wolhusen*
Önsingen-Balsthal	3,533	475	4,008	5	—	5	2.3	*Oensingen-Balsthal*
Orbe-Chavornay	3,896	158	4,054	4	—	4	4	*Orbe-Chavornay*
Seethalbahn	46,525	2,779	49,304	50	—	50	50	*Seethal*
Sihlthalbahn	16,875	1,176	18,051	19	—	19	19	*Sihlthal*

Südostbahn	45,381	1,917	47,298	50	—	50	50	*Sud-Est suisse*
Tössthalbahn	36,380	2,794	39,174	40	—	40	40	*Tæssthal*
Ütlibergbahn	8,253	338	8,591	9	—	9	9	*Uetliberg*
Appenzellerbahn	23,912	1,529	25,441	26	—	26	26	*Appenzell*
Appenzeller Strassenbahn	13,653	390	14,043	14	—	14	14	*Voies sur route Appenzell*
Bern-Muri-Worb	9,132	725	9,857	10	—	10	10	*Berne-Muri-Worb*
Berner Oberlandbahnen	22,728	919	23,647	24	—	24	24	*Oberland bernois*
Schynige Platte-Bahn	7,007	429	7,436	8	—	8	8	*Schynige Platte*
Bex-Gryon-Villars	3,287	134	3,421	4	—	4	4	*Bex-Gryon-Villars*
Birsigthalbahn	11,834	738	12,572	13	—	13	13	*Birsigthal*
Brenets-Locle	4,055	241	4,296	5	—	5	5	*Brenets-Locle*
Frauenfeld-Wil	16,783	857	17,640	18	—	18	18	*Frauenfeld-Wil*
Genève-Veyrier	5,180	427	5,607	6	—	6	6	*Genève-Veyrier*
Grütschalp-Mürren	4,178	145	4,323	5	—	5	5	*Grütschalp-Mürren*
Lausanne-Echallens	13,984	382	14,366	15	—	15	15	*Lausanne-Echallens*
Central Vaudois	8,296	227	8,523	9	—	9	9	*Central Vaudois*
Rhätische Bahn	87,174	4,492	91,666	92	—	92	92	*Chemin de fer rhétique*
Rigi-Scheidegg-Bahn	6,684	63	6,747	7	—	7	7	*Rigi-Scheidegg*
Saignelégier-Chaux-de-Fonds	25,508	978	26,486	27	—	27	27	*Saignelégier-Chaux-de-Fonds*
Sissach-Gelterkinden	3,021	242	3,263	4	—	4	4	*Sissach-Gelterkinden*
Stansstad-Engelberg	21,886	658	22,544	23	—	23	23	*Stansstad-Engelberg*
Tramelan-Tavannes	8,624	185	8,809	9	—	9	9	*Tramelan-Tavannes*
Voies étroites Genève	71,166	3,923	75,089	76	—	76	76	*Voies étroites Genève*
Waldenburgerbahn	12,281	250	12,531	14	—	14	14	*Waldenbourg*
Yverdon-Ste. Croix	22,626	584	23,210	25	—	25	25	*Yverdon-Ste-Croix*
Arth-Rigibahn	13,043	680	13,723	12	—	12	12	*Arth-Righi*
Brienz-Rothornbahn	7,361	288	7,649	8	—	8	8	*Brienz-Rothorn*
Generoso-Bahn	8,740	291	9,031	9	—	9	9	*Generoso*
Glion-Naye	7,252	420	7,672	8	—	8	8	*Glion-Naye*
Gornergratbahn	8,595	502	9,097	10	—	10	10	*Gornergrat*
Jungfraubahn	2,717	290	3,007	3	—	3	2.5	*Jungfrau*
Pilatusbahn	4,205	89	4,294	5	—	5	5	*Pilate*
Rigibahn	3,265	1,890	5,155	5	2	7	7	*Righi*
Rorschach-Heiden	5,871	210	6,081	8	—	8	7.5	*Rorschach-Heiden*
Wengernalpbahn	17,240	969	18,209	18	—	18	18	*Wengernalp*
Zusammen 1899	2,975,605	723,255	3,698,060	3,357	582	3,859	3,823.8	1899 ***Ensemble***
1898	2,934,309	712,749	3,647,058	3,300	498	3,798	3,748.05	1898
1897	2,882,295	701,321	3,583,616	3,231	493	3,724	3,693.7	1897
1896	2,819,119	682,208	3,501,327	3,174	481	3,655	3,619.7	1896
1895	2,836,997	610,120	3,447,117	3,190	406	3,596	3,573.4	1895
1894	2,819,481	581,211	3,400,692	3,167	377	3,544	3,518.8	1894
1892	2,731,260	542,624	3,273,884	3,054	358	3,412	3,346.9	1892
1890	2,620,353	480,596	3,100,949	2,936	307	3,243	3,185.3	1890

b. Zugsleistungen der schweizerischen Lokomotivbahnen in den Jahren 1884—1899.

b. Mouvement et composition des trains des chemins de fer suisses à traction de locomotives, de 1884 à 1899.

Jahr *Année*	Parcours der Züge *Parcours des trains*			Tägliche Züge über die ganze Bahn *Trains par jour sur tout le réseau*			Durchschnittliche Zusammensetzung der Züge *Composition moyenne des trains*					
	Personenzüge und gemischte Züge *Trains de voyageurs et trains mixtes*	Güterzüge *Trains de marchandises*	Im ganzen *En tout*	Personenzüge und gemischte Züge *Trains de voyageurs et trains mixtes*	Güterzüge *Trains de marchandises*	Im ganzen *En tout*	Lokomotiven *Locomotives*	Achsen — *Essieux*: Personenwagen *Voitures à voyageurs*	Lastwagen *Wagons à marchandises*	Postwagen *Wagons-poste*	Im ganzen *En tout*	Per Maschine *Par machine*
	Kilometer — *Kilomètres*			Anzahl — *Nombre*								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1884	12,042,869	1,845,131	13,888,000	11.41	1.74	13 15	1.045	6.89	17.66	0.79	25.34	24.24
1885	12,285,712	1,919,020	14,204,732	11.65	1.82	13.47	1.048	6.96	17.45	0.82	25.23	24.07
1886	12,522,255	2,081,216	14,603,471	11.82	1.96	13.78	1.048	7.00	17.37	0.87	25.24	24.09
1887	12,827,453	2,561,645	15,389,098	11.95	2.39	14.34	1.070	6.99	17.86	0.91	25.76	24.08
1888	13,470,793	2,724,358	16,195,151	12.32	2.49	14.81	1.077	7.04	17.72	0.94	25.70	23.86
1889	14,148,662	3,075,975	17,224,637	12.68	2.76	15.44	1.086	7.30	17.45	0.94	25.69	23.66
1890	15,279,553	3,802,486	19,082,039	13.14	3.27	16.41	1.066	7.34	15.89	0.95	24.18	22.68
1891	16,214,381	4,392,243	20,606,624	13.55	3.67	17.22	1.065	7.30	15.22	0.97	23 49	22.06
1892	16,568,386	4,654,616	21,223,002	13.53	3.80	17.33	1.069	7.36	14 85	1.05	23.26	21.75
1893	16,834,012	4,895,433	21,729,445	13.39	3.90	17.29	1.075	7.36	15.75	1.09	24.20	22.51
1894	17,426,587	5,273,012	22,699,599	13.57	4.10	17.67	1.073	7.61	15.77	1.08	24.46	22.80
1895	17,974,744	5,655,319	23,630,063	13.78	4.34	18.12	1.075	7.76	15.38	1.09	24.23	22.55
1896	18,909,050	5,920,922	24,829,972	14.27	4 47	18.74	1.072	8.06	15.43	1.10	24.59	22.93
1897	20,044,209	6,185,588	26,229,797	14.87	4.59	19.46	1.070	8.05	15.15	1.08	24.28	22.69
1898	20,888,216	6,522,989	27,411,205	15.27	4.77	20.04	1.073	8.29	15.22	1.10	24.61	22.94
1899	22,222,175	6,371,344	28,593,519	15.92	4.57	20.49	1.071	8.41	15.31	1.09	24.81	23.16

c. Verkehr auf den schweizerischen Lokomotivbahnen in den Jahren 1884—1899.

c. Trafic des chemins de fer suisses à traction de locomotives, de 1884 à 1899.

Jahr *Année*	Personenverkehr *Mouvem. d. voyageurs*		Mittlere Ausnützung der Sitzplätze *Utilisat. moyenne d. places de voyageurs*	Güterverkehr — *Mouvement des marchandises*					Mittlere Ausnützung d. Tragkraft *Utilisat. moyenne de la faculté de chargement*
	Personenkilometer *Voyageurs-kilomètres*			Tonnenkilometer — *Tonnes-kilomètres*					
	Im ganzen *En tout*	Per Bahn-Kilom. *P. kilom. de ligne*	%	Gepäck *Bagages*	Tiere *Animaux*	Güter aller Art *Marchandises diverses*	Im ganzen *En tout*	Per Bahn-Kilom. *P. kilom. de ligne*	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1884	521,357,623	180,719	*30.70*	3,755,500	6,047,790	410,447,917	420,251,207	145,673	*33.30*
1885	539,672,509	186,738	*30.70*	4,016,660	8,151,540	421,165,998	433,334,198	149,943	*33.90*
1886	544,209,570	183,994	*29.90*	4,310,044	8,231,728	424,957,309	437.499,081	150,685	*33.40*
1887	566,373,518	192,631	*29.50*	4,117,648	5,996,534	479,702,260	489,816,442	166,593	*34.40*
1888	578,435,298	193,631	*28.60*	4,224,080	5,963,338	510,832,743	521,080,161	174,432	*35.00*
1889	654,772,429	214,188	*29.50*	4,596,592	6,720,453	540,555,316	551,872,361	180,527	*35.30*
1890	701,779,485	220,318	*28.60*	6,164,444	7,840,573	546,206,053	560,211,070	175,874	*35.30*
1891	726,764,370	221,683	*27.57*	5,896,769	6,919,057	558,471,628	571,287,454	174,258	*34.20*
1892	758,669,743	226,675	*27.60*	6,213,300	7.701,508	548,741,824	562,656,632	168,110	*32.90*
1893	786,157,422	228,333	*27.82*	6,623,907	8,098,904	599,718,762	614,441,573	178,460	*32.80*
1894	842,419,929	239,403	*27.71*	6,957,740	13,691,456	604,755,484	625,404,680	177,730	*31.60*
1895	891,272,601	249,418	*27.80*	7,580,164	11,618,087	623,522,996	642,721,247	179,862	*31.80*
1896	967,211,584	267,204	*27.69*	6,891,263	9,121,817	673,812,831	689,825,911	190,573	*32.30*
1897	1,026,300,440	277,851	*27.83*	7,288,886	10,080,891	703,734,755	721,104,532	195,226	*32.40*
1898	1,105,615,977	294,984	*27.86*	7,669,953	8,591,311	746,506,285	762,767,549	203,511	*32.30*
1899	1,173,200,787	306,815	*28.86*	8,169,957	9,421,920	777,846,699	795,438,576	208,023	*31.80*

d. Betriebsrechnung der schweizerischen Lokomotivbahnen in den Jahren 1884—1899.

d. Compte d'exploitation des chemins de fer suisses à traction de locomotives, de 1884 à 1899.

Jahr *Année*	Betriebseinnahmen — *Recettes d'exploitation*					Betriebsausgaben — *Dépenses d'exploitation*				Einnahmenüberschuss *Excédent des recettes*	
	Personenverkehr *Transport des voyageurs*	Güterverkehr *Transport des marchandises*	Verschiedene Einnahmen *Recettes diverses*	Gesamteinnahmen *Total général des recettes*		Reine Betriebskosten *Frais réels d'exploitation*	Verschiedene Ausgaben *Dépenses diverses*	Gesamtausgaben *Total général des dépenses*			
	Total Fr.	Total Fr.	Total Fr.	Total Fr.	Per Kilom. *Par kilom.* Fr.	Total Fr.	Total Fr.	Total Fr.	Per Kilom. *Par kilom* Fr	Total Fr.	Per Kilom. *Par kilom.* Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1884	27,728,265	40,184,601	3,732,364	71,645,230	24,834	34,192,231	4,342,684	38,534,915	13,357	33,110,315	11,477
1885	28,950,766	40,340,747	4,445,899	73,737,412	25,515	34,546,288	5,031,337	39,577,625	13,695	34,159,787	11,820
1886	29,179,741	41,697,478	4,515,369	75,392,588	25,967	35,891,692	5,192,667	41,084,359	14,150	34,308,229	11,817
1887	30,009,395	44,489,837	4,359,857	78,859,089	26,822	37,070,252	5,154,347	42,224,599	14,361	36,634,490	12,461
1888	31,147,035	46,624,373	4,512,069	82,283,477	27,544	38,306,026	5,544,857	43,850,883	14,679	38,432,594	12,865
1889	34,765,081	49,177,948	4,668,432	88,611,461	28,986	40,125,280	5,810,578	45,935,858	15,026	42,675,603	13,960
1890	36,988,852	51,038,370	4,767,967	92,795,189	29,132	44,579,884	6,486,370	51,066,254	16,032	41,728 935	13,100
1891	37,155,295	52,080,355	4,956,425	94,192,055	28,731	50,462,753	6,835,604	57,298,357	17,477	36,893,698	11,254
1892	38,533,949	52,227,567	4,990,473	95,751,989	28,609	53,009,759	7,356,331	60,366,090	18,036	35,385,899	10,573
1893	40,304,754	55,474,818	5,702,746	101,482,318	29,475	52,616,140	7,574,757	60,190,897	17,482	41,291,421	11,993
1894	42,933,752	57,919,541	5,930,224	106,783,517	30,346	54,394,427	7,730,563	62,124,990	17,655	44,658,527	12,691
1895	45,298,066	60,282,139	5,964,560	111,544,765	31,215	57,188,553	9,004,780	66,193,333	18,524	45,351,432	12,691
1896	47,596,277	64,739,609	6,057,827	118,393,713	32,708	61,265,082	9,249,193	70,514,275	19,480	47,879,438	13,228
1897	49,971,075	68,019,951	6,093,149	124,084,175	33,594	65,907,112	9,356,852	75,263,964	20,376	48,820,211	13,218
1898	53,474,337	70,872,458	6,328,952	130,675,747	34,865	67,665,022	9,591,414	77,256,436	20,612	53,419,311	14,253
1899	56,885,541	74,400,659	6,811,342	138,097,542	36,115	69,347,569	9,955,608	79,303,177	20,739	58,794,365	15,376

2. Schweizerische Hauptbahnen und zugehörige Nebenbahnen.

a. Bau- und Betriebslänge und specifischer Verkehr in den Jahren 1890—1899.

Bezeichnung der Rubriken	Einheit	Jura-Simplon-Bahn *Jura-Simplon*	Nordost-Bahn *Nord-Est*	Bötzberg-Bahn *Bœtzberg*	Central-Bahn *Central*
1	2	3	4	5	6
Baulänge der eigenen Bahn am Jahresende.					
Jahr 1890	Meter	934,120	602,688	48,086	329,919
„ 1891	„	942,827	609,316	48,086	329,919
„ 1892	„	942,827	609,283	73,587	329,919
„ 1893	„	942,827	609,283	73,587	329,919
„ 1894	„	942,827	660,474	73,587	329,919
„ 1895	„	939,951	661,487	73,587	329,919
„ 1896	„	940,038	660,732	73,587	330,615
„ 1897	„	938,682	697,560	73,587	331,166
„ 1898	„	937,236	697,453	73,587	331,166
„ 1899	„	937,272	697,453	73,587	331,166
Betriebslänge im Jahresdurchschnitt.					
Jahr 1890	Kilometer	974	626	58	327
„ 1891	„	985	629	58	327
„ 1892	„	985	632	69	327
„ 1893	„	985	632	84	327
„ 1894	„	985	661	84	327
„ 1895	„	985	685	84	327
„ 1896	„	985	686	84	327
„ 1897	„	986	709	84	328
„ 1898	„	986	725	84	328
„ 1899	„	986	725	84	328
Personenkilometer per Bahnkilometer.					
Jahr 1890	n.	221,500	265,376	262,799	308,222
„ 1891	„	227,789	267,248	268,328	332,202
„ 1892	„	234,442	275,045	236,598	350,742
„ 1893	„	227,735	291,395	224,297	370,115
„ 1894	„	240,523	313,856	226,329	389,593
„ 1895	„	256,522	321,359	237,129	416,121
„ 1896	„	288,990	341,110	254,273	447,405
„ 1897	„	285,198	352,093	286,227	504,494
„ 1898	„	305,944	367,812	314,330	550,218
„ 1899	„	324,116	373,625	331,053	584,399
Gütertonnenkilometer per Bahnkilometer (inkl. Gepäck und Tiere).					
Jahr 1890	n.	156,238	185,023	498,652	267,023
„ 1891	„	158,323	187,647	513,022	280,368
„ 1892	„	146,176	176,624	398,036	280,371
„ 1893	„	160,568	191,335	360,651	309,734
„ 1894	„	159,048	187,370	377,477	311,457
„ 1895	„	167,146	190,690	385,261	322,511
„ 1896	„	181,546	208,204	454,268	339,891
„ 1897	„	194,828	208,729	473,657	362,557
„ 1898	„	209,707	212,031	489,416	385,038
„ 1899	„	218,220	220,773	494,005	399,160

2. *Principaux chemins de fer suisses et lignes accessoires.*

a. *Longueurs réelles et exploitées et trafic pendant les années 1890 à 1899.*

Aargauische Südbahn *Sud de l'Argovie*	**Wohlen-Bremgarten**	**Vereinigte Schweizerbahnen** *Union suisse*	**Gotthard-Bahn** *Gothard*	*Unité*	*Désignation des rubriques*
7	8	9	10	11	12
					Longueur réelle de la propre ligne à la fin de l'année.
57,471	6,620	268,781	240,444	*mètres*	*Année 1890*
57,471	6,620	268,781	240,444	„	„ *1891*
57,471	6,620	268,781	240,444	„	„ *1892*
57,471	6,620	268,781	240,444	„	„ *1893*
57,471	6,620	268,781	240,444	„	„ *1894*
57,471	6,620	268,781	240,444	„	„ *1895*
57,471	6,620	268,781	240,444	„	„ *1896*
57,471	6,620	268,919	272,542	„	„ *1897*
57,471	6,620	268,919	272,533	„	„ *1898*
57,471	6,620	268,919	272,533	„	„ *1899*
					Longueur exploitée réduite à l'année entière.
58	8	278	266	*kilomètres*	*Année 1890*
58	8	278	266	„	„ *1891*
58	8	278	266	„	„ *1892*
58	8	278	266	„	„ *1893*
58	8	278	266	„	„ *1894*
58	8	279	266	„	„ *1895*
58	8	279	266	„	„ *1896*
63	8	279	272	„	„ *1897*
66	8	279	276	„	„ *1898*
66	8	279	276	„	„ *1899*
					Voyageurs-kilomètres par kilomètre de ligne.
71,913	22,392	292,374	236,322	*n.*	*Année 1890*
75,606	30,977	297,855	241,654	„	„ *1891*
78,486	25,095	306,058	249,350	„	„ *1892*
79,880	28,114	313,934	259,263	„	„ *1893*
84,777	25,540	322,714	284,568	„	„ *1894*
90,341	28,165	332,852	289,337	„	„ *1895*
94,908	30,100	341,100	324,183	„	„ *1896*
103,006	33,677	353,880	353,339	„	„ *1897*
120,340	44,352	371,769	377,571	„	„ *1898*
114,373	43,454	388,769	430,532	„	„ *1899*
					Tonnes-kilomètres par kilomètre de ligne (y compris bagages et animaux).
324,393	5,272	148,530	396,088	*n.*	*Année 1890*
317,972	5,196	146,063	397,397	„	„ *1891*
345,839	4,667	136,526	444,486	„	„ *1892*
369,817	7,734	150,549	475,928	„	„ *1893*
363,223	7,101	158,951	493,211	„	„ *1894*
349,742	6,816	161,014	481,334	„	„ *1895*
336,144	8,431	174,369	492,632	„	„ *1896*
366,026	8,028	174,878	474,792	„	„ *1897*
410,134	7,239	174,282	497,044	„	„ *1898*
395,649	7,647	192,961	519,555	„	„ *1899*

b. Betriebseinnahmen in den Jahren 1890—1899.

Bezeichnung der Rubriken	Einheit	Jura-Simplon-Bahn *Jura-Simplon*	Nordostbahn *Nord-Est*	Bötzbergbahn *Bœtzberg*	Centralbahn *Central*
1	2	3	4	5	6
Einnahmen aus dem Personentransport.					
Jahr 1890	Fr.	10,771,032	7,416,419	816,225	5,037,836
„ 1891	„	10,385,821	7,406,184	817,612	5,174,468
„ 1892	„	10,826,287	7,589,119	847,798	5,316,932
„ 1893	„	10,903,151	7,966,440	942,115	5,500,162
„ 1894	„	11,692,089	8,825,600	966,474	5,735,363
„ 1895	„	12,071,999	9,429,190	1,009,224	6,106,701
„ 1896	„	13,602,229	9,772,614	1,046,370	6,084,656
„ 1897	„	13,192,974	10,427,394	1,148,962	6,613,744
„ 1898	„	13,943,519	11,063,069	1,262,799	7,144,885
„ 1899	„	14,731,713	11,286,061	1,321,701	7,622,375
Einnahmen aus dem Gepäck-, Tier- und Güter-Transport.					
Jahr 1890	Fr.	13,318,878	11,182,980	2,112,447	8,105,743
„ 1891	„	13,661,879	11,341,134	2,126,425	8,430,720
„ 1892	„	13,317,629	10,964,527	2,055,129	8,589,066
„ 1893	„	14,065,620	11,706,511	2,209,051	9,192,988
„ 1894	„	14,530,066	12,146,350	2,298,837	9,358,357
„ 1895	„	15,366,016	12,886,687	2,453,748	9,696,951
„ 1896	„	16,884,299	13,870,971	2,736,604	10,353,602
„ 1897	„	17,698,328	14,558,630	2,890,880	11,106,564
„ 1898	„	18,685,224	15,150,110	2,931,854	11,765,584
„ 1899	„	19,360,599	15,603,374	2,953,302	12,153,153
Verschiedene Einnahmen (Pacht- und Mietzinse etc.).					
Jahr 1890	Fr.	1,041,145	987,469	5,540	1,241,168
„ 1891	„	1,147,494	1,012,294	4,538	1,221,972
„ 1892	„	1,105,740	963,336	7,093	1,249,564
„ 1893	„	1,212,037	1,133,704	19,432	1,326,154
„ 1894	„	1,290,020	1,144,214	19,002	1,347,514
„ 1895	„	1,234,083	1,145,400	18,910	1,370,882
„ 1896	„	1,314,386	1,212,645	19,018	1,383,533
„ 1897	„	1,327,143	1,206,847	19,034	1,341,252
„ 1898	„	1,396,294	1,273,097	19,225	1,416,846
„ 1899	„	1,538,192	1,307,139	19,429	1,470,566
Gesamte Betriebseinnahmen.					
Jahr 1890	Fr.	25,131,055	19,586,868	2,934,212	14,384,747
„ 1891	„	25,195,194	19,759,612	2,948,575	14,827,160
„ 1892	„	25,249,656	19,516,982	2,910,020	15,155,562
„ 1893	„	26,180,808	20,806,655	3,170,598	16,019,304
„ 1894	„	27,512,175	22,116,164	3,284,313	16,441,234
„ 1895	„	28,672,098	23,461,277	3,481,882	17,174,534
„ 1896	„	31,800,914	24,856,230	3,801,992	17,821,791
„ 1897	„	32,218,445	26,192,871	4,058,876	19,061,560
„ 1898	„	34,025,057	27,486,276	4,213,878	20,327,315
„ 1899	„	35,630,504	28,196,574	4,294,432	21,246,094

b. Recettes de l'exploitation de 1890 à 1899.

Aarg. Südbahn *Sud de l'Argovie*	Wohlen-Bremgarten	Verein. Schweizerbahnen *Union suisse*	Gotthardbahn *Gothard*	*Unité*	*Désignation des rubriques*
7	8	9	10	11	12
					Recettes du transport des voyageurs.
194,040	10,156	3,620,518	4,652,996	*Frs.*	*Année 1890*
206,810	13,602	3,626,177	4,712,050	„	„ *1891*
208,107	10,823	3,700,972	4,743,640	„	„ *1892*
211,948	11,681	3,775,794	4,883,796	„	„ *1893*
218,987	10,741	3,866,871	5,205,184	„	„ *1894*
227,728	11,709	4,011,302	5,389,916	„	„ *1895*
226,803	10,340	4,093,085	5,805,014	„	„ *1896*
259,875	11,682	4,256,913	6,444,011	„	„ *1897*
300,496	15,269	4,493,291	6,845,010	„	„ *1898*
294,810	14,510	4,631,812	7,457,793	„	„ *1899*
					Recettes du transport des bagages, animaux et marchandises.
1,106,873	10,505	4,735,053	8,051,586	*Frs.*	*Année 1890*
1,130,003	10,312	4,581,041	8,280,352	„	„ *1891*
1,197,391	9,448	4,377,419	9,107,771	„	„ *1892*
1,231,353	12,449	4,673,845	9,429,303	„	„ *1893*
1,244,826	11,959	4,891,051	10,296,347	„	„ *1894*
1,212,072	12,618	4,869,919	10,337,600	„	„ *1895*
1,209,455	13,978	5,225,255	10,480,895	„	„ *1896*
1,386,202	13,907	5,339,411	10,640,236	„	„ *1897*
1,525,053	13,700	5,400,345	10,896,315	„	„ *1898*
1,510,611	13,355	5,975,792	11,904,119	„	„ *1899*
					Recettes diverses (loyers et affermages, etc.).
125,201	6,149	597,779	481,936	*Frs.*	*Année 1890*
136,369	6,294	593,674	540,477	„	„ *1891*
135.305	6,116	621,401	580,653	„	„ *1892*
142,622	6,089	824,763	638,290	„	„ *1893*
147,965	6,115	845,056	678,534	„	„ *1894*
158,896	6,226	835,438	695,302	„	„ *1895*
165,614	6,116	754,136	709,660	„	„ *1896*
182,555	6,347	734,743	738,968	„	„ *1897*
53,497	6,109	771,474	806,911	„	„ *1898*
28,110	6,116	869,653	848,596	„	„ *1899*
					Total des recettes de l'exploitation.
1,426,114	26,810	8,953,350	13.186,518	*Frs.*	*Année 1890*
1,473,182	30,208	8,800,892	13,532,879	„	„ *1891*
1,540,803	26,387	8,699,792	14,432,064	„	„ *1892*
1,585,923	30,219	9,274,402	14,951,389	„	„ *1893*
1,611,778	28,815	9,602,978	16,180,065	„	„ *1894*
1,598,696	30,553	9,716,659	16,422,818	„	„ *1895*
1,601,872	30,434	10,072,476	16,995,569	„	„ *1896*
1,828,632	31,936	10,331,067	17,823,215	„	„ *1897*
1,879,046	35,078	10,665,110	18,548,236	„	„ *1898*
1,833,531	33,981	11.477,257	20,210,508	„	„ *1899*

c. Baukosten, Anlagekapital und Reinertrag in den Jahren 1890—1899.

Bezeichnung der Rubriken	Einheit	Jura-Simplon-Bahn *Jura-Simplon*	Nordost-Bahn *Nord-Est*	Bötzberg-Bahn *Bœtzberg*	Central-Bahn *Central*
1	2	3	4	5	6
Baukosten der im Betrieb und Bau befindlichen Linien.					
Jahr 1890	Fr.	267,194,086	159,294,112	23,414,129	118,144,758
„ 1891	„	272,828,147	165,417,193	23,423,918	121,360,234
„ 1892	„	276,550,917	173,379,624	27,916,331	120,784,784
„ 1893	„	278,858,110	186,700,870	28,612,990	122,996,815
„ 1894	„	280,674,367	199,032,601	28,881,906	124,837,473
„ 1895	„	282,352,628	208,296,583	29,087,648	125,554,012
„ 1896	„	287,045,277	219,778,189	29,128,602	128,142,059
„ 1897	„	289,550,839	232,055,752	29,150,937	129,514,075
„ 1898	„	294,614,364	237,931,329	29,180,991	132,588,798
„ 1899	„	308,236,709	241,920,615	29,216,681	137,141,939
Anlagekapital im Jahresdurchschnitt.					
Jahr 1890	Fr.	274,334,956	194,804,500	23,448,000	132,523,807
„ 1891	„	274,396,437	195,914,857	23,458,000	133,578,438
„ 1892	„	282,026,021	199,239,897	27,518,000	136,205,562
„ 1893	„	281,516,745	207,521,444	28,441,834	139,804,492
„ 1894	„	287,539,014	213,707,073	28,855,754	139,580,867
„ 1895	„	299,208,013	221,567,914	29,053,562	139,944,866
„ 1896	„	290,426,727	221,559,500	29,170,000	142,566,825
„ 1897	„	294,120,494	225,625,494	29,182,602	143,296,085
„ 1898	„	298,078,936	239,191,042	29,220,000	145,256,445
„ 1899	„	322,061,262	250,351,686	29,253,562	148,363,619
Reinertrag im ganzen.					
Jahr 1890	Fr.	9,827,842	9,724,238	1,211,921	6,402,022
„ 1891	„	7,478,184	8,761,050	1,188,380	5,124,471
„ 1892	„	7,972,141	8,359,301	1,136,800	5,276,845
„ 1893	„	9,269,570	9,567,227	1,070,432	6,176,761
„ 1894	„	9,875,413	10,135,353	1,055,562	6,354,736
„ 1895	„	11,867,355	10,630,880	1,056,747	6,725,275
„ 1896	„	12,575,769	9,116,289	1,295,878	6,799,415
„ 1897	„	9,317,706	9,657,066	1,512,542	7,136,097
„ 1898	„	11,304,422	9,013,519	1,676,099	7,759,193
„ 1899	„	12,156,219	9,937,877	1,741,866	8,263,633
Reinertrag in % des Kapitals.					
Jahr 1890	%	*3.58*	*4.99*	*5.17*	*4.33*
„ 1891	„	*2.72*	*4.47*	*5.07*	*3.84*
„ 1892	„	*2.83*	*4.20*	*4.13*	*3.87*
„ 1893	„	*3.29*	*4.61*	*3.76*	*4.42*
„ 1894	„	*3.43*	*4.74*	*3.66*	*4.55*
„ 1895	„	*3.96*	*4.80*	*3.64*	*4.81*
„ 1896	„	*4.33*	*4.11*	*4.44*	*4.77*
„ 1897	„	*3.17*	*4.28*	*5.18*	*4.98*
„ 1898	„	*3.79*	*3.77*	*5.74*	*5.34*
„ *1899*	„	*3.77*	*3.97*	*5.95*	*5.57*

c. *Dépenses et capital d'établissement et rendement net de 1890 à 1899.*

Aargauische Südbahn *Sud de l'Argovie*	Wohlen-Bremgarten	Vereinigte Schweizerbahnen *Union suisse*	Gotthard-Bahn *Gothard*	*Unité*	*Désignation des rubriques*
7	8	9	10	11	12
					Dépenses d'établissement des lignes en exploitation et en construction.
11,743,176	1,232,377	75,121,037	230,130,257	*Frs.*	*Année 1890*
11,785,126	1,232,377	75,896,353	235,992,006	„	„ *1891*
11,923,416	1,232,377	77,303,374	240,634,973	„	„ *1892*
11,869,710	1,232,127	78,301,396	242,543,854	„	„ *1893*
11,936,907	1,232,357	79,714,292	245,087,612	„	„ *1894*
11,940,947	1,232,357	80,415,339	252,821,387	„	„ *1895*
11,942,566	1,232,357	81,077,697	262,966,696	„	„ *1896*
12,014,446	1,229,838	81,949,974	271,376,413	„	„ *1897*
12,013,756	1,230,357	82,782,913	275,063,087	„	„ *1898*
12,048,511	1,230,612	83,204,492	276,945,109	„	„ *1899*
					Capital d'établissement réduit à l'année entière.
11,783,334	1,233,522	79,818,000	247,047,000	*Frs.*	*Année 1890*
11,833,342	1,233,522	79,619,475	255,257,500	„	„ *1891*
11,890,165	1,233,522	80,581,925	262,553,600	„	„ *1892*
11,903,332	1,233,522	82,383,075	262,522,500	„	„ *1893*
11,934,932	1,233,522	83,934,125	267,383,100	„	„ *1894*
11,990,000	1,233,522	84,485,575	268,541,250	„	„ *1895*
11,990,000	1,233,522	84,286,900	271,888,086	„	„ *1896*
11,990,000	1,233,522	84,087,900	280,567,662	„	„ *1897*
12,055,160	1,233,522	83,889,475	284,832,535	„	„ *1898*
12,110,000	1,233,522	83,691,075	286,527,500	„	„ *1899*
					Rendement net en tout.
505,278	— 10,122	3,449,559	6,018,074	*Frs.*	*Année 1890*
537,275	— 8,584	2,840,661	6,515,336	„	„ *1891*
550,519	— 11,170	2,576,737	6,660,491	„	„ *1892*
629,267	8,178	3,225,586	6,849,833	„	„ *1893*
625,548	8,296	3,399,450	7,898,145	„	„ *1894*
597,741	— 17,520	3,388,608	7,578,792	„	„ *1895*
637,206	— 24,860	3,285,194	7,354,354	„	„ *1896*
695,390	— 29,501	3,254,994	7,234,598	„	„ *1897*
635,201	— 30,282	3,636,319	8,082,416	„	„ *1898*
678,314	— 26,308	3,912,330	7,372,612	„	„ *1899*
					Rendement net en % du capital.
4.29	*0.82*	*4.32*	*2.44*	%	*Année 1890*
4.54	*— 0.70*	*3.57*	*2.55*	„	„ *1891*
4.63	*— 0.90*	*3.20*	*2.54*	„	„ *1892*
5.29	*0.66*	*3.91*	*2.61*	„	„ *1893*
5.24	*0.67*	*4.05*	*2.95*	„	„ *1894*
4.98	*1.42*	*4.01*	*2.82*	„	„ *1895*
5.31	*— 2.01*	*3.90*	*2.70*	„	„ *1896*
5.80	*— 2.39*	*3.87*	*2.58*	„	„ *1897*
5.27	*— 2.45*	*4.33*	*2.84*	„	„ *1898*
5.60	*— 2.13*	*4.67*	*2.57*	„	„ *1899*

b. Technische Verhältnisse und Verkehr für das Jahr 1899. — *b. Conditions techniques et trafic pour l'année 1899.*

Bahnen	Technische Verhältnisse — *Conditions techniques*											Verkehr — *Trafic*			Lignes
	Maximal-Steigung *Déclivité maximale* ‰	Betriebslänge *Longueur expl.* horizontal gemessen *mesurée en palier* m	Betriebslänge *Longueur expl.* schief gemessen *mesurée en rampe* m.	Höhendifferenz der Endstationen *Différence d'altitude des stat. extrêmes* m.	Steigung *Déclivité* mittlere *moyenne* ‰	Steigung *Déclivité* maximale *maximale* ‰	Drahtseil *Câble* Durchmesser *Diamètre* mm.	Drahtseil *Câble* Gewicht per Meter *Poids par mètre* kg.	Wagen *Voitures* Anzahl *Nombre*	Wagen *Voitures* Sitzplätze *Places de voyageurs*	Bewegende Kraft *Force motrice*	Zahl der täglichen Züge *Nombre de trains par jour*	Beförderte *Transport des* Reisende *voyageurs*	Beförderte *Transport des* Güter *marchandises* t.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Beatenbergbahn	400	1600	1695	556.10	348	400	32	5.80	2	100	Wassergewicht *Contrepoids d'eau*	15.27	42,006	1285.00	*Beatenberg.*
Biel-Leubringen	360	892	927	243.85	273	360	25	2.03	2	56	Elektricität *Electricité*	68.42	169,357	268.77	*Bienne-Evilard*
Biel-Magglingen	320	1625	1684	443.00	273	320	30	3.42	2	100	Wassergewicht *Contrepoids d'eau*	16.19	37,674	149.56	*Bienne-Macolin.*
Bürgenstockbahn	575	827	940	440.66	533	575	30	3.05	2	80	Elektricität *Electricité*	19.08	43,647	566.60	*Bürgenstock.*
Cossonay gare-ville	130	1211	1219	134.60	111	130	24	2.00	2	64	Wassergewicht *Contrepoids d'eau*	46.50	47,036	519.00	*Cossonay gare-ville.*
Davos-Schatzalp	474	640	707	300.77	470	474	29	2.80	2	72	Elektricität *Electricité*	48.57	1,017	2.40	*Davos-Schatzalp.*
Dolderbahn (Zürich)	177	799	805	99.98	125	177	20	1.50	2	80	id.	140.00	154,963	208.00	*Dolder (Zurich).*
Ecluse-Plan (Neuchâtel)	370	368	384	108.68	295	370	34	4.00	2	64	Wassergewicht *Contrepoids d'eau*	108.00	174,783	26.79	*Ecluse-Plan (Neuchâtel).*
Giessbachbahn	320	320	333	90.30	282	320	22	2.70	2	80	id.	12.08	27,458	63.50	*Giessbach.*
Gurtenbahn (Bern)	330	1021	1053	255.36	250	330	30	3.20	2	120	Elektricität *Electricité*	28.05	33,361	514.13	*Gurten (Berne).*
Gütschbahn (Luzern)	531	153	173	81.03	529	531	30	2.90	2	48	Wassergewicht *Contrepoids d'eau*	59.09	118,527	25.05	*Gutsch (Lucerne).*
Lausanne-Ouchy	116	1795	1800	133.85	75	116	32 / 28	3.00 / 2.04	11	380	Turbinen *Turbines*	113.99	928,477	122,592.00	*Lausanne-Ouchy.*
Lausanne-Signal	280	455	467	106.34	234	280	29	2.87	2	100	Benzinmotor *Moteur à benzine*	62.96	32,887	9.79	*Lausanne-Signal.*

4. Drahtseilbahnen. — *4. Chemins de fer funiculaires.*

a. Finanzielle Verhältnisse für das Jahr 1899.

a. Conditions financières pour l'année 1899.

Bahnen — *Lignes*	Betriebsrechnung pro 1899 *Compte d'exploitation pour 1899*			Baukosten auf Ende 1899 *Dépenses de construction, fin 1899*		Reinertrag im Jahre 1899 und dessen Verhältnis zum Anlagekapital *Produit net en 1899 et son rapport au capital d'établissement*		
	Einnahmen *Recettes*	Ausgaben *Dépenses*	Einnahmenüberschuss *Excédent des recettes*	Im ganzen *En tout*	Per Bahnkilometer *Par kilomètre de ligne*	Kapital im Jahresdurchschnitt *Capital réduit à l'année entière*	Ertrag *Rendement* Im ganzen *En tout*	In % des Kapitals % *du capital*
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr	Fr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Beatenbergbahn	70,504	42,512	27,992	681,337	423,191	700,000	33,371	*4.77*
Biel-Leubringen	45,993	30,693	15,300	305,321	340,001	320,000	11,796	*3.69*
Biel-Magglingen	25,173	22,235	2,938	450,000	275,566	450,000	438	*0.10*
Bürgenstockbahn . . .	45,850	26,297	19,553	265,000	318,893	370,000	16,639	*4.50*
Cossonay gare-ville . .	16,273	11,019	5,254	432,860	354,803	470,000	5,254	*1.12*
Davos-Schatzalp [1] . . .	944	974	— 30	253,486	389,978	—	— 30	—
Dolderbahn (Zürich) . .	48,372	29,604	18,768	287,251	354,631	2,453,867	49,521	*2.02*
Ecluse-Plan (Neuchâtel) .	21,027	15,025	6,002	249,558	658,464	248,000	3,047	*1.23*
Giessbachbahn	15,462	4,084	11,378	166,000	501,511	166,000	11,378	*6.85*
Gurtenbahn (Bern) [1] . .	15,134	10,737	4,397	350,666	339,464	135,340	4,290	*3.17*
Gütschbahn (Luzern) . .	35,467	13,697	21,770	181,793	1,143,352	300,000	16,130	*5.38*
Lausanne-Ouchy . . .	250,800	157,781	93,019	3,505,259	1,427,223	[2] 7,332,000	[2] 240,780	*3.28*
Lausanne-Signal [1] . . .	6,662	5,740	922	327,753	704,845	69,150	2,577	*3.73*
Lauterbrunnen-Grütschalp	118,279	43,967	74,312	856,742	703,979	[3] —	[3] —	—
Luganer Drahtseilbahn .	37,138	19,454	17,684	194,645	801,008	169,500	13,640	*8.05*
Marzilibahn (Bern) . .	11,392	8,799	2,593	70,842	674,686	60,000	2,640	*4.40*
Neuveville-St-Pierre (Frib.) [1]	13,401	9,256	4,145	129,025	1,152,009	81,254	1,645	*2.02*
Ragaz-Wartenstein . .	19,756	7,652	12,104	262,102	341,279	255,000	9,448	*3.71*
Reichenbachbahn (Meiringen) [1]	16,304	6,494	9,810	349,000	523,838	243,000	8,638	*3.55*
Rheineck-Walzenhausen .	28,536	15,910	12,626	537,637	438,172	560,000	13,279	*2.37*
Salvatorebahn	62,631	28,372	34,259	617,475	405,167	600,000	25,293	*4.22*
St. Gallen-Mühleck . .	26,199	12,974	13,225	290,087	935,764	300,000	13,206	*4.40*
Stanserhorn	57,385	49,252	8,133	1,496,445	412,699	1,500,000	2,213	*0.15*
Territet-Glion	137,337	58,958	78,379	609,809	1,088,945	600,000	59,537	*9.92*
Zürichbergbahn	40,751	27,763	12,988	273,619	1,600,111	250,000	13,681	*5.47*
Zusammen	1,166,770	659,249	507,521	13,143,712	571,342	17,633,111	558,411	*3.17*

[1] Betriebseröffnung / *Ouvert à l'exploitation*: Davos-Schatzalp: 24. XII. 99; Gurtenbahn: 12. IX. 99; Lausanne-Signal: 18. X. 99; Neuveville-St-Pierre: 4. II. 99; Reichenbachbahn: 8. VI. 99.

[2] Bei Lausanne-Ouchy umfassen das Durchschnittskapital und der Ertrag auch die Nebengeschäfte: Wasserwerke von Bret, Liegenschaften und Lagerhäuser, welche im Jahre 1899 einen Ertrag von Fr. 271,174 lieferten und am Ende desselben Jahres eine Kapitalverwendung von Fr. 4,898,967 aufwiesen.

[3] Hier können keine Angaben gemacht werden, weil die Drahtseilbahn Lauterbrunnen-Grütschalp mit der elektrischen Bahn Grütschalp-Mürren **eine** Unternehmung bildet.

[2] *Le capital réduit à l'année entière et le rendement du Lausanne-Ouchy renferment aussi les entreprises accessoires suivantes: Eaux de Bret, immeubles et entrepôts, lesquels ont fourni pour l'année 1899 un rendement de Fr. 271,174 et qui accusent à la fin de la même année un capital d'établissement de Fr. 4,898,967.*

[3] *Nous ne pouvons donner ici aucune chiffres, attendu que le funiculaire Lauterbrunnen-Grütschalp forme* **une seule** *entreprise avec le chemin de fer électrique Grütschalp-Mürren.*

b. Technische Verhältnisse und Verkehr für das Jahr 1899. — *b. Conditions techniques et trafic pour l'année 1899.*

Bahnen	Technische Verhältnisse — *Conditions techniques*											Verkehr — *Trafic*			Lignes
	Maximal-Steigung *Déclivité maximale* ‰	Betriebslänge *Longueur expl.* horizontal gemessen *mesurée en palier* m	Betriebslänge *Longueur expl.* schief gemessen *mesurée en rampe* m.	Höhendifferenz der Endstationen *Différence d'altitude des stat. extrêmes* m.	Steigung *Déclivité* mittlere *moyenne* ‰	Steigung *Déclivité* maximale *maximale* ‰	Drahtseil *Câble* Durchmesser *Diamètre* mm.	Drahtseil *Câble* Gewicht per Meter *Poids par mètre* kg.	Wagen *Voitures* Anzahl *Nombre*	Wagen *Voitures* Sitzplätze *Places de voyageurs*	Bewegende Kraft *Force motrice*	Zahl der täglichen Züge *Nombre de trains par jour*	Beförderte *Transport des* Reisende *voyageurs*	Beförderte *Transport des* Güter *marchandises* t.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Beatenbergbahn	400	1600	1695	556.10	348	400	32	5.80	2	100	Wassergewicht *Contrepoids d'eau*	15.27	42,006	1285.00	*Beatenberg.*
Biel-Leubringen	360	892	927	243.85	273	360	25	2.03	2	56	Elektricität *Electricité*	68.42	169,357	268.77	*Bienne-Evilard*
Biel-Magglingen	320	1625	1684	443.00	273	320	30	3.42	2	100	Wassergewicht *Contrepoids d'eau*	16.19	37,674	149.56	*Bienne-Macolin.*
Bürgenstockbahn	575	827	940	440.66	533	575	30	3.05	2	80	Elektricität *Electricité*	19.08	43,647	566.60	*Bürgenstock.*
Cossonay gare-ville	130	1211	1219	134.60	111	130	24	2.00	2	64	Wassergewicht *Contrepoids d'eau*	46.50	47,036	519.00	*Cossonay gare-ville.*
Davos-Schatzalp	474	640	707	300.77	470	474	29	2.80	2	72	Elektricität *Electricité*	48.57	1,017	2.40	*Davos-Schatzalp.*
Dolderbahn (Zürich)	177	799	805	99.98	125	177	20	1.50	2	80	id.	140.00	154,963	208.00	*Dolder (Zurich).*
Ecluse-Plan (Neuchâtel)	370	368	384	108.68	295	370	34	4.00	2	64	Wassergewicht *Contrepoids d'eau*	108.00	174,783	26.79	*Ecluse-Plan (Neuchâtel).*
Giessbachbahn	320	320	333	90.30	282	320	22	2.70	2	80	id.	12.08	27,458	63.50	*Giessbach.*
Gurtenbahn (Bern)	330	1021	1053	255.36	250	330	30	3.20	2	120	Elektricität *Electricité*	28.05	33,361	514.13	*Gurten (Berne).*
Gütschbahn (Luzern)	531	153	173	81.03	529	531	30	2.90	2	48	Wassergewicht *Contrepoids d'eau*	59.09	118,527	25.05	*Gutsch (Lucerne).*
Lausanne-Ouchy	116	1795	1800	133.85	75	116	32 28	3.00 2.94	11	380	Turbinen *Turbines*	113.99	928,477	122,592.00	*Lausanne-Ouchy.*
Lausanne-Signal	280	455	467	106.34	234	280	29	2.87	2	100	Benzinmotor *Moteur à benzine*	62.96	32,887	9.79	*Lausanne-Signal.*

Lauterbrunnen-Grütschalp	600	1207	1381	669.50	555	600	33	3.50	2	80	Wassergewicht / *Contrepoids d'eau*	12.54	46,969	798.00	*Lauterbrunnen-Grutschalp.*
Luganer Drahtseilbahn	240	237	244	56.84	240	240	25	1.94	2	80	id.	210.37	293,524	250.11	*Funiculaire Lugano.*
Marzilibahn (Bern)	309	101	106	31.20	309	309	25	1.82	2	28	id.	274.53	160,954	—	*Marzili (Berne).*
Neuveville-St-Pierre (Freiburg)	550	107	122	57.67	539	550	24	3.13	2	40	id.	266.86	163,554	—	*Neuveville-St-Pierre (Fribourg).*
Ragaz-Wartenstein	310	760	788	207.60	273	310	27	2.35	2	56	id.	35.40	49,408	17.56	*Ragaz-Wartenstein.*
Reichenbachbahn (Meiringen)	617	661	707	244.06	369	617	30	3.00	2	48	Elektricität / *Electricité*	19.19	22,409	1.30	*Reichenbach (Meiringen).*
Rheineck-Walzenhausen	260	1218	1247	266.88	219	260	28	2.90	2	72	Wassergewicht / *Contrepoids d'eau*	37.53	59,271	253.23	*Rheineck-Walzenhausen.*
Salvatorebahn	600	1507	1633	601.60	399	600	32	3.41	2	64	Elektricität / *Electricité*	12.42	32,815	—	*Salvatore.*
St. Gallen-Mühleck	228	300	308	66.25	221	228	26	2.50	2	72	Wassergewicht / *Contrepoids d'eau*	163.36	221,645	432.45	*St-Gall-Mühleck.*
Stanserhornbahn	630	3600	3913	1,397.82	388	630	24 34 36	1.82 3.81 4.00	6	192	Elektricität / *Electricité*	11.50	16,703	48.50	*Stanserhorn.*
Territet-Glion	570	553	630	298.30	540	570	35	3.90	2	100	Wassergewicht / *Contrepoids d'eau*	64.06	170,516	782.20	*Territet-Glion.*
Zürichbergbahn	260	163	167	38.38	235	260	26	2.59	2	64	Elektricität / *Electricité*	284.25	417,450	85.08	*Zürichberg.*
Zusammen	630	22,120	23,433	6,930.62	—	—	—	—	63	2,240	—	—	3,466,411	128,899.02	***Ensemble.***

5. Tramways. — *5. Tramways.*

a. Technische Verhältnisse und Verkehr für das Jahr 1899. — *a. Conditions techniques et trafic pour l'année 1899.*

Bahnen / *Lignes*	Betriebslänge / *Longueur exploitée*	Maximalsteigung / *Déclivité maximale de la ligne*	Betriebsmittel — *Moyens d'exploitation*							Fahrleistungen — *Parcours*					Verkehr — *Trafic*	
			Pferde / *Chevaux*	Lokomotiven / *Locomotives*	Elektrische Motoren und Personenwagen zugleich *Moteurs électriques et voitures en même temps*	Luftdruck-Motoren und Personenwagen zugleich *Moteurs à air comprimé et voitures en même temps*	Personenwagen ohne Motor / *Voitures sans moteur*	Sitz- und Stehplätze aller Personenwagen / *Places assises et debout de toutes les voitures*	Güterwagen / *Wagons à marchandises*	Pferde / *Chevaux*	Lokomotiven / *Locomotives*	Motor- und Personenwagen / *Voitures motrice et à voyageurs*	Lastwagen / *Wagons à marchandises*	Tägliche Fahrten über die ganze Bahn / *Trains par jour sur toute la ligne*	Beförderte *Transport des* Reisende / *voyageurs*	Beförderte *Transport des* Güter / *marchandises*
	m.	‰	Anzahl — *Nombre*							km.	km.	Achsenkm. - *km. d'essieu*			t.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Allaman-Gimel	9,913	60	—	—	5	—	1	232	7	—	—	166,434	72,663	23.01	110,713	2012.00
Altstätten-Berneck	11,239	50	—	—	7	—	—	210	—	—	—	302,870	—	36.91	430,365	280.00
Basler Strassenbahnen	11,930	73	—	—	46	—	4	1,367	—	—	—	2,742,372	—	314.89	7,474,920	405.76
Tramway Bellavista (M. Gener.)	540	38	1	—	—	—	1	20	1	844	—	1,038	658	4.30	540	124.50
Berner Tramways	7,683	57	—	8	—	10	12	856	—	—	213,320	1,309,778	—	141 31	3,111,686	114.68
Tramway de la Chaux-de-Fonds	3,146	79.4	—	—	5	—	—	138	—	—	—	234,064	—	126.73	552,710	—
Tramway Dolder (Zürich)	637	98	—	—	1	—	—	32	—	—	—	11,560	—	51.06	25,451	89.00
Tramway de Fribourg	1,310	92	—	—	4	—	—	112	—	—	—	127,702	—	133.53	383,728	—
Tramways lausannois	14,703	112.7	—	—	25	—	2	832	—	—	—	1,452,900	—	137.64	3,273,098	—
Tramway Lugano	4,538	47.2	—	—	4	—	—	96	—	—	—	282,182	—	85.14	497,918	—
Tramway Luzern	5,672	46	—	—	20	—	2	638	—	—	—	70,464	—	260.89	107,753	—
Tramway Mürren	451	37	1	—	—	—	1	8	2	1,200	—	2,400	2,400	7.29	1,468	166.00
Tramways de Neuchâtel	7,585	33	—	—	10	—	6	404	—	—	—	728,648	—	131.92	971,239	12.00
Tramway Riffelalp (Zermatt)	468	50	—	—	1	—	—	10	1	—	—	1,500	1,600	13.28	2,062	46.23
Rolle-Gimel	10,528	84	—	—	3	—	1	84	2	—	—	153,807	17,279	22.25	91,300	1888.70
Tramway in St. Gallen	9,292	67	—	—	28	—	—	840	—	—	—	1,458,946	—	215.13	2,372,000	—
Tramway in St. Moritz	1,635	50	—	—	4	—	—	88	—	—	—	46,316	—	38.69	107,005	—
Stansstad-Stans	3,455	11	—	—	3	—	2	150	2	—	—	60,330	5,041	17.35	84,510	1176.17
Tramways suisses { Genève	20,731	57	30	7	26	—	57	3,110	7	224,146	206,466	3,460,940	24,502	150.58	6,814,316	393.00
Tramways suisses { Bienne	4.672	?	22	—	—	—	14	334	—	156,303		312,606	—	91.70	521,720	43.00
Vevey-Chillon	10,882	34[1]	—	—	24	—	—	806	—	—	—	1,253,254	—	157.79	1,699,048	4.00
Winterthur-Töss	1,798	17	—	—	4	—	1	150	—	—	—	239,226	—	182.05	609,456	—
Zentrale Zürichbergbahn	4,093	70	—	—	14	—	—	414	—	—	—	834,852	—	236.47	966,636	—
Städt. Strassenbahn in Zürich	19,129	65	193	—	44	—	40	2,338	—	1,291,079	—	4,779,484	—	353.21	9,680,492	—
Zürich-Hardturm	2,146	11	—	—	9	—	—	279	—	—	—	425,596	—	313.44	1,181,673	—
Zürich-Höngg	3,012	60	—	—	6	—	—	186	—	—	—	290,316	—	101.92	361,209	—
Zürich-Örlikon-Seebach	5.500	64	—	—	20	—	—	680	—	—	—	1,220,768	—	304.04	1,718,664	—
Zusammen - *Ensemble*	176,688	112.7	247	15	313	10	144	14,414	22	1,673,572	419,786	21,970,353	124,143	—	43,151,680	6755.04

[1]) Auf der Zahnradstrecke Trait-Planches 140‰. — *Sur la ligne à crémaillère Trait-Planches 140‰.*

b. Finanzielle Verhältnisse für das Jahr 1899.
b. Conditions financières pour l'année 1899.

Tramways	Betriebsrechnung pro 1899 *Compte d'exploitation pour 1899*			Baukosten auf Ende 1899 *Dépenses de construction fin 1899*		Reinertrag im Jahre 1899 und dessen Verhältnis zum Anlagekapital *Produit net en 1899 et son rapport au capital d'établissement*		
	Einnahmen *Recettes* Fr.	Ausgaben *Dépenses* Fr.	Überschuss der Einnahmen *Excédent des recettes* Fr	Im ganzen *En tout* Fr.	Per Bahnkilometer *Par kilomètre de ligne* Fr.	Kapital im Jahresdurchschnitt *Capital réduit à l'année entière* Fr	Ertrag *Rendement* Im ganzen *En tout* Fr.	Ertrag *Rendement* In % des Kapitals *% du capital*
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Allaman-Gimel	42,548	39,479	3,069	640,042	63,959	*899,613	*18,998	*2.11*
Altstätten-Berneck	77,720	57,378	20,342	559,321	49,288	*783,333	*— 811	*—0.10*
Basler Strassenbahnen	825,952	514,154	311,798	2,592,062	227,194	2,441,294	217,195	*8.90*
Tramway Bellavista (Monte Generoso)	462	462	—	20,000	37,037	20,000	—	—
Berner Tramways	332,859	256,995	75,864	1,155,525	143,472	*1,200,000	*56,064	*4.67*
Tramway de la Chaux-de-Fonds	54,628	42,039	12,589	331,668	105,425	225,000	8,430	*3.75*
Tramway Dolder (Zürich) [1]	3,950	3,950	—	85,611	134,397	**	**	**
Tramway de Fribourg	32,079	20,839	11,240	137,687	97,236	200,000	4,872	*2.44*
Tramways lausannois	399,136	314,525	84,611	1,838,879	132,179	*2,000,000	*67,647	*3.38*
Tramway Lugano	45,294	41,561	3,733	201,006	43,821	200,000	84	*0.04*
Tramway Luzern [1]	12,307	14,166	— 1,859	948,768	167,272	62,385	— 1,859	*—2.98*
Tramway Mürren	2,013	1,545	468	10,600	23,296	10,800	468	*4.42*
Tramways de Neuchâtel	136,313	87,904	48,409	639,442	84,204	687,000	23,465	*3.42*
Tramway Riffelalp (Zermatt) [1]	2,327	1,408	919	53,895	112,281	35,930	919	*2.56*
Rolle-Gimel	41,667	38,531	3,136	541,017	51,112	405,000	— 4,932	*-1.22*
Tramway in St. Gallen	318,449	268,868	49,581	1,309,830	140,963	1,347,210	38,359	*2.85*
Tramway in St. Moritz	18,186	17,395	791	351,013	207,823	181,036	55	*0.03*
Stansstad-Stans	20,218	14,018	6,200	238,400	68,703	240,000	6,200	*2.58*
Tramways suisses: Genève	915,708	691,672	224,036	3,411,377	166,344	3,492,500	209,477	*6.00*
Tramways suisses: Bienne	72,747	57,844	14,903	299,946	64,201			
Vevey-Chillon	274,137	191,732	82,405	888,962	81,691	*2,805,000	*126,523	*4.51*
Winterthur-Töss	60,786	41,871	18,915	209,886	102,684	207,394	15,104	*7.28*
Centrale Zürichbergbahn	155,233	149,841	5,392	827,948	250,060	850,000	2,638	*0.33*
Städtische Strassenbahn in Zürich	1,233,328	1,005,350	227,978	3,292,455	172,263	3,807,634	152,307	*4.00*
Zürich-Hardturm	145,701	93,354	52,347	618,186	259,415	500,000	33,275	*6.66*
Zürich-Höngg	50,084	51,590	— 1,506	363,007	118,090	300,000	2,978	*—0.99*
Zürich-Örlikon-Seebach	265,239	185,584	79,655	1,435,390	259.283	1,294,667	63,503	*4.90*
Zusammen — *Ensemble*	5,539,071	4,204,055	1,335,016	23,001,923	130,830	24,195,796	1,035,003	*4.28*

[1]) Betriebseröffnung / *Ouvert à l'exploitation*: Tramway Dolder: 5. VII 99; Tramway Luzern: 8. XII. 99; Tramway Riffelalp: 13. VII. 99.

* In den Kolonnen 7 und 8 sind die auf Nebengeschäfte verwendeten Kapitalien und deren Ertrag inbegriffen.

** Diese finanziellen Ergebnisse sind bei der Dolderbahn (Drahtseilbahn) dargestellt.

** Dans les colonnes 7 et 8 sont compris les capitaux avec leurs revenus, affectés à des entreprises accessoires.*

*** Cette partie financière est exposée dans la colonne concernant le funiculaire du Dolder.*

6. Die Entwicklung der Eisenbahnen in verschiedenen Staaten.

6. Développement des voies ferrées dans différents Etats.

Staaten — *Etats*		Datum der Eröffnung der ersten Linie — *Date de l'ouverture de la première ligne*	Länge der Linien in Kilometer — *Longueur du réseau en kilomètres*					
			Jahr — *Année*					
			1850	1860	1870	1880	1890	1898
1		2	3	4	5	6	7	8
Schweiz — *Suisse*	Privatbahnen — *Compagnies privées*	15. Juni — *juin* 1844	24	1,051	1,424	2,566	3,185	3,748
Preussen — *Prusse*	Privatbahnen — *Compagnies privées*	22. Sept. — *septembre* 1838	2,842	5,559	11,030	20,331	25,792	32,867
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	27. Juli — *juillet* 1851						
Bayern — *Bavière*	Privatbahnen — *Compagnies privées*	7. Dez. — *décembre* 1835	600	1,813	2,716	4,817	5,496	6,642
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	1. Sept. — *septembre* 1839						
Sachsen — *Saxe*	Privatbahnen — *Compagnies privées*	24. April — *avril* 1837	471	764	1,134	2,084	2,713	3,007
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	1. August — *août* 1848						
Württemberg - *Wurtemberg*	Privatbahnen — *Compagnies privées*	21. Sept. — *septembre* 1864	180	325	993	1,514	1,609	1,807
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	22. Oktober — *octobre* 1845						
Baden — *Grand-duché de Baden*	Privatbahnen — *Compagnies privées*	7. Juni — *juin* 1862	275	360	961	1,316	1,453	1,861
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	12. Sept. — *septembre* 1840						
Deutsches Reich — *Empire allemand*	Total		5,852	11,229	18,872	33,295	40,886	50,165
Frankreich — *France*	Privatbahnen — *Compagnies privées*	1. August — *août* 1828	2,758	9,171	17,927	26,186	36,864	41,922
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	1878						

Italien — *Italie* . . .	Privatbahnen — *Compagnies privées*	4. Oktober — *octobre* 1839	426	1,797	6,154	8,592	13,134	15,696
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	1848						
Österreich — *Autriche* .	Privatbahnen — *Compagnies privées*	17. Nov. — *novembre* 1837	1,315	2,917	6,098	11,397	15,295	17,424
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	21. Oktober — *octobre* 1844						
Ungarn — *Hongrie* . . .	Privatbahnen — *Compagnies privées*	15. Sept. — *septembre* 1846	220	1,615	3,438	7,113	11,253	15,857
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	2. April — *avril* 1867 . .						
Grossbritannien und Irland *Grande-Bretagne et Irlande*	Privatbahnen — *Compagnies privées*	27. Dez. — *décembre* 1825	10,653	16,787	24,999	28,854	32,297	34,856
Belgien — *Belgique* . .	Privatbahnen — *Compagnies privées*	3. Nov. — *novembre* 1844 .	891	1,632	2,895	3,887	4,549	4,692
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	5. Mai — *mai* 1835 . . .						
Niederlande — *Pays-Bas* .	Privatbahnen — *Compagnies privées*	20. Sept. — *septembre* 1839	177	335	1,406	1,839	2,608	2,648
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	5. Oktober — *octobre* 1863						
Dänemark — *Danemark* .	Privatbahnen — *Compagnies privées*	26. Juni — *juin* 1847 . .	32	111	756	1,569	1,958	2,512
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	3. Sept. — *septembre* 1862						
Schweden — *Suède* . . .	Privatbahnen — *Compagnies privées*	5. März — *mars* 1856 . .	—	603	1,752	5,879	8,013	10,359
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	1. Dez. — *décembre* 1856 .						
Norwegen — *Norvège* . .	Privatbahnen — *Compagnies privées*	1. Sept. — *septembre* 1854	—	68	360	1,113	1,561	1,980
	Staatsbahnen — *Chemins de fer de l'Etat*	3. Oktober — *octobre* 1862						
Vereinigte Staaten v. N.-A. *Etats-Unis A. du Nord* .	Privatbahnen — *Compagnies privées*	17. April — *avril* 1827 .	14,515	49,277	85,151	150,113	268,191	300,636

7. Dampfschifffahrt im Jahre 1900,

nach Angaben der einzelnen Dampfschiff-Gesellschaften.

Befahrene Gewässer *Eaux parcourues* Die eingeklammerten Zahlen bedeuten die grösste Tiefe der Seen. *Les chiffres entre parenthèses indiquent la plus grande profondeur des lacs.*	**Beginn der Dampfschifffahrt** *Commencement de la navigation à vapeur*	**Firma und Sitz der Gesellschaften** *Raison sociale et siège des sociétés*
1	2	3
I. Rheingebiet — ***Bassin du Rhin.***		
a. Rhein — *Le Rhin.*		
Bodensee — *Lac de Constance* (252 m)	1824	Dampfschiffges. für den Bodensee (N. O. B.), Zürich
Untersee (Bodensee) und Rhein bis Schaffhausen — *Lac de Constance inférieur et le Rhin jusqu'à Schaffhouse* (45 m)	1824	Schweiz. Dampfbootgesellschaft für den Untersee und Rhein in Schaffhausen
b. Aare — *L'Aar.*		
Thunersee — *Lac de Thoune* (217 m)	. .	Bödelibahngesellschaft in Bern
Thunersee — *Lac de Thoune* (217 m)	1835	Dampfschiffgesellschaft Thuner- und Brienzersee,
Brienzersee — *Lac de Brienz* (261 m)	1839	Interlaken
Joux-See — *Lac de Joux* (34 m)	1889	Société de navigation sur le Lac de Joux au Sentier
Neuenburger- (154 m), Murten- (46 m) und Bielersee (76 m) mit Broye- u. Zihlkanal — *Lacs de Neuchâtel* (154 m), *de Morat* (46 m) *et de Bienne* (75 m) *avec le canal de la Broye et de la Thielle*	1827	Société de navigation à vapeur des lacs de Neuchâtel et Morat à Neuchâtel
Bielersee — *Lac de Bienne* (76 m)	. .	Dampfschiffges. „Union" Erlach-Neuenstadt in Erlach
Hallwylersee — *Lac de Hallwyl* (48 m)	. .	Dampfschiffges. a. d. Hallwylersee mit Sitz in Meisterschwanden
c. Reuss — *La Reuss.*		
Vierwaldstättersee — *Lac des Quatre-Cantons* (214 m)	1835	Dampfschiffges. des Vierwaldstättersees in Luzern
Zugersee — *Lac de Zoug* (198 m)	1852	Dampfschiffgesellschaft für den Zugersee in Zug
Aegerisee — *Lac d'Aegeri* (83 m)	. .	Dampfschiffges. f. d. Aegeri-See in Unter-Aegeri
d. Limmat — *La Limmat.*		
Zürichsee — *Lac de Zurich* (143 m)	1835	Dampfschifffahrt auf dem Zürichsee (N. O. B.)
Zürichsee — *Lac de Zurich* (143 m)	1892	Zürcher Dampfboot-Gesellschaft
II. Rhonegebiet — ***Bassin du Rhône.***		
Genfersee — *Lac Léman* (310 m)	1823	Comp. gén. de navigation sur le lac Léman, Lausanne
III. Tessingebiet — ***Bassin du Tessin.***		
Lago di Lugano — *Lac de Lugano* (288 m)	1856	Soc. navigazione et ferrovie p. lago di Lugano à Lugano
Lago Maggiore — *Lac Majeur* (365 m)	1826	Impresa navigazione Lago Maggiore, Milano

7. *Navigation à vapeur en 1900,*

d'après les données des différentes sociétés de bateaux à vapeur.

Dampfer für Personentransport *Bateaux à vapeur pour le transport des voyageurs*						Beförderte Reisende im Rechnungsjahr *Voyageurs transportés pendant l'exercice* 1900	Gesamteinnahmen im Rechnungsjahr *Total des recettes de l'exercice* 1900	Gesamtausgaben im Rechnungsjahr *Total des dépenses de l'exercice* 1900	Reinertrag im Rechnungsjahr *Bénéfice net réalisé en* 1900	Trajektschiffe *Bateaux pour transport de wagons de chemins de fer*			Andere Schiffe *Autres bateaux*
Total	Davon sind *Dont bateaux*		Total Raum für Personen *Nombre total des places*	Total Tragkraft der Schiffe *Tonnage*	Total Masch.-stärke der Schiffe *Force en chevaux* HP *					Anzahl *Nombre*	Total Tragkraft *Tonnage*	Total Maschinenstärke *Force en chevaux* HP *	
	Schrauben-	Rad-											
	dampfer												
	à hélice	*à roues*											
Anzahl *Nomb.*	Anzahl *Nomb.*	Anzahl *Nomb.*		t.	HP *	Anzahl *Nombre*	Fr.	Fr.	Fr.		t.	HP *	Anzahl *Nombre*
4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
6	—	6	2,400	186	2,350	161,580	619,198	471,143	148,055	[1] 1	315	800	5
3	—	3	850	64	450	130,508	126,621	117,266	9,355	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	200	—	—
5	—	5	2,750	218	1,510	369,658	681,112	509,483	171,629	—	—	—	4
5	—	5	1,700	132	1,350	289,093				—	—	—	2
1	1	—	60	25	50	?	1,610	4,366	÷2,756	—	—	—	—
5	1	4	1,440	110	810	134,285	169,127	161,479	7,648	—	—	—	1
2	2	—	160	12	75	40,000	23,588	16,187	7,401	—	—	—	—
2	2	—	105	10	20	15,596	10,774	13,365	÷2,591	—	—	—	—
15	1	14	7,770	623	5,410	1,304,037	1,391,978	[2] 1,130,322	261,656	2	220	200	21
1	—	1	250	19	150	23,482	13,092	17,320	÷4,228	—	—	—	—
1	1	—	40	?	10	6,216	3,192	3,281	÷89	—	—	—	—
6	2	4	2,700	207	1,160	259,051	129,210	142,424	÷13,214	—	—	—	2
13	13	—	1,300	98	1,125	853,230	206,126	183,501	22,625	—	—	—	—
20	4	16	10,505	2,013	8,435	679,812	1,158,052	1,051,045	107,007	—	—	—	—
7	1	6	1,650	130	980	265,868	271,784	258,284	13,500	—	—	—	—
13	4	9	3,150	550	2,930	513,013	977,127	816,570	160,557	—	—	—	19

* Pferdestärken. — [1]) Gemeinschaftlich mit Bayern. — [2]) Inklusive Abschreibungen.

* *Force en chevaux.* — [1]) *En commun avec la Bavière.* — [2]) *Y compris décomptes.*

XI.

Handel, Versicherung, Banken, Preise.
Commerce, assurances, banques, prix.

A. Handel. — *A. Commerce.*

Nach den Mitteilungen der handelsstatistischen Abteilung der eidg. Oberzolldirektion.
D'après les données de la section de statistique de la direction générale des douanes.

1. Specialhandel der Schweiz 1892—1900. — *1. Commerce spécial de la Suisse, 1892 à 1900*

Wert in Franken — *Valeur en francs.*

Jahre — *Années*	Total Fr.	Davon — *Dont* Einfuhr *Importation* Fr.	Ausfuhr *Exportation* Fr.	Differenz — *Différence* absolut *absolue* Fr.	in *en* %	Transit Fr.
1	2	3	4	5	6	7
1900	1,947,189,400	1,111,109,700	836,079,700	275,030,000	*24.75*	—
1899	1,955,955,026	1,159,941,117	796,013,909	— 363,927,208	*31.53*	584,212,705
1898	1,789,131,447	1,065,305,202	723,826,245	— 341,478,957	*32.05*	474,118,257
1897	1,724,392,608	1,031,219,555	693,173,053	— 338,046,502	*32.78*	452,413,598
1896	1,682,120,220	993,859,185	688,261,035	— 305,598,150	*30.75*	436,391,100
1895	1,579,212,591	915,852,416	663,360,175	— 252,492,241	*27.57*	463,181,246
1894	1,447,082,584	825,883,321	621,199,263	— 204,684,058	*24.78*	459,795,369
1893	1,473,973,022	827,521,829	646,451,193	— 181,070,636	*21.88*	553,496,504
1892	1,527,059,618	869,410,402	657,649,216	— 211,761,186	*24.36*	515,529,130
	Ausserdem gemünztes Edelmetall — *En outre, or et argent monnayés*					
1900	144,518,988	95,699,917	48,819,071	— 46,880,846	—	—
1899	193,699,579	124,046,600	69,652,979	— 54,393,621	—	—
1898	146,531,789	88,934,831	57,596,958	— 31,337,873	—	—
1897	137,485,975	83,222,542	54,263,433	— 28,959,109	—	—
1896	118,527,514	67,972,836	50,554,678	— 17,418,158	—	—
1895	105,332,172	64,264,259	41,067,913	— 23,196,346	—	—
1894	106,767,480	54,962,219	[1] 51,805,261	— 3,156,958	—	—
1893	93,574,406	44,878,800	[2] 48,695,606	+ 3,816,806	—	—
1892	73,547,416	43,176,350	30,371,066	— 12,805,284	—	—

[1] Einschliesslich Fr. 18,360,000 zurückgesandte italienische Silberscheidemünzen.
[2] Einschliesslich Fr. 11,400,000 zurückgesandte italienische Silberscheidemünzen.
[1] *Y compris les renvois en Italie de fr. 18,360,000 de numéraire en argent.*
[2] *Y compris les renvois en Italie de fr. 11,400,000 de numéraire en argent.*

2. Die Gesamtsummen des Specialhandels der Schweiz per Kopf der Bevölkerung, in den Jahren 1892—1900.

2. Les sommes totales du commerce spécial de la Suisse par tête de la population, pendant les années 1892 à 1900.

Jahre — *Années*	Berechnete Bevölkerung auf Mitte des Jahres *Population calculée sur le milieu de l'année*	Total Fr.	Davon — *Dont* Einfuhr *Importation* Fr.	Ausfuhr *Exportation* Fr.	Unterbilanz *Différence* Fr.	Transit Fr.
1	2	3	4	5	6	7
1900	3,173,077	659	380	279	— 101	—
1899	3,146,456	622	369	253	— 116	186
1898	3,119,635	573	341	232	— 109	152
1897	3,094,529	559	333	224	— 110	147
1896	3,069,233	550	325	225	— 100	143
1895	3,044,716	520	301	219	— 83	152
1894	3,022,851	480	274	206	— 68	152
1893	3,002,975	492	276	216	— 60	185
1892	*2,983,630*	512	292	220	— 71	173

3. Die Gesamtsummen des Specialhandels der Schweiz nach volkswirtschaftlichen Kategorien. 1896—1900.

3. Les sommes totales du commerce spécial de la Suisse par catégories économiques, 1896 à 1900.

Einfuhr — *Importation*
(Wert in Franken — *Valeur en francs*)

Volkswirtschaftliche Kategorien	1900	1899	1898	1897	1896	*Catégories économiques*
1	2	3	4	5	6	7
Lebensmittel	301,419,788 = *27.13 %*	328,706,316 = *28.34 %*	331,800,183 = *31.14 %*	316,344,966 = *30.68 %*	306,157,229 = *30.80 %*	*Substances alimentaires*
Rohstoffe	448,334,248 = *40.35 %*	458,453,181 = *39.52 %*	390,111,388 = *36.62 %*	381,532,054 = *37.00 %*	370,853,726 = *37.32 %*	*Matières premières*
Fabrikate	361,355,664 = *32.52 %*	372,781,620 = *32.14 %*	343,393,631 = *32.24 %*	333,342,535 = *32.32 %*	316,848,230 = *31.88 %*	*Produits fabriqués*
Total	1,111,109,700	1,159,941,117	1,065,305,202	1,031,219,555	993,859,185	***Total***

Ausfuhr — *Exportation*
(Wert in Franken — *Valeur en francs*)

Volkswirtschaftliche Kategorien	1900	1899	1898	1897	1896	*Catégories économiques*
1	2	3	4	5	6	7
Lebensmittel	103,111,533 = *12.34 %*	87,276,265 = *10.96 %*	91,398,630 = *12.63 %*	81,910,696 = *11.82 %*	80,840,709 = *11.74 %*	*Substances alimentaires*
Rohstoffe	89,072,991 = *10.65 %*	92,486,211 = *11.62 %*	85,019,884 = *11.74 %*	82,155,472 = *11.85 %*	81,638,344 = *11.87 %*	*Matières premières*
Fabrikate	643,895,176 = *77.01 %*	616,251,433 = *77.42 %*	547,407,731 = *75.63 %*	529,106,885 = *76.33 %*	525,781,982 = *76.39 %*	*Produits fabriqués*
Total	836,079,700	796,013,909	723,826,245	693,173,053	688,261,035	***Total***

4. Handel der Schweiz mit den einzelnen Ländern im Jahre 1900.

Specialhandel mit	Einfuhr — *Importation*				
	Lebensmittel *Substances alimentaires* Fr.	Rohstoffe *Matières premières* Fr.	Fabrikate *Produits fabriqués* Fr.	Total Waren *Total des marchandises* Fr.	Edelmetall, gemünzt *Métaux précieux monnayés* Fr.
1	2	3	4	5	6
Deutschland	30,899,360	126,246,119	193,211,095	350,356,574	4,185,300
Österreich-Ungarn	40,782,958	8,425,469	19,933,987	69,142,414	3,646,340
Frankreich	52,179,028	92,233,836	62,940,975	207,353,839	81,524,061
Italien	50,909,528	101,081,776	10,017,292	162,008,596	6,306,771
Grenzländer	*174,770,874*	*327,987,200*	*286,103,349*	*788,861,423*	*95,662,472*
Belgien	1,547,655	13,740,085	12,844,004	28,131,744	13,425
Niederlande	462,732	1,650,056	1,485,636	3,598,424	600
Grossbritannien	879,976	16,003,879	45,422,644	62,306,499	21,700
Land 5—7	*2,890,363*	*31,394,020*	*59,752,284*	*94,036,667*	*35,725*
Russland	44,729,203	3,018,011	315,795	48,063,009	400
Skandinavien	324,955	1,327,962	194,510	1,847,427	560
Dänemark	87,005	5,414	12,038	104,457	—
Portugal	81,470	18,560	3,666	103,696	—
Spanien	11,847,599	494,157	394,629	12,736,385	—
Griechenland	724,470	121,970	25,548	871,988	—
Donauländer	11,658,609	217,157	215,578	12,091,344	420
Europäische Türkei	540,029	396,140	56,884	993,053	—
Übrige europäische Länder	*69,993,340*	*5,599,371*	*1,218,648*	*76,811,359*	*1,380*
Europa	**247,654,577**	**364,980,591**	**347,074,281**	**959,709,449**	**95,699,577**
Ägypten	157,835	17,735,160	207,824	18,100,819	—
Algier etc.	236,866	246,317	82,118	565,301	—
Westafrika	227,835	808,055	7,600	1,043,490	—
Ostafrika	181,650	99,815	440	281,905	—
Afrika	**804,186**	**18,889,347**	**297,982**	**19,991,515**	**—**
Asiatische Türkei	809,837	609,801	34,940	1,454,578	—
Britisch Indien	2,455,342	1,381,669	720,427	4,557,438	340
Niederländisch Indien	3,438,760	3,228,880	46,204	6,713,844	—
Ostasien	1,227,090	16,349,573	1,334,836	18,911,499	—
Asien	**7,931,029**	**21,569,923**	**2,136,407**	**31,637,359**	**340**
Canada	5,724,288	3,480	10,262	5,738,030	—
Vereinigte Staaten	13,639,363	32,222,454	11,207,700	57,069,517	—
Centralamerika	3,608,927	1,081,963	414,301	5,105,191	—
Chile, Peru	61,275	485,799	22,372	569,446	—
Brasilien	8,766,393	1,251,040	11,405	10,028,838	—
La Plata	10,201,088	1,344,205	8,118	11,553,411	—
Columbia etc.	2,847,270	11,890	282	2,859,442	—
Amerika	**44,848,604**	**36,400,831**	**11,674,440**	**92,923,875**	**—**
Australien	**181,392**	**6,493,556**	**172,554**	**6,847,502**	**—**
Unbestimmbar	—	—	—	—	—
Total 1900	**301,419,788**	**448,334,248**	**361,355,664**	**1,111,109,700**	**95,699,917**
%	*27.13*	*40.35*	*32.52*	*100*	—
Total 1899	328,706,316	458,453,181	372,781,620	1,159,941,117	124,046,600
%	*28.34*	*39.52*	*32.14*	*100*	—

4. Commerce de la Suisse avec les divers pays en 1900.

Ausfuhr — *Exportation*					*Commerce spécial avec les pays suivants*
Lebensmittel *Substances alimentaires* Fr	Rohstoffe *Matières premières* Fr.	Fabrikate *Produits fabriqués* Fr.	Total Waren *Total des marchandises* Fr.	Edelmetall, gemünzt *Métaux précieux monnayés* Fr.	
7	8	9	10	11	12
20,915,607	53,800,014	126,857,525	201,573,146	7,796,952	*Allemagne*
3,644,688	4,927,057	36,977,035	45,548,780	1,075,333	*Autriche-Hongrie*
24,408,642	16,896,276	68,628,270	109,933,188	34,190,214	*France*
7,657,267	8,912,213	27,610,809	44,180,289	3,028,750	*Italie*
56,626,204	*84,535,560*	*260,073,639*	*401,235,403*	*46,091,249*	***Pays limitrophes***
2,134,485	567,823	12,179,782	14,882,090	79,427	*Belgique*
515,061	230,025	4,956,705	5,701,791	14,423	*Pays-Bas*
22,591,069	899,385	152,014,241	175,504,695	2,597,514	*Grande-Bretagne*
25,240,615	*1,697,233*	*163,150,728*	*196,088,576*	*2,691,364*	***Pays 5—7***
1,579,071	1,244,455	24,137,626	26,961,152	6,850	*Russie*
828,305	65,126	5,368,067	6,261,498	1,127	*Scandinavie*
899,964	81,105	2,085,445	3,066,514	616	*Danemark*
76,188	64,933	2,049,654	2,190,775	1.600	*Portugal*
1,011,970	495,028	13,128,817	14,635,815	—	*Espagne*
127,257	20,702	960,760	1,108,719	100	*Grèce*
398,710	51,623	3,585,010	4,035,343	15,331	*Pays danubiens*
165,310	17,890	3,541,838	3,725,038	300	*Turquie d'Europe*
5,086,775	*2,040,862*	*54,857,217*	*61,984,854*	*25,924*	***Autres pays européens***
86,953,594	**88,273,655**	**484,081,584**	**659,308,833**	**48,808,537**	***Europe***
340,014	1,778	2,757,101	3,098,893	—	*Egypte*
863,155	25,070	1,065,282	1,953,507	68	*Algérie, etc.*
279,597	18,000	1,105,550	1,403,147	—	*Afrique occidentale*
708,786	10	872,512	1,581,308	—	*Afrique orientale*
2,191,552	**44,858**	**5,800,445**	**8,036,855**	**68**	***Afrique***
78,490	6,962	3,351,922	3,437,374	—	*Turquie d'Asie*
2,256,823	3,482	11,228,982	13,489,287	520	*Inde anglaise*
568,492	280	2,477,313	3,046,085	—	*Inde néerlandaise*
480,499	3,275	16,492,528	16,976,302	8,100	*Asie orientale*
3,384,304	**13,999**	**33,550,745**	**36,949,048**	**8,620**	***Asie***
102,750	—	4,101,307	4,204,057	—	*Canada*
5,079,386	512,303	90,152,940	95,744,629	1,846	*Etats-Unis*
700,547	32,015	5,458,906	6,191,468	—	*Amérique centrale*
272,687	1,815	2,475,229	2,749,731	—	*Chili, Pérou*
941,892	4,406	2,506,473	3,452,771	—	*Brésil*
591,324	161,590	9,473,392	10,226,306	—	*Pays de la Plata*
37,738		614,607	652,345	—	*Colombie, etc.*
7,726,324	**712,129**	**114,782,854**	**123,221,307**	**1,846**	***Amérique***
2,192,946	**6,065**	**1,981,983**	**4,180,994**	—	***Australie***
662,813	**22,285**	**3,697,565**	**4,382,663**	—	*Indéterminé*
103,111,533	**89,072,991**	**643,895,176**	**836,079,700**	**48,819,071**	***Total 1900***
12.34	*10.65*	*77.01*	*100*	—	*%*
87,276,265	92,486,211	616,251,433	796,013,909	69,652,979	*Total 1899*
10.96	*11.62*	*77.42*	*100*	—	*%*

5. Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Handelsartikel, mit Angabe

5. Importation et exportation des principaux articles de commerce, avec

A. Einfuhr 1900.

Bezeichnung der Ware	Total-Einfuhr *Total de l'importation*		Wichtigste Herkunftsländer					
	Menge *Quantité*	Wert *Valeur*	Deutschland *Allemagne*	Österreich *Autriche*	Frankreich *France*	Italien *Italie*	Belgien *Belgique*	England *Grande-Bretagne*
	q. netto	Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Textil-Industrie.								
A. Seide	**50,415**	**147,605**	**9,595**	**641**	**27,702**	**91,758**	**47**	**996**
Cocons und Grège	6,868	22,695	—	56	20	9,112	—	13
Organzine und Trame	17,290	86,438	413	74	6,887	79,041	—	23
Déchets und Peignée	20,462	18,386	323	102	12,850	2,346	18	293
Floretseide	1,266	2,001	1,486	121	313	58	—	23
Nähseide, Cordonnet etc., roh	203	547	283	42	82	67	1	71
Seide und Floretseide, gefärbt etc.	636	2,173	363	8	1,758	34	1	2
Seidenstoffe	2,192	9,406	3,267	117	3,720	943	8	493
Seidenbänder	537	2,033	1,436	14	556	24	—	3
Posamentierwaren	223	780	454	13	276	28	2	3
Stickereien und Spitzen	72	695	168	5	452	15	12	10
Wirkwaren	43	262	228	—	18	6	—	10
Konfektion	623	2,189	1,174	89	770	84	5	52
B. Baumwolle	**336,930**	**87,510**	**19,234**	**1,041**	**4,258**	**1,166**	**1,141**	**26,585**
Rohbaumwolle	244,793	35,267	441	242	223	255	—	63
Garne	18,371	9,316	2,723	20	333	147	632	5,454
Gewebe	64,486	32,792	8,998	474	1,633	495	426	20,747
Stickereien und Spitzen	469	1,396	911	27	272	16	10	155
Bänder und Posamentierwaren	1,413	1,598	1,357	4	129	84	8	16
Konfektion	2,051	1,614	1,385	6	134	51	2	34
Wirkwaren	5,347	5,527	3,419	268	1,534	118	63	116
C. Wolle	**106,833**	**67,465**	**35,180**	**1,170**	**10,671**	**957**	**3,969**	**8,526**
Wolle, roh	52,473	15,430	3,744	393	2,149	466	1,690	118
Garne	8,329	5,517	2,772	135	321	7	977	1,267
Gewebe	29,569	26,688	14,957	236	4,724	174	774	5,801
Filzwaren	1,532	1,239	723	153	203	143	9	8
Wollwaren	4,424	3,473	1,461	100	888	20	23	937
Stickereien und Spitzen	96	247	231	—	16	—	—	—
Bänder und Posamentierwaren	1,121	3,435	3,063	2	304	39	23	4
Wirkwaren	2,423	3,014	2,260	70	502	29	5	148
Konfektion	6,866	8,422	5,969	81	1564	79	468	243

Abkürzungen — *Abréviations.*

Land	Abkürzung *Abréviations*	*Pays*
Asien	As	*Asie*
Asiat. Türkei etc.	TA	*Turquie d'Asie, etc.*
Britisch Indien	IB	*Inde britannique.*
h Indien	IN	*Inde néerlandaise*
	Jap	*Asie orientale*
	Can	*Canada*
	AC	*Amérique centrale*

Land	Abkürzung *Abréviations*	*Pays*
Südamerika	AS	*Amérique du Sud*
Chile und Peru	CP	*Chili et Pérou*
Brasilien	Br	*Brésil*
Argentinien etc.	Arg	*Rép. argentine, etc.*
Columbia etc.	Col	*Colombie, etc.*
Australien	Oc	*Océanie*

ihrer Herkunftsländer, sowie der Absatzgebiete im Jahre 1900.

indication des pays de provenance et des principaux débouchés, en 1900.

A. Importation 1900.

Principaux pays de provenance

Ver. Staaten *Etats-Unis*	Verschiedene Länder — *Pays divers*	Übrige Länder *Autres pays*	***Désignation de la marchandise***
Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*			
10	11 12 13 14 15 16	17	18
			I. Industrie textile.
23	Sp 18 Ba 224 TA 287 IB 2 Jap 9,639 Ch 6,660	13	. . . . . ***A. Soie***
—	„ 18 — „ 200 — „ 7,523 „ 5,753	—	*Cocons et grège*
—	— — — — — — —	—	*Organsin et trame*
22	— „ 218 „ 86 — „ 1,310 „ 815	3	*Déchets et peignés*
—	— — — — — — —	—	*Filoselle*
1	— — — — — — —	—	*Soie à coudre, cordonnet, etc., écrus*
—	— — — — — „ 7 —	—	*Soie et filoselle, teintes, etc.*
—	— — — — — „ 763 „ 90	5	*Tissus de soie*
—	— — — — — — —	—	*Rubanerie de soie*
—	— „ 1 — „ 1 — —	2	*Passementerie*
—	— „ 5 — „ 1 „ 25 „ 1	1	*Broderies et dentelles*
—	— — — — — — —	—	*Bonneterie*
—	— — „ 1 — „ 11 „ 1	2	*Confections*
16,087	H 28 Eg 17,690 TA 52 IB 187 IN 23 Ch 16	2	. . . . . ***B. Coton***
16,084	— „ 17,690 „ 49 „ 186 „ 23 „ 11	—	*Coton en laine*
—	„ 1 — — „ 1 — „ 5	—	*Filés*
1	„ 18 — — — — —	—	*Tissus*
—	— — „ 3 — — —	2	*Broderies et dentelles*
—	— — — — — — —	—	*Rubanerie et passementerie*
1	„ 1 — — — — —	—	*Bonneterie*
1	„ 8 — — — — —	—	*Confections*
—	H 92 Sp 10 Af 121 TA 13 Arg 723 Oc 6,014	19	. . . . . ***C. Laine***
—	„ 2 „ 10 „ 107 — „ 723 „ 6,014	14	*Laine brute*
—	„ 38 — — — — —	—	*Filés*
—	„ 22 — — — — —	—	*Tissus*
—	— — — — — — —	—	*Ouvrages en feutre*
—	„ 13 — „ 14 „ 13 — —	4	*Lainages*
—	— — — — — — —	—	*Broderies et dentelles*
—	— — — — — — —	—	*Rubanerie et passementerie*
—	— — — — — — —	—	*Bonneterie*
—	„ 17 — — — —	1	*Confections*

Abkürzungen — *Abréviation.*

Land	Abkürzung *Abréviations*	*Pays*
Holland	= H	= *Hollande*
Russland	= R	= *Russie*
Skandinavien	= Sc	= *Scandinavie*
Portugal	= P	= *Portugal*
Spanien	= Sp	= *Espagne*
Griechenland	= Gr	= *Grèce*
Balkan	= Ba	= *Balkans*
Afrika	= Af	= *Afrique*
Nordafrika	= NAf	= *Afrique du Nord*
Ägypten	= Eg	= *Egypte*
Algier etc.	= A	= *Algérie, etc.*
Ostafrika	= Mad	= *Afrique orientale*

A. Einfuhr 1900.

Bezeichnung der Ware	Total-Einfuhr *Total de l'importation*		Wichtigste Herkunftsländer					
	Menge *Quantité*	Wert *Valeur*	Deutschland *Allemagne*	Österreich *Autriche*	Frankreich *France*	Italien *Italie*	Belgien *Belgique*	England *Grande-Bretagne*
	q netto	Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Stück-*Pièces* 230,933							
E. Uhren	q. 2,365	3,482	838	21	2,107	11	—	73
	Stück-*Pièces*							
Taschenuhren	11,263	149	9	6	130	—	—	—
	q.							
Stand- und Wanduhren	1,649	694	580	14	90	7	—	2
Musikdosen	175	115	91	1	11	4	—	5
	541							
Werke und Bestandteile	Stück-*Pièces* 219,670	2,524	158	—	1,876	—	—	66
III. Andere Industrien.								
	q.							
A. Baumaterial	6,862,736	11,078	4,082	282	5,305	987	134	171
Bruchsteine	5,565,781	2,735	841	60	1,722	105	7	—
Bindemittel	692,890	1,967	418	16	1,399	114	2	3
Industrielle Steine und Erden	571,760	5,342	2,163	187	2,046	611	112	136
Steinhauerarbeiten	4,280	250	105	2	46	88	5	4
Übrige Artikel	28,025	784	555	17	92	69	8	28
B. Holz	3,301,490	27,981	9,939	10,436	4,319	1,061	45	131
Brennholz	1,681,455	5,110	2,992	563	1,296	172	2	—
Nutzholz	463,140	3,177	1,444	1,192	313	42	—	—
Nutzholz, gesägt etc.	1,085,301	12,033	1,535	7,884	1,025	211	—	—
Holzwaren	67,777	6,604	3,247	758	1,436	606	42	118
Korbwaren	2,645	538	364	27	120	17	1	7
Bürstenbinderwaren	1,172	519	357	12	129	13	—	6
C. Thon- und Glaswaren	557,688	10,718	5,463	649	2,102	258	1,696	461
Thonwaren	322,729	1,522	985	22	332	66	20	76
Steinzeugwaren	94,206	1,448	755	44	129	24	217	270
Porzellan und Fayence	26,466	2,469	1,536	167	522	52	44	91
Glas	54,174	1,377	239	85	187	23	841	2
Glaswaren	60,113	3,902	1,948	331	932	93	574	22
D. Chemikalien	1,605,974	50,381	19,727	4,100	6,379	1,543	1,347	1,623
Chemische Rohstoffe	54,394	1,027	138	2	190	217	—	1
Farbstoffe	70,371	1,996	289	17	128	382	1	3
Pharmaceutische Rohstoffe	6,554	569	153	44	54	22	9	25
Petrol	711,956	11,762	76	742	42	3	93	25
Chemische Produkte	622,796	19,295	9,332	2,446	3,396	568	1,059	766
Farbstoffe	73,423	5,512	3,791	731	164	6	10	147
Farbwaren	40,131	5,477	3,845	43	842	68	154	272
Pharmaceutische Produkte	8,516	3,344	1,760	64	686	210	12	310
Parfümerien und Seifen	17,235	1,330	329	10	858	50	8	58
Übrige Artikel	598	69	14	1	19	17	1	16
E. Tabak	68,937	9,771	566	255	149	1	75	66
Rohtabak	66,561	7,693	58	173	—	—	—	—
Tabakfabrikate	2,376	2,078	508	82	149	1	75	66

Bemerkung. *Über die Bedeutung der Abkürzungen der Ländernamen siehe Seiten 130 und 131, unten.*

A. Importation 1900.

Principaux pays de provenance

Ver. Staaten *Etats-Unis*	Verschiedene Länder — *Pays divers*					Übrige Länder *Autres pays*	**Désignation de la marchandise**
Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*							
10	11	12	13	14	15	16	17	18
—	H 22	R 99	IB 19	Ch 40	—	—	—	. . . . . **D. Lin**
—	„ 18	„ 99	—	„ 40	—	—	—	*Lin, chanvre, jute, etc.*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Filés de lin*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Ouvrages de corderie*
—	„ 1	—	—	—	—	—	—	*Tissus de lin*
—	—	—	„ 19	—	—	—	—	*Tissus de jute*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Broderies et dentelles*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Rubanerie et passementerie*
—	„ 3	—	—	—	—	—	—	*Confections*
104	**Af 30**	**IB 22**	—	—	—	—	**1**	. . . . **E. Caoutchouc**
—	„ 30	„ 22	—	—	—	—	—	*Caoutchouc, etc., brut*
104	—	—	—	—	—	—	1	*Articles en caoutchouc*
2	**A 177**	**Mad 14**	**IB 79**	**Jap 102**	**CH 328**	**AC 267**	**18**	. . . . . **F. Paille**
2	„ 177	„ 14	„ 77	„ 6	„ 113	„ 267	17	*Paille, etc.*
—	—	—	„ 2	„ 96	„ 215	—	1	*Ouvrages en paille*
90	**R 388**	**A 12**	**Ch 6**	**Br 60**	**Arg 422**	**Oc 64**	**8**	. . . . . **G. Autres**
87	„ 384	„ 12	„ 6	„ 60	„ 422	„ 64	1	*Crin, etc.*
—	—	—	—	—	—	—	1	*Chapeaux et modes*
3	4	—	—	—	—	—	6	*Autres confections*
								II. Industrie métallurgique
—	—	—	—	—	—	—	3	. . . . . **A. Houille**
4,338	**H 119**	**Sc 1,305**	—	—	—	—	**13**	. . . . . **B. Fer**
43	—	„ 1,212	—	—	—	—	1	*Fer*
609	—	—	—	—	—	—	—	*Ouvrages en fonte*
519	„ 6	„ 75	—	—	—	—	6	*Ouvrages en fer forgé*
248	„ 16	„ 2	—	—	—	—	2	*Instruments de précision*
2,461	„ 66	„ 15	—	—	—	—	—	*Machines*
69	„ 27	„ 1	—	—	—	—	—	*Pièces de machines ébauchées*
389	„ 4	—	—	—	—	—	4	*Véhicules*
944	**Sc 8**	**Sp 297**	**IB 473**	**IN 1,576**	**Jap 12**	**Oc 85**	**11**	. **C. Autres métaux non précieux**
889	—	—	—	—	—	—	2	*Cuivre*
6	—	„ 297	„ 473	„ 1,576	„ 10	„ 85	7	*Autres métaux non précieux*
49	„ 8	—	—	—	„ 2	—	2	*Ouvrages en cuivre*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Autres ouvrages en métaux*
28	**H 66**	**R 8**	**Sp 9**	**IB 206**	**IN 24**	**Ch 37**	**21**	. . . **D. Métaux précieux**
—	—	—	—	—	3	—	—	*Or non ouvré*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Argent non ouvré*
—	—	—	—	—	—	—	2	*Déchets de métaux précieux*
5	—	—	—	„ 38	—	4	3	*Métaux précieux, laminés, etc.*
16	„ 66	„ 8	„ 9	„ 168	„ 21	33	15	*Pierres gemmes et bijouterie*
7	—	—	—	—	—	—	1	*Articles plaqués, etc.*

Remarque. *Pour les abréviations des noms de pays, voir les annotations au bas des pages 130 et 131.*

A. Einfuhr 1900.

Bezeichnung der Ware	Total-Einfuhr *Total de l'importation*		Wichtigste Herkunftsländer					
	Menge *Quantité*	Wert *Valeur*	Deutschland *Allemagne*	Österreich *Autriche*	Frankreich *France*	Italien *Italie*	Belgien *Belgique*	England *Grande-Bretagne*
	q. netto	Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
F. Leder	**53,669**	**24,280**	**12,601**	**951**	**4,305**	**820**	**671**	**860**
Rohe Häute und Felle	13,060	2,424	1,043	308	385	349	—	—
Leder	31,295	14,379	6,877	74	2,557	238	611	583
Lederschuhe	7,299	6,545	4,455	536	1,094	230	51	85
Andere Schuhwaren	2,015	932	226	33	269	3	9	192
G. Papier	**163,121**	**10,078**	**7,149**	**1,044**	**1,217**	**138**	**130**	**336**
Holzstoff und Lumpen	87,723	2,149	1,636	246	248	1	—	4
Papier	41,108	3,848	2,376	545	502	56	78	259
Cartonnagen	25,300	2,283	1,748	222	236	32	3	35
Lithographien etc.	8,990	1,798	1,389	31	231	49	49	38
H. Verschiedene Waren	**52,968**	**23,609**	**14,664**	**1.266**	**5,588**	**940**	**150**	**736**
Naturalien	265	239	121	16	36	13	1	12
Bücher etc.	23,475	11,272	7,591	310	2,637	278	73	289
Schreibmaterialien	3,652	789	489	49	136	7	15	70
Spielzeug	7,714	1,368	1,098	24	222	5	1	16
Musikinstrumente	4,084	1,261	923	40	138	120	3	5
Quincaillerie und Kurzwaren	12,367	7,899	4,146	791	2,157	348	53	334
Übrige Artikel	1,411	781	296	36	262	169	4	10
J. Landwirtschaftliche Produkte	q. **1,926,102** Stück - *pièces* **33,538**	**36,752**	**12,892**	**1,910**	**10,133**	**2,584**	**1,939**	**1,024**
Pferde und Füllen	11,143	7,150	2,003	510	2,661	580	279	679
Nutzvieh	2,722	1,005	679	19	128	179	—	—
Andere Tiere	19,673	710	536	20	75	60	6	6
Käselab	q. 7,500	658	174	106	84	13	2	11
Talg, Thran etc.	23,828	1,385	125	7	532	12	47	12
Wachs	1,948	402	229	64	30	47	—	—
Borsten	687	525	12	25	39	10	—	—
Bettfedern	4,196	2,044	1,760	182	42	34	—	1
Abfälle	127,074	997	823	41	94	37	—	—
Düngstoffe	514,648	3,120	1,856	7	462	6	290	—
Stroh	337,435	1,518	494	160	850	11	—	—
Viehfutter	548,004	5,595	876	320	2,937	1,368	1	—
Sämereien	15,032	1,624	475	268	665	47	2	77
Ölsamen	12,662	412	43	81	85	5	1	—
Lein- und Rüböl	82,845	5,708	518	52	752	12	1,127	234
Lebende Pflanzen	9,288	841	251	2	229	63	158	1
Andere Bodenprodukte	14,916	263	39	5	121	28	3	—
Andere tierische Stoffe	1,236	540	61	38	83	67	10	3
Handelsdünger, aufgeschlossen	224,803	2,255	1,938	3	264	5	13	—
IV. Nahrungsmittel								
A. Bodenprodukte	q. **6,950,544** hl. **1,215,247**	**168,303**	**18,083**	**20,541**	**19,856**	**14,406**	**9**	**121**
Weizen	q. 3,584,798	69,702	1,361	429	936	10	—	—
Andere Getreidearten	1,583,429	25,089	6,931	2,890	346	2,139	—	4
Mehl, Graupe, Gries, Grütze	452,184	9,286	881	647	6,314	385	—	6
rste, Malz, Hopfen	487,475	15,372	2,455	11,883	750	—	—	—

Bemerkung. *Über die Bedeutung* der Abkürzungen der Ländernamen siehe Seiten 130 und 131, unten.

A. Importation 1900.

Principaux pays de provenance

Ver. Staaten *Etats-Unis*	Verschiedene Länder — *Pays divers*					Übrige Länder *Autres pays*	**Désignation de la marchandise**
Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*							
10	11	12	13	14	15	16	17	18
429	—	—	—	—	—	—	**3**	. . ***E. Horloges et montres***
4	—	—	—	—	—	—	—	*Montres*
—	—	—	—	—	—	—	1	*Horloges et pendules*
1	—	—	—	—	—	—	2	*Boîtes à musique*
424	—	—	—	—	—	—	—	*Mouvements et fournitures*
								III. Autres industries
35	H **19**	S **32**	Gr **30**	—	—	—	**1**	. ***A. Matériaux de construction***
—	—	—	—	—	—	—	—	*Pierres brutes*
—	„ 1	—	„ 14	—	—	—	—	*Ciments, etc.*
21	„ 18	„ 31	„ 16	—	—	—	1	*Pierres et terres industrielles*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Ouvrages de tailleur de pierre*
14	—	„ 1	—	—	—	—	—	*Autres articles*
1,438	H **68**	P **23**	Sp **266**	Jap **15**	AC **63**	Oc **106**	**71**	. . . . . ***B. Bois***
—	„ 65	—	—	—	—	„ 8	12	*Bois à brûler*
38	—	„ 19	„ 48	—	„ 61	—	20	*Bois d'œuvre*
1,257	—	—	„ 1	—	„ 2	„ 98	20	*Bois d'œuvre scié, etc.*
141	„ 3	„ 4	„ 217	„ 14	—	—	18	*Ouvrages en bois*
—	—	—	—	„ 1	—	—	1	*Vannerie*
2	—	—	—	—	—	—	—	*Brosserie*
10	H **50**	Gr **20**	Jap **7**	—	—	—	**2**	. . . ***C. Poterie et verrerie***
—	—	„ 20	—	—	—	—	1	*Poterie*
9	—	—	—	—	—	—	—	*Ouvrages en grès*
1	„ 48	—	„ 7	—	—	—	1	*Porcelaine et faïence*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Verre*
—	2	—	—	—	—	—	—	*Verrerie*
10,030	H **740**	R **1,998**	Sp **243**	IB **744**	Ch **466**	AC **460**	**981**	. . . ***D. Espèces chimiques***
168	„ 4	—	—	„ 24	„ 14	—	269	*Matières chimiques*
1	—	—	„ 1	„ 168	„ 425	„ 436	145	*Matières colorantes*
3	„ 24	„ 8	„ 95	„ 46	„ 11	„ 3	72	*Matières premières pharmaceutiques*
8,741	—	„ 1,863	—	—	—	—	177	*Pétrole*
833	„ 474	„ 125	„ 135	„ 91	„ 2	—	68	*Produits chimiques*
53	—	—	—	„ 396	—	—	214	*Matières colorantes*
140	„ 90	—	—	—	—	„ 21	2	*Couleurs*
86	„ 147	„ 2	—	„ 19	„ 14	—	34	*Produits pharmaceutiques*
5	—	—	„ 12	—	—	—	—	*Parfumeries et savons*
—	„ 1	—	—	—	—	—	—	*Autres articles*
4,264	H **334**	NAf **285**	IN **1,573**	AC **677**	Br **1,101**	Arg **145**	**280**	. . . . . ***E. Tabac***
4,193	„ 22	„ 20	„ 1,565	„ 288	„ 1,092	„ 142	140	*Tabac brut*
71	„ 312	„ 265	„ 8	„ 389	„ 9	„ 3	140	*Produits du tabac*

Remarque. *Pour les abréviations des noms de pays, voir les annotations au bas des pages 130 et 131.*

A. Einfuhr 1900.

Bezeichnung der Ware	Total-Einfuhr *Total de l'importation*		Wichtigste Herkunftsländer					
	Menge *Quantité*	Wert *Valeur*	Deutschland *Allemagne*	Österreich *Autriche*	Frankreich *France*	Italien *Italie*	Belgien *Belgique*	England *Grande-Bretagne*
	q. netto	Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bier	hl. 84,731 / q. 248	2,153	1,719	421	1	6		5
Sprit, Branntwein etc.	hl. 48,015 / q. 2,646	2,287	499	595	795	130	—	101
Kartoffeln	272,198	1,539	808	21	477	176	—	—
Gemüse	249,197	3,543	1,284	63	1,370	643	4	5
Obst	134,399	3,884	1,050	379	1,381	646	5	—
Südfrüchte etc.	114,414	4,475	27	13	651	1,553	—	—
Wein	hl. 1,082,501 / q. 69,556	30,973	1,068	3,200	6,835	8,718	—	—
B. Tierische Nahrungsmittel	**381,803** / Stück - *pièces* **218,356**	**79,780**	**6,739**	**8,223**	**22,064**	**35,708**	**483**	**383**
Schlachtvieh	60,432	25,213	1,938	1,650	5,372	16,253	—	—
Schweine	68,717	6,724	442	664	106	5,511	—	1
Schafe	89,207	2,706	858	394	71	1,331	—	—
Fleisch	q. 66,219	8,910	1,017	644	4,370	765	2	92
Fische, Schaltiere etc.	25,222	3,828	457	31	1,491	217	473	228
Geflügel, Wildbret, Wurstwaren	43,574	9,124	872	640	4,123	3,348	3	20
Eier	89,416	10,983	287	2,948	1,617	5,745	—	—
Schweineschmalz	41,800	3,960	152	1,029	50	19	5	42
Butter	19,274	4,390	133	206	2,466	1,585	—	—
Käse	23,460	2,959	346	7	1,672	924	—	—
Milch, frische	72,838	983	237	10	726	10	—	—
C. Kolonialwaren, feine Esswaren etc.	**1,086,661**	**53,337**	**6,078**	**12,020**	**10,259**	**796**	**1,053**	**374**
Zucker	733,862	23,506	4,213	11,788	6,893	3	273	78
Kaffee	90,881	11,746	—	—	—	—	—	—
Cichorienwurzeln	47,900	888	180	—	—	—	708	—
Kaffeesurrogate	3,568	199	168	9	20	—	2	—
Thee	3,392	1,188	—	—	—	—	—	—
Kakao	35,807	7,667	2	—	—	—	—	—
Chokolade	612	257	99	—	17	1	1	1
Speiseöl	31,002	2,821	38	67	2,226	452	—	—
Reis	140,012	3,658	—	—	—	1,051	—	—
Gewürze	72,980	1,321	48	2	304	135	—	19
Mineralwasser	30,754	895	455	120	310	6	—	4
Teigwaren, Suppen, Fleischextrakt	6,308	903	81	—	74	93	5	33
Essig etc.	754	22	6	1	14	1	—	—
Feine Esswaren, Zuckerwerk	3,492	753	159	16	197	65	4	219
Honig	3,460	297	20	4	75	26	—	—
Übrige Nahrungsmittel	21,889	874	609	13	129	14	60	20

Bemerkung. Über die Bedeutung der Abkürzungen der Ländernamen siehe Seiten 190 und 191, unten.

A. Importation 1900.

Principaux pays de provenance									**Désignation de la marchandise**
Ver. Staaten *Etats-Unis*	Verschiedene Länder — *Pays divers*							Übrige Länder *Autres pays*	
Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*									
10	11	12	13	14	15	16	17	18	
3,554	**H 17**	**R 109**	**Sp 20**	**IB 132**	**Ch 121**	**Oc 74**	**45**		. . . . . ***F. Cuir***
23	„ 3	—	„ 15	„ 132	„ 121	—	45		*Cuirs et peaux bruts*
3,338	„ 14	„ 8	„ 5	—	—	„ 74	—		*Cuir*
90	—	„ 4	—	—	—	—	—		*Chaussures en cuir*
103	—	„ 97	—	—	—	—	—		*Autres chaussures*
17	**H 29**	**Sc 12**	—	—	—	—	**6**		. . . . . ***G. Papier***
3	„ 9	„ 2	—	—	—	—	—		*Fibres et chiffons*
5	„ 14	„ 10	—	—	—	—	3		*Papier*
2	„ 3	—	—	—	—	—	2		*Cartonnages*
7	„ 3	—	—	—	—	—	1		*Lithographies, etc.*
144	**H 49**	**R 7**	**IB 3**	**Jap 13**	**CH 4**	**AC 12**	**33**		. . . ***H. Articles divers***
3	„ 2	„ 1	„ 1	„ 3	„ 1	„ 12	17		*Objets d'histoire naturelle*
44	„ 34	„ 4	—	„ 3	—	—	9		*Livres, etc.*
16	„ 7	—	—	—	—	—	—		*Fournitures de bureau*
1	—	—	—	„ 1	—	—	—		*Jouets*
29	„ 2	„ 1	—	—	—	—	—		*Instruments de musique*
50	„ 3	„ 1	„ 2	„ 6	„ 2	—	6		*Quincaillerie et mercerie*
1	„ 1	—	—	—	„ 1	—	1		*Autres articles*
1,891	**H 1,492**	**R 651**	**Af 671**	**IB 213**	**CP 497**	**Oc 319**	**536**		. . . ***J. Produits agricoles***
90	„ 347	—	—	—	—	—	1		*Chevaux et poulains*
—	—	—	—	—	—	—	—		*Bétail de ferme*
—	„ 2	—	„ 2	„ 2	—	—	1		*Autres animaux*
170	—	„ 33	—	„ 4	—	„ 36	25		*Présure*
195	„ 4	„ 172	—	—	—	„ 210	69		*Suif, huile de poisson, etc.*
—	—	—	„ 28	—	—	—	4		*Cire*
2	—	„ 344	—	„ 8	—	—	85		*Soies de porcs*
—	—	—	„ 1	—	—	—	24		*Plume à lit*
—	„ 1	—	—	—	—	—	1		*Déchets*
16	—	—	—	„ 7	„ 476	—	—		*Engrais*
—	„ 3	—	—	—	—	—	—		*Paille*
33	—	„ 59	—	—	—	—	1		*Fourrages*
78	„ 5	—	—	—	—	—	7		*Semences*
—	„ 1	„ 28	„ 8	„ 111	—	—	49		*Graines oléagineuses*
1,307	„ 917	„ 14	„ 629	„ 43	—	„ 73	30		*Huile de lin et de colza*
—	„ 137	—	—	—	—	—	—		*Plantes vivantes*
—	„ 64	„ 1	—	—	—	—	2		*Autres produits du sol*
—	„ —	—	„ 3	„ 38	—	—	237		*Autres matières animales*
—	„ 11	—	—	—	„ 21	—	—		*Engrais artificiels préparés*
									IV. Substances alimentaires
8,596	**R 44,466**	**Sp 11,444**	**Ba 11,890**	**As 1,785**	**Can 5,719**	**Arg 9,780**	**1,607**		. . . ***A. Produits du sol***
6,698	„ 38,257	—	„ 9,109	—	„ 5,140	„ 7,591	171		*Froment*
1,354	„ 5,297	„ 3	„ 2,378	„ 1,147	„ 337	„ 2,186	77		*Autres céréales*
134	„ 657	—	„ 2	—	241	„ 3	16		*Farine, gruau, semoule*
17	„ 253	—	„ 10	—	—	—	4		*Orge, malt, houblon*

Remarque. *Pour les abréviations des noms de pays, voir les annotations au bas des pages 130 et 131.*

Rekapitulation nach Industrien. **A. Einfuhr 1900.** — ***A. Importation 1900.*** ***Récapitulation par industries.***

Bezeichnung der Ware	Gesamt-Einfuhr *Importation totale*		Wichtigste Herkunftsländer — *Principaux pays de provenance*								*Désignation de la marchandise*
	Menge *Quantité*	Wert *Valeur*	Deutschland *Allemagne*	Österreich *Autriche*	Frankreich *France*	Italien *Italie*	Belgien *Belgique*	England *Grande-Bretagne*	Vereinigte Staaten *Etats-Unis*	Übrige Länder *Autres pays*	
	q. netto	Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Rohstoffe q. / Stück	**35,379,728 / 33,538**	**448,334**	**126,243**	**8,428**	**92,233**	**101,084**	**13,738**	**16,006**	**32,223**	**58,379**	q. / pièces ***A. Matières premières***
I. Textil-Industrie	400,866	183,153	5,900	1,144	22,472	92,519	1,746	593	16,195	42,584	***I. Industrie textile***
A. Seide	44,620	127,519	736	232	19,757	90,499	18	329	22	15,926	*A. Soie*
B. Baumwolle	244,793	35,267	441	242	223	255	—	63	16,084	17,959	*B. Coton*
C. Wolle	52,473	15,430	3,744	393	2,149	466	1,690	118	—	6,870	*C. Laine*
D—G. Andere	58,980	4,937	979	277	343	1,299	38	83	89	1,829	*D—G. Autres*
II. Metall-Industrie	23,291,653	184,494	98,017	1,811	52,033	3,955	9,839	14,180	943	3,716	***II. Industrie métallurgique***
A. Kohlen	20,570,280	69,680	51,284	402	9,567	32	7,310	1,082	—	3	*A. Houille*
B. Eisen	2,576,519	49,464	28,160	761	5,362	102	1,920	11,903	43	1,213	*B. Fer*
C. Andere unedle Metalle	140,912	20,878	9,270	148	6,049	299	609	1,158	895	2,450	*C. Autres métaux non précieux*
D. Edelmetall	3,942	44,472	9,303	500	31,055	3,522	—	37	5	50	*D. Métaux précieux*
III. Andere Industrien q. / Stück	11,687,209 / 33,538	80,687	22,326	5,473	17,728	4,610	2,153	1,233	15,085	12,079	q. / pièces ***III. Autres industries***
B. Fabrikate q. / Stück	**3,856,283 / 230,933**	**361,356**	**193,217**	**19,935**	**62,940**	**10,024**	**12,840**	**45,422**	**11,205**	**5,773**	q. / pièces ***B. Produits fabriqués***
I. Textil-Industrie	216,681	147,238	70,140	2,688	24,279	4,124	6,878	37,691	111	1,427	***I. Industrie textile***
A. Seide	5,795	20,086	8,859	409	7,945	1,259	29	667	1	917	*A. Soie*
B. Baumwolle	92,137	52,243	18,793	799	4,035	911	1,141	26,522	3	39	*B. Coton*
C. Wolle	54,360	52,035	31,436	777	8,522	491	2,279	8,408	—	122	*C. Laine*
D—G. Andere	64,389	22,874	11,052	703	3,777	1,463	3,329	2,094	107	349	*D—G. Autres*

A. Importation 1900.

Principaux pays de provenance

Ver. Staaten *Etats-Unis*	Verschiedene Länder — *Pays divers*						Übrige Länder *Autres pays*	**Désignation de la marchandise**
Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*								
10	11	12	13	14	15	16	17	18
—	—	—	—	—	—	—	1	*Bière*
17	R 2	Sp 4	—	As 3	Can 1	—	140	*Alcool, eau-de-vie, etc.*
—	—	„ 5	—	—	—	—	52	*Pommes de terre*
—	—	„ 8	—	—	—	—	166	*Légumes*
279	—	—	Ba 144	—	—	—	—	*Fruits*
57	—	„ 1,276	„ 42	„ 596	—	—	260	*Fruits du midi, etc.*
40	—	„ 10,148	„ 205	„ 39	—	—	720	*Vins*
4,734	H **172**	R **219**	Sc **405**	Sp **324**	Ba **304**	Arg **9**	**13**	. . . ***B. Denrées animales***
—	—	—	—	—	—	—	—	*Bétail de boucherie*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Porcs*
—	—	—	—	—	„ 52	—	—	*Moutons*
1,978	„ 2	„ 23	—	—	„ 1	„ 9	7	*Viande*
145	„ 53	„ 2	„ 404	„ 324	—	—	3	*Poissons, moules, etc.*
56	—	„ 58	—	—	1	—	3	*Volaille, gibier, charcuterie*
—	—	„ 136	—	—	„ 250	—	—	*Œufs*
2,555	„ 107	—	„ 1	—	—	—	—	*Saindoux*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Beurre*
—	„ 10	—	—	—	—	—	—	*Fromage*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Lait frais*
309	IB **1,606**	IN **3,238**	Ch **1,127**	AC **3,486**	Br **8,762**	Col **2,845**	**1,384**	***C. Denrées coloniales, comestibles fins, etc.***
221	„ 1	—	—	„ 3	4	—	29	*Sucre*
—	„ 1,113	„ 2,913	„ 9	„ 1,288	„ 6,145	„ 113	165	*Café*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Racines de chicorée*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Succédanés du café*
—	„ 104	„ 16	„ 1,032	—	—	—	36	*Thé*
—	„ 47	„ 59	—	„ 2,043	„ 2,574	„ 2,731	211	*Cacao*
—	—	—	—	—	—	—	138	*Chocolat*
10	—	—	—	—	—	—	28	*Huile de table*
—	„ 1,731	„ 81	„ 29	—	—	—	166	*Riz*
1	„ 220	„ 250	„ 84	„ 55	„ 8	„ 1	194	*Epices*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Eaux minérales*
22	„ 110	—	—	—	„ 30	—	455	*Pâtes, soupes, extrait de viande*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Vinaigre, etc.*
35	„ 11	—	„ 2	—	—	—	45	*Comestibles fins, sucreries*
17	—	—	—	„ 97	„ 1	—	57	*Miel*
3	—	—	—	—	—	—	26	*Autres substances alimentaires*

Remarque. *Pour les abréviations des noms de pays, voir les annotations au bas des pages 130 et 131.*

Bezeichnung der Ware	Gesamt-Einfuhr *Importation totale*		Wichtigste Herkunftsländer — *Principaux pays de provenance*								*Désignation de la marchandise*
	Menge *Quantité*	Wert *Valeur*	Deutschland *Allemagne*	Österreich *Autriche*	Frankreich *France*	Italien *Italie*	Belgien *Belgique*	England *Grande-Bretagne*	Vereinigte Staaten *Etats-Unis*	Übrige Länder *Autres pays*	
	q. netto	Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Rohstoffe q. / Stück	**35,379,728 / 33,538**	**448,334**	**126,243**	**8,428**	**92,233**	**101,084**	**13,738**	**16,006**	**32,223**	**58,379**	q. / *pièces* ***A. Matières premières***
I. Textil-Industrie	400,866	183,153	5,900	1,144	22,472	92,519	1,746	593	16,195	42,584	*I. Industrie textile*
A. Seide	44,620	127,519	736	232	19,757	90,499	18	329	22	15,926	*A. Soie*
B. Baumwolle	244,793	35,267	441	242	223	255	—	63	16,084	17,959	*B. Coton*
C. Wolle	52,473	15,430	3,744	393	2,149	466	1,690	118	—	6,870	*C. Laine*
D—G. Andere	58,980	4,937	979	277	343	1,299	38	83	89	1,829	*D—G. Autres*
II. Metall-Industrie	23,291,653	184,494	98,017	1,811	52,033	3,955	9,839	14,180	943	3,716	*II. Industrie métallurgique*
A. Kohlen	20,570,280	69,680	51,284	402	9,567	32	7,310	1,082	—	3	*A. Houille*
B. Eisen	2,576,519	49,464	28,160	761	5,362	102	1,920	11,903	43	1,213	*B. Fer*
C. Andere unedle Metalle	140,912	20,878	9,270	148	6,049	299	609	1,158	895	2,450	*C. Autres métaux non précieux*
D. Edelmetall	3,942	44,472	9,303	500	31,055	3,522	—	37	5	50	*D. Métaux précieux*
III. Andere Industrien q. / Stück	11,687,209 / 33,538	80,687	22,326	5,473	17,728	4,610	2,153	1,233	15,085	12,079	q. / *pièces* ***III. Autres industries***
B. Fabrikate q. / Stück	**3,856,283 / 230,933**	**361,356**	**193,217**	**19,935**	**62,940**	**10,024**	**12,840**	**45,422**	**11,205**	**5,773**	q. / *pièces* ***B. Produits fabriqués***
I. Textil-Industrie	216,681	147,238	70,140	2,688	24,279	4,124	6,878	37,691	111	1,427	*I. Industrie textile*
A. Seide	5,795	20,086	8,859	409	7,945	1,259	29	667	1	917	*A. Soie*
B. Baumwolle	92,137	52,243	18,793	799	4,035	911	1,141	26,522	3	39	*B. Coton*
C. Wolle	54,360	52,035	31,436	777	8,522	491	2,279	8,408	—	122	*C. Laine*
D—G. Andere	64,389	22,874	11,052	703	3,777	1,463	3,329	2,094	107	349	*D—G. Autres*

II. Metall-Industrie	q. Stück	734,126 230,933	90,157	58,320	1,827	16,892	2,178	2,028	3,556	4,796	560	q. pièces	*II. Industrie métallurgique*
B. Eisen		703,466	68,391	44,427	1,177	11,745	1,344	1,911	3,268	4,295	224		*B. Fer*
C. Andere unedle Metalle		26,917	8,062	6,352	273	1,024	248	23	81	49	12		*C. Autres métaux non précieux*
D. Edelmetall		1,378	10,222	6,703	356	2,016	575	94	134	23	321		*D. Métaux précieux*
E. Uhren	Stück q.	2,365 230,933	3,482	838	21	2,107	11	—	73	429	3	pièces q.	*E. Horloges et montres*
III. Andere Industrien		2,905,476	123,961	64,757	15,420	21,769	3,722	4,034	4,175	6,298	3,786		*III. Autres industries*
C. Nahrungsmittel	q. Stück hl.	**8,419,008** **218,356** **1,215,247**	**301,420**	**30,900**	**40,784**	**52,179**	**50,910**	**1,545**	**878**	**13,639**	**110,585**	q. pièces hl.	***C. Substances alimentaires***
Bodenprodukte	q. hl.	6,950,544 1,215,247	168,303	18,083	20,541	19,856	14,406	9	121	8,596	86,691	q. hl.	*Denrées végétales*
Tierische Nahrungsmittel	q. Stück	381,803 218,356	79,780	6,739	8,223	22,064	35,708	483	383	4,734	1,446	q. pièces	*Denrées animales*
Kolonialwaren, feine Esswaren etc.	q.	1,086,661	53,337	6,078	12,020	10,259	796	1,053	374	309	22,448	q.	*Denrées coloniales, comestibles fins, etc.*

Rekapitulation. — *Récapitulation.*

A. Rohstoffe	q. Stück	35,379,728 33,538	448,334	126,243	8,428	92,233	101,084	13,738	16,006	32,223	58,379	q. pièces	*A. Matières premières*
B. Fabrikate	q. Stück	3,856,283 230,933	361,356	193,217	19,935	62,940	10,024	12,840	45,422	11,205	5,773	q. pièces	*B. Produits fabriqués*
C. Nahrungsmittel	q. Stück hl.	8,419,008 218,356 1,215,247	301,420	30,900	40,784	52,179	50,910	1,545	878	13,639	110,585	q. pièces hl.	*C. Substances alimentaires*
Gesamt-Total	q. Stück hl.	**47,655,019** **482,827** **1,215,247**	**1,111,110**	**350,360**	**69,147**	**207,352**	**162,018**	**28,123**	**62,306**	**57,067**	**174,737**	q. pièces hl.	***Total général***

NB. Infolge der Abrundung auf Tausende von Franken stimmen die Einerstellen der Ländersummen nicht überall mit den bez. Angaben der Hauptübersichten (hier S. 128 und 129) überein.

NB. Tous les postes ayant été arrondis en milliers de francs, les unités de milliers de francs du présent tableau diffèrent parfois des unités correspondantes des tableaux généraux, pages 128 et 129, où les nombres sont exprimés à une unité près.

B. Ausfuhr 1900.

Bezeichnung der Ware	Total-Ausfuhr *Total de l'exportation*		Wichtigste Absatzgebiete					
	Menge *Quantité*	Wert *Valeur*	Deutschland *Allemagne*	Österreich *Autriche*	Frankreich *France*	Italien *Italie*	Belgien *Belgique*	England *Grande-Bretagne*
	q. netto	Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
D. Leinen	**2,336**	**1,736**	**251**	**39**	**659**	**294**	**13**	**145**
Flachs etc.	227	23	14	—	7	—	—	2
Leinengarne	793	186	90	6	60	15	—	4
Seilerwaren	478	123	19	3	70	7	10	—
Leinengewebe etc.	706	496	26	8	131	227	—	32
Stickereien und Spitzen	66	782	84	21	363	34	2	99
Bänder und Posamentierwaren	1	2	1	—	1	—	—	—
Konfektion	65	124	17	1	27	11	1	8
E. Kautschuk	**1,346**	**1,609**	**294**	**23**	**32**	**56**	**16**	**30**
Kautschuk etc., roh	9	7	2	—	2	—	—	1
Kautschukwaren	1,337	1,602	292	23	30	56	16	29
F. Stroh	**8,896**	**11,402**	**2,154**	**460**	**2,976**	**567**	**372**	**2,529**
Stroh etc., roh	1,242	174	55	—	83	33	—	1
Strohwaren	7,654	11,228	2,099	460	2,893	534	372	2,528
G. Andere	**2,035**	**1,457**	**284**	**31**	**647**	**75**	**6**	**137**
Pferdehaare etc.	1,582	307	139	2	48	48	1	1
Hüte und Modewaren	187	670	105	18	363	11	3	2
Andere Konfektion	266	480	40	11	236	16	2	134
II. Metall-Industrie.								
A. Kohlen	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Eisen	**499,846**	**60,291**	**14,178**	**4,318**	**12,226**	**9,526**	**1,131**	**2,750**
Eisen	121,388	1,254	245	30	456	506	1	2
Gusswaren	8,368	495	152	91	144	74	5	1
Schmiedewaren	24,001	6,018	1,688	350	1,309	570	141	396
Präcisionsinstrumente	3,065	3,011	647	253	666	280	79	260
Maschinen	335,498	47,832	10,885	3,428	9,358	7,743	885	2,031
Maschinenbestandteile	4,970	1,160	393	145	131	292	14	44
Fahrzeuge	2,556	521	168	21	162	61	6	16
[1]) wovon: H 373, Ba 264, P 178, Oe 131.								
C. Andere unedle Metalle	**27,989**	**4,684**	**2,145**	**82**	**1,582**	**387**	**125**	**80**
Kupfer	11,826	1,586	458	11	1,050	56	7	2
Andere unedle Metalle	8,552	605	135	4	288	166	—	—
Kupferwaren	1,152	649	216	47	160	45	21	64
Aluminium	5,795	1,568	1,244	4	2	108	78	3
Andere Metallwaren	664	276	92	16	82	12	19	11

Bemerkung. *Über die Bedeutung* der Abkürzungen der Ländernamen siehe Seiten 130 und

B. Exportation 1900.

Principaux débouchés

Ver. Staaten *Etats-Unis*	Verschiedene Länder — *Pays divers*						Übrige Länder *Autres pays*	**Désignation de la marchandise**
Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*								
10	11	12	13	14	15	16	17	18
								I. Industrie textile
27,132	R 1,808	Sc 1,949	Sp 1,756	Ba 1,403	1,042	3,894	5,576	. . . . . **A. Soie**
21	„ 895	„ 3	„ 148	—	—	—	6	*Cocons et grège*
7	„ 74	„ 1	„ 160	—	P 62	—	14	*Organsin et trame*
—	„ 64	—	„ 17	„ 11	—	—	6	*Déchets et peignés*
3,670	„ 11	—	„ 152	„ 14	„ 42	IB 28	39	*Filoselle*
2,685	„ 11	—	„ 69	„ 14	„ 42	„ 28	37	*dont moulinée*
—	„ 3	„ 45	„ 6	—	—	—	4	*Soie à coudre, cordonnet, etc., écrus*
66	„ 20	„ 133	„ 73	„ 43	H 105	P 116	242	*Soie et filoselle teintes*
16,580	„ 40	„ 1,493	„ 604	„ 1,164	„ 510	Arg 2,006 / Can 621	[1]) 3,768	*Tissus de soie*
1,239	„ 408	„ 92	„ 66	„ 47	„ 42	„ 19	172	*Gaze à blutoir*
3,760	„ 56	„ 153	„ 405	„ 57	Can 203	AC 691 / Oc 276	1,082	*Rubanerie de soie*
873	„ 230	„ 14	„ 57	„ 47	H 40	Arg 100	127	*Broderies et dentelles, etc.*
883	„ 6	„ 15	„ 58	„ 15	Gr 35	A 33	103	*Bonneterie*
33	„ 1	„ —	„ 10	„ 5	H 3	Br 4	13	*Confections*
								[1]) *dont: IB 563, TA 416, Cp 316 Eg 313.*
49,807	R 1,482	Sp 4,283	Ba 3,616	Afr 2,278	As 15,321	AC / AS 8,163	7,253	. . . . . **B. Coton**
—	—	—	„ 22	—	—	—	—	*Déchets de coton*
67	„ 140	„ 87	„ —	„ 7	„ 142	„ 191	139	*Filés de coton à un bout, écrus*
220	„ 270	„ 90	„ 237	„ 51	„ 2,191	„ 30	313	*Autres filés de coton*
365	„ 26	„ 4	„ 15	„ —	„ 7	„ 44	10	*Tissus de coton écru*
582	„ 7	„ 26	„ 160	„ 21	„ 143	„ 145	196	*Tissus de coton blanchis*
128	„ 2	„ 60	„ 762	„ 807	„ 3,852	„ 486	231	*Tissus de coton de fils teints*
94	„ 19	„ 69	„ 131	„ 149	„ 1,385	„ 597	129	*Tissus de coton teints*
5	„ 16	„ 7	„ 1,571	„ 630	„ 3,844	„ 228	124	*Tissus de coton imprimés*
1,353	„ 57	„ 63	„ 8	„ 60	„ 662	„ 214	307	*Plumetis*
43	„ 8	„ 59	„ 82	„ 104	„ 253	„ 269	173	*Autres tissus, brochés, façonnés, etc.*
6,899	„ 112	„ 84	„ 13	„ 110	„ 1,243	„ 136	[2]) 686	*Broderies au crochet*
39,375	„ 807	„ 3,700	„ 587	„ 272	„ 1,320	„ 5,404	[3]) 4,740	*Broderies à la mécanique*
3	„ 3	—	—	—	—	„ 1	20	*Dentelles*
61	„ —	„ 1	„ 1	„ 2	„ 1	„ 20	4	*Rubanerie et passementerie*
593	„ 12	„ 18	„ 7	„ 60	„ 261	„ 148	70	*Bonneterie*
19	„ 3	„ 15	„ 20	„ 5	„ 17	„ 250	111	*Confections*
								[2]) *dont: Can 366.* [3]) *dont: Can 2,057, H 828, Oc 653, P 382.*
549	R 387	Sp 53	Ba 155	Afr 165	As 4,218	AC / AS 439	750	. . . . . **C. Laine**
—	„ 4	—	„ 2	—	—	—	9	*Laine artificielle*
—	„ 288	„ 24	—	—	„ 37	„ 194	180	*Filés*
—	„ 288	„ 24	—	—	„ 37	„ 178	161	*dont: Filés de laine peignée écrus*
12	„ 15	—	„ 126	„ 153	„ 4,158	„ 71	260	*Tissus*
12	„ 15	—	„ 123	„ 151	„ 4,132	„ 70	249	*dont: Draps écrus, teints, etc.*
—	„ 75	—	„ 1	—	—	„ 37	73	*Ouvrages en feutre*
2	„ 1	„ 13	„ 2	„ 1	—	„ 18	30	*Broderies et dentelles*
—	—	—	—	—	—	—	8	*Rubanerie et passementerie*
534	„ 2	„ 15	„ 14	„ 9	„ 20	„ 113	187	*Bonneterie*
1	„ 2	„ 1	„ 10	„ 2	„ 3	„ 6	3	*Confections*

Remarque. *Pour les abréviations des noms de pays, voir les annotations au bas des pages 130 et 131.*

II. [illegible]

Bezeichnung der Ware	[illegible]
I. Textil-Industrie.	
A. Seide	[illegible]
Cocons und Grège	[illegible]
Organzine und Trame	[illegible]
Déchets und Peignée	[illegible]
Floretseide	[illegible]
wovon gezwirnt	[illegible]
Nähseide, Cordonnet etc., roh	[illegible]
Seide und Floretseide, gefärbt	[illegible]
Seidenstoffe	[illegible]
Seidenbeutelbuch	[illegible]
Seidenbänder	[illegible]
Stickereien und Spitzen etc.	[illegible]
Wirkwaren	[illegible]
Konfektion	[illegible]
1) wovon: [illegible]	[illegible]
B. Baumwolle	[illegible]
Baumwollabfälle	[illegible]
Rohe einfache Baumwollgarne	[illegible]
Andere Baumwollgarne	[illegible]
Rohe Baumwollgewebe	[illegible]
Gebleichte Baumwollgewebe	[illegible]
Bunte Baumwollgewebe	[illegible]
Gefärbte Baumwollgewebe	[illegible]
Bedruckte Baumwollgewebe	[illegible]
Plattstichgewebe	[illegible]
Andere Gewebe, broschiert, mustert etc.	[illegible]
Kettenstichstickereien	[illegible]
Plattstichstickereien	[illegible]
Spitzen	[illegible]
Bänder und Posamentierwaren	[illegible]
Wirkwaren	[illegible]
Konfektion	[illegible]
1) wovon: [illegible]	[illegible]
2) wovon: [illegible]	[illegible]
C. Wolle	[illegible]
Kunstwolle	[illegible]
Garne	[illegible]
wovon: [illegible]	[illegible]
Gewebe	[illegible]
davon: [illegible]	[illegible]
Filzwaren	[illegible]
Stickereien und Spitzen	[illegible]
Bänder und Posamentierwaren	[illegible]
Wirkwaren	[illegible]
Konfektion	[illegible]

Bemerkung. [illegible]

B. Exportation 1900.

Principaux débouchés

Ver. Staaten *Etats-Unis*	Verschiedene Länder — *Pays divers*						Übrige Länder *Autres pays*	**Désignation de la marchandise**
Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*								
10	11	12	13	14	15	16	17	18
866	R **31**	Sp **50**	IB **43**	Chin **120**	CP **104**	Arg **49**	**178**	. . . ***D. Métaux précieux***
—	—	—	—	—	—	—	—	*Or non ouvré*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Argent non ouvré*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Déchets de métaux précieux*
—	—	—	—	—	—	—	1	*Métaux précieux laminés, etc.*
865	„ 31	„ 50	„ 43	„ 120	„ 104	„ 49	174	*Bijouterie, etc.*
1	—	—	—	—	—	—	3	*Articles plaqués, etc.*
5,010	R **10,940**	Sc **2,950**	Sp **3,128**	Ba **1,131**	As **8,286**	AC) ASJ **3,350**	**4,843**	. . ***E. Horloges et montres***
899	„ 4,519	„ 883	„ 757	„ 223	„ 1,326	„ 1,386	1,741	*Montres or*
1,077	„ 2,214	„ 1,647	„ 297	„ 586	„ 3,627	„ 816	1,477	*Montres argent*
358	„ 732	„ 215	„ 2,013	„ 255	„ 1,701	„ 1,055	1,085	*Montres nickel, etc.*
7	„ 5	„ 1	„ 8	„ 12	„ 2	„ 1	8	*Horloges et pendules*
429	„ 201	„ 11	„ 10	„ 6	„ 107	„ 60	89	*Boîtes à musique*
2,240	„ 3,269	„ 193	„ 43	„ 49	„ 1,523	„ 32	443	*Mouvements et fournitures*
								III. Autres industries
41	H **178**	R **6**	Ba **4**	Afr **18**	Ac **16**	—	**21**	. ***A. Matériaux de construction***
—	—	—	—	—	—	—	—	*Pierres brutes*
—	—	—	—	—	—	—	3	*Ciments, etc.*
—	—	„ 3	—	—	—	—	8	*Pierres et terres industrielles*
41	„ 177	—	„ 4	„ 18	„ 16	—	4	*Asphalte, etc.*
—	—	„ 1	—	—	—	—	—	*Ouvrages de tailleur de pierre*
—	„ 1	„ 2	—	—	—	—	6	*Autres articles*
83	H **35**	R **50**	Sc **10**	Sp **9**	Eg **14**	Arg **14**	**47**	. . . . . ***B. Bois***
—	—	—	—	—	—	—	—	*Bois à brûler*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Bois d'œuvre*
—	„ 2	—	—	—	—	—	4	*Bois d'œuvre scié, etc.*
10	„ 21	„ 29	„ 3	„ 5	„ 12	„ 13	19	*Ouvrages en bois*
44	„ 11	„ 18	„ 5	„ 3	„ 1	„ 1	18	*Sculptures en bois*
1	—	—	—	—	—	—	2	*Vannerie*
28	„ 1	„ 3	„ 2	„ 1	„ 1	—	4	*Brosserie*
15	H **6**	R **46**	Sp **21**	Ba **5**	Jap **6**	CP **30**	**34**	. . . ***C. Poterie et verrerie***
—	—	—	„ 1	—	—	—	—	*Poterie*
—	—	„ 1	—	—	—	—	2	*Ouvrages en grès*
4	„ 3	„ 3	„ 1	„ 1	—	—	2	*Porcelaine*
11	„ 3	„ 42	„ 19	„ 4	„ 6	„ 30	30	*Verre*

Remarque. ***Pour les abréviations des noms de pays, voir les annotations au bas des pages 130 et 131***

B. Ausfuhr 1900.

Bezeichnung der Ware	Total-Ausfuhr *Total de l'exportation*		Wichtigste Absatzgebiete					
	Menge *Quantité*	Wert *Valeur*	Deutschland *Allemagne*	Österreich *Autriche*	Frankreich *France*	Italien *Italie*	Belgien *Belgique*	England *Grande-Bretagne*
	q. netto	Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
D. Leinen	**2,336**	**1,736**	**251**	**39**	**659**	**294**	**13**	**145**
Flachs etc.	227	23	14	—	7	—	—	2
Leinengarne	793	186	90	6	60	15	—	4
Seilerwaren	478	123	19	3	70	7	10	—
Leinengewebe etc.	706	496	26	8	131	227	—	32
Stickereien und Spitzen	66	782	84	21	363	34	2	99
Bänder und Posamentierwaren	1	2	1	—	1	—	—	—
Konfektion	65	124	17	1	27	11	1	8
E. Kautschuk	**1,346**	**1,609**	**294**	**23**	**32**	**56**	**16**	**30**
Kautschuk etc., roh	9	7	2	—	2	—	—	1
Kautschukwaren	1,337	1,602	292	23	30	56	16	29
F. Stroh	**8,896**	**11,402**	**2,154**	**460**	**2,976**	**567**	**372**	**2,529**
Stroh etc., roh	1,242	174	55	—	83	33	—	1
Strohwaren	7,654	11,228	2,099	460	2,893	534	372	2,528
G. Andere	**2,035**	**1,457**	**284**	**31**	**647**	**75**	**6**	**137**
Pferdehaare etc.	1,582	307	139	2	48	48	1	1
Hüte und Modewaren	187	670	105	18	363	11	3	2
Andere Konfektion	266	480	40	11	236	16	2	134
II. Metall-Industrie.								
A. Kohlen	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Eisen	**499,846**	**60,291**	**14,178**	**4,318**	**12,226**	**9,526**	**1,131**	**2,750**
Eisen	121,388	1,254	245	30	456	506	1	2
Gusswaren	8,368	495	152	91	144	74	5	1
Schmiedewaren	24,001	6,018	1,688	350	1,309	570	141	396
Präcisionsinstrumente	3,065	3,011	647	253	666	280	79	260
Maschinen	335,498	47,832	10,885	3,428	9,358	7,743	885	2,031
Maschinenbestandteile	4,970	1,160	393	145	131	292	14	44
Fahrzeuge	2,556	521	168	21	162	61	6	16
[1]) wovon: H 373, Ba 264, P 178, Oe 131.								
C. Andere unedle Metalle	**27,989**	**4,684**	**2,145**	**82**	**1,582**	**387**	**125**	**80**
Kupfer	11,826	1,586	458	11	1,050	56	7	2
Andere unedle Metalle	8,552	605	135	4	288	166	—	—
Kupferwaren	1,152	649	216	47	160	45	21	64
Aluminium	5,795	1,568	1,244	4	2	108	78	3
Andere Metallwaren	664	276	92	16	82	12	19	11

Bemerkung. Über die Bedeutung der Abkürzungen der Ländernamen siehe Seiten 130 und 131, unten.

B. Exportation 1900.

Principaux débouchés

Ver. Staaten *Etats-Unis*	Verschiedene Länder — *Pays divers*						Übrige Länder *Autres pays*	**Désignation de la marchandise**
Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*								
10	11	12	13	14	15	16	17	18
150	**H 24**	**R 18**	**Sp 29**	**Ba 14**	**TA 39**	**Arg 12**	**49**	**. . . . . *D. Lin***
—	—	—	—	—	—	—	—	*Lin, etc.*
—	—	—	—	—	—	—	11	*Filés de lin*
—	„ 1	„ 3	„ 2	„ 1	—	—	7	*Ouvrages de corderie*
13	„ 1	„ 1	„ 2	„ 7	„ 39	„ 3	6	*Tissus de lin*
120	„ 2	„ 10	„ 21	„ 3	—	„ 7	16	*Broderies et dentelles*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Rubanerie et passementerie*
17	„ 20	„ 4	„ 4	„ 3	—	„ 2	9	*Confections*
—	**Sp 208**	**Ba 157**	**TA 47**	**AC 97**	**Br 40**	**Arg 210**	**399**	**. . . . *E. Caoutchouc***
—	—	—	—	—	—	—	2	*Caoutchouc, etc., brut*
—	„ 208	„ 157	„ 47	„ 97	„ 40	„ 210	397	*Articles en caoutchouc*
1,363	**H 118**	**R 282**	**Sc 53**	**Sp 136**	**Ba 40**	**Arg 27**	**325**	**. . . . . *F. Paille***
—	—	—	—	—	—	—	2	*Paille, etc., brute*
1,363	„ 118	„ 282	„ 53	„ 136	„ 40	„ 27	323	*Ouvrages en paille*
24	**H 2**	**R 74**	**Ba 19**	**AC 12**	**CP 25**	**Br 55**	**66**	**. . . . . *G. Autres***
—	—	„ 67	—	—	—	—	1	*Crin, etc.*
2	„ 1	„ 2	„ 18	„ 12	„ 25	„ 55	53	*Chapeaux et modes*
22	„ 1	„ 5	„ 1	—	—	—	12	*Autres confections*
								II. Industrie métallurgique
—	—	—	—	—	—	—	—	**. . . . . *A. Houille***
675	**R 8,385**	**Sc 839**	**Sp 3,031**	**Afr 542**	**As 539**	**Ac/As 887**	**1,264**	**. . . . . *B. Fer***
—	„ 5	„ 2	„ 2	—	„ 2	—	3	*Fer*
3	„ 2	„ 1	„ 12	—	„ 2	„ 5	3	*Ouvrages en fonte*
293	„ 209	„ 60	„ 724	„ 34	„ 37	„ 86	121	*Ouvrages en fer forgé*
103	„ 347	„ 64	„ 71	„ 27	„ 53	„ 52	109	*Instruments de précision*
273	„ 7,701	„ 708	„ 2,214	„ 442	„ 432	„ 732	[1]) 1,000	*Machines*
—	„ 88	„ 2	„ 6	„ 2	„ 13	„ 7	23	*Pièces de machines, ébauchées*
3	„ 33	2	„ 2	„ 37	—	„ 5	5	*Véhicules*
								[1]) *dont H 373, Ba 264, P 178, Oc 131.*
17	**H 17**	**R 78**	**Sc 21**	**Sp 35**	**As 68**	**Ac/As 21**	**26**	**. *C. Autres métaux non précieux***
—	—	„ 1	—	„ 1	—	—	—	*Cuivre*
—	—	„ 2	„ 4	—	—	„ 1	5	*Autres métaux non précieux*
6	„ 15	„ 12	„ 8	„ 31	„ 7	„ 9	8	*Ouvrages en cuivre*
9	„ 1	„ 46	„ 7	„ 1	„ 59	—	6	*Aluminium*
2	„ 1	„ 17	„ 2	„ 2	„ 2	„ 11	7	*Autres ouvrages en métal*

Remarque. *Pour les abréviations des noms de pays, voir les annotations au bas des pages 130 et 131.*

B. Ausfuhr 1900.

Bezeichnung der Ware	Total-Ausfuhr *Total de l'exportation*		Wichtigste Absatzgebiete					
	Menge *Quantité*	Wert *Valeur*	Deutschland *Allemagne*	Österreich *Autriche*	Frankreich *France*	Italien *Italie*	Belgien *Belgique*	England *Grande-Bretagne*
	q. netto	Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
D. Edelmetalle	**1,567**	**19,148**	**4,446**	**171**	**10,538**	**1,852**	**389**	**311**
Gold, unbearbeitet	13	4,712	2,207	—	2,505	—	—	—
Silber, unbearbeitet	153	1,585	821	1	709	54	—	—
Edelmetallabfälle	1,286	248	26	—	222	—	—	—
Edelmetall, gewalzt etc.	27	2,608	373	5	687	1,531	—	11
Bijouterie etc.	80	9,367	988	162	5,833	265	388	295
Plattierte Waren etc.	8	628	31	3	582	2	1	5
E. Uhren	Stück - *pièces* 7,861,187 q. 4,613	122,822	**30,973**	**11,423**	**6,485**	**6,362**	**3,233**	**24,708**
	Stück - *pièces*							
Goldene Taschenuhren	867,156	44,697	14,299	5,276	1,624	2,243	1,420	8,101
Silberne Taschenuhren	3,306,329	40,501	10,880	4,016	771	2,571	1,107	9,415
Metallene Taschenuhren	2,641,893	22,358	3,368	1,416	1,885	1,449	649	6,177
	q.							
Stand- und Wanduhren	134	192	37	20	61	7	3	20
Musikwerke	3,766	2,629	675	340	293	30	21	357
Werke und Bestandteile	713 Stück - *pièces* 1,045,809	12,445	1,714	355	1,851	62	33	638
III. Andere Industrien.								
	q.							
A. Baumaterial	**1,632,315**	**3,323**	**2,162**	**222**	**341**	**103**	**19**	**192**
Bruchsteine	866,180	302	227	51	10	14	—	—
Bindemittel	307,349	918	792	10	93	15	2	3
Industrielle Steine und Erden	109,930	561	401	45	66	36	1	1
Asphalt etc.	332,212	1,341	674	103	106	—	11	187
Steinhauerarbeiten	1,341	81	19	6	29	25	—	1
Übrige Artikel	15,303	120	49	7	37	13	5	—
B. Holz	**747,441**	**5,759**	**1,310**	**256**	**2,440**	**1,252**	**101**	**138**
Brennholz	296,555	744	79	20	146	499	—	—
Nutzholz	287,434	1,209	147	28	725	309	—	—
Nutzholz, gesägt etc.	122,794	1,185	264	9	642	235	29	—
Holzwaren	39,487	1,704	480	84	746	172	63	47
Schnitzereien	751	727	296	109	136	13	6	66
Korbwaren	224	55	14	1	18	13	2	4
Bürstenbinderwaren	196	135	30	5	27	11	1	21
C. Thon- und Glaswaren	**211,404**	**1,148**	**477**	**86**	**209**	**158**	**10**	**45**
Thonwaren	204,340	423	317	48	31	25	—	1
Steinzeugwaren	2,370	97	54	9	21	8	1	1
Porzellan	2,694	226	37	6	66	86	4	13
Glas	2,000	402	69	23	91	39	5	30

Bemerkung. Über die Bedeutung der Abkürzungen der Ländernamen siehe Seiten 180 und 181, unten.

B. Exportation 1900.

Principaux débouchés

Ver. Staaten *Etats-Unis*	Verschiedene Länder — *Pays divers*						Übrige Länder *Autres pays*	**Désignation de la marchandise**
Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*								
10	11	12	13	14	15	16	17	18
866	**R 31**	**Sp 50**	**IB 43**	**Chin 120**	**CP 104**	**Arg 49**	**178**	**. . . D. Métaux précieux**
—	—	—	—	—	—	—	—	*Or non ouvré*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Argent non ouvré*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Déchets de métaux précieux*
—	—	—	—	—	—	—	1	*Métaux précieux laminés, etc.*
865	„ 31	„ 50	„ 43	„ 120	„ 104	„ 49	174	*Bijouterie, etc.*
1	—	—	—	—	—	—	3	*Articles plaqués, etc.*
5,010	**R 10,940**	**Sc 2,950**	**Sp 3,128**	**Ba 1,131**	**As 8,286**	**AC/AS 3,350**	**4,843**	**. . E. Horloges et montres**
899	„ 4,519	„ 883	„ 757	„ 223	„ 1,326	„ 1,386	1,741	*Montres or*
1,077	„ 2,214	„ 1,647	„ 297	„ 586	„ 3,627	„ 816	1,477	*Montres argent*
358	„ 732	„ 215	„ 2,013	„ 255	„ 1,701	„ 1,055	1,085	*Montres nickel, etc.*
7	„ 5	„ 1	„ 8	„ 12	„ 2	„ 1	8	*Horloges et pendules*
429	„ 201	„ 11	„ 10	„ 6	„ 107	„ 60	89	*Boîtes à musique*
2,240	„ 3,269	„ 193	„ 43	„ 49	„ 1,523	„ 32	443	*Mouvements et fournitures*
								III. Autres industries
41	**H 178**	**R 6**	**Ba 4**	**Afr 18**	**Ac 16**	—	**21**	**. A. Matériaux de construction**
—	—	—	—	—	—	—	—	*Pierres brutes*
—	—	—	—	—	—	—	3	*Ciments, etc.*
—	—	„ 3	—	—	—	—	8	*Pierres et terres industrielles*
41	„ 177	—	„ 4	„ 18	„ 16	—	4	*Asphalte, etc.*
—	—	„ 1	—	—	—	—	—	*Ouvrages de tailleur de pierre*
—	„ 1	„ 2	—	—	—	—	6	*Autres articles*
83	**H 35**	**R 50**	**Sc 10**	**Sp 9**	**Eg 14**	**Arg 14**	**47**	**. . . . . B. Bois**
—	—	—	—	—	—	—	—	*Bois à brûler*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Bois d'œuvre*
—	„ 2	—	—	—	—	—	4	*Bois d'œuvre scié, etc.*
10	„ 21	„ 29	„ 3	„ 5	„ 12	„ 13	19	*Ouvrages en bois*
44	„ 11	„ 18	„ 5	„ 3	„ 1	„ 1	18	*Sculptures en bois*
1	—	—	—	—	—	—	2	*Vannerie*
28	„ 1	„ 3	„ 2	„ 1	„ 1	—	4	*Brosserie*
15	**H 6**	**R 46**	**Sp 21**	**Ba 5**	**Jap 6**	**CP 30**	**34**	**. . . C. Poterie et verrerie**
—	—	—	„ 1	—	—	—	—	*Poterie*
—	—	„ 1	—	—	—	—	2	*Ouvrages en grès*
4	„ 3	„ 3	„ 1	„ 1	—	—	2	*Porcelaine*
11	„ 3	„ 42	„ 19	„ 4	„ 6	„ 30	30	*Verre*

Remarque. *Pour les abréviations des noms de pays, voir les annotations au bas des pages* et 181.

B. Ausfuhr 1900.

Bezeichnung der Ware	Total-Ausfuhr *Total de l'exportation*		Wichtigste Absatzgebiete					
	Menge *Quantité*	Wert *Valeur*	Deutschland *Allemagne*	Österreich *Autriche*	Frankreich *France*	Italien *Italie*	Belgien *Belgique*	England *Grande-Bretagne*
	q. netto	Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
D. Chemikalien etc.	**288,822**	**28,985**	**8,153**	**1,589**	**2,992**	**2,113**	**741**	**3,030**
Chemische Rohstoffe	110,155	539	362	—	117	9	6	9
Farbstoffe	2,786	50	30	3	12	—	—	—
Pharmaceutische Rohstoffe	319	43	15	3	18	6	—	—
Chemische Produkte	123,799	5,971	2,477	288	1,199	267	158	229
Farbstoffe	3,779	822	139	9	159	112	13	51
Farbwaren	37,578	15,865	2,925	921	815	1,134	440	2,074
Pharmaceutische Produkte	8,551	4,930	2,035	335	462	557	89	503
Parfümerien und Seifen	1,574	730	169	30	179	28	35	164
Übrige Artikel	281	35	1	—	31	—	—	—
E. Tabak	**8,257**	**3,236**	**712**	**10**	**69**	**138**	**14**	**361**
Rohtabak	4,978	702	486	—	—	—	7	—
Tabakfabrikate	3,279	2,534	226	10	69	138	7	361
F. Leder	**88,804**	**21,101**	**6,851**	**571**	**4,143**	**615**	**343**	**5,768**
Rohe Häute und Felle	77,595	10,841	5,515	460	3,389	253	313	359
Leder	3,902	2,259	1,066	99	207	346	27	249
Lederschuhe	7,305	8,000	270	12	546	16	3	5,160
Andere Schuhwaren	—	—	—	—	—	—	—	—
G. Papier	**145,085**	**4,685**	**1,626**	**155**	**1,653**	**325**	**136**	**581**
Holzstoff und Lumpen	123,729	2,574	1,006	9	1,235	141	102	81
Papier	14,687	976	170	28	175	90	11	403
Cartonnagen	4,280	296	111	23	59	17	6	44
Lithographien etc.	2,389	839	339	95	184	77	17	53
H. Verschiedene Waren	**13,652**	**8,271**	**3,721**	**636**	**1,528**	**519**	**131**	**541**
Naturalien	108	154	78	21	30	6	7	4
Bücher etc.	10,358	6,120	3,109	451	999	395	101	277
Schreibmaterialien	1,450	177	32	8	77	12	4	16
Spielzeug	89	50	16	2	16	7	—	4
Musikinstrumente	354	207	48	8	86	13	4	5
Quincaillerie etc.	1,023	1,431	392	139	268	80	14	223
Übrige Artikel	270	132	46	7	52	6	1	12
J. Landwirtschaftliche Produkte	q. **388,117** Stück-*Pièces* **26,473**	**13,571**	**8,214**	**534**	**1,593**	**2,823**	**13**	**26**
Pferde und Füllen	2,454	1,854	878	81	440	436	—	—
Nutzvieh	14,920	6,863	4,967	47	279	1,428	—	—
Andere Tiere	9,099	1,277	345	40	89	746	3	1
Käselab	q. 2,805	664	296	59	149	33	—	—
Talg etc.	4,313	254	120	79	11	34	—	2
Abfälle	78,369	546	318	55	136	24	7	5
Düngstoffe	116,371	213	130	5	66	12	—	—
Viehfutter	156,760	1,341	908	89	282	62	—	—
Andere Bodenprodukte	11,245	326	128	34	104	30	3	18
Andere tierische Stoffe	828	82	28	6	28	18	—	—
Handelsdünger, aufgeschlossen	17,426	151	96	39	9	—	—	—

Bemerkung. Über die Bedeutung der Abkürzungen der Ländernamen siehe Seiten [illegible] und 181 unten.

B. Exportation 1900.

Principaux débouchés

Ver. Staaten *Etats-Unis*	Verschiedene Länder — *Pays divers*						Übrige Länder *Autres pays*	**Désignation de la marchand**
Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*								
10	11	12	13	14	15	16	17	18
4,156	**H 336**	**R 1,441**	**Sc 448**	**Sp 589**	**AS 2,598**	**AC/AS 141**	**658**	**. . D. Espèces chimiques,**
12	„ 7	„ 11	„ 4	—	—	—	2	*Matières chimiques*
1	„ 1	„ 1	—	—	—	„ 1	1	*Matières colorantes*
—	„ 1	—	—	—	—	—	—	*Matières premières pharma*
124	„ 44	„ 29	„ 28	„ 34	„ 740	„ 64	290	*Produits chimiques*
41	„ 4	„ 223	„ 11	„ 21	„ 35	„ 2	2	*Matières colorantes*
3,773	„ 146	„ 845	„ 347	„ 479	„ 1,766	„ 23	177	*Couleurs*
191	„ 126	„ 304	„ 46	„ 48	„ 43	„ 38	153	*Produits pharmaceutiques*
14	„ 7	„ 28	„ 12	„ 7	„ 14	„ 11	32	*Parfumeries et savons*
—	—	—	—	—	—	„ 2	1	*Autres articles*
1	**Sc 78**	**Ba 21**	**Afr 162**	**As 27**	**Arg 802**	**Oc 56**	**785**	**. . . . . E. Tabac**
—	„ 25	—	„ 4	—	„ 158	—	22	*Tabac brut*
1	„ 53	„ 21	„ 158	„ 27	„ 644	„ 56	763	*Tabacs fabriqués*
481	**Eg 386**	**AC 121**	**CP 205**	**Br 120**	**Arg 758**	**Oc 162**	**577**	**. . . . . F. Cuir**
387	—	—	—	—	—	—	165	*Cuirs et peaux bruts*
92	„ 14	„ 9	„ 14	—	„ 16	—	120	*Cuir*
2	„ 372	„ 112	„ 191	„ 120	„ 742	„ 162	292	*Chaussures en cuir*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Autres chaussures*
34	**R 14**	**Sc 9**	**Sp 27**	**Ba 19**	**IB 14**	**Oc 14**	**78**	**. . . . . G. Papier**
—	—	—	—	—	—	—	—	*Fibres et chiffons*
16	„ 6	„ 5	„ 13	„ 11	„ 2	„ 13	33	*Papier*
5	„ 2	„ 2	„ 3	„ 1	„ 7	—	16	*Cartonnages*
13	„ 6	„ 2	„ 11	„ 7	„ 5	„ 1	29	*Lithographies, etc.*
219	**H 63**	**R 219**	**Sp 99**	**Ba 43**	**Afr 57**	**AC/Arg 207**	**288**	**. . . H. Articles divers**
1	—	„ 3	—	—	—	—	4	*Objets d'histoire naturelle*
179	„ 52	„ 82	„ 49	„ 29	„ 44	„ 139	214	*Livres, etc.*
1	„ 1	„ 5	„ 5	„ 7	„ 2	—	7	*Fournitures de bureau*
—	—	—	—	„ 1	„ 1	„ 1	2	*Jouets*
4	„ 2	„ 9	„ 1	„ 1	„ 2	„ 20	4	*Instruments de musique*
30	„ 8	„ 119	„ 43	„ 5	„ 8	„ 46	56	*Quincaillerie, etc.*
4	—	„ 1	„ 1	—	—	„ 1	1	*Autres articles*
41	**H 10**	**R 101**	**P 4**	**Sp 164**	**Ba 18**	**AC 16**	**14**	***J. Bestiaux et produits a***
—	—	—	—	—	„ 15	—	4	*Chevaux et poulains*
—	—	„ 85	—	„ 49	—	„ 8	—	*Bétail de ferme*
2	„ 3	„ 8	—	„ 29	„ 1	„ 8	2	*Autres animaux*
33	—	„ 3	„ 3	„ 85	—	—	3	*Présure*
5	—	„ 3	—	—	—	—	—	*Suif, etc.*
—	—	—	—	—	„ 1	—	—	*Déchets*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Engrais*
—	—	—	—	—	—	—	—	*Fourrages*
1	„ 1	„ 2	„ 1	„ 1	„ 1	—	2	*Autres produits du sol*
—	—	—	—	—	—	—	2	*Autres matières animales*
—	„ 6	—	—	—	—	—	1	*Engrais artificiels prépar*

Remarque. *Pour les abréviations des noms de pays, voir les annotations au bas des pages 18*

6. Kategorienweise Einteilung des Specialhandels 1900

6. Répartition par catégories du commerce spécial de 1900 en classes:

Wert in Franken.

Kategorien	Einfuhr — *Importation*			
	Lebensmittel *Substances alimentaires*	Rohstoffe *Matières premières*	Fabrikate *Produits fabriqués*	Total
1	2	3	4	5
I. Abfälle und Düngstoffe	—	9,513,818	2,255,239	11,769,057
II. A. Apothekerwaren	894,650	569,370	3,615,238	5,079,258
B. Chemikalien	—	1,026,607	24,807,054	25,833,661
C. Farbwaren	—	1,995,692	5,477,345	7,473,037
III. Glas	—	—	5,278,511	5,278,511
IV. Holz	—	8,286,881	19,694,938	27,981,819
V. Landwirtschaftliche Erzeugnisse		6,667,079	—	6,667,079
VI. Leder und Schuhwaren	—	—	23,758,055	23,758,055
VII. Kunst und Wissenschaft	—	238,535	18,455,924	18,694,459
VIII. A. Uhren		—	3,482,304	3,482,304
B. Maschinen und Fahrzeuge	—	—	36,785,165	36,785,165
IX. A. Aluminium		—	124,660	124,660
B. Blei		2,125,250	584,330	2,709,580
C. Eisen	—	49,463,928	26,170,636	75,634,564
D. Kupfer	—	12,324,980	6,565,887	18,890,867
E. Nickel	—	938,450	177,600	1,116,050
F. Zink	—	1,576,563	205,400	1,781,963
G. Zinn	—	3,787,385	403,710	4,191,095
H. Edle Metalle, nicht gemünzt	—	43,831,791	8,323,340	52,155,131
J. Erze und Metalle, verschiedene	—	125,121	—	125,121
X. Mineralische Stoffe	—	91,532,185	1,495,676	93,027,861
XI. Nahrungs- und Genussmittel	263,061,575	7,693,328	2,078,000	272,832,903
XII. Öle und Fette	2,820,850	7,093,540	1,127,742	11,042,132
XIII. Papier	—	931,047	7,929,869	8,860,916
XIV. A. Baumwolle	—	35,267,440	45,101,893	80,369,333
B. Leinen etc.		1,601,475	11,011,030	12,612,505
C. Seide	—	127,518,928	17,635,802	145,154,730
D. Wolle	—	15,430,300	40,426,038	55,856,338
E. Kautschuk	—	99,900	2,976,610	3,076,510
F. Stroh	—	1,154,623	862,990	2,017,613
G. Konfektion	—	—	29,021,139	29,021,139
XV. A. Tiere	34,642,713	8,864,812	—	43,507,525
B. Tierische Stoffe	—	8,675,220	914,575	9,589,795
XVI. Thonwaren	—	—	5,438,466	5,438,466
XVII. Verschiedene Waren	—	—	9,170,498	9,170,498
Total 1900	301,419,788	448,334,248	361,355,664	1,111,109,700
	= 27.13 %	*= 40.35 %*	*= 32.52 %*	*= 100 %*
Total 1899	328,706,316	458,453,181	372,781,620	1,159,941,117
	= 28.34 %	*= 39.52 %*	*= 32.14 %*	*= 100 %*
Differenz 1900	27,286,528	- 10,118,933	— 11,425,956	- 48,831,417
Hiezu: **Edle Metalle gemünzt** 1900	. . . .	95,699,917	. . . . .	. . . . .
1899	. . . .	124,046,600	. . . . .	. . . . .
Differenz 1900	. . . .	- 28,346,683	. . . . .	. . . . .

B. Exportation 1900.

Principaux débouchés

Ver. Staaten *Etats-Unis*	Verschiedene Länder — *Pays divers*							Übrige Länder *Autres pays*	**Désignation de la marchandise**
Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*									
10	11	12	13	14	15	16		17	18
									IV. Substances alimentaires
144	H **103**	R **26**	Sp **5**	Afr **22**	As **33**	AC/AS	**167**	**129**	**. . . *A. Produits du sol***
—	—	—	—	—	—	—		—	*Froment*
—	—	—	—	—	—	—		—	*Autres céréales*
—	„ 1	—	—	—	—	—		1	*Farine, gruau, semoule*
—	—	—	—	—	—	—		—	*Orge, malt, houblon*
—	—	—	—	„ 1	„ 1	—		1	*Bière*
120	„ 54	„ 19	„ 1	„ 7	„ 10	„	157	95	*Alcool, eau-de-vie, etc.*
—	—	—	—	—	—	—		—	*Pommes de terre*
—	—	—	„ 1	„ 3	„ 2	„	1	7	*Légumes*
—	„ 38	—	—	„ 2	—	—		5	*Fruits*
—	„ 1	—	—	—	—	—		1	*Fruits du midi, etc.*
24	„ 9	„ 7	„ 3	„ 9	„ 20	„	9	19	*Vin*
4,739	H **240**	R **1,518**	Sp **989**	Afr **2,064**	As **3,312**	AC/AS	**2,272**	**4,638**	**. . . *B. Denrées animales***
—	—	„ 5	„ 24	—	—	—		—	*Bétail de boucherie*
—	—	—	—	—	—	—		—	*Porcs*
—	—	—	—	„ 5	„ 1	—		2	*Viande*
—	—	—	—	„ 2	—	—		2	*Poissons*
—	—	—	„ 1	„ 7	„ 2	„	1	1	*Volaille, gibier, charcuterie*
—	—	—	„ 1	„ 1	—	—		2	*Beurre*
4,535	„ 157	„ 1,398	„ 405	„ 899	„ 151	„	785	1,896	*Fromage*
—	—	—	—	—	—	—		—	*Lait frais*
204	„ 47	„ 48	„ 329	„ 1,129	„ 3,137	„	1,276	2,570	*Lait condensé*
—	„ 36	„ 67	„ 229	„ 21	„ 21	„	210	165	*Farine alimentaire*
—	„ 1	—	—	—	—	„	2	1	*Sucre de lait*
4,739	„ *241*	„ *1,513*	„ *964*	„ *2,050*	„ *3,309*	„	*2,273*	*4,634*	*Exportation de produits lactés*
195	H **171**	R **34**	Sp **17**	Ba **299**	Afr **104**	AC/AS	**107**	**432**	**. . . *C. Comestibles, etc.***
124	„ 94	„ 24	„ 6	„ 282	„ 43	„	60	366	*Chocolat*
—	—	—	—	„ 1	—	—		1	*Eaux minérales*
64	„ 47	„ 4	„ 1	—	„ 7	„	3	13	*Pâtes, soupes, extrait de viande*
4	„ 27	—	„ 4	„ 8	„ 39	„	32	30	*Sucreries*
—	„ 1	„ 2	—	„ 8	„ 10	„	6	14	*Autres comestibles fins*
3	„ 2	„ 4	„ 6	—	„ 5	„	6	8	*Autres substances alimentaires*

Remarque. *Pour les abréviations des noms de pays, voir les annotations au bas des pages 180 et 181.*

Rekapitulation nach Industrien. **B. Ausfuhr 1900.** — ***B. Exportation 1900.*** ***Récapitulation par industries.***

Bezeichnung der Ware	Gesamt-Ausfuhr *Exportation totale*		Wichtigste Absatzgebiete — *Principaux débouchés*								*Désignation de la marchandise*
	Menge *Quantité*	Wert *Valeur*	Deutschland *Allemagne*	Österreich *Autriche*	Frankreich *France*	Italien *Italie*	Belgien *Belgique*	England *Grande-Bretagne*	Vereinigte Staaten *Etats-Unis*	Übrige Länder *Autres pays*	
	q. netto	Wert in 1000 Franken — *Valeur en 1000 francs*									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Rohstoffe . { q. / Stück	3,085,842 / 26,473	89,073	53,800	4,926	16,896	8,912	566	900	511	2,562 { q. / pièces	***A. Matières premières***
I. Textil-Industrie	52,576	43,077	31,605	3,627	3,448	2,488	96	215	28	1,570	*I. Industrie textile*
A. Seide	14,513	37,759	29,106	2,017	2,728	2,194	24	201	28	1,461	*A. Soie*
B. Baumwolle	24,823	1,603	1,246	82	167	52	26	8	—	22	*B. Coton*
C. Wolle	10,180	3,204	1,043	1,526	413	161	45	1	—	15	*C. Laine*
D—G. Andere	3,060	511	210	2	140	81	1	5	—	72	*D—G. Autres*
II. Metall-Industrie	143,245	12,598	4,265	51	5,917	2,313	8	15	—	29	*II. Industrie métallurgique*
B. Eisen	121,388	1,254	245	30	456	506	1	2	—	14	*B. Fer*
C. Andere unedle Metalle	20,378	2,191	593	15	1,338	222	7	2	—	14	*C. Autres métaux non précieux*
D. Edelmetall	1,479	9,153	3,427	6	4,123	1,585	—	11	—	1	*D. Métaux précieux*
III. Andere Industrien { q. / Stück	2,890,021 / 26,473	33,398	17,930	1,248	7,531	4,111	462	670	483	963 { q. / pièces	***III. Autres industries***
B. Fabrikate . { q. / Stück	1,263,413 / 7,861,187	643,895	126,860	36,977	68,627	27,608	12,179	152,010	90,153	129,481 { q. / pièces	***B. Produits fabriqués***
I. Textil-Industrie	238,767	392,867	64,087	18,223	36,276	7,859	6,263	114,164	78,997	66,998	*I. Industrie textile*
A. Seide	43,508	190,018	33,584	9,678	23,363	2,706	3,482	74,134	27,104	15,967	*A. Soie*
B. Baumwolle	166,496	168,642	22,513	6,821	7,785	3,453	2,305	33,584	49,807	42,374	*B. Coton*
C. Wolle	17,210	18,514	5,217	1,173	954	789	70	3,610	549	6,152	*C. Laine*
D—G. Andere	11,553	15,693	2,773	551	4,174	911	406	2,836	1,537	2,505	*D—G. Autres*

II. Metall-Industrie.	q.	390,770	194,347	47,477	15,943	24,914	15,814	4,870	27,834	6,568	50,927	q. — *II. Industrie métallurgique*
	Stück	7,861,187										*pièces*
B. Eisen		378,458	59,037	13,933	4,288	11,770	9,020	1,130	2,748	675	15,473	*B. Fer*
C. Andere unedle Metalle		7,611	2,493	1,552	67	244	165	118	78	17	252	*C. Autres métaux non précieux*
D. Edelmetall		88	9,995	1,019	165	6,415	267	389	300	866	574	*D. Métaux précieux*
E. Uhren	q.	4,613	122,822	30,973	11,423	6,485	6,362	3,233	24,708	5,010	34,628	*pièces* — *E. Horloges et montres*
	Stück	7,861,187										q.
III. Andere Industrien		633,876	56,681	15,296	2,811	7,437	3,935	1,046	10,012	4,588	11,556	*III. Autres industries*
C. Nahrungsmittel	q.	**1,555,939**	**103,112**	**20,917**	**3,645**	**24,409**	**7,656**	**2,134**	**22,591**	**5,078**	**16,682**	q. — ***C. Substances alimentaires***
	Stück	**9,161**										*pièces*
	hl.	**23,512**										hl.
Bodenprodukte	q.	736,850	8,914	4,784	366	2,600	372	50	113	144	485	q. — *Denrées végétales*
	hl.	23,512										hl.
Tierische Nahrungsmittel	q.	631,812	80,204	14,706	2,909	17,639	5,372	1,217	18,589	4,739	15,033	q. — *Denrées animales*
	Stück	9,161										*pièces*
Kolonialwaren, feine Esswaren etc.	q.	187,277	13,994	1,427	370	4,170	1,912	867	3,889	195	1,164	q. — *Denrées coloniales, comestibles fins, etc.*

Rekapitulation. — *Récapitulation.*

A. Rohstoffe	q.	3,085,842	89,073	53,800	4,926	16,896	8,912	566	900	511	2,562	q. — *A. Matières premières*
	Stück	26,473										*pièces*
B. Fabrikate	q.	1,263,413	643,895	126,860	36,977	68,627	27,608	12,179	152,010	90,153	129,481	q. — *B. Produits fabriqués*
	Stück	7,861,187										*pièces*
C. Nahrungsmittel	q.	1,555,939	103,112	20,917	3,645	24,409	7,656	2,134	22,591	5,078	16,682	q. — *C. Substances alimentaires*
	Stück	9,161										*pièces*
	hl.	23,512										hl.
Gesamt-Total	q.	**5,905,194**	**836,080**	**201,577**	**45,548**	**109,932**	**44,176**	**14,879**	**175,501**	**95,742**	**148,725**	q. — ***Total général***
	Stück	**7,896,821**										*pièces*
	hl.	**23,512**										hl.

NB. Infolge der Abrundung auf Tausende von Franken stimmen die Einerstellen der Ländersummen nicht überall mit den bez. Angaben der Hauptübersichten (hier S. 128 und 129) überein.
NB. Tous les postes ayant été arrondis en milliers de francs, les unités de milliers de francs du présent tableau diffèrent parfois des unités correspondantes des tableaux généraux, pages 128 et 129, où les nombres sont exprimés à une unité près.

6. Kategorienweise Einteilung des Specialhandels 1900

6. Répartition par catégories du commerce spécial de 1900 en classes:

Wert in Franken.

Kategorien	Einfuhr — *Importation*			
	Lebensmittel *Substances alimentaires*	Rohstoffe *Matières premières*	Fabrikate *Produits fabriqués*	Total
1	2	3	4	5
I. Abfälle und Düngstoffe	—	9,513,818	2,255,239	11,769,057
II. A. Apothekerwaren	894,650	569,370	3,615,238	5,079,258
B. Chemikalien	—	1,026,607	24,807,054	25,833,661
C. Farbwaren	—	1,995,692	5,477,345	7,473,037
III. Glas	—	—	5,278,511	5,278,511
IV. Holz	—	8,286,881	19,694,938	27,981,819
V. Landwirtschaftliche Erzeugnisse	—	6,667,079	—	6,667,079
VI. Leder und Schuhwaren	—	—	23,758,055	23,758,055
VII. Kunst und Wissenschaft	—	238,535	18,455,924	18,694,459
VIII. A. Uhren	—	—	3,482,304	3,482,304
B. Maschinen und Fahrzeuge	—	—	36,785,165	36,785,165
IX. A. Aluminium	—	—	124,660	124,660
B. Blei	—	2,125,250	584,330	2,709,580
C. Eisen	—	49,463,928	26,170,636	75,634,564
D. Kupfer	—	12,324,980	6,565,887	18,890,867
E. Nickel	—	938,450	177,600	1,116,050
F. Zink	—	1,576,563	205,400	1,781,963
G. Zinn	—	3,787,385	403,710	4,191,095
H. Edle Metalle, nicht gemünzt	—	43,831,791	8,323,340	52,155,131
J. Erze und Metalle, verschiedene	—	125,121	—	125,121
X. Mineralische Stoffe	—	91,532,185	1,495,676	93,027,861
XI. Nahrungs- und Genussmittel	263,061,575	7,693,328	2,078,000	272,832,903
XII. Öle und Fette	2,820,850	7,093,540	1,127,742	11,042,132
XIII. Papier	—	931,047	7,929,869	8,860,916
XIV. A. Baumwolle	—	35,267,440	45,101,893	80,369,333
B. Leinen etc.	—	1,601,475	11,011,030	12,612,505
C. Seide	—	127,518,928	17,635,802	145,154,730
D. Wolle	—	15,430,300	40,426,038	55,856,338
E. Kautschuk	—	99,900	2,976,610	3,076,510
F. Stroh	—	1,154,623	862,990	2,017,613
G. Konfektion	—	—	29,021,139	29,021,139
XV. A. Tiere	34,642,713	8,864,812	—	43,507,525
B. Tierische Stoffe	—	8,675,220	914,575	9,589,795
XVI. Thonwaren	—	—	5,438,466	5,438,466
XVII. Verschiedene Waren	—	—	9,170,498	9,170,498
Total 1900	301,419,788	448,334,248	361,355,664	1,111,109,700
	= 27.13 %	*= 40.35 %*	*= 32.52 %*	*= 100 %*
Total 1899	328,706,316	458,453,181	372,781,620	1,159,941,117
	= 28.34 %	*= 39.52 %*	*= 32.14 %*	*= 100 %*
Differenz 1900	— 27,286,528	— 10,118,933	— 11,425,956	— 48,831,417
Hiezu: **Edle Metalle gemünzt** 1900	. . . .	95,699,917	. . . . .	. . . . .
1899	. . . .	124,046,600	. . . . .	. . . . .
Differenz 1900	. . . .	— 28,346,683	. . . . .	. . . . .

in Lebensmittel, Rohstoffe und Fabrikate.

substances alimentaires, matières premières et produits fabriqués.

Valeur en francs.

Ausfuhr — *Exportation*				*Catégories*
Lebensmittel *Substances alimentaires*	**Rohstoffe** *Matières premières*	**Fabrikate** *Produits fabriqués*	**Total**	
6	7	8	9	10
—	3,343,449	150,878	3,494,327	*I. Déchets et engrais*
137,404	42,878	5,533,204	5,713,486	*II. A. Objets pharmaceutiques*
—	538,513	6,792,357	7,330,870	*B. Espèces chimiques*
—	49,881	15,865,215	15,915,096	*C. Couleurs*
—	—	402,357	402,357	*III. Verre*
—	1,952,837	3,805,924	5,758,761	*IV. Bois*
—	532,229	—	532,229	*V. Produits agricoles*
—	—	10,134,823	10,134,823	*VI. Cuir et chaussures*
—	153,516	9,459,982	9,613,498	*VII. Sciences et arts*
—	—	122,823,277	122,823,277	*VIII. A. Horloges et montres*
—	—	49,510,963	49,510,963	*B. Machines et véhicules*
—	—	1,568,578	1,568,578	*IX. A. Aluminium*
—	107,036	204,262	311,298	*B. Plomb*
—	1,253,707	6,513,564	7,767,271	*C. Fer*
—	1,586,351	648,986	2,235,337	*D. Cuivre*
—	61,265	26,679	87,944	*E. Nickel*
—	202,737	14,030	216,767	*F. Zinc*
—	221,370	31,607	252,977	*G. Etain*
—	8,896,322	8,490,924	17,387,246	*H. Métaux précieux non monnayés*
—	13,069	—	13,069	*J. Minerais et métaux divers*
—	3,130,330	1,633,735	4,764,065	*X. Matières minérales*
100,793,686	701,680	2,533,865	104,029,231	*XI. Comestibles, boissons, tabacs*
13,326	332,443	161,429	507,198	*XII. Huiles et graisses*
—	1,293,557	2,110,156	3,403,713	*XIII. Papiers*
—	1,603,021	166,011,675	167,614,696	*XIV. A. Coton*
—	23,475	1,588,288	1,611,763	*B. Lin, etc.*
—	37,759,266	186,750,299	224,509,565	*C. Soie*
—	3,204,522	15,563,919	18,768,441	*D. Laine*
—	6,774	1,602,458	1,609,232	*E. Caoutchouc*
—	173,977	10,067,126	10,241,103	*F. Paille*
—	—	11,269,777	11,269,777	*G. Confections*
2,167,117	9,995,059	—	12,162,176	*XV. A. Animaux*
—	11,893,727	220,155	12,113,882	*B. Matières animales*
—	—	746,279	746,279	*XVI. Poteries*
—	—	1,658,405	1,658,405	*XVII. Articles divers*
103,111,533	89,072,991	643,895,176	836,079,700	***Total 1900***
= *12.34 %*	= *10.65 %*	= *77.01 %*	= *100 %*	
87,276,265	92,486,211	616,251,433	796,013,909	***Total 1899***
= *10.96 %*	= *11.62 %*	= *77.42 %*	= *100 %*	
+ 15,835,268	— 3,413,220	+ 27,643,743	+ 40,065,791	*Différence 1900*
. . . . .	48,819,071	. . . . .	. . . . .	*1900* | *En outre:* ***Métaux***
. . . . .	69,652,979	. . . . .	. . . . .	*1899* | ***précieux monnayés***
. . . . .	— 20,833,908	. . . . .	. . . . .	*Différence 1900*

7. Übersicht des Zollertrages nach Kategorien des Zolltarifs.

Kategorien	Einfuhrzölle 1900 Total Menge *Quantité* q. brutto — *q. brut*	Ertrag *Produit* Fr.	= % des Totals der Einfuhrzölle *du total des droits d'entrée*
1	2	3	4
I. Abfälle und Düngstoffe	288,599	80,498	*0.17*
II. A. Apothekerwaren	52,999	350,447	*0.74*
B. Chemikalien	834,012	1,147,657	*2.42*
C. Farbwaren	118,836	346,164	*0.73*
III. Glas	135,934	1,240,374	*2.61*
IV. Holz	3,082,916	1,703,791	*3.59*
V. Landwirtschaftliche Erzeugnisse	25,026	44,505	*0.09*
VI. Leder	44,023	969,426	*2.04*
VII. Kunst und Wissenschaft	44,743	308,632	*0.65*
VIII. A. Uhren	3,441	103,977	*0.22*
B. Maschinen	320,152	1,359,642	*2.86*
IX. A. Aluminium	266	2,621	*0.006*
B. Blei	44,923	43,884	*0.09*
C. Eisen	2,872,206	3,763,116	*7.92*
D. Kupfer	82,107	547,176	*1.15*
E. Nickel	2,294	26,904	*0.06*
F. Zink	26,080	49,906	*0.11*
G. Zinn	12,098	44,192	*0.09*
H. Edle Metalle	886	91,934	*0.19*
J. Andere Metalle	510	829	*0.002*
X. Mineralische Stoffe	22,251,146	1,948,495	*4.10*
XI. Nahrungs- und Genussmittel	9,248,638	20,604,637	*43.39*
XII. Öle und Fette	180,365	305,865	*0.65*
XIII. Papier	115,428	1,129,050	*2.38*
XIV. A. Baumwolle	344,719	2,061,640	*4.34*
B. Leinen etc.	60,216	478,290	*1.01*
C. Seide	54,074	359,438	*0.76*
D. Wolle	103,423	2,682,518	*5.65*
E. Kautschuk	5,830	48,025	*0.10*
F. Stroh	47,528	87,447	*0.18*
G. Konfektionswaren	28,486	2,375,265	*5.00*
	Stück — *pièces*		
XV. A. Tiere	238,983	1,386,507	*2.92*
	q. brutto — *q. brut*		
B. Tierische Stoffe	39,307	95,717	*0.20*
XVI. Thonwaren	406,640	870,576	*1.83*
XVII. Verschiedene Waren	38,196	832,559	*1.75*
Total { q. brutto	40,916,047	47,491,704	*100*
Total { Stück	238,983		

	Ausfuhrzölle = % des Totals der Ausfuhrzölle *du total des droits de sortie*		
	q. brutto — *q. brut*		
I. Abfälle und Düngstoffe	22,568	2,257	*1.67*
IX. C. Eisen	120,443	24,089	*17.85*
XI. Nahrungs- und Genussmittel	16,118	16,118	*11.94*
	Stück — *pièces*		
XV. A. Tiere	33,918	16,186	*12.00*
	q. brutto — *q. brut*		
B. Felle und Häute, roh	76,312	76,312	*56.54*
Total { q. brutto	235,441	134,962	*100*
Total { Stück	33,918		

Mindereinnahme an Einfuhrzöllen 1900 gegenüber 1899 Fr. 3,086,980.
Mehreinnahme an Ausfuhrzöllen 1900 gegenüber 1899 Fr. 1433.

7. Recettes des douanes d'après les catégories du tarif douanier.

Droits d'entrée

1899		1900	Catégories
Ertrag *Produit* Fr.	= % des Totals der Einfuhrzölle *du total des droits d'entrée*	Differenz *Différence* Fr.	
5	6	7	8
88,320	*0.18*	— 7,822	*I. Déchets et engrais*
339,657	*0.67*	+ 10,790	*II. A. Objets pharmaceutiques*
1,010,600	*2.00*	+ 137,057	*B. Espèces chimiques*
361,906	*0.72*	— 15,742	*C. Couleurs*
1,415,889	*2.80*	— 175,515	*III. Verre*
1,913,005	*3.78*	— 209,214	*IV. Bois*
40,755	*0.08*	+ 3,750	*V. Produits agricoles*
1,047,803	*2.07*	— 78,377	*VI. Cuir*
314,993	*0.62*	— 6,361	*VII. Sciences et arts*
112,964	*0.22*	— 8,987	*VIII. A. Horloges et montres*
1,695,001	*3.35*	— 335,359	*B. Machines*
1,915	*0.004*	+ 706	*IX. A. Aluminium*
44,293	*0.09*	— 409	*B. Plomb*
4,077,225	*8.06*	— 314,109	*C. Fer*
458,632	*0.91*	+ 88,544	*D. Cuivre*
26,964	*0.05*	— 60	*E. Nickel*
51,768	*0.10*	— 1,862	*F. Zinc*
44,287	*0.09*	— 95	*G. Etain*
90,197	*0.18*	+ 1,737	*H. Métaux précieux*
726	*0.001*	+ 103	*J. Autres métaux*
1,984,027	*3.92*	— 35,532	*X. Matières minérales*
22,171,681	*43.84*	— 1,567,044	*XI. Comestibles, boissons, tabacs*
336,380	*0.67*	— 30,515	*XII. Huiles et graisses*
1,124,631	*2.22*	+ 4,419	*XIII. Papier*
1,966,374	*3.89*	+ 95,266	*XIV. A. Coton*
511,627	*1.01*	— 33,337	*B. Lin, etc.*
376,126	*0.74*	— 16,688	*C. Soie*
2,962,482	*5.86*	— 279,964	*D. Laine*
45,860	*0.09*	+ 2,165	*E. Caoutchouc*
89,507	*0.18*	— 2,060	*F. Paille*
2,458,180	*4.86*	— 82,915	*G. Confections*
1,488,658	*2.94*	— 102,151	*XV. A. Animaux*
94,698	*0.19*	+ 1,019	*B. Matières animales*
970,931	*1.92*	— 100,355	*XVI. Poteries*
860,622	*1.70*	— 28,063	*XVII. Articles divers*
50,578,684	*100*	— 3,086,980	*q. brut / pièces* ***Total***

Droits de sortie

	= % des Totals der Ausfuhrzölle *du total des droits de sortie*		
1,286	*0.96*	+ 971	*I. Déchets et engrais*
24,652	*18.46*	— 563	*IX. C. Fer*
16,560	*12.40*	— 442	*XI. Comestibles, boissons, tabacs*
13,779	*10.32*	+ 2,407	*XV. A. Animaux*
77,252	*57.86*	— 940	*B. Cuirs et peaux, bruts*
133,529	*100*	+ 1,433	*q. brut / pièces* ***Total***

Diminution des recettes d'entrée en 1900 vis-à-vis de 1899 Fr. 3,086,980.
Surplus des recettes de sortie en 1900 vis-à-vis de 1899 Fr. 1433.

8. Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Konsumartikel im 10jährigen Zeitraume 1891—1900.

8. Importation et exportation des principaux articles de consommation, pendant la période décennale de 1891 à 1900.

A. Einfuhr. — A. Importation.

Wert in Franken. — *Valeur en francs.*

Warengattung *Produits*	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Getreide und Hülsenfrüchte — *Céréales et légumineuses* . .	97,561,914	106,982,093	111,318,875	105,967,683	105,240,755	82,219,832	74,855,905	93,640,057	97,815,072	113,804,440
Mehl — *Farines*	5,424,573	8,026,035	7,828,049	8,929,636	8,957,524	6,800,436	5,961,888	6,933,168	8,485,139	8,640,525
Kartoffeln — *Pommes de terre*	1,538,795	2,367,336	2,839,336	3,099,309	2,990,143	1,362,057	1,396,803	1,211,133	1,495,676	2,930,577
Schweineschmalz — *Saindoux*	2,515,547	2,359,730	2,109,920	1,570,686	1,898,067	2,353,010	2,700,280	2,200,935	2,258,833	2,517,519
Eier — *Œufs*	10,982,641	11,151,724	10,170,431	9,311,356	8,426,512	8,286,664	7,250,068	6,248,760	5,854,080	5,792,520
Schlachtvieh, lebendes — *Bétail de boucherie* . . .	34,642,713	37,205,764	39,581,462	38,448,107	37,565,930	49,208,578	59,505,198	20,100,045	27,796,002	22,544,446
Fleisch, frisches — *Viande fraiche*	6,334,340	5,374,040	4,945,990	3,532,880	3,046,060	2,880,070	1,593,460	1,267,970	2,297,130	1,969,050
Fleisch, geräuchert, gesalzen, Wurstwaren — *Viande fumée, salée, charcuterie*	4,564,445	5,243,485	6,059,420	4,645,380	5,059,320	4,662,210	3,205,220	1,858,780	2,428,430	3,612,820
Geflügel, Wildbret, Fische — *Volaille, gibier, poisson* . .	10,834,435	10,822,850	9,613,370	9,291,010	9,481,914	9,215,134	8,286,995	7,747,690	7,520,520	7,798,720
Bier — *Bière*	2,152,726	2,222,915	2,229,912	2,186,322	2,029,043	1,737,518	1,695,970	1,496,812	1,461,455	1,349,246
Wein in Fässern — *Vin en tonneaux*	29,829,009	35,631,933	36,467,676	36,463,736	32,621,996	31,533,412	22,688,917	24,769,559	33,408,402	34,697,511
Wein in Flasch. — *Vin en bout.*	1,141,155	1,368,095	1,309,120	1,240,495	1,350,425	998,105	739,216	707,834	1,479,486	1,318,940
Branntwein und andere geistige Getränke — *Eau-de-vie et autres spiritueux*	2,287,120	2,768,837	2,302,824	2,180,810	2,402,735	2,483,058	2,697,539	3,607,075	4,718,488	4,177,144
Tabak, unverarb. — *Tabac brut*	7,736,678	7,835,747	7,531,283	8,491,474	7,643,090	6,977,176	7,301,202	7,141,467	6,355,517	4,451,760
Tabak, verarbeitet — *Tabac manufacturé*	212,095	233,591	238,679	203,187	199,694	195,918	201,220	185,370	152,805	102,250
Cigarren und Cigarretten — *Cigares et cigarettes* . . .	1,822,555	1,783,020	1,601,075	1,749,000	1,578,585	1,421,710	1,513,218	1,541,660	1,313,080	1,945,600
Brennholz — *Bois à brûler* .	3,217,716	2,832,794	3,096,506	3,731,391	3,561,628	3,086,764	2,989,707	2,921,880	2,941,420	2,926,248
Malz — *Malt.*	12,192,178	12,974,140	13,862,187	12,445,262	10,716,014	9,230,130	7,384,720	9,270,625	8,068,095	8,533,929
Total	234,990,635	257,184,129	263,106,115	253,487,724	244,769,435	224,651,782	211,967,526	192,850,820	215,849,630	229,113,245

B. Ausfuhr. — *B. Exportation.*

Wert in Franken. — *Valeur en francs.*

Warengattung *Produits*	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Getreide und Hülsenfrüchte — *Céréales et légumineuses*	247,566	301,974	155,976	115,101	83,784	80,840	107,533	84,118	142,609	196,911
Mehl — *Farines*	697,626	873,203	1,424,308	656,633	724,125	658,281	819,622	1,030,133	1,333,891	1,703,360
Kartoffeln — *Pommes de terre*	72,379	77,758	67,553	54,568	48,449	201,760	59,010	38,105	142,283	195,580
Eier — *Œufs*	54,709	37,368	33,380	32,794	23,079	21,136	29,441	26,752	25,275	17,283
Schlachtvieh, lebendes — *Bétail de boucherie*	2,167,117	1,639,457	2,773,207	3,599,395	3,317,254	3,281,535	3,771,494	4,633,108	3,360,284	2,963,730
Fleisch, frisches — *Viande fraiche*	3,350,057	3,110,611	2,634,180	2,729,403	3,284,895	3,321,074	4,127,981	3,917,016	3,876,247	4,431,250
Fleisch, geräuchert, gesalzen, Wurstwaren — *Viande fumée, salée, charcuterie*	198,898	189,283	230,563	208,217	171,332	151,861	130,783	118,385	128,664	332,239
Geflügel, Wildbret, Fische — *Volaille, gibier, poisson*	889,816	911,982	922,504	947,893	788,573	728,272	667,270	472,992	478,425	512,368
Bier — *Bière*	726,031	544,844	538,933	431,442	521,344	664,637	540,955	552,954	660,025	657,275
Wein in Fässern — *Vin en tonneaux*	488,970	430,714	508,670	417,278	462,004	321,278	341,493	359,444	473,097	595,169
Wein in Flaschen — *Vin en bouteilles*	282,017	254,392	295,480	311,953	199,939	255,340	224,556	203,307	207,815	257,222
Branntwein u. andere geistige Getränke — *Eau-de-vie et autres spiritueux*	1,555,727	1,545,148	1,330,520	1,343,962	1,393,032	1,395,847	1,258,533	1,454,195	1,734,458	2,151,127
Tabak, unverarbeitet — *Tabac brut*	701,680	714,242	681,662	779,080	697,181	464,887	391,538	361,338	336,912	261,072
Tabak, verarbeitet — *Tabac manufacturé*	41,805	51,805	63,594	46,262	40,359	60,571	49,477	76,861	67,525	77,431
Cigarren und Cigarretten — *Cigares et cigarettes*	2,492,060	1,987,763	2,027,694	2,202,571	2,205,869	2,340,983	1,912,693	2,235,841	1,969,267	1,960,934
Brennholz — *Bois à brûler*	524,971	484,765	546,039	567,438	473,584	524,765	528,833	561,117	602,178	600,600
Käse, weich, hart — *Fromages à pâte molle et à pâte dure*	43,479,205	40,211,417	39,415,105	38,364,024	38,727,924	37,696,359	37,714,639	36,231,059	38,542,492	38,613,946
Milch, frische — *Lait frais*	601,788	482,161	423,166	356,193	325,916	413,198	621,857	431,946	292,821	258,288
Milch, kondensierte — *Lait condensé*	26,733,183	20,805,519	19,250.030	19,775,211	18,365,929	18,500,924	18,944,779	16,529,814	15,075,641	14,855,914
Kindermehl — *Farine lactée*	2,507,998	2,547,813	2,460,851	2,427,843	2,342,187	2,573,861	2,498,345	2,675,173	2,781,425	2,736,203
Chokolade — *Chocolat*	10,019,132	7,907,595	5,917,051	4,653,449	3,719,851	3,248,909	2,819,842	2,528,385	2,450,968	2,348,086
Total	97,832,735	85,109,914	81,700,466	80,020,710	77,916,610	76,906,610	77,560,674	74,522,043	74,682,302	75,725,988

9. Totalsummen der Einfuhr und Ausfuhr verschiedener Länder in den Jahren 1898 und 1899.

Umgerechnet in schweizerische Geldwährung und berechnet per Kopf der Bevölkerung.

9. Commerce d'importation et d'exportation dans différents pays, pendant les années 1898 et 1899.

Valeur totale des objets importés ou exportés, exprimée en monnaie suisse et calculée par tête de population.

Länder	Einfuhr — *Importation* Specialhandel — *Commerce spécial*				Ausfuhr — *Exportation* Specialhandel — *Commerce spécial*				*Pays*
	Wert in Franken *Valeur en francs*		Per Kopf der Bevölkerung *Par tête de population*		Wert in Franken *Valeur en francs*		Per Kopf der Bevölkerung *Par tête de population*		
	1898	1899	1898 Fr.	1899 Fr.	1898	1899	1898 Fr.	1899 Fr.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Schweiz	1,065,505,000	1,162,595,000	341	369	723,826,000	796,014,000	232	253	*Suisse.*
Deutsches Reich (Zollgebiet)	6,350,750,000	6,853,870,000	121	131	4,695,750,000	5,258,810,000	90	100	*Empire d'Allemagne.*
Frankreich	4,472,600,000	4,217,200,000	116	109	3,510,900,000	3,899,100,000	91	101	*France.*
Italien	1,413,335,000	1,506,600,000	45	47	1,203,569,000	1,431,400,000	38	45	*Italie.*
Österreich-Ungarn	2,049,502,000	1,689,313,000	41	38	2,019,055,000	1,954,672,000	79	44	*Autriche-Hongrie.*
Grossbritannien*	11,759,475,000	12,125,900,000	310	320	7,350,348,000	8,238,375,000	194	217	*Grande-Bretagne.**
Belgien	2,044,727,000	2,260,200,000	310	335	1,787,007,000	1,949,300,000	271	289	*Belgique.*
Niederlande	3,789,024,000	4,040,084,000	757	786	3,198,446,000	3,320,556,000	639	646	*Pays-Bas.*
Norwegen	392,251,000	434,679,000	197	205	223,089,000	223,142,000	112	105	*Norvège.*
Vereinigte Staaten N.-A.	3,234,262,000	3,729,485,000	43	60	6,354,033,000	6,440,865,000	85	103	*Etats-Unis.*
Portugal	275,596,000	287,044,000	55	57	176,473,000	163,500,000	35	32	*Portugal.*
Griechenland	104,727,000	128,086,000	43	53	73,538,000	94,666,000	30	39	*Grèce.*
Bulgarien	67,639,000	60,178,000	20	18	61,879,000	53,467,000	19	16	*Bulgarie.*
Rumänien	393,807,000	333,268,000	73	56	286,014,000	149,120,000	53	25	*Roumanie.*
Japan	1,286,445,000	804,467,000	30	17	780,399,000	771,957,000	18	17	*Japon.*

* Generalhandel. — *Commerce général.*

B. Versicherung. — *B. Assurances.*

Nach den Mitteilungen des eidgenössischen Versicherungsamtes.
D'après les données du Bureau fédéral des assurances.

1. Prämieneinnahmen der konzessionierten privaten Versicherungsunternehmungen in der Schweiz im Jahre 1899.

1. Primes encaissées en Suisse en 1899, par les sociétés d'assurances autorisées.

Versicherungszweige	Prämien *Primes*	Davon entfallen auf *Dont par les sociétés*		Ferner auf *Ou par les sociétés*		*Branches d'assurances*
		einheimische *suisses*	fremde *étrangères*	gegenseitige *mutuelles*	Aktien- *par actions*	
		Gesellschaften		Gesellschaften		
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
1	2	3	4	5	6	7
Lebensversicherung .	27,001,011	12,723,924	14,277,087	12,256,246	14,744,765	*Vie.*
Unfallversicherung .	9,834,624	8,355,403	1,479,221	697,257	9,137,367	*Accidents.*
Feuerversicherung .	8,595,633	5,925,232	2,670,401	2,672,364	5,923,269	*Incendie.*
Glasversicherung . .	190,669	61,847	128,822	64,987	125,682	*Bris des glaces.*
Wasserleitungs-Versicherung	22,512	22,214	298	—	22,512	*Conduites d'eau.*
Diebstahl- und Kautionsversicherung .	74,976	34,416	39,660	—	74,076	*Vol et caution.*
Viehversicherung . .	308,346	—	308,346	308,346	—	*Bétail.*
Hagelversicherung. .	723,632	723,632	—	723,632	—	*Grêle.*
Transportversicherung	1,653,187	1,491,897	161,290	—	1,653,187	*Transport.*
Total 1899	48,403,690	29,338,565	19,065,125	16,722,832	31,680,858	*Total 1899.*
%	*100*	*60.6*	*39.4*	*34.5*	*65.5*	*%.*
1886	22,004,697	12,629,562	9,375,135	6,135,676	15,869,021	*1886.*
%	*100*	*57.4*	*42.6*	*27.9*	*72.1*	*%.*

Im **Jahre 1886**, dem ersten Jahre der Staatsaufsicht, hat das Schweizervolk bei konzessionierten privaten Versicherungsunternehmungen in der Form von Prämien angelegt:

En 1886, la première année de surveillance par l'Etat, le peuple suisse a placé en primes auprès des entreprises privées autorisées:

in der Lebensversicherung . . .	Fr.	13,150,427	*pour l'assurance-vie.*
„ „ Unfallversicherung . . .	„	1,438,551	„ „ *accidents.*
„ „ Feuerversicherung . . .	„	5,765,047	„ „ *incendie.*
„ „ Glasversicherung	„	34,051	„ „ *bris des glaces.*
„ „ Viehversicherung	„	16,231	„ „ *bétail.*
„ „ Hagelversicherung. . . .	„	121,457	„ „ *grêle.*
„ „ Transportversicherung . .	„	1,478,933	„ „ *transports.*

2. Lebensversicherung im Jahre 1899.

In der Schweiz konzessionierte Gesellschaften *Sociétés autorisées en Suisse*	Gründungs-Jahr *Année de fondation*	Aktienkapital *Capital social* Fr.	Davon einbezahlt *Dont versé* Fr.	Kapital- und dergleichen Reserven *Réserves statutaires et spéciales* Fr.	Deckungskapital und Prämienüberträge *Réserves pour risques en cours et corrections à l'échéance des primes* Fr.
1	2	3	4	5	6
Schweizerische — *Suisses.*					
1. Schw. L.-V. u. Rentenanst., Zürich	$18\frac{57}{58}$	—	—	7,256,508	41,451,443
2. La Suisse, Lausanne	1858	2,000,000	400,000	216,323	9,922,806
3. Basler Lebens-Versich.-Ges., Basel	1864	10,000,000	1,000,000	2,640,701	48,180,127
4. La Genevoise, Genève	1872	5,000,000	1,250,000	582,251	14,240,281
5. Versich.-Verein eidg. B. u. B., Basel	1876	—	—	629,116	3,183,039
6. Schw. Sterbe- u. Alterskasse, Basel	1881	—	—	1,295,232	5,126,725
Deutsche — *Allemandes.*					
1. Leb.-Vers.-Bank f. Deutschl., Gotha	1827	—	—	48,266,403	260,079,860
2. Lebens-Versicherungs-Ges., Leipzig	1830	—	—	38,726,252	188,438,603
3. Allg. Versorgungs-Anst., Karlsruhe	$18\frac{35}{64}$	—	—	25,244,012	128,448,175
4. Teutonia, Leipzig	1852	2,250,000	562,500	3,513,164	55,094,370
5. Concordia, Köln	1853	37,500,000	7,500,000	9,713,787	87,083,422
6. Lebens- u. Ersparn.-Bank, Stuttgart	1854	—	—	37,863,042	175,335,648
7. Germania, Stettin	1857	11,250,000	2,250,000	24,701,442	254,336,079
8. Atlas, Ludwigshafen	1896	12,500,000	3,125,000	128,954	1,058,791
Französische — *Françaises.*					
1. Comp. d'Assurances générales, Paris	1819	3,000,000	3,000,000	27,828,414	702,574,591
2. L'Union, Paris	1829	10,000,000	[1]	4,020,951	131,996,210
3. La Nationale, Paris	1830	15,000,000	[1]	37,707,299	422,791,851
4. La Caisse paternelle, Paris	1841	5,000,000	5,000,000	18,285,570	37,595,578
5. Le Phénix, Paris	1844	4,000,000	1,000,000	9,451,539	277,607,209
6. L'Urbaine, Paris	1865	12,000,000	[2] 5,125,600	1,808,368	115,220,595
7. Le Soleil, Paris [3]	1872	12,000,000	3,000,000	1,269,312	37,501,437
8. L'Aigle, Paris [3]	1873	12,000,000	3,000,000	690,815	25,181,488
9. La Confiance, Paris [3]	1875	6,000,000	1,500,000	—	21,750,827
10. La Foncière, Paris [3]	1880	20,000,000	5,000,000	20,806,183	43,930,933
11. La Providence, Paris [3]	1881	6,000,000	1,500,000	5,125,111	23,962,424
Englische [8]) — *Anglaises.* [8])					
1. The Norwich-Union, Norwich	1808	—	—	—	[5]) 97,301,118
2. The Union Society, London	$\frac{1714}{1818}$	[4]) 11,250,000	4,500,000	[4]) 8,750,000	[6]) 61,089,507
3. The Northern, London	1836	[4]) 75,000,000	7,500,000	—	[7]) 92,187,051
4. The General, London	1837	25,000,000	1,250,000	1,250,000	[6]) 43,621,572
5. The Star, London	1843	2,500,000	125,000	—	[9]) 120,582,181
Amerikanische — *Américaines.*					
1. The New York, New York	1845	—	—	193.475,286	1,013,383,593
2. The Equitable, New York [3]	1859	518,270	518,270	316,385,995	1,121,307,697
3. The Germania, New York	1860	1,036,540	1,036,540	4,300,756	118,161,689

[1]) Per Aktie Fr. 50 französische Rente deponiert. — [2]) Auf 3407 Aktien 100% und auf 8593 Aktien 20% einbezahlt. — [3]) Hat auf die Konzession in der Schweiz verzichtet. — [4]) Für die Lebens- und Feuerbranche. — [5]) Überschuss inklusive Deckungskapital, dessen Berechnung nur alle 5 Jahre, das nächste Mal per 30. Juni 1901 erfolgt. — [6]) Überschuss inklusive Deckungskapital, dessen Berechnung nur alle 5 Jahre, das nächste Mal per 31. Dezember 1902 erfolgt. — [7]) Überschuss inklusive Deckungskapital, dessen Berechnung nur alle 5 Jahre, das nächste Mal per 31. Dezember 1900 stattfindet. — [8]) Am 14. Februar 1899 ist ferner konzessioniert worden: The General Life Assurance Company in London. — [9]) Überschuss inklusive Deckungskapital, dessen Berechnung nur alle 5 Jahre, das nächste Mal per 31. Dezember 1903, stattfindet.

2. Assurances sur la vie pendant l'année 1899.

Gesamter Versich.-Bestand Ende 1899 inklusive Rückversicherungen *Etat gén. des assurances en cours fin 1899, réassurances comprises*		**Vers.-Bestand in der Schweiz Ende 1899 abzügl. übernomm. Rückversich.** *Etat des assurances en cours en Suisse fin 1899, celles acceptées en réassurance non comprises*		**Prämien-Einnahme 1899 abzüglich Rückversicherung** *Primes encaissées en 1899 réassurances déduites*	
Kapital-Versicherungen *Assurances de capitaux* Fr.	**Renten-Versicherungen** *Assurances de rentes* Fr.	**Kapital-Versicherungen** *Assurances de capitaux* Fr.	**Renten-Versicherungen** *Assurances de rentes* Fr.	**überhaupt** *Total général* Fr.	**in der Schweiz** *en Suisse* Fr.
7	8	9	10	11	12
144,534,437	857,340	106,719,124	678,614	7,193,564	4,461,261
33,067,427	255,608	29,174,696	244,387	1,152,038	1,070,735
172,410,909	786,298	63,225,116	360,141	7,024,854	2,324,265
39,793,124	455,021	30,184,647	403,892	1,841,796	991,935
17,749,533	11,067	17,749,533	11,067	495,439	523,725
31,219,780	57,837	30,040,071	56,967	1,152,310	1,120,446
965,112,125	—	24,002,750	—	34,912,543	908,744
714,442,188	—	13,732,375	—	28,989,286	549,588
546,040,855	150,682	29,438,153	1,571	18,734,783	947,403
221,550,584	397,184	10,772,975	14,373	8,414,991	416,816
304,751,358	559,718	8,802,827	1,813	11,372,263	299,049
722,119,529	8,753	37,957,207	1,225	27,009,436	1,397,711
752,563,425	3,055,600	18,662,909	40,862	32,885,144	760,734
19,820,339	33,749	528,000	2,000	715,482	12,383
868,488,310	38,627,165	51,379,576	208,773	67,057,794	1,784,002
272,673,410	3,886,526	4,531,486	27,879	14,287,732	164,915
703,103,120	18,955,518	16,466,131	138,372	43,056,796	510,554
96,450,138	684,610	13,493,274	870	3,675,327	507,607
535,588,152	9,541,545	49,522,459	42,589	33,642,912	1,892,563
419,863,856	2,347,355	15,357,940	9,331	17,693,650	579,132
120,454,826	728,295	1,765,897	—	5,174,203	5,980
86,656,374	328,209	2,148,668	812	3,111,337	70,633
90,110,439	255,004	1,777,750	600	3,269,396	73,151
132,446,642	185,765	455,218	300	5,070,656	13,114
78,549,595	406,554	771,945	2,369	2,645,520	12,795
373,273,950	1,458,650	13,012,353	19,557	11,903,686	506,916
264,412,961	— [1]	38,774,883	—	8,685,824	1,308,331
217,755,950	953,250	1,876,065	2,250	8,541,838	47,007
154,665,359	305,907	513,500	—	5,068,687	18,444
444,822,775	407,550	6,419,006	—	14,292,903	256,664
5,503,363,936	9,212,114	7,792,304	59,969	218,248,807	334,963
5,464,723,991	3,848,849	7,405,681	5,712	222,387,067	243,769
418,485,387	165,447	6,131,332	3,514	17,272,886	243,283

[1]) *Fr. 50 de rente française déposés par action.* — [2]) *Versé 3407 actions en plein et sur 8593 actions le 20 %.* [3]) *A renoncé à sa concession en Suisse.* — [4]) *Assurance-vie et incendie.* — [5]) *Solde du compte de profits et pertes comprenant la réserve pour risques en cours, le calcul de cette réserve n'ayant lieu que tous les 5 ans, la prochaine fois au 30 juin 1901.* — [6]) *Solde du compte de profits et pertes comprenant la réserve pour risques en cours, le calcul de cette réserve n'ayant lieu que tous les 5 ans, la prochaine fois le 31 décembre 1902.* — [7]) *Solde du compte de profits et pertes comprenant la réserve pour risques en cours, le calcul de cette réserve n'ayant lieu que tous les 5 ans, la prochaine fois le 31 décembre 1900.* — [8]) *La concession a été donnée en outre le 14 février 1899 à la „The General Life Assurance Company à Londres".* — [9]) *Solde du compte de profits et pertes comprenant la réserve pour risques en cours, le calcul de cette réserve n'ayant lieu que tous les 5 ans, la prochaine fois au 31 décembre 1903.*

3. Gewinnbeteiligung der Aktionäre und der Versicherten bei der Lebensversicherung 1899.

3. Participation des actionnaires et des assurés sur la vie aux bénéfices de l'exercice 1899.

Gesellschaften *Sociétés*	Einbezahltes Aktien- oder Garantiekapital *Partieversée du capital social ou du capital de garantie* Fr.	Prämieneinnahme von den gewinnberechtigten Versicherungen (einschliesslich Rückversicherung) *Primes payées par les assurés participants (réassurances comprises)* Fr.	Gewinnzuweisung *Bénéfices attribués* an die Aktionäre oder Garanten *aux actionnaires ou aux garants* Fr.	% des einbez. Kapitals *% du capital versé*	an die Versicherten *aux assurés* Fr.
1	2	3	4	5	6
Schweizerische — *Suisses.*					
Schweiz. Lebensvers. und Rentenanstalt, Zürich	—	5,529,320	—	—	1,008,662
La Suisse, Lausanne	400,000	1,767,594	[1] 18,000	*4 1/2*	[2]
Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft, Basel	1,000,000	4,357,432	110,000	*11*	700,000
La Genevoise, Genève	1,250,000	356,983	[1] 50,000	*4*	[2]
Schweizerischer Lebensversicherungsverein, Basel		493,488	—	—	91,414
Schweizerische Sterbe- und Alterskasse, Basel	—	1,118,272	2,145	*3*	136,493
Deutsche — *Allemandes.*					
Lebensversicherungsverein für Deutschl., Gotha		34,912,543	—	—	10,276,062
Lebensversicherungsgesellschaft, Leipzig	—	28,989,286	—	—	8,320,202
Allgemeine Versorgungsanstalt, Karlsruhe	—	18,689,776	—	—	5,199,614
Teutonia, Leipzig	562,500	6,400,238	67,500	*12*	—
Concordia, Köln	7,500,000	8,429,124	712,500	*9*	1,775,988
Lebensversicherungs- u. Ersparnisbank, Stuttgart	—	26,935,546	—	—	7,828,713
Germania, Stettin	2,250,000	26,356,045	337,500	*15*	4,865,966
Atlas, Ludwigshafen	3,125,000	209,613	—	—	—
Französische — *Françaises.*					
Compagnie d'Assurances générales, Paris	3,000,000	18,793,193	4,400,000	*146 2/3*	—
L'Union, Paris	[3] —	3,680,315	350,000	[4] —	—
La Nationale, Paris	[3] —	14,984,913	3,168,000	[4] —	—
La Caisse paternelle, Paris	5,000,000	344,895	60.000	*2*	—
Le Phénix, Paris	1,000,000	9,742.996	1,000,000	*100*	—
L'Urbaine, Paris	5,125,600	7,893,597	420,000	*17 1/2*	—
Le Soleil, Paris	3,000,000	86,305	120,000	*4*	—
L'Aigle, Paris	3,000,000	844,603	36,000	*1.20*	—
La Confiance, Paris	1,500,000	1,323,051	—	—	—
La Foncière, Paris	5,000,000	737,739	192,000	*3.84*	—
La Providence, Paris	1,500,000	467,710	—	—	—
Englische — *Anglaises.*					
The Norwich Union, Norwich	—	7.253,125	—	—	—
The Union Society, London	4,500,000	7,588,841	—	—	—
The Northern, London	7,500,000	5,824,025	-	—	—
The General, London	1,250,000	3,463,144	—	-	—
The Star, London	125,000	13,467,875	-	—	—
Amerikanische — *Américaines.*					
The New York, New York	-	207,568.514	—	—	—
The Equitable, New York	518,270	207,071,769	[5] —	[5] —	—
The Germania, New York	1,036.540	15,786,988	124,385	*12*	—

[1]) Acconto-Dividende. — [2]) Gewinnverteilung findet alle 3 Jahre statt, das nächste Mal **Ende 1900.** — [3]) Per Aktie Fr 50 französische Rente hinterlegt. — [4]) Für je Fr. 50 hinterlegte französische Rente. — [5]) **Die** Aktionäre erhalten unabhängig vom Geschäftsresultat einen jährlichen Zins von 7 %.

[1]) *Dividende en acompte* — [2]) *Répartition du bénéfice tous les 3 ans, la prochaine fois, fin 1900.* — [3]) ***Fr. 50*** *de rente française déposés par action.* — [4]) *Pour fr. 50 de rente française déposés.* — [5]) *Les actionnaires* ***reçoivent*** *indépendamment du résultat de l'exercice un intérêt annuel de 7 %.*

4. Versicherung gegen Unfall und Wasserleitungsschäden, Transport- und Rückversicherung, 1899.

4. Assurance-accidents, conduites d'eau, transports et réassurances pendant l'année 1899.

Gesellschaften *Sociétés*	Gründungsjahr *Année de fondation*	Aktienkapital *Capital social* überhaupt *souscrit* Fr.	Aktienkapital *Capital social* einbezahlt *versé* Fr.	Kapital-u.dgl. Reserven *Réserves statutaires et spéciales* Fr.	Prämien-Einnahme *Primes encaissées réassurances comprises* 1898 überhaupt *total général* Fr.	Prämien-Einnahme *Primes encaissées réassurances comprises* 1899 in der Schweiz *en Suisse* Fr.
1	2	3	4	5	6	7
Unfallversicherungs-Gesellschaften. *Sociétés-accidents.*						
Schweizerische — *Suisses*						
Basler Lebens-Versich.-Ges., Basel	1864	[1])10,000,000	1,000,000	[1]) 601,829	982,113	280,093
„Zürich", Zürich [3])	1872	[2]) 5,000,000	2,000,000	[2]) 1,937,500	12,778,231	3,793,216
Unf.-Vers.-Aktienges., Winterthur	1875	[2]) 5,000,000	1,500,000	[2]) 1,838,891	11,803,497	3,526,895
Schweiz. Gewerbe-Unfallkasse	1894	101,200	50,600	60,000	672,306	697,256
Schweiz National Vers.-Ges., Basel	1898	[3]) 4,000,000	800,000	[3]) 12,054	41,364	46,910
Deutsche — *Allemandes*						
Allg. R.-C. u. L.-V.-B. Teut. i. Leipzig	1852	[4]) 2,250,000	562,500	[4]) 940,984	474.546	24,706
Rhenania, Köln	1872	[5]) 3,750,000	750,000	[5]) 750,000	1,403.194	41,995
Köln. Unf.-Vers.-Aktienges., Köln	1880	[2]) 6,250,000	1,562,500	[2]) 2,288,171	3,696,606	83,104
Oberrhein. Vers.-Ges., Mannheim	1886	[6]) 5,000,000	1,250,000	[6]) 66,177	704,317	93,714
Allianz, Vers.-Aktien-Ges., Berlin	1889	[7]) 5,000,000	1,250,000	[7]) 1,250,000	1,200,261	35,669
Französische — *Françaises.*						
La Préservatrice, Paris	1864	5,000,000	1,250,000	3,179,324	3,315,912	588,253
Le Soleil-Sécurité générale, Paris	1865	10,000,000	2,500,000	2,701,146	3,706,798	585,131
La Providence, Paris	1881	5,000,000	1,250,000	1,076,074	6,089,428	26,648
Versicher. gegen Wasserleitgs-Schäden. *Sociétés-conduites d'eau.*						
Union Suisse, Genève	1887	[8]) 500,000	125,000	[8]) 31,000	9,725	68,951,782
Assurance générale des eaux, Lyon	1887	1,000,000	250,000	185,361	39,313	30,000
Transportversicherungs.-Gesellschaften. *Sociétés-transports.*					**Prämien-Einnahme** 1899	1899
Schweizerische — *Suisses.*						
Helvetia, St. Gallen	1858	10,000,000	2,000,000	2,492,921	3,513,862	321,151
Basler-Transport, Basel	1864/65	5,000,000	1,000,000	806,344	2,994,120	196,695
„Schweiz", Zürich	1869	[9]) 5,000,000	1,000,000	[9]) 1,000,000	4,205,873	565,695
La Neuchâteloise, Neuchâtel	1870	2,000,000	400,000	240,964	1,796,699	67,021
Eidg. Transp.-Vers.-Ges., Zürich	1881	3,000,000	600,000	90,000	1,723,742	216,641
Schweiz. National-V.-Ges., Basel	1883	4,000,000	800,000	12,054	2,244,649	124,694
Deutsche — *Allemandes.*						
Düsseld. allg. Vers.-G., Düsseldorf	1845	3,750,000	375,000	—	4,578,793	11,301
Schles. Feuer-Vers.-Ges., Breslau	1848	11,250,000	2,250,000	1,125,000	1,850,670	—
Norddeutsche Vers.-G., Hamburg	1857	5,625,000	1,406,250	857,894	9,876,116	58,335
Rhein.-Westf. Lloyd, M.-Gladbach	1867	6,251,250	625,125	511,791	5,089,656	30,820
Rhenania, Köln	1872	[5]) 3,750,000	750,000	[5]) 750,000	1,379,522	2,224
Mannh. Versich.-Ges., Mannheim	1879	10,000,000	2,500,000	2,750,000	7,867,436	17,548
Oberrhein. Vers.-Ges., Mannheim	1886	[6]) 5,000,000	1,250,000	[6]) 66,177	4,006,973	538
Allianz, Vers.-Aktien-Ges., Berlin	1889	[10]) 5,000,000	1,250,000	[10]) 1,250,000	3,919,865	2,604
Badische Schiffahrts-Assek.-Ges., Mannheim	1840	2,500,000	625,000	918,750	2,377,562	623
Englische — *Anglaises.*						
The Marine I. C., London	1836	25,000,000	4,580,000	23,686,585	7,632,466	37,296
Rückversicherungs-Gesellschaften. *Sociétés-réassurance.*						
Schweiz. Rückvers.-Ges., Zürich	1864	8,000,000	2,000,000	1,500,000	—	—
Basler Rückvers.-Ges., Basel	1869	1,500,000	300,000	403,486	—	—
Prudentia, Akt.-Gesellsch., Zürich	1875	1,500,000	375,000	212,638	—	—
Rhein.-Westf. Lloyd, M.-Gladbach	1869	3,000,000	300,000	756,250	—	—

[1]) Lebensversicherung und Einzelunfallversicherung. — [2]) Unfall- und Diebstahlversicherung. — [3]) Transport-, Unfall- und Diebstahlversicherung. — [4]) Lebensversicherung und Einzelunfallversicherung. — [5]) Transport- und Unfallversicherung. — [6]) Unfall-, Diebstahl- und Transportversicherung und Feuerrückversicherung. — [7]) Transport-, Unfall-, Feuer- und Diebstahlversicherung. — [8]) Für Glas-, Wasserleitungs- und Diebstahlversicherung. — [9]) Für Transport-, Feuer- und Unfallversicherung. — [10]) Für Unfall-, Transport-, Diebstahl- und Kautionsversicherung und Feuerrückversicherung.

[1]) *Assurance sur la vie et assurance individuelle contre les accidents.* — [2]) *Branches accidents et vol.* — [3]) *Branches transports, accidents et vol* — [4]) *Assurance sur la vie et assurance individuelle contre les accidents.* — [5]) *Branches transports et accidents.* — [6]) *Branches accidents, vol, transport et réassurances-incendies.* — [7]) *Branches transport, accidents, incendies et vol.* — [8]) *Pour les branches bris des glaces, conduites d'eau et vol.* — [9]) *Branches transport, incendie et accidents.* — [10]) *Pour les branches accidents, transport, vol, cautionnement et réassurance-incendie.*

C. Banken.

1. Ergebnisse der 35 schweizerischen Emissionsbanken im Jahre 1900.

Nach einer Zusammenstellung des Inspektorats der schweizerischen Emissionsbanken.

Firma *Raison sociale*	Eigene Gelder auf Jahresanfang *Fonds propres au commencement de l'année.*			Gewinnberechtigtes Kapital im Jahre 1900 *Capital ayant droit au bénéfice de 1900*	Bruttogewinn *Bénéfice brut*	Verwendung des *Répartition*	
	Aktien und Dotationen *Actions et dotations*	Reserven *Réserves*	Gewinnsaldo *Solde du bénéfice à nouveau*			Verwaltungskosten *Frais d'administration*	Steuern *Impôts*
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8
St. Gall. Kant.-Bank, St. Gallen	7,000,000	2,114,658	2,110	7,000,000	907,146	153,627	96,294
Basellandsch. Kant.-B., Liestal	3,000,000	1,504,745	1,706	3,000,000	304,133	66,234	1,998
Kantonalbank von Bern, Bern	10,000,000	954,095	—	10,000,000	1,579,499	492,156	139,336
Banca cant. ticinese, Bellinzona	1,625,000	20,000	766	1,625,000	257,566	89,239	30,144
Bank in St. Gallen, St. Gallen	9,000,000	1,800,000	23,369	9,000,000	888,632	90,680	139,391
Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer . . .	700,000	191,600	7,507	[1]) 899,025	114,812	27,574	7,544
Thurg. Kant.-Bank, Weinfelden	5,000,000	1,550,000	24,521	5,000,000	896,824	208,719	45,698
Aargauische Bank, Aarau . .	6,000,000	600,000	22,704	6,000,000	740,232	153,222	57,839
Toggenburg. Bank, Lichtensteig	4,500,000	988,489	5,028	4,500,000	678,755	188,862	20,282
Banc. dell. Svizzera ital., Lugano	1,000,000	385,000	14,768	1,000,000	296,817	110,563	33,024
Thurg. Hyp.-Bank, Frauenfeld	8,000,000	2,110,000	9,662	8,000,000	835,060	153,907	62,987
Graubünd. Kantonalbank, Chur	2,000,000	1,918,977	—	2,000,000	616,605	102,837	27,933
Luzerner Kant. Bank, Luzern	3,000,000	1,391,000	—	3,000,000	697,412	184,638	48,857
Banque du Commerce, Genève	12,000,000	505,000	9,064	12,000,000	1,121,809	521,261	108,083
App. A.-Rh. Kant.-B., Herisau	2,000,000	400,000	—	2,000,000	273,677	52,715	3,000
Bank in Basel, Basel	12,000,000	1,025,000	4,796	[1])14,700,409	1,405,982	293,355	184,781
Bank in Luzern, Luzern . .	6,000,000	545,000	5,604	6,000,000	748,541	129,579	60,287
Zürcher Kantonalbank, Zürich	20,000,000	8,200,000	158,893	20,000,000	2,759,979	720,302	184,134
Bank in Schaffh., Schaffhausen	3,000,000	495,925	663	3,000,000	418,361	105,823	41,103
Banque canton. frib., Fribourg	2,400,000	302,000	5,235	2,400,000	228,178	43,352	13,773
Banque cant. vaud., Lausanne	12,000,000	4,815,352	—	12,000,000	1,918,443	438,207	134,903
Ersparnisk. d. Kt. Uri, Altdorf	750,000	290,000	—	750,000	108,942	18,831	1,494
Kant. Sp.- u. Leihk. Nidw., Stans	500,000	121,870	—	500,000	71,308	11,163	996
Banque cant. neuch., Neuchâtel	4,000,000	439,000	5,432	4,000,000	681,116	235,097	55,674
Banq. comm. neuch., Neuchâtel	4,000,000	100,000	3,850	4,000,000	443,627	97,538	55,604
Schaffh. Kant.-B., Schaffhausen	1,500,000	305,993	—	1,500,000	200,424	47,351	14,995
Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	500,000	—	1,500,000	245,238	46,251	17,500
Soloth. Kant.-Bank, Solothurn	5,000,000	1,120,000	21,838	5,000,000	641,035	139,956	34,892
Obwaldner Kant.-Bank, Sarnen	500,000	180,529	—	500,000	82,595	13,310	1,000
Kantonalbank Schwiz, Schwiz	1,500,000	341,000	1,200	1,500,000	209,091	52,389	2,972
Credito ticinese, Locarno . .	1,500,000	—	1,802	1,500,000	252,396	71,457	31,613
Banq. de l'Etat de Frib., Fribourg	21,000,000	728,931	—	21,000,000	1,543,640	144,305	68,038
Zuger Kantonalbank, Zug . .	2,000,000	209,000	7,112	2,000,000	286,327	44,614	27,737
Banca pop. di Lugano, Lugano	1,000,000	341,198	2,759	1,000,000	267,300	70,322	29,852
Basler Kantonalbank, Basel .	—	—	—	[2]) 4,922,150	461,669	120,111	34,662
Total	. .	. .	—	182,796,581	23,183,171	5,439,630	1,818,421
1899: 34 Banken — *banques*	174,975,000	36,494,362	340,394	172,850,000	22,017,058	5,020,862	1,746,044

Allgemeine Bemerkung. Die nach Rechnungs-Abschluss ausgerichteten Tantiemen sind in den „Verwaltungskosten" inbegriffen.

[1]) Diese Banken haben im Laufe des Jahres 1900 ihr Dotationskapital erhöht. Die Zahlen, welche in dieser Kolonne erscheinen, stellen den jährlichen Durchschnitt dar. — [2]) Die „Basler Kantonalbank" hat ihre Thätigkeit mit dem 1. Oktober 1899 begonnen. Diese Summe von Fr. 4,922,150. — bildet somit den Durchschnitt von fünfzehn Monaten. — [3]) Inbegriffen die reglementarische, dem Reingewinn entnommene Abschreibung von Fr. 20,000 auf dem Bankgebäude. — [4]) Inbegriffen Fr. 7740.85 Zuweisung an die Reserve aus dem Reingewinn von 1900. — [5]) Dieser der Reserve für Gebäudereparaturen entnommene Betrag ist unter den Verwaltungskosten verrechnet worden. — [6]) Zuweisung von Fr. 210,000. — an den Reservefonds und Fr. 26,068. 55 als Gewinn-Saldo-Vortrag nach Antrag der Bankvorsteherschaft.

Glasversicherung. *Assurance-bris de glaces.*									
1. Union suisse, Genève	1887	[7])	500,000	125,000	31,000	—	2,128,804	—	61,847
2. Schlesische Feuerversich.-Ges., Breslau	1848	[8])	11,250,000	2,250,000	1,125,000	—	133,338	—	2,840
3 Gladb.Feuervers.-Akt.-Ges.,M.-Gladbach	1861	[9])	7,500,000	1,500,000	750,000	—	567,520	—	11,597
4. Allg. Spiegelglas-Versich.-Ges., Berlin .	1863		375,000	75,000	103,750	—	1,341,697	—	18,933
5. Brandenb.Spieg.-Vers.-Ges.,Brandenburg	1864		—	—	131,900	—	2,253,333	—	58,777
6. Bremer Spiegelglas-Vers.-Ges., Bremen	1865		—	—	60,450	—	249,127	—	6,210
7. Köln. Glas-Versich.-A.-Gesellsch., Köln	1880		375,000	93,750	53,186	—	721,801	—	30,465
Viehversicherung. *Assurance-bestiaux.*									
1. Central-Viehversich.-Verein, Berlin . .	$18\frac{63}{55}$		—	—	61,634	—	[10]) —	—	851
2. Sächsiche Vieh-Versich.-Bank, Dresden	1872	[11])	82,500	—	—	—	112,745	—	5,071
3. Bad. Pferde-Versich.-Anstalt, Karlsruhe	1879		—	—	—	—	914,380	—	46,066
4. La Garantie fédérale, Paris	1865		—	—	153,831	—	6,494,505	—	256,359
Hagelversicherung. *Assurance-grêle.*									
Schweiz.Hagel-Versich.-Gesellschaft,Zürich	1880		—	—	1,401,052	—	36,452,820	—	723,632

1) Für Feuer-, Transport- und Spiegelglasversicherung.
2) Für Feuer- und Einbruchdiebstahlsversicherung.
3) Für Feuer- und Glasversicherung.
4) Für Unfall-, Transport-, Kautions-, Einbruchdiebstahlsversicherung u. Feuerrückversicherung.
5) Für Feuer- und Lebensversicherung.
6) Reserve der Feuerbranche.
7) Für Glas-, Wasserleitungs- und Einbruchdiebstahlsbranche.
8) Für Feuer-, Transport- und Glasbranche.
9) Für Feuer- und Glasbranche.
10) Die Versicherungen waren nur für die Dauer der Weidezeit geschlossen und liefen spätestens im November 1899 ab.
11) Ursprünglich Fr. 187,500 in 250 Scheinen à Fr. 375 und 500 Scheinen à Fr. 187.50; jetzt durch jährliche Auslosungen und Rückzahlungen auf Fr. 82,500 in Schuldscheinen der Garanten reduziert.

1) *Pour les branches transports, incendie et glaces et vitres.*
2) *Pour les branches incendie et vol avec effraction.*
3) *Branches incendie et bris de glaces.*
4) *Branches accidents, transports, cautionnements, vol avec effraction et réassurances-incendie.*
5) *Branches incendie et vie.*
6) *Réserve de la branche incendie.*
7) *Pour les branches bris de glaces, conduites d'eau et vol avec effraction.*
8) *Pour les branches incendie, transports et bris de glaces.*
9) *Pour les branches incendie et bris de glaces.*
10) *Les assurances n'étaient conclues que pour la durée de l'alpage et expiraient en novembre 1899 au plus tard.*
11) *A l'origine, fr. 187,500 en 250 parts à fr. 375 l'une et 500 parts à fr. 187.50 l'une; réduit par des tirages au sort annuels et des remboursements à fr. 82,500 en obligations des garants.*

6. Rechnungsergebnisse der Schweiz. Hagelvers.-Gesellschaft seit ihrer Gründung.

6. Recettes et dépenses de la Société suisse d'assurance contre la grêle, depuis sa fondation.

a. Gewinn- und Verlustrechnung für 1882—1899.

a. Comptes de profits et pertes pour les années 1882 à 1899.

Jahr *Années*	Einnahmen — *Recettes*				Ausgaben — *Dépenses*			
	Vorprämien *Primes*	Nachschussprämien abz. Einbussen *Contributions supplémentaires sans les pertes*	Andere Einnahmen (Strafprämienerl.) *Autres recettes (amendes, etc.)*	Summa der Einnahmen *Montant des recettes*	Schadenvergütungen *Indemnités*	Verwaltung und Steuern *Administration et impôts*	Gewinn *Bénéfice*	Verlust *Perte*
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1882	146,417	26,093	5,046	177,556	127,473	46,278	3,805	—
1883	139,333	—	5,840	145,173	106,688	40,802	—	2,317
1884	146,609	49,543	5,675	201,827	152,048	44,675	5,104	—
1885	140,193	206,645	6,227	353,065	273,133	46,832	33,100	—
1886	121,457	—	13,728	135,185	37,565	30,915	66,706	—
1887	111,362	—	5,412	116,774	154,048	32,946	—	70,220
1888	115,348.	—	2,225	117,573	52,190	27,195	38,188	—
1889	120,943	—	3,860	124,803	137,663	35,614	—	48,475
1890	205,273	—	3,892	209,165	129,507	40,677	38,981	—
1891	282,128	—	3,516	285,644	203,104	51,457	31,083	—
1892	347,323	—	5,193	352,516	172,704	56,218	123,594	—
1893	456,600	—	10.540	467,140	173,730	63,183	230,227	—
1894	567,661	—	14,233	581,894	510,527	71,178	189	—
1895	582,648		20,672	603,320	451,237	87,245	64,838	—
1896	716,068	—	24,929	740,997	628,279	110,238	2,480	—
1897	703,220	—	23,649	726,869	595,963	101,373	29,533	—
1898	846,057	—	31,045	877,102	455,893	114,077	307,133	—
1899	723,632	—	33,072	756,704	105,060	105,520	546,124	—

b. Verhältnis der einzelnen Posten zur Versicherungssumme.

b. Rapport des différents postes à la somme assurée.

Jahr *Années*	Policen *Polices*	Versicherungssummen *Sommes assurées*	Auf Fr. 100 Versicherungssumme kommen *Recettes et dépenses pour 100 frs. assurés*							
			Einnahmen — *Recettes*				Ausgaben — *Dépenses*			
			Vorprämien *Primes*	Nachschussprämien *Contributions supplémentaires*	Andere Einnahmen *Autres recettes*	Total	Schadenvergütungen *Indemnités*	Verwaltung und Steuern *Administration et impôts*	Gewinn *Bénéfice*	Verlust *Perte*
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1882	7,297	9,777,519	1.50	0.27	0.05	1.82	1.30	0.29	0.04	—
1883	7,966	9,881,842	1.41	—	0.06	1.47	1.08	0.48	—	0.02
1884	7,774	9,182,957	1.60	0.54	0.06	2.20	1.66	0.41	0.06	—
1885	7,276	7,725,207	1.81	2.67	0.08	4.56	3.54	0.48	0.43	—
1886	6,488	6,000,990	2.02	—	0.23	2.25	0.63	0.59	1.11	—
1887	5,957	6,168,550	1.81	—	0.09	1.90	2.50	0.51	—	1.13
1888	5,998	6,296,370	1.83	—	0.04	1.87	0.83	0.53	0.61	—
1889	6,735	7,344,920	1.65	—	0.05	1.70	1.87	0.43	—	0.65
1890	10,294	11,461,490	1.79	—	0.03	1.82	1.13	0.48	0.34	—
1891	16,985	16,857,070	1.67	—	0.02	1.69	1.20	0.35	0.18	—
1892	22,220	20,479,340	1.69	—	0.03	1.72	0.85	0.31	0.60	—
1893	26,673	23,766,350	1.92		0.04	1.96	0.73	0.27	0.96	—
1894	31,140	29,280,050	1.94		0.05	1.99	1.74	0.27	0.00	—
1895	33,681	29,231,790	1.99		0.07	2.06	1.54	0.24	0.22	—
1896	37,404	33,725,790	2.12	—	0.08	2.20	1.86	0.30	0.01	—
1897	38,522	33,123,910	2.12		0.07	2.19	1.80	0.33	0.09	—
1898	42,597	38,767,300	2.18		0.08	2.26	1.17	0.30	0.80	—
1899	42,578	36,452,820	1.98	—	0.09	2.07	0.29	0.29	1.49	—

7. Die kantonalen Brandversicherungsanstalten im Jahre 1899.

7. Etablissements cantonaux d'assurance contre l'incendie en 1899.

Kantone *Cantons*	Gründungsjahr *Année de fondation*	Versicherte Summe [1] *Somme assurée* [1] Fr.	Davon rückversichert bei Privatgesellschaften *Dont en réassurance auprès de sociétés* schweizerischen *suisses* Fr.	ausländischen *étrangères* Fr.	Prämieneinnahme 1899 *Primes encaissées en 1899* Fr.	Reservefonds am Ende des Rechnungsjahres *Fonds de réserve à la fin de l'exercice* Fr.
1	2	3	4	5	6	7
I. Für Immobiliarversicherung. — *I. Assurance immobilière.*						
Zürich	1808	1,299,608,825	—	—	[2] 780,401	2,769,806
Bern	1806	1,009,478,000	—	145,466,463	1,842,796	2,920,339
Luzern	1810	271,291,450	24,118,800	—	306,760	677,694
Nidwalden	1884	24,811,950	—	5,704,880	26,954	235,974
Glarus	1811	79,433,100	2,208,875	—	39,717	2,524,353
Zug	1812	49,945,450	—	—	59,335	198,168
Fribourg	1812	150,011,375	—	120,009,100	247,519	[2] 507,743
Soloth. Gebäude / *Bâtiments*	1809	151,874,120	—	121,499,296	336,139	[2] 967,080
Soloth. mech. Einricht. / *Const. mécan.*	1864	357,260	—	357,260	992	—
Basel-Stadt	1807	354,472,900	—	265,854,675	197,907	[2] 1,556,421
Basel-Land	1833	106,157,425	185,636	140,000	127,389	[2] 640,117
Schaffhausen	1812	107,576,200	—	—	43,510	[3] 1,409,417
Appenzell A.-Rh.	1841	99,199,600	—	—	77,709	3,909,793
St. Gallen	1807	493,780,800	—	354,343,000	597,628	1,423,031
Aargau	1805	378,952,800	—	20,841,601	462,025	710,614
Thurgau	1806	230,193,040	—	18,608,200	259,590	—
Vaud	1811	714,150,310	—	—	761,604	[4] 3,351,830
Neuchâtel	1810	315,975,700	—	189,529,920	254,073	[2] —
II. Für Mobiliarversicherung. — *II. Assurance mobilière.*						
Glarus	1895	18,026,460	—	—	12,879	208,206
Vaud	1849	465,219,750	—	—	424,071	[4] 1,794,511
Total		6,320,516,515	26,513,311	1,242,354,395	6,858,998	25,805,097

[1]) Je nachdem die Prämie am Anfange oder nach Ablauf des Versicherungsjahres bezogen wird, giebt auch die Versicherungssumme den Stand am Anfange oder am Schlusse des Versicherungsjahres an.

[2]) Die erst im folgenden Jahre zu beziehende Prämie für das Versicherungsjahr wird als Aktivum eingerechnet

[3]) Die noch nicht bezogenen Prämien pro 1899 sind in den Aktiven nicht inbegriffen.

[4]) Ein Teil der schuldigen Entschädigungssumme wird als erst im folgenden Jahre fällig berechnet.

[1]) *Suivant que la prime est perçue au commencement ou à l'expiration de l'année assurée, cette somme se rapporte au commencement ou à la fin de cette même année.*

[2]) *On a compté ici comme actif les primes à percevoir pour l'exercice pendant l'année suivante.*

[3]) *Les primes non encore encaissées pour 1899 ne sont pas comprises dans l'actif.*

[4]) *Une partie des indemnités dues sont considérées comme payables seulement l'année suivante.*

C. Banken.

1. Ergebnisse der 35 schweizerischen Emissionsbanken im Jahre 1900.

Nach einer Zusammenstellung des Inspektorats der schweizerischen Emissionsbanken.

Firma *Raison sociale*	Eigene Gelder auf Jahresanfang *Fonds propres au commencement de l'année.*			Gewinnberechtigtes Kapital im Jahre 1900 *Capital ayant droit au bénéfice de 1900*	Bruttogewinn *Bénéfice brut*	Verwendung des *Répartition*	
	Aktien und Dotationen *Actions et dotations*	Reserven *Réserves*	Gewinnsaldo *Solde du bénéfice à nouveau*			Verwaltungskosten *Frais d'administration*	Steuern *Impôts*
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8
St. Gall. Kant.-Bank, St. Gallen	7,000,000	2,114,658	2,110	7,000,000	907,146	153,627	96,294
Basellandsch. Kant.-B., Liestal	3,000,000	1,504,745	1,706	3,000,000	304,133	66,234	1,998
Kantonalbank von Bern, Bern	10,000,000	954,095	—	10,000,000	1,579,499	492,156	139,336
Banca cant. ticinese, Bellinzona	1,625,000	20,000	766	1,625,000	257,566	89,239	30,144
Bank in St. Gallen, St. Gallen	9,000,000	1,800,000	23,369	9,000,000	888,632	90,680	139,391
Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer . . .	700,000	191,600	7,507	[1]) 899,025	114,812	27,574	7,544
Thurg. Kant.-Bank, Weinfelden	5,000,000	1,550,000	24,521	5,000,000	896,824	208,719	45,698
Aargauische Bank, Aarau . .	6,000,000	600,000	22,704	6,000,000	740,232	153,222	57,839
Toggenburg. Bank, Lichtensteig	4,500,000	988,489	5,028	4,500,000	678,755	188,862	20,282
Banc. dell. Svizzera ital., Lugano	1,000,000	385,000	14,768	1,000,000	296,817	110,563	33,024
Thurg. Hyp.-Bank, Frauenfeld	8,000,000	2,110,000	9,662	8,000,000	835,060	153,907	62,987
Graubünd. Kantonalbank, Chur	2,000,000	1,918,977	—	2,000,000	616,605	102,837	27,933
Luzerner Kant. Bank, Luzern	3,000,000	1,391,000	—	3,000,000	697,412	184,638	48,857
Banque du Commerce, Genève	12,000,000	505,000	9,064	12,000,000	1,121,809	521,261	108,083
App. A.-Rh. Kant.-B., Herisau	2,000,000	400,000	—	2,000,000	273,677	52,715	3,000
Bank in Basel, Basel	12,000,000	1,025,000	4,796	[1])14,700,409	1,405,982	293,355	184,781
Bank in Luzern, Luzern . .	6,000,000	545,000	5,604	6,000,000	748,541	129,579	60,287
Zürcher Kantonalbank, Zürich	20,000,000	8,200,000	158,893	20,000,000	2,759,979	720,302	184,134
Bank in Schaffh., Schaffhausen	3,000,000	495,925	663	3,000,000	418,361	105,823	41,103
Banque canton. frib., Fribourg	2,400,000	302,000	5,235	2,400,000	228,178	43,352	13,773
Banque cant. vaud., Lausanne	12,000,000	4,815,352	—	12,000,000	1,918,443	438,207	134,903
Ersparnisk. d. Kt. Uri, Altdorf	750,000	290,000	—	750,000	108,942	18,831	1,494
Kant. Sp.-u. Leihk. Nidw., Stans	500,000	121,870	—	500,000	71,308	11,163	996
Banque cant. neuch., Neuchâtel	4,000,000	439,000	5,432	4,000,000	681,116	235,097	55,674
Banq. comm. neuch., Neuchâtel	4,000,000	100,000	3,850	4,000,000	443,627	97,538	55,604
Schaffh. Kant.-B., Schaffhausen	1,500,000	305,993	—	1,500,000	200,424	47,351	14,995
Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	500,000	—	1,500,000	245,238	46,251	17,500
Soloth. Kant.-Bank, Solothurn	5,000,000	1,120,000	21,838	5,000,000	641,035	139,956	34,892
Obwaldner Kant.-Bank, Sarnen	500,000	180,529	—	500,000	82,595	13,310	1,000
Kantonalbank Schwiz, Schwiz	1,500,000	341,000	1,200	1,500,000	209,091	52,389	2,972
Credito ticinese, Locarno . .	1,500,000	—	1,802	1,500,000	252,396	71,457	31,613
Banq. de l'Etat de Frib., Fribourg	21,000,000	728,931	—	21,000,000	1,543,640	144,305	68,038
Zuger Kantonalbank, Zug . .	2,000,000	209,000	7,112	2,000,000	286,327	44,614	27,737
Banca pop. di Lugano, Lugano	1,000,000	341,198	2,759	1,000,000	267,300	70,322	29,852
Basler Kantonalbank, Basel .	—	—	—	[2]) 4,922,150	461,669	120,111	34,662
Total	- -	- -	—	182,796,581	23,183,171	5,439,630	1,818,421
1899: 34 Banken — *banques*	174,975,000	36,494,362	340,394	172,850,000	22,017,058	5,020,862	1,746,044

Allgemeine Bemerkung. Die nach Rechnungs-Abschluss ausgerichteten Tantiemen sind in den „Verwaltungskosten" inbegriffen.

[1]) Diese Banken haben im Laufe des Jahres 1900 ihr Dotationskapital erhöht. Die Zahlen, welche in dieser Kolonne erscheinen, stellen den jährlichen Durchschnitt dar. — [2]) Die „Basler Kantonalbank" hat ihre Thätigkeit mit dem 1. Oktober 1899 begonnen. Diese Summe von Fr. 4,922,150. — bildet somit den Durchschnitt von fünfzehn Monaten. — [3]) Inbegriffen die reglementarische, dem Reingewinn entnommene Abschreibung von Fr. 20,000 auf dem Bankgebäude. — [4]) Inbegriffen Fr. 7740.85 Zuweisung an die Reserve aus dem Reingewinn von 1900. — [5]) Dieser der Reserve für Gebäudereparaturen entnommene Betrag ist unter den Verwaltungskosten verrechnet worden. — [6]) Zuweisung von Fr. 210,000. — an den Reservefonds und Fr. 26,068. 55 als Gewinn-Saldo-Vortrag nach Antrag der Bankvorsteherschaft.

C. Banques.

1. Rendement des 35 banques suisses d'émission pour l'exercice 1900.

D'après une compilation de l'Inspectorat des banques suisses d'émission.

Bruttogewinnes *du bénéfice brut*		Verwendung des Reingewinnes *Répartition du bénéfice net*				Andere Zuweisungen an die Reserven *Autres dotations aux réserves*	Eigene Gelder auf Jahresschluss *Fonds propres à la fin de l'année*		
Verluste und Abschreibungen *Pertes et amortissements*	Reingewinn *Bénéfice net*	Dividende *Dividende*	Reserven *Réserves*	Gemeinnützige Zwecke *Œuvres de bienfaisance*	Mutationen des Gewinnsaldo *Mutation du solde de bénéfice à nouveau*		Aktien und Dotationen *Actions et dotations*	Reserven *Réserves*	Gewinnsaldo *Solde du bénéfice à nouveau*
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
[3])102,673	554,551	360,000	186,932	—	7,619	—	7,000,000	2,301,589	9,729
4,000	231,901	172,750	59,000	—	151	—	3,000,000	1,563,745	1,857
192,102	755,905	710,000	[4]) 45,905	—	—	—	10,000,000	1,000,000	—
73,376	64,808	65,000	—	—	÷ 192	—	1,625,000	20,000	574
28,486	630,075	630,000	—	—	75	—	9,000,000	1,800,000	23,444
14,660	65,034	47,828	8,400	—	8,806	—	1,000,000	200,000	16,313
132,962	509,444	297,897	210,000	—	1,547	—	5,000,000	[6])1,760,000	[6])26,069
53,187	475,984	465,000	—	—	10,984	—	6,000,000	600,000	33,693
136,915	332,696	315,000	11,511	—	6,185	—	4,500,000	1,000,000	11,213
25,627	127,603	90,000	45,000	—	÷ 7,397	—	1,000,000	430,000	7,372
88,764	529,322	480,000	10,000	—	39,322	—	8,000,000	2,120,000	48,984
34,812	451,023	370,000	81,023	—	—	—	2,000,000	2,000,000	—
43,783	420,133	359,133	61,000	—	—	—	3,000,000	1,452,000	—
—	492,465	504,000	[5])÷ 5,000	—	÷ 6,535	—	12,000,000	500,000	2,529
6,141	211,821	211,821	—	—	—	—	2,000,000	400,000	—
50,084	877,761	880,000	—	—	÷ 2,239	÷25,000	16,000,000	1,000,000	2,557
121,135	437,540	390,000	35,000	—	12,540	20,000	6,000,000	600,000	18,144
330,091	1,525,452	850,000	650,000	—	25,452	—	20,000,000	8,850,000	184,345
50,480	220,955	180,000	34,075	—	6,880	—	3,000,000	530,000	7,543
22,345	148.708	134,400	13,000	—	1,3 08	—	2,400,000	315,000	6,543
378,269	967,063	720,000	247,063	—	—	—	12,000,000	5,062,415	—
—	88,617	88,617	—	—	—	—	750,000	290,000	—
7,010	52,140	41,766	10,374	—	—	—	500,000	132,244	—
63,405	326,941	250,419	76,000	—	522	—	4,000,000	515,000	5,954
32,861	257,623	200,000	50,000	—	7,623	—	4,000,000	150,000	11,473
1,726	136,351	114,877	21,475	—	—	—	1,500,000	327,467	—
22,770	158,717	158,717	—	—	—	—	1,500,000	500,000	—
60,703	405,483	360,000	46,000	—	÷ 517	—	5,000,000	1,166,000	21,321
5,660	62,625	62,625	—	—	—	—	500,000	180,529	—
19,844	133,885	95,500	38,000	—	385	—	1,500,000	379,000	1.586
90,632	58,693	60,000	—	—	÷ 1,307	—	1,500,000	—	495
230,114	1,101,182	1,033,756	67,426	—	—	—	21,000,000	796,357	—
38,675	175,302	135,000	40,000	—	302	—	2,000,000	249,000	7,414
76,262	90,864	80,000	8,788	—	2,075	13	1,000,000	350,000	4,834
1,374	305,522	246,108	50,000	—	9,415	—	5,000,000	50,000	9,415
2,540,929	13,384,191	11,160,214	2,100,972	—	123,005	÷ 4,9 87	184,275,000	38,590,347	463,399
3,293,294	11,956,856	9,838,172	2,131,569	—	÷ 12,885	211,955	—	—	—

Observation générale. *Les tantièmes alloués après la clôture des comptes sont compris dans les „Frais d'administration."*

[1]) *Ces banques ont augmenté leur capital dans le courant de l'année 1900; les chiffres qui figurent dans cette colonne indiquent la moyenne annuelle du capital versé.* — [2]) *La «Basler Kantonalbank» a commencé ses opérations le 1er octobre 1899. Cette somme de fr 4.922.150 comprend la moyenne de 15 mois du capital versé.* — [3]) *Y compris l'amortissement réglementaire de fr. 20,000 prélevé sur le bénéfice net pour compte du bâtiment de la banque.* [4]) *Y compris fr 7740 85 allocation à la réserve sur le bénéfice de 1900.* — [5]) *La réserve de fr. 5000 pour réparations de l'hôtel de la banque a été employée en 1900 et figure en déduction des «Frais d'administration».* — [6]) *Allocation de fr. 210,000 au fonds de réserve et fr. 26,068. 55 report à nouveau proposé par le conseil de banque.*

2. Notencirkulation der schweizerischen Emissionsbanken

2. Moyenne de la circulation des billets des banques

Nach einer Zusammenstellung des Inspektorats der schweizerischen Emissionsbanken.

Gründungsjahr *Année de fondation*	Banken — *Banques*	1900	1899	1898	1897	1896	1895
		Zahlen in Tausenden Franken					
1	2	3	4	5	6	7	8
	Gesetzlich autorisierte Emissionsbanken. *Banques d'émission légalement autorisées.*						
1867	St. Gallische Kantonalbank	13,679	13,832	13,834	12,214	11,885	11,909
1868	Basellandschaftliche Kantonalbank	1,956	1,971	1,976	1,982	1,985	1,989
1834	Kantonalbank von Bern	17,599	18,178	18,175	18,808	17,532	15,062
1860	Banca cantonale ticinese	1,974	1,979	1,975	1,982	1,984	1,976
1837	Bank in St. Gallen	17,544	17,757	17,796	14,398	13,339	13,375
1866	Crédit agricole et industr. de la Broye	984	990	989	898	692	693
1870	Thurgauische Kantonalbank	4,867	4,845	2,643	1,482	1,486	1,483
1854	Aargauische Bank	5,885	4,634	3,890	3,912	3,901	3,933
1863	Toggenburger Bank	965	970	972	977	980	975
1873	Banca della Svizzera italiana	1,972	1,966	1,968	1,980	1,986	1,984
1851	Thurgauische Hypothekenbank	989	994	992	992	993	994
1870	Graubündner Kantonalbank	3,948	3,936	3,932	3,945	3,958	3,957
1850	Luzerner Kantonalbank *)	5,726	5,819	5,819	5,912	4,941	3,053
1845	Banque du commerce, Genève	21,624	22,614	17,231	21,103	22,953	23,144
1876	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank	2,973	2,970	2,967	2,977	2,982	2,981
1836	Bank in Zürich	—	—	—	—	—	—
1844	Bank in Basel	22,014	22,581	22,640	23,132	22,669	21,067
1856	Bank in Luzern	4,923	4,927	4,943	4,951	3,940	3,939
1848	Banque de Genève	—	1,232	4,080	4,607	4,670	4,767
1873	Crédit Gruyérien	—	—	—	—	—	—
1870	Zürcher Kantonalbank	23,317	24,622	26,334	23,382	21,804	21,457
1862	Bank in Schaffhausen	3,433	2,745	2,432	2,463	2,482	2,469
1850	Banque cantonale fribourgeoise	1,228	1,181	982	989	990	985
1845	Banque cantonale vaudoise	10,576	10,779	11,206	11,401	11,179	9,440
1837	Ersparniskasse des Kantons Uri	1,470	1,470	1,476	1,482	1,487	1,485
1879	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden	982	986	987	983	987	987
1853	Banque populaire de la Gruyère	—	—	—	—	—	—
1883	Banque cantonale neuchâteloise	7,604	7,348	6,947	7,494	7,806	5,902
1883	Banque commerciale neuchâteloise	7,825	7,887	7,908	7,315	4,637	4,011
1883	Schaffhauser Kantonalbank	2,453	2,462	2,071	1,473	1,477	1,470
1884	Glarner Kantonalbank	2,486	2,486	2,487	1,749	1,493	1,492
1886	Solothurner Kantonalbank	4,892	4,919	4,927	4,216	3,978	3,977
1887	Obwaldner Kantonalbank	980	982	982	986	989	984
1889	Kantonalbank Schwiz	2,929	2,945	2,951	2,811	1,982	1,980
1890	Credito Ticinese	2,218	2,224	2,227	2,133	1,981	1,696
1867/92	Banque de l'Etat de Fribourg	4,919	4,937	4,927	4,202	3,023	2,610
1892	Zuger Kantonalbank, Zug	2,956	2,526	976	984	984	995
1889	Banca popolare di Lugano	1,986	1,996	1,023	—	—	—
1899	Basler Kantonalbank	4,797	—	—	—	—	—
	Total der gesetzlich autorisierten Emissionsbanken / *Total des banques d'émission légal. autorisées*	216,673	214,685	207,665	199,415	190,155	179,221
	Total der 7 Banken, deren Emission hinf. geworden ist / *Total des 7 banques dont l'émission est suppr.*	—	—	—	—	—	—
	Total	216,673	214,685	207,665	199,415	190,155	179,221
	Durchschnittliche Bevölkerung der Schweiz / *Moyenne de la population suisse*	3,312,551	3,146,456	3,119,635	3,082,989	3,060,203	3,037,922
	Notencirkulation per Kopf / *Circulation par habitant*	Fr. 65. 40	Fr. 70.45	Fr. 66. 55	Fr. 64. 70	Fr. 62. 15	Fr. 59. —

Die in die Linie der **Banque de l'Etat de Fribourg** seit 1874 eingestellten Zahlen erzeigen die **Notencirkulation** der Caisse d'amortissement de la Dette publique, deren Rechtsnachfolgerin, seit dem 31 **Dezember 1892, die** Banque de l'Etat de Fribourg geworden ist. — Die Cirkulation der 7 Banken mit hinfälliger Emission **wurde seit dem** Jahre 1885 nicht mehr in das Tableau aufgenommen wegen dem geringen Betrag der noch ausstehenden **und zum grössten** Teil als nicht mehr cirkulierend anzusehenden Noten. – Die Bevölkerungsziffern für die einzelnen **Jahre des Jahrzehns** 1871—1880 sind proportional nach der Progression vom Census auf Ende 1870 (2,669,117 Seelen) bis zum **Census auf Ende** 1880 (2,846,102 Seelen) ermittelt und auf den Jahresdurchschnitt gestellt Desgleichen für die Jahre **1881—1899 nach der** Progression vom Census auf Ende 1880 (2,846,102 Seelen) bis zum Census auf Ende 1888 (2,933,334 Seelen). — **Für das** Jahr **1900** erfolgte die Berechnung der Notencirkulation per Kopf nach dem Ergebnis der Volkszählung **vom 1. Dezember** 1900 **(3,315,443 Seelen** statt 3,085,688 nach bisheriger proportionaler Berechnungsart). Hierdurch erklärt **sich der schein**bare Rückgang auf Fr. 65.40 im durchschnittlichen Betreffnis des Notenbetrages pro Einwohner. — **Die Cirkulation pro** Kopf ist auf 5 Cts. abgerundet worden.

*) Bis zum Jahr 1891: Kantonal-Spar- und Leihka se Luzern.

im Jahresdurchschnitt der Jahre 1886 bis 1900.

suisses d'émission pendant les années 1886 à 1900.

D'après une compilation dressée par l'Inspectorat des banques suisses d'émission.

1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	Zehnjähriger Durchschnitt *Moyenne des dix années* 1881—1890
Chiffres en milliers de francs									
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
11,415	9,917	9,606	9,701	9,329	7,962	7,970	7,985	7,966	7,621
1,988	1,634	1,479	1,481	1,481	1,486	1,487	1.493	1,498	1,239
14,368	14,220	14,201	11,727	9,403	9,600	9,621	9,761	9,581	8,711
1,979	1,970	1,969	1,971	1,954	1,956	1,968	1,970	1,968	1,900
13,340	12,021	11,275	9,314	8,837	7,922	7,910	7,924	7,853	6,719
693	690	716	794	796	796	561	500	498	501
1,487	1,487	1,479	1,478	1,477	1,483	1,485	1,493	1,485	1,389
3,931	3,883	3,815	3,846	3.890	3.924	3,909	3.919	3.908	3,384
972	965	970	966	970	985	992	994	987	971
1,979	1,983	1,981	1,985	1,984	1,989	1,987	1,989	1.979	1,859
994	987	985	966	983	988	994	996	989	907
3,946	3,932	3,949	3,744	2,980	2,979	2,981	2,990	2,988	2,681
2,929	2,944	2,404	1,945	1,958	1,982	1,985	1,991	1,984	1,587
21,194	20,527	18,392	17,167	17,724	17,611	16,452	18,269	16,848	16,338
2,974	2,968	2,974	2,984	2,982	2,984	2,985	2,941	2,986	2,672
468	1,947	9,158	16,460	12,885	11,764	11,319	6,601	4,623	7,147
18,487	18,215	16,624	16,901	16,131	15,039	14,161	13,368	11,245	11,329
3,942	3,939	3,927	3,942	3,965	3.958	3,970	3,979	3,467	2,991
4.572	4,487	4,454	4,378	4,418	4,237	4,404	4,745	4,759	4,460
—	—	—	98	268	296	299	293	297	264
19,842	21,483	19,662	20.518	19,714	17,250	13,966	12,918	12,385	13,737
2.480	2,482	2,477	2,290	1,628	1,487	1,489	1,489	1,490	1,177
981	978	984	990	988	992	992	989	987	1,088
9,460	9,274	9,363	9,290	9,234	9,583	9,611	9,697	9,282	8,203
1,178	995	991	861	494	494	500	500	498	430
989	987	979	565	496	497	499	499	497	431
—	—	—	99	266	295	299	299	299	259
5.857	5,850	3,117	2,882	2,850	2,817	2,844	2,822	2,814	2,047
4,005	3,494	3,070	3,013	3,112	3,223	3,401	3,602	3,941	2,649
1,460	1,468	1,461	1,473	1,484	1,475	1,485	1,484	1,091	914
1,489	1,491	1,493	1,492	1,494	1,496	1,495	1,497	1,496	1,025
3,973	3,971	3,961	3,965	3,964	3.946	3,645	2,951	2,896	2,871
986	990	990	837	495	498	499	427	—	192
1,991	1,995	1,992	1.496	344	—	—	—	—	34
1,487	1,292	975	395	—	—	—	—	—	—
2.451	1,692	1.471	1,473	1,466	1,467	1,472	1,460	1,479	1,237
998	211	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
171,285	167,369	163,344	163,487	152,444	145,461	139,637	134,835	127,064	120,964
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,790
171.285	167,369	163,344	163,487	152.444	145,461	139,637	134,835	127.064	123,754
3,017,089	2,998,245	2,979,932	2,962,054	2,938,009	2,925,214	2.912,420	2,899,626	2,886,832	2,900,640
Fr. 56. 75	Fr. 55. 80	Fr. 54. 80	Fr. 55. 20	Fr. 51. 90	Fr. 49. 70	Fr. 47. 95	Fr. 46. 50	Fr. 44. —	Fr. 42. 65

Les chiffres indiqués depuis 1874 dans la ligne de la ***Banque de l'Etat de Fribourg*** *concernent la circulation des billets de la Caisse d'amortissement de la Dette publique dont la Banque de l'Etat de Fribourg est devenue successeur légal, à partir du 31 décembre 1892. La circulation des 7 banques dont l'émission est supprimée ne figure plus dans le tableau depuis 1885 à cause du montant peu important de leurs billets non rentrés et qui, en majeure partie, peuvent être considérés comme ne circulant plus. Le chiffre de la population pour chaque année de la décade 1871—1880 est établi sur la moyenne annuelle et proportionnellement à l'augmentation constatée entre le recensement fait à la fin de 1870 (2,669,146 âmes) et celui établi fin de 1880 (2,846,102 âmes). Pour les années 1881—1899 le chiffre de la population a été également établi sur la moyenne annuelle et proportionnellement à l'augmentation constatée entre le recensement de fin 1880 (2,846.102 âmes) et celui établi fin 1888 (2,933,334 âmes). — Pour l'année* ***1900*** *le calcul de la circulation de billets par tête d'habitants a été établi d'après le recensement du 1er décembre 1900* ***(3,315,443 âmes*** *au lieu de 3,085,688 qu'aurait donné la proportion calculée d'après le système pratiqué jusqu'en 1899). De là provient le recul apparent à fr. 65. 40 comme moyenne de la circulation par tête d'habitant. La circulation a été calculée par tête d'habitant en arrondissant les fractions par 5 ct.*

**) Jusqu'en 1891: Kantonal-Spar- und Leihkasse Luzern.*

3. Durchschnitts-, Maximal- und Minimal-Positionen der einzelnen schweizerischen Emissionsbanken nach Massgabe der Wochensituationen im Jahre 1900.

3. Positions moyennes, maximales et minimales de chaque banque suisse d'émission, d'après les situations hebdomadaires, pendant l'année 1900.

Banken — *Banques*	Noten-Emission *Emission*	Noten-Cirkulation *Circulation*	Barvorrat *Encaisse métallique*	Verfügbare Barschaft *Espèces disponibles*	Eigene Noten in Kassa *Propres billets en caisse*	Noten anderer Banken *Billets d'autres banques*	Übrige Kassa-Bestände *Autres valeurs en caisse*	Total Kassa-Bestand *Total de l'encaisse*
	Zahlen in Tausenden Franken — *Chiffres en milliers de francs*							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
St. Gallische Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	13,756	13,679	7,039	1,567	77	732	58	7,906
Maxima	14,000	13,993	7,443	1,907	424	1,639	154	8,869
Minima	13,300	13,274	6,731	1,193	6	101	22	7,093
Basellandschaftl. Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	1,998	1,956	988	206	42	109	10	1,149
Maxima	2,000	1,998	1,045	304	148	163	19	1,329
Minima	1,985	1,852	928	129	2	62	5	1,029
Kantonalbank von Bern:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	19,068	17,599	9.567	2,528	1,469	2,525	129	13,690
Maxima	20,000	19,267	10,846	4,058	3,543	5,560	275	18,146
Minima	17,460	14,847	8,613	1,099	330	410	48	10,499
Banca cantonale ticinese:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	2,000	1,974	865	75	26	84	147	1,122
Maxima	2,000	1,994	900	112	65	188	374	1,368
Minima	2,000	1,935	833	38	6	39	96	1,030
Bank in St. Gallen:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	17,788	17,544	7,942	925	244	777	9	8,972
Maxima	18,000	17,927	8,083	1,137	702	2,117	18	10,747
Minima	17,385	17,141	7,749	711	4	157	4	8,190
Crédit agr. et indust. de la Broye:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	996	984	431	38	12	33	3	479
Maxima	1,000	996	441	50	31	67	6	512
Minima	975	958	422	28	4	2	1	455
Thurgauische Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	4,992	4,867	2,389	442	125	285	85	2,884
Maxima	5,000	4,953	2,570	630	274	696	142	3,374
Minima	4,945	4,726	2,275	336	47	85	41	2,583
Aargauische Bank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	5,989	5,885	2,692	338	104	281	19	3,096
Maxima	6,000	5,980	2,923	550	257	658	118	3,457
Minima	5,927	5,743	2,462	97	20	68	5	2,674
Toggenburger Bank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	996	965	486	100	31	386	88	991
Maxima	1,000	989	547	160	60	695	127	1,300
Minima	975	930	436	50	8	204	54	795
Banca della Svizzera italiana:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	1,992	1,972	1,003	214	20	81	76	1,180
Maxima	2,000	1,998	1,042	266	56	186	148	1,269
Minima	1,950	1,920	945	156	1	28	35	1,091
Thurgauische Hypothekenbank:								
Durchschnitt — *Moyenne.*	1,000	989	546	150	11	172	48	777
Maxima	1,000	1,000	627	231	34	346	100	914
Minima	1,000	966	506	109	—	48	19	634

Banken — *Banques*	Noten-Emission *Emission*	Noten-Zirkulation *Circulation*	Barvorrat *Encaisse métallique*	Verfügbare Barschaft *Espèces disponibles*	Eigene Noten in Kassa *Propres billets en caisse*	Noten anderer Banken *Billets d'autres banques*	Übrige Kassa-Bestände *Autres valeurs en caisse*	Total Kassa-Bestand *Total de l'encaisse*
	Zahlen in Tausenden Franken — *Chiffres en milliers de francs*							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Graubündner Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	3,990	3,948	2,021	442	42	211	8	2,282
Maxima	4,000	3,988	2,048	468	87	354	15	2,419
Minima	3,914	3,896	1,988	405	4	72	2	2,099
Luzerner Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	5,956	5,726	3,125	834	230	593	34	3,982
Maxima	6,000	5,920	3,232	964	363	822	54	4,168
Minima	5,746	5,498	3,017	741	80	363	16	3,728
Banque du Commerce, Genève:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	23,794	21,624	10,002	1,352	2,170	697	91	12,960
Maxima	24,000	23,903	10,981	2,266	6,374	2,816	1,014	17,302
Minima	23,300	17,626	9,189	464	97	74	11	10,216
Appenz. A.-Rh. Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	3,000	2,973	1,437	248	27	133	21	1,618
Maxima	3,000	2,996	1,474	289	98	593	90	2,105
Minima	3,000	2,902	1,388	195	4	45	4	1,485
Bank in Basel:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	23,496	22,014	11,000	2,194	1,482	1,973	79	14,534
Maxima	24,000	23,859	11,671	3,198	3,425	4,630	165	18,779
Minima	22,800	19,510	10,436	1,439	141	85	18	11,411
Bank in Luzern:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	4,985	4,923	2,514	545	62	176	149	2,901
Maxima	5,000	4,984	2,635	681	165	344	250	3,193
Minima	4,875	4,807	2,412	435	16	56	77	2,679
Zürcher Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	26,305	23,317	15,205	5,879	2,988	3,120	128	21,441
Maxima	30,000	29,265	16,006	7,436	5,233	6,218	208	26,159
Minima	23,200	19,641	14,685	3,807	557	432	84	16,594
Bank in Schaffhausen:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	3,494	3,433	1,561	188	61	189	40	1,851
Maxima	3,500	3,496	1,623	266	177	514	103	2,194
Minima	3,454	3,323	1,503	112	4	3	12	1,611
Banque cantonale fribourgeoise:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	1,241	1,228	547	56	13	100	6	666
Maxima	1,250	1,250	596	103	37	217	15	782
Minima	1,194	1,190	516	18	—	10	1	575
Banque cantonale vaudoise:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	11,948	10,576	5,202	971	1,372	1,313	48	7,935
Maxima	12,000	11,296	5,483	1,428	2,140	2,509	97	9,248
Minima	11,700	9,860	4,928	435	704	506	12	6,408
Ersparniskassa des Kantons Uri:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	1,494	1,470	690	103	24	38	5	757
Maxima	1,500	1,500	735	155	70	101	19	884
Minima	1,462	1,430	642	49	—	—	1	680
Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidw.:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	996	982	473	81	14	25	3	515
Maxima	1,000	999	487	96	35	55	11	539
Minima	971	957	462	64	—	—	1	484

Banken — *Banques*	Noten-Emission *Emission*	Noten-Cirkulation *Circulation*	Barvorrat *Encaisse métallique*	Verfügbare Barschaft *Espèces disponibles*	Eigene Noten in Kassa *Propres billets en caisse*	Noten anderer Banken *Billets d'autres banques*	Übrige Kassa-Bestände *Autres valeurs en caisse*	Total Kassa-Bestand *Total de l'encaisse*
	Zahlen in Tausenden Franken — *Chiffres en milliers de francs*							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Banque cantonale neuchâteloise:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	7,953	7,604	3,297	255	349	664	41	4,351
Maxima	8,000	7,971	3,445	466	838	1,377	82	5,130
Minima	7,795	7,162	3,240	104	29	189	10	3,588
Banque commerciale neuchâteloise:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	7,943	7,825	3,330	200	118	174	15	3,637
Maxima	8,000	7,979	3,375	269	211	402	55	3,912
Minima	7,740	7,641	3,288	115	21	60	4	3,439
Schaffhauser Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	2,495	2,453	1,423	442	42	264	29	1,758
Maxima	2,500	2,487	1,526	536	93	576	46	1,993
Minima	2,441	2,395	1,294	317	5	95	9	1,566
Glarner Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	2,500	2,486	1,151	156	14	72	13	1,250
Maxima	2,500	2,500	1,227	246	49	294	30	1,472
Minima	2,500	2,451	1,093	99	—	13	6	1,133
Solothurner Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	4,985	4,892	2,401	444	93	411	38	2,943
Maxima	5,000	4,986	2,597	656	173	688	76	3,208
Minima	4,900	4,769	2,252	271	14	257	21	2,726
Obwaldner Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	1,000	980	466	74	20	26	7	519
Maxima	1,000	995	472	85	42	66	16	573
Minima	1,000	958	449	57	5	2	3	483
Kantonalbank Schwiz:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	2,972	2,929	1,506	335	43	40	19	1,608
Maxima	3,000	2,982	1,539	386	90	95	31	1,671
Minima	2,905	2,866	1,479	296	4	5	10	1,552
Credito Ticinese:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	2,242	2,218	976	89	24	40	35	1,075
Maxima	2,250	2,249	1,011	124	72	66	55	1,123
Minima	2,194	2,162	940	49	1	13	22	1,007
Banque de l'Etat de Fribourg:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	4,983	4,919	2,090	122	64	217	18	2,389
Maxima	5,000	4,999	2,178	204	130	422	34	2,574
Minima	4,875	4,805	2,037	38	1	38	3	2,221
Zuger Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	2,998	2,956	1,428	245	42	55	9	1,534
Maxima	3,000	2 992	1,468	295	93	115	19	1,616
Minima	2,965	2,901	1,357	174	8	16	2	1,452
Banca Popolare di Lugano:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	1,996	1,986	902	107	10	49	63	1,024
Maxima	2,000	1,998	935	137	35	94	115	1,106
Minima	1,969	1,941	866	87	2	23	27	976
Basler Kantonalbank:								
Durchschnitt — *Moyenne* .	4,952	4,797	2,210	291	155	128	15	2,508
Maxima	9,500	9,410	4,155	839	926	381	55	4,785
Minima	1,600	895	834	86	27	32	5	1,364
Totaldurchsch.—Generalsituation / *Total moyenne — Situation génér.*	228,293	216,673	108,905	22,236	11,620	16,173	1,586	138,284

4. Barvorrat der schweiz. Emissionsbanken auf Ende jeder Woche des Jahres 1900.

4. Encaisse métallique des banques suisses d'émission à la fin de chaque semaine de l'année 1900.

1900	Gold *Or* Fr	Silber *Argent* Fr.	Prozentuales Verhältnis zur Gesamtbarschaft *Proportion pour cent de l'encaisse totale*	
			Gold *Or* %	Silber *Argent* %
1	2	3	4	5
7. Januar — *Janvier*	97,113,005	12,671,495	*88.5*	*11.5*
13. „ „	97,191,385	13,403,345	*87.9*	*12.1*
20. „ „	97,202,520	**14,027,920**	***8 7.4***	***12.6***
27. „ „	97,154,905	13,168,850	*88.1*	*11.9*
4. Februar — *Février*	96,133,550	11,956,515	*88.9*	*11.1*
10. „ „	96,106,630	11,751,185	*89.1*	*10.9*
17. „ „	96,063,535	12,154,865	*88.8*	*11.2*
24. „ „	96,067,120	11,862,125	*89.0*	*11.0*
3. März — *Mars*	95,977,025	11,244,065	*89.5*	*10.5*
10. „ „	95,798,200	10,842,465	*89.8*	*10.2*
17. „ „	**95,788,625**	10,539,330	*90.1*	*9.9*
24. „ „	96,685,925	10,004,710	*90.6*	*9.4*
31. „ „	97,313,140	9,718,480	*90.9*	*9.1*
7. April — *Avril*	98,078,755	9,250,200	*91.4*	*8.6*
14. „ „	98,076,570	9,502,665	*91.2*	*8.8*
21. „ „	98,115,410	10,111,390	*90.7*	*9.3*
28. „ „	98,481,690	10,106,905	*90.7*	*9.3*
5. Mai — *Mai*	98,403,965	10,144,810	*90.7*	*9.3*
12. „ „	98,470,135	10,560,540	*90.3*	*9.7*
19. „ „	98,512,160	10,353,780	*90.5*	*9.5*
26. „ „	98,857,070	10,801,000	*90.2*	*9.8*
2. Juni — *Juin*	98,755,770	9,969,140	*90.8*	*9.2*
9. „ „	98,761,520	10,852,385	*90.1*	*9.9*
16. „ „	98,609,095	10,765,535	*90.2*	*9.8*
23. „ „	98,701,605	10,266,180	*90.6*	*9.4*
30. „ „	98,707,585	9,376,645	*91.3*	*8.7*
7. Juli — *Juillet*	98,854,225	10,214,200	*90.6*	*9.4*
14. „ „	99,030,830	10,196,475	*90.7*	*9.3*
21. „ „	99,017,635	10,204,630	*90.7*	*9.3*
28. „ „	98,973,865	9,808,360	*91.0*	*9.0*
4. August — *Août*	98,962,640	9,170,540	*91.5*	*8.5*
11. „ „	98,953,915	10,286,535	*90.6*	*9.4*
18. „ „	99,044,125	10,377,615	*90.5*	*9.5*
25. „ „	99,024,360	9,541,875	*91.2*	*8.8*
1. September — *Septembre*	99 226,610	9,145,045	*91.6*	*8.4*
8. „ „	99,211,595	8,987,260	*91.7*	*8.3*
15. „ „	99,232,465	9,681,575	*91.1*	*8.9*
22. „ „	99,208,860	9,626,420	*91.2*	*8.8*
29. „ „	99,187,040	**8,340,160**	***92.2***	***7.8***
6. Oktober — *Octobre*	99,270,520	9,081,295	*91.6*	*8.4*
13. „ „	99,248,950	9,528,435	*91.2*	*8.8*
20. „ „	99,752,870	9,634,980	*91.2*	*8.8*
27. „ „	99,779,360	10,241,195	*90.7*	*9.3*
3. November — *Novembre*	100,114,535	9,336,710	*91.5*	*8.5*
10. „ „	**100,259,105**	9,856,010	*91.0*	*9.0*
17. „ „	100,152,150	10,042,550	*90.9*	*9.1*
24. „ „	100,206,285	10,505,960	*90.5*	*9.5*
1. Dezember — *Décembre*	100,204,145	9,871,740	*91.0*	*9.0*
8. „ „	100,224,975	9,904,700	*91.0*	*9.0*
15. „ „	100,242,995	9,887,550	*91.0*	*9.0*
22. „ „	100,175,675	10,121,670	*90.8*	*9.2*
29. „ „	100,113,200	11,280,270	*89.9*	*10.1*
Durchschnitt — *Moyenne*	**98,515,381**	**10,390,005**	*90.5*	*9.5*
Maxima	100,259,105	14,027,920	*92.2*	*12.6*
Minima	95,788,625	8,340,160	*87.4*	*7.8*
1899				
Durchschnitt — *Moyenne*	96,578,507	10,094,794	*90.6*	*9.4*
Maxima	98,066,210	13,353,755	*92.1*	*12.1*
Minima	95,390,185	8,286,535	*87.9*	*7.9*

XII.

Gesundheitswesen, Gesundheitspolizei, Unterstützung.

1. Todesursachen in den Städten mit 10,000 und

1. Les causes de décès dans les villes ayant 10,000

Nach den Veröffentlichungen des eidg. statistischen Bureaus.

a. Darstellung der Todesfälle nach dem Sterbejahre.

Die grösseren städtischen Gemeinden der Schweiz		I. Gesamt-Bevölkerung, berechnet auf die Jahresmitte *Population totale calculée sur le milieu de l'année*	II. Gestorbene überhaupt ohne die Totgeborenen *Décès sans les mort-nés*	III. Todesursachen								
				Infektions-Krankheiten — *Maladies infectieuses*								Enteritis im erst. Lebensjahr *Entérite des petits enfants*
				Pocken *Variole*	Masern *Rougeole*	Scharlach *Scarlatine*	Diphtheritis und Croup *Diphtérie et croup*	Keuchhusten *Coqueluche*	Rotlauf *Erysipèle*	Typhus *Fièvre typhoïde*	Kindbettfieber *Fièvre puerpérale*	
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gesamtresultate der nachgenannten 15 schweizerischen Städte von 10,000 und mehr Einwohnern	1877	400,512	9,917	2	122	208	242	112	54	243	80	905
	1878	408,375	10,000	10	76	125	237	79	47	149	59	1,068
	1879	416,238	10,249	102	51	127	240	125	27	189	55	1,056
	1880	424,118	10,410	75	53	163	334	130	28	227	50	999
	1881	431,716	10,404	87	177	43	396	125	34	260	44	1,067
	1882	439,108	10,380	6	22	100	401	117	43	195	61	778
	1883	446,500	9,945	12	126	54	323	119	31	114	30	798
	1884	453,892	10,203	28	61	69	313	135	35	443	48	917
	1885	461,284	10,256	134	75	26	256	119	46	129	78	760
	1886	468,676	10,218	103	105	18	191	168	37	91	50	733
	1887	476,068	9,866	—	154	41	210	38	28	109	60	806
	1888	483,460	9,899	4	54	88	179	118	40	91	71	605
	1889	490,852	10,221	—	153	67	289	107	34	119	67	787
	1890	498,244	10,924	13	178	73	365	103	31	107	39	732
	1891[1]	517,084	9,898	3	192	70	315	170	28	82	48	753
	1892[1]	530,581	8,942	8	95	39	171	106	24	49	30	860
	1893[1]	551,739	10,297	11	233	28	364	83	49	66	49	930
	1894[1]	566,512	10,008	18	126	13	300	155	32	58	48	789
	1895[1]	583,363	10,431	1	73	21	158	110	25	47	29	981
	1896[1]	602,377	9,899	1	156	33	152	106	21	45	37	707
	1897[1]	621,876	10,179	-	112	14	154	97	22	62	27	1,027
	1898[1]	641,316	11,095	1	92	10	180	146	31	96	30	1,378
	1899[1]	663,402	10,479	—	127	15	187	144	17	48	39	967

b. Darstellung der Todesfälle im Jahre 1899 nach den einzelnen Gemeinden.

Zürich	143,615	2,335	—	21	5	31	34	8	7	12	265
Genf, Plainpalais, Eaux-Vives et Petit-Saconnex	94,184	1,612	—	28	5	15	25	2	4	5	85
Basel	104,678	1,519	-	12	—	28	13	3	7	2	185
Bern	61,871	997	-	-	2	27	14	1	4	3	98
Lausanne	44,864	749	-	61	2	9	1	1	2	1	64
St. Gallen	32,414	448	-	—	—	1	1	1	5	—	40
Chaux-de-Fonds	34,676	470	-	3	-	1	10	—	1	3	40
Luzern	28,151	468	-	—	-	38	7	—	3	2	38
Biel	21,171	274	-	-	-	7	11	-	4	2	24
Winterthur	21,528	289	-	—	-	-	-	1	1	1	13
Neuenburg	20,177	296	-	-	-	1	9	—	1	—	24
Herisau	13,426	242	-	-	—	15	2	—	1	1	14
Schaffhausen	14,935	249	-	-	-	1	6	—	3	3	5
Freiburg	15,345	361	-	-	1	13	5	-	5	2	59
Locle	12,367	170	-	2	-	-	6	—	—	2	13

[1]) *Vom Jahre 1891 an werden die* Sterbefälle nach dem Wohnorte der gestorbenen Personen ausgeschieden; *von da an ist demnach auch die* Wohnbevölkerung berücksichtigt.

[2]) *Vom Jahre 1891 an werden auch die* ungenügenden Angaben von Todesursachen dieser Rubrik beigefügt.

7. Juli . . .	225,480	214,920	202,380	23,100	93,311	85,968	23,101	109,069	12,540	1,480	*53.9*	*4.50*	*7 juillet*
14. „ . . .	225,641	214,512	199,346	26,295	90,119	85,805	23,422	109,227	15,166	1,544	*54.8*	*4.50*	*14 „*
21. „ . . .	225,685	213,785	196,103	29,582	86,881	85,514	23,708	109,222	17,682	1,695	*55.7*	*4.50*	*21 „*
28. „ . . .	225,091	212,941	197,896	27,195	89,114	85,176	23,606	108,782	15,045	1,672	*55.0*	*4.50*	*28 „*
4. August . .	225,318	214,783	201,556	23,762	93,423	85,913	22,220	108,133	13,227	1,642	*53.6*	*4.50*	*4 août*
11. „ . .	224,630	214,617	198,335	26,295	89,095	85,847	23,393	109,240	16,282	1,728	*55.1*	*4.50*	*11 „*
18. „ . .	224,684	213,779	195,508	29,176	86,086	85,512	23,910	109,422	18,271	1,868	*56.0*	*4.50*	*18 „*
25. „ . .	224,409	211,489	193,827	30,582	85,261	84,596	23,970	108,566	17,662	1,883	*56.0*	*4.50*	*25 „*
1. September	224,558	214,820	201,531	23,027	93,159	85,928	22,444	108,372	13,289	2,019	*53.8*	*4.50*	*1er septembre*
8. „	224,352	214,862	200,062	24,290	91,863	85,945	22,254	108,199	14,800	1,752	*54.1*	*4.50*	*8 „*
15. „	224,309	215,914	200,042	24,267	91,128	86,365	22,549	108,914	15,872	1,802	*54.5*	*4.50*	*15 „*
22. „	224,932	214,909	199,542	25,390	90,707	85,963	22,872	108,835	15,367	1,506	*54.5*	*4.50*	*22 „*
29. „	227,036	221,270	212,363	14,673	104,836	88,508	19,019	107,527	8,907	1,532	*50.6*	*4.50*	*29 „*
6. Oktober .	227,400	221,781	211,010	16,390	102,658	88,713	19,639	108,352	10,771	1,541	*51.3*	*4.50*	*6 octobre*
13. „ .	227,161	221,442	210,292	16,869	101,515	88,577	20,200	108,777	11,150	1,525	*51.7*	*5.00*	*13 „*
20. „ .	229,181	221,467	209,654	19,527	100,266	88,587	20,801	109,388	11,813	1,540	*52.2*	*5.00*	*20 „*
27. „ .	233,016	224,585	213,903	19,113	103,883	89,834	20,186	110,020	10,682	1,333	*51.4*	*5.00*	*27 „*
3. November .	234,481	228,187	216,146	18,335	106,695	91,275	18,176	109,451	12,041	1,551	*50.6*	*5.00*	*3 novembre*
10. „ .	237,380	232,142	222,741	14,639	112,626	92,857	**17,258**	110,115	9,401	1,416	*49.4*	*5.00*	*10 „*
17. „ .	237,400	230,431	215,685	21,715	105,490	92,173	18,022	110,195	14,746	1,522	*51.1*	*5.00*	*17 „*
24. „ .	237,248	228,634	209,711	27,537	98,999	91,453	19,259	110,712	18,923	1,423	*52.8*	*5.00*	*24 „*
1. Dezember .	236,948	228,667	210,200	26,748	100,124	91,467	18,609	110,076	18,467	1,682	*52.4*	*5.00*	*1er décembre*
8. „ .	236,858	227,157	206,047	30,811	95,917	90,863	19,267	110,130	21,110	1,524	*53.4*	*5.00*	*8 „*
15. „ .	238,151	228,720	212,927	25,224	102,797	91,488	18,642	110,130	15,793	1,980	*51.7*	*5.00*	*15 „*
22. „ .	238,201	229,603	218,143	20,058	107,846	91,841	18,456	110,297	11,460	1,645	*50.6*	*5.00*	*22 „*
29. „ .	**239,000**	**234,005**	**226,270**	**12,730**	**114,877**	**93,602**	17,791	**111,393**	**7,735**	1,539	***49.2***	*5.00*	*29 „*
Durchschnitt .	228,293	216,673	200,500	27,793	91,595	86,669	22,236	[1])108,905	16,173	1,586	*54.3*	*4.88*	*Moyenne*
Maxima . .	239,000	234,005	226,270	41,199	114,877	93,602	26,199	111,393	23,333	2,597	*58.6*	*6.00*	*Maxima*
Minima . . .	224,252	204,325	184,451	12,730	76,477	81,730	17,258	106,328	7,735	1,269	*49.2*	*4.50*	*Minima*
1899													***1899***
Durchschnitt .	224,846	214,685	199,470	25,376	92,852	85,874	20,744	[2])106,618	15,215	1,556	*53.5*	*4.97*	*Moyenne*
Maxima . . .	229,500	225,150	216,069	37,940	107,866	90,060	25,735	109,949	21,894	2,755	*58.1*	*6.00*	*Maxima*
Minima . . .	219,529	203,167	184,695	12,831	77,470	81,267	16,510	105,007	8,478	1,169	*50.1*	*4.50*	*Minima*

[1]) 1900. Gold Fr. 98,515 = 90,5 % — Silber Fr. 10,390 = 9.5 %.
[2]) 1899. Gold Fr. 96,577 = 90.6 % — Silber Fr. 10,041 = 9.4 %.

[1]) *1900, or fr. 98,515 = 90.5 % — argent fr. 10,390 = 9.5 %.*
[2]) *1899, or fr. 96,577 = 90.6 % — argent fr. 10,041 = 9.4 %.*

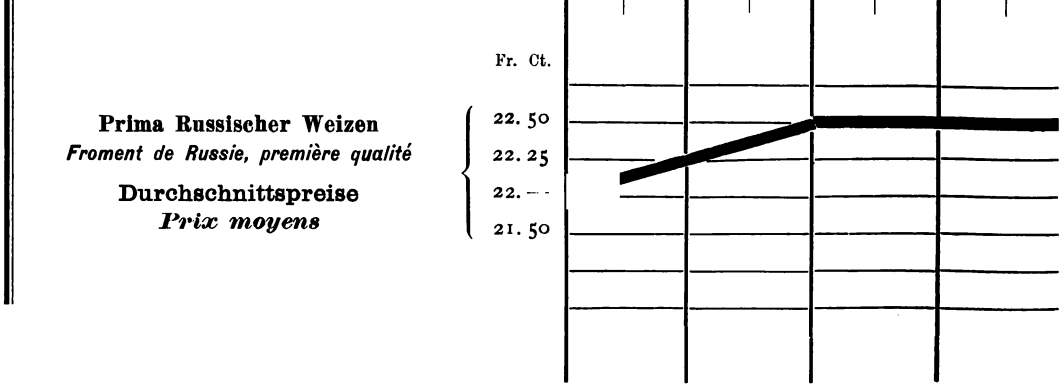
D. Preis

Getreide- und Mehlmarkt in Ber

Minimal- und Maximal-Preise vom Jahre 190

Zusammengestellt von Hrn. **Bernhard Bær** in Bern, Präsident der Getreide- und Mehlbörs

	Januar *Janvier*		Februar *Février*		März *Mars*		April *Avril*	
	Minimalpreis *Prix minimum* Fr. Ct.	Maximalpreis *Prix maximum* Fr. Ct.	Minimalpreis *Prix minimum* Fr. Ct.	Maximalpreis *Prix maximum* Fr. Ct.	Minimalpreis *Prix minimum* Fr. Ct.	Maximalpreis *Prix maximum* Fr. Ct.	Minimalpreis *Prix minimum* Fr. Ct.	Maximalpreis *Prix maximum* Fr. Ct.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Getreide — *Blés*								
per 100 kg. netto - brutto Bern — *par 100 kg. net - brut franco, Berne*								
Amerikanischer Weizen, prima — *Froment d'Amérique, première qualité*	20.—	21.50	20.25	21.50	20.50	21.50	20.50	21.5
Amerikanischer Weizen, mittel — *Froment d'Amérique, qualité moyenne*	19.50	20.50	19.50	20.25	19.50	19.75	19.50	19.7
Russischer Weizen, prima — *Froment de Russie, première qualité*	21.50	22.50	21.75	22.75	22.—	23.—	22.—	23.—
Russischer Weizen, mittel — *Froment de Russie, qualité moyenne*	20.—	21.—	20.—	21.—	20.—	21.—	20.—	21.—
Landweizen — *Froment suisse*	19.—	—	19.—	20.—	19.—	20.—	19.—	20.—
Korn — *Blé*	—	—	—	—	—	—	—	—
Roggen — *Seigle*	16.—	17.—	16.25	17.25	16.50	17.50	16.50	17.5
Braugerste — *Orge*	—	—	—	—	—	—	—	—
Hafer — *Avoine*	17.—	19.—	17.25	19.25	17.50	19.50	17.50	19.5
Mais-Korn — *Maïs*	13.—	14.—	13.25	14.25	13.50	14.50	13.50	14.5
Mehle — *Farines*								
per 100 kg. je nach Qual. brut. od. net. — *par 100 kg. suiv. la qual. brut ou net*								
Semmel 0 — *Fleur de farine*	—	—	35.—	36.—	35.—	36.—	35.—	36.—
Weissmehl 1 — *Farine de première qualité*	35.50	37.50	34.25	35.75	33.—	34.—	33.—	34.—
Halbweissmehl 2 — *Farine de deuxième qualité*	30.50	31.50	30.50	31.25	30.50	31.—	30.50	31.—
Ruchmehl 3 — *Farine de troisième qualité*	25.50	26.50	25.50	26.25	25.50	26.—	25.50	26.—
Ruchmehl 4 — *Farine de quatrième qualité*	24.—	25.—	24.—	25.—	—	—	—	—
Futtermehl 5 — *Farine pour le bétail*	17.—	18.—	17.—	18.—	17.—	18.—	17.—	18.—
Krüsch — *Son*	11.50	12.—	11.75	12.50	12.—	13.—	12.—	13.—



D. Prix.

Prix des blés et des farines à Berne.

Prix maximum et minimum pour l'année 1900.

Tableau dressé par M. Bernard Bœr, marchand de blé, à Berne.

Mai *Mai*		**Juni** *Juin*		**Juli** *Juillet*		**August** *Août*		**September** *Septembre*		**Oktober** *Octobre*		**November** *Novembre*		**Dezember** *Décembre*	
Minimalpreis *Prix minimum* Fr. Ct.	**Maximalpreis** *Prix maximum* Fr. Ct.	**Minimalpreis** *Prix minimum* Fr. Ct.	**Maximalpreis** *Prix maximum* Fr. Ct.	**Minimalpreis** *Prix minimum* Fr. Ct.	**Maximalpreis** *Prix maximum* Fr. Ct.	**Minimalpreis** *Prix minimum* Fr. Ct.	**Maximalpreis** *Prix maximum* Fr. Ct.	**Minimalpreis** *Prix minimum* Fr. Ct.	**Maximalpreis** *Prix maximum* Fr. Ct.	**Minimalpreis** *Prix minimum* Fr. Ct.	**Maximalpreis** *Prix maximum* Fr. Ct.	**Minimalpreis** *Prix minimum* Fr. Ct.	**Maximalpreis** *Prix maximum* Fr. Ct.	**Minimalpreis** *Prix minimum* Fr. Ct.	**Maximalpreis** *Prix maximum* Fr. Ct.
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
20.50	21.50	20.50	21.50	20.50	21.50	20.50	21.50	20.50	21.50	20.50	21.50	20.50	21.50	—	—
19.50	19.75	19.50	19.75	19.50	19.75	19.50	19.75	19.50	19.75	19.50	19.75	19.50	19.75	—	—
22.—	23.—	22.—	23.—	22.—	23.—	22.—	23.—	22.—	23.—	22.—	23.—	22.—	23.—	21.—	22.—
20.—	21.—	20.—	21.—	20.—	21.—	20.—	21.—	20.—	21.—	20.—	21.—	20.—	21.—	20.50	21.—
19.—	20.—	19.—	20.—	19.—	20.—	19.—	20.—	19.—	20.—	19.—	20.—	19.—	20.—	19.—	19.50
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16.50	17.50	16.50	17.50	16.50	17.50	16.50	17.50	16.50	17.50	16.50	17.50	16.50	17.50	16.50	17.50
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17.50	19.50	17.50	19.50	17.50	19.50	17.50	19.50	17.50	19.50	17.50	19.50	17.50	19.50	17.—	19.50
13.50	14.50	13.50	14.50	13.50	14.50	13.50	14.50	13.50	14.50	13.50	14.50	14.25	15.75	14.75	17.—
35.—	36.—	35.—	36.—	35.—	36.—	35.—	36.—	35.—	36.—	35.—	36.—	35.—	36.—	35.—	36.—
33.—	34.—	33.—	34.—	33.—	34.—	33.—	34.—	33.—	34.—	33.—	34.—	33.—	34.—	33.—	34.—
30.50	31.—	30.50	31.—	30.50	31.—	30.50	31.—	30.50	31.—	30.50	31.—	30.50	31.—	30.50	31.50
25.50	26.—	25.50	26.—	25.50	26.—	25.50	26.—	25.50	26.—	25.50	26.—	25.50	26.—	25.50	26.—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.—	25.—
17.—	18.—	17.—	18.—	17.—	18.—	17.—	18.—	17.—	18.—	17.—	18.—	17.—	18.—	17.—	18.—
12.—	13.—	12.—	13.—	12.—	13.—	12.—	13.—	12.—	13.—	12.—	13.—	12.—	13.—	12.—	13.—

XII.

Gesundheitswesen, Gesundheitspolizei, Unterstützung.

1. Todesursachen in den Städten mit 10,000 und

1. Les causes de décès dans les villes ayant 10,000

Nach den Veröffentlichungen des eidg. statistischen Bureaus.

a. Darstellung der Todesfälle nach dem Sterbejahre.

Die grösseren städtischen Gemeinden der Schweiz		I. Gesamt-Bevölkerung, berechnet auf die Jahresmitte *Population totale calculée sur le milieu de l'année*	II. Gestorbene überhaupt ohne die Totgeborenen *Décès sans les mort-nés*	III. Todesursachen								
				Infektions-Krankheiten — *Maladies infectieuses*								Enteritis im erst. Lebensjahr *Entérite des petits enfants*
				Pocken *Variole*	Masern *Rougeole*	Scharlach *Scarlatine*	Diphtheritis und Croup *Diphtérie et croup*	Keuchhusten *Coqueluche*	Rotlauf *Erysipèle*	Typhus *Fièvre typhoïde*	Kindbettfieber *Fièvre puerpérale*	
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gesamtresultate der nachgenannten 15 schweizerischen Städte von 10,000 und mehr Einwohnern	1877	400,512	9,917	2	122	208	242	112	54	243	80	905
	1878	408,375	10,000	10	76	125	237	79	47	149	59	1,068
	1879	416,238	10,249	102	51	127	240	125	27	189	55	1,056
	1880	424,118	10,410	75	53	163	334	130	28	227	50	999
	1881	431,716	10,404	87	177	43	396	125	34	260	44	1,067
	1882	439,108	10,380	6	22	100	401	117	43	195	61	778
	1883	446,500	9,945	12	126	54	323	119	31	114	30	798
	1884	453,892	10,203	28	61	69	313	135	35	443	48	917
	1885	461,284	10,256	134	75	26	256	119	46	129	78	760
	1886	468,676	10,218	103	105	18	191	168	37	91	50	733
	1887	476,068	9,866	—	154	41	210	38	28	109	60	806
	1888	483,460	9,899	4	54	88	179	118	40	91	71	605
	1889	490,852	10,221	—	153	67	289	107	34	119	67	787
	1890	498,244	10,924	13	178	73	365	103	31	107	39	732
	1891[1]	517,084	9,898	3	192	70	315	170	28	82	48	753
	1892[1]	530,581	8,942	8	95	39	171	106	24	49	30	860
	1893[1]	551,739	10,297	11	233	28	364	83	49	66	49	930
	1894[1]	566,512	10,008	18	126	13	300	155	32	58	48	789
	1895[1]	583,363	10,431	1	73	21	158	110	25	47	29	981
	1896[1]	602,377	9,899	1	156	33	152	106	21	45	37	707
	1897[1]	621,876	10,179	-	112	14	154	97	22	62	27	1,027
	1898[1]	641,316	11,095	1	92	10	180	146	31	96	30	1,378
	1899[1]	663,402	10,479	—	127	15	187	144	17	48	39	967
b. Darstellung der Todesfälle im Jahre 1899 nach den einzelnen Gemeinden.												
Zürich		143,615	2,335	—	21	5	31	34	8	7	12	265
Genf, Plainpalais, Eaux-Vives et Petit-Saconnex		94,184	1,612	—	28	5	15	25	2	4	5	85
Basel		104,678	1,519	-	12	—	28	13	3	7	2	185
Bern		61,871	997	—	—	2	27	14	1	4	3	98
Lausanne		44,864	749	-	61	2	9	1	1	2	1	64
St. Gallen		32,414	448	-	-	—	1	1	1	5	—	40
Chaux-de-Fonds		34,676	470	—	3	-	1	10	-	1	3	40
Luzern		28,151	468	—	-	-	38	7	—	3	2	38
Biel		21,171	274	—	—	—	7	11	-	4	2	24
Winterthur		21,528	289	—	—		—		1	1	1	13
Neuenburg		20,177	296	-	-	—	1	9	—	1	—	24
Herisau		13,426	242	-	-	—	15	2	-	1	1	14
Schaffhausen		14,935	249	-	-	-	1	6	-	3	3	5
Freiburg		15,345	361	—	-	1	13	5	-	5	2	59
Locle		12,367	170	-	2	-	—	6	-	—	2	13

[1]) Vom Jahre 1891 an werden die Sterbefälle nach dem Wohnorte der gestorbenen Personen **ausgeschieden**; n da an ist demnach auch die Wohnbevölkerung berücksichtigt.

[2]) Vom Jahre 1891 an werden auch die ungenügenden Angaben von Todesursachen dieser **Rubrik beigefügt.**

XII.

Hygiène, police sanitaire, assistance.

mehr Einwohnern für die Jahre 1877—1899.

habitants et au delà, pour les années 1877 à 1899.

D'après les publications du bureau fédéral de statistique.

a. Relevé des décès par causes d'après l'année du décès.

Causes de décès										IV. **Gestorbene (ohne Totgeborene) von 1000 der Gesamt-Bevölkerung** *Taux de mortalité par 1000 hab. de la population totale (mort-nés non compris)*	*Villes suisses les plus populeuses*
Lungenschwindsucht *Phtisie pulmon.*	**Akute Krankheiten der Atmungsorgane** *Affections aiguës d. organes respiratoires*	**Organische Herzfehler** *Vices organiques du cœur*	**Schlagfluss** *Apoplexie cérébrale*	**Verunglückung** *Accidents*	**Selbstmord** *Suicide*	**Fremde strafbare Handlung** *Homicide*	**Gewaltsamer Tod zweifelhaften Ursprungs** *Mort violente de cause incertaine*	**Andere Todesursachen** *Autres causes*	**Keine Angaben** *Pas d'indications*		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
1,337	1,072	420	352	232	137	15	35	4,263	86	*24.8*	1877
1,270	1,113	428	414	257	147	22	20	4,425	54	*24.5*	1878
1,335	1,166	454	381	274	161	16	17	4,394	79	*24.6*	1879
1,332	1,353	441	362	210	155	24	8	4,411	55	*24.5*	1880
1,375	1,145	474	382	245	156	12	18	4,295	69	*24.1*	1881
1,463	1,272	525	407	256	154	16	11	4,470	83	*23.6*	1882
1,453	1,115	492	420	224	158	24	10	4,367	75	*22.2*	1883
1,450	936	511	387	237	138	19	13	4,424	39	*22.5*	1884
1,486	1,034	520	378	216	172	23	15	4,723	66	*22.2*	1885
1,580	1,058	509	396	258	177	17	13	4,672	42	*21.8*	1886
1,431	1,052	506	416	243	144	18	8	4,560	42	*20.7*	1887
1,447	1,088	516	380	225	156	20	4	4,786	27	*20.5*	1888
1,513	1,093	480	443	246	142	26	5	4,610	40	*20.8*	1889
1,639	1,392	525	460	257	138	25	13	4,819	15	*21.9*	1890
1,382	1,046	402	335	275	157	14	7	4,501	118[2]	*19.1*	1891[1]
1,235	805	372	322	254	149	12	10	4,279	122[2]	*16.9*	1892[1]
1,390	892	363	323	269	169	15	8	4,917	138[2]	*18.7*	1893[1]
1,412	918	433	352	225	156	18	1	4,834	120[2]	*17.7*	1894[1]
1,530	1,101	449	332	292	149	15	2	4,990	126[2]	*17.9*	1895[1]
1,402	926	455	255	289	152	21	14	5,036	91[2]	*16.4*	1896[1]
1,463	904	366	244	313	175	15	11	5,054	119[2]	*16.4*	1897[1]
1,566	1,045	388	273	304	148	22	10	5,243	132[2]	*17.3*	1898[1]
1,501	989	327	234	326	173	12	2	5,211	160[2]	*15.8*	1899[1]

Ensemble des 15 villes suisses de plus de 10,000 habitants ci-après indiquées

b. Relevé des décès par causes, pour les différentes communes, en 1899.

319	200	40	51	83	44	5		1,181	29	*16.3*	*Zurich*
276	149	65	42	41	28	2	2	811	27	*17.1*	*Genève*, Plainpalais, Eaux-Vives et Petit-Saconnex
228	150	45	18	37	14	2	—	759	16	*14.5*	*Bâle*
151	112	44	28	34	14	1		456	8	*16.1*	*Berne*
111	65	27	16	29	17			314	29	*16.7*	*Lausanne*
68	40	11	10	8	8			249	6	*13.8*	*St-Gall*
59	47	17	15	10	11		—	243	10	*13.6*	*Chaux-de-Fonds*
54	38	8	8	25	6			237	4	*16.6*	*Lucerne*
24	34	7	6	12	8	1		132	2	*12.9*	*Bienne*
46	17	11	3	11	6			170	9	*13.4*	*Winterthour*
35	37	8	8	7	6			155	5	*14.7*	*Neuchâtel*
31	18	8	12	8	1			128	3	*18.0*	*Hérisau*
29	24	14	9	8	3	1		143		*16.7*	*Schaffhouse*
50	43	13	5	10	4			144	7	*23.5*	*Fribourg*
20	15	9	3	3	3			89	5	*13.7*	*Locle*

[1]) *Depuis 1891, les décès sont classés d'après le lieu de résidence de la personne décédée, et à partir de là on a aussi pris en considération le chiffre de la population de résidence ordinaire.*

[2]) *Depuis 1891, on a aussi fait rentrer dans cette rubrique les indications insuffisantes des causes de décès.*

2. Statistik der Geisteskranken in den schweizerischen

2. Statistique des établissements d'aliénés

a. Bewegung der

a. Mouvement d'entrée

Staatsanstalten	Kantone *Cantons*	Krankenbestand *Effectif des malades*						
		am 1. Januar 1896 *au 1er janvier 1896*	am 1. Januar 1897 *au 1er janvier 1897*	am 1. Januar 1898 *au 1er janvier 1898*	am 1. Januar 1899 *au 1er janvier 1899*	am 1. Januar 1900 *au 1er janvier 1900*		
						männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Burghölzli	Zürich	364	379	377	366	187	186	373
Rheinau	Zürich	672	694	717	709	318	396	714
Wülflingen [1])	Zürich	48	47	44	48	24	21	45
Waldau	Bern	408	440	466	485	246	201	447
Münsingen [2])	Bern	427	481	538	581	245	301	546
Bellelay [3])	Bern	—	—	—	—	91	149	240
St. Urban	Luzern	384	375	407	431	204	227	431
Marsens	Freiburg	157	160	173	201	100	103	203
Rosegg	Solothurn	265	264	285	281	161	127	288
Basel	Basel-Stadt	241	246	248	262	119	143	262
Liestal	Basel-Land	136	132	139	144	62	76	138
Breitenau [4])	Schaffhausen	146	149	155	148	76	76	152
St. Pirminsberg	St. Gallen	249	241	230	242	114	126	240
Asyl Wil [5])	St. Gallen	311	320	325	314	179	177	356
Waldhaus [6])	Graubünden	201	213	227	220	119	109	228
Königsfelden	Aargau	598	596	617	615	266	359	625
Münsterlingen	Thurgau	261	306	329	349	121	224	345
St. Katharinenthal	Thurgau	136	108	104	105	59	45	104
Casvegno b. Mendrisio [7])	Tessin	—	—	—	114	88	56	144
Bois-de-Cery	Waadt	463	470	467	473	234	237	471
Préfargier	Neuenburg	128	130	130	114	62	55	117
Vernets und Bel-Air [8])	Genf	178	182	186	179	89	90	179
Total		5,773	5,933	6,164	6,381	3,164	3,484	6,648

[1]) Die Pflegeanstalt Wülflingen wurde am 16. Januar 1894 eröffnet und ist für ca. 250 Geistes- und Nichtgeisteskranke berechnet. Dorthin wurden die Kranken der eingegangenen Anstalt Spannweid versetzt und sie erhielt Pfleglinge aus den Anstalten Burghölzli und Rheinau. — [2]) Eröffnet am 23. März 1895. — [3]) Eröffnet am 20. April 1899. — [4]) Eröffnet am 1. Juli 1891. — [5]) Eröffnet am 28. Juni 1892. — [6]) Eröffnet am 20. Juni 1892. [7]) Eröffnet am 24. Oktober 1898. — [8]) Die neue Anstalt Bel-Air wurde am 9. November 1900 eröffnet.

staatlichen Irrenheilanstalten für das Jahr 1900.

de la Suisse pour l'année 1900.

Anstaltsbevölkerung.

et de sortie des aliénés.

Bewegung der Anstaltsbevölkerung im Jahre 1900 *Mouvement d'entrée et de sortie en 1900*						Krankenbestand am 1. Januar 1901 *Effectif des malades au 1er janvier 1901*			Kantone *Cantons*	*Etablissements publics*
Zuwachs *Augmentation*			Abgang *Diminution*			männlich *masculin*	weiblich *féminin*	Total		
männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	Total	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	Total					
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
123	80	203	119	66	185	191	200	391	*Zurich* . . .	*Burghölzli*
14	34	48	12	31	43	320	399	719	*Zurich* . . .	*Rheinau*
3	5	8	4	6	10	23	20	43	*Zurich* . . .	*Wülflingen* [1]
98	84	182	83	75	158	261	210	471	*Berne* . . .	*Waldau*
128	114	242	98	112	210	275	303	578	*Berne* . . .	*Münsingen* [2]
18	29	47	11	21	32	98	157	255	*Berne* . . .	*Bellelay* [3]
77	66	143	75	51	126	206	242	448	*Lucerne* . .	*St-Urbain*
52	50	102	50	42	92	102	111	213	*Fribourg* . .	*Marsens*
34	24	58	36	27	63	159	124	283	*Soleure* . .	*Rosegg*
128	112	240	105	103	208	142	152	294	*Bâle-Ville* .	*Bâle*
45	23	68	40	20	60	67	79	146	*Bâle-Camp.* .	*Liestal*
34	44	78	33	35	68	77	85	162	*Schaffhouse* .	*Breitenau* [4]
61	64	125	53	60	113	122	130	252	*St-Gall.* . .	*St-Pirminsberg*
90	95	185	46	54	100	223	218	441	*St-Gall.* . .	*Asile Wil* [5]
53	65	118	55	57	112	117	117	234	*Grisons* . .	*Waldhaus* [6]
93	70	163	100	74	174	259	355	614	*Argovie* . .	*Königsfelden*
78	62	140	75	66	141	124	220	344	*Thurgovie.* .	*Münsterlingen*
2	3	5	3	4	7	58	44	102	*Thurgovie.* .	*St-Katharinenthal*
67	59	126	53	45	98	102	70	172	*Tessin* . . .	*Casvegno (Mendr.)* [7]
131	92	223	125	86	211	240	243	483	*Vaud* . . .	*Bois-de-Cery*
32	23	55	35	26	61	59	52	111	*Neuchâtel.* .	*Préfargier*
63	58	121	53	46	99	99	102	201	*Genève* . . .	*Vernets et Bel-Air* [8]
1,424	1,256	2,680	1,264	1,107	2,371	3,324	3,633	6,957	. . . . .	**Total**

[1] *L'asile de Wulflingen a été ouvert le 16 janvier 1894 et peut recevoir environ 250 malades atteints ou non d'aliénation mentale. Les malades de l'établissement supprimé de Spannweid y ont été transférés, ainsi que des malades venant des établissements du Burghölzli et de Rheinau.* — [2] *Ouvert le 28 mars 1895.* — [3] *Ouvert le 20 avril 1899.* — [4] *Ouvert le 1er juillet 1891.* — [5] *Ouvert le 28 juin 1892.* — [6] *Ouvert le 20 juin 1892.* — [7] *Ouvert le 24 octobre 1898.* — [8] *Le nouvel asile de Bel-Air a été ouvert le 9 novembre 1900.*

VI. Entlassene im Jahre 1900. Dauer des Aufenthalts (der im Jahre 1900 Entlassenen) in der Anstalt.

VI. Sortis en 1900. Durée du séjour dans l'asile (de ceux sortis en 1900).

Anstalten *Asiles*	Unter 1 Monat *Au-dessous d'un mois*	2—3 Monate *mois*	4—6 Monate *mois*	7—8 Monate *mois*	9—10 Monate *mois*	11—12 Monate *mois*	13—18 Monate *mois*	19—24 Monate *mois*
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ellikon	—	—	66	—	2	6	--	—
Trélex	3	7	10	—	--		-	2
Nüchtern	2 [1])	5	23	1	3	1	—	--
Blumenau	2	3	9	--	1	11	1	1
Weisshölzli	1	4	9	2	1	—	—	—
Pontareuse	--	4	10	2	1	1	—	—
Schloss Hard	?	?	?	?	?	?	?	?
Pilgerhütte	—	2	4	6	8	4	6	—
Pension Von der Flüh	6	4	34	8	5	--	—	—
Asile d'Etagnières	1	4	8	10	—	4	—	—
Reissenheim	—	3	—	6	--	3	—	—

[1]) Geisteskrank. — [1]) *Atteints d'aliénation mentale.*

VII. Ergebnisse seit Bestehen der Anstalten.

VII. Résultats obtenus depuis l'ouverture des établissements.

Anstalten *Asiles*	Abstinent geblieben *Abstinents*	Gebessert *Améliorés*	Rückfällig *Récidivistes*	Ohne Nachrichten *Sans renseignements*	Gestorben *Décédés*	Geistesschwache *Aliénés*
1	2	3	4	5	6	7
Ellikon [1])	204	35	52		—	—
Trélex	?	?	?		—	—
Nüchtern	42	22	95	33	45	—
Blumenau	14	--	7	7	--	—
Weisshölzli [2])	29	18	23	2	9	—
Pontareuse	?	?	viele *beaucoup*	—	--	—
Schloss Hard	--	-	—	—	—	-
Pilgerhütte	18	3	2	1	—	—
P. Von der Flüh	57 %	—		—	—	—
Asile d'Etagnières	33	17	6	—	--	—
Reissenheim	2	3	4	3	—	—

[1]) *Von 291 in den Jahren* 1896 bis 1900 Entlassenen. — [1]) *Sur 291 malades sortis de 1896 à 1900.*
[2]) *Ohne diejenigen,* welche unter 3 Monat in der Anstalt blieben. — Diejenigen, welche zum zweiten Mal *eintraten, sind nur einmal gezählt.*
[2]) *Celles qui ne séjournèrent dans l'asile que pendant 1 à 3 mois ne figurent pas dans ces chiffres et celles qui rent plus d'une cure ne sont comptées qu'une fois.*

c. Abgang im Jahre 1900. — c. Diminution en 1900.

Anstalten *Etablissements*	Total des Abgangs *Diminution*			Gestorben *Décédés*			Entlassen als — *Sortis*								Total der Entlassenen *Total des sorties*			Auf freien Fuss gesetzt oder in die eigene Familie zurückgekehrt *Rentrés dans leur famille*		In eine andere Familie untergebracht *Placés dans une autre famille*		Transferiert in *Transférés dans*						Ohne Angaben *Sans indication*	
							geheilt *guéris*		gebessert *améliorés*		ungebessert *non améliorés*		nicht geisteskrank befunden *non aliénés*										eine andere Irrenheilanstalt *un autre asile d'aliénés*		ein Spital oder eine Pflegeanstalt *un hospice*		ein Gefängnis *une prison*			
	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	Total	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	Total	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	Total	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Burghölzli	119	66	185	15	6	21	14	7	39	25	49	26	2	2	104	60	164	67	42	7	3	15	14	7	1	7	—	1	
Rheinau	12	31	43	9	29	38	—	—	—	—	3	2	—	—	3	2	5	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wülflingen	4	6	10	4	6	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldau	83	75	158	22	17	39	1	2	32	30	28	26	—	—	61	58	119	44	46	1	3	12	9	2	—	2	—	—	—
Münsingen	98	112	210	16	21	37	7	15	34	45	37	28	4	3	82	91	173	61	69	3	4	10	10	2	4	6	4	—	—
Bellelay	11	21	32	9	17	26	—	—	—	2	2	2	—	—	2	4	6	2	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
St. Urban	75	51	126	14	13	27	19	9	26	17	16	12	—	—	61	38	99	38	25	5	6	8	4	9	3	1	—	—	—
Marsens	50	42	92	10	11	21	11	9	12	8	15	14	2	—	40	31	71	33	25	3	5	—	1	—	—	4	—	—	—
Rosegg	36	27	63	14	16	30	1	—	19	9	2	2	—	—	22	11	33	14	7	2	1	3	1	1	2	2	—	—	—
Basel	105	103	208	9	8	17	32	15	38	46	25	33	1	1	96	95	191	67	70	—	—	12	21	7	3	10	1	—	—
Liestal	40	20	60	7	4	11	12	2	9	4	12	10	—	—	33	16	49	18	5	—	2	5	1	10	8	—	—	—	—
Breitenau	33	35	68	9	1	10	5	5	11	15	8	14	—	—	24	34	58	20	25	—	3	—	3	2	3	1	—	1	—
St. Pirminsberg	53	60	113	7	16	23	11	8	27	28	8	8	—	—	46	44	90	41	37	—	3	4	3	—	1	1	—	—	—
Asyl Wil	46	54	100	16	29	45	6	8	11	13	12	4	1	—	30	25	55	27	25	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
Waldhaus	55	57	112	15	7	22	4	9	21	25	15	15	—	1	40	50	90	25	36	3	5	9	8	3	1	—	—	—	—
Königsfelden	100	74	174	36	23	59	19	7	27	31	17	13	1	—	64	51	115	53	39	4	8	3	2	—	2	4	—	—	—
Münsterlingen	75	66	141	16	17	33	11	10	30	30	16	9	2	—	59	49	108	26	42	17	2	7	4	6	1	3	—	—	—
St. Katharinenthal	3	4	7	3	4	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Casvegno b. Mendrisio	53	45	98	9	6	15	14	12	17	13	10	13	3	1	44	39	83	37	32	3	1	4	4	—	2	—	—	—	—
Bois-de-Cery	125	86	211	23	14	37	14	8	54	34	32	30	2	—	102	72	174	61	39	13	13	16	18	8	1	4	1	—	—
Préfargier	35	26	61	6	3	9	8	11	11	7	10	5	—		29	23	52	15	18	6	2	7	3	—	—	1	—	—	—
Vernets et Bel-Air	53	46	99	13	9	22	7	4	7	4	25	29	1	—	40	37	77	21	13	—	—	16	23	2	1	1	—	—	—
Total	1264	1107	2371	282	277	559	196	141	425	386	342	295	19	8	982	830	1812	673	598	67	61	133	132	60	33	47	6	2	—

3. Schweizerische Trinkerheilstätten.

3. Asiles suisses pour la guérison des buveurs.

I. Bestand und Bewegung im Jahre 1900. — *I. Effectif et mouvement en 1900.*

Anstalten *Asiles*	Zahl der Anmeldungen *Demandes d'admission*	Bestand am 1. Januar *Effectif au 1er janvier*			Zuwachs *Augmentation*		Abgang *Diminution*		Bestand am 31. Dezember *Effectif au 31 décembre*		
		männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	Total	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	männl. *masc.*	weibl. *fémin.*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Ellikon an der Thur (Zürich)	?	40	—	40	73	—	74	—	39	—	39
2. Trélex près Nyon (Vaud) .	?	7	—	7	21	—	22	—	6	—	6
3. Nüchtern b. Kirchlindach (Bern) .	?	18	—	18	43	—	35	—	26	—	26
4. Blumenau bei Steg (Zürich) .	?	—	19	19	—	22	—	28	—	13	13
5. Weisshölzli, H'buchsee (Bern) .	?	—	6	6	—	21	—	17	—	10	10
6. Pontareuse (Neuchâtel) . .	?	11	—	11	18	—	19	—	10	—	10
7. Sanatorium „Schloss Hard" (Thurgau) [1]	149	7	4	11	53	6	[2] 48	[3] 7	12	3	15
8. Pilgerhütte bei St. Chrischona (Basel)	150	24	—	24	26	—	30	—	20	—	20
9. Pension Von der Flüh . .	168	19	6	25	49	18	42	15	26	9	35
10. Asile d'Etagnières (Vaud) .	—	13	—	13	24	—	27	—	10	—	10
11. Reissenheim b. Läufelfingen (Baselland)	?	12	—	12	12	—	12	—	12	—	12

[1]) Die Anstalt nimmt auch Nervenkranke und Morphinisten auf, die in diesen Zahlen inbegriffen sind. Die der Alkoholiker konnten nicht ausgeschieden werden. — [2]) Davon 37 Alkoholkranke. — [3]) Davon 4 Alkoholkranke.
[1]) *Le sanatorium reçoit aussi des malades atteints d'affections nerveuses et des morphinistes, qui sont compris dans ces chiffres. Il n'a pas été possible d'indiquer à part les alcoolisés.* — [2]) *Desquels 37 alcoolisés.* — [3]) *Desquels 4 alcoolisés.*

II. Alter der im Jahre 1900 Aufgenommenen. — *II. Age des personnes admises en 1900.*

Anstalten *Asiles*	Unter 20 Jahren *Au-dessous de 20 ans*	20—30 Jahre — *ans*	31—40 Jahre — *ans*	41—50 Jahre — *ans*	51—60 Jahre — *ans*	61 Jahre — *ans* und mehr *et au delà*
1	2	3	4	5	6	7
1. Ellikon a. d. Thur (Zürich)	—	11	30	24	8	—
2. Trélex près Nyon (Vaud)	—	2	7	6	6	—
3. Nüchtern b. Kirchlindach (Bern)		4	17	18	3	1
4. Blumenau b. Steg (Zürich)	—	4	3	13	2	—
5. Weisshölzli, H'buchsee (Bern)	—	4	9	2	4	1
6. Pontareuse (Neuchâtel) .	—	4	4	7	2	1
7. Sanatorium „Schloss Hard" (Thurgau) . . .	?	?	?	?	?	?
8. Pilgerhütte bei St. Chrischona (Basel)	1	11	10	1	1	2
9. Pension Von der Flüh .	2	16	23	15	6	5
10. Asile d'Etagnières (Vaud)	—	2	4	8	7	3
11. Reissenheim bei Läufelfingen (Baselland) . . .	2	4	2	3	1	—

7. Juli . . .	225,480	214,920	202,380	23,100	93,311	85,968	23,101	109,069	12,540	1,480	*53.9*	*4.50*	*7 juillet*
14. „ . . .	225,641	214,512	199,346	26,295	90,119	85,805	23,422	109,227	15,166	1,544	*54.8*	*4.50*	*14 „*
21. „ . . .	225,685	213,785	196,103	29,582	86,881	85,514	23,708	109,222	17,682	1,695	*55.7*	*4.50*	*21 „*
28. „ . . .	225,091	212,941	197,896	27,195	89,114	85,176	23,606	108,782	15,045	1,672	*55.0*	*4.50*	*28 „*
4. August . .	225,318	214,783	201,556	23,762	93,423	85,913	22,220	108,133	13,227	1,642	*53.6*	*4.50*	*4 août*
11. „ . .	224,630	214,617	198,335	26,295	89,095	85,847	23,393	109,240	16,282	1,728	*55.1*	*4.50*	*11 „*
18. „ . .	224,684	213,779	195,508	29,176	86,086	85,512	23,910	109,422	18,271	1,868	*56.0*	*4.50*	*18 „*
25. „ . .	224,409	211,489	193,827	30,582	85,261	84,596	23,970	108,566	17,662	1,883	*56.0*	*4.50*	*25 „*
1. September	224,558	214,820	201,531	23,027	93,159	85,928	22,444	108,372	13,289	2,019	*53.8*	*4.50*	*1er septembre*
8. „	224,352	214,862	200,062	24,290	91,863	85,945	22,254	108,199	14,800	1,752	*54.1*	*4.50*	*8 „*
15. „	224,309	215,914	200,042	24,267	91,128	86,365	22,549	108,914	15,872	1,802	*54.5*	*4.50*	*15 „*
22. „	224,932	214,909	199,542	25,390	90,707	85,963	22,872	108,835	15,367	1,506	*54.5*	*4.50*	*22 „*
29. „	227,036	221,270	212,363	14,673	104,836	88,508	19,019	107,527	8,907	1,532	*50.6*	*4.50*	*29 „*
6. Oktober .	227,400	221,781	211,010	16,390	102,658	88,713	19,639	108,352	10,771	1,541	*51.3*	*4.50*	*6 octobre*
13. „ .	227,161	221,442	210,292	16,869	101,515	88,577	20,200	108,777	11,150	1,525	*51.7*	*5.00*	*13 „*
20. „ .	229,181	221,467	209,654	19,527	100,266	88,587	20,801	109,388	11,813	1,540	*52.2*	*5.00*	*20 „*
27. „ .	233,016	224,585	213,903	19,113	103,883	89,834	20,186	110,020	10,682	1,333	*51.4*	*5.00*	*27 „*
3. November .	234,481	228,187	216,146	18,335	106,695	91,275	18,176	109,451	12,041	1,551	*50.6*	*5.00*	*3 novembre*
10. „ .	237,380	232,142	222,741	14,639	112,626	92,857	**17,258**	110,115	9,401	1,416	*49.4*	*5.00*	*10 „*
17. „ .	237,400	230,431	215,685	21,715	105,490	92,173	18,022	110,195	14,746	1,522	*51.1*	*5.00*	*17 „*
24. „ .	237,248	228,634	209,711	27,537	98,999	91,453	19,259	110,712	18,923	1,423	*52.8*	*5.00*	*24 „*
1. Dezember .	236,948	228,667	210,200	26,748	100,124	91,467	18,609	110,076	18,467	1,682	*52.4*	*5.00*	*1er décembre*
8. „ .	236,858	227,157	206,047	30,811	95,917	90,863	19,267	110,130	21,110	1,524	*53.4*	*5.00*	*8 „*
15. „ .	238,151	228,720	212,927	25,224	102,797	91,488	18,642	110,130	15,793	1,980	*51.7*	*5.00*	*15 „*
22. „ .	238,201	229,603	218,143	20,058	107,846	91,841	18,456	110,297	11,460	1,645	*50.6*	*5.00*	*22 „*
29. „ .	**239,000**	**234,005**	**226,270**	**12,730**	**114,877**	**93,602**	17,791	**111,393**	**7,735**	1,539	***49.2***	*5.00*	*29 „*
Durchschnitt .	228,293	216,673	200,500	27,793	91,595	86,669	22,236	[1])108,905	16,173	1,586	*54.3*	*4.88*	*Moyenne*
Maxima . .	239,000	234,005	226,270	41,199	114,877	93,602	26,199	111,393	23,333	2,597	*58.6*	*6.00*	*Maxima*
Minima . . .	224,252	204,325	184,451	12,730	76,477	81,730	17,258	106,328	7,735	1,269	*49.2*	*4.50*	*Minima*
1899													*1899*
Durchschnitt .	224,846	214,685	199,470	25,376	92,852	85,874	20,744	[2])106,618	15,215	1,556	*53.5*	*4.97*	*Moyenne*
Maxima . . .	229,500	225,150	216,069	37,940	107,866	90,060	25,735	109,949	21,894	2,755	*58.1*	*6.00*	*Maxima*
Minima . . .	219,529	203,167	184,695	12,831	77,470	81,267	16,510	105,007	8,478	1,169	*50.1*	*4.50*	*Minima*

[1]) 1900. Gold Fr. 98,515 = 90,5 % — Silber Fr. 10,390 = 9.5 %.
[2]) 1899. Gold Fr. 96,577 = 90.6 % — Silber Fr. 10,041 = 9.4 %.

[1]) *1900, or fr. 98,515 = 90.5 % — argent fr. 10,390 = 9.5 %.*
[2]) *1899, or fr. 96,577 = 90.6 % — argent fr. 10,041 = 9.4 %.*

VI. Entlassene im Jahre 1900. Dauer des Aufenthalts (der im Jahre 1900 Entlassenen) in der Anstalt.

VI. Sortis en 1900. Durée du séjour dans l'asile (de ceux sortis en 1900).

Anstalten *Asiles*	Unter 1 Monat *Au-dessous d'un mois*	2—3 Monate *mois*	4—6 Monate *mois*	7—8 Monate *mois*	9—10 Monate *mois*	11—12 Monate *mois*	13—18 Monate *mois*	19—24 Monate *mois*
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ellikon	--	—	66	—	2	6	--	—
Trélex	3	7	10	—	--	—	--	2
Nüchtern	2 [1])	5	23	1	3	1	—	—
Blumenau	2	3	9	--	1	11	1	1
Weisshölzli	1	4	9	2	1	—	—	—
Pontareuse	—	4	10	2	1	1	—	—
Schloss Hard	?	?	?	?	?	?	?	?
Pilgerhütte	—	2	4	6	8	4	6	—
Pension Von der Flüh	6	4	34	8	5	--	—	—
Asile d'Etagnières	1	4	8	10	—	4	—	—
Reissenheim	—	3	—	6	—	3	—	—

[1]) Geisteskrank. — [1]) *Atteints d'aliénation mentale.*

VII. Ergebnisse seit Bestehen der Anstalten.

VII. Résultats obtenus depuis l'ouverture des établissements.

Anstalten *Asiles*	Abstinent geblieben *Abstinents*	Gebessert *Améliorés*	Rückfällig *Récidivistes*	Ohne Nachrichten *Sans renseignements*	Gestorben *Décédés*	Geistesschwache *Aliénés*
1	2	3	4	5	6	7
Ellikon [1])	204	35	52		—	—
Trélex	?	?	?		—	—
Nüchtern	42	22	95	33	45	—
Blumenau	14	—	7	7	—	—
Weisshölzli [2])	29	18	23	2	9	—
Pontareuse	?	?	viele *beaucoup*	—	--	—
Schloss Hard	--	-	—	—	—	—
Pilgerhütte	18	3	2	1	--	—
P. Von der Flüh	57 %	—	-	—	—	—
Asile d'Etagnières	33	17	6	—	—	—
Reissenheim	2	3	4	3	—	—

[1]) Von 291 in den Jahren 1896 bis 1900 Entlassenen. — [1]) *Sur 291 malades sortis de 1896 à 1900.*
[2]) Ohne diejenigen, welche unter 3 Monat in der Anstalt blieben. — Diejenigen, welche zum **zweiten Mal** eintraten, sind nur einmal gezählt.
[2]) *Celles qui ne séjournèrent dans l'asile que pendant 1 à 3 mois ne figurent pas dans ces chiffres et celles qui ent plus d'une cure ne sont comptées qu'une fois.*

4. Bestand und Bewegung in den Anstalten für Epileptische im Jahre 1900.

4. Effectif et mouvement dans les asiles pour épileptiques en 1900.

Anstalten *Etablissements*	Bestand am 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*			Zuwachs *Augmentation*		Abgang *Diminution*		Davon — *Desquels*								Bestand am 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*		
								Geheilt *Guéris*		Gebessert *Améliorés*		Nicht gebessert *Sans changement*		Gestorben *Décédés*				
	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Total	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1. Schweizerische Anstalt für Epileptische in Zürich .	47	100	147	12	12	10	12	2	1	3	3	5	4	—	4	49	100	149
2. Anstalt „Bethesda" in Tschugg (Bern)	41	51	92	13	5	3	5	—	1	1	1	1	1	1	2	51	51	102
3. Asile du Petit-Lancy (Genève)	3	20	23	..	2	..	3	—	—	...	2	—	1	—	—	3	19	22
4. Anstalt „Philadelphia" in Herisau	7	1	8	1	3	4	1	—	—	1	—	1	1	2	—	4	3	7
Total 1900	98	172	270	26	22	17	21	2	2	5	6	7	7	3	6	107	173	280
1899	95	165	260	26	26	23	19	7		8		21		6		98	172	270
1898	87	167	254	30	28	22	31	8		14		17		14		95	165	260
1897	85	161	246	20	33	18	27	7		14		19		5		87	167	254
1896	85	156	241	29	32	29	27	7		18		27		4		85	161	246

Gegenwärtige Zahl der Betten: 293.
Zahl der im Jahre 1900 wegen Mangel an Platz abgewiesenen Anmeldungen: 89.

Nombre actuel de lits: 293.
Nombre de demandes d'admission refusées en 1900 pour manque de place: 89.

5. Die Volksheilstätten für Tuberkulöse in der Schweiz.

I. Bewegung im Jahr 1900.

(Siehe frühere Jahrbücher.

Bewegung — *Mouvement*	Gesamtzahl der Kranken *Total des malades*		
	Total	Männl. *Mascul.*	Weibl. *Fémin.*
1	2	3	4
I. Bestand am 1. Januar — *Effectif au 1er janvier 1900* . .	267	130	137
und zwar — *à savoir:*			
Kranke noch in Beobachtung / *Malades encore en observation*	4	2	2
Kranke definitiv aufgenommen / *Malades admis définitivement*	263	128	135
II. Zuwachs — ***Augmentation***	1,171	631	540
und zwar — *à savoir:*			
a) provisorisch aufgenommen / *admis à titre provisoire*	81	40	41
b) frühere Kranke zur Nachkur / *anciens malades en séjour temporaire*	13	9	4
c) definitiv aufgenommen / *admis définitivement*	1,077	582	495
III. Abgang — ***Diminution***	1,121	589	532
und zwar: *à savoir:*			
a) als unheilbar entlassen / *renvoyés comme incurables*	47	22	25
b) aus andern Gründen / *pour d'autres motifs*	42	12	30
c) Gestorben — *Décédés*	9	6	3
d) frühere Pfleglinge zur Nachkur / *anciens malades ayant fait un séjour temporaire*	12	8	4
e) definitiv Aufgenommene und nach einer regelrechten Kur entlassen / *malades admis définitivement et sortis après avoir fait une cure régulière*	1,011	541	470
IV. Bestand am 31. Dezember — ***Effectif au 31 décembre 1900***	317	172	145
Alle definitiv aufgenommen. — Tous admis définitivement.			
Bestand am 31. Dezember 1899 / *Effectif au 31 décembre 1899*	267	130	137
Bestand am 31. Dezember 1898 / *Effectif au 31 décembre 1898*	237	119	118
Zahl der Betten Ende 1900 / *Nombre de lits fin 1900*	407		

[1]) *Das Sanatorium Erzenberg* bei Langenbruck wurde im Jahre 1896 eröffnet. — Direktor: Hr. Dr. Christ. *Es enthält 68 Betten, davon ca. 48* für unbemittelte Kranke bestimmt.

[2]) *Davon 1 am 1. Januar* noch in Beobachtung.

5. *Les asiles populaires pour le traitement de la phtisie pulmonaire en Suisse.*

I. Mouvement pendant l'année 1900.

Voir les annuaires précédents.)

Leysin (Vaud) *Asile des hommes* **Männerasyl**	**Leysin** (Vaud) *Asile des femmes* **Frauenasyl**	**Heiligenschwendi** *Bern und Solothurn*		**Davos** „Stille" *Baselstadt und Baselland*		**Braunwald** *Glarus und Thurgau*		**Wald** *Zürich und Schaffhausen*		**Malvilliers** *Neuchâtel* Asile Russ-Suchard	**Erzenberg** *Baselland* [1]	
		Männl. *Mascul.*	Weibl. *Fémin.*	Männl. *Mascul.*	Weibl. *Fémin.*	Männl. *Mascul.*	Weibl. *Fémin.*	Männl. *Mascul.*	Weibl. *Fémin.*	Männl. *Mascul.*	Männl. *Mascul.*	Weibl. *Fémin.*
5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
12	14	31	32	24	40	10	9	36	28	10	7	14
—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
12	13	30	31	24	40	10	9	35	28	10	7	14
24	25	233	167	95	119	39	47	155	135	61	24	47
2	1	28	27	2	1	—	—	5	12	3	—	—
—	2	3	2	—	—	—	—	—	—	6	—	—
22	22	[2] 202	[2] 138	93	118	39	47	150	123	52	24	47
23	26	224	167	82	113	36	45	141	127	60	23	54
2	1	13	12	1	—	—	—	6	12		—	—
—	—	6	16	—	1	—	—	6	13		—	
—	1	2		1	—	1	—	1	1	—	1	1
—	2	2	2		—	—	—	—	—	6	—	—
21	22	201	137	80	112	35	45	128	101	54	22	53
13	13	40	32	37	46	13	11	50	36	11	8	7
12	14	31	32	24	40	10	9	36	28	10	7	14
10	14	31	28	39	36	7	6	26	26	—	6	8
15	14	104		86		30		88		22	48	

[1] *L'asile Erzenberg près Langenbruck a été inauguré en 1896. Directeur: M. le Dr. Christ. Il contient 68 lits, dont environ 48 sont réservés aux malades pauvres.*

[2] *Dont 1 malade encore en observation au 1er janvier.*

II. Verteilung der definitiv Aufgenommenen und Beurteilten nach dem Grad der Erkrankung.

II. Répartition des malades définitivement admis et classés d'après la gravité de la maladie.

Anstalten / *Asiles*	Total der Aufgenommenen / *Total des malades admis*			Beim Eintritt waren: — *A leur entrée étaient atteints:*					
				Leichte Fälle, I. Grad / *Légèrement, Ier degré*		Schwerere Fälle, II. Grad / *Gravement, IIe degré*		Schwere Fälle, III. Grad / *Très gravement, IIIe degré*	
	Total	männl. *masc.*	weibl. *fém.*	männl. *masc.*	weibl. *fém.*	männl. *masc.*	weibl *fém.*	männl. *masc.*	weibl. *fém.*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Leysin, Asile pour hommes	34	34	—	17	—	14	—	3	—
„ „ „ femmes	35	—	35	.....	15	—	15	—	5
Heiligenschwendi	401	232	169	76	51	101	67	55	51
Davos, „In der Stille“ . .	275	117	158	39	90	48	49	30	19
Braunwald	105	49	56	20	19	15	16	14	21
Wald	336	185	151	48	61	66	42	71	48
Malvilliers	62	62	—	37	—	14	—	11	—
Erzenberg	92	31	61	9	18	15	32	7	11
. Total	1340	710	630	246	254	273	221	191	155
		100.0		*37.3*		*36.9*		*25.8*	

III. Heilresultate. — *III. Résultats de la cure.*

Von den 1011 definitiv Aufgenommenen und nach einer regelrechten Kur Entlassenen befanden sich:

Des 1011 malades définitivement admis et ayant fait une cure régulière, se trouvaient, à leur sortie:

Bei einer Kurdauer / *Après une cure d'une durée*	Total der Entlassenen / *Total des malades sortis*			Bedeutend gebessert / *Guéris ou avec un mieux très sensible*		Gebessert / *Avec un mieux sensible*		Ungebessert / *Sans changement*	
	Total	männl. *masc.*	weibl. *fém.*	männl. *masc.*	weibl. *fém.*	männl. *masc.*	weibl. *fém.*	männl. *masc.*	weibl. *fém.*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Von weniger als 3 Monaten / *De moins de 3 mois* . .	273	165	108	96	56	46	29	23	23
		100.0		*55.7*		*27.5*		*16.8*	
Von 3 Monaten . . . . / *De 3 mois*	447	245	202	64	47	154	114	27	41
		100.0		*24.8*		*60.0*		*15.2*	
Von mehr als 3 Monaten. / *De plus de 3 mois* . . .	291	131	160	61	71	51	59	19	30
	1011	*100.0*		*45.4*		*37.8*		*16.8*	

6. Die schweizerischen Hülfsgesellschaften und Asyle im Auslande, welche vom Bunde und den Kantonen unterstützt werden.

6. Les Sociétés suisses de bienfaisance et homes en pays étrangers, subventionnés par la Confédération et les cantons.

a. Allgemeine Übersicht

a. Tableau général

	Jahresbeiträge des Bundes und der Kantone pro *Subsides annuels de la Confédération et des cantons en*	
	1899 Fr.	1900 Fr.
1	2	3
I. Schweizerische Wohlthätigkeitsgesellschaften im Auslande. — *Sociétés suisses de bienfaisance en pays étrangers*	36,770	36,570
II. Schweizerische Asyle im Auslande. — *Homes suisses en pays étrangers*	10.850	10,950
III. Ausländische Asyle und Spitäler, welche vom Bund und den Kantonen unterstützt werden. — *Asiles et hôpitaux étrangers subventionnés par la Confédération et les cantons*	2,900	3,000
Total	[1]) 50,520	[1]) 50,520

[1]) Wovon Fr. 23,000 vom Bund und Fr. 27,520 von den Kantonen.
[1]) *Dont fr. 23,000 de la Confédération et fr. 27,520 des cantons.*

b. Kantonale Beiträge. — *b. Subsides cantonaux.*

Kantone — *Cantons*	Beiträge pro *Subsides pour* 1899 Fr.	1900 Fr.	Kantone — *Cantons*	Beiträge pro *Subsides pour* 1899 Fr.	1900 Fr.
1	2	3	1	2	3
Zürich	3,500	3,500	Übertrag	14,440	14,440
Bern	5,000	5,000	Schaffhausen	500	500
Luzern	1,000	1,000	Appenzell A.-Rh.	800	800
Uri	150	150	Appenzell I.-Rh.	80	80
Schwiz	400	400	St. Gallen	1,800	1,800
Obwalden	120	120	Graubünden	1,200	1,200
Nidwalden	120	120	Aargau	1,200	1,200
Glarus	1,000	1,000	Thurgau	1,000	1,000
Zug	250	250	Tessin	2,000	2,000
Fribourg	700	700	Vaud	1,700	1,700
Solothurn	700	700	Valais	400	400
Basel-Stadt	1,000	1,000	Neuchâtel	1,400	1,400
Basel-Land	500	500	Genève	1,000	1,000
Übertrag	14.440	14,440	**Total**	27,520	27,520

Bemerkung: Sämtliche Kantone haben die Verteilung ihrer Beiträge dem Bundesrate anheimgestellt.
Observation: *Tous les cantons s'en sont remis au Conseil fédéral du soin de répartir leurs subsides.*

c. Der finanzielle Stand der schweizerischen Hülfsgesellschaften

c. Etat financier des Sociétés suisses de secours en pays

N°	Sitz der Gesellschaft *Siège de la société*	Name der Gesellschaft *Nom de la société*	Vermögen Anfang *Fortune sociale au 1er janvier*			
			1899		1900	
			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	2	3	4	5	6	7
1	Alexandrie (Egypte) . . .	Société suisse de secours	20,767	90	22,449	69
2	Alger (Afrique)	Société helvétique de bienfaisance . . .	9,514	95	[1] 9,964	10
3	Amsterdam	Schweizerische Unterstützungskasse . .	26,221	70	26,685	93
4	Ancona (Italia).	Schweiz.-deutscher Unterstützungsverein .	5,298	40	5,573	30
5	Anvers (Belgique). . . .	Société suisse d'Anvers	1,049	28	1,427	30
6	Asuncion (Paraguay). . .	Sociedad suiza de beneficencia del Paraguay	3,016	—	2,909	60
7	Athènes (Grèce)	Société suisse de bienfaisance	901	15	1,024	90
8	Augsburg (Bayern) . . .	Schweizer-Unterstützungskasse Helvetia .	3,136	80	3,581	27
9	Bahia (Brésil)	Société suisse de bienfaisance	13,285	15	13,844	95
10	Barcelona (Espagne) . . .	Société suisse de bienfaisance	10,909	68	11,517	19
11	Barletta (Italia)	Schweizer-Verein Barletta	598	67	462	65
12	Berlin	Schweiz. Unterstütz.-Verband im Auslande	2,074	08	2,372	20
13	Berlin	Schweiz. Wohlthätigkeitsgesellschaft . .	13,367	78	14,166	11
14	Berlin	Schweizer-Verein	2;514	77	2,676	69
15	Berlin	Schweizer-Klub	—	—	—	—
16	Besançon (France) . . .	Société suisse de bienfaisance „La Philhelvétique“	123	90	156	50
17	Béziers (France)	Société helvétique de bienfaisance . . .	560	30	773	30
18	Birmingham (England) . .	Swiss Club (Relief society)	100	—	294	30
19	Bombay	Schweizerischer Hülfsverein	2,702	47	2,694	43
20	Bordeaux (France) . . .	Société suisse de bienfaisance	12,917	32	13,412	68
21	Boston, Mass. (U. S. A.) .	Swiss benevolent society	11,188	25	11,370	15
22	Braila (Roumanie) . . .	Schweizer-Verein Braila	2,773	85	2,792	—
23	Bremen	Schweizerischer Hülfsverein „Rütli“ . .	—	—	[16] —	—
24	Bruxelles	Société philhelvétique	11,595	53	12,083	96
25	Bucarest (Roumanie). . .	Fonds de bienfaisance helvétique . . .	1,915	—	2,017	—
26	Bucarest (Roumanie). . .	Société suisse de Bucarest	12,578	20	12,144	15
27	Budapest	Schweizer-Unterstützungsverein in Ungarn	16,838	76	17,022	10
28	Buenos Aires	Sociedad filantrópica suiza	130,912	83	134,461	64
29	Buenos Aires	Sociedad suiza de beneficencia	17,827	25	17,926	35
30	Caire, le (Egypte) . . .	Société suisse de secours du Caire . .	23,450	55	25,085	55
31	Cannes (France)	Société suisse de secours	10,069	25	10,486	40
32	Capstadt (Süd-Afrika) . .	Deutsch-Schweizerischer Hülfsverein . .	[22] —	—	402	59
33	Chicago, Ill. (U. S. A.). .	Schweiz. Wohlthätigkeitsgesellschaft . .	24,180	45	24,542	75
34	Cincinnati, Ohio (U. S. A.)	Schweiz. Wohlthätigkeitsgesellschaft . .	4,673	70	4,816	10
35	Cognac (France)	Société suisse de secours	1,662	90	1,786	72
36	Colmar (Elsass)	Schweizer-Verein Helvetia	[24] 1,906	07	[24] 1,887	60
37	Copenhagen (Dänemark) .	Schweiz. Unterstützungsverein in Dänemark	10,290	77	11,252	10
38	Crefeld (Preussen) . . .	Schweizer-Verein	782	67	789	79
39	Darmstadt	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia .	420	73	453	62
40	Dijon (France)	Société suisse de la Côte-d'Or	1,056	50	1,008	10
41	Dresden	Schweizer-Hülfsverein	11,923	86	11,899	20
	Dresden	Allgemeiner Schweizerverein	396	64	614	38

im Auslande und die Verteilungsliste der Beiträge pro 1900.

étrangers et répartition des subsides en 1900.

Gesamteinnahmen pro *Recettes totales en*		Beiträge und Sammlungen pro *Cotisations et souscriptions en*		Unterstützungen pro *Secours alloués en*		Verwaltungs- und andere Kosten pro *Frais d'administration et autres en*		Jahresbeiträge des Bundes und der Kantone pro *Subsides ann. de la Confédération et des cantons en*		Bemerkungen *Observations*
1899		1899		1899		1899		1899	1900	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
4,523	64	2,483	78	2,700	30	141	55	600	500	1 Inbegriffen Fr. 150 für Mobiliar. — *Y compris fr. 150 pour mobilier.*
2,698	95	1,734	85	1,050	50	[2] 913	05	300	300	2 Wovon Fr. 618 für Lokalzins. — *Dont fr. 618 pour loyer du local.*
1,391	06	102	38	803	35	123	48	100	100	3 Die Angaben beziehen sich nur auf Schweizerbürger. — *Données ne se rapportant qu'à des Suisses.*
669	35	[3] 55	80	[3] 29	30	43	75	50	50	4 Hat zu gunsten weniger gut situierter Gesellschaften auf jegliche Subsidien verzichtet. — *A renoncé à tout subside en faveur de sociétés moins prospères.*
998	17	636	—	557	15	63	—	200	200	
484	18	150	—	168	90	44	69	100	100	
609	13	298	33	430	37	55	—	250	250	5 Inbegr. ein an d. evang. Krankenhaus verabfolgtes Geschenk von Fr. 234.37. — *Y compris fr. 234.37, don à l'„Infirmerie évangélique".*
1,409	—	1,017	31	490	06	561	02	250	250	
1,046	45	193	55	249	85	149	50	[4]	[4] —	6 *Renonce à un subside en faveur d'autres sociétés moins favorisées.*
1,105	80	583	20	[5] 482	42	70	59	200	200	
385	03	—	—	108	—	413	05	[6] —	[6] —	7 *Les frais d'administration sont à la charge de la Caisse centrale.*
848	94	288	44	508	25	[7] —	—	500	[8] 400	8 Diese Angaben beziehen sich bloss auf die Hülfskasse. — *Ces données ne concernent que la „Caisse de secours".*
4,647	25	[9] 2,963	13	3,920	42	281	12	1,300	1,200	9 Wovon Fr. 289. 50 Beitrag des Schweizer-Klub Berlin. — *Dont fr. 289.50 contribution du „Schweizer-Klub Berlin".*
1,998	64	1,712	86	1,065	11	1,034	61	200	300	
—	—	—	—	[10]	—	—	—	—	—	10 *Contribution de fr. 289.50 à la Schweizerische Wohlthätigkeitsgesellschaft (n° 13). Renonce à un subside.*
798	—	168	—	750	40	15	—	600	600	
657	25	546	50	144	70	[11] 299	55	100	100	11 Wovon Fr. 250 für Lokalvergütungen. — *Dont fr. 250 pour indemnité locative.*
332	55	232	55	79	50	58	75	100	[12] 100	
301	47	—	—	258	40	51	11	[13] —	[13] —	12 Diese Angaben beziehen sich bloss auf die im Jahre 1897 gegründete philanthrop. Sektion — *Ces données ne concernent que la „Section philanthropique". Soc. fond. en 1897.*
2,080	20	954	—	[14] 1,577	60	138	45	800	600	13 *Renonce à un subside.*
1,169	10	605	—	855	45	131	75	200	200	
454	50	331	—	68	—	165	85	[15] —	[15]	14 Inbegriffen eine an zwei Wohlthätigkeitsanstalten ausgerichtete Subvention von Fr. 80. — *Y compris subvention de fr. 80 à deux établissements de charité.*
619	—	369	—	334	70	156	20	250	250	
2,704	45	1,460	15	1,927	80	117	42	500	500	15 *A renoncé à un subside en faveur de sociétés moins prospères.*
300	—	50	—	177	95	20	05	200	200	
2,807	—	1,857	—	[17] 1,460	55	525	25	[4] —	[4] —	16 Deficit von Fr. 12.30. — *Déficit de fr. 12.30.*
1,258	12	744	—	1,655	66	142	22	300	300	17 *Dont fr. 100 subside au Home international.*
[18] 9,434	73	[18] 9,254	28	[18] 5,109	90	[18] 3,116	17	200	[19] 100	18 *Dont fr. 220 subside à l'asile du Deutscher Frauenverein.*
7,137	38	5,634	65	[20] 5,429	16	833	93	400	300	19 *Données ne concernant que la Section philanthropique.*
2,953	80	1,251	38	1,999	75	102	90	300	300	20 Die Angaben beziehen sich bloss auf die philanthropische Sektion. — *Données ne concernant que la „Section philanthropique".*
2,590	—	1,825	—	[21] 1,689	65	483	20	300	300	
3,637	72	3,240	51	2,765	07	169	51	100	1,000	21 Inbegriffen eine Subvention von Fr. 450 an drei Wohlthätigkeitsanstalten. — *Y compris fr. 450, subventions à trois établissement de charité.*
4,120	05	1,695	—	[23] 3,410	—	347	75	300	300	
1,159	—	270	—	890	50	350	25	250	250	
417	72	382	—	159	90	134	—	[25] —	[25] —	22 Deficit von Fr. 249.20. — *Déficit de Fr. 249.20.*
801	52	142	50	173	87	469	46	100	100	23 Wovon Fr. 1500 an vier Wohlthätigkeitsanstalten ausgerichtete Subsidien. — *Dont fr. 1500 subsides à 4 établiss. de charité.*
1,011	78	541	67	602	77	144	32	100	100	
125	63	124	38	78	22	40	44	50	50	24 Wovon fr. 389.37 Wert des Mobiliars. — *Dont fr. 389.37 valeur du mobilier.*
225	91	112	94	144	12	48	90	100	100	
1,091	50	774	70	790	60	349	30	200	200	25 *A renoncé à un subside au profit d'autres sociétés moins favorisées.*
1,195	—	687	50	1,123	25	152	23	100	150	
541	—	344	70	187	50	129	50	[26] 50	50	26 Erste Subvention. — *Premier subside.*

N°	Sitz der Gesellschaft *Siège de la société*	Name der Gesellschaft *Nom de le société*	Vermögen Anfang *Fortune sociale au 1er janvier*			
			1899		1900	
			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	2	3	4	5	6	7
43	Duisburg (Preussen) . . .	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia .	925	46	958	26
44	Elberfeld-Barmen (W.-Pr.) .	Schweizer-Verein „Alpenrösli“	762	32	885	37
45	Firenze (Italia)	Società svizzera di beneficenza	7,967	35	8,798	50
46	Frankfurt a/M.	Schweizer-Gesellschaft	3,847	64	4,345	84
47	Frankfurt a/M.	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia .	927	90	1,130	68
48	Freiburg (Baden)	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia .	340	37	373	39
49	Galatz (Roumanie) . . .	Schweizer-Verein	2,558	75	3,288	20
50	Gebweiler (Ober-Elsass) . .	Schweizer-Verein Helvetia	1,025	06	965	71
51	Genova (Italia)	Società elvetica di beneficenza	7,870	15	7,754	45
52	Göppingen (Württemberg) .	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia .	31	65	122	60
53	Hamburg	Schweizerische Unterstützungskasse . .	5,997	92	5,887	85
54	Hannover	Schweizer-Verein Helvetia	161	13	178	80
55	Havre, le	Caisse suisse de secours	7,786	65	8,033	60
56	Karlsruhe (Baden) . . .	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia .	284	65	207	32
57	Kaufbeuren (Bayern) . . .	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia .	834	15	815	08
58	Kharkoff (Russie)	Société suisse de bienfaisance	15,329	28	15,893	28
59	Kieff (Russie)	Schweizerischer Hülfsverein	8,960	95	[5]12,399	32
60	Kiel (Preussen)	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia .	223	23	297	30
61	Köln a/Rh.	Schweizer-Verein Helvetia	42	25	127	94
62	Leipzig (Sachsen)	Schweizer-Gesellschaft	26,817	35	25,378	38
63	Lille (France)	Société suisse de bienfaisance	4,661	45	4,752	10
64	Lima (Pérou)	Société suisse de bienfaisance Helvetia .	[9]13,556	45	[9]13,692	85
65	Lisbonne (Portugal) . . .	Société suisse de bienfaisance	10,066	18	11,009	99
66	Liverpool (England) . . .	Swiss Relief Committee	1,045	70	1,736	90
67	Livorno (Italia)	Società elvetica di beneficenza	13,127	05	13,926	50
68	London	Fonds de secours pour les Suisses pauvres	18,216	60	19,683	85
69	Louisville, Ky. (U. A. S.) .	Swiss charity society	9,439	55	9,951	30
70	Ludwigshafen a/Rh. . . .	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia .	2,322	25	2,605	95
71	Lyon	Société suisse de secours	11,611	92	12,032	52
72	Madrid	Sociedad suiza de beneficencia	10,885	31	11,016	01
73	Manchester	Schweizerischer Hülfsverein	15,671	85	16,400	65
74	Mannheim	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia .	1,711	46	[14]2,040	41
75	Marienburg (W.-Pr.) . . .	Schweizer-Verein	2,509	55	2,426	38
76	Marseille	Société de bienfaisance suisse	23,948	95	25,774	45
77	Melbourne (Australia) . .	Swiss society of Victoria	6,780	10	5,864	57
78	Menton (France)	Société helvétique de bienfaisance . . .	1,174	20	2,880	88
79	M.-Gladbach (Rh.-Pr.) . .	Schweizer-Verein Helvetia	642	16	738	95
80	Milano (Italia)	Società svizzera di beneficenza	40,671	38	43,108	75
81	Montevideo (Uruguay) . .	Sociedad suiza de socorros mutuos y caja de beneficencia	5,094	10	5,831	17
82	Montpellier (France) . . .	Société helvétique de bienfaisance . . .	2,274	20	2,354	12
83	Montreal (Canada) . . .	Société nationale suisse	1,117	45	1,143	25
84	Morteau (Doubs, France) .	Société suisse de bienfaisance	483	90	667	47
85	Moscou (Russie)	Schweizer-Hülfsverein	138,665	20	[19]138,344	45
86	Mülhausen (Elsass) . . .	Schweizer-Hülfsverein	[21]4,576	54	[21]4,557	35
	Mülheim a/Rh.	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia	928	70	883	08
	München	Schweizerischer Unterstützungsverein . .	7,345	44	7,213	98

Gesamteinnahmen pro *Recettes totales en* 1899 Fr.	Ct.	Beiträge und Sammlungen pro *Cotisations et souscriptions en* 1899 Fr.	Ct.	Unterstützungen pro *Secours alloués en* 1899 Fr.	Ct.	Verwaltungs- und andere Kosten pro *Frais d'administration et autres en* 1899 Fr.	Ct.	Jahresbeiträge des Bundes und der Kantone pro *Subsides ann. de la Confédération et des cantons en* 1899 Fr.	1900 Fr.	Bemerkungen *Observations*
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
550	79	378	31	168	06	317	50	100	50	1 Hat auf eine Subvention verzichtet. — *A renoncé à un subside.*
413	69	250	-	182	19	129	75	150	100	
1,295	70	684	—	410	80	63	75	300	300	2 Wovon Fr. 250 an zwei Spitäler. — *Dont fr. 250 à deux hôpitaux.*
1,818	91	1,171	38	1,098	92	221	79	300	300	
1,136	37	944	50	348	13	556	22	100	100	3 — *Dont subventions de fr. 125 du Schweizer-Klub „Eintracht" et de fr. 75 du Schweizerverein „Helvetia".*
304	48	228	75	122	12	159	75	50	50	
432	75	270	-	114	—	48	30	1 -	1	4 Die Angaben beziehen sich nur auf die Unterstützungskasse. — *Données ne se rapportant qu'à la „Caisse de secours".*
358	71	330	43	594	06	24	-	200	250	
2,664	55	1,442	—	2,629	80	150	45	500	500	5 - *Y compris fr. 610.30 valeur de l'ameublement d'un Home suisse nouvellement créé et logé de fr. 2500.*
380	40	263	25	143	15	146	30	100	100	
3,376	50	1,238	75	2,771	86	225	93	800	800	
108	24	78	24	81	25	9	32	30	45	6 Gesellschaft gegründet im Mai 1898. Erster Jahresbeitrag. — *Société fondée en mai 1898. Premier subside.*
2,143	35	560	-	1,913	25	54	45	600	500	
295	38	145	38	273	88	103	87	150	150	7 Inbegriffen Fr. 961. 25 Subvention an das Schweizerheim (126). — *Y compris fr. 961.25 subside versé au „Schweizerheim" (n° 126).*
317	38	179	31	165	18	162	10	100	100	
1,857	55	907	50	1,056	75	90	50	250	250	
2,234	95	990	-	1,302	83	31	25	100	100	8 Verzichtet auf jegliche Subvention zu gunsten anderer finanziell weniger gut situierter Gesellschaften. — *Renonce à tout subside en faveur de sociétés moins prospères.*
386	04	318	79	152	99	159	-	50	75	
537	50	534	12	123	12	328	69		50	
1,625	44	697	44	1,449	16	521	19	» -	» -	9 Inbegriffen Fr. 3750 Mobiliarwert. — *Y compris fr. 3750 valeur du mobilier.*
767	45	285	—	570	55	61	25	300	300	
1,663	17	1,282	50	395	-	1,131	77	—	- -	10 — *Dont fr. 750 pour loyer du local.*
880	11	468	63	239	99	48	48	100	100	
1,721	50	1,692	50	975	95	54	35	1	1	11 Bewilligte Unterstützungen und Pensionen von 1870 bis 1900 Fr. 153,281. 28. — *Secours et pensions accordés de 1870 à 1900: fr. 153,281. 28.*
1,708	15	594	-	782	15	126	55	100	100	
7,862	80	5,724	95	6,525	65	574	05	1,500	1,400	12 Die Angaben beziehen sich nur auf die Hülfskasse. — *Données ne se rapportant qu'à la „Caisse de secours".*
1,578	30	645	-	887	25	179	25	150	150	
741	34	640	94	619	76	65	62	100	150	13 Wovon Fr. 367. 75 ausgerichtet von der „Union helvétique" in Lyon. — *Dont fr. 367. 75 versement de l'„Union helvétique" de Lyon.*
3,809	70	2,542	75	3,243	50	145	60	800	800	
1,292	80	663	-	1,064	35	97	75	» -	» -	14 Inbegriffen ein Inventarwert von Fr. 636. 89. — *Y compris un inventaire de fr. 636. 89.*
1,570	75	773	90	694	90	147	05	» -	» -	
516	89	366	35	437	13	50	-	150	150	15 Inbegriffen Fr. 225 an 6 Spitäler ausgerichtete Subsidien. — *Y compris fr. 225 subsides à six hôpitaux.*
410	31	257	50	328	75	301	93	» -	» -	
7,489	80	3,031	-	5,950	20	694	10	1,000	1,000	16 Wovon Fr. 200 an zwei Spitäler ausgerichtete Subsidien. — *Dont fr. 200 subsides à deux hôpitaux.*
1,185	- -	541	25	1,788	96	161	57	250	300	
1,009	07	793	-	592	25	68	30	150	150	
179	25	149	25	32		47	81	30	30	17 Bezahlung durch die gegenseitige Hülfskasse. — *Versement par la „Caisse mutuelle".*
8,016	82	4,587	—	5,260	55	318	90	» -	»	
1,131	82	134		394	76	- -	-	200	100	18 Die Angaben beziehen sich auf die Wohlthätigkeitskasse. — *Données concernant la „Caisse de bienfaisance".*
213	48	132	—	132	45	1	10	50	50	
175	30	99	25	114	75	34	75	50	70	19 Inbegriffen Fr. 10,778. 92 Asylfonds. — *Y compris fr. 10,778. 92 „Fonds d'asile".*
919	33	776	23	346		420	30	100	100	
14,433	39	6,775	55	4,436	02	245	-	1,250	1,000	20 Wovon Fr. 1390. 62 an „Home suisse pour gouvernantes" und Fr. 775 an drei Asyle. — *Dont fr. 1390. 62 au „Home suisse pour gouvernantes" et fr. 775 à trois asiles.*
2,977	41	3,024	36	3,404	01	292	59	500	500	
316	83	195	62	254	38	108	06	100	100	
1,118	22	808	48	1,226	17	327	90	400	400	21 Wovon Fr. 1250 „Helvetia-Stiftung". — *fr. 1250 „Helvetia-Stiftung".*

N°	Sitz der Gesellschaft *Siège de la société*	Name der Gesellschaft *Nom de la société*	Vermögen Anfang *Fortune sociale au 1er janvier* 1899		1900	
			Fr	Ct.	Fr.	Ct.
1	2	3	4	5	6	7
89	München	Schweizerverein „Alpenrösli“	1,539	94	1,670	71
90	Nancy (France)	Soc. suisse de sec. mut. et de bienfaisance	4,091	49	4,167	84
91	Napoli (Italia)	Société helvétique de bienfaisance	34,386	83	34,083	15
92	New Orleans, La. (U. S. A.)	Schweizer-Gesellschaft	[3] 24,538	28	[3] 23,775	39
—	New York, N. Y. (U. A. S.)	Swiss benevolent society	—	—	—	—
93	Nice (France)	Société helvétique de secours	15,399	55	16,117	63
94	Nîmes (France)	Société suisse Helvetia	1,576	47	1,569	09
95	Nürnberg (Bayern)	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia	406	15	[6] 436	14
96	Odessa (Russie)	Société suisse de bienfaisance	52,311	37	[7] 56,355	33
97	Paris (10, rue Hérold)	Société helvétique de bienfaisance	[9] 86,465	25	[9] 83,855	55
98	Paris (8, Cour des Petites-Ecuries)	Société suisse de secours mutuels	17,493	74	17,581	86
99	Pforzheim (Baden)	Schweizer-Gesellschaft	1,458	70	1,598	87
100	Philadelphia, Pa. (U. S. A.)	Schweiz. Wohlthätigkeitsgesellschaft	28,350	70	[11] 31,985	—
101	Portland, Oregon (U. S. A.)	Schweizerische Hülfsgesellschaft	1,764	66	2,973	10
102	Prag	Schweiz. Unterstützungsverein für Böhmen	4,236	—	4,403	76
103	Ravensburg (Württemberg)	Schweizer Unterstützungsverein Helvetia	957	58	1,018	68
104	Regensburg (Bayern)	Schweizer-Verein Helvetia	177	97	204	98
105	Reutlingen (Württemberg)	Schweizer-Unterstützungsverein Helvetia	728	51	730	55
106	Riga (Russie)	Schweizer-Verein	8,752	41	8,923	58
107	Rio de Janeiro (Brésil)	Société philanthropique suisse	105,122	46	110,514	16
108	Rome	Société helvétique de bienfaisance	16,204	27	17,094	78
109	Rostoff-sur-Don (Russie)	Société suisse de bienfaisance	1,876	—	3,451	23
110	Rotterdam	Société suisse des Pays-Bas	3,239	73	3,575	22
111	St-Louis, Mo. (U. S. A.)	Hülfsgesellschaft Helvetia	10,172	—	10,400	25
112	St-Pétersbourg	Société suisse de bienfaisance	80,145	30	81,959	73
113	Salzburg (Österreich)	Schweizer-Verein Helvetia	288	93	260	40
114	San Francisco, Cal. (U. S. A)	Swiss relief society	44,950	75	48,279	—
115	Santiago (Chile)	Sociedad suiza de beneficencia	13,133	35	[18] 13,688	46
116	São Paulo (Brésil)	Sociedade suissa de beneficencia „Helvetia“	5,020	24	5,474	80
117	Strassburg (Elsass)	Schweizerische Hülfsgesellschaft	8,072	35	7,904	60
118	Stuttgart	Schweizer-Verein Helvetia	1,282	50	1,364	27
119	Stuttgart	Schweizer-Gesellschaft	3,338	50	3,920	63
120	Sydney, N. S. W. (Australia)	Swiss Society of New South Wales	704	15	429	15
121	Toulon (France)	Association des Fils de l'Helvétie	566	05	818	60
122	Traiguen (Chile)	Sociedad suiza de beneficencia	3,147	95	4,209	25
123	Trieste (Austria)	Società elvetica di soccorso	14,273	20	14,966	65
124	Tunis	Société suisse de secours en Tunisie	820	05	(820	05)
125	Turin (Italie)	Société de secours suisse	15,475	05	16,270	20
126	Valparaiso (Chile)	Sociedad suiza de beneficencia	[23] 13,685	55	[23] 14,299	69
127	Varsovie	Société suisse de bienfaisance	19,422	72	20,027	62
128	Venezia (Italia)	Società elvetica di beneficenza	12,144	16	12,210	69
129	Victoria (Chile)	Sociedad suiza de beneficencia	2,403	25	[25] 2,836	05
130	Washington, D. C. (U. S. A.)	Schweiz. Wohlthätigkeitsgesellschaft	5,891	70	5,943	80
131	Wien	Schweiz. Unterstütz.-Verein in Österreich	29,049	93	[26] 29,394	75
132	Würzburg (Bayern)	Schweizer-Unterstütz.-Verein „Edelweiss“	68	06	55	27
			1,561,859	71	1,620,929	60

Gesamteinnahmen pro *Recettes totales en*		**Beiträge und Sammlungen pro** *Cotisations et souscriptions en*		**Unterstützungen pro** *Secours alloués en*		**Verwaltungs- und andere Kosten pro** *Frais d'administration et autres en*		**Jahresbeiträge des Bundes und der Kantone pro** *Subsides ann. de la Confédération et des cantons en*		**Bemerkungen** *Observations*
1899		**1899**		**1899**		**1899**		**1899**	**1900**	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr	
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1,139	15	715	81	89	87	918	51	- -	[1] - -	1 Verzichtet auf eine Subvention. — *Renonce à un subside.*
565	35	245	50	491	—	[2]—	--	200	200	2 Die Vewaltungskosten fallen zu Lasten der gegenseitigen Hülfskasse. — *Les frais d'administration sont à la charge de la „Caisse mutuelle".*
12,844	60	5,105	—	12,464	83	319	15	2,300	2,300	3 Wovon Inventarwert Fr. 3640 und Fonds für Begräbniskosten Fr. 5200. — *Dont inventaire de fr. 3640 et frais de sépulture fr. 5200.*
3,112	41	2,511	60	2,123	68	1,157	26	200	200	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	[4]	4 Siehe bei „Swiss Home New York" (Nr. 137). Das Etablissement gehört jener Gesellschaft. — *Voir „Swiss Home" à New York (nº 137), établissement appartenant à cette société.*
3,909	53	1,826	50	[5]2,708	30	483	15	200	200	5 Wovon Fr. 600 an vier Wohlthätigkeitsanstalten ausgerichtete Subventionen. — *Dont subvention de fr. 600 à quatre établissements de charité.*
259	—	159	—	186	10	57	—	100	100	
379	78	310	38	105	63	307	90	50	50	
3,985	82	1,451	82	[8]1,372	87	174	17	100	100	
42,492	80	23,502	—	34,854	55	10,247	95	4,000	4,000	
2,692	91	913	80	2,155	—	500	—	1,000	[10]900	6 Inbegriffen ein Inventarwert von Fr. 125.—. — *Y compris un inventaire de fr. 125.—.*
432	15	288	81	180	20	111	78	100	100	
3,345	—	1,447	50	1,906	25	304	45	750	700	7 Wovon Fr. 55,149. 90 unangreifbares Kapital für die Gründung eines Schweizerasyls. — *Dont fr. 55,149. 90 capital inaliénable, retenu pour la fondation d'un „Asile suisse".*
1,654	03	1,058	25	355	47	61	20	150	[12]—	
1,268	47	596	24	1,003	27	97	49	100	100	8 Inbegriffen Fr. 250 an das Home in Odessa ausgerichtete Subvention. — *Y compris fr. 250 subside au „Home d'Odessa".*
216	—	132	87	99	02	55	88	50	50	
165	94	108	25	71	49	67	44	30	50	9 Wovon Fr. 36,156 unantastbare und nicht veräusserbare Fonds. — *Dont fr. 36,156 fonds inaliénables et non réalisables.*
157	82	98	87	68	40	149	88	50	50	
1,567	30	900	40	[13]1,031	63	364	66	200	200	10 Die Angaben beziehen sich ausschliesslich auf die Wohlthätigkeitskasse. — *Données se rapportant uniquement à la „Caisse de bienfaisance".*
9,324	92	1,523	81	4,421	92	315	83	- -	—	
4,186	11	1,773	—	[14]2,141	95	153	65	1,000	1,000	11 Inbegriffen ein Legat von Fr. 2500.—. *Y compris un legs de Fr. 2500.*
2,123	70	630	70	214	22	230	90	150	100	12 Verzichtet auf einen Beitrag zu Gunsten von andern weniger bemittelten Gesellschaften. — *Renonce à un subside au profit d'autres sociétés moins favorisées.*
751	18	519	—	310	12	105	57	100	100	
2,516	25	847	50	[15]2,041	75	246	25	450	450	
[16]20,952	—	4,245	34	[17]18,617	90	519	67	- -	- -	13 Wovon Fr. 267.40 an das Schweizer-Heim für Gouvernanten ausgerichtete Subvention. — *Dont fr. 267.40 subside au „Home suisse des gouvernantes".*
139	25	89	25	73	27	94	51	50	50	
9,863	75	6,713	25	4,408	—	1,940	—	200	200	14 Wovon Fr. 200 an zwei Spitäler ausgerichtete Subvention. — *Dont fr. 200 subsides à deux hôpitaux.*
2,043	24	1,091	40	943	50	550	71	150	150	
971	20	796	50	812	36	133	47	200	200	15 Wovon Fr. 225 an drei Spitäler ausgerichtete Subvention. — *Dont fr. 225 subsides à trois hôpitaux.*
1,979	- -	1,246	30	1,930	20	216	55	400	400	
1,008	85	651	42	351	88	706	97	150	150	16 Unter anderm die Zinse eines bedeutenden Legates. — *En outre, les revenus d'un fort considérable legs.*
1,946	59	1,340	—	571	74	792	72	200	200	
124	05	61	25	378	—	21	05	—	[19]150	17 Wovon Fr. 9098. 11 an das Schweizer-Heim (Nr. 140) und Fr. 533. 34 an ein Spital ausgerichtet. — *Dont fr. 9098. 11 au „Home suisse" (nº 140) et fr. 533. 34 à un hôpital.*
540	—	540	—	122	45	238	05	—	[20]—	
925	27	507	80	725	05	116	70	200	300	18 Wovon Fr. 850 Wert eines Geldschrankes. — *Dont fr. 850 valeur d'un coffre-fort.*
1,704	45	740	60	1,206	30	96	35	300	300	19 Erste Subvention. — *Premier subside.*
—	—	- -	- -	—	—	—	—	100	[21]—	20 Verzichtet auf jegliche Subvention. — *Renonce à tout subside.*
3,472	75	1,476	- -	[22]2,574	75	102	85	550	550	21 Hat keinen Bericht eingesandt. — *N'a pas présenté de rapport.*
1,310	58	393	60	478	40	217	—	300	300	22 Wovon Fr. 300 an drei Spitäler ausgerichtete Subsidien. — *Dont fr. 300 subsides à trois hôpitaux.*
1,737	57	705	—	[24]879	62	232	64	100	100	
1,331	42	630	20	1,000	85	131	64	300	300	23 Inbegriffen Fr. 2451. 76 Wert einer Gruft auf dem Kirchhof. — *Y compris fr. 2451. 76 valeur d'une crypte de cimetière.*
632	80	118	22	192	40	23	13	250	200	
1,182	—	540	75	1,092	50	48	40	300	300	24 Wovon Fr. 266. 60 dem Schweizer-Heim (Nr. 142). — *Dont fr. 266. 66 subside au Home suisse (nº 142).*
4,972	05	1,841	68	4,781	34	286	80	900	900	
192	88	142	88	83	31	52	32	30	50	25 Wovon Fr. 1295 Guthaben an einem Schulhaus. *Dont fr. 1295 créance sur la maison d'école.*
314,787	56	164,952	25	223,829	23	44,747	66	36,770	36,570	26 Wovon ein Legat von Fr. 995. 61. — *Y compris legs de fr. 995. 61.*

II. Schweizerische Asyle im Auslande. — *II. Homes suisses en pays étrangers.*

N°	Sitz der Anstalt / *Siège de l'établissement*	Name und Adresse der Anstalt / *Nom et adresse de l'établissement*	Vermögen Anfang des Jahres 1900 / *Fortune au 1er janvier 1900*								Ausgaben im Jahre 1899 / *Dépenses de l'année 1899*							
			Gebäulichkeiten / *Immeubles*		Mobiliar / *Mobilier*		Kapitalien / *Fonds*		Gesamtvermögen / *Fortune totale*		Miete / *Loyer*		Instandhaltung des Gebäudes (Beleuchtung, Heizung, Wasser etc.) / *Entretien de l'immeuble (éclairage, chauffage, eau, etc.)*		Gehalte und Löhne des Personals / *Traitements et gages du personnel*		Verwaltungskosten (inbegriffen Drucksachen, Porti etc.) / *Frais d'administration (y compris frais d'impression, ports, etc.)*	
			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
133	Berlin	Schweizerinnenheim (W., Marburgerstrasse 4)	—	—	—	—	3,253	38	3,253	38	1,770	75	—	—	—	—	—	—
134	Budapest	Schweizerheim für Erzieherinnen und Bonnen — *Home suisse* (Syaruteza 18)	—	—	6,000	—	16,984	31	22,984	31	2,560	—	502	13	2,352	-	688	67
135	Hamburg	Schweizerheim für Erzieherinnen — *Home suisse* (Koppel 6 III, St. Georg)	—	—	2,500	—	2,848	69	5,348	69	1,541	25	—	—	984	44	330	50
136	Leipzig	Schweizerheim für Erzieherinnen etc. — *Home suisse* (III, Bayer. Strasse 81, III)	—	—	271	69	2,391	22	2,662	91	437	50	—	—	250	—	83	06
137	New-York	Swiss Home (108 Second Avenue)	134,833	35	10,467	44	83,514	24	228,815	03	—	—	2,271	36	5,803	20	1,308	37
138	Paris	Asile des Vieillards suisse (Avenue de Saint-Mandé 25)	175,000	—	1,000	—	*17,689	—	192,689	—	—	—	3,232	34	3,306	—	1,814	20
139	Paris	Home suisse (Rue Descombes 25, Paris-les-Ternes)	—	—	—	—	2,550	05	(2,550)	(05	2,848	40	418	65	2,195	—	—	—
140	St-Pétersbourg	Schweizerheim — *Maison suisse* (Wassili-Ostroff, 16e ligne n° 17)	73,700	51	9,326	93	38,492	77	121,520	21	—	—	3,583	40	—	—	101	79
141	Traiguen (Chile)	Waisen- und Schulanstalt *(Orphelinat)* „Providencia", au Tricauco près Traiguen	—	—	(10,800)	(—	419	05	(11,219)	(05)	—	—	438	48	3,683	97	1,095	48
142	Varsovie	Mädchenheim — *Home suisse* (Rue Zielna 19, log. 9)	—	—	1,500	—	466	13	1,966	13	1,333	35	—	—	982	36	175	81
143	Vienne	Home suisse pour les gouvernantes et les bonnes (III, Reisnerstrasse 4)	148,303	15	25,200	—	412	40	173,915	55	—	—	2,157	09	2,037	—	1,384	08
									766,924	31								

* Wovon ein Teil für die Vergrösserung des Asyls.

* *Dont une partie pour l'agrandissement de l'asile.*

N°	Sitz der Anstalt / Siège de l'établissement	Name und Adresse der Anstalt / Nom et adresse de l'établissement	Ausgaben im Jahre 1899 / Dépenses de l'année 1899				Einnahmen im Jahre 1899 / Recettes de l'année 1899									
			Eigentliche Verpflegungskosten (ärztliche Hülfe inbegriffen) und Unterstützungen / Frais d'entretien (y compris le service médical) et secours alloués		Gesamtausgaben / Dépenses totales		Gesamteinnahmen / Recettes totales		Beiträge der Mitglieder, Schenkungen und Sammlungen / Cotisations, souscriptions et collectes		Von den Aufgenommenen bezahlte Pensionsgelder / Pensions payées par les internes		Besondere Beiträge von Kantonen / Subsides spéciaux de cantons		Jahresbeiträge des Bundes und der Kantone pro / Subsides annuels de la Confédération et des cantons en	
															1899	1900
			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
133	Berlin	Schweizerinnenheim (W., Marburgerstrasse 4)	—	—	5,171	91	8,425	29	8,425	29	—	—	—	—	—	[1]) 100
134	Budapest	Schweizerheim für Erzieherinnen und Bonnen — *Home suisse* (Syaruteza 18)	5,828	74	14,042	58	13,863	99	2,859	18	9,179	76	833	30	850	850
135	Hamburg	Schweizerheim für Erzieherinnen — *Home suisse* (Koppel 6 III, St. Georg)	2,650	23	5,506	42	5,159	80	2,836	98	1,619	–	–	—	600	600
136	Leipzig	Schweizerheim für Erzieherinnen etc. — *Home suisse* (III, Bayer. Strasse 81, III)	81	25	964	12	1,236	30	1,028	—	—	—	—	—	200	200
137	New-York	Swiss Home (108 Second Avenue)	29,654	92	39,037	85	31,542	21	23,155	85	—	—	—	—	500	500
138	Paris	Asile des Vieillards suisse (Avenue de Saint-Mandé 25)	27,905	05	36,257	59	34,235	75	1,275	—	25,646	55	—	—	2,500	2,500
139	Paris	Home suisse (Rue Descombes 25, Paris-les-Ternes)	7,027	95	12,490	—	12,766	60	1,315	60	9,451	—	—	—	2,000	2,000
140	St-Pétersbourg	Schweizerheim — *Maison suisse* (Wassili-Ostroff, 16e ligne n° 17)	10,981	67	15,920	30	15,920	30	9,698	11	3,358	27	—	—	—	—
141	Traiguen (Chile)	Waisen- und Schulanstalt *(Orphelinat)* „Providencia", au Tricauco près Traiguen	4,018	79	21,905	37	20,173	64	9,878	47	3,327	39	—	—	1,900	1,900
142	Varsovie	Mädchenheim — *Home suisse* (Rue Zielna 19, log. 9)	1,966	61	4,554	—	[2])4,520	13	2,423	57	1,596	56	—	—	500	500
143	Vienne	Home suisse pour les gouvernantes et les bonnes (III, Reisnerstrasse 4)	29,629	19	44,134	80	42,744	—	6,184	71	28,237	05	1,666	65	1,800	1,800
					199,984	93	190,188	01							10,850	10,950

[1]) Erster Beitrag.
[2]) Wovon Fr. 266. 66 von der Société suisse de bienfaisance (Nr. 127).

[1]) *Premier subside.*
[2]) *Dont fr. 266. 66 de la Société suisse de bienfaisance (n° 127).*

III. Ausländische Asyle und Spitäler, welche vom Bunde und den Kantonen unterstützt werden.

III. Asiles et hôpitaux étrangers subventionnés par la Confédération et les cantons.

No	Sitz der Anstalt *Siège de l'établissement*	Name und Adresse der Anstalt *Nom et adresse de l'établissement*	Aufgenommene Schweizer pro 1899 *Suisses admis en 1899*		Auf Schweizer entfallende Verpflegungstage pro 1899 *Journées d'entretien ou de traitement de Suisses en 1899*		Beiträge des Bundes und der Kantone pro *Subsides de la Confédération et des cantons en*		Bemerkungen + + *Observations* + +
			Anzahl *Nombre*	%	Anzahl *Nombre*	%	1899 Fr	1900 Fr.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
144	Alexandrie (Egypte)	Diakonissen-Hospital — *Hôpital des diaconesses*	11	*0.9*	220	*0.9*	300	300	[1]
145	Athènes (Grèce)	Home international (Rue Kekropos 8)	6	*10.7*	108	*8.7*	200	200	[2]
146	Cannes (France)	Mägde-Herberge — *Maison hospitalière* (1, Rue Raphaël, Boulevard Carnot, 3me étage)	75	*43.0*	605	*38.0*	200	200	[3]
147	Cannes (France)	Asile évangélique (Route de Grasse)	22	*23.7*	1,621	*30.0*	300	300	[4]
—	Firenze (Italia)	Marienheim — *Home international pour gouvernantes et bonnes* (Via dei Serragli 110)		—		—	100	[5] —	
148	London	Hôpital et dispensaire français (172 Shaftesbury Avenue, London W. C.)	61	—	[6] 1,421	—	300	300	
149	London	Ospedale italiano (Queen's square)	[7] 73	—	—	—		† 200	
150	Marseille	Œuvre hospitalière — *Asile de nuit pour les hommes* (Rue des Phocéens 13)	253	—	[8] 1.235	—	150	150	
151	Marseille	Œuvre de l'hospitalité pour les femmes (Rue Honnorat 1)	27	—	[8] 112	—	50	50	
152	Milano (Italia)	Asilo evangelico per ammalati (Via Monte Rosa 12)	28	*15.0*	722	*11.8*	200	200	[9]
153	Milano (Italia)	Mädchenheim — *Home* (Viale Venezia 14)	73	*39.0*	498	*23.3*	100	100	[10]
154	Napoli (Italia)	Home de Naples — *Asile pour jeunes filles étrangères* (Arco Mirelli 30, Rione Amedeo)	30	*23.3*	[11] 409	*20.0*	200	200	
155	Nice (Alpes-Mar., France)	Asile évangélique de Nice (Ruelle des Prés, par la rue Lamartine)	43	*33.3*	[12] 1,776	*32.5*	100	100	
156	Odessa (Russie)	Home d'Odessa pour gouvernantes, institutrices et bonnes (Rue Cherson, maison de l'Eglise réformée 58)	83	*19.0*	1,060	*20.0*	200	200	[13]
157	Paris	Asile pour hommes { Rue de Tocqueville 59 / Rue de Laghouat 13 / Boulevard de Vaugirard 14	646	*0.99*		—	200	200	[14]
158	Paris	Asile pour femmes { Boulevard de Charonne 122		—			100	100	[15]
159	San Remo (Italia)	Maison hospitalière — *Asile-Heimat pour domestiques étrangères* (Corso Garibaldi 21, Entrée 2, 2me étage)	48	*39.0*	637	*47.6*	100	100	[16]
160	Stockholm (Suède)	Home international des institutrices - *Internationella Lärarinnehem* (Kungsgatan 26)	2	*2.0*	159	*3.4*	100	100	[17]
							2,900	3,000	

Anmerkungen zu nebenstehender Tabelle.

1) Einnahmen Fr. 21,522.40. Ausgaben Fr. 19,544.65. Die 1221 Kranken erhielten 24,407 Verpflegungstage. Unentgeltlich aufgenommene Schweizer: 2 mit 44 Verpflegungstagen.

2) Einnahmen Fr. 2545 (wovon Fr. 1823 Geschenke und Kontributionen). Ausgaben Fr. 2744.

3) Kapital Fr. 8190. Ertrag der Pensionen Fr. 2157.65. Ausgaben für 1610 Verpflegungstage Fr. 3283.20. Kosten einer Person per Verpflegungstag Fr. 2.04. Geschenk der schweizerischen Hülfsgesellschaft Fr. 100.

4) Seit der Gründung des Asyls im Jahre 1867, 689 internierte Schweizer (auf ein Total von 2475) oder 27,8 %; mit 28,524 Verpflegungstagen (auf ein Total von 135,992) oder 21 %. — Krankentage à Fr. 5.32 (Fr. 5.26 im Jahre 1898), Unterhaltungstage à Fr. 3 (statt Fr. 3.08 und Fr. 3.13 in den letzten zwei Jahren). Gabe der schweizerischen Hülfsgesellschaft Fr. 300.

5) Die Subsidien wurden zurückgezogen, da das Home seinen internationalen Charakter infolge Verschmelzung mit einer fremden Gesellschaft verloren hat.

6) Unentgeltliche Verpflegungs- und Unterhaltungstage. 403 externen Schweizern sind 1297 Konsultationen mit unentgeltlichen Medikamenten zu teil geworden.

7) Zahl der seit der Gründung (1894) verpflegten Schweizer: Interne 135, externe 824. † Erste Subvention.

8) Die im Spital verpflegten Personen erhalten überdies, wenn die Notwendigkeit vorhanden, Kleider, Wäsche, Schuhwerk, Bäder und Medikamente.

9) Schulden L. 14,000. Gaben und Kontributionen L. 11,584.70 (L. 15,516 im Jahre 1898). Von den Kranken bezahlte Pensionen L. 8316. Jeder Kranke kostete täglich L. 3.12 (gegenüber L. 2.70 im Jahre 1898). Das Kapital für die Gründung eines Altersasyls ist auf L. 18,657.40 angewachsen.

10) Einnahmen L. 5682.99 (gegenüber L. 5234.11 im Jahre 1898), wovon L. 3595.64 (L. 2211.13) Pensionsgelder. Ausgaben 5496.87 (L. 4573.72). Vermögen L. 1917.95 (gegenüber L 1731.83 im Jahre 1898).

11) Wovon 41 unbezahlte Tage (auf ein Total von 200). Unterzeichnungen und Gaben L. 3677.80 (gegenüber L. 2464.10 im Jahre 1898). Bezahlung der Pensionäre L. 4122.55, der Kranken L. 468.60 und für Unterkunftsversorgung L. 520.20. Gewöhnliche Ausgaben L. 10,523.35. Vermögen L. 2969.42 (gegenüber L. 4156.33 im Jahre 1898).

12) Wovon 892 unentgeltliche Tage. Einnahmen Fr. 24,549.95. Ausgaben Fr. 22,358.25. Von den 129 aufgenommenen Kranken sind 56 unentgeltlich verpflegt worden. Das Asyl erhält sich einzig von Gaben und verpflegt in der Hauptsache mittellose Personen. Subvention von Fr. 200 von der „Société helvétique de secours“ in Nizza, und Fr. 150 von der „Société helvétique“ in Mentone.

13) Einnahmen Fr. 15,941.40 (Ertrag der Pensionen Fr. 3953). Ausgaben Fr. 13,085.80. Subsidien Fr. 250 von der schweizerischen Hülfsgesellschaft. Seit der vor 12 Jahren erfolgten Gründung sind 919 (22,8 %) Schweizer mit 9882 (22 %) Verpflegungstagen aufgenommen worden.

14) Gewöhnliche Einnahmen Fr. 81,375.06. Gewöhnliche Ausgaben Fr. 100,795.30. 646 beschützte Schweizer im Jahre 1899.

15) Bewilligung für ein Bett.

16) Gaben und Zeichnungen L. 1288.70. Bezahlte Pensionen L. 2117.65. Ausgaben L. 4194.70.

17) Bezahlte Pensionen Fr. 11,636.77. Ausgaben Fr. 13,314.85. Vermögen Fr. 49,749.31.

Remarques concernant le tableau ci-contre.

1) *Recettes fr. 21,522.40. Dépenses fr. 19,544.65. Les 1221 malades ont reçu 24,407 journées de traitement. Suisses reçus gratuitement: 2 avec 44 journées d'entretien.*

2) *Recettes fr. 2545 (dont fr. 1823 donations et contributions). Dépenses fr. 2744.*

3) *Fonds fr. 8190. Produit des pensions perçues fr. 2157.65. Dépenses pour 1610 journées d'entretien fr. 3283.20. Prix de revient d'une personne par jour fr. 2.04. Don de la „Société suisse de secours“ fr. 100.*

4) *Depuis la fondation de l'asile, en 1867, 689 Suisses internés (sur un total de 2475) ou 27,8 %; avec 28,524 journées d'entretien (sur un total de 135,992) ou 21 %. — Journée de malade à fr. 5.32 (fr. 5.26 en 1898) et journée de ménage à fr. 3 (au lieu de fr. 3.08 et fr. 3.13 les deux dernières années). Don de la „Société suisse de secours“ fr. 300.*

5) *Subside supprimé, le Home ayant perdu son caractère international par suite de son incorporation dans une Société étrangère.*

6) *Journées de traitement et d'entretien gratuits. 403 malades externes suisses ont en outre reçu 1297 consultations avec médicaments gratuits.*

7) *Nombre de malades suisses traités depuis la fondation, en 1894: Internes 135, externes 824. Nombre d'externes, hôpital en reconstruction. † Premier subside.*

8) *Les personnes hospitalisées reçoivent en outre, selon leurs besoins, des vêtements, du linge, des chaussures, des bains, soins médicaux et placement. Nombre de nuits.*

9) *Dette L. 14,000. Dons et contributions L. 11,584.70 (contre L. 15,516 en 1898). Pensions payées par les malades L. 8316 (L. 10,454.20. Dépenses ordinaires L. 20,408.79 (L. 25,603.19 en 1898). Chaque malade a coûté journellement L. 3.12 (contre L. 2.70 en 1898). Le fonds de la Fondation pour la vieillesse s'est élevé à L. 18,657.40.*

10) *Recettes L. 5682.99 (contre L. 5234.11 en 1898), dont L. 3595.64 (L. 2211.13) paiement des pensionnaires. Dépenses L. 5496.87 (L. 4573.72). Fortune L. 1917.95 (contre L. 1731.83 en 1898).*

11) *Dont 41 journées non payées (sur 200 en total). Souscriptions et dons L. 3677.80 (contre L. 2464.10 en 1898). Paiement des pensionnaires L. 4122.55, des malades L. 468.60 et pour placement L. 520.20. Dépenses ordinaires L. 10,523.35. Fortune L. 2969.42 (contre L. 4156.33 en 1898).*

12) *Dont 892 journées gratuites. Recettes fr. 24,549.95. Dépenses fr. 22,358.25. Sur les 129 malades soignés, 56 ont été reçus gratuitement. 5470 journées d'entretien en total, qui reviennent à fr. 4,000 sans tenir compte du loyer des immeubles. L'asile ne vit que de dons et reçoit en partie majeure des indigents. Subside de fr. 200 de la „Société helvétique de secours“ à Nice et de fr. 150 de la „Société helvétique“ à Menton.*

13) *Recettes fr 15,941.40 (produit des pensions fr. 3953). Dépenses fr. 13,085.80. Subside de fr. 250 de la Société suisse de bienfaisance“. Pour les 12 années depuis la fondation du Home (1888—1899): 4032 pensionnaires (dont 270 gratuites) avec 44,992 jours de pension, y compris 919 (22,8 %) Suisses avec 9882 (22 %) de journées d'entretien.*

14) *Recettes ordinaires fr. 81,375.06. Dépenses ordinaires fr. 100,795 30. 646 Suisses hospitalisés en 1899 (sur un total de 65,507) ou 0,98 %. 19,988 Suisses, hommes et femmes, hospitalisés de 1878 à 1899 (sur un total de 1,481,963) ou 1,35 %.*

15) *Allocation donnant droit à un lit.*

16) *Dons et souscriptions L 1288.70. Pensions payées L. 2117.65. Dépenses L. 4194.70 (contre L. 2736.75 en 1898). Fortune L. 61.60 (contre L. 440.90 en 1898). Suisses reçus de 1892—1899: 224 (sur un total de 478) ou 47 %.*

17) *Pensions payées fr. 11,636.77. Dépenses fr. 13,314.85. Fortune fr. 49,749.31 (contre fr. 48,746.98 en 1898).*

7. Die obligatorische Gemeindearmenpflege im Jahre 1890.

Nach der „II. schweiz. Statistik der amtlichen Armenpflege".

Kantone — *Cantons*	Reinvermögen der Armengüter *Fortune nette des fonds des pauvres* Fr.	Einnahmen — *Recettes*				
		Armengutsertrag *Revenus des fonds des pauvres* Fr.	Verwandtenzuschüsse, Rückerstattungen, Kollekten, Geschenke, Gefälle etc. *Contributions des parents, restitutions, collectes, dons, amendes, etc.* Fr.	Gemeindezuschüsse (durch Steuern etc.) *Subsides communaux (par l'impôt, etc.)* Fr.	Staatszuschüsse *Subsides de l'Etat* Fr.	Total Fr.
1	2	3	4	5	6	7
Zürich	7,489,578	286,988	353,426	761,830	146,438	1,548,682
Bern	20,992,750	804,953	664,770	1,085,270	440,901	2,995,894
Luzern	9,313,929	429,932	464,217	534,211	—	1,428,360
Uri	776,271	37,669	25,133	14,060	10,975	87,837
Schwiz	1,920,994	80,797	102,199	18,692	—	201,688
Obwalden	451,305	12,156	16,558	44,749	—	73,463
Nidwalden	307,880	21,437	20,733	31,275	709	74,154
Glarus	1,645,073	63,141	29,706	47,188	46,620	186,655
Zug	1,148,489	43,887	23,203	30,788	—	97,878
Fribourg	4,433,251	183,850	138,484	291,417	—	613,751
Solothurn	2,312,565	90,006	51,165	95,953	400	237,524
Basel-Stadt	10,015,091	285,301	125,529	126,539	—	537,369
Basel-Land	1,767,446	67,077	104,905	72,168	—	244,150
Schaffhausen	6,293,939	273,333	93,182	2,661	—	369,176
Appenzell A.-Rh.	6,167,949	280,209	128,338	159,127	—	567,674
Appenzell I.-Rh.	133,033	9,037	3,512	8,919	10,400	31,868
St. Gallen	19,585,469	722,376	275,060	382,644	2,690	1,382,770
Graubünden	2,638,642	105,915	35,895	93,509	1,384	236,703
Aargau	8,925,429	336,447	497,544	255,288	16,004	1,105,283
Thurgau	3,030,112	118,902	152,552	205,453	300	477,207
Tessin	1,322,958	51,892	13,800	65,738	3,136	134,566
Vaud	11,801,849	416,456	159,210	627,619	—	1,203,285
Valais	1,211,119	46,988	15,055	14,456	—	76,499
Neuchâtel	16,131,210	704,787	34,623	13,043	47,172	799,625
Genève [1]	5,499,937	233,058	47,126	—	59,091	339,275
Schweiz ***Suisse***	145,316,268	5,706,594	3,575,925	4,982,597	786,220	15,051,336

[1]) Centralisierte Gemeindearmenpflege. — [2]) Ohne die „Nicht-Notarmen" des alten Kantonsteils Bern: 104,256 Unterstützte mit Fr. 11.163.270.

7. *L'assistance légale par les communes en 1890.*

D'après la „IIe statistique suisse de l'assistance officielle".

Ausgaben der laufenden Verwaltung — *Dépenses de l'administration courante*										
Ordentliche Unterstützungen — *Secours ordinaires*								Ausserordentliche Unterstützungen *Secours extraordinaires*	Verwaltung und Betrieb *Frais généraux et d'administration*	Total
an Unerwachsene *à des mineurs*		an Erwachsene dauernd *permanents à des adultes*		an Erwachsene vorübergehend *temporaires à des adultes*		Total				
Unterstützte *Assistés*	Betrag *Montant* Fr.	Unterstützte *Assistés*	Betrag *Montant* Fr.	Unterstützte *Assistés*	Betrag *Montant* Fr.	Unterstützte *Assistés*	Betrag *Montant* Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
2,937	374,808	4,676	816,939	2,193	120,144	9,806	1,311,891	5,827	132,643	1,450,361
10,718	706,276	13,703	1,515,916	8,485	311,529	32,906	2,533,721	22,239	256,125	2,812,085
2,766	215,754	2,678	399,787	4,455	231,937	9,899	847,478	8,845	508,650	1,364,973
566	23,011	329	26,357	461	10,057	1,356	59,425	170	9,809	69,404
423	51,940	698	104,367	246	8,447	1,367	164,754	1,344	39,781	205,879
220	20,996	197	28,387	184	13,452	601	62,835	650	3,811	67,296
106	15,993	189	29,511	103	5,383	398	50,887	240	15,264	66,391
192	30,589	644	142,082	223	14,015	1,059	186,686	331	6,574	193,591
208	31,267	206	32,945	107	4,878	521	69,090	1,321	22,764	93,175
1,242	109,177	2,404	246,324	2,081	71,468	5,727	426,969	118,690	50,729	596,388
734	47,634	714	109,381	706	29,637	2,154	186,652	3,239	13,079	202,970
839	208,714	558	140,947	175	8,295	1,572	357,956	184,855	59,554	602,365
498	41,079	816	98,981	489	21,037	1,803	161,097	14,499	10,974	186,570
355	61,186	669	158,964	537	21,730	1,561	241,880	2,279	48,905	293,064
798	190,458	1,770	345,229	499	24,370	3,067	560,057	3,796	3,821	567,674
34	3,552	227	18,096	88	1,583	349	23,231	640	5,337	29,208
1,510	290,377	3,996	712,829	1,600	65,009	7,106	1,068,215	33,622	271,025	1,372,862
250	42,491	827	128,283	535	26,036	1,612	196,810	2,032	27,198	226,040
4,026	235,775	5,035	589,171	1,877	72,572	10,938	897,518	13,493	161,118	1,072,129
792	89,725	1,488	271,310	671	41,008	2,951	402,043	2,640	23,093	427,776
124	10,926	485	73,625	447	24,775	1,056	109,326	6,139	7,592	123,057
3,065	278,662	5,487	640,605	3,413	134,518	11,965	1,053,785	88,443	61,057	1,203,285
89	9,868	329	21,106	1,008	15,955	1,426	46,929	23,965	2,422	73,316
799	141,410	1,121	221,568	495	34,792	2,415	397,770	20,232	103,091	521,093
446	151,364	1,823	303,085	583	59,475	2,852	513,924	—	44,234	558,158
33,737	3,383,032	51,069	7,175,795	31,661	1,372,102	[2])116,467	[2])11,930,929	559,531	1,888,650	14,379,110

[1]) „Hospice général." — [2]) *Sans les pauvres de l'ancienne partie du canton, secourus par la caisse des secours ou par celle des malades: 104,256 assistés avec fr. 11.163,270.*

XIII.

Unterricht, Erziehung. — *Instruction, éducation.*

1. Die Kleinkinderschulen während der Jahre 1898 und 1899.

1. Les écoles enfantines pendant les années 1898 et 1899.

Quelle — *Source:* Dr. A. Huber, „Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz".

Kantone *Cantons*	Schulen *Ecoles*		Schüler *Elèves*		Lehrerinnen *Institutrices*		Durchschnitt per Lehrerin *Moyenne par institutrice*	
	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zürich	94	75	4,567	4,024	106	94	43	43
Bern	69	69	2,799	2,799	77	77	36	36
Luzern	4	4	212	212	6	6	36	36
Uri	1	1	50	64	1	1	50	64
Schwiz	2	2	81	81	3	3	27	27
Obwalden	2	2	86	86	2	2	43	43
Nidwalden	2	1	105	66	2	2	52	33
Glarus	11	11	620	620	22	22	28	28
Zug	4	4	116	116	4	4	29	39
Fribourg	10	10	779	779	14	14	55	55
Solothurn	9	9	360	360	10	10	36	36
Basel-Stadt	53	47	2,709	2,370	64	55	42	43
Basel-Land	18	18	983	983	24	24	41	41
Schaffhausen	33	33	1,548	1,548	53	53	29	29
Appenzell A.-Rh.	18	18	717	717	18	18	40	40
Appenzell I.-Rh.	1	1	66	66	1	1	66	66
St. Gallen	38	38	1,981	1,981	50	50	40	40
Graubünden	12	12	324	324	12	12	27	27
Aargau	16	16	625	625	18	18	35	35
Thurgau	18	18	572	572	18	18	32	32
Tessin	44	42	2,314	2,433	83	78	28	31
Vaud	143	131	10,350	5,341	143	166	72	32
Valais	4	16	515	784	5	16	103	49
Neuchâtel	77	96	2,784	3,354	77	96	36	35
Genève	68	49	4,655	4,368	142	138	33	32
Schweiz — *Suisse*	759	723	38,918	34,673	955	978	41	35

2. Primarschulen. — *2. Ecoles primaires.*

Quelle — *Source:* Dr. A. Huber, „Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz".

a. Schulgemeinden, Schulen und Schüler in den Jahren 1898 und 1899.

a. Communes scolaires, écoles et élèves en 1898 et 1899.

Kantone *Cantons*	Schulgemeinden *Communes scolaires*		Schulen *Ecoles*		Schüler — *Elèves*					
					Männlich *Garçons*		Weiblich *Filles*		Total	
	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	356	353	361	359	*25,656	27,933	*27,727	30,399	*53,383	58,332
Bern	580	605	834	822	49,840	49,794	49,594	49,317	99,434	99,111
Luzern	165	165	341	333	11,145	11,685	11,150	11,605	22,295	23,290
Uri	20	22	25	24	1,376	1,374	1,407	1,374	2,783	2,748
Schwiz	31	31	59	59	3,839	3,810	3,710	3,675	7,549	7,485
Obwalden	7	7	14	13	863	1,115	864	1,021	1,727	2,136
Nidwalden	17	16	42	17	827	827	852	826	1,679	1,653
Glarus	30	31	30	33	2,415	2,486	2,415	2,486	4,830	4,972
Zug	11	12	22	22	1,482	1,522	1,515	1,554	2,997	3,076
Fribourg	246	245	259	259	10,855	10,545	9,536	9,431	20,391	19,976
Solothurn	124	124	130	130	7,831	7,676	7,339	7,259	15,170	14,935
Basel-Stadt	3	3	4	4	3,999	3,860	4,260	4,016	8,259	7,876
Basel-Land	69	69	72	72	5,590	5,504	5,427	5,351	11,017	10,855
Schaffhausen	37	36	37	37	2,815	2,855	3,262	3,291	6,077	6,146
Appenzell A.-Rh.	20	20	73	73	4,760	4,858	4,761	4,858	9,521	9,716
Appenzell I.-Rh.	16	16	16	16	1,047	1,047	1,058	1,058	2,105	2,105
St. Gallen	207	213	284	284	17,739	17,717	18,396	18,223	36,135	35,940
Graubünden	256	256	291	291	7,330	7,302	7,060	6,988	14,390	14,290
Aargau	232	253	280	289	14,733	14,472	14,949	14,838	29,682	29,310
Thurgau	184	184	186	186	8,393	10,546	8,925	10,540	17,318	21,086
Tessin	253	259	326	326	8,826	8,491	8,995	8,952	17,821	17,443
Vaud	384	384	482	482	20,053	20,497	21,000	20,498	41,053	40,995
Valais	165	197	293	293	10,224	11,392	9,196	10,273	19,420	21,665
Neuchâtel	67	67	116	116	9,134	9,622	9,554	9,815	18,688	19,437
Genève	49	49	57	57	4,805	5,093	4,529	4,777	9,334	9,870
Schweiz ***Suisse***	3,529	3,617	4,643	4,600	*235,577	242,017	*237,481	242,425	*473,058	484,442

* Die Abnahme der Gesamtschülerzahl erklärt sich daraus, dass die Singschüler des Kantons Zürich (6030 Knaben und 8777 Mädchen) dieses Jahr nicht mitgezählt worden sind. — *La diminution du nombre des élèves s'explique par le fait qu'on n'a pas fait rentrer, cette année, dans le total,* les élèves des écoles de chant (6030 garçons et 8777 fil.

b. Lehrer und Schüler 1898 und 1899.

b. Personnel enseignant et élèves en 1898 et 1899.

Kantone *Cantons*	Lehrer *Instituteurs*		Lehrerinnen *Institutrices*		Total		Total der Schüler *Total des élèves*		Durchschnitt per Lehrer *Moyenne par instituteur*	
	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	790	770	110	98	900	868	53,383	58,332	60	67
Bern	1,244	1,231	948	929	2,192	2,160	99,434	99,111	45	46
Luzern	273	275	68	67	341	342	22,295	23,290	65	68
Uri	23	24	36	34	59	58	2,783	2,748	47	47
Schwiz	57	58	95	91	152	149	7,549	7,485	50	53
Obwalden	11	11	34	33	45	44	1,727	2,136	38	49
Nidwalden	8	7	40	36	48	43	1,679	1,653	35	38
Glarus	91	90	—	—	91	90	4,830	4,972	54	55
Zug	32	33	40	37	72	70	2,997	3,076	42	44
Fribourg	255	261	222	221	477	482	20,391	19,976	43	41
Solothurn	265	260	22	21	287	281	15,170	14,935	53	53
Basel-Stadt	98	92	57	45	155	137	8,259	7,876	53	57
Basel-Land	155	152	20	20	175	172	11,017	10,855	63	63
Schaffhausen	116	123	10	8	126	131	6,077	6,146	48	47
Appenzell A.-Rh.	119	120	2	—	121	120	9,521	9,716	79	81
Appenzell I.-Rh.	20	20	14	14	34	34	2,105	2,105	62	62
St. Gallen	522	510	46	43	568	553	36,135	35,940	64	65
Graubünden	434	436	49	51	483	487	14,390	14,290	30	29
Aargau	458	464	133	127	591	591	29,682	29,310	50	50
Thurgau	285	285	15	13	300	298	17,318	21,080	58	71
Tessin	151	158	403	384	554	542	17,821	17,443	32	32
Vaud	516	515	522	517	1,048	1,032	41,053	40,995	40	40
Valais	243	291	308	259	551	550	19,420	21,665	35	39
Neuchâtel	147	136	294	253	441	389	18,688	19,437	45	50
Genève	126	124	179	165	305	289	9,334	9,870	31	34
Schweiz — *Suisse*	6,439	6,446	3,667	3,466	10,116	9,912	473,058	484,442	46	49

c. Ausgaben der Kantone und der Gemeinden für die Primarschulen während der Jahre 1898 und 1899.

c. Dépenses des cantons et des communes pour les écoles primaires en 1898 et 1899.

Kantone *Cantons*	Kantone *Cantons*		Gemeinden *Communes*		Total		Durchschnitt per Schüler *Moyenne par élève*		Durchschnitt per Einwohner *Moyenne par habitant*	
	1899 Fr.	1898 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	1,977,881	1,831,165	5,086,523	4,785,232	7,064,404	6,616,397	132	113	17.4	19.7
Bern	2,066,966	2,091,291	2,800,000	2,700,000	4,866,966	4,791,291	49	48	8.8	8.9
Luzern	343,521	287,621	430,000	425,000	771,521	712,621	35	31	5.5	5.2
Uri	15,571	11,734	49,542	55,576	65,113	67,310	24	25	3.8	3.9
Schwiz	67,754	61,417	179,780	171,986	247,534	233,403	33	31	4.9	4.6
Obwalden	5,005	4,325	48,349	45,500	53,354	49,825	31	23	3.6	3.3
Nidwalden	13,207	13,207	61,752	73,104	74,959	86,311	45	52	5.6	6.9
Glarus	70,220	67,336	326,390	346,129	396,610	413,465	82	83	11.9	12.2
Zug	43,775	28,858	108,973	140,614	152,748	169,472	51	55	6.6	7.4
Fribourg	135,625	140,607	470,000	470,000	605,625	610,607	30	31	4.9	5.1
Solothurn	238,397	131,496	450,000	450,000	688,397	581,496	45	39	7.4	6.8
Basel-Stadt	1,906,245	1,333,315	—	—	1,906,245	1,333,315	230	170	18.0	18.1
Basel-Land	183,448	169,282	300,000	300,000	483,448	469,282	44	43	7.4	7.6
Schaffhausen	140,948	130,573	252,536	284,000	393,484	414,573	65	68	10.6	11.0
App. A.-Rh.	26,523	22,867	325,483	303,191	352,006	326,058	37	33	6.2	6.0
App. I.-Rh.	27,393	26,164	59,763	59,763	87,156	85,927	42	41	6.7	6.7
St. Gallen	338,513	305,427	2,629,287	[1])2,469,283	2,967,800	2,774,710	82	77	11.7	11.6
Graubünden	161,194	161,781	352,319	285,000	513,513	446,781	36	31	5.3	4.7
Aargau	418,965	406,724	1,618,523	1,564,729	2,037,488	1,971,453	69	67	10.9	10.2
Thurgau	254,232	231,861	680,000	670,000	934,232	901,861	54	43	8.4	8.7
Tessin	234,706	234,706	320,000	315,000	554,706	549,706	31	31	4.3	4.4
Vaud	877,283	785,891	1,300,000	1,250,000	2,177,283	2,035,891	53	49	8.2	8.2
Valais	49,842	44,943	275,000	255,000	324,842	299,943	17	14	3.1	2.9
Neuchâtel	504,463	396,163	763,259	740,845	1,267,722	1,137,008	68	58	10.3	10.5
Genève	876,989	896,290	172,193	230,000	1,049,182	1,126,290	113	114	8.3	10.7
Schweiz *Suisse*	10,978,666	9,815,044	19,059,672	18,389,952	30,036,338	28,204,996	63	58	9.5	9.7

[1]) Inbegriffen die Sekundarschulen St. Gallen, Rheineck, Lichtensteig und Flawil wegen vereinigter Rechnung für Primar- und Sekundarschulen. — *Y compris les écoles secondaires de St-Gall, Rheineck, Lichtensteig et Flawil, qui ont une comptabilité commune pour les écoles primaires et secondaires.*

3. Sekundarschulen. — *3. Ecoles secondaires.*

Quelle — *Source:* Dr. A. Huber, „Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz".

a. Zahl der Schulen und Schüler in den Jahren 1898 und 1899.

a. Nombre des écoles et des élèves en 1898 et 1899.

Kantone — *Cantons*	Schulen *Ecoles*		Schüler *Garçons*		Schülerinnen *Filles*		Total	
	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zürich	94	93	4,601	4,354	3,137	3,109	7,738	7,463
Bern	74	71	3,051	2,962	3,923	3,817	6,974	6,779
Luzern	29	37	644	644	474	475	1,118	1,119
Uri	6	6	51	30	39	44	90	74
Schwiz	10	10	165	166	139	121	304	287
Obwalden	1	1	—	—	8	22	8	22
Nidwalden	4	4	40	33	32	47	72	80
Glarus	11	11	286	225	151	217	437	442
Zug	7	7	128	164	70	96	198	260
Fribourg	19	19	463	481	141	176	604	657
Solothurn	14	14	644	622	193	155	837	777
Basel-Stadt	4	4	1,905	1,873	2,335	2,327	4,280	4,200
Basel-Land	10	10	559	545	255	254	814	799
Schaffhausen	8	8	560	549	329	325	889	874
Appenzell Ausser-Rhoden	10	11	282	419	179	188	461	607
Appenzell Inner-Rhoden	1	1	26	26	8	8	34	34
St. Gallen	34	34	1,333	1,343	841	820	2,174	2,163
Graubünden	28	24	421	345	326	305	747	650
Aargau Bez.-Sch. — *Ecol. de district*	30	30	1,591	1,541	877	838	2,469	2,379
Aargau Fortb.-Sch. — *Ec. de perfect.*	35	34	615	607	815	761	1,430	1,368
Thurgau	29	29	875	842	362	400	1,237	1,242
Tessin	38	25	475	517	280	297	755	814
Vaud	4	5	75	67	70	92	145	159
Valais	6	3	83	70	46	30	129	100
Neuchâtel	6	8	409	611	393	661	802	1,272
Genève	11	12	113	116	109	128	222	244
Schweiz — *Suisse*	523	511	19,396	19,152	15,532	15,713	34,928	34,865

b. Lehrer und Schüler 1898 und 1899.

b. Personnel enseignant et élèves en 1898 et 1899.

Kantone — *Cantons*	Lehrer *Instituteurs*		Lehrerinnen *Institutrices*		Total		Total der Schüler *Total des élèves*		Durchschnittlich Schüler per Lehrer *Moyenne des élèves par instituteur*	
	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	252	246	—	—	252	246	7,738	7,463	31	30
Bern	261	232	69	116	330	348	6,974	6,779	21	19
Luzern	34	33	5	5	39	38	1,118	1,119	29	29
Uri	3	3	4	4	7	7	90	74	13	11
Schwiz	9	10	3	2	12	12	304	287	25	24
Obwalden	—	—	1	1	1	1	8	22	8	22
Nidwalden	3	3	1	1	4	4	72	80	18	20
Glarus	24	24	—	—	24	24	437	442	18	18
Zug	29	20	—	8	29	28	198	260	20	9
Fribourg	44	31	7	3	51	34	604	657	12	19
Solothurn	30	30	—	—	30	30	837	777	28	26
Basel-Stadt	89	89	8	30	97	119	4,280	4,200	44	35
Basel-Land	17	17	3	3	20	20	814	799	40	40
Schaffhausen	34	34	—	—	34	34	889	874	26	26
Appenzell Ausser-Rhoden	18	24	2	2	20	26	461	607	23	23
Appenzell Inner-Rhoden	1	1	1	1	2	2	34	34	17	17
St. Gallen	86	86	8	8	90	94	2,174	2,163	23	23
Graubünden	35	28	—	2	35	30	747	650	21	22
Aargau (Bez.-Sch. — *Ecol. de district*)	83	89	6	—	89	89	2,469	2,379	28	27
Aargau (Fortb.-Sch. — *Ec. de perfect.*)	33	34	2	—	35	34	1,430	1,368	21	40
Thurgau	41	40	1	—	42	40	1,237	1,242	30	31
Tessin	26	26	15	15	41	41	755	814	18	20
Vaud	18	10	—	—	18	10	145	159	8	16
Valais	7	2	7	2	14	4	129	100	9	25
Neuchâtel	49	22	20	13	69	35	802	1,227	12	36
Genève	12	12	—	—	12	12	222	244	20	20
Schweiz — *Suisse*	1,238	1,146	163	216	1,401	1,362	34,928	34,865	25	26

c. Ausgaben der Kantone und Gemeinden für die Sekundarschulen während der Jahre 1898 und 1899.

c. Dépenses des cantons et des communes pour les écoles secondaires en 1898 et en 1899.

Kantone — *Cantons*	Kantone *Cantons*		Gemeinden *Communes*		Total		Durchschnitt per Schüler *Moyenne par élève*	
	1899 Fr.	1898 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zürich	526,273	527,350	508,826	535,016	1,035,099	1,062,366	134	142
Bern	455,275	435,616	800,000	760,000	1,255,275	1,195,616	180	176
Luzern	46,406	42,950	75,000	75,000	121,406	117,950	109	105
Uri	1,900	1,900	1,648	2,012	3,548	3,912	40	53
Schwiz	3,570	3,680	22,000	22,000	25,570	25,680	84	89
Obwalden	—	—	600	600	600	600	75	27
Nidwalden	—	—	1,300	1,300	1,300	1,300	18	16
Glarus	53,326	52,000	20,000	20,000	73,326	72,000	168	163
Zug	8,200	8,000	s. Primarschulen	22,000	8,200	30,000	?	115
Fribourg	44,289	37,678	215,000	215,000	259,289	252,678	?	?
Solothurn	73,507	71,185	55,000	55,000	128,507	126,185	154	162
Basel-Stadt	474,719	460,939	—	—	474,719	460,939	111	110
Basel-Land	66,285	53,459	5,000	4,600	71,285	58,059	88	73
Schaffhausen	86,260	85,900	26,099	26,000	112,359	111,900	126	128
Appenzell A.-Rh.	1,200	1,350	76,422	73,791	77,622	75,141	168	124
Appenzell I.-Rh.	2,400	2,400	620	620	3,020	3,020	89	89
St. Gallen	55,000	55,000	219,603	232,418	274,603	287,418	126	133
Graubünden	10,100	8,920	40,000	21,000	50,100	29,920	67	46
Aargau	194,290	132,806	s. Primarschulen	216,000	194,290	348,806	?	93
Thurgau	44,150	43,225	70,000	60,000	114,150	103,225	92	83
Tessin	60,372	60,372	12,000	11,000	72,372	71,372	96	88
Vaud	187,033	167,982	30,000	26,000	217,033	193,982	?	?
Valais	800	800	5,000	4,000	5,800	4,800	45	?
Neuchâtel	164,826	135,400	179,566	267,000	344,392	402,400	?	?
Genève	327,257	258,834	10,000	10,000	337,257	268,834	?	?
Schweiz — *Suisse*	2,887,438	2,647,746	2,373,684	2,660,357	5,261,122	5,308,103	151	152

4. Mittelschulen 1898 und 1899. — *4. Ecoles moyennes en 1898 et 1899.*

Quelle — *Source:* Dr. A. Huber, „Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz".

a. Mit Anschluss an das akademische Studium.

a. Avec préparation aux études académiques.

Kantone *Cantons*	Schulen 1899 *Ecoles 1899*	Abteilungen 1899 *Divisions 1899*	Schüler — *Elèves*								Lehrer *Instituteurs et professeurs*		Maturitätsprüfungen *Examens de maturité*	
			Kantonsbürger *Ressortissants du canton*		Andere Schweizer *Suisses d'autres cantons*		Ausländer *Etrangers*		Total					
			1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Zürich . . .	2	5	617	627	164	149	107	66	888	842	80	66	60	82
Bern . . .	4	12	?	1,012	?	351	?	80	1,467	1,443	104	103	71	85
Luzern . . .	1	5	189	189	129	129	26	26	344	344	38	38	22	22
Uri	1	2	43	41	3	2	1	2	47	45	7	7	—	—
Schwiz . . .	2	5	101	101	391	395	163	152	555	648	52	54	53	57
Obwalden . .	1	3	45	47	165	177	20	20	230	244	19	19	14	8
Zug	1	2	22	22	35	35	5	5	62	62	12	12	—	—
Fribourg . .	1	2	223	223	76	76	56	56	333	355	35	35	—	—
Solothurn . .	1	4	283	208	64	100	10	19	357	327	33	33	17	15
Basel-Stadt .	3	4	883	963	481	480	362	368	1,726	1,811	82	80	61	72
Schaffhausen .	1	3	121	133	28	32	14	10	163	175	19	19	16	7
Appenzell A.-Rh.	1	2	43	34	36	37	17	17	96	88	7	11	—	4
St. Gallen . .	1	4	230	243	102	110	19	21	351	374	30	32	38	40
Graubünden .	2	8	435	426	96	101	13	36	544	563	50	47	17	24
Aargau . . .	1	3	142	142	52	40	6	10	200	192	24	36	33	36
Thurgau . .	1	3	137	155	116	124	20	11	273	290	22	22	21	23
Tessin . . .	1	3	?	125	?	20	?	11	150	156	20	20	14	24
Vaud . . .	3	6	458	427	177	149	120	117	755	693	63	70	58	60
Valais . . .	1	1	78	75	1	5	—	2	79	82	17	16	13	9
Neuchâtel . .	1	2	76	75	39	35	19	13	134	123	22	20	37	37
Genève . . .	1	5	401	404	97	97	143	143	641	644	48	48	60	72
Schweiz *Suisse*	31	84	?	5,672	?	2,644	?	1,185	9,395	9,501	784	788	605	677

b. Ohne Anschluss an das akademische Studium. — *b. Sans préparation aux études académiques.*

Kantone — *Cantons*	Schulen 1899 *Ecoles 1899*	Schüler — *Elèves*								Lehrerpersonal *Corps enseignant*	
		Kantonsbürger *Ressortissants du canton*		Andere Schweizer *Suisses d'autres cantons*		Ausländer *Etrangers*		Total			
		1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Zürich	3	[1])	275	[1])	47	[1])	11	461	333	43	38
Bern	4	[1])	458	[1])	177	[1])	42	702	677	35	35
Luzern	3	157	152	9	16	1	3	167	171	13	17
Obwalden	1	8	12	70	66	9	11	87	89	14	15
Nidwalden	1	31	31	88	88	7	7	126	126	12	12
Glarus	1	[1])	122	[1])	27	[1])	3	173	152	9	12
Basel-Stadt	1	466	—	243	—	247	—	956	—	40	—
Graubünden	4	[1])	82	[1])	39	[1])	69	221	190	36	34
Tessin	3	[1])	181	[1])	14	[1])	11	200	206	?	23
Vaud	17	[1])	[1])	[1])	[1])	[1])	[1])	2,021	2,179	207	?
Valais	2	163	146	103	90	15	12	281	248	20	24
Neuchâtel	7	[1])	638	[1])	579	[1])	338	1,538	[2]) 1,909	154	138
Genève	1	319	36	129	5	209	1	657	42	?	4
Schweiz — *Suisse*	48	?	?	?	?	?	?	7,590	6,322	?	?

[1]) **Eine Ausscheidung nach der Heimat konnte nicht erfolgen.**
[2]) **Bei 354 Schülern konnte die Ausscheidung nach der Heimat nicht erfolgen.**

[1]) *Une distinction d'après l'origine n'a pu avoir lieu.*
[2]) *Pour 354 élèves, la distinction d'après l'origine n'a pu se faire.*

5. Lehrerbildungsanstalten 1898 und 1899.

5. Ecoles normales en 1898 et 1899.

Quelle — *Source:* Dr. A. Huber, „Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz".

Kantone *Cantons*	Anstalten 1899 *Ecoles 1899*	Schüler — *Elèves*						Lehrpersonal — *Corps enseignant*					
		Männlich *Garçons*		Weiblich *Filles*		Total		Männlich *Instituteurs*		Weiblich *Institutrices*		Total	
		1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
a. Kantonale oder Gemeinde-Anstalten. — *a. Ecoles cantonales ou communales.*													
Zürich	2	127	110	120	128	247	238	20	30	?	?	20	30
Bern	5	176	179	154	140	330	319	31	31	10	10	41	41
Luzern	1	36	55	—	—	36	55	5	6	—	—	5	6
Schwiz	1	35	34	—	—	35	34	5	6	—	—	5	6
Fribourg	2	75	75	55	62	130	137	11	11	6	7	17	18
Solothurn	1	57	57	7	6	64	63	18	18	—	—	18	18
Schaffhausen	1	24	—	—	—	24	—	?	—	—	—	?	—
St. Gallen	2	78	87	13	8	91	95	25	25	—	—	25	25
Graubünden	1	78	111	—	7	78	118	23	23	—	1	23	24
Aargau	2	68	73	47	73	115	146	20	21	2	3	22	24
Thurgau	1	52	59	—	—	52	59	7	8	—	—	7	8
Tessin	2	54	50	58	55	112	105	17	17	5	5	22	22
Vaud	2	95	101	83	90	178	191	24	23	5	2	29	25
Valais	4	49	59	30	67	79	126	7	15	7	4	14	19
Neuchâtel	1	20	20	37	37	57	57	17	14	5	3	22	17
Genève	2	24	31	53	48	77	79	51	51	4	4	55	55
Total	29	1,048	1,101	657	721	1,705	1,822	281	299	44	39	325	338
b. Private Anstalten. — *b. Ecoles libres.*													
Zürich	1	54	63	—	—	54	63	14	14	—	—	14	14
Bern	2	71	72	90	93	161	165	29	28	—	24	29	52
Schwiz	1	—	—	175	175	175	175	2	2	16	16	18	18
Obwalden	1	—	—	10	71	10	71	1	—	8	14	9[1]	14
Zug	2	30	33	120	113	150	146	12	10	30	12	42[2]	22
Graubünden	1	29	36	—	—	29	36	8	8	—	—	8	8
Neuchâtel	1	55	53	—	—	55	53	12	11	—	—	12	11
Total b	9	239	257	395	452	634	709	78	73	54	66	132	139
Total a	29	1,048	1,101	657	721	1,705	1,822	281	299	44	39	325	338
Gesamt-Total *Total général* **1899**	38	1,287		1,052		2,339		359		98		457	
Gesamt-Total *Total général* **1898**	38		1,358		1,173		2,531		372		105		477

[1]) Wirken an der ganzen Anstalt, welche 68 Schülerinnen zählt.
[2]) Wirken an der ganzen Anstalt, welche 312 Schülerinnen zählt.
[1]) *Sont actifs dans tout l'établissement qui compte 68 élèves.*
[2]) *Sont actifs dans tout l'établissement qui compte 312 élèves.*

erbl. und industr. Berufsbildung 1898 u. 1899. — 6. *Enseignement profess. et industr. en 1898 et 1899.*

Quelle — *Source:* Dr. A. Huber, „Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz".

Kantone *Cantons*	Subventionierte Schulen und Anstalten *Ecoles et institutions subventionnées*				Ausgaben — *Dépenses*											
					gedeckt durch — *couvertes par*								Total			
					Kanton, Gemeinden, Korporationen, Private *les cantons, par des communes, des corporations ou des particuliers*				Bundessubventionen [1] *des subventions fédérales* [1]							
	Für Männer *Pour élèves masc*		Für Frauen *Pour élèves fém.*		Für Männer *Pour élèves masc.*		Für Frauen *Pour élèves fém.*		Für Männer *Pour élèves masc.*		Für Frauen *Pour élèves fém.*		Für Männer *Pour élèves masc.*		Für Frauen *Pour élèves fém.*	
	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Zürich	30	30	21	17	376,650	389,629	52,426	34,762	180,441	163,096	30,634	20,387	681,742	686,327	176,696	108,431
Bern	31	32	9	9	297,350	284,110	19,701	23,055	151,887	134,819	11,323	7,430	609,405	583,609	97,137	86,690
Luzern	2	2	1	1	18,588	17,283	3,040	1,474	9,346	8,095	800	700	29,882	27,103	7,914	5,574
Uri	1	1	—	—	1,400	1,280	—	—	700	640	—	—	2,100	1,920	—	—
Schwiz	8	7	—	—	7,286	7,073	—	—	3,677	3,375	—	—	12,988	11,046	—	—
Obwalden	2	3	1	—	2,272	1,737	769	—	1,068	900	400	—	3,340	2,592	1,466	—
Nidwalden	3	3	—	—	2,107	1,491	—	—	950	745	—	—	3,135	2,505	—	—
Glarus	7	7	10	10	9,562	9,809	2,050	1,613	4,732	4,387	1,063	691	14,387	14,110	3,122	2,484
Zug	2	2	—	—	2,823	2,967	—	—	1,594	1,625	—	—	3,469	4,356	—	—
Fribourg	6	5	2	2	55,465	57,444	7,000	6,650	30,105	22,015	3,200	2,850	99,614	100,203	15,619	14,244
Solothurn	12	10	10	9	25,178	24,565	8,929	7,238	12,574	12,445	4,578	3,389	47,676	46,055	14,472	10,921
Basel-Stadt	3	3	3	3	108,946	103,338	70,721	62,813	52,584	49,573	29,825	29,342	175,526	169,500	99,013	98,850
Basel-Land	6	6	8	4	12,002	10,577	8,336	7,463	5,450	5,045	3,825	3,360	17,312	15,268	15,279	14,234
Schaffhausen	3	2	5	5	7,889	6,540	3,711	3,796	3,775	3,142	1,795	1,515	11,664	9,682	6,109	5,311
Appenzell A.-Rh.	12	11	18	15	11,779	13,442	4,920	4,750	5,764	6,573	2,484	2,532	20,879	22,777	7,512	6,659
Appenzell I.-Rh.	1	1	—	—	490	480	—	—	250	250	—	—	747	726	—	—
St. Gallen	31	30	2	2	106,453	136,208	17,962	18,483	68,864	59,218	8,750	7,890	246,637	239,859	45,027	41,432
Graubünden	5	5	3	2	11,095	10,337	4,202	4,200	5,560	5,018	2,100	2,100	16,833	15,536	12,139	12,826
Aargau	15	13	13	9	36,567	34,289	6,546	8,094	17,382	17,381	3,453	3,180	58,614	55,100	25,349	21,864
Thurgau	11	11	34	28	10,466	10,098	8,835	7,730	4,756	4,400	4,257	3,250	15,761	14,575	20,663	20,263
Tessin	22	18	—	—	53,894	53,284	—	—	25,524	25,000	—	—	81,126	80,238	—	—
Vaud	11	9	5	2	34,469	34,071	41,850	3,653	14,093	11,723	14,157	1,500	49,975	49,070	60,793	9,379
Valais	2	1	2	—	14,352	9,752	5,934	—	3,600	3,000	1,100	—	17,952	12,752	7,034	—
Neuchâtel	7	8	3	3	125,161	125,145	12,673	8,103	54,621	51,440	4,573	3,750	207,303	208,911	25,554	18,357
Genève	8	8	2	2	262,818	254,792	57,324	32,738	127,257	118,380	29,840	14,900	410,821	403,545	82,554	47,638
Total	241	228	152	123	1,595,161	1,599,572	336,928	236,615	786,554	712,285	158,157	108,766	2,839,885	2,759,366	723,451	524,156

[1] **Ausserdem verausgabt der Bund erhebliche Summen für die Inspektion der gewerblichen Bildungsanstalten, für Stipendien an Lehramtskandidaten und Lehrer, für gewerbliche Fachkurse, Lehrlingsprüfungen etc.**

[1] *La Confédération dépense en outre des sommes assez considérables pour l'inspection des écoles industrielles, pour des bourses accordées à des aspirants au professorat et à des professeurs, pour des cours d'enseignement professionnel, examens d'apprentis, etc.*

7. Landwirtschaftlicher Unterricht. — *7. Enseignement agricole.*

Quelle — *Source:* Dr. A. Huber, „Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz".

a. Landwirtschaftliche Schulen. — *a. Ecoles d'agriculture.*

Schulen — *Ecoles*	Schüler im Jahre 1899 *Elèves en 1899*	Ausgaben der Kantone 1899 *Dépenses des cantons 1899* Fr.	Bundessubventionen *Subventions fédérales* 1899 Fr.	1898 Fr.	1897 Fr.	1896 Fr.
1	2	3	4	5	6	7
Theoretisch-praktisch-landwirtschaftliche Schulen. ***Ecoles d'agriculture avec enseignement théorique et pratique.***						
Strickhof bei Zürich — *Strickhof près Zurich*	30	18,822	9,411	14,844	12,454	10,954
Rütti bei Bern — *Rütti près Berne*	44	23,377	11,689	11,858	11,105	11,536
Cernier (Neuenburg) — *Cernier (Neuchâtel)*	28	32,967	16,483	16,818	15,366	15,187
Gartenbauschule Genf — *Ecole d'horticulture à Genève*	38	21,930	10,965	10,922	10,645	10,979
Obst-, Wein- und Gartenbauschule Wädenswil — *Ecole d'arboriculture, de viticulture et d'horticulture à Wädenswil*	14	47,016	23,508	24,000	22,758	20,240
Ackerbauschule Ecône (Wallis) — *Ecole pratique d'agriculture d'Ecône (Valais)*	16	14,698	7,349	6,911	7,200	6,811
Weinbauschule in Lausanne-Vevey — *Ecole de viticulture à Lausanne-Vevey*	10	56,363	17,600	15,654	15,226	14,853
Weinbauschule in Auvernier (Neuenburg) — *Ecole de viticulture à Auvernier (Neuchâtel)*	15	37,210	15,725	16,875	11,224	11,668
Weinbauversuchsstation Ruth — *Station d'essais viticoles de Ruth (Genève)*	—	3,996	1,998	1,500	—	—
Weinbauversuchsstation Lenzburg — *Station d'essais viticoles de Lenzbourg*	—	486	243	82	—	—
	195	256,865	114,971	119,464	105,978	102,228
Landwirtschaftliche Winterschulen. — *Ecoles agricoles d'hiver.*						
Winterschule Strickhof — *Strickhof près Zurich*	25	9,411	4,706	*	*	*
Winterschule Sursee — *Ecole de Sursee*	49	10,751	5,375	4,264	4,047	3,848
Winterschule Pérolles — *Ecole de Pérolles*	30	11,569	5,784	—	4,521	5,193
Winterschule Brugg — *Ecole de Brugg*	71	13,583	6,791	6,894	7,137	7,289
Winterschule Lausanne — *Ecole de Lausanne*	39	16,534	8,267	8,216	8,216	7,687
Winterschule Rütti — *Ecole de la Rütti*	64	9,678	4,839	3,798	3,801	—
Winterschule Custerhof — *Ecole de Custerhof*	40	16,583	8,291	8,269	8,737	—
Winterschule Plantahof — *Ecole de Plantahof*	40	18,503	9,252	9,841	8,493	—
Winterschule Pruntrut — *Ecole de Porrentruy*	22	5,284	2,643	1,473	—	—
Winterschule Freiburg — *Ecole de Fribourg*	—	—	—	5,319	—	—
Winterschule Genf — *Ecole de Genève*	13	6,092	3,046	—	—	—
	393	117,988	58,994	48,074	44,952	24,017
Molkereischulen. — *Ecoles laitières.*						
Rütti (Bern) — *Rütti (Berne)*	26	19,469	9,734	9,473	8,981	9,120
Pérolles (Freiburg) — *Pérolles (Fribourg)*	13	11,367	5,683	6,700	7,523	7,108
Moudon (Waadt) — *Moudon (Vaud)*	7	8,897	4,449	4,072	4,293	4,595
Sornthal (St. Gallen) — *Sornthal (St-Gall)*	—	—	—	—	—	5,544
	46	39,733	19,866	20,245	20,797	26,367

* In den Jahren 1896, 1897 und 1898 figurieren diese Subventionen bei den theoretisch-praktisch-landwirtschaftlichen Schulen.

* *Pour les années 1896, 1897 et 1898, ces subventions figurent dans les écoles d'agriculture théorique et pratique.*

8. Rekapitulation der Schülerzahlen

8. Récapitulation du nombre

Quelle — *Source:* Dr. A. Huber, „Jahrbuch

Kantone — *Cantons*	Zahl der Schüler — *Nombre des élèves*									
	Primarschulen *Ecoles primaires*		Fortbildungsschulen *Ecoles de perfectionnement*		Sekundarschulen *Ecoles secondaires*		Privatschulen *Ecoles privées*		Lehrerseminarien *Ecoles normales*	
	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Bund (Polytechnikum)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zürich	53,383	58,332	7,271	6,516	7,738	7,463	2,076	3,132	301	301
Bern	99,434	99,111	10,296	9,920	6,974	6,779	?	3,092	491	484
Luzern	22,295	23,290	2,625	1,586	1,118	1,119	?	392	36	55
Uri	2,783	2,748	481	524	90	74	?	53	—	—
Schwiz	7,549	7,485	865	823	304	287	?	71	210	209
Obwalden	1,727	2,136	?	381	8	22	?	14	10	71
Nidwalden	1,679	1,653	254	302	72	80	58	59	—	—
Glarus	4,830	4,972	1,082	1,500	437	442	100	27	—	—
Zug	2,997	3,076	376	378	198	260	?	252	150	146
Fribourg	20,391	19,976	4,164	5,201	604	657	520	267	130	137
Solothurn	15,170	14,935	3,745	3,587	837	777	58	7	64	63
Basel-Stadt	8,259	7,876	922	1,567	4,280	4,200	910	2,247	—	—
Basel-Land	11,017	10,855	?	1,912	814	799	105	311	—	—
Schaffhausen	6,077	6,146	963	1,294	889	874	30	34	24	—
Appenzell Ausser-Rhoden	9,521	9,716	1,871	2,168	461	607	?	191	—	—
Appenzell Inner-Rhoden	2,105	2,105	251	224	34	34	?	36	—	—
St. Gallen	36,135	35,940	?	5,517	2,174	2,163	1,004	1,413	91	95
Graubünden	14,390	14,290	892	1,794	747	650	241	319	107	154
Aargau	29,682	29,310	4,905	6,874	3,899	3,747	?	869	115	146
Thurgau	17,318	21,080	3,790	5,166	1,237	1,242	?	341	52	59
Tessin	17,821	17,443	1,057	1,540	755	814	1,745	1,830	112	105
Vaud	41,053	40,995	?	9,292	145	159	?	241	178	191
Valais	19,420	21,665	2,850	4,815	129	100	49	48	79	126
Neuchâtel	18,688	19,437	1,647	2,854	802	1,272	?	1,004	112	110
Genève	9,334	9,870	2,478	1,124	222	244	23	27	77	79
Total 1898		484,442		76,859		34,865		16,277		2,531
Total 1899	473,058		?*		34,928		?*		2,339	

* Schülerzahl unvollständig. Eine Reihe von Kantonen hat dieses Jahr unterlassen, die bezüglichen aben zu machen.

* *Le nombre des élèves est incomplet. Toute une série de cantons a négligé, cette année, de livrer les s en question.*

in den Jahren 1898 und 1899.

des élèves en 1898 et 1899.

des Unterrichtswesens in der Schweiz".

Zahl der Schüler — *Nombre des élèves*

Töchterschulen *Ecoles de jeunes filles*		Gymnasien *Gymnases*		Industrieschulen *Ecoles industrielles*		Handelsschulen *Ecoles commerciales*		Agrikole Schulen *Ecoles d'agriculture*		Kunstgewerbliche und technische Schulen *Ecoles techniques*		Tierarzneischulen *Ecoles vétérinaires*		Höhere Lehranstalten *Etablissements d'instruction supérieure*	
1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898	1899	1898
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,456	1,390
406	333	481	520	251	253	111	69	69	54	756	746	50	50	939	874
*	112	1,504	1,616	413	425	173	158	130	68	814	665	44	40	1,010	872
—	—	101	316	325	158	41	41	49	49	—	—	—	—	44	44
—	—	6	6	39	39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	314	421	238	227	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	253	259	64	74	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	126	126	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
*	68	*	15	—	69	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	22	22	40	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	89	224	224	131	131	—	—	30	25	—	—	—	—	373	401
—	—	103	151	127	118	63	58	—	—	—	—	—	—	—	—
1,062	1,027	483	532	1,138	1,169	105	119	—	—	—	—	—	—	601	559
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	76	71	73	87	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	26	63	70	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	150	155	108	111	79	77	40	38	75	112	—	—	—	—
—	—	302	420	293	272	63	61	40	93	—	—	—	—	—	—
38	—	76	71	72	75	52	46	71	60	—	—	—	—	—	—
—	—	74	73	199	217	—	16	—	18	—	—	—	—	—	—
—	—	45	143	224	205	81	55	—	—	—	—	—	—	—	—
1,264	1,123	321	1,155	1,191	279	67	60	49	54	—	—	—	—	620	601
—	—	300	330	—	—	—	—	16	17	—	—	—	—	8	6
533	806	258	306	511	674	370	306	43	32	—	—	—	—	204	183
657	648	483	583	127	103	—	130	31	40	318	84	—	—	1,054	948
	4,206		7,578		4,751		1,196		548		1,607		90		5,878
3,960		5,788		5,634		1,205		568		1,963		94		6,309	

* Bei den Sekundarschulen eingetragen.

* *On a fait rentrer ces données dans les chiffres des écoles secondaires.*

9. Rekapitulation der Staats- und Gemeinde-Ausgaben für das Unterrichtswesen in den Jahren 1898 und 1899.

9. Récapitulation des dépenses de l'Etat et des communes pour l'instruction publique en 1898 et 1899.

Quelle — *Source:* Dr. A. Huber, „Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz".

Kantone *Cantons*	Staat *Etat*		Gemeinden *Communes*		Total		Per Einwohner *Par habitant*	
	1899 Fr.	1898 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zürich	4,047,628	3,847,593	6,150,349	5,860,348	10,197,977	9,707,941	25.1	28.8
Bern	4,246,897	4,276,538	3,875,595	3,740,000	8,122,492	8,016,538	14.7	14.9
Luzern	609,127	547,700	537,000	532,000	1,146,127	1,079,700	8.1	7.9
Uri	32,538	26,896	52,590	60,968	85,128	87,864	4.9	5.1
Schwiz	97,097	92,912	209,280	193,986	306,377	286,898	6.0	5.7
Obwalden	22,802	36,428	51,989	46,100	74,791	82,528	5.1	5.5
Nidwalden	15,716	15,716	65,159	74,604	80,875	90,320	6.1	7.2
Glarus	138,177	128,226	383,002	391,129	521,179	519,355	15.7	15.3
Zug	74,616	58,324	116,796	182,114	191,412	240,438	8.2	10.4
Fribourg	324,681	401,757	846,609	692,000	1,171,290	1,093,757	9.4	9.2
Solothurn	486,610	374,735	539,107	527,000	1,025,717	901,735	11.1	10.6
Basel-Stadt	3,388,208	2,746,822	—	—	3,388,208	2,746,822	32.0	37.2
Basel-Land	276,382	249,039	325,337	306,900	601,719	555,939	9.2	8.9
Schaffhausen	303,667	289,510	290,235	325,700	593,902	615,210	16.0	16.3
Appenz. A.-Rh.	59,346	51,987	431,705	400,561	491,051	452,548	8.6	8.4
Appenz. I.-Rh.	32,384	31,746	60,863	61,164	93,247	92,910	7.2	7.2
St. Gallen	806,894	699,090	2,948,890	2,719,701	3,755,784	3,418,791	14.9	14.3
Graubünden	364,479	347,427	404,788	309,000	769,267	656,427	8.0	6.9
Aargau	878,549	784,442	1,650,993	1,823,729	2,529,542	2,608,171	13.5	13.5
Thurgau	484,059	468,580	753,500	733,600	1,237,559	1,202,180	11.1	11.6
Tessin	529,973	529,973	394,000	365,000	928,973	894,973	7.2	7.1
Vaud	2,570,502	1,877,811	1,690,000	1,621,000	4,260,502	3,498,811	16.0	14.1
Valais	166,737	154,261	300,000	275,000	466,737	429,261	4.4	4.2
Neuchâtel	1,022,123	846,557	1,182,011	1,172,845	2,204,134	2,019,402	18.0	18.7
Genève	2,217,290	2,040,500	219,893	248,000	2,437,183	2,288,500	19.4	21.8
Total 1898		20,924,570		22,662,449		43,587,019		14.9
Total 1899	23,196,482		23,479,691		46,676,173		14.8	

10. Ausgaben des Bundes für das Unterrichtswesen in der Schweiz 1897 bis 1899.

10. Dépenses de la Confédération pour l'instruction publique en Suisse de 1897 à 1899.

Quelle — *Source:* Dr. A. Huber, „Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz".

	1899 Fr.	1898 Fr.	1897 Fr.
1	2	3	4
I. Für das schweiz. Polytechnikum — *Crédit alloué à l'Ecole polytechnique*	987,172	931,853	923,971
II. Für das gewerbliche Bildungswesen in den Kantonen — *Subventions pour l'enseignement industriel et professionnel dans les cantons*	944,711	821,051	729,511
III. Für das landwirtschaftliche Bildungswesen in den Kantonen — *Subventions pour l'enseignement agricole dans les cantons*	219,716	273,503	255,291
IV. Für das kommerzielle Bildungswesen in den Kantonen — *Subventions pour l'enseignement commercial dans les cantons*	258,932	212,365	168,710
	2,410,531	2,238,772	2,077,483

11. Statistik der Universitäten und Akademien der Schweiz,

nach einer Zusammenstellung des eidg. statistischen Bureaus.

11. Statistique des universités et académies de la Suisse,

d'après une compilation du bureau fédéral de statistique.

Ia. Studenten und Zuhörer (beiderlei Geschlechts).

Ia. Etudiants et auditeurs des deux sexes.

(Immatrikulierte und nicht Immatrikulierte — *Immatriculés et non immatriculés.*)

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	Lausanne	Freiburg *Fribourg*	Neuenburg *Neuchâtel*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1900/1901	696	896	1,239	1,152	711	380	227	5,301
1900	592	832	1,044	936	641	359	145	4,549
1899/1900	604	939	1,010	1,054	620	373	204	4,804
1899	586	825	903	902	556	353	156	4,281
1898/99	559	874	872	948	601	401	183	4,438
1898	529	804	770	870	584	384	149	4,090
1897/98	524	876	783	1,006	539	417	171	4,316
1897	571	782	718	812	512	348	130	3,873
1896/97	739	776	736	862	538	375	155	4,181
1896	510	747	644	833	544	346	100	3,724
1895/96	571	786	663	905	529	314	114	3,882
1895	609	752	649	824	493	308	107	3,742
1894/95	527	808	712	815	516	305	130	3,813
1894	534	754	601	701	516	247	101	3,454
1893/94	517	788	693	808	511	247	135	3,699
1893	504	699	561	766	482	187	108	4,307
1892/93	504	651	682	831	430	188	107	3,393
1892	503	659	554	684	402	172	102	3,076
1891/92	463	705	626	736	390	173	148	3,241
1891	423	617	619	642	327	160	110	2,898

Ib. Studenten und Zuhörer weiblichen Geschlechts.*

*Ib. Étudiants et auditeurs du sexe féminin.**

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	Lausanne	Freiburg *Fribourg*	Neuenburg *Neuchâtel*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1900/1901	45	222	382	496	179	7	98	1,429
1900	33	207	220	263	110	13	32	878
1899/1900	38	248	230	390	133	18	77	1,134
1899	27	209	166	229	96	5	43	775
1898/99	35	231	172	292	130	25	52	937
1898	12	194	130	216	84	9	31	676
1897/98	13	216	135	296	95	43	45	843
1897	11	169	114	172	60	9	20	555
1896/97	55	171	114	218	84	55	31	728
1896	9	171	88	187	60	23	16	554
1895/96	34	192	90	234	63	—	25	638
1895	5	158	96	176	44	—	12	491
1894/95	11	196	125	184	62	—	22	600
1894	13	153	98	111	39	—	6	420
1893/94	15	180	157	176	51	--	20	599
1893	3	142	92	177	27	1	9	451
1892/93	1	121	175	201	33	—	7	538
1892	1	102	94	108	11	---	2	318
1891/92	1	126	144	148	13	—	—	432
1891	1	84	105	100	6	--	1	297

* In der vorhergehenden Tabelle inbegriffen. — * *Compris dans les chiffres du tableau précédent.*

Ic. Zahl der immatrikulierten Studenten.[1])

Ic. Nombre des étudiants immatriculés.[1])

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	[2]) Lausanne	Freiburg *Fribourg*	Neuenburg *Neuchâtel*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1900/1901	526 (5)	695 (137)	1,111(303)	820 (281)	583 (93)	326	147 (35)	4,208 (854)
1900	483 (3)	713 (167)	962(193)	809 (211)	569 (73)	319	118 (18)	3,973 (665)
1899/1900	493 (4)	729 (170)	893(179)	774 (223)	506 (76)	317	129 (25)	3,841 (677)
1899	460 (4)	716 (170)	817(132)	741 (160)	483 (57)	307	113 (20)	3.637 (543)
1898/99	441 (2)	702 (166)	776(117)	744 (184)	487 (67)	322	117 (19)	3,589 (555)
1898	450 (4)	701 (164)	661 (84)	731 (153)	503 (55)	338	110 (14)	3,494 (474)
1897/98	442 (2)	723 (167)	677 (85)	762 (174)	452 (62)	331	105 (12)	3,492 (502)
1897	444 (2)	688 (143)	649 (84)	707 (131)	447 (31)	301	95 (6)	3,331 (397)
1896/97	461 (1)	674 (132)	668 (84)	674 (129)	438 (41)	263	94 (4)	3,272 (391)
1896	423 (3)	672 (141)	588 (65)	675 (132)	459 (24)	253	73 (7)	3,143 (372)
1895/96	410 (3)	668 (140)	625 (76)	685 (145)	421 (23)	242	61 (6)	3,112 (393)
1895	437 (3)	673 (125)	605 (81)	665 (117)	426 (19)	235	67 (2)	3,108 (347)
1894/95	459 (3)	676 (133)	630 (82)	653 (124)	402 (19)	240	59 (1)	3,119 (362)
1894	442 (3)	670 (128)	564 (80)	590 (88)	462 (23)	195	59	2,982 (322)
1893/94	435 (3)	627 (123)	566 (76)	598 (106)	416 (27)	196	65	2,903 (335)
1893	429 (3)	600 (111)	533 (73)	572 (77)	397 (10)	170 (1)	57	2,758 (275)
1892/93	442 (1)	583 (98)	567 (86)	594 (93)	349 (16)	173	50	2,758 (294)
1892	434 (1)	556 (70)	506 (77)	569 (74)	336 (5)	168	55	2,624 (227)
1891/92	402 (1)	543 (67)	534 (80)	536 (89)	288 (5)	168	60	2,531 (242)
1891	391 (1)	546 (65)	560 (80)	516 (76)	277 (3)	143	61	2,494 (225)

Anmerkungen.

[1]) Die in Klammern gesetzten Ziffern geben die Zahl der weiblichen Studenten an; dieselben sind in den danebenstehenden grössern Zahlen inbegriffen.

[2]) Bei der Universität Lausanne sind die Pharmaceutenschule und die technische Fakultät nunmehr Bestandteile der philosophischen Fakultät und seit 1891 daher bei dieser mitgezählt.

Observations.

[1]) *Les chiffres entre parenthèses indiquent le nombre des étudiantes et sont compris dans le chiffre principal.*

[2]) *L'ancienne école de pharmacie et l'ancienne faculté technique de Lausanne font maintenant partie de la faculté philosophie de l'université et sont par conséquent comprises dans cette faculté.*

Id. Von den immatrikulierten Studenten sind Ausländer. [1])

Id. Etudiants immatriculés d'origine étrangère. [1])

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	[2]) Lausanne	Freiburg *Fribourg*	Neuenburg *Neuchâtel*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1900/1901 .	148	287 (115)	496 (255)	557 (269)	281 (87)	179	31 (15)	1,979 (741)
1900 . . .	139	347 (151)	362 (149)	547 (200)	323 (68)	183	17 (4)	1,918 (572)
1899/1900 .	128	325 (150)	327 (143)	512 (207)	256 (69)	173	25 (9)	1,746 (578)
1899 . . .	114	327 (148)	269 (106)	506 (150)	255 (53)	173	28 (8)	1,672 (465)
1898/99 . .	109	299 (146)	247 (87)	494 (177)	223 (60)	173	15 (3)	1,560 (473)
1898 . . .	105	317 (144)	194 (59)	511 (147)	271 (46)	187	28 (4)	1,613 (400)
1897/98 . .	100	342 (151)	191 (65)	528 (171)	208 (55)	190	21 (4)	1,580 (446)
1897 . . .	98	317 (126)	194 (64)	486 (126)	237 (27)	174	20	1,526 (343)
1896/97 . .	106	306 (117)	187 (61)	444 (126)	201 (37)	144	20	1,408 (341)
1896 . . .	95	337 (129)	162 (46)	465 (130)	229 (23)	128	11 (2)	1,427 (330)
1895/96 . .	80	304 (128)	180 (55)	442 (143)	186 (21)	114	11 (1)	1,317 (348)
1895 . . .	87	304 (112)	167 (62)	436 (115)	212 (16)	120	8	1,334 (305)
1894/95 . .	99	284 (122)	186 (63)	407 (122)	166 (17)	125	5	1,272 (324)
1894 . . .	96	299 (117)	160 (60)	376 (85)	237 (21)	105	5	1,278 (283)
1893/94 . .	85	252 (113)	157 (59)	361 (104)	178 (25)	88	5	1,126 (301)
1893 . . .	72	255 (101)	150 (58)	358 (75)	207 (9)	76 (1)	8	1,126 (244)
1892/93 . .	80	229 (90)	160 (73)	361 (91)	133 (14)	69	3	1,035 (268)
1892 . . .	77	213 (62)	142 (68)	380 (71)	141 (4)	63	2	1,018 (205)
1891/92 . .	75	192 (58)	126 (69)	347 (87)	89 (5)	56	1	886 (219)
1891 . . .	75	181 (55)	143 (72)	335 (74)	109 (3)	44	2	889 (204)

[1]) & [2]) Siehe beide Anmerkungen auf Seite 224. — *Voir les deux observations de la page 224.*

II. Die immatrikulierten Theologen. — *II. Etudiants en théologie immatriculés.*

a. Die protestantischen Theologen.

a. Etudiants des facultés protestantes de théologie.

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	Lausanne	Neuenburg *Neuchâtel*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8
1900/1901 . .	48	10	25	46	26	21	176
1900 . . .	52	9	29	44	21	18	173
1899/1900 . .	53	6	30	42	20	16	167
1899 . . .	37	8	32	46	16	19	158
1898/99 . .	45	17	30	51	16	19	178
1898 . . .	50	17	26	46	27	17	183
1897/98 . .	43	16	26	48	24	16	173
1897 . . .	49	23	23	66	38	18	217
1896/97 . .	55	23	24	64	38	14	218
1896 . . .	59	26	20	65	45	11	226
1895/96 . .	58	30	24	62	47	14	235
1895 . . .	75	36	25	60	51	18	265
1894/95 . .	78	30	34	61	54	17	274
1894 . . .	83	33	30	43	50	10	249
1893/94 . .	87	44	35	45	50	10	271
1893 . . .	102	42	38	41	37	7	267
1892/93 . .	110	36	40	45	36	8	275
1892 . . .	105	40	45	43	39	16	288
1891/92 . .	106	45	40	39	39	16	285
1891 . . .	99	35	43	32	27	21	257

b. Davon sind Ausländer: — *b. Dont étrangers:*

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	Lausanne	Neuenburg *Neuchâtel*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8
1900/1901 . .	17	1	—	33	1	3	55
1900 . . .	19	2	—	30	3	5	59
1899/1900 . .	14	—	—	30	2	3	49
1899 . . .	10	—	1	33	1	5	50
1898/99 . .	15	1	—	32	—	5	53
1898 . . .	21	1	—	33	3	3	61
1897/98 . .	16	—	—	31	—	2	49
1897 . . .	14	1	—	46	2	2	65
1896/97 . .	15	—	—	47	1	2	65
1896 . . .	17	4	2	49	3	2	77
1895/96 . .	13	3	—	46	4	2	68
1895 . . .	18	1	—	41	4	2	66
1894/95 . .	21	1	3	42	3	2	72
1894 . . .	21	3	1	30	2	2	59
1893/94 . .	13	2	1	28	2	2	48
1893 . . .	15	2	2	27	1	1	48
1892/93 . .	15	1	2	30	1	1	50
1892 . . .	13	3	1	28	1	—	46
1891/92 . .	19	2	—	24	2	—	47
1891 . . .	20	1	2	21	1	1	46

c. Die katholischen Theologen in Bern.

c. Etudiants de la faculté catholique de théologie de Berne.

Semester *Semestre*	1900/1901	1900	1899/1900	1899	1898/1899	1898	1897/1898	1897	1896/1897	1896	1895/1896	1895	1894/1895	1894	1893/1894	1893	1892/1893
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Anzahl — *Nombre* .	8	6	8	8	7	7	5	6	6	7	7	5	7	6	7	7	5
Davon sind Ausländer — *Dont étrangers*	5	3	4	4	3	5	3	3	4	5	5	3	3	3	4	3	2

d. Die katholischen Theologen in Freiburg.

d. Etudiants de la faculté catholique de théologie de Fribourg.

Semester *Semestre*	1900/1901	1900	1899/1900	1899	1898/1899	1898	1897/1898	1897	1896/1897	1896	1895/1896	1895	1894/1895	1894	1893/1894	1893	1892/1893
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Anzahl — *Nombre* .	128	114	119	125	138	151	148	132	118	135	132	131	128	94	91	81	80
Davon sind Ausländer — *Dont étrangers*	75	78	81	79	86	94	90	77	68	71	64	68	63	50	37	32	26

III. Die immatrikulierten Juristen.* — *III. Etudiants en droit immatriculés.**

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	Lausanne	Freiburg *Fribourg*	Neuenburg *Neuchâtel*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1900/1901 . .	45	106 (3)	203 (5)	103 (4)	107	62	24	650 (12)
1900	48	98 (4)	188 (4)	149 (3)	164	66	24	737 (11)
1899/1900 . .	42	91 (3)	193 (5)	101 (1)	106	73	24	630 (9)
1899	49	79 (3)	201 (3)	132 (1)	132	71	19	683 (7)
1898/99 . . .	50	77 (4)	191 (2)	107 (1)	82	71	19	597 (7)
1898	52	70 (6)	167 (2)	131 (1)	151	76	17	664 (9)
1897/98 . . .	43	76 (3)	167 (2)	110 (1)	96	75	15	582 (6)
1897	44	81 (4)	149 (1)	118	151	70	14	627 (5)
1896/97 . . .	35	79 (3)	141	83 (1)	106	63	11	518 (4)
1896	39	79 (3)	135	113	156	56	7	585 (3)
1895/96 . . .	41	66 (3)	141	89	120	60	7	524 (3)
1895	56	75 (5)	142	116	149	58	6	602 (5)
1894/95 . . .	62	79 (4)	142 (1)	86 (1)	107	60	6	542 (6)
1894	55	80 (4)	127 (1)	106 (1)	165	55	12	600 (6)
1893/94 . . .	46	76 (4)	119 (1)	81	107	62	12	503 (5)
1893	46	60 (3)	108 (3)	100	161	63	11	549 (6)
1892/93 . . .	42	79 (4)	114 (4)	100 (2)	96	66	8	505 (10)
1892	45	78 (4)	85 (1)	112 (1)	113	60	13	506 (6)
1891/92 . . .	38	69 (3)	125 (1)	86 (2)	61	57	16	452 (6)
1891	42	69 (3)	121 (1)	98	89	47	13	479 (4)

Davon sind Ausländer:* — *Dont étrangers:**

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	Lausanne	Freiburg *Fribourg*	Neuenburg *Neuchâtel*	Total
1	2	3	4	5	6	7 . .	8	9
1900/1901 . .	4	19 (3)	22 (4)	69 (3)	59	19	—	192 (10)
1900	3	25 (4)	19 (3)	109 (2)	128	19	1	304 (9)
1899/1900 . .	2	17 (3)	27 (4)	68 (1)	69	19	3	205 (8)
1899	5	19 (3)	16 (2)	101 (1)	104	24	2	271 (6)
1898/99 . . .	6	15 (4)	13 (1)	76 (1)	49	21	3	183 (6)
1898	3	23 (6)	12 (1)	103 (1)	123	28	4	296 (8)
1897/98 . . .	4	18 (3)	11 (1)	79 (1)	68	33	2	215 (5)
1897	3	27 (4)	7 (1)	88	125	32	4	286 (5)
1896/97 . . .	6	20 (3)	7	54 (1)	77	29	1	194 (4)
1896	3	28 (3)	9	86	131	22	—	279 (3)
1895/96 . . .	3	17 (3)	14	57	88	21	2	202 (3)
1895	5	24 (5)	8	83	124	22	—	266 (5)
1894/95 . . .	8	16 (4)	15	54 (1)	79	30	—	202 (5)
1894	6	25 (4)	10	83 (1)	140	27	—	291 (5)
1893/94 . . .	4	15 (4)	6	55	79	27	—	186 (4)
1893	2	18 (3)	8 (2)	76	130	27	1	262 (6)
1892/93 . . .	1	17 (4)	10 (3)	73 (2)	61	26	—	188 (9)
1892	1	25 (4)	4 (1)	94 (1)	83	19	—	226 (6)
1891/92 . . .	1	15 (3)	5 (1)	65 (2)	34	17	—	137 (6)
1891	—	22 (3)	5 (1)	76	64	7	1	175 (4)

* Die in Klammern gesetzten Ziffern geben die Zahl der weiblichen Studenten an; dieselben sind i den danebenstehenden grösseren Zahlen inbegriffen.

* *Les chiffres entre parenthèses indiquent le nombre des étudiantes et sont compris dans le chiffre principal.*

IV. Die immatrikulierten Mediziner.* — *IV. Etudiants en médecine immatriculés.**

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	Lausanne	Total
1	2	3	4	5	6	7
1900/1901	144 (4)	300 (94)	[1]) 434 (202)	357 (192)	183 (62)	1418 (554)
1900	133 (3)	308 (119)	[2]) 343 (119)	304 (119)	152 (43)	1240 (403)
1899/1900	140 (3)	346 (124)	294 (114)	327 (128)	144 (45)	1251 (414)
1899	128 (3)	344 (120)	247 (87)	276 (96)	151 (40)	1146 (346)
1898/99	124 (2)	357 (124)	240 (70)	297 (112)	158 (47)	1176 (355)
1898	141 (4)	340 (124)	189 (41)	274 (86)	145 (39)	1086 (294)
1897/98	149 (2)	357 (121)	208 (47)	289 (90)	144 (48)	1147 (308)
1897	152 (2)	317 (102)	195 (44)	248 (71)	111 (24)	1023 (243)
1896/97	168 (1)	322 (96)	214 (41)	258 (67)	123 (29)	1085 (234)
1896	153 (3)	303 (95)	179 (27)	231 (71)	114 (16)	980 (212)
1895/96	151 (3)	309 (94)	203 (41)	241 (74)	110 (16)	1014 (228)
1895	149 (3)	295 (79)	187 (39)	217 (59)	92 (9)	940 (189)
1894/95	162 (3)	317 (81)	212 (46)	235 (72)	97 (11)	1023 (213)
1894	158 (3)	315 (80)	204 (44)	214 (52)	102 (16)	993 (195)
1893/94	160 (3)	291 (75)	215 (43)	240 (63)	104 (20)	1010 (204)
1893	153 (3)	297 (68)	224 (46)	224 (52)	84 (6)	982 (175)
1892/93	157 (1)	275 (64)	247 (61)	248 (64)	96 (11)	1023 (201)
1892	146 (1)	266 (44)	227 (63)	233 (49)	81 (1)	953 (158)
1891/92	141 (1)	245 (43)	249 (63)	223 (55)	83 (2)	941 (164)
1891	127 (1)	280 (44)	276 (71)	204 (43)	78 (1)	965 (160)

Davon sind Ausländer:* — *Dont étrangers:**

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	Lausanne	Total
1	2	3	4	5	6	7
1900/1901	13	127 (84)	245 (97)	263 (190)	96 (62)	744 (533)
1900	16	150 (111)	149 (114)	201 (115)	72 (43)	588 (383)
1899/1900	16	157 (112)	132 (109)	225 (123)	68 (43)	598 (387)
1899	11	160 (109)	104 (83)	180 (90)	63 (38)	518 (320)
1898/99	13	160 (112)	97 (65)	202 (108	66 (44)	538 (329)
1898	13	160 (111)	65 (38)	179 (81)	59 (36)	476 (266)
1897/98	13	175 (111)	70 (44)	192 (87)	61 (45)	511 (287)
1897	16	146 (91)	72 (43)	159 (68)	37 (22)	430 (224)
1896/1897	16	147 (85)	65 (39)	161 (65)	42 (27)	431 (216)
1896	17	143 (85)	44 (25)	136 (69)	26 (15)	366 (194)
1895/1896	18	126 (84)	57 (39)	142 (72)	30 (15)	373 (210)
1895	17	127 (71)	54 (38)	122 (58)	20 (8)	340 (175)
1894/1895	22	127 (75)	67 (44)	129 (71)	21 (10)	366 (200)
1894	19	145 (75)	66 (41)	110 (50)	31 (16)	371 (182)
1893/1894	21	118 (72)	65 (40)	129 (61)	34 (20)	367 (193)
1893	19	119 (64)	73 (44)	128 (50)	27 (6)	366 (164)
1892/1893	22	109 (60)	84 (60)	145 (62)	28 (11)	388 (193)
1892	18	97 (38)	84 (62)	135 (48)	14 (1)	348 (149)
1891/1892	21	85 (37)	91 (63)	132 (54)	14 (2)	343 (156)
1891	20	92 (38)	105 (70)	120 (43)	13 (1)	350 (152)

* *Siehe Anmerkung* auf Seite 227. — * *Voir observation page* 227.

[1]) *Einschliesslich 46* Schüler (alles Schweizer) der Tierarzneischule. — [2]) Einschliesslich 44 Schüler (wovon 4 Ausländer) der Tierarzneischule.

[1]) *Y compris 46 élèves (Suisses) de l'Ecole vétérinaire.* — [2]) Y compris 44 élèves (*dont 4 étrangers*) *de l'Ecole vétérinaire.*

V. Die immatrikulierten Philosophen.*

*V. Etudiants en sciences et lettres immatriculés.**

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	Lausanne	Freiburg *Fribourg*	Neuenburg *Neuchâtel*	Tot
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1900/1901 . .	289 (1)	279 (40)	441 (96)	314 (85)	267 (31)	136	102 (35)	1828
1900	250	298 (44)	396 (70)	312 (89)	232 (30)	139	76 (18)	1703
1899/1900 . .	258 (1)	286 (43)	368 (60)	304 (94)	236 (31)	125	89 (25)	1666
1899	246 (1)	285 (47)	329 (42)	287 (63)	184 (17)	111	75 (20)	1517
1898/99 . . .	222	251 (38)	308 (45)	289 (71)	231 (20)	113	79 (19)	1493
1898	207	274 (34)	272 (41)	283 (66)	180 (16)	111	76 (14)	1403
1897/98 . . .	207	274 (43)	271 (36)	315 (83)	188 (14)	108	74 (12)	1437
1897	199	267 (37)	276 (39)	275 (60)	147 (7)	99	63 (6)	1326
1896/1897 . .	203	250 (33)	283 (43)	269 (61)	171 (12)	82	69 (4)	1327
1896	172	264 (43)	247 (38)	266 (61)	144 (8)	62	55 (7)	1210
1895/1896 . .	160	263 (43)	250 (35)	293 (71)	144 (7)	50	40 (6)	1200
1895	157	267 (41)	246 (42)	272 (58)	134 (10)	46	43 (2)	1165
1894/1895 . .	157	250 (48)	235 (35)	271 (51)	144 (8)	52	36 (1)	1145
1894	146	242 (44)	197 (35)	227 (35)	145 (7)	46	37	1040
1893/1894 . .	142	216 (44)	190 (32)	232 (43)	155 (7)	43	43	1021
1893	128	201 (40)	156 (24)	207 (25)	115 (4)	26	39	872
1892/1893 . .	133	193 (30)	161 (21)	201 (27)	121 (5)	27	34	870
1892	138	172 (22)	144 (13)	181 (24)	103 (4)	27	26	791
1891/1892 . .	117	184 (21)	114 (16)	188 (32)	106 (3)	28	28	765
1891	123	162 (18)	115 (8)	182 (33)	83 (2)	27	27	719

Davon sind Ausländer:* — *Dont étrangers:**

Semester *Semestre*	Basel *Bâle*	Zürich *Zurich*	Bern *Berne*	Genf *Genève*	Lausanne	Freiburg *Fribourg*	Neuenburg *Neuchâtel*	To
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1900/1901 . .	114	140 (28)	224 (54)	192 (76)	125 (25)	85	28 (15)	908 (
1900	101	170 (36)	191 (32)	207 (83)	120 (25)	86	11 (4)	886 (
1899/1900 . .	96	151 (35)	164 (30)	189 (83)	117 (26)	73	19 (9)	809 (
1899	88	148 (36)	144 (21)	192 (59)	87 (15)	70	21 (8)	750 (
1898/99 . . .	75	123 (30)	134 (21)	184 (68)	108 (16)	66	7 (3)	697 (
1898	68	133 (27)	112 (20)	196 (65)	86 (10)	65	21 (4)	681 (
1897/98 . . .	67	149 (37)	107 (20)	226 (83)	79 (10)	67	17 (4)	712 (
1897	65	143 (31)	112 (20)	193 (58)	73 (5)	65	14	665 (
1896/1897 . .	69	139 (29)	111 (22)	182 (60)	81 (10)	47	17	646 (
1896	58	162 (41)	102 (21)	194 (61)	69 (8)	35	9 (2)	629 (
1895/1896 . .	46	158 (41)	104 (16)	197 (71)	64 (6)	29	7 (1)	605 (
1895	47	152 (36)	102 (24)	190 (57)	64 (8)	30	6	591 (
1894/1895 . .	48	140 (43)	101 (19)	182 (50)	63 (7)	32	3	569 (
1894	50	126 (38)	80 (19)	153 (34)	64 (5)	28	3	504
1893/1894 . .	47	117 (37)	81 (19)	149 (43)	63 (5)	24	3	484 (
1893	36	116 (34)	64 (12)	127 (25)	49 (3)	17	6	415
1892/1893 . .	42	102 (26)	62 (10)	113 (27)	43 (3)	17	2	381
1892	45	88 (20)	52 (5)	123 (22)	43 (3)	18	2	371
1891/1892 . .	34	90 (18)	28 (5)	126 (31)	39 (3)	18	1	336
1891	35	66 (14)	28 (1)	118 (31)	31 (2)	18	—	296

* Siehe Anmerkung auf Seite 221. — *Voir observation page 221.*

12. Jährliche Zahl der Studierenden der
12. Nombre des élèves de l'école polytechnique

Schuljahre	Bauschule *Ecole d'architectes*			Ingenieurschule *Ecole de génie civil*			Mech.-technische Schule *Ecole mécanique industrielle*			Chem.-technische Schule *Ecole de chimie industrielle*		
	Schweizer *Suisses*	Ausländer *Etrangers*	Total	Schweizer *Suisses*	Ausländer *Etrangers*	Total	Schweizer *Suisses*	Ausländer *Etrangers*	Total	Schweizer *Suisses*	Ausländer *Etrangers*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1900/1901	58	8	66	135	69	204	212	168	380	113	99	212
1899/1900	57	18	75	116	80	196	204	157	361	104	109	213
1898/99	58	16	74	107	73	180	174	148	322	89	111	200
1897/98	44	15	59	102	68	170	193	139	332	78	105	183
1896/97	40	13	53	105	73	178	183	139	322	76	91	167
1895/96	36	12	48	103	74	177	172	151	323	63	76	139
1894/95	26	13	39	102	96	198	167	121	288	67	71	138
1893/94	28	11	39	98	94	192	153	109	262	71	63	134
1892/93	28	13	41	91	103	194	133	114	247	72	74	146
1891/92	27	15	42	73	96	169	125	113	238	73	93	166
1890/91	28	16	44	65	105	170	104	106	210	58	100	158
1889/90	19	15	34	58	105	163	77	103	180	54	93	147
1888/89	14	6	20	53	111	164	69	123	192	53	104	157
1887/88	8	14	22	38	95	133	52	120	172	65	96	161
1886/87	11	14	25	26	78	104	56	96	152	55	78	133
1885/86	10	11	21	30	57	87	54	65	119	47	72	119
1884/85	14	10	24	32	58	90	49	48	97	56	66	122
1883/84	22	8	30	31	61	92	38	50	88	61	58	119
1882/83	25	6	31	37	64	101	33	55	88	54	38	92
1881/82	24	3	27	35	78	113	32	57	89	57	32	89
1880/81	21	4	25	29	86	115	43	64	107	58	28	86
1879/80*	22	4	26	50	85	135	50	76	126	51	30	81
1878/79	21	10	31	59	102	161	60	74	134	47	22	69
1877/78	27	11	38	77	121	198	67	78	145	47	37	84
1876/77	27	11	38	101	152	253	75	82	157	49	31	80
1875/76	22	13	35	108	188	296	86	75	161	33	31	64
1874/75	16	12	28	105	195	300	84	66	150	35	34	69
1873/74	12	13	25	83	204	287	72	66	138	41	47	88
1872/73	9	13	22	71	189	260	61	63	124	47	47	94
1871/72	11	11	22	60	202	262	62	73	135	41	50	91
1870/71	20	5	25	53	177	230	59	82	141	28	48	76
1869/70	29	8	37	47	146	193	67	94	161	23	63	86
1868/69	32	9	41	39	111	150	69	100	169	28	44	72
1867/68	29	13	42	44	115	159	64	104	168	30	32	62
1866/67	36	16	52	44	101	145	56	105	161	25	34	59
1865/66	27	14	41	55	84	139	56	100	156	25	45	70

* Die in Klammern gesetzten Zahlen bedeuten die die Kulturingenieurschule besuchenden Schüler, und s sind dieselben in der vorangesetzten Zahl nicht mitenthalten.

eidgen. polytechnischen Schule 1865—1901.
fédérale, par années scolaires, de 1865 à 1901.

Forstschule *Ecole forestière*			Landwirtschaftliche Schule*) *Ecole d'agriculture*)			VI. Abteilung, Schule für Fachlehrer *Section pédagogique*			Zusammen *Total général*			Années scolaires
Schweizer *Suisses*	Ausländer *Etrangers*	Total	Schweizer *Suisses*	Ausländer *Etrangers*	Total	Schweizer *Suisses*	Ausländer *Etrangers*	Total	Schweizer *Suisses*	Ausländer *Etrangers*	Total	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
34	1	35	43 (12)	7 (3)	50 (15)	35	7	42	642	362	1004	1900/1901
37	—	37	50 (13)	5 (1)	55 (14)	39	17	56	620	387	1007	1899/1900
34	1	35	47 (11)	10 (3)	57 (14)	33	20	53	553	382	935	1898/99
28	1	29	37 (8)	7 (1)	44 (9)	32	13	45	522	349	871	1897/98
28	2	30	19 (9)	10 (3)	29 (12)	25	25	50	485	356	841	1896/97
25	2	27	13 (9)	11 (-)	24 (9)	20	20	40	441	346	787	1895/96
25	2	27	15 (8)	11 (1)	26 (9)	21	11	32	431	326	757	1894/95
19	1	20	13 (6)	12 (2)	25 (8)	23	17	40	411	309	720	1893/94
18	1	19	14 (3)	17 (3)	31 (6)	18	23	41	377	348	725	1892/93
16	—	16	21 (3)	14 (1)	35 (4)	21	12	33	359	344	703	1891/92
18	2	20	24 (2)	11 (1)	35 (3)	29	7	36	328	348	676	1890/91
16	3	19	28 (2)	13 (2)	41 (4)	25	9	34	279	343	622	1889/90
16	1	17	29 (2)	10 (2)	39 (4)	25	15	40	261	372	633	1888/89
16	—	16	23	5	28	24	24	48	226	354	580	1887/88
19	—	19	19	7	26	25	12	37	211	285	496	1886/87
16	1	17	13	4	17	28	6	34	198	216	414	1885/86
18	1	19	13	5	18	38	4	42	220	192	412	1884/85
18	1	19	11	8	19	43	3	46	224	189	413	1883/84
31	2	33	5	7	12	47	4	51	232	176	408	1882/83
33	2	35	6	10	16	53	7	60	240	189	429	1881/82
41	2	43	6	8	14	53	8	61	251	200	451	1880/81
46	2	48	7	9	16	57	7	64	283	213	496	1879/80
52	2	54	4	8	12	49	11	60	292	229	521	1878/79
51	2	53	7	10	17	41	10	51	317	269	586	1877/78
34	5	39	7	9	16	42	6	48	335	296	631	1876/77
21	3	24	9	10	19	26	9	35	305	329	634	1875/76
18	4	22	7	9	16	27	7	34	292	327	619	1874/75
12	2	14	8	6	14	23	3	26	251	341	592	1873/74
14	3	17	3	6	9	20	—	20	225	321	546	1872/73
14	4	18	2	5	7	32	1	33	222	346	568	1871/72
15	2	17	—	—	—	34	2	36	209	316	525	1870/71
12	2	14		—	—	33	4	37	211	317	528	1869/70
15	1	16		—		38	4	42	221	269	490	1868/69
24	3	27	—	—	—	32	11	43	223	278	501	1867/68
21	3	24	—	—	—	24	6	30	206	265	471	1866/67
16	5	21	—	—	—	21	8	29	200	256	456	1865/66

* *Les chiffres entre parenthèses désignent le nombre des élèves de l'école „ingénieurs-agricoles" et ne sont pas compris dans le chiffre principal.*

13. Pädagogische Rekrutenprüfungen.

13. Examens pédagogiques des recrues.

Vom eidg. statistischen Bureau. — *Par le bureau fédéral de statistique.*

Den an dieser Stelle jährlich veröffentlichten Zusammenstellungen über die jeweiligen jüngsten Rekrutenprüfungen werden diesmal einige weitere vergleichende Tabellen beigefügt, die sich auf die Prüfungsergebnisse des letzten Dezenniums des verflossenen Jahrhunderts beziehen. Bei der allgemeinen Aufmerksamkeit, die der Einrichtung der pädagogischen Prüfung unserer Jungmannschaft geschenkt wird und der Bedeutung, die man ihren Ergebnissen beimisst, mag es angebracht sein, die in den zehn letzten Jahren erzielten Fortschritte zahlenmässig zu verfolgen.

Als **sehr gute** Prüfungsleistung in den 4 Fächern: Lesen, Aufsatz, Rechnen, Vaterlandskunde wird es bezeichnet, wenn ein Rekrut in mehr als 2 Fächern die Note 1 erhält; als **sehr schlechte** Leistung betrachtet man es, wenn in mehr als einem Fache die Note 4 oder 5 erteilt werden muss.

Die Häufigkeit der guten Leistungen wird in Tabelle *c* dargestellt, wo sämtliche 182 Bezirke für jedes der Jahre 1891—1900 nach der Höhe der Verhältniszahlen gruppiert sind. Man erhält durch diese Darstellung ein Bild von der Entwicklung, welche die Verhältniszahl der guten Leistungen im ganzen Lande während des Jahrzehnts durchgemacht hat. Es sei davon bloss hervorgehoben, dass es im Jahre 1891 nicht weniger als 100 Bezirke gab, in denen nicht einmal 1/5 der Rekruten sehr gute Prüfungsleistungen ablegten, während im Jahre 1900 sich die Zahl dieser ungünstig dastehenden Bezirke auf 45 verminderte. Die ähnliche Darstellung der Häufigkeit der sehr schlechten Leistungen ergiebt u. a. die Thatsache, dass es 1891 bloss 69 Bezirke waren, in denen weniger als 10 % der Rekruten bei der Prüfung in der oben bezeichneten Art schlecht bestunden, wogegen im Jahre 1900 schon 123 von 182 Bezirken dieses günstige Ergebnis aufwiesen.

Die langsame Besserung der Prüfungsergebnisse geht auch aus der Tabelle *d* hervor, wo für die Schweiz im ganzen und für jedes einzelne Jahr die Verhältniszahlen nach einzelnen Fächern wiedergegeben sind. Werden die 10 Jahre in zwei fünfjährige Perioden zusammengefasst, so zeigt sich der *Fortschritt der zweiten* Periode (1896—1900) gegen*über der ersten (1891—1895)* hauptsächlich in einer *namhaften Vermehrung der besten* Noten (1) und

Aux tableaux publiés ici, chaque année, sur les résultats les plus récents des examens des recrues, nous en ajoutons cette fois-ci quelques-uns sur l'ensemble des données de la dernière période décennale du siècle écoulé. L'intérêt qui s'est généralement manifesté et maintenu pour l'institution de l'examen pédagogique que doivent subir nos jeunes miliciens, et l'importance attribuée aux notes obtenues, nous ont engagés à présenter sous la forme peu attrayante, il est vrai, de colonnes de chiffres, un exposé des progrès réalisés dans ce domaine pendant ces dix dernières années.

Une recrue est censée avoir fait de ***très bons*** *examens lorsque, sur les 4 branches: lecture, composition, calcul et notions civiques, elle a obtenu la note 1 dans plus de deux branches; en revanche, le résultat est qualifié de* ***très mauvais****, si elle a obtenu la note 4 ou 5 dans plus d'une branche.*

La fréquence des très bons résultats fait l'objet du tableau c, *où les 182 districts sont groupés, pour chacune des années de la décade (1891—1900), d'après l'importance des chiffres proportionnels. On a ainsi une vue d'ensemble sur le mouvement progressif qui s'est produit en Suisse, pendant toute la période, dans la proportion des meilleurs résultats. Nous nous bornons à relever ici le fait que si, en 1891, on ne comptait pas moins de 100 districts où il n'y avait pas même le 1/5 des recrues qui eussent obtenu de très bons résultats, en 1900, le nombre de ces districts se trouvait réduit à 45. On voit également, d'un autre côté et en considérant la proportion des très mauvais résultats, qu'en 1891 il y avait 69 districts qui comptaient moins de 10 % de leurs recrues ayant obtenu de mauvais résultats d'ensemble; or, dans l'espace des dix années, ce nombre s'est élevé à 123.*

Cette lente mais constante amélioration ressort encore du tableau d, *qui contient, pour toute la Suisse en général et pour chaque année en particulier, les moyennes proportionnelles pour les différentes branches. En subdivisant en deux parties d'égale durée la période décennale en question, on* ***constate un progrès*** *sensible dans les résultats* ***de la période (1896 à 1900) sur ceux de*** (1891—1895), progrès ***caractérisé***

in der Verminderung der mittleren (3) und der schlechten Noten (4 und 5) in allen Fächern. Übersichtlich kann dies folgendermassen dargestellt werden:

	Vermehrung (+) oder Verminderung (—) der Verhältniszahlen der verschiedenen Noten in der zweiten Periode gegenüber der ersten Periode				
	1	2	3	4	5
Lesen	+ 6	— 2	— 2	— 1	— 1
Aufsatz	+ 6	0	— 2	— 3	— 1
Rechnen	+ 5	— 1	— 3	— 1	0
Vaterlandskunde .	+ 3	+ 2	— 1	— 3	— 1
Überhaupt in allen 4 Fächern zusammen	+ 4	0	— 2	— 2	0

Der erzielte Fortschritt zeigt sich also, mit andern Worten ausgedrückt, darin, dass die ungünstigeren Notenklassen Vertreter an die nächstfolgenden bessern Notenklassen abgaben, in der Weise zwar, dass schliesslich nur die beste Klasse (Note 1) einen Gewinn zu verzeichnen hat.

In Tabelle *e* und Tabelle *f* sind die nämlichen Durchschnitts-Verhältniszahlen für die beiden Jahrfünfe nach Kantonen aufgeführt. Werden diese beiden Tabellen im einzelnen mit einander verglichen, so ist ebenfalls ein Fortschritt auf der ganzen Linie, d. h. in allen Kantonen ersichtlich. Freilich ist die Besserung eine sehr ungleiche; aber es darf gerade der Umstand, dass namentlich die früher am meisten zurückstehenden Kantone den grössten Gewinn verzeichnen, als besonders erfreulich hervorgehoben werden. Aber auch im allgemeinen tritt bei der kantonsweisen Vergleichung vor allem die Erscheinung des allmählichen Verschwindens der schlechten Noten 4 und 5 in's Auge, während die noch immer ungenügende Leistungen verratenden Mittelnoten (3) sich stark vermindert haben und die gute, brauchbare Kenntnisse anzeigenden besten Noten (1) sich einer erheblichen Vermehrung erfreuen.

Es ist zu hoffen, dass man sich mit dem Erreichten nicht begnüge, denn noch verfügt erst ein Bruchteil der jungen Schweizerbürger über das für das Leben wünschbare Mass von Kenntnissen.

sement numérique de la meilleure note (1) dans toutes les branches et par une diminution correspondante de la note moyenne (3) et des mauvaises (4 et 5). La tabelle suivante rend la chose plus sensible.

	Augmentation (+) ou diminution (—) des nombres moyens proportionnels des diverses notes de la 2e période sur ceux de la 1re.				
	1	2	3	4	5
Lecture	+ 6	— 2	— 2	— 1	— 1
Composition . . .	+ 6	0	— 2	— 3	— 1
Calcul	+ 5	— 1	— 3	— 1	0
Notions civiques .	+ 3	+ 2	— 1	— 3	— 1
En somme sur l'ensemble des branches	+ 4	0	— 2	— 2	0

L'évolution qui s'est produite dans le tableau des succès vient de ce que de nombreuses recrues ont émigré des classes de notes les moins favorables (notes 4 et 5) vers les classes plus élevées et notamment vers la première (note 1), puisque, en définitive, ce n'est que dans celle-ci que le 0/0 s'est augmenté.

Nous donnons ces mêmes chiffres moyens et proportionnels dans les tableaux e *et* f, *par cantons et pour chaque période quinquennale. En les comparant tous deux dans leurs éléments, on constate de nouveau qu'il y a progrès sur toute la ligne, c'est-à-dire pour tous les cantons. Il est vrai que le progrès n'est pas le même partout; toutefois nous pouvons signaler le fait réjouissant que ce sont notamment les cantons qui formaient en quelque sorte l'arrière-garde qui, toute proportion gardée, ont le plus progressé. Mais aussi, en comparant d'une manière générale les chiffres, sur la base des cantons, on constate le phénomène de la disparition progressive des mauvaises notes 4 et 5, tandis que la note moyenne 3, qui exprime encore l'insuffisance des connaissances, diminue fort et que le nombre des notes 1 s'accroît sensiblement, ce qui est d'un heureux augure.*

Il est à souhaiter qu'on ne se contente pas du résultat acquis, car il n'y a toujours qu'une fraction de nos jeunes citoyens qui entrent dans la vie active avec le bagage de connaissances désirable.

a. Ergebnisse der pädagogischen Rekrutenprüfungen im Herbste 1900.

a. Résultats des examens pédagogiques des recrues en automne 1900.

Kanton des letzten Primarschulbesuches *Canton de l'école primaire fréquentée en dernier lieu*	Geprüfte Rekruten *Recrues examinées*		Lesen *Lecture*					Aufsatz *Composition*					Rechnen *Calcul*					Vaterlandskunde *Instruction civique*				
	Im ganzen *En tout*	Davon mit höherem Schulbesuch *Desquelles ont fréquenté une école supérieure*	Zahl der Rekruten mit der Note — *Nombre des recrues avec la note*																			
			1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Zürich	2,991	1,458	1,769	912	280	28	2	1,134	956	760	122	19	1,247	853	664	223	4	723	822	991	435	20
Bern	5,535	804	2,766	1,816	857	85	11	1,528	1,816	1,850	308	33	1,902	1,690	1,381	549	13	1,099	1,529	1,967	810	130
Luzern	1,216	357	647	389	146	33	1	389	394	341	82	10	388	359	347	120	2	261	338	410	177	30
Uri	185	20	48	62	64	9	2	28	43	93	18	3	39	50	73	23	—	24	43	80	38	—
Schwiz	467	92	214	150	90	11	2	105	133	173	51	5	144	146	120	56	1	105	115	164	73	10
Obwalden	120	7	77	35	8	—	—	41	45	30	4	—	74	30	14	2	—	48	41	24	7	—
Nidwalden	107	24	62	30	13	2	—	26	35	36	8	2	48	38	17	4	—	34	30	33	8	2
Glarus	298	95	149	117	27	5	—	95	124	66	11	2	119	101	57	21	—	65	100	87	45	1
Zug	215	56	116	62	32	5	—	60	75	69	11	—	53	60	68	34	—	46	71	83	14	1
Fribourg	1,228	101	458	446	298	24	2	270	370	536	47	5	427	428	290	81	2	288	387	447	100	6
Solothurn	900	240	460	283	141	14	2	289	284	284	38	5	328	276	228	64	4	245	259	288	93	15
Basel-Stadt	512	202	354	119	38	1	—	273	158	71	8	2	233	158	90	30	1	148	154	146	58	6
Basel-Land	584	108	222	255	102	5	—	137	217	205	22	3	189	193	152	50	—	107	203	231	39	4
Schaffhausen	355	127	210	127	17	1	—	138	125	81	11	—	168	119	60	8	—	95	120	111	29	—
Appenzell A.-Rh.	512	116	228	184	84	16	—	154	154	164	38	2	197	155	127	33	—	131	135	165	76	5
Appenzell I.-Rh.	111	10	36	44	24	7	—	19	30	49	13	—	22	35	33	21	—	10	28	36	36	1
St. Gallen	2,103	531	1,062	717	276	45	3	686	692	564	152	9	768	620	508	202	5	480	561	649	376	37
Graubünden	769	176	341	249	134	45	—	251	194	217	96	11	195	202	239	121	12	163	143	212	207	44
Aargau	1,862	372	1,050	565	219	25	3	650	651	472	81	8	767	588	400	105	2	575	635	477	153	22
Thurgau	920	233	617	233	58	10	2	344	364	187	20	5	468	254	141	54	3	266	317	234	97	6
Tessin	1,005	144	433	344	170	44	14	244	326	343	61	31	143	203	435	222	2	142	215	404	237	7
Vaud	2,419	299	1,290	813	286	29	1	770	840	737	67	5	903	779	593	144	—	604	835	750	227	3
Valais	1,025	67	455	374	181	15	—	215	393	374	41	2	389	334	236	65	1	269	332	344	78	2
Neuchâtel	1,005	177	549	313	138	5	—	395	302	283	22	3	407	354	211	33	—	322	393	260	29	1
Genève	579	282	409	133	34	3	—	239	203	114	22	1	272	197	80	30	—	168	178	176	54	3
Ungeschulte — *Sans instruction scolaire*	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2
Schweiz — *Suisse* 1900	27,025	6,098	14,022	8,772	3,717	467	47	8,480	8,924	8,099	1,354	168	9,890	8,222	6,564	2,296	53	6,418	7,984	8,769	3,496	358

b. Verhältniszahlen der guten und schlechten Leistungen bei den pädagogischen Prüfungen während der Jahre 1896—1900.

b. Nombres proportionnels des bonnes et des mauvaises notes obtenues aux examens pédagogiques des recrues, de 1896 à 1900.

Kantone *Cantons*	Von je 100 Rekruten hatten — *Sur 100 recrues, ont obtenu*									
	sehr gute Gesamtleistungen, d. h. die Note 1 in mehr als 2 Fächern *de très bons résultats d'examen, c.-à-d. la note 1 dans plus de deux branches*					sehr schlechte Gesamtleistungen, d. h. die Note 4 oder 5 in mehr als einem Fache *de très mauvais résultats d'examen, c.-à-d. la note 4 ou 5 dans plus d'une branche*				
	1900	1899	1898	1897	1896	1900	1899	1898	1897	1896
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	34	38	38	37	37	7	7	5	5	7
Bern	25	23	24	22	22	9	10	9	11	10
Luzern	27	23	20	20	18	10	13	11	16	16
Uri	15	16	15	20	13	14	9	10	15	17
Schwiz	23	18	24	24	17	12	13	12	14	15
Obwalden	39	36	27	22	20	2	3	2	9	5
Nidwalden	32	20	18	16	19	7	10	9	10	12
Glarus	30	29	33	33	29	7	8	7	7	5
Zug	23	22	24	18	13	7	10	8	8	13
Fribourg	22	22	20	20	15	6	6	5	8	9
Solothurn	29	26	29	31	20	7	9	8	8	10
Basel-Stadt	41	48	49	48	49	5	2	4	2	2
Basel-Land	23	27	31	26	19	5	7	9	6	8
Schaffhausen	38	40	43	37	37	4	4	4	2	2
Appenzell Ausser-Rhoden	29	36	35	26	22	7	9	7	13	9
Appenzell Inner-Rhoden	13	20	17	13	12	20	14	20	18	24
St. Gallen	29	31	29	28	26	10	10	9	11	11
Graubünden	24	24	25	25	25	18	11	14	12	10
Aargau	34	31	29	29	24	6	5	7	8	7
Thurgau	37	40	43	39	36	5	4	5	5	4
Tessin	14	17	17	23	18	17	20	17	14	16
Vaud	29	31	29	27	20	5	5	5	6	9
Valais	24	25	21	21	22	5	5	5	10	12
Neuchâtel	36	34	33	34	31	3	4	4	3	4
Genève	38	48	47	41	43	5	1	3	4	3
Schweiz — *Suisse*	28	29	29	27	25	8	8	8	9	9

c. Gruppierung der 182 Bezirke nach der Häufigkeit der guten und nach der Häufigkeit der schlechten Prüfungsleistungen in den Jahren 1891—1900.

c. Répartition des 182 districts politiques de la Suisse, d'après la proportion des bons comme des mauvais résultats d'examen, pendant les années 1891—1900.

Prüfungsjahr *Année de l'examen*	Zahl der Bezirke, in denen von je 100 Geprüften *Nombre des districts dans lesquels, sur 100 recrues,* sehr gute Leistungen aufwiesen *ont fait un très bon examen*												
	— 4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 —
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1900	1	1	13	30	27	44	31	18	13	2	1	—	1
1899	—	3	11	32	34	38	22	18	14	5	2	1	2
1898	1	5	10	29	37	37	21	18	11	8	2	1	2
1897	1	3	18	25	46	28	26	18	9	3	4	—	1
1896	—	11	23	39	37	26	21	8	11	3	2	—	1
1895	—	9	32	29	52	27	10	12	5	3	1	1	1
1894	2	6	30	42	42	22	16	10	6	4	2	—	—
1893	—	13	29	34	41	33	8	13	8	2	—	1	—
1892	3	9	36	50	30	29	7	11	3	2	2	—	—
1891	2	12	35	51	38	16	13	9	—	4	—	1	1

Prüfungsjahr *Année de l'examen*	Zahl der Bezirke, in denen von je 100 Geprüften *Nombre des districts dans lesquels, sur 100 recrues,* sehr schlechte Leistungen aufwiesen *ont fait un très mauvais examen*												
	— 4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 —
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1900	51	72	29	16	8	4	2	—	—	—	—	—	—
1899	46	73	42	10	6	5	—	—	—	—	—	—	—
1898	41	87	32	11	7	3	1	—	—	—	—	—	—
1897	43	69	39	22	4	4	1	—	—	—	—	—	—
1896	35	73	42	23	6	1	2	—	—	—	—	—	—
1895	22	62	62	23	7	1	5	—	—	—	—	—	—
1894	22	56	57	27	11	6	3	—	—	—	—	—	—
1893	28	68	48	17	11	9	—	1	—	—	—	—	—
1892	16	60	68	18	7	8	3	1	1	—	—	—	—
1891	12	57	50	42	10	6	3	2	—	—	—	—	—

d. Die Prüfungsergebnisse in den einzelnen Fächern, für die Schweiz im ganzen, in den Jahren 1891—1900.

d. Résultats d'examen pour les différentes branches et la Suisse en général, pendant les années 1891 à 1900.

Prüfungsjahr *Année de l'examen*	Lesen — *Lecture*					Aufsatz — *Composition*					Rechnen — *Calcul*					Vaterlandskunde *Instruction civique*					In allen 4 Fächern zusammen *Dans les 4 branches*				
	Von je 100 Rekruten hatten die Note: — *Sur 100 recrues, ont obtenu les notes:*																								
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
1900	52	32	14	2	0	31	33	30	5	1	37	30	24	9	0	24	30	32	13	1	36	31	25	7	1
1899	51	33	14	2	0	31	31	31	6	1	39	30	23	8	0	23	29	33	13	2	36	31	25	7	1
1898	52	33	13	2	0	32	31	31	5	1	38	30	25	7	0	23	29	34	13	1	36	30	26	7	1
1897	49	33	15	3	0	30	32	31	6	1	38	30	24	8	0	22	28	33	15	2	35	31	25	8	1
1896	48	35	15	2	0	28	31	33	7	1	33	32	27	8	0	20	27	35	16	2	32	31	28	8	1
1895	46	35	16	3	0	27	30	34	8	1	34	29	27	10	0	19	27	36	16	2	32	30	28	9	1
1894	46	34	16	3	1	26	31	32	9	2	33	31	27	9	0	20	27	35	16	2	31	31	28	9	1
1893	47	35	14	3	1	26	31	33	8	2	33	33	26	8	0	19	28	35	16	2	31	32	27	9	1
1892	44	35	17	3	1	25	32	33	8	2	29	31	30	10	0	19	27	35	17	2	29	31	29	10	1
1891	43	35	17	4	1	24	31	34	9	2	31	31	28	10	0	18	27	35	17	3	29	31	28	10	2
1891—1900	48	34	15	3	0	28	31	33	7	1	34	31	26	9	0	21	28	34	15	2	33	31	27	8	1
1896—1900	51	33	14	2	0	31	31	31	6	1	37	30	25	8	0	22	29	34	14	1	35	31	26	7	1
1891—1895	45	35	16	3	1	25	31	33	9	2	32	31	28	9	0	19	27	35	17	2	31	31	28	9	1

e. Die Prüfungsergebnisse in den einzelnen Fächern nach Kantonen im Durchschnitt des Jahrfünfs 1896—1900.

e. Résultats d'examen pour les différentes branches et par cantons, exprimés par la moyenne annuelle des succès obtenus de 1896 à 1900.

Kantone *Cantons*	Von je 100 Rekruten hatten höhere Schulen besucht *Sur 100 recrues, ont fréquenté une école supérieure*	Lesen *Lecture*					Aufsatz *Composition*					Rechnen *Calcul*					Vaterlandskunde *Instruction civique*					Von je 100 Rekruten hatten die Notensumme *Sur 100 recrues, ont obtenu la note totale*				
		Von je 100 Rekruten hatten die Note — *Sur 100 recrues, ont obtenu les notes*																								
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	4–6	7–10	11–14	15–18	19–20
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Zürich	48	65	27	7	1	0	41	29	24	5	1	46	29	19	6	0	26	28	33	12	1	45	35	17	3	0
Bern	14	44	37	17	2	0	26	33	33	7	1	34	30	27	9	0	18	28	36	16	2	31	38	26	5	0
Luzern	27	41	37	18	4	0	24	29	36	10	1	28	29	31	12	0	18	26	35	19	2	29	35	29	7	0
Uri	10	25	35	34	5	1	15	20	51	12	2	23	31	36	10	—	15	22	41	21	1	20	30	43	7	0
Schwiz	16	43	34	19	3	1	22	26	38	12	2	28	32	29	11	0	20	25	34	19	2	28	35	31	6	0
Obwalden	7	46	38	14	1	1	26	35	33	5	1	48	32	16	4	—	28	34	31	7	0	38	42	18	2	—
Nidwalden	16	39	40	18	2	1	18	29	41	11	1	28	36	30	6	—	21	25	37	16	1	27	40	29	4	0
Glarus	28	50	38	11	1	—	32	36	26	6	0	44	31	19	6	0	24	30	32	13	1	39	39	19	3	—
Zug	28	46	36	15	3	0	23	33	36	7	1	29	30	31	10	0	16	32	36	15	1	29	38	29	4	0
Fribourg	7	35	38	24	3	0	20	31	43	5	1	36	34	24	6	0	19	31	37	12	1	28	41	27	4	0
Solothurn	25	47	35	16	2	0	29	34	30	6	1	37	32	23	8	0	23	30	32	13	2	36	37	22	5	0
Basel-Stadt	37	77	19	4	0	—	61	26	12	1	0	49	29	18	4	0	32	35	26	6	1	57	32	10	1	—
Basel-Land	17	43	40	16	1	0	27	35	33	5	0	36	33	23	8	0	22	30	35	12	1	33	40	24	3	0
Schaffhausen	34	71	25	4	0	—	43	31	22	4	0	50	31	16	3	—	26	33	33	7	1	50	36	13	1	—
Appenzell A.-Rh.	19	49	33	15	3	0	31	30	30	8	1	39	31	23	7	0	24	28	30	16	2	38	35	22	5	0
Appenzell I.-Rh.	10	31	37	25	6	1	18	22	45	13	2	21	29	36	14	0	14	18	33	33	2	20	31	39	10	0
St. Gallen	24	51	33	14	2	0	32	30	30	7	1	37	29	25	9	0	22	24	32	20	2	35	35	25	5	0
Graubünden	19	54	33	10	3	0	30	28	32	8	2	32	27	29	11	1	17	23	33	22	5	31	37	26	6	0
Aargau	19	52	35	12	1	0	32	34	28	5	1	37	34	23	6	0	25	34	29	11	1	39	38	20	3	0
Thurgau	24	70	24	5	1	0	42	37	18	3	0	53	27	15	5	0	27	32	29	11	1	50	35	13	2	0
Tessin	15	41	36	18	4	1	26	27	35	9	3	18	21	41	19	1	15	20	41	23	1	23	34	35	8	0
Vaud	12	50	34	14	2	0	30	33	33	4	0	34	33	27	6	0	23	30	34	12	1	35	38	24	3	0
Valais	5	44	36	17	3	0	20	32	40	6	2	34	33	25	8	0	26	31	34	8	1	31	42	23	4	0
Neuchâtel	17	54	31	14	1	0	37	30	30	3	0	42	32	22	4	0	30	33	30	7	0	43	36	19	2	0
Genève	47	75	19	5	1	0	47	30	20	3	0	52	31	14	3	—	33	29	30	8	0	53	35	11	1	0
Schweiz - *Suisse* 1896/1900	21	51	33	14	2	0	31	31	31	6	1	37	30	25	8	0	22	28	34	14	2	36	37	23	4	0

f. Die Prüfungsergebnisse in den einzelnen Fächern nach Kantonen im Durchschnitt des Jahrfünfs 1891—1895.

f. Résultats d'examen pour les différentes branches et par cantons, exprimés par la moyenne annuelle des succès obtenus de 1891 à 1895.

Kantone *Cantons*	Von je 100 Rekruten hatten höhere Schulen besucht *Sur 100 recrues, ont fréquenté une école supérieure*	Lesen *Lecture*					Aufsatz *Composition*					Rechnen *Calcul*					Vaterlandskunde *Instruction civique*					Von je 100 Rekruten hatten die Notensumme *Sur 100 recrues, ont obtenu la note totale*				
		Von je 100 Rekruten hatten die Note — *Sur 100 recrues, ont obtenu les notes*																								
		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	4—6	7—10	11—14	15—18	19—20
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
Zürich	42	56	30	12	2	0	36	27	29	7	1	45	28	20	7	0	25	26	34	13	2	41	35	20	4	0
Bern	11	41	36	19	3	1	22	33	34	9	2	28	31	31	10	0	15	26	37	19	3	26	38	29	7	0
Luzern	26	38	37	19	5	1	20	30	36	11	3	26	29	31	13	1	17	24	33	22	4	25	34	31	9	1
Uri	10	17	29	41	12	1	9	18	51	20	2	17	28	39	16	0	9	16	38	32	5	13	25	47	14	1
Schwiz	12	33	37	21	7	2	14	25	39	18	4	26	27	33	13	1	15	24	35	21	5	22	34	32	11	1
Obwalden	6	42	40	16	1	1	21	37	35	6	1	46	30	20	4	0	26	32	34	7	1	36	40	21	3	0
Nidwalden	11	39	41	17	2	1	14	33	44	8	1	27	41	24	8	0	16	30	41	12	1	24	43	28	4	1
Glarus	23	46	41	12	1	0	29	36	28	6	1	42	29	22	6	1	20	28	36	13	3	34	41	20	5	0
Zug	26	43	40	14	2	1	20	34	38	7	1	27	36	27	9	1	16	30	33	19	2	26	42	28	4	0
Fribourg	8	36	39	21	4	0	18	36	37	8	1	30	35	27	8	0	21	32	34	12	1	27	42	26	5	0
Solothurn	21	39	43	16	3	0	20	38	32	9	1	31	35	27	7	0	18	32	34	14	2	29	42	24	5	0
Basel-Stadt	38	75	21	4	0	—	54	31	13	2	0	48	28	20	4	0	33	31	28	7	1	55	33	11	1	—
Basel-Land	15	35	45	18	2	0	19	35	36	9	1	30	34	28	8	0	14	29	37	19	1	25	42	29	4	0
Schaffhausen	31	62	29	8	1	—	37	33	26	4	0	48	30	18	4	0	25	32	33	9	1	45	37	16	2	—
Appenzell A.-Rh.	17	38	39	20	3	0	22	26	39	11	2	30	30	29	11	0	20	28	34	16	2	28	36	29	7	0
Appenzell I.-Rh.	9	19	33	32	11	5	9	17	44	21	9	13	24	39	22	2	8	13	32	36	11	12	24	43	17	4
St. Gallen	22	43	35	18	4	0	24	28	36	10	2	31	29	28	12	0	21	22	33	21	3	30	34	29	7	0
Graubünden	20	52	36	10	2	0	24	30	36	8	2	37	29	26	7	1	13	24	35	22	6	29	38	27	5	1
Aargau	16	41	39	17	3	0	24	33	33	9	1	27	34	29	10	0	16	31	35	16	2	28	39	27	6	0
Thurgau	22	66	27	6	1	0	38	37	20	4	1	49	30	16	5	0	21	32	33	12	2	45	38	14	3	0
Tessin	16	41	36	16	5	2	24	24	38	10	4	20	22	43	14	1	9	15	40	33	3	20	33	37	9	1
Vaud	12	47	35	15	3	0	25	33	34	7	1	29	34	29	8	0	18	27	39	14	2	29	42	25	4	0
Valais	6	33	36	25	5	1	15	25	42	15	3	24	30	30	15	1	19	30	36	12	3	22	38	32	7	1
Neuchâtel	16	56	30	12	2	0	34	30	31	5	0	41	33	21	5	—	32	33	28	7	0	42	37	18	3	0
Genève	45	73	19	7	1	0	42	31	21	5	1	42	34	19	5	0	23	30	33	12	2	45	37	15	3	0
Schweiz - *Suisse* 1891/1895	19	45	35	16	3	1	25	31	33	9	2	32	31	28	9	0	19	27	35	17	2	31	37	26	6	0

14. Rettungs- und Zwangserziehungsanstalten im Jahre 1900.

(Siehe frühere Jahrbücher.)

Anstalten *Etablissements*	Bestand am 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*			Zuwachs *Augmentation*		Abgang *Diminution*		Bestand am 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*		
	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Total	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Ringweil (Zürich)	35	—	35	15	—	20	—	30	—	30
2. Friedheim „	24	12	36	3	1	5	1	22	12	34
3. Freienstein „	25	15	40	3	1	5	1	23	15	38
4. Schlieren „	40	—	40	6	—	4	—	42	—	42
5. Richterswil „	—	78	78	—	17	—	15	—	80	80
6. Sonnenbühl „	22	18	40	5	5	7	4	20	19	39
7. Erlach (Bern)	51	—	51	14	—	18	—	47	—	47
8. Kehrsatz „	—	36	36	—	13	—	9	—	40	40
9. Brüttelen „	—	35	35	—	16	—	5	—	46	46
10. Landorf „	57	—	57	14	—	20	—	51	—	51
11. Bächtelen „	58	—	58	15	—	15	—	58	—	58
12. Aarwangen „	52	—	52	16	—	13	—	55	—	55
13. Trachselwald „	25	—	25	19	—	25	—	19	—	19
14. Pré-aux-Bœufs [3]) „	—	—	—	30	—	1	—	29	—	29
15. Sonnenberg (Luzern)	54	—	54	19	—	19	—	54	—	54
16. Eschersheim (Glarus)	25	—	25	4	—	2	—	27	—	27
17. Drognens (Fribourg)	43	—	43	28	—	11	—	60	—	60
18. Klosterfiechten (Baselstadt)	24	—	24	12	—	12	—	24	—	24
19. Baselaugst (Baselland)	40	—	40	11	—	12	—	39	—	39
20. Friedeck (Schaffhausen)	18	12	30	2	—	2	1	18	11	29
21. Wiesen (Appenzell a./Rh.)	19	—	19	2	—	2	—	19	—	19
22. Feldli (St. Gallen)	27	8	35	3	2	4	2	26	8	34
23. Thurhof „	43	—	43	12	—	14	—	41	—	41
24. Grabs „	15	7	22	3	3	2	1	16	9	25
25. Balgach „	17	5	22	5	2	3	2	19	5	24
26. Hochsteig „	15	6	21	4	—	3	—	16	6	22
27. Oberuzwi „	28	—	28	8	—	10	—	26	—	26
28. Foral (Graubünden)	19	13	32	5	6	3	3	21	16	37
29. Olsberg (Aargau)	58	—	58	16	—	18	—	56	—	56
30. Effingen „	35	—	35	5	—	5	—	35	—	35
31. Kasteln „	20	15	35	3	1	4	1	19	15	34
32. Aarburg „	57	—	57	53	—	50	—	60	—	60
33. Bernrain (Thurgau)	32	12	44	4	2	4	3	32	11	43
34. Croisettes (Vaud)	41	—	41	27	—	30	—	38	—	38
35. Moudon „	—	24	24	—	5	—	14	—	15	15
36. Serix „	47	—	47	22	—	19	—	50	—	50
1900	1066	296	1362	388	74	362	62	1092	308	1400
1899	1063	265	1328	370	94	367	63	1066	296	1362
1898	1072	270	1342	361	79	371	84	1062	265	1327
1897	1053	278	1331	356	73	337	81	1072	270	1342
1896	1038	281	1319	316	74	301	77	1053	278	1331

[1]) Davon 2 in der Strafanstalt und 1 in der Anstalt Uitikon. — [2]) In die Anstalt Pré-aux-Bœufs versetzt. — [3]) Am 1. Mai 1900 eröffnet. — [4]) Davon 1 ins Seminar. — [5]) Entwichen. — [6]) Nach dem Heimatsland zurück. — [7]) Ausgewandert. — [8]) Entlassen weil volljährig.

14. Les écoles de réforme et d'éducation correctionnelle en 1900.

(Voir les annuaires précédents.)

Art der Versorgung der Ausgetretenen *Genre de placement des élèves sortis des établissements*														Zahl der Betten *Nombre de lits*	Zahl der Abweisungen wegen Mangel an Platz *Nombre des demandes refusées faute de place*	
In die Lehre gebracht *Entrés en apprentissage*		In Stellen untergebracht *Entrés en place*		In eine andere Anstalt versetzt *Transférés dans un autre établissement*		Zu den Eltern zurück *Rentrés dans la famille*		Auf die Gemeinde zurück *Remis à leur commune*		Verschiedenes *Divers*		Gestorben *Décédés*				
Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*		Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
5	—	9	—	[1]) 3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	55	—	—
3	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	36	11	3
3	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	—	7
3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	1	—
—	2	—	5	—	—	—	7	—	—	—	[5]) 1	—	—	80	—	15
3	—	2	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	—	8
5	—	7	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	65	—	—
—	2	—	3	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	41	—	—
—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	—
7	—	2	—	[2]) 8	—	2	—	1	—	—	—	—	—	60	mehrere, plusieurs	
13	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	ca. 20	—
5	—	4	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	57	—	—
9	—	13	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	51	—	—
9	—	7	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	54	32	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	—	—
2	—	6	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	80	—	—
11	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	25	3	—
[4]) 8	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	40	5	—
1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	2	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	—	—
3	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	33	—	—
1	—	5	—	—	—	7	—	—	—	[6]) 1	—	—	—	44	6	—
1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	27	4	1
—	—	2	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	25	4	2
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—
4	—	2	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	32	—	—
3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	1	2
13	—	3	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	60	—	—
3	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	37	—	—
—	—	1	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	36	1	—
8	—	10	—	4	—	27	—	—	—	—	—	1	—	60	—	—
2	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	6	—
6	—	6	—	—	—	15	—	[6]) 2	—	[7]) 1	—	—	—	50	—	—
—	—	—	7	—	—	—	4	—	—	—	[8]) 3	—	—	35	—	—
13	—	2	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	61	—	—
149	9	90	32	20	1	96	16	3	—	2	4	2	—	1578	96	38
183	12	67	32	7	1	102	13	7	2	—	—	1	3	1541	118	28
181	7	83	30	4	16	92	22	11	5	—	—	—	4	1493	83	15
158	9	79	37	8	—	89	34	2	—	—	—	1	1	1509	116	11
131	9	61	33	10	1	98	33		1	—	—	1	—	1460	110	22

[1]) *Desquels 2 au pénitencier et 1 dans l'établissement d'Uitikon.* — [2]) *Transférés dans l'établissement de Préaux-Bœufs.* — [3]) *Inauguré le 1er mai 1900.* — [4]) *Desquels 1 entré au séminaire pédagogique.* — [5]) *Evadée.* — [6]) *Renvoyés dans leur pays d'origine.* — [7]) *Emigrés.* — [8]) *Libérées par âge de majorité.*

15. Anstalten für schwachsinnige Kinder.

Anstalten — *Etablissements*	Bestand am 1. Januar *Effectif au 1er janvier*				Zuwachs *Augmentation*				Abgang *Diminution*				Bestand am 31. Dezember *Effectif au 31 décembre*			
	1900		1899		1900		1899		1900		1899		1900		1899	
	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Keller'sche Anstalt in Hottingen (Zürich)	—	17	—	17	—	3	—	3	—	4	—	3	—	16	—	17
Anstalt in Regensberg (Zürich)	51	23	52	23	7	6	12	7	8	5	13	7	50	24	51	23
Anstalt Bühl in Wädenswil (Zürich)	23	30	22	31	4	7	7	5	2	5	6	6	25	32	23	30
Maria-Stiftung Mariahalde, Erlenbach (Zürich)	6	14	6	14	—	1	—	1	1	1	—	1	5	14	6	14
Anstalt Weissenheim (Bern)	13	20	12	20	1	1	2	—	1	—	1	—	13	21	13	20
Privatanstalt „zur Hoffnung" (Bern)	1	3	2	4	2	2	1	—	—	—	2	1	3	5	1	3
Anstalt in Kriegstetten (Solothurn)	36	24	35	18	4	5	6	10	3	5	5	4	37	24	36	24
Anstalt „zur Hoffnung" (Basel)	14	9	15	9	2	1	—	—	2	1	1	—	14	9	14	9
Anstalt auf Schloss Biberstein (Aargau)	27	33	24	30	5	1	8	7	6	5	5	4	26	29	27	33
Anstalt St. Joseph in Bremgarten (Aargau)	118	88	108	79	28	25	36	24	35	28	26	15	111	85	118	88
Anstalt in Mauren (Thurgau)	20	23	20	23	6	4	1	8	6	5	1	8	20	22	20	23
Privatanstalt Friedheim des Herrn Hasenfratz in Weinfelden (Thurgau)	10	11	11	10	2	2	2	1	1	4	3	—	11	9	10	11
Asile de l'Espérance à Etoy (Vaud)	21	26	20	24	12	7	3	3	4	2	2	1	29	31	21	26
Asyl „Schutz" Walzenhausen (Appenzell A.-Rh.)	8	8	—	—	2	—	8	8	—	1	—	—	10	7	8	8
Anstalt in Kienberg bei Gelterkinden (Basel-Land)	6	6	5	5	1	3	1	1	2	2	—	—	5	7	6	6
Anstalt in Masans (Graubünden)	6	4	-	—	8	14	6	4	1	2	—	—	13	16	6	4
Anstalt Pestalozziheim in Pfäffikon (Zürich)	—	—	—	—	4	8	—	—	—	—	—	—	4	8	—	—
Total	360	339	332	307	88	90	93	82	72	70	65	50	376	359	360	339

15. Etablissements pour enfants faibles d'esprit.

Entlassen — *Sortis*												Gestorben *Décédés*				Zahl der Betten *Nombre des lits*		Wegen Mangel an Platz etc. abgewiesene Anmeldungen *Demandes refusées faute de place*			
gebessert *améliorés*				ungebessert *sans changement*				ohne Angabe *sans indication*													
1900		1899		1900		1899		1900		1899		1900		1899				1900		1899	
Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	1899	1898	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
—	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	17	—	—	—	2
6	4	9	3	2	1	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	78	78	27	13	28	16
1	3	2	3	1	2	3	3	—	—	—	—	—	—	1	—	57	54	4	4	5	9
1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	20	20	5	6	10	7
1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	33	25	20	30	25
—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	6	1	—	—	—
2	4	3	—	1	1	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	61	60	15	8	2	4
2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	23	—	—	—	—
5	4	4	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	61	61	3	2	2	3
26	21	17	11	1	2	6	1	—	—	—	—	8	5	3	3	240	208	—	—	—	—
3	5	—	5	3	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	43	43	5	—	8	4
1	3	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	21	21	—	—	—	—
2	2	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	80	48	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	28	—	—	—	—
1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	15	—	—	—	—
—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	30	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	—
51	53	40	31	12	10	21	16	—	—	—	—	9	7	4	3	840	745	85	53	89	70

Zählung der schwachsinnigen Kinder. — *Recensement des enfants faibles d'esprit.*

Die Zählung, welche im Jahre 1897 in allen Kantonen stattfand, hat folgende Resultate ergeben: Auf 484,442 Kinder von 7 bis 14 Jahren fanden sich 7667, die als mit Schwachsinn behaftet bezeichnet waren. Von diesen befanden sich 411 in einer Specialanstalt, 567 in einer Specialklasse, 1724 waren zur Aufnahme in einer Specialanstalt und 3861 zum Besuche einer Specialklasse empfohlen; die übrigen mussten als geistig zurückgeblieben betrachtet werden. Das Verhältnis der noch bildungsfähigen Schwachsinnigen ist somit 13,5 ‰.

Seither hat man in 17 Kantonen die zum erstenmal in die Schule eintretenden Kinder einer ärztlichen Untersuchung unterworfen, deren Ergebnis folgendes ist:

Le recensement qui a eu lieu en 1897 dans tous les cantons a donné les résultats suivants: Sur 484,442 enfants âgés de 7 à 14 ans, il s'en est trouvé 7667 indiqués comme atteints de faiblesse d'esprit, dont 411 étaient dans un établissement spécial, 567 dans une classe spéciale, 1724 recommandés pour être placés dans un établissement spécial et 3861 dans une classe spéciale; les autres devaient être considérés comme intellectuellement retardés. La proportion des faibles d'esprit encore éducables est ainsi de 13,5 ‰.

Dès lors on a soumis, dans 17 cantons, les enfants entrant pour la première fois à l'école, à un examen médical, dont le résultat est le suivant:

	1899 16 Kantone *16 cantons*	**1900** 17 Kantone *17 cantons*	**1899** %	**1900** %
1	2	3	4	5
Gesamtzahl der untersuchten Kinder — *Total des enfants examinés*	54,015	54,282	*100.0*	*100.0*
Davon waren mit Gebrechen behaftet — *Desquels étaient atteints d'infirmités*	8,231	7,393	*15.2*	*13.6*
Und zwar: — *A savoir:*				
1. Blödsinnig — *Idiots*	45	39	*0.6*	*0.5*
2. Schwachsinnig in einem geringen Grad — *Faibles d'esprit à un léger degré*	1,212	740	*14.7*	*10.0*
3. Schwachsinnig in einem höheren Grad — *Faibles d'esprit à un degré plus prononcé*	382	171	*4.6*	*2.3*
4. Mit Gehörorganfehlern behaftet — *Atteints d'anomalies de l'ouïe*	1,094	959	*13.3*	*13.0*
5. Mit Sprachorganfehlern — *Atteints d'anomalies de la parole*	1,015	820	*12.3*	*11.1*
6. Mit Sehorganfehlern — *Atteints d'anomalies de la vue*	3,394	3,510	*41.2*	*47.5*
7. Mit Nervenkrankheiten — *Atteints d'affections nerveuses*	69	61	*0.9*	*0.8*
8. Mit andern körperlichen Krankheiten — *Autres maladies physiques*	962	1,060	*11.7*	*14.3*
9. Sittlich verwahrlost — *Moralement négligés*	58	33	*0.7*	*0.5*

Aus dieser Tabelle ersieht man, dass die einzelnen Fälle immer genauer beurteilt werden. Wohl aus diesem Grunde ist die Zahl der Schwachsinnigen im letzten Jahre gesunken, während sich das Verhältnis der körperlichen Gebrechen, die leichter festzustellen sind, in beiden Jahren annähernd gleich blieb.

Il ressort de ce tableau que le diagnostic de chaque anomalie est fait, d'année en année, avec plus de sûreté, car tandis que la proportion des enfants atteints d'infirmités physiques, faciles à reconnaître, est sensiblement la même en 1899 et 1900, celle des faibles d'esprit a baissé.

Ergebnisse der ärztlichen Untersuchung der 1899 und 1900 ins schulpflichtige Alter gelangten Kinder in folgenden Kantonen:

Exposé du résultat de l'examen sanitaire des enfants arrivés, en 1899 et en 1900, à l'âge de scolarité dans les cantons suivants:

Kantone *Cantons*	Gesamtzahl der in die Schule eingetretenen Kinder *Total des enfants entrés pour la première fois à l'école*		Davon mit Gebrechen behaftet *Desquels atteints d'infirmités*		Art der Gebrechen — *Genre d'infirmités*																Sittlich verwahrlost *Moralement négligés*	
					mit geistigen Gebrechen behaftet schwachsinnig *atteints d'infirmités mentales, faibles d'esprit*						mit körperlichen Gebrechen behaftet *atteints d'infirmités ou anomalies physiques*											
					Blödsinnige *Idiots*		in geringerem Grade schwachsinnig *à un léger degré*		in höherem Grade schwachsinnig *à un degré plus prononcé*		Gehörorganfehler *de l'ouïe*		Sprachorganfehler *de la parole*		Sehorganfehler *de la vue*		Nervenkrankheiten *affections nerveuses*		Andere Krankheiten *autres affections*			
	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900	1899	1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Zürich	8,201	8,678	2,018	2,173	7	2	149	69	51	20	374	374	131	95	1,061	1,396	8	9	231	208	6	—
Bern	13,269	13,047	1,709	1,462	12	11	312	186	85	27	224	170	259	256	484	493	16	22	294	286	23	11
Luzern	2,639	2,253	478	309	4	1	108	63	32	15	39	27	70	31	169	79	6	1	48	89	2	3
Obwalden	—	329	—	29	—	1	—	9	—	1	—	1	—	2	—	11	—	—	—	4	—	—
Nidwalden	320	332	28	22	—	—	4	2	—	—	6	—	10	2	5	15	1	—	2	3	—	—
Glarus	614	586	108	64	2	1	30	11	11	1	9	4	10	4	31	31	1	—	14	11	—	1
Fribourg	2,829	2,788	405	291	5	5	74	42	27	15	43	36	75	55	107	70	5	3	62	63	7	2
Solothurn	2,244	2,397	333	236	3	2	46	38	21	10	27	17	51	32	153	110	3	1	28	25	1	1
Basel-Land	1,536	1,581	159	159	2	—	20	22	4	4	24	10	14	14	77	93	1	4	17	11	—	1
Schaffhausen	—	790	—	115	—	—	—	5	—	5	—	23	—	7	—	63	—	1	—	9	—	2
Appenzell A.-Rh.	1,048	1,052	167	113	1	2	50	13	20	8	17	13	16	20	42	29	3	1	18	25	—	2
Appenzell I.-Rh.	314	—	33	—	1	—	5	—	4	—	4	—	7	—	8	—	—	—	4	—	—	—
St. Gallen	4,938	5,041	742	801	—	2	119	106	37	25	87	105	121	126	292	286	4	5	80	143	2	3
Graubünden	1,904	1,902	283	226	1	—	63	39	21	12	29	16	39	21	105	104	2	—	19	32	4	2
Aargau	4,459	4,385	585	466	2	2	95	54	28	5	85	62	64	56	241	236	5	5	58	44	7	2
Thurgau	2,231	2,300	343	290	—	2	41	29	18	11	35	31	38	26	192	160	2	1	16	30	1	—
Vaud	4,995	4,748	531	399	5	8	64	30	14	7	55	40	73	41	266	201	6	7	45	62	3	3
Neuchâtel	2,474	2,073	309	238	—	—	32	22	9	5	36	30	37	32	161	133	6	1	26	15	2	—
Total	54,015	54,282	8,231	7,393	45	39	1,212	740	382	171	1,094	959	1,015	820	3,394	3,510	69	61	962	1,060	58	33

16. Blindenanstalten. — *16. Asiles d'aveugles.*

Anstalten *Etablissements*	Bestand am 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*			Zuwachs *Augmentation*		Abgang *Diminution*		Bestand am 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*			Art der Versorgung der Entlassenen *Genre de placement des élèves sortis*								Zahl der Betten *Nombre de lits*
											In eine Lehre gebracht *Entrés en apprentissage*		In Stellen untergebracht *Entrés en place*		Zu den Eltern zurück *Rentrés dans la famille*		In eine andere Anstalt *Dans un autre établissement*		Gestorben *Décédés*		
	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Total	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Total	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	Männl. *Masc.*	Weibl. *Fém.*	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Zürich	10	9	19	3	3	1	4	12	8	[1]) 20	—	—	—	[2]) 1	—	3	—	—	1	—	14
Köniz	24	12	36	2	2	6	4	20	10	30	—	—	—	—	6	1	—	[3]) 3	—	—	36
Blindenheim Bern, Länggasse	—	8	8	—	3	—	2	—	9	9	—	—	—	[2]) 1	—	—	—	[4]) 1	—	—	9
Lausanne 1. Institut	20	11	31	1	2	3	4	18	9	27	2	—	—	—	—	3	[5]) 1	[5]) 1	—	—	32
2. atelier des hommes	31	—	31	4	—	5	—	30	—	[6]) 30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ des femmes	—	11	11	—	1	—	1	—	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—		[7]) 12
Total im Jahre *en* 1900	85	51	136	10	11	15	15	80	47	127	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103
1899	—	—	131	26		21		—	—	136	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1898	—	—	135	18		22		—	—	131	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1897	—	—	129	29		23		—	—	135	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98
1896	—	—	119	25		22		—	—	129	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Arbeitslehrlinge inbegriffen.
[2]) In Familienversorgung.
[3]) Ins Blindenheim Bern eingetreten.
[4]) In ein Greisenasyl verbracht.
[5]) In eine Anstalt für Idioten verbracht.
[6]) Die Männer schlafen nicht in der Anstalt.
[7]) Für die Frauen.

[1]) *Y compris les apprentis.*
[2]) *Mis en pension dans une famille.*
[3]) *Entrés dans l'asile „Blindenheim".*
[4]) *Dans l'asile des vieillards.*
[5]) *Dans un asile pour idiots.*
[6]) *Les hommes ne sont pas logés dans la maison.*
[7]) *Pour les femmes.*

17. Taubstummenanstalten. — *17. Instituts de sourds-muets.*

Anstalten *Etablissements*	Bestand am 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*			Zuwachs *Augmentation*		Abgang *Diminution*		Bestand am 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*			Art der Versorgung der Entlassenen *Genre de placement des élèves sortis*										Zahl der Betten *Nombre de lits*	Zahl der wegen Mangel an Platz abgewiesenen Anmeldungen *Nombre de demandes d'admission refusées pour manque de place*
											In die Lehre gebracht *Mis en apprentissage*		In Stellen untergebracht *Placés en condition*		Zu den Eltern zurück *Retournés chez leurs parents*		In andere Taubstummenanst. eingetreten *Entrés dans un autre établissement de sourds-muets*		Gestorben *Décédés*			
	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Total	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Total	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*	Männlich *Masculin*	Weiblich *Féminin*		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Zürich	25	31	56	6	9	7	8	24	32	56	6	—	—	1	1	5	—	[3]) 2	—	—	38	—
Münchenbuchsee (Bern)	85	—	85	10	—	10	—	85	—	[1]) 85	8	—	—	—	2	—	—	—	—	—	82	[2]) 21
Wabern (Bern)	—	46	46	—	1	—	1	—	46	46	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	46	keine Aufnahmen
Hohenrain (Luzern)	19	37	56	15	8	5	5	29	40	69	—	—	—	—	5	5	—	—	—	—	70	—
Gruyère (Fribourg)	26	34	60	5	1	1	5	30	30	60	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—	70	—
Riehen (Basel-Stadt)	17	26	43	1	1	1	—	17	27	44	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	52	—
Bettingen (Basel-Stadt) [4])	8	2	10	—	—	8	2	—	—	—	—	—	—	—	8	2	—	—	—	—	—	—
Rosenberg (St. Gallen)	40	36	76	12	12	6	4	46	44	90	4	3	—	—	1	1	1	—	—	—	90	5—4
Zofingen (Aargau)	18	21	39	—	1	2	1	16	21	37	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	39	—
Landenhof (Aargau)	14	21	35	2	4	2	3	14	22	36	1	2	—	—	1	1	—	—	—	—	38	—
Liebenfels (Aargau)	9	8	17	1	2	2	1	8	9	17	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	22	—
Istituto St. Eugenio Locarno (Tessin)	22	19	41	3	3	3	3	22	19	41	[5]) 3	[5]) 3	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—
Moudon (Vaud)	22	9	31	4	2	3	1	23	10	33	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	80	—
Géronde (Valais)	32	18	50	4	6	13	8	23	16	39	—	—	1	1	12	6	—	—	—	1	54	—
Petit-Saconnex (Genève)	5	8	13	1	2	1	2	5	8	13	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	20	—
Chêne-Bougeries (Genève)	7	3	10	—	—	—	—	7	3	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—
Total 1900	349	319	668	64	52	64	44	349	327	676	26	9	1	2	36	30	1	2	—	1	761	25
1899	344	295	639	57	65	52	41	349	319	668	15	6	1	3	26	32	8	—	2	—	745	30
1898	.	.	623	110		94		.	.	639												
1897	.	.	597	112		86		.	.	623												
1896	.	.	566	113		82		.	.	597												
1895	.	.	541	122		88		.	.	575												
1894	.	.	533	64		89		.	.	508												

[1]) Inklusive externe Zöglinge. — [2]) Davon 6 weil zu alt, 9 weil schwach und blödsinnig und 6 weil zu jung. — [3]) Die eine nach Wilhelmsdorf, die andere in die Appenzellersche Anstalt Wangen. — [4]) Die Anstalt hat aufgehört wegen zu hohem Alter der Hauseltern. Man hofft die Anstalt bald wieder eröffnen zu können. — [5]) In der Anstalt.

[1]) *Y compris les élèves externes.* — [2]) *Desquels 6 étant trop âgés, 9 étant faibles de corps et d'esprit et 6 étant trop jeunes.* — [3]) *Desquelles 1 dans l'établissement de Wilhelmsdorf, l'autre dans l'établissement industriel de M. Appenzeller à Wangen.* — [4]) *L'établissement a été fermé, vu l'âge avancé de ceux qui le dirigeaient. On espère qu'il pourra être bientôt rouvert.* — [5]) *Dans l'établissement.*

XIV.
Finanzwesen.

1. Einnahmen und Ausgaben der Eidgenossenschaft

Quelle: Eidgenössische

1. Recettes et dépenses de la Confédération

Source: Comptes de

a. Einnahmen.

	1900 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.	1897 Fr.	1896 Fr.
1	2	3	4	5	6
I. Ertrag der Liegenschaften und Kapitalien.					
1. Liegenschaften	756,894	665,048	577,438	530,649	473,009
2. Kapitalien	2,114,002	2,015,443	2,067,278	2,144,615	1,807,013
II. Allgemeine Verwaltung.					
1. Bundeskanzlei	29,079	31,080	27,188	34,556	22,199
2. Bundesgericht	35,980	35,193	28,884	32,014	31,127
III. Departemente.					
a. Politisches Departement.[2]					
1. Politische Abteilung	37,450	32,410	37,905	28,910	33,495
2. Handel und Amt für Gold- und Silberwaren[2]	— [2]	— [2]	— [2]	— [2]	— [2]
3. Auswanderungswesen	1,765	1,972	1,380	2,165	1,840
4. Geistiges Eigentum[2]	— [2]	— [2]	— [2]	— [2]	— [2]
b. Departement des Innern	58,042	56,684	56,610	5,770	5,240
c. Justiz- und Polizeidepartement.					
1. Justiz- und Polizeiwesen	1,183	1,070	837	1,066	1,292
2. Versicherungswesen	55,384	52,003	46,743	46,341	43,594
3. Amt für geistiges Eigentum[3]	430,124	412,527	371,898	331,505	294,528
d. Militärdepartement	3,097,734	3,164,540	2,915,096	2,663,103	2,589,214
1. Pulververwaltung	*(1,210,501)*	*(1,296,921)*	*(1,344,549)*	*(1,245,908)*	*(1,206,881)*
2. Halbe Militärpflichtersatzsteuer	*(1,747,098)*	*(1,684,966)*	*(1,638,170)*	*(1,565,413)*	*(1,537,658)*
e. Finanz- und Zolldepartement.					
1. Münzverwaltung	— [1]	— [1]	— [1]	— [1]	— [1]
2. Banknotensteuer	228,293	224,846	219,693	207,353	197,310
3. Zollverwaltung	48,010,011	51,091,754	48,807,513	47,898,510	46,269,225
f. Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement[4]	452,438	378,509	297,822	224,481	216,339
g. Post- und Eisenbahndepartement.					
1. Postverwaltung	36,130,814	33,977,310	31,248,554	29,117,203	27,721,842
2. Telegraphenverwaltung } 3. Telephon	9,261,440	8,072,100	8,285,162	7,887,189	7,147,484
4. Eisenbahnwesen	322,441	246,900	283,708	368,146	376,495
IV. Verschiedenes	10,642	16,945	3,745	32,966	31,142
Total der Einnahmen	101,033,716	100,476,337	95,277,454	91,556,542	87,262,389

[1]) Die Münzverwaltung, deren Einnahmen und Ausgaben sich aufwiegen, wird nicht mehr in Rechnung gebracht. — [2]) Vom Jahre 1896 an figurieren die Einnahmen des Handels und des „Geistigen Eigentums" unter den Einnahmen des Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartements und des Justiz- und Polizeidepartements. — [3]) Die Einnahmen des „Geistigen Eigentums" figurieren bis u. mit dem Jahre 1895 beim Departement des Auswärtigen. — [4]) Im Jahre 1896 ist die Abteilung Handel, sowie das Amt für Gold- und Silberwaren dem Industrie- und Landwirtschaftsdepartement zugewiesen worden und es trägt von diesem Jahre an das Departement die Bezeichnung „Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement".

XIV.

Finances.

während der Jahre 1891—1900.

Staatsrechnungen.

pendant les années 1891 à 1900.

la Confédération.

a. Recettes.

1895 Fr.	1894 Fr.	1893 Fr.	1892 Fr.	1891 Fr.	
7	8	9	10	11	12
					I. Immeubles et capitaux
519,261	478,381	420,070	356,449	336,358	*1. Immeubles*
1,712,219	1,475,283	939,522	1,066,152	1,253,115	*2. Capitaux*
					II. Administration générale
30,450	23,544	21,790	16,141	14,898	*1. Chancellerie fédérale*
21,431	23,833	17,950	12,701	12,609	*2. Tribunal fédéral*
					III. Départements
					a. Département politique[2])
24,080	24,920	27,055	21,245	21,420	*1. Politique*
78,460	74,137	60,411	64,618	54,423	*2. Commerce et contrôle des matières d'or et d'argent*[2])
1,555	1,725	1,702	2,700	1,910	*3. Emigration*
263,447	229,276	204,332	180,289	148,491	*4. Propriété intellectuelle*[2])
5,737	5,807	—	—	—	***b. Département de l'intérieur***
					c. Département de justice et police
1,097	1,081	746	717	1,003	*1. Justice et police*
—	—	—	—	—	*2. Bureau des assurances*
—	—	—	—	—	*3. Bureau de la propriété intellect.*[3])
					d. Département militaire
2,338,178	2,353,122	3,547,043	4,315,613	3,137,973	*1. Administration des poudres*
(*1,399,087*)	(*1,385,449*)	(*1,333,746*)	(*1,705,228*)	(*1,231,791*)	*2. Moitié de la taxe militaire*
(*1,481,415*)	(*1,489,475*)	(*1,438,704*)	(*1,432,175*)	(*1,387,952*)	
					e. Départ. des finances et des douanes
— [1])	5,854,184	2,373,691	2,093,327	2,300,954	*1. Administration des monnaies*
185,834	180,591	176,685	177,239	181,522	*2. Taxe sur les billets de banque*
43,279,726	41,200,681	38,378,517	36,032,733	31,543,324	*3. Administration des douanes*
					f. Département du commerce, de l'industrie et de l'agriculture[4])
175,202	174,601	178,598	164,887	173,082	
					g. Départ. des postes et des chemins de fer
25,791,435	25,726,133	26,158,894	26,231,725	25,371,500	*1. Administration des postes*
6,093,447	6,019,352	5,584,112	4,628,145	4,387,796	*2. Administration des télégraphes*
429,035	179,085	97,214	584,552	89,756	*3. Téléphones*
					4. Chemins de fer
54,992	21,576	37,994	11,902	11,794	***IV. Imprévu***
81,005,586	84,047,312	78,226,526	75,961,135	69,041,928	***Total des recettes***

[1]) *L'administration des monnaies, dont les recettes et les dépenses se balancent, ne paraît plus en compte.* — [2]) *A partir de 1896, les recettes du commerce et de la propriété intellectuelle figurent dans les recettes du département du commerce, de l'industrie et de l'agriculture et dans celles du département de justice et police.* — [3]) *Les recettes de la propriété intellectuelle figurent jusque et y compris 1895 dans le département des affaires étrangères.* — [4]) ***En 1896, la section du commerce et celle du bureau des matières d'or et d'argent ont été réunies au département de l'industrie et de l'agriculture, qui dès lors porte le nom de « département du commerce, de l'industrie et de l'agriculture ».***

b. Ausgaben.

	1900 Fr.	1899 Fr.	1898 Fr.	1897 Fr.	1896 Fr.
1	2	3	4	5	6
I. Amortis. u. Verzinsung d. Anleihen	4,305,569	4,248,118	4,304,603	4,649,782	4,283,387
II. Allgemeine Verwaltung	1,230,784	1,108,281	1,136,834	1,169,786	1,066,337
a. Nationalrat	*207,783*	*217,247*	*243,331*	*290,356*	*202,216*
b. Ständerat	*28,748*	*26,666*	*35,231*	*31,782*	*17,459*
c. Bundesrat	*107,000*	*84,960*	*85,500*	*85,500*	*85,500*
d. Bundeskanzlei	*505,470*	*427,611*	*430,545*	*433,062*	*434,429*
e. Bundesgericht	*381,783*	*351,797*	*342,227*	*329,086*	*326,733*
III. Departemente	97,221,484	92,676,242	88,632,663	81,469,007	74,159,565
a. Politisches Departement [2]	698,141	644,428	648,805	611,694	556,249
b. Departement des Innern [3]	14,388,301	13,826,945	12,865,151	12,688,675	9,814,437
1. Kanzlei und Archiv	*91,347*	*96,149*	*86,683*	*77,124*	*72,992*
2. Statistisches Bureau	*209,939*	*135,428*	*138,762*	*140,067*	*119,581*
3. Gesundheitsamt	*162,532*	*105,638*	*78,763*	*127,451*	*141,575*
4. Bauwesen	*11,455,902*	*11,073,003*	*10,323,841*	*10,308,659*	*7,622,271*
5. Polytechnikum	*1,010,710*	*1,018,389*	*877,307*	*813,502*	*800,000*
6. Beitr. an Arbeit. schweiz. Vereine	*108,686*	*125,808*	*130,676*	*85,898*	*76,382*
7. Beiträge an Anstalten	*522,150*	*506,827*	*686,078*	*617,604*	*500,250*
8. Forstwesen, Jagd und Fischerei [3]	*593,334*	*623,703*	*411,633*	*352,595*	*344,888*
9. Mass und Gewicht [3]	*10,000*	*7,520*	*6,980*	*7,001*	*6,065*
10. Verschiedenes	*223,701*	*134,480*	*124,430*	*158,775*	*130,133*
c. Justiz- und Polizeidepartement [4]	453,888	418,943	403,226	385,350	374,161
d. Militärdepartement	27,703,384	27,472,117	26,498,658	24,483,748	23,200,849
1. Sekretariat	*63,067*	*62,239*	*64,863*	*64,260*	*62,116*
2. Verwaltung	*27,640,317*	*27,409,878*	*26,433,795*	*24,419,487*	*23,138,733*
3. Pferderegie	*) —	*) —	*) —	*) —	*) —
4. Konstruktionswerkstätte	*) —	*) —	*) —	*) —	*) —
5. Munitionsfabrik	*) —	*) —	*) —	*) —	*) —
6. Waffenfabrik	*) —	*) —	*) —	*) —	*) —
7. Pulververwaltung	*) —	*) —	*) —	*) —	*) —
e. Finanz- und Zolldepartement	5,038,998	4,842,903	4,952,589	4,286,194	[1])4,339,299
1. Finanzbureau	*31,969*	*29,909*	*37,300*	*28,595*	*29,697*
2. Kontrollbureau	*61,793*	*62,788*	*59,287*	*49,346*	*48,273*
3. Banknotenkontrolle	*46,729*	*44,295*	*47,385*	*40,144*	*38,325*
4. Staatskasse	*55,849*	*60,140*	*52,613*	*48,015*	*42,493*
5. Wertschriftenverwaltung	*7,875*	*7,690*	*7,760*	*8,265*	*9,196*
6. Beitrag an den Invalidenfonds	*100,000*	*100,000*	*100,000*	*100,000*	*100,000*
7. Liegenschaften	*50,424*	*43,028*	*263,911*	*196,826*	*416,036*
8. Münzverwaltung	[1]) —	[1])	[1]) —	[1]) —	[1]) —
9. Zollverwaltung	*4,684,359*	*4,495,053*	*4,384,333*	*3,815,003*	*3,655,369*
f. Handels-, Industr.- u. Landw.-Dep.	4,928,649	4,622,032	4,413,549	3,356,987	3,275,150
1. Handel, Industrie und Gewerbe	*2,170,698*	*2,025,447*	*1,803,959*	*1,366,045*	*1,567,793*
2. Versicherungsamt [4]	[4]) —	[4]) —	[4]) —	[4]) —	[4]) —
3. Landwirtschaft	*2,733,566*	*2,575,047*	*2,484,302*	*1,997,775*	*1,687,958*
4. Forstwesen, Jagd und Fischerei [5]	[5]) —	[5]) —	[5]) —	[5]) —	[5]) —
5. Amt für Gold- und Silberwaren [2]	[2]) *24,385*	[2]) *21,538*	[2]) *25,288*	[2]) *23,167*	[2]) 19,399
g. Post- und Eisenbahndepartement	43,980,773	40,848,874	38,850,685	35,656,359	32,599,419
1. Postverwaltung	*33,430,463*	*31,188,871*	*30,204,417*	*27,464,177*	*25,173,972*
2. Telegraphenverwaltung	*10,159,158*	*9,230,497*	*8,285,162*	*7,887,189*	*7,147,484*
3 Eisenbahnwesen	*391,152*	*429,506*	*361,106*	*304,993*	*277,963*
IV. Unvorhergesehenes	29,349	20,003	35,843	28,789	50,369
Total der Ausgaben	102,757,837	98,052,644	94,109,943	87,317,364	79,559,657
Bilanz					
Total-Einnahmen	101,033,716	100,476,337	95,277,454	91,556,543	87,262,389
Total-Ausgaben	102,757,837	98,052,644	94,109,943	87,317,364	79,559,657
Einnahmen-Überschuss	1,724,121	2,423,693	1,167,511	4,239,179	7,702,732

*) Die Ausgaben erscheinen so klein oder sogar als Null, weil die Einnahmen dieser Verwaltungszweige in diesem Rechnungsjahre gleich von den Ausgaben in Abzug gebracht worden sind. — [1]) Die Münzverwaltung, deren Einnahmen und Ausgaben sich aufwiegen, wird nicht mehr in Rechnung gebracht. — [2]) Die Abteilungen Handel, Amt für Gold- und Silberwaren und Geistiges Eigentum figurieren vom Jahre 1896 an nicht mehr unter dem Politischen Departement. Der Handel und das Amt für Gold- und Silberwaren sind nun dem Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement und das „Geistige *Eigentum*" dem Justiz- und Polizeidepartement zugewiesen. Aus diesem Grunde erscheint die Ausgabe des Politischen *Departements im Jahre 1896 gegen*über 1895 kleiner. — [3]) Die früher dem Industrie- und Landwirtschaftsdepartement unterstellten *Abteilungen Forstwesen* und Mass und Gewicht sind seit 1896 dem Departement des Innern zugewiesen. — [4]) Das *Versicherungsamt ist seit 1896 dem Justiz-* und Polizeidepartement unterstellt; dessen Ausgaben betrugen im Jahre 1896 *1,926.* — [5]) *Das Forstwesen, Jagd* und Fischerei sind seit 1896 dem Politischen Departement zugewiesen.

b. Dépenses.

1895 Fr.	1894 Fr.	1893 Fr.	1892 Fr.	1891 Fr.	
7	8	9	10	11	12
4,276,596	4,013,267	4,764,997	3,167,719	2,651,572	***I. Service de l'emprunt fédéral***
1,071,080	1,038,019	961,396	878,480	908,714	***II. Administration générale***
221,986	*234,676*	*216,337*	*203,148*	*226,759*	a. *Conseil national*
23,426	*23,893*	*21,940*	*21,576*	*20,461*	b. *Conseil des Etats*
91,000	*85,500*	*88,500*	*85,500*	*85,500*	c. *Conseil fédéral*
460,000	*435,719*	*449,530*	*409,242*	*419,250*	d. *Chancellerie fédérale*
274,668	*258,231*	*185,089*	*159,014*	*156,744*	e. *Tribunal fédéral*
71,019,598	78,571,875	80,567,156	82,178,858	69,415,669	***III. Départements***
1,003,900	955,693	1,215,630	991,627	893,367	***a. Département politique***[2])
9,372,715	9,633,476	7,009,457	7,567,248	8,244,323	***b. Département de l'intérieur***[3])
68,904	*65,339*	*52,222*	*55,172*	*58,655*	1. *Chancellerie et archives*
116,139	*103,101*	*137,050*	*132,886*	*141,687*	2. *Bureau de statistique*
137,612	*149,101*	*119,992*	—	—	3. *Bureau sanitaire fédéral*
7,573,519	*7,981,263*	*5,471,974*	*6,186,857*	*6,485,610*	4. *Section des travaux publics*
546,500	*534,000*	*537,000*	*568,200*	*547,250*	5. *Ecole polytechnique*
78,367	*81,993*	*85,200*	*49,000*	*47,000*	6. *Subs. à diverses sociétés suisses*
660,000	*588,900*	*479,149*	*350,100*	*241,350*	7. *Subsides à divers établissements*
—	—	—	—	—	8. *Forêts, chasse et pêche*[3])
—	—	—	—	—	9. *Poids et mesures*[3])
191,674	*129,779*	*126,870*	*225,033*	722,771	10. *Divers*
183,140	153,807	164,632	144,515	134,179	***c. Département de justice et police***[1])
23,012,361	24,780,828	32,320,076	36,152,149	25,204,474	***d. Département militaire***
54,516	*48,237*	*47,410*	*45,541*	*36,338*	1. *Secrétariat*
22,957,845	*24,732,591*	*32,272,666*	*34,578,050*	*24,009,495*	2. *Administration*
*) —	*) —	*) —	*) —	*) —	3. *Régie des chevaux*
*) —	*) —	*) —	*) —	*) —	4. *Ateliers de construction*
*) —	*) —	*) —	*) —	*) *33,611*	5. *Fabrique de munitions*
*)	*)	*)	*) *21,485*	*) *33,816*	6. *Fabrique d'armes*
*)	*) —	*) —	*1,507,073*	*1,091,214*	7. *Administration des poudres*
[1])4,008,962	9,984,187	7,271,378	6,150,566	5,775,619	***e. Départ. des finances et des douanes***
31,617	*31,468*	*33,033*	*37,410*	*32,765*	1. *Bureau des finances*
46,049	*43,108*	*36,319*	*32,180*	*32,542*	2. *Contrôle des finances*
36,895	*42,098*	*40,695*	*40,225*	*41,850*	3. *Contrôle des billets de banque*
41,447	*42,721*	*38,671*	*33,750*	*34,120*	4. *Caisse d'Etat*
14,866	*14,780*	*13,427*	*5,838*	—	5. *Administr. des titres*
100,000	*100,000*	*100,000*	*100,000*	*100,000*	6. *Subside au fonds des invalides*
139,169	*204,703*	*1,455,725*	*771,773*	*362,896*	7. *Immeubles*
[1]) —	*5,854,184*	*2,373,691*	*2,093,327*	*2,300,954*	8. *Administration des monnaies*
3,598,919	*3,651,125*	*3,179,817*	*3,036,063*	*2,870,492*	9. *Administration des douanes*
3,228,358	3,161,946	2,228,635	1,856,056	1,742,391	***f. Dép. du commerce, de l'ind. et de l'agric.***
1,116,999	*1,039,724*	*668,690*	*628,207*	*531,825*	1. *Commerce, indust. et professions*
55,596	*54,641*	*53,593*	*52,504*	*48,942*	2. *Division des assurances*[4])
1,691,626	*1,705,921*	*1,165,124*	*935,970*	*962,845*	3. *Agriculture*
364,137	*361,660*	*341,228*	*239,375*	*198,779*	4. *Insp. des forêts, chasse et pêche*[5])
—	—	—		—	5. *Contrôle des mat. d'or et d'argent*
30,210,162	29,901,938	30,357,348	29,316,697	27,421,316	***g. Départ. des postes et chemins de fer***
24,338,943	*24,325,950*	*24,769,447*	*25,318,775*	*23,684,602*	1. *Administration des postes*
5,606,821	*5,325,653*	*5,376,875*	*3,780,323*	*3,527,239*	2. *Administration des télégraphes*
264,398	*250,335*	*211,026*	*217,599*	*209,475*	3. *Chemins de fer*
35,357	52,651	7,890	21,885	36,083	***IV. Imprévu***
76,402,631	83,675,812	86,301,439	86,246,942	73,012,038	***Total des dépenses***
					Bilan
81,005,586	84,047,312	78,226,526	75,961,135	69,041,928	*Total des recettes*
76,402,631	83,675,812	86,301,439	86,246,942	73,012,038	*Total des dépenses*
4,602,955	371,500	-8,074,913	-10,285,807	-3,970,110	***Excédent de recettes***

*) *Si les dépenses, pour ces postes, paraissent si faibles, sinon nulles, c'est que les recettes de l'exercice courant, pour ces branches de l'administration, ont été soustraites des dépenses.* — [1]) *Les recettes et les dépenses de l'administration des monnaies, qui se compensent, ne sont plus comprises dans les chiffres depuis 1895.* — [2]) *Les sections du commerce, du contrôle des matières d'or et d'argent et de la propriété intellectuelle ne figurent plus, à partir de 1896, dans le département politique. On a fait rentrer le commerce et le contrôle des matières d'or et d'argent dans le départ. du commerce, de l'industrie et de l'agriculture et la propriété intellectuelle dans le département de justice et police. C'est pour cette raison que les dépenses du départ. politique sont en 1896 notablement inférieures à celles de 1895.* — [3]) *Les sections forêts, chasse et pêche, poids et mesures ont été détachées du départ. de l'industrie et de l'agriculture et réunies, en 1896, à celui de l'intérieur.* — [4]) *Le bureau des assurances dépend, depuis 1896, du départ. de justice et police; ses dépenses se sont élevées en 1896, à fr. 56,226.* — [5]) *Les forêts, chasse et pêche sont placées depuis 1896 sous la direction du départ. de l'intérieur*

2. Einnahmen und Ausgaben der Kantone

(Quelle: Die kantonalen Staats-

2. Recettes et dépenses des cantons

(Sources: Comptes d'Etat et

Kanton	Einnahmen — *Recettes*				
	1899 Fr.	1898 Fr.	1897 Fr.	1896 Fr	1895 Fr.
1	2	3	4	5	6
Im ganzen	115,662,974	112,619,502	105,895,012	101,095,450	96,622,416
Zürich	18,057,134	18,407,909	16,988,089	16,124,746	14,618,138
Bern	31,794,998	30,532,240	27,715,499	26,237,066	27,026,676
Luzern	2,320,869	2,202,176	2,115,860	1,990,549	1,948,027
Uri	423,275	369,458	360,627	346,881	341,972
Schwiz	510,785	565,472	534,468	511,343	485,791
Obwalden	325,080	266,994	238,969	309,996	191,612
Nidwalden	220,214	224,419	199,677	192,680	172,662
Glarus	1,011,180	1,081,782	1,056,959	1,100,598	1,041,383
Zug	501,822	537,170	444,727	438,772	411,857
Freiburg	3,751,681	3,613,080	3,544,222	3,333,142	3,333,436
Solothurn	2,439,982	2,377,053	2,265,088	2,065,446	1,951,900
Basel-Stadt	11,039,475	11,098,989	9,359,413	8,799,839	7,776,533
Basel-Land	1,397,536	1,661,611	1,496,727	1,386,172	1,357,911
Schaffhausen	1,761,760	1,737,486	1,647,481	1,691,630	1,520,845
Appenzell A.-Rh.	790,372	744,382	640,162	565,321	570,621
Appenzell I.-Rh.	246,852	263,387	255,384	245,937	192,566
St. Gallen	4,292,507	4,259,354	4,217,914	4,046,928	3,924,789
Graubünden*	1,135,831	1,126,342	1,147,679	1,165,279	1,140,650
Aargau	3,581,208	3,403,162	3,260,156	3,080,389	2,937,109
Thurgau	1,963,686	1,837,376	1,874,140	1,618,386	1,596,459
Tessin	4,714,956	4,349,829	4,362,293	4,321,550	3,905,387
Waadt	9,531,879	9,212,474	9,132,547	8,955,569	8,077,605
Wallis	1,640,742	1,779,147	1,529,471	1,534,162	1,388,887
Neuenburg	4,008,385	3,581,747	3,746,418	3,357,796	3,379,401
Genf	8,200,765	7,386,463	7,761,042	7,675,273	7,330,199

* Der Kanton Graubünden verrechnet den Ertrag der direkten Steuern nicht unter den Betriebseinnahmen. Nach Genehmigung der Staatsrechnung wird, um das jeweilige Deficit zu decken, die Höhe der im folgenden Jahr zu beziehenden Steuer bestimmt. Verrechnet werden die Steuereingänge unter dem Titel „Landessteuerkonto" beim Staatsvermögen.

während der Jahre 1895 bis 1899.

rechnungen und Geschäftsberichte.)

pendant les années 1895 à 1899.

Rapports de gestion des cantons.)

Ausgaben — *Dépenses*					*Cantons*
1899 Fr.	1898 Fr	1897 Fr.	1896 Fr.	1895 Fr.	
7	8	9	10	11	12
119,513,501	113,442,439	105,093,520	100,644,588	97,290,599	***Total.***
18,539,236	17,495,715	16,645,822	15,844,566	15,005,778	*Zurich.*
31,969,896	30,603,880	27,712,525	26,223,356	26,999,051	*Berne.*
2,437,233	2,237,968	2,116,113	2,041,700	2,005,535	*Lucerne.*
399,608	365,336	350,539	341,052	337,823	*Uri.*
500,222	648,994	510,210	464,330	457,524	*Schwiz.*
339,083	278,732	237,724	296,786	181,661	*Unterwald-le-Haut.*
217,738	216,268	189,445	176,960	141,597	*Unterwald-le-Bas.*
1,003,214	1,009,395	1,026,375	1,123,876	1,030,556	*Glaris.*
538,324	539,955	442,815	567,204	365,769	*Zoug.*
3,790,051	3,618,991	3,475,802	3,415,987	3,273,221	*Fribourg.*
2,450,244	2,365,920	2,258,339	2,157,843	2,025,138	*Soleure.*
12,680,978	10,637,469	9,352,414	8,666,463	7,717,615	*Bâle-Ville.*
1,375,833	1,612,228	1,480,684	1,342,788	1,317,603	*Bâle-Campagne.*
1,724,958	1,641,486	1,564,118	1,597,503	1,452,288	*Schaffhouse.*
760,782	725,892	613,337	625,647	613,018	*Appenzell Rh.-Ext.*
190,583	234,303	232,748	218,591	173,610	*Appenzell Rh.-Int.*
4,139,229	4,127,341	4,018,457	3,846,987	3,821,854	*St-Gall.*
1,949,442	1,910,362	1,935,564	1,850,695	1,821,547	*Grisons.**
3,629,018	3,500,913	3,064,182	3,049,163	2,986,137	*Argovie.*
1,941,861	1,944,636	1,852,892	1,733,894	1,695,847	*Thurgovie.*
4,650,915	4,459,931	4,204,263	4,116,161	4,144,491	*Tessin.*
10,253,876	9,773,673	9,212,653	8,611,647	7,961,168	*Vaud.*
1,610,614	1,734,521	1,387,477	1,393,586	1,335,893	*Valais.*
3,896,753	3,675,624	3,490,171	3,390,767	3,378,938	*Neuchâtel.*
8,523,810	8,082,906	7,718,851	7,547,036	7,046,937	*Genève.*

* *Le canton des Grisons n'inscrit pas dans le compte d'administration le produit des impôts directs. Chaque fois, après approbation des comptes de l'Etat, le taux de l'impôt pour l'année suivante est fixé en vue de couvrir le déficit. Le montant des impôts figure dans la fortune de l'Etat sous la rubrique „Landessteuerkonto".*

3. Subventionen der Eidgenossenschaft an die Kantone während der Jahre Wildbachverbauungen

3. Subventions allouées par la Confédération aux cantons, de 1854 corrections fluviales, endiguements

Mitteilungen des eidg. Oberbauinspektorates.

Kantone	I. Strassen- und Brückenbauten — *Ponts et chaussées*											
	a. Bereits ausbezahlte Beiträge — *Subventions payées*								b. Noch auszubezahlende Beiträge *Restait à payer au 1er janvier 1901*		Gesamtbetrag von Titel I *Total du titre I*	
	Periode—*Période* 1854—1874		Periode—*Période* 1875—1893		Periode—*Période* 1894—1900		Total					
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Zürich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bern	53,200	—	545,100	—	541,442	32	1,139,742	32	—	—	1,139,742	32
Luzern	—	—	38,939	24	73,550	04	112,489	28	—	—	112,489	28
Uri	885,000	—	245,200	—	2,092,800	—	3,223,000	—	400,800	—	3,623,800	—
Schwiz	250,000	—	55,260	—	—	—	305,260	—	—	—	305,260	—
Obwalden	400,000	—	—	—	—	—	400,000	—	—	—	400,000	—
Nidwalden	20,000	—	—	—	—	—	20,000	—	—	—	20,000	—
Glarus	—	—	—	—	710,400	—	710,400	—	129,600	—	840,000	—
Zug	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiburg	263,672	28	—	—	—	—	263,672	28	—	—	263,672	28
Solothurn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Basel-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Basel-Land	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaffhausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
App. A.-Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
App. I.-Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Gallen	100,000	—	—	—	—	—	100,000	—	—	—	100,000	—
Graubünden	1,240,000	—	—	—	118,000	—	1,358,000	—	50,400	—	1,408,400	—
Aargau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Thurgau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tessin	133,000	—	71,000	—	386,211	25	590,211	25	5,347	42	595,558	67
Waadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wallis	387,731	75	52,900	—	174,100	—	614,731	75	—	—	614,731	75
Neuenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Genf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	3,732,604	03	1,008,399	24	4,096,503	61	8,837,506	88	586,147	42	9,423,654	30

Bemerkung. Die Beträge aus der Hülfsmillion, resp. dem allgemeinen Schutzbautenfonds, sind in obigen Zahlen nicht inbegriffen.

1854 bis 1900 für Strassen- und Brückenbauten, Flusskorrektionen, und Entsumpfungen.

à fin 1900, pour travaux publics concernant les ponts et chaussées, et travaux d'assainissement.

Communication de l'Inspectorat fédéral des travaux publics.

Per Kopf der Bevölkerung *Par tête de population*		II. Flusskorrektionen, Wildbachverbauungen und Entsumpfungen *Corrections fluviales, endiguements, travaux d'assainissement*										Cantons
		a. Bereits ausbezahlte Beiträge — *Subventions payées, allouées par*										
		Periode — *Période* 1855—1874				Periode — *Période* 1875—1893				Periode—*Période* 1894—1900		
		Bundesbeschlüsse *arrêtés fédéraux*		Bundesratsbeschlüsse *décisions du Conseil fédéral*		Bundesbeschlüsse *arrêtés fédéraux*		Bundesratsbeschlüsse *décisions du Conseil fédéral*		Bundesbeschlüsse *arrêtés fédéraux*		
Fr.	Ct.	Fr	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
—	—	—	—	—	—	1,784,000	—	35,466	—	1,416,256	10	*Zurich.*
1	94	2,780,000	—	20,500	—	3,115,222	72	958,841	19	1,860,969	28	*Berne.*
—	77	24,250	—	—	—	52,480	—	91,834	77	412,370	—	*Lucerne.*
183	94	15,000	—	6,796	69	—	—	115,872	88	24,250	—	*Uri.*
5	50	—	—	—	—	—	—	285,933	71	—	—	*Schwiz.*
26	18	—	—	—	—	238,650	—	131,234	31	178,250	—	*Unterwald-le-Haut.*
1	53	—	—	—	—	155,000	—	74,467	22	55,000	—	*Unterwald-le-Bas.*
25	93	—	—	—	—	407,000	—	171,347	41	151,950	—	*Glaris.*
—	—	—	—	—	—	345,015	51	—	—	58,400	—	*Zoug.*
2	06	—	—	—	—	165,000	—	101,155	33	—	—	*Fribourg.*
—	—	—	—	—	—	—	—	58,700	—	—	—	*Soleure.*
—	—	—	—	—	—	98,700	—	—	—	135,000	—	*Bâle-Ville.*
—	—	—	—	—	—	—	—	29,830	31	—	—	*Bâle-Campagne.*
—	—	—	—	—	—	—	—	130,234	35	—	—	*Schaffhouse.*
—	—	—	—	—	—	—	—	5,940	12	83,000	—	*Appenzell Rh.-Ext.*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*Appenzell Rh.-Int.*
—	40	2,800,000	—	14,196	02	1,859,500	—	288,089	13	6,783,400	—	*St-Gall.*
13	48	350,000	—	223,074	80	586,881	13	1,256,079	96	209,130	28	*Grisons.*
—	—	—	—	—	—	315,600	—	15,216	95	371,541	76	*Argovie.*
—	—	5,142	86	—	—	810,000	—	49,740	24	502,700	—	*Thurgovie*
4	17	—	—	33,614	—	1,034,035	50	392,530	64	1,467,464	50	*Tessin.*
—	—	110,000	—	—	—	1,392,400	—	89,854	57	1,810,000	—	*Vaud.*
5	35	300,000	—	29,762	64	3,070,983	98	402,398	14	261,986	21	*Valais.*
—	—	—	—	—	—	155,000	—	93,652	—	250,000	—	*Neuchâtel.*
—	—	—	—	—	—	773,500	—	34,500	—	—	—	*Genève.*
2	84	6,384,392	86	327,944	15	16,358,968	84	4,812,919	23	16,031,668	13	***Total.***

Observation. *Les subventions prélevées sur le „Million de secours" et le „fonds général d'endiguement" ne sont pas comprises dans les chiffres du tableau.*

Kantone	II. Flusskorrektionen, Wildbachverbauunge *Corrections fluviales, endiguement*									
	a. Bereits ausbezahlte Beiträge — *Subventions payées, allouées par*								b. Noc *Subvention*	
	Periode — *Période* 1894—1900		Total				Total			
	Bundesratsbeschlüsse *décisions du Conseil fédéral*		Bundesbeschlüsse *arrêtés fédéraux*		Bundesratsbeschlüsse *décisions du Conseil fédéral*				Bundesbeschlüsse *arrêtés fédéraux*	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37
Zürich	64,280	—	3,200,256	10	99,746	—	3,300,002	10	1,205,743	90
Bern	1,030,638	25	7,756,192	—	2,009,979	44	9,766,171	44	1,694,168	—
Luzern	241,775	66	489,100	—	333,610	43	822,710	43	222,650	—
Uri	184,053	39	39,250	—	306,722	96	345,972	96	114,250	—
Schwiz	137,431	11	—	—	423,364	82	423,364	82	125,000	—
Obwalden	105,520	—	416,900	—	236,754	31	653,654	31	164,000	—
Nidwalden	54,489	20	210,000	—	128,956	42	338,956	42	—	—
Glarus	89,713	49	558,950	—	261,060	90	820,010	90	45,050	—
Zug	51,935	47	403,415	51	51,935	47	455,350	98	—	—
Freiburg	31,538	45	165,000	—	132,693	78	297,693	78	—	—
Solothurn	12,618	31	—	—	71,318	31	71,318	31	360,000	—
Basel-Stadt	—	—	233,700	—	—	—	233,700	—	1,088,670	—
Basel-Land	10,308	38	—	—	40,138	69	40,138	69	—	—
Schaffhausen	126,500	28	—	—	256,734	63	256,734	63	—	—
Appenzell A.-Rh.	30,000	—	83,000	—	35,940	12	118,940	12	—	—
Appenzell I.-Rh.	19,342	77	—	—	19,342	77	19,342	77	—	—
St. Gallen	350,693	70	11,442,900	—	652,978	85	12,095,878	85	3,862,800	—
Graubünden	678,985	05	1,146,011	41	2,158,139	81	3,304,151	22	24,704	22
Aargau	52,000		687,141	76	67,216	95	754,358	71	47,800	—
Thurgau	174,085	47	1,317,842	86	223,825	71	1,541,668	57	472,300	—
Tessin	95,172	81	2,501,500	—	521,317	45	3,022,817	45	740,300	—
Waadt	265,517	72	3,312,400	—	355,372	29	3,667,772	29	1,731,800	—
Wallis	454,880	19	3,632,970	19	887,040	97	4,520,011	16	512,200	—
Neuenburg	101,302	30	405,000	—	194,954	30	599,954	30	—	—
Genf	17,218	—	773,500	—	51,718	—	825,218	—	—	—
Total	4,380,000	—	38,775,029	83	9,520,863	38	48,295,893	21	12,411,436	12

Bemerkung. Die Beträge aus der Hülfsmillion, resp. dem allgemeinen Schutzbautenfonds, sind in obigen Zahlen nicht inbegriffen.

und Entsumpfungen (Schluss)
travaux d'assainissement (fin)

auszubezahlende Beiträge *à payer encore, allouées par*				**Gesamtbetrag von Titel II** *Total du titre II*		**Per Kopf der Bevölkerung** *Par tête de population*		**Gesamtbetrag I und II kantonsweise** *Total général des sections I et II et par cantons*		**Per Kopf der Bevölkerung** *Par tête de population*		**Cantons**
Bundesratsbeschlüsse *décisions du Conseil fédéral*		**Total**										
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
43,200	—	1,248,943	90	4,548,946	—	10	57	4,548,946	—	10	57	*Zurich.*
1,021,687	10	2,715,855	10	12,482,026	54	21	23	13,621,768	86	23	17	*Berne.*
163,300	60	385,950	60	1,208,661	03	8	25	1,321,150	31	9	02	*Lucerne.*
12,837	60	127,087	60	473,060	56	24	01	4,096,860	56	207	95	*Uri.*
62,309	95	187,309	95	610,674	77	11	—	915,934	77	16	50	*Schwiz.*
137,410	—	301,410	—	955,064	31	62	50	1,355,064	31	88	68	*Obwald.*
102,500	—	102,500	—	441,456	42	33	73	461,456	42	35	26	*Nidwald.*
125,451	10	170,501	10	990,512	—	30	57	1,830,512	—	56	50	*Glaris.*
14,234	32	14,234	32	469,585	30	18	75	469,585	30	18	75	*Zoug.*
111,077	55	111,077	55	408,771	33	3	20	672,443	61	5	26	*Fribourg.*
28,438	19	388,438	19	459,756	50	4	56	459,756	50	4	56	*Soleure.*
75,000	—	1,163,670	—	1,397,370	—	12	45	1,397,370	—	12	45	*Bâle-Ville.*
22,000	—	22,000	—	62,138	69	—	91	62,138	69	—	91	*Bâle-Campagne.*
85,644	95	85,644	95	342,379	58	8	25	342,379	58	8	25	*Schaffhouse.*
62,500	—	62,500	—	181,440	12	3	28	181,440	12	3	28	*App. Rh.-Ext.*
47,500	—	47,500	—	66,842	77	4	96	66,842	77	4	96	*App. Rh.-Int.*
405,922	99	4,268,722	99	16,364,601	84	65	44	16,464,601	84	65	84	*St-Gall.*
920,970	71	945,674	93	4,249,826	15	40	66	5,658,226	15	54	14	*Grisons.*
64,590	—	112,390	—	866,748	71	4	20	866,748	71	4	20	*Argovie.*
161,050	30	633,350	30	2,175,018	87	19	23	2,175,018	87	19	23	*Thurgovie.*
447,070	17	1,187,370	17	4,210,187	62	29	50	4,805,746	29	33	67	*Tessin.*
325,390		2,057,190		5,724,962	29	20	51	5,724,962	29	20	51	*Vaud.*
397,595	91	909,795	91	5,429,807	07	47	22	6,044,538	82	52	57	*Valais.*
113,181	85	113,181	85	713,136	15	5	67	713,136	15	5	67	*Neuchâtel.*
71,666	67	71,666	67	896,884	67	6	81	896,884	67	6	81	*Genève.*
5,022,529	96	17,433,966	08	65,729,859	29	19	84	75,153,513	59	22	68	***Total.***

Observation. *Les subventions prélevées sur le „Million de secours“ et le „fonds général d'endiguement“ ne sont pas comprises dans les chiffres du tableau.*

XV.

Gefängniswesen. — *Prisons.*

1. Schutzaufsichtsvereine. — *1. Sociétés de patronage.*

Central-Komitee. — **Comité central.** Präsident: Herr W. Kupferschmid, Strafhauspfarrer in Zürich; Vize-Präsident: M. Emile Favre, directeur du pénitencier à Lausanne; Sekretär: Herr J. G. Schaffroth, Gefängnisinspektor in Bern.

Zürich. **Schutzaufsichtsverein.** Präsident: Herr Dr. Curti, Strafhausdirektor in Zürich; Sekretär: Herr W. Kupferschmid, Strafhauspfarrer in Zürich.

Bern. **Schutzaufsichtskomitee.** Präsident: Herr Dr. R. Stettler, Burgerratsschreiber in Bern; Sekretär: Herr J. G. Schaffroth, Gefängnisinspektor in Bern.

Patronatskommission für Hindelbank: Frau von Goumoëns.

Patronatskommission für St-Jean: Frau Verw. Burri.

Verein „Arbeiterheim Tannenhof" bei Witzwil. Präsident: Hr. K. D. F. v. Fischer, Fürsprecher, Bern; Sekretär: Hr. M. von Schiferli-v. Wurstemberger, Bern.

Luzern. **Schutzaufsichtsverein.** Präsident: Hr. Regierungsrat Dr. E. von Schumacher; Sekretär: Hr. Pfarrer B. Lampert.

Zug. **Schutzaufsichtsverein.** Präsident: Herr Pfarrer A. Staub in Unterägeri; Sekretär: Herr Gemeindeschreiber Jos. Gasser in Baar.

Fribourg. **Société de patronage.** Président: vacant; secrétaire: M. Léon Buclin, greffier d'appel à Fribourg.

Basel-Stadt. **Patronage-Kommission.** Präsident: Herr Theophil Iselin, V. D. M., Basel; Sekretär: Herr Gerichtspräsident Dr. Karl Hübscher.

Frauenverein für weibliche Gefangene. Präsident: Hr. Pfarrer K. Stückelberger, Basel; Kassiererin: Frau H. Bernouilli-Sulger.

Diakonissin: Schwester Caroline Oechslin.

Basel-Land. **Kommission für Schutzaufsicht entlassener Sträflinge.** Präsident: Hr. A. Brodbeck, Regierungsrat, Liestal; Sekretär: Hr. P. W. Jenni, Pfarrer, Liestal.

Schaffhausen. Präsident: Hr. G. Walter, Staatsanwalt in Schaffhausen; Sekretär: Hr. Pfarrer Emanuel Huber in Schaffhausen.

Appenzell A.-Rh. **Schutzaufsichtsverein.** Präsident: Hr. Pfarrer Graf in Schwellbrunn; Sekretär: Hr. Pfarrer Diem in Teufen; Kassier: Hr. Meyer-Nägeli, Herisau.

St. Gallen. **Schutzaufsichtsverein.** **Schutzaufsichtskomitee:** Präsident: Hr. C. Hartmann, Direktor der Strafanstalt in St. Gallen; Sekretär: Hr. Jos. Ant. Jud, Kanzlist.

Graubünden. **Schutzaufsichtskomitee.** Präsident: Der Präsident der gemeinnützigen Gesellschaft.

Aargau. **Schutzaufsichtskommission.** Präsident: Hr. Pfarrer C. G. Hassler in Seengen; Sekretär: Hr. Pfarrer G. A. Fischer in Reitnau.

Thurgau. **Schutzaufsichtsverein.** Präsident: Hr. Pfarrer E. Schuster in Stettfurt; Sekretär: Hr. Pfarrer Dr. B. Schöttler in Tobel.

Tessin. M. F. Chicherio, directeur du pénitencier de Lugano, est chargé du placement et de la surveillance des détenus libérés conditionnellement.

Vaud. **Société de patronage.** **Comité central:** Président: M. Bauty, chapelain du pénitencier et de l'hôpital cantonal; secrétaire: M. Emile Favre, directeur du pénitencier.

Comité des dames: Présidente: Mme Emile Favre; secrétaire: Mme Neiss.

Neuchâtel. **Société de patronage.** **Comité de secours:** Président: M. Lardy, pasteur; secrétaire: M. Meckenstock.

Genève. **Société de patronage.** Président ad interim: M. de Marignac, 16 rue Sénebier, Genève; secrétaire: M. Frédéric Martin, secrétaire du Département de Justice et Police à Genève.

2. Bestand der gesamten Gefängnisbevölkerung

(Verurteilte und Nichtverurteilte) auf 1. Januar und 31. Dezember und Bewegung derselben während des Jahres 1900, nebst den Beständen auf 1. Januar der Jahre 1899, 1898, 1897, 1896 und 1895 zur Vergleichung.

2. Effectif de la population totale des prisons

au 1er janvier et au 31 décembre 1900, et mouvement d'entrées et de sorties pendan l'année, avec effectif au 1er janvier des années 1899, 1898, 1897, 1896 et 1895, à titre de comparaison.

Kantone *Cantons*	Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs *Augmentation*	Abgang *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 déc. 1900*	Bestand auf 1. Januar *Effectif au 1er janvier*				
					1899	1898	1897	1896	1895
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zürich	533	15,537	15,529	541	507	500	469	415	421
Bern	920	14,009	14,008	921	945	910	936	931	967
Luzern	237	3,608	3,566	279	217	220	222	228	250
Uri	12	41	45	8	9	8	7	9	6
Schwiz	35	863	864	34	25	31	38	31	33
Obwalden	14	159	163	10	17	12	10	20	18
Nidwalden	6	104	106	4	2	5	8	4	9
Glarus	31	265	257	39	23	20	22	31	20
Zug	24	745	740	29	27	28	30	22	30
Fribourg	248	2,071	1,990	329	211	201	205	238	205
Solothurn	105	2,679	2,668	116	98	112	127	120	119
Basel-Stadt	243	6,640	6,652	231	240	204	197	171	205
Basel-Land	100	1,948	1,957	91	72	83	88	69	64
Schaffhausen	66	1,315	1,324	57	56	57	56	50	43
Appenzell A.-Rh.	44	767	767	44	38	43	29	51	41
Appenzell I.-Rh.	11	60	61	10	9	10	10	14	14
St. Gallen	240	9,374	9,427	187	236	232	225	194	213
Graubünden	82	79	75	86	74	56	66	57	61
Aargau	252	4,822	4,751	323	281	242	245	222	211
Thurgau	123	2,893	2,883	133	148	126	105	134	141
Tessin	95	3,206	3,219	82	63	240	187	177	204
Vaud	358	4,444	4,449	353	408	387	398	432	413
Valais	65	353	353	65	61	37	47	55	42
Neuchâtel	176	3,456	3,463	169	183	200	188	194	213
Genève	159	4,795	4,785	169	119	114	138	114	144
Schweiz–*Suisse*	4,179	84,233	84,102	4,310	4,069	4,078	4,053	3,983	4,087
Männer / *Hommes*	3,543	74,751	74,623	3,671	3,427	3,441	3,403	3,342	3,460
Weiber / *Femmes*	636	9,482	9,479	639	642	637	650	641	627

3. Gesamtzahlen und monatliche Zahlen über den Bestand sowie über Eintritt und Austritt von Gefängnisinsassen für das Jahr 1900.

3. Tableau général et mensuel de l'effectif des détenus et du mouvement d'entrées et de sorties dans les prisons pendant l'année 1900.

Monate	Verurteilte — *Condamnés*															Total der Verurteilten *Total des condamnés*			*Mois*
	Zuchthaussträflinge *Criminels*			Gefängnissträflinge *Correctionnels*			Zwangsarbeiter *Maison de travail et de correction*			Polizeigefangene *Peines de police*			Bussenabverdiener *Pour non-paiement d'amende*						
	Bestand auf d. 1. d. Mts. *Effect. au 1er du mois*	Zuwachs *Augmentation*	Abgang *Diminution*	Bestand auf d. 1. d. Mts. *Effect. au 1er du mois*	Zuwachs *Augmentation*	Abgang *Diminution*	Bestand auf d. 1. d. Mts. *Effect. au 1er du mois*	Zuwachs *Augmentation*	Abgang *Diminution*	Bestand auf d. 1. d. Mts. *Effect. au 1er du mois*	Zuwachs *Augmentation*	Abgang *Diminution*	Bestand auf d. 1. d. Mts. *Effect. au 1er du mois*	Zuwachs *Augmentation*	Abgang *Diminution*	Bestand auf d. 1. d. Mts. *Effect. au 1er du mois*	Zuwachs *Augmentation*	Abgang *Diminution*	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Januar	1,484	102	150	813	501	491	758	102	89	155	452	457	122	459	436	3,332	1,616	1,623	*Janvier*
Februar	1,436	119	123	823	482	473	771	85	78	150	514	493	145	501	508	3,325	1,701	1,675	*Février*
März	1,432	101	87	832	507	538	778	74	95	171	497	505	138	477	489	3,351	1,656	1,714	*Mars*
April	1,446	73	78	801	427	462	757	107	120	163	387	415	126	287	304	3,293	1,281	1,379	*Avril*
Mai	1,441	126	119	766	472	507	744	71	102	135	389	399	109	295	306	3,195	1,353	1,433	*Mai*
Juni	1,448	114	124	731	462	496	713	76	101	125	397	373	98	322	316	3,115	1,371	1,410	*Juin*
Juli	1,438	108	115	697	506	478	688	67	70	149	383	407	104	274	272	3,076	1,338	1,342	*Juillet*
August	1,431	90	75	725	442	414	685	86	66	125	522	486	106	339	328	3,072	1,479	1,369	*Août*
September	1,446	91	83	753	451	447	705	76	76	161	474	477	117	338	344	3,182	1,430	1,427	*Septembre*
Oktober	1,454	102	86	757	481	457	705	78	65	158	533	511	111	407	392	3,185	1,601	1,511	*Octobre*
November	1,470	114	97	781	612	522	718	78	72	180	613	601	126	542	546	3,275	1,959	1,838	*Novembre*
Dezember	1,487	100	123	871	674	630	724	79	57	192	624	629	122	544	541	3,396	2,021	1,980	*Décembre*
Jahr 1900	Durchschn. Moyenne	1,240	1,260	Durchschn. Moyenne	6,017	5,915	Durchschn. Moyenne	979	991	Durchschn. Moyenne	5,785	5,753	Durchschn. Moyenne	4,785	4,782	Durchschn. Moyenne	18,806	18,701	*Année 1900*
Männer	1,451	1,078	1,107	779	5,130	5,016	729	782	789	155	5,018	4,999	119	4,344	4,344	3,233	16,352	16,255	*Hommes*
Weiber		162	153		887	899		197	202		767	754		441	438		2,454	2,446	*Femmes*
Jahr 1899	1,472	1,234	1,208	789	6,108	6,105	732	1,000	982	162	5,748	5,770	115	4,609	4,597	3,270	18,699	18,662	*Année 1899*
„ 1898	1,429	1,313	1,268	736	6,068	6,066	679	1,039	1,021	161	5,887	5,835	104	4,447	4,442	3,109	18,754	18,632	„ *1898*

Monate / Mois	Nicht Verurteilte — Non-condamnés									Polizeiarrestanten / Arrestations de police			Total der nicht Verurteilten / Total des non-condamnés		
	Untersuchungsgefangene / Prévenus			Transportgefangene / Détenus en transport			Bettler und Vaganten / Mendiants et vagabonds								
	Bestand auf d. 1. d. Mts. / Effect. au 1er du mois	Zuwachs / Augmentation	Abgang / Diminution	Bestand auf d. 1. d. Mts. / Effect. au 1er du mois	Zuwachs / Augmentation	Abgang / Diminution	Bestand auf d. 1. d. Mts. / Effect. au 1er du mois	Zuwachs / Augmentation	Abgang / Diminution	Bestand auf d. 1. d. Mts. / Effect. au 1er du mois	Zuwachs / Augmentation	Abgang / Diminution	Bestand auf d. 1. d. Mts. / Effect. au 1er du mois	Zuwachs / Augmentation	Abgang / Diminution
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Januar — *Janvier*	555	1,243	1,174	98	1,753	1,764	127	2,467	2,473	67	833	862	847	6,296	6,273
Februar — *Février*	624	1,127	1,160	87	1,432	1,432	121	2,029	2,034	38	738	719	870	5,326	5,345
März — *Mars*	591	1,217	1,248	87	1,463	1,478	116	1,904	1,927	57	763	775	851	5,347	5,428
April — *Avril*	560	1,023	1,024	72	1,296	1,291	93	1,513	1,531	45	802	797	770	4,634	4,643
Mai — *Mai*	559	1,213	1,209	77	1,456	1,455	75	1,819	1,806	50	745	752	761	5,233	5,222
Juni — *Juin*	563	1,136	1,177	78	1,247	1,232	88	1,325	1,352	43	855	848	772	4,563	4,609
Juli — *Juillet*	522	1,282	1,192	93	1,450	1,441	61	1,697	1,690	50	953	959	726	5,382	5,282
August — *Août*	612	1,515	1,472	102	1,618	1,645	68	1,746	1,737	44	933	943	826	5,812	5,797
September — *Septembre*	655	1,246	1,224	75	1,396	1,408	77	1,567	1,557	34	893	855	841	5,102	5,044
Oktober — *Octobre*	677	1,254	1,297	63	1,500	1,478	87	1,712	1,711	72	841	879	899	5,307	5,365
November — *Novembre*	634	1,424	1,439	85	1,785	1,772	88	2,067	2,056	34	761	750	841	6,037	6,017
Dezember — *Décembre*	619	1,397	1,381	98	1,933	1,939	99	2,180	2,181	45	878	875	861	6,388	6,376
Jahr — *Année 1900*	Durchschnitt / Moyenne	15,077	14,997	Durchschnitt / Moyenne	18,329	18,335	Durchschnitt / Moyenne	22,026	22,055	Durchschnitt / Moyenne	9,995	10,014	Durchschnitt / Moyenne	65,427	65,401
Männer — *Hommes*	598	13,093	13,029	85	16,340	16,333	92	19,940	19,964	48	9,026	9,942	822	58,399	58,368
Weiber — *Femmes*		1,984	1,968		1,989	2,002		2,086	2,091		969	972		7,028	7,033
Jahr — *Année 1899*	574	14,570	14,581	71	18,454	18,423	92	24,518	24,488	52	10,366	10,343	789	67,908	67,835
„ „ *1898*	578	14,794	14,753	105	21,996	22,049	102	26,797	26,857	77	10,086	10,145	862	73,673	73,804

4. Bestand der Verurteilten auf 1. Januar und 31. Dezember
4. Effectif des condamnés au 1er janvier et au 31 décembre

Kantone	Verurteilte — *Condamnés*											
	Zuchthaussträflinge *Criminels*				Gefängnissträflinge *Correctionnels*				Zwangsarbeiter *Maison de travail et de correction*			
	Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs — *Augmentation*	Abgang — *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*	Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs — *Augmentation*	Abgang — *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*	Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs — *Augmentation*	Abgang — *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Zürich	276	248	252	272	88	1,392	1,396	84	60	37	39	58
Bern	171	70	82	159	220	636	617	239	207	310	331	186
Luzern	71	111	91	91	40	760	753	47	99	109	91	117
Uri	4	6	6	4	—	3	3	—	3	10	10	3
Schwiz	21	13	9	25	1	23	23	1	—	—	—	—
Obwalden	4	9	9	4	6	22	25	3	—	3	2	1
Nidwalden	2	1	—	3	1	7	8	—	1	3	3	1
Glarus	8	8	5	11	1	36	34	3	19	23	23	19
Zug	6	2	2	6	4	32	26	10	10	11	15	6
Freiburg	90	43	33	100	89	159	106	142	—	—	—	—
Solothurn	37	18	18	37	34	429	420	43	13	51	47	17
Basel-Stadt	65	55	37	83	83	452	469	66	8	16	17	7
Basel-Land	25	18	17	26	27	147	147	27	24	19	30	13
Schaffhausen	23	7	15	15	10	110	110	10	14	8	11	11
Appenzell A. Rh.	11	8	4	15	15	114	113	16	15	14	16	13
Appenzell I.-Rh.	2	—	—	2	—	—	—	—	9	31	32	8
St. Gallen	148	115	165	98	24	431	415	40	40	17	38	19
Graubünden	42	65	60	47	—	—	—	—	40	14	15	39
Aargau	101	57	48	110	70	633	637	66	32	39	25	46
Thurgau	50	48	47	51	7	118	108	17	30	37	30	37
Tessin	30	10	7	33	23	32	30	25	2	—	—	2
Waadt	157	253	260	150	9	179	184	4	76	133	136	73
Wallis	34	18	20	32	10	21	28	3	—	—	—	—
Neuenburg	60	40	51	49	25	187	180	32	44	58	54	48
Genf	46	17	22	41	26	94	83	37	12	36	26	22
Schweiz	1,484	1,240	1,260	1,464	813	6,017	5,915	915	758	979	991	746
Männer	1,341	1,078	1,107	1,312	710	5,130	5,016	824	565	782	789	558
Weiber	143	162	153	152	103	887	899	91	193	197	202	188
1899	1,458	1,234	1,208	1,484	810	6,108	6,105	813	740	1,000	982	758
1898	1,413	1,313	1,268	1,458	808	6,068	6,066	810	722	1,039	1,021	740
1897	1,400	1,219	1,206	1,413	824	6,179	6,195	808	717	975	970	722
1896	1,361	1,155	1,116	1,400	741	5,912	5,829	824	805	917	1,005	717
1895	1,309	1,243	1,191	1,361	776	5,547	5,582	741	775	1,042	1,012	805
1894	1,364	1,122	1,177	1,309	812	5,709	5,745	776	851	955	1,031	775
1893	1,405	1,377	1,418	1,364	775	5,560	5,523	812	781	1,106	1,036	851

und Bewegung derselben während des Jahres 1900.

1900, et mouvement d'entrées et de sorties pendant l'année.

Verurteilte — *Condamnés*								Total der Verurteilten *Total des condamnés*				Cantons
Polizeigefangene *Peines de police*				Bussenabverdiener *Pour non-paiement d'amende*								
Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs — *Augmentation*	Abgang — *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*	Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs — *Augmentation*	Abgang — *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*	Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs — *Augmentation*	Abgang — *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
3	158	159	2	16	875	879	12	443	2,710	2,725	428	*Zurich*
53	2,490	2,478	65	86	1,733	1,734	85	737	5,239	5,242	734	*Berne*
—	—	—	—	1	45	44	2	211	1,025	979	257	*Lucerne*
—	1	—	1	—	1	1	—	7	21	20	8	*Uri*
—	2	2		2	50	51	1	24	88	85	27	*Schwiz*
—	1	1	—	—			—	10	35	37	8	*Obwald*
—	—	—	—	—	—	—	—	4	11	11	4	*Nidwald*
—	—		—	—	3	3	—	28	70	65	33	*Glaris*
—	24	23	1	—	4	4	—	20	73	70	23	*Zoug*
11	311	299	23	3	148	151	—	193	661	589	265	*Fribourg*
—	—	—	—	—	104	102	2	84	602	587	99	*Soleure*
40	1,665	1,668	37	—	402	402	—	196	2,590	2,593	193	*Bâle-Ville*
3	26	25	4	—	33	32	1	79	243	251	71	*Bâle-Campagne*
—	—	—	—	—	—	—	—	47	125	136	36	*Schaffhouse*
—	50	50	—	—	15	15	—	41	201	198	44	*Appenzell Rh.-Ext.*
			—	—	—	—	—	11	31	32	10	*Appenzell Rh.-Int.*
—	19	19	—	3	263	259	7	215	845	896	164	*St-Gall*
—	—	—	—		—	—	—	82	79	75	86	*Grisons*
	95	91	4	5	99	102	2	208	923	903	228	*Argovie*
—	82	80	2	—	52	51	1	87	337	316	108	*Thurgovie*
—	—	—	—	—	—	—	—	55	42	37	60	*Tessin*
38	572	565	45	3	632	624	11	283	1,769	1,769	283	*Vaud*
		—	—	—		—	—	44	39	48	35	*Valais*
7	289	293	3	2	202	203	1	138	776	781	133	*Neuchâtel*
			—	1	124	125	—	85	271	256	100	*Genève*
155	5,785	5,753	187	122	4,785	4,782	125	3,332	18,806	18,701	3,437	***Suisse***
111	5,018	4,999	130	103	4,344	4,344	103	2,830	16,352	16,255	2,927	*Hommes*
44	767	754	57	19	441	438	22	502	2,454	2,446	510	*Femmes*
177	5,748	5,770	155	110	4,609	4,597	122	3,295	18,699	18,662	3,332	*1899*
125	5,887	5,835	177	105	4,447	4,442	110	3,173	18,754	18,632	3,295	*1898*
158	5,339	5,372	125	120	4,406	4,421	105	3,219	18,118	18,164	3,173	*1897*
116	5,261	5,219	158	101	4,612	4,593	120	3,124	17,857	17,762	3,219	*1896*
133	5,026	5,043	116	120	5,545	5,564	101	3,113	18,403	18,392	3,124	*1895*
107	5,826	5,800	133	114	7,107	7,101	120	3,248	20,719	20,854	3,113	*1894*
129	5,843	5,865	107	140	7,208	7,234	114	3,230	21,094	21,076	3,248	*1893*

5. Bestand der nicht Verurteilten auf 1. Januar und 31. Dezember
5. Effectif des non-condamnés au 1er janvier et au 31 décembre

Kantone *Cantons*	Nicht Verurteilte — *Non-condamnés*							
	Untersuchungsgefangene *Prévenus*				Transportgefangene [1] *Détenus en transport* [1]			
	Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs — *Augmentation*	Abgang — *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*	Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs — *Augmentation*	Abgang — *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zürich	65	2,829	2,808	86	9	1,497	1,500	6
Bern	93	3,247	3,229	111	55	3,359	3,364	50
Luzern	15	810	813	12	—	201	200	1
Uri	1	15	16	—	—	1	1	—
Schwiz	10	169	172	7	—	371	371	—
Obwalden	4	47	50	1	—	14	14	—
Nidwalden	1	28	29	—	—	12	12	—
Glarus	2	42	38	6	1	78	79	—
Zug	3	89	89	3	—	245	242	3
Fribourg	34	550	546	38	5	336	335	6
Solothurn	15	331	334	12	2	832	834	—
Basel-Stadt	24	948	952	20	—	851	851	—
Basel-Land	10	598	595	13	5	359	364	—
Schaffhausen	14	440	439	15	—	24	22	2
Appenzell A.-Rh.	3	70	73	—	—	102	102	—
Appenzell I.-Rh.	-	29	29	—	—	—	—	—
St. Gallen	23	643	643	23	—	5,091	5,091	—
Graubünden	—	—	—	—	—	—	—	—
Aargau	40	683	643	80	1	1,756	1,744	13
Thurgau	19	505	503	21	7	665	671	1
Tessin	29	273	284	18	6	1,270	1,275	1
Vaud	73	1,055	1,058	70	—	161	161	—
Valais	20	203	193	30	—	21	21	—
Neuchâtel	28	711	706	33	—	55	55	—
Genève	29	762	755	36	7	1,028	1,026	9
Schweiz — *Suisse*	555	15,077	14,997	635	98	18,329	18,335	92
Männer — *Hommes*	485	13,093	13,029	549	69	16,340	16,333	76
Weiber — *Femmes*	70	1,984	1,968	86	29	1,989	2,002	16
1899	566	14,570	14,581	555	67	18,454	18,423	98
1898	525	14,794	14,753	566	120	21,996	22,049	67
1897	496	14,584	14,555	525	124	19,594	19,598	120
1896	582	13,971	14,057	496	90	19,528	19,494	124
1895	542	12,998	12,958	582	162	20,201	20,273	90
1894	678	13,906	14,042	542	141	22,414	22,393	162
1893	661	13,808	13,791	678	99	23,326	23,284	141

[1]) Unter den Transportgefangenen befinden sich höchst wahrscheinlich auch solche Individuen, welche in die Kategorie der Bettler und Vaganten gehören.

[2]) Eine gewisse Anzahl von Bettlern und Vaganten, sowie von Transportgefangenen sind, indem sie verschiedene Kantone oder verschiedene Bezirke eines Kantons passierten, in der Bewegung der Gefängnisbevölkerung zweifelsohne zwei- oder mehreremal gezählt worden. Insbesondere machen wir auf das auffallende Missverhältnis aufmerksam, welches zwischen dem durchschnittlichen Bestand der Bettler und Vaganten an einem bestimmten Tage (92) und der Zahl der Ein- und Austritte während des Monats besteht. Ersterer hat sich zwischen 1525 und 2467 sich bewegt hat.

und Bewegung derselben während des Jahres 1900.

1900, et mouvement d'entrées et de sorties pendant l'année.

Nicht Verurteilte — *Non-condamnés*								Total der nicht Verurteilten *Total des non-condamnés*			
Bettler und Vaganten [2] *Mendiants et vagabonds* [2]				Andere Polizeiarrestanten *Autres arrestations de police*							
Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs — *Augmentation*	Abgang — *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*	Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs — *Augmentation*	Abgang — *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*	Bestand auf 1. Januar 1900 *Effectif au 1er janvier 1900*	Zuwachs — *Augmentation*	Abgang — *Diminution*	Bestand auf 31. Dezember 1900 *Effectif au 31 décembre 1900*
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
11	4,705	4,704	12	5	3,796	3,792	9	90	12,827	12,804	113
16	1,503	1,505	14	19	661	668	12	183	8,770	8,766	187
8	1,181	1,183	6	3	391	391	3	26	2,583	2,587	22
4	4	8	—	—	—	—	—	5	20	25	—
1	186	187	—	—	49	49	—	11	775	779	7
—	53	52	1	—	10	10	—	4	124	126	2
1	53	54	—	—	—	—	—	2	93	95	—
—	42	42	—	—	33	33	—	3	195	192	6
1	261	262	—	—	77	77	—	4	672	670	6
11	314	313	12	5	210	207	8	55	1,410	1,401	64
4	878	877	5	—	36	36	—	21	2,077	2,081	17
18	2,034	2,039	13	5	217	217	5	47	4,050	4,059	38
5	581	581	5	1	167	166	2	21	1,705	1,706	20
4	342	345	1	1	384	382	3	19	1,190	1,188	21
—	289	289	—	—	105	105	—	3	566	569	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	29	—
—	2,320	2,320	—	2	475	477	—	25	8,529	8,531	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	1,326	1,326	2	1	134	135	—	44	3,899	3,848	95
7	1,144	1,148	3	3	242	245	—	36	2,556	2,567	25
1	1,285	1,285	1	4	336	338	2	40	3,164	3,182	22
1	1,102	1,103	—	1	357	358	—	75	2,675	2,680	70
1	90	91	—	—	—	—	—	21	314	305	30
7	1,551	1,556	2	3	363	365	1	38	2,680	2,682	36
24	782	785	21	14	1,952	1,963	3	74	4,524	4,529	69
127	22,026	22,055	98	67	9,995	10,014	48	847	65,427	65,401	873
107	19,940	19,964	83	52	9,026	9,042	36	713	58,399	58,368	744
20	2,086	2,091	15	15	969	972	12	134	7,028	7,033	129
97	24,518	24,488	127	44	10,366	10,343	67	774	67,908	67,835	847
157	26,797	26,857	97	103	10,086	10,145	44	905	73,673	73,804	774
133	24,238	24,214	157	81	9,664	9,642	103	834	68,080	68,009	905
107	21,987	21,961	133	80	9,854	9,853	81	859	65,340	65,305	834
157	23,426	23,476	107	76	9,703	9,699	80	937	66,328	66,406	859
202	26,521	26,566	157	109	9,465	9,498	76	1,130	72,306	72,499	937
173	28,889	28,860	202	76	8,256	8,223	109	1,009	74,279	74,158	1,130

1) *Parmi les détenus en transport il doit s'en trouver un certain nombre appartenant à la catégorie des mendiants et vagabonds.*

2) *Un certain nombre de mendiants et de vagabonds, ainsi que de détenus en transport, ont, sans nul doute, été comptés dans le mouvement deux ou plusieurs fois, en passant par divers cantons ou différents districts d'un même canton. Nous attirons tout particulièrement l'attention sur la disproportion considérable qui existe entre le chiffre moyen de l'effectif des mendiants et des vagabonds à un jour donné (92) et celui des entrées et des sorties pendant le mois, lequel a oscillé pendant l'année entre 1825 et 2467 (v. page 261).*

XVI.

Militärwesen. — *Militaire.*

1. Rekrutierung im allgemeinen. — *1. Recrutement.*

Jahre *Années*	Dienst-taugliche *Aptes au service*	Zurückgestellt auf 1 oder 2 Jahre *Ajournés à 1 ou 2 ans*	Dienst-untaugliche *Impropres au service*	Total der Untersuchten *Total des hommes examinés*	% der Dienst-tauglichen *des hommes propres au service*
1	2	3	4	5	6
Für — *Pour* 1901	16,234	5.717	11,155	33,116	*49.0*
„ — „ 1900	17,126	5,679	10,218	33,023	*51.8*
„ — „ 1899	17,886	5,979	10,270	34,135	*52.4*
„ — „ 1898	18,313	6,217	10,478	35,008	*52.3*
„ — „ 1897	18,740	7,116	10,033	35,889	*52.2*
„ — „ 1896	17,087	7,438	9,902	34,427	*49.6*
„ — „ 1895	17,564	7,113	9.473	34,150	*51.4*
„ — „ 1894	16,933	6,909	8,824	32,666	*52.1*
„ — „ 1893	16,764	6,498	8,486	31,748	*50.6*
„ — „ 1892	15,827	6,283	9,268	31,378	*54.4*
„ — „ 1891	15,464	5,840	8,957	30,261	*51.1*
„ — „ 1890	14,837	6,157	8,525	29,519	*50.3*
„ — „ 1889	15,172	5,407	8,451	29,030	*52.3*
„ — „ 1888	15,432	5,691	8,488	29,611	*52.1*
„ — „ 1887	15,239	6,109	8,975	30,323	*50.3*
„ — „ 1886	14,986	6,173	9,553	30,712	*48.8*
„ — „ 1885	14,488	6,088	9,365	29,941	*48.3*
„ — „ 1884	14,793	6,231	8,894	29,918	*49.5*
„ — „ 1883	14,775	6,188	8,736	29,699	*49.8*
„ — „ 1882	14,034	5,835	9,510	29,379	*47.7*
„ — „ 1881	12,967	5,461	10,718	29,146	*44.4*
„ — „ 1880	12,509	5,731	10,891	29,131	*42.9*

2. Rekrutierung nach Waffengattungen.

2. Recrutement d'après les différentes armes.

Jahre *Années*	Infanterie *Infanterie*	Kavallerie *Cavalerie*	Artillerie *Artillerie*	Genie *Génie*	Sanität *Troupes sanitaires*	Verwaltung *Troupes d'administration*	Total[1])
1	2	3	4	5	6	7	8
Für — *Pour* 1901 . . .	12,233	582	2,136	594	524	165	16.234
„ — „ 1900 . . .	13,281	560	2,096	511	519	161	17,126
„ — „ 1899 . . .	13,944	544	2,143	528	523	169	17,851
„ — „ 1898 . . .	14,743	537	1,940	475	478	166	18,339
„ — „ 1897 . . .	15,206	557	1,886	411	479	141	18,680
„ — „ 1896 . . .	13,343	591	2,080	475	461	97	17,047
„ — „ 1895 . . .	13,785	551	2,127	494	432	139	17,528
„ — „ 1894 . . .	13,432	446	2,165	546	426	133	17,148
„ — „ 1893 . . .	12,549	522	2,361	675	460	154	16,721
„ — „ 1892 . . .	11,665	433	2,325	743	457	140	15,763
„ — „ 1891 . . .	11,462	378	2,323	714	451	138	15,466
„ — „ 1890 . . .	11,046	336	2,228	686	422	119	14,837
„ — „ 1889 . . .	11,379	340	2,240	684	407	122	15,172
„ — „ 1888 . . .	11,692	312	2,157	718	445	108	15,432
„ — „ 1887 . . .	11,542	333	2,060	755	434	115	15,239
„ — „ 1886 . . .	11,386	312	1,962	782	445	99	14,986
„ — „ 1885 . . .	10,864	312	1,987	758	445	122	14,488
„ — „ 1884 . . .	11,441	346	1.750	729	427	100	14,793
„ — „ 1883 . . .	11,442	349	1,710	742	410	113	14,766
„ — „ 1882 . . .	10,624	386	1,764	733	421	106	14,034
„ — „ 1881 . . .	9,565	319	1,797	704	480	102	12,967
„ — „ 1880 . . .	8.965	338	1,787	834	503	81	12,508

[1]) *Die Nichtübereinstimmung* einiger Totalsummen mit den entsprechenden Totalsummen in Kolonne 2 von obenstehender *Tabelle 1 rührt meistens* davon her, dass nachträglich noch Einteilungen oder Dispensationen stattfinden.

[1]) *Le fait que quelques totaux ne concordent pas* avec les totaux correspondants de la 2me *rubrique du tableau 1 vous provient, dans la plupart des cas, de mutations*, dispenses et exemptions survenues après *l'incorporation.*

3. Effektivbestand der Armee nach Waffengattungen.
3. Effectif de l'armée d'après les différentes armes.

a. Auszug. — *a. Elite.*

Jahre *Années* (1. Januar) *(1er janvier)*	Generalstab *Etat-major*	Infanterie *Infanterie*	Kavallerie *Cavalerie*	Artillerie *Artillerie*	Genie *Génie*	Sanität *Troupes sanitaires*	Verwaltung *Troupes d'administration*	Justiz *Justice*	Übrige Waffengattungen *Autres armes*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1901	76	114,843	4,641	20,113	5,507	4,940	1,444	50	508	152,122
1900	61	113,617	4,551	20,442	5,586	4,928	1,451	50	[1] 565	151,251
1899	66	111,553	4,368	20,449	5,734	4,747	1,436	49	401	148,803
1898	66	108,309	4,245	21,355	5,915	5,127	1,607	48	[2] 519	147,191
1897	66	105,542	3,972	21,803	6,209	5,053	1,591	48	[3] 538	144,822
1896	69	102,507	3,758	21,632	6,356	4,980	1,580	50	[4] 422	141,354
1895	78	100,353	3,458	20,549	6,603	4,661	1,568	50	[5] 329	137,649
1894	96	97,929	3,244	20,294	6,792	4,597	1,590	55	[6] 335	134,932
1893	87	95,321	3,105	19,434	7,355	4,601	1,440	81	—	131,424
1892	96	93,039	3,008	18,801	7,386	4,594	1,500	75	—	128,499
1891	81	92,685	2,877	18,734	7,402	4,669	1,492	33	—	127,973
1890	79	91,394	2,792	18,369	7,448	4,877	1,442	43	—	126,444
1889	63	90,183	2,801	18,628	7,460	4,990	1,404	41	—	125,570
1888	68	88,172	2,820	18,318	7,263	4,950	1,404	36	—	123 031
1887	66	86,199	2,844	18,129	7,002	4,773	1,341	39	—	120,393
1886	65	84,046	2,861	17,635	6,543	4,696	1,295	38	—	117,179
1885	60	82,797	2,920	17,177	6,167	4,561	1,212	34	—	114,928

[1] Darunter 72 Feldpost- und Feldtelegraphenoffiziere und Unteroffiziere, 93 Feldprediger, 99 Stabssekretäre und 301 Radfahrer.
[2] Darunter 78 Feldpost- und Feldtelegraphenoffiziere, 85 Feldprediger, 130 Stabssekretäre und 226 Radfahrer.
[3] Darunter 78 Feldpost- und Feldtelegraphenoffiziere, 85 Feldprediger, 130 Stabssekretäre und 245 Radfahrer
[4] Darunter 80 Feldpost- und Feldtelegraphenoffiziere, 68 Feldprediger, 91 Stabssekretäre und 183 Radfahrer.
[5] Darunter 29 Feldpost- und Feldtelegraphenoffiziere, 63 Feldprediger, 50 Stabssekretäre und 187 Radfahrer.
[6] Darunter 29 Feldpost- und Feldtelegraphenoffiziere, 63 Feldprediger, 50 Stabssekretäre und 193 Radfahrer.
[1] *Dont 72 officiers et sous-offic. de poste et de télégr. de camp., 93 aumôniers, 99 secrét. d'état-major et 301 vélocipédistes.*
[2] *Dont 78 officiers de poste et de télégr. de campag., 85 aumôniers, 130 secrétaires d'état-major et 226 vélocipédistes.*
[3] *Dont 78 officiers de poste et de télégr. de campag., 85 aumôniers, 130 secrétaires d'état-major et 245 vélocipédistes.*
[4] *Dont 80 officiers de poste et de télégr. de campag., 68 aumôniers, 91 secrétaires d'état-major et 183 vélocipédistes.*
[5] *Dont 29 officiers de poste et de télégr. de campag., 63 aumôniers, 50 secrétaires d'état-major et 187 vélocipédistes.*
[6] *Dont 29 officiers de poste et de télégr. de campag., 63 aumôniers, 50 secrétaires d'état-major et 193 vélocipédistes.*

b. Landwehr. — *b. Landwehr.*

Jahre — *Années* (1. Januar — *1er janvier*)	Generalstab *Etat-major*	Infanterie *Infanterie*	Kavallerie *Cavalerie*	Artillerie *Artillerie*	Genie *Génie*	Sanität *Troupes sanitaires*	Verwaltung *Troupes d'administration*	Übrige Waffengattungen *Autres armes*	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1901	42	61,899	3,433	13,577	4,461	3,630	854	230	88,126
1900	44	61,324	3,391	13,641	4,467	3,614	850	[1] 211	87,542
1899	46	60,159	3,324	13,538	4,239	3,530	820	195	85,851
1898	42	58,528	3,292	12,812	3,894	3,707	927	[2] 81	83,283
1897	42	58,528	3,261	12,511	3,849	3,428	855	[3] 81	82,555
1896	45	57,574	3,205	11,774	3,519	3,305	783	[4] 92	80,297
1895	50	57,507	3,136	12,497	3,472	3,178	723	39	80,602
1894	18	57,979	2,936	12,357	3,236	3,063	673	36	80,298
1893	15	59,408	2,979	12,036	3,601	2,909	537	—	81,485
1892	14	59,751	2,986	11,867	3,284	2,705	497	—	81,104
1891	13	60,185	2,775	11,509	2,924	2,429	437	—	80,272
1890	13	61,877	2,721	11,143	2,565	2,064	413	—	80,796
1889	12	63,243	2,693	10,363	2,311	1,765	328	—	80,715
1888	9	64,026	2,634	9,569	2,163	1,555	292	—	80,248
1887	9	65,964	2,567	9,067	2,086	1,503	239	—	81,435
1886	11	68,741	2,557	8,935	2,111	1,457	234	—	84,046
1885	14	70,681	2,502	8,893	2,139	1,405	192	—	85,826
1884	14	73,073	2,428	8,798	2,210	1,397	216	—	88,136
1883	—	75,425	2,396	8,680	2,206	1,332	220	—	90,259
1882	—	77,463	2,420	8,656	2,232	1,287	120	—	92,178
1881	—	78,311	2,421	8,449	2,248	1,238	69	—	92,736
1880	—	80,716	2,452	8,384	2,281	1,221	62	—	95,116

[1] Darunter 33 Justizoffiziere, 10 Post- und Telegraphen-Offiziere und Unteroffiziere, 91 Stabssekretäre, 77 Radfahrer.
[2] und [3] Darunter 39 Stabssekretäre. — [4] Darunter 53 Stabssekretäre.
[1] *Dont 33 offic. juges, 10 offic. et sous-offic. au service des postes et télégr., 91 secrét. d'état-major et 77 vélocipédistes.*
[2] *et* [3] *Dont 39 secrétaires d'état-major.* — [4] *Dont 53 secrétaires d'état-major.*

c. Kontrollstärke des Landsturmes auf 1. Januar 1901 (organisiert seit 1886).

c. Effectif de contrôle du landsturm au 1er janvier 1901 (organisé depuis 1886).

Divisionskreise *Arrondissements de division*	Bewaffneter Landsturm — *Landsturm armé*									Hülfstruppen — *Troupes auxiliaires*								Total
	Füsiliere — *Fusiliers*			Schützen — *Carabiniers*			Positionsartillerie *Artillerie de position*			Pioniere — *Pionniers*			Arbeiter in Militäretablissem., Werkstätten und Magazinen *Ouvriers des établ. milit., ateliers et magasins*	Sanitätsdienst *Service sanitaire*	Verpflegungsdienst *Service des subsistances*	Transport- und Nachrichtendienst *Service de transport et des estafettes*	Polizei, Feuerwehr- u. Bureaudienst, sowie Depotmannschaft *Police, pompiers, service de bureau et troupes de dépôt*	
	Offiziere *Officiers*	Unteroffiziere *Sous-officiers*	Soldaten *Soldats*	Offiziere *Officiers*	Unteroffiziere *Sous-officiers*	Soldaten *Soldats*	Offiziere *Officiers*	Unteroffiziere *Sous-officiers*	Soldaten *Soldats*	Offiziere *Officiers*	Unteroffiziere *Sous-officiers*	Soldaten *Soldats*						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Total am 1. Januar 1901 / *Total au 1er janv. 1901*	1,512	5,014	35,290	94	316	2,280	108	381	2,492	540	1,623	106,511	26,363	7,441	6,774	22,649	59,168	278,556
Total am 1. Januar 1900 / *Total au 1er janv. 1900*	1,578	5,299	36,288	95	320	2,215	110	408	2,400	612	1,644	105,736	26,210	7,551	6,559	23,983	55,999	277,007
Total am 1. Januar 1899 / *Total au 1er janv. 1899*	1,591	5,562	37,222	109	395	2,729	98	412	2,322	624	1,659	104,745	25,899	7,683	6,535	23,951	54,060	275,596
Total am 1. Januar 1898 / *Total au 1er janv. 1898*	1,574	6,026	39,400	112	452	3,042	93	421	2,351	633	1,601	101,838	25,472	7,704	6,323	23,866	50,872	271,780
Total am 1. Januar 1897 / *Total au 1er janv. 1897*	1,669	6,257	40,877	123	446	3,187	101	470	2,372	688	1,531	100,015	24,955	7,612	6,187	23,719	48,345	268,554
Total am 1. Januar 1896 / *Total au 1er janv. 1896*	1,722	6,452	42,584	112	458	3,348	99	434	2,405	749	1,471	97,147	24,331	7,683	6,100	24,229	45,409	264,733
Total am 1. Januar 1895 / *Total au 1er janv. 1895*	1,778	6,396	45,392	115	449	3,884	121	498	2,591	764	1,017	102,744	22,880	8,529	8,887	19,339	44,979	270,363
Total am 1. Januar 1894 / *Total au 1er janv. 1894*	1,783	6,135	46,063	118	483	4,071	118	463	2,625	786	676	114,496	17,042	8,940	9,519	12,245	47,733	273,296
Total am 1. Januar 1893 / *Total au 1er janv. 1893*	1,761	6,196	55,430	147	600	5,662	113	516	2,914	791	708	108,648	16,583	9,177	9,510	12,268	42,749	273,773
Total am 1. Januar 1892 / *Total au 1er janv. 1892*	1,884	6,426	62,567	175	656	6,751	120	516	2,940	783	657	105,302	15,961	9,434	9,457	12,258	40,274	276,161

4. Militärischer Vorunterricht (Turnübungen) 1899/1900*).

4. Instruction militaire préparatoire (exercices de gymnastique) 1899/1900).*

a. Primarschulen. — *a. Ecoles primaires.*

Kantone *Cantons*	Zahl der Schulgemeinden *Nombre des communes scolaires*	Von den Schulgemeinden besitzen *Communes scolaires possédant*									Zahl der Primarschulen *Nombre des écoles primaires*	In den Primarschulen wird *Ecoles primaires*				
		einen genügenden Turnplatz *une place de gymnast. suffisante*	einen ungenügenden Turnplatz *une place de gymnast. insuffis.*	noch keinen Turnplatz *aucune place de gymnastique*	die vorgeschriebenen Geräte vollständig *les engins prescrits au complet*	die Geräte nur teilweise *une partie des engins*	noch keine Geräte *aucun engin*	ein genügendes Turnlokal *un local de gymnastique suffisant*	ein ungenügendes Turnlokal *un local de gymnastique insuffis.*	noch kein Turnlokal *aucun local*		Turnunterricht erteilt *où la gymnastique est enseignée*			das vorgeschrieb. Minim. v. 60 Stdn. *où le minim. prescrit de 60 heures*	
												das ganze Jahr *toute l'année*	nur einen Teil des Jahres *une partie de l'année*	noch gar nicht *pas encore*	innegehalten *est observé*	noch nicht innegehalten *n'est pas encore observé*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Zürich	380	333	42	5	208	160	12	30	11	339	380	27	353	–	205	175
Bern	812	672	111	29	497	240	75	58	15	739	1,277	555	693	29	318	959
Luzern	170	98	43	29	44	96	30	7	12	151	258	—	189	69	—	258
Uri	21	11	8	2	4	17	—	1	3	17	21	2	17	2	1	20
Schwiz	30	27	2	1	7	19	4	6	3	21	51	5	39	7	3	48
Obwalden	7	7	–	—	—	7	—	—	—	7	8	—	8	—	—	8
Nidwalden	16	11	—	5	1	10	5	2	—	14	16	1	9	6	3	13
Glarus	31	28	—	3	5	23	3	4	4	23	31	1	28	2	5	26
Zug	11	8	2	1	4	6	1	2	—	9	11	2	8	1	2	9
Fribourg	239	93	65	81	16	160	63	9	—	230	247	25	211	11	50	197
Solothurn	128	109	19	—	91	37	—	11	2	115	212	31	181	—	20	192
Basel-Stadt	4	4	—	—	4	—	—	4	—	—	4	4	—	–	4	—
Basel-Land	71	49	21	1	30	41	–	6	2	63	73	6	67	–	7	66
Schaffhausen	36	26	10	—	28	8	—	7	6	23	36	27	9	—	27	9
Appenzell A.-Rh.	91	76	14	1	77	14	—	49	21	21	91	23	68	—	46	45
Appenzell I.-Rh.	15	11	3	1	4	11	—	4	2	9	15	4	11	—	11	4
St. Gallen	207	128	42	37	45	98	64	24	12	171	347	69	209	69	61	286
Graubünden	230	103	46	81	28	102	100	65	38	127	230	1	173	56	7	223
Aargau	275	246	29	–	200	75	–	28	15	232	496	122	374	—	187	309
Thurgau	189	176	13	—	151	38	–	13	3	173	189	22	166	1	51	138
Tessin	263	52	70	141	25	50	188	8	25	230	385	385	—	–	358	27
Vaud	388	295	17	76	135	170	83	95	8	285	646	462	104	80	386	260
Valais	175	120	—	55	20	–	155	1	–	174	175	–	175	–	3	172
Neuchâtel	65	57	5	3	34	23	8	32	3	30	220	159	58	3	178	42
Genève	68	53	13	2	39	26	3	32	16	20	68	43	25	—	43	25
Total 1899/1900	3,922	2,793	575	554	1,697	1,431	794	498	201	3,223	5,487	1,976	3,175	336	1,976	3,511
1898/1899	3,906	2,815	529	562	1,760	1,353	793	496	193	3,217	5,472	1,982	3,141	349	2,049	3,423
1897/1898	3,928	2,787	591	550	1,811	1,316	801	462	231	3,235	5,539	1,972	3,221	346	1,949	3,590
1896/1897	3,871	2,760	574	537	1,735	1,391	743	486	238	3,148	5,427	1,863	3,179	385	1,917	3,503
1895/1896	3,874	2,802	565	507	1,762	1,321	791	501	198	3,175	5,449	1,644	3,179	626	1,811	3,638
1894/1895	3,899	2,823	582	494	1,666	1,511	722	502	216	3,181	5,243	1,307	3,450	486	1,611	3,632
1893/1894	3,882	2,806	576	500	1,488	1,678	716	461	208	3,213	5,145	1,229	3,344	572	1,358	3,787
1892/1893	3,904	2,778	593	533	1,596	1,501	807	470	216	3,218	4,936	1,055	3,235	646	1,182	3,754

*) Vorgeschrieben durch Art. 81 der Militärorganisation vom 13. November 1874, durch bundesrätliche Verordnungen vom 13. September 1878 und 16. April 1883.

*) *Prescrite par l'art. 81 de la loi sur l'organisation militaire du 13 novembre 1874 et par les ordonnances du Conseil fédéral des 13 septembre 1878 et 16 avril 1883.*

b. Höhere Volksschulen. — b. Ecoles publiques supérieures.

Kantone Cantons	Zahl der höhern Volksschulen Nombre des écoles publ. supér.	Von den höhern Volksschulen besitzen Ecoles publiques supérieures possédant									In den höhern Volksschulen wird Ecoles publiques supérieures				
		einen genügenden Turnplatz une place de gymnast. suffisante	einen ungenügenden Turnplatz une place de gymnast. insuffis.	noch keinen Turnplatz aucune place de gymnastique	die vorgeschriebenen Geräte vollständig les engins prescrits au complet	die Geräte nur teilweise une partie des engins	noch keine Geräte aucun engin	ein genügendes Turnlokal un local de gymnastique suffisant	ein ungenügendes Turnlokal un local de gymnastique insuffis.	noch kein Turnlokal aucun local	Turnunterricht erteilt où la gymnastique est enseignée			das vorgeschrieb. Minim. v. 60 Stdn. où le minim. prescrit de 60 heures	
											das ganze Jahr toute l'année	nur einen Teil des Jahres une partie de l'année	noch gar nicht pas encore	innegehalten est observé	noch nicht inneg halten n'est pas encore observé
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Zürich	95	90	4	1	84	10	1	23	9	63	27	68	—	66	29
Bern	86	78	8	—	80	6	—	69	17	—	86	—	—	86	—
Luzern	36	30	5	1	22	13	1	10	4	22	3	32	1	4	32
Uri	2	2	—	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	2	—
Schwiz	7	7	—	—	4	3	—	3	1	3	2	5	—	1	6
Obwalden	2	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	2	—	—	2
Nidwalden	3	3	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3	—	1	2
Glarus	11	9	2	—	3	8	—	5	2	4	3	8	—	5	6
Zug	6	6	—	—	4	2	—	2	—	4	2	4	—	2	4
Fribourg	7	5	2	—	2	5	—	4	—	3	2	5	—	2	5
Solothurn	15	15	—	—	13	2	—	6	1	8	6	9	—	6	9
Basel-Stadt	3	3	—	—	3	—	—	3	—	—	3	—	—	3	—
Basel-Land	8	8	—	—	8	—	—	5	2	1	5	3	—	5	3
Schaffhausen	8	8	—	—	7	1	—	6	1	1	6	2	—	8	—
Appenzell A.-Rh.	11	9	2	—	11	—	—	6	3	2	6	5	—	10	1
Appenzell I.-Rh.	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1
St. Gallen	32	29	3	—	21	11	—	16	5	11	15	17	—	17	15
Graubünden	29	21	7	1	10	15	4	15	6	8	1	24	4	5	24
Aargau	25	25	—	—	24	1	—	16	5	4	22	3	—	22	3
Thurgau	28	26	2	—	24	4	—	7	2	19	14	14	—	18	10
Tessin	26	26	—	—	10	16	—	9	1	16	26	—	—	26	—
Vaud	24	24	—	—	24	—	—	24	—	—	24	—	—	24	—
Valais	5	5	—	—	5	—	—	—	—	5	5	—	—	5	—
Neuchâtel	9	9	—	—	9	—	—	8	—	1	9	—	—	9	—
Genève	11	7	2	2	7	2	2	4	4	3	6	3	2	2	9
Total 1899/1900	490	448	37	5	378	104	8	244	65	181	275	208	7	329	161
„ 1898/99	486	446	32	8	366	114	6	234	66	186	280	198	8	345	141
„ 1897/98	472	436	31	5	367	98	7	221	74	177	279	185	8	323	149
„ 1896/97	464	424	34	6	344	115	5	215	75	174	272	184	8	325	139
„ 1895/96	461	425	31	5	335	107	19	214	65	182	273	186	4	330	133
„ 1894/95	450	419	28	3	330	93	27	206	58	186	263	184	5	320	132
„ 1893/94	460	418	23	19	323	104	33	188	66	206	247	203	12	287	175
„ 1892/93	455	416	24	15	313	94	48	191	69	195	235	185	37	268	189

c. Ausweis über den Turnbesuch der Knaben vom 10. bis 15. Altersjahr aller Schulen und Stufen 1899/1900.

c. Nombre des garçons de 10 à 15 ans ayant suivi les leçons de gymnastique de leurs classes respectives, 1899/1900.

Kantone — *Cantons*	Von den Knaben des 10. bis 15. Altersjahres besuchen den Turnunterricht *Nombre des garçons de 10 à 15 ans ayant suivi les leçons de gymnastique*				
	das ganze Jahr *toute l'année*	nur einen Teil des Jahres *une partie de l'année*	noch gar nicht *pas encore*	Ärztlich dispensiert *Dispensés par le médecin*	Total
1	2	3	4	5	6
Zürich	ca. 10,000	ca. 8,000	—	nicht bekannt	ca. 18,000
Bern	17,561	16,038	354	486	34,439
Luzern	213	4,619	770	81	[1]) 5,683
Uri	177	467	—	keine Angabe	644
Schwiz	175	1,573	131	keine Kontrolle	1,879
Obwalden	—	388	—	—	[2]) 388
Nidwalden	24	314	61	keine Angabe	399
Glarus	215	982	[3]) 141	id.	1,338
Zug	315	412	48	17	779
Fribourg	2,132	3,569	261	85	6,054
Solothurn	1,225	3,917	—	102	5,284
Basel-Stadt	4,677	—	—	129	4,838
Basel-Land	973	2,798	—	84	3,861
Schaffhausen	1,691	264	—	89	2,043
Appenzell Ausser-Rhoden	858	2,133	85	79	3,150
Appenzell Inner-Rhoden	215	236	—	8	463
St. Gallen	3,740	5,316	1,966	84	11,186
Graubünden	216	3,400	439	keine Angabe	4,055
Aargau	3.910	7,551	20	260	11,741
Thurgau	1,367	4,741	[4]) 120	60	6,288
Tessin	6,300	—	—	130	6,430
Vaud	12,665	1,730	1,058	60	15,513
Valais	—	—	—	—	—
Neuchâtel	5,585	—	24	—	5,609
Genève	5,629	—	286	20	[5]) 5,935
Total pro 1899/1900 {ohne Wallis / *sans le Valais*}	79,863	68,448	5,764	1,924	155,999
„ „ 1898/99 id.	78,671	71,133	5,899	1,934	157,637
„ „ 1897/98 id.	78,364	71,334	7,929	1,985	159,612
„ „ 1896/97 id.	73,464	72,684	8,890	1,990	157,028
„ „ 1895/96	66,473	75,064	15,657	1,387	158,581
„ „ 1894/95	62,869	84,849	12,796	1,151	161,665
„ „ 1893/94	63,331	89,854	14,661	—	167,846
„ „ 1892/93	60,001	87,072	16,005	—	163,078
„ „ 1891/92	54,502	86,475	14,908	—	155,885

[1]) Wiederholungsschüler nicht inbegriffen.
[2]) Inklusive 16 Zöglinge der kantonalen Anstalt.
[3]) Repetierschüler nicht gerechnet.
[4]) Inklusive 119 Repetierschüler.
[5]) Die Fremden inbegriffen.

[1]) *Non compris les élèves de l'école complémentaire.*
[2]) *Y compris 16 élèves de l'établissement cantonal.*
[3]) *Non compris les élèves des écoles complémentaires.*
[4]) *Y compris 119 élèves de l'école complémentaire.*
[5]) *Y compris les étrangers.*

5. Die freiwilligen Schiessvereine der Schweiz 1890—1899.

Nach den Angaben von Herrn Oberstlieutenant Kindler in Zürich.

5. Les sociétés suisses de tir, de 1890 à 1899.

D'après les données de M. le lieutenant-col. Kindler, à Zurich.

a. Zahl der Vereine.* — *a. Nombre des sociétés.**

Kantone — *Cantons*	1899	1898	1897	1896	†1895	1894	1893	1892	1891	1890
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	371	364	360	364	340	329	326	327	325	319
Bern	657	641	624	613	591	564	548	542	547	543
Luzern	118	121	116	115	114	107	111	107	110	106
Uri	21	20	21	20	20	18	18	18	19	18
Schwiz	68	68	64	65	63	56	54	54	52	52
Obwalden	12	11	11	11	12	12	12	12	13	13
Nidwalden	14	13	13	13	12	13	13	12	12	12
Glarus	46	45	46	46	44	43	42	42	41	42
Zug	20	20	20	20	20	18	18	18	18	18
Fribourg	88	90	85	83	73	72	72	70	75	75
Solothurn	178	172	168	163	159	154	151	149	146	143
Baselstadt	14	14	14	14	14	12	13	11	12	13
Baselland	129	123	121	118	110	96	90	87	87	88
Schaffhausen	41	41	41	42	41	40	39	41	41	39
Appenzell A.-Rh.	53	55	53	53	47	43	42	44	42	44
Appenzell I.-Rh.	19	18	18	15	15	14	14	14	16	15
St. Gallen	299	296	296	289	273	253	248	242	239	241
Graubünden	201	192	190	185	180	154	155	157	171	163
Aargau	334	324	319	314	308	290	278	286	297	290
Thurgau	175	170	168	168	166	152	152	154	160	159
Tessin	87	82	81	80	78	65	68	73	73	69
Vaud	318	313	311	306	298	289	291	299	297	290
Valais	155	148	139	128	133	83	98	88	116	96
Neuchâtel	94	93	91	91	90	86	84	86	87	82
Genève	13	13	14	12	15	14	13	13	11	13
Schweiz — *Suisse*	3,525	3,447	3,384	3,310	3,216	2,977	2,950	2,946	3,007	2,943

* In obigen Zahlen sind auch die Revolverschiessvereine inbegriffen.

† Die Vermehrung der Schiessvereine im Jahre 1895 gegenüber dem Jahre 1894 rührt her von der Schiesspflichtigerklärung des bewaffneten Landsturms.

* *Dans les nombres ci-dessus sont aussi comprises les sociétés de tir au revolver.*

† *L'augmentation du nombre des sociétés en 1895 comparativement à 1894 provient de l'obligation pour l'infanterie du landsturm de participer au tir obligatoire.*

b. Zahl der Mitglieder.[1]) — *b. Nombre des membres.*[1])

Kantone *Cantons*	Auf Anfang 1900	1899	1898	1897	1896	[2]) 1895	1894	1893	1892	1891
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	23,757	23,964	22,008	22,916	20,661	21,532	15,075	14,982	12,986	13,321
Bern	38,874	37,590	39,460	33,842	34,762	30,768	24,808	21,922	19,442	20,820
Luzern	12,360	12,829	12,164	11,743	11,202	11,654	8,577	9,172	8,227	8,505
Uri	1,296	1,416	1,286	1,346	1,153	1,237	613	749	479	642
Schwiz	3,908	3,916	3,534	3,754	3,322	3,613	1,967	2,104	1,747	2,086
Obwalden . . .	1,655	1,655	1,301	1,379	1,140	1,278	843	824	792	824
Nidwalden . . .	1,926	1,954	1,899	1,589	1,542	1,629	1,484	1,679	1,085	956
Glarus	2,408	2,408	2,234	2,552	2,279	2,448	1,638	1,714	1,569	1,709
Zug	2,562	2,646	2,206	2,322	2,200	2,331	1,651	1,793	1,440	1,611
Fribourg . . .	7,451	7,539	8,201	6,552	7,180	5,530	3,702	4,577	3,387	4,210
Solothurn . . .	7,030	7,005	7,171	6,956	6,945	6,645	5,431	4,706	4,384	4,659
Baselstadt . .	3,661	3,661	3,778	3,202	3,190	2,739	2,386	1,949	1,622	1,467
Baselland . . .	4,756	4,762	5,063	4,702	4,876	4,318	3,575	4,100	2,893	2,921
Schaffhausen . .	2,358	2,395	2,171	2,306	2,201	2,259	1,565	1,632	1,504	1,533
Appenzell A.-Rh.	3,567	3,615	3,330	3,665	3,344	3,330	2,030	2,049	1,775	1,618
Appenzell I.-Rh.	1,072	1,072	992	1,075	968	970	587	541	507	513
St. Gallen . . .	16,209	16,414	15,060	16,057	14,937	15,543	10,562	10,457	8,689	8,963
Graubünden . .	7,053	7,070	6,292	6,441	5,791	6,618	3,493	3,614	2,813	4,134
Aargau	13,652	13,623	13,542	13,055	12,629	12,584	9,724	8,870	8,651	8,816
Thurgau . . .	7,053	7,074	6,573	6,784	6,593	7,175	4,448	4,126	3,699	3,934
Tessin	7,210	7,307	6,179	5,896	5,510	5,805	4,096	4,734	5,447	6,260
Vaud	23,541	23,757	24,694	22,640	22,313	19,278	15,251	16,202	14,375	15,360
Valais	7,515	7,418	7,306	6,329	5,531	5,483	2,277	3,207	1,830	3,121
Neuchâtel . . .	6,422	7,486	7,827	6,958	7,304	6,526	4,877	4,991	4,337	4,904
Genève	5,850	5,900	6,253	4,409	4,632	3,856	2,826	3,423	4,245	4,224
Schweiz *Suisse*	213,146	214,476	210,524	198,470	192,205	185,149	133,486	134,117	117,925	127,111

[1]) In obigen Zahlen sind auch die Revolverschützen inbegriffen.

[2]) Die Vermehrung der Mitgliederzahl der Schiessvereine um 51,663 Mann im Jahre 1895 gegenüber 1894 rührt von der Bestimmung her, dass die bewaffneten Landsturmmannschaften ihre obligatorischen Schüsse als Mitglieder von Schiessvereinen abgeben müssen (Bundesratsbeschluss vom 11. Dezember 1894).

[1]) *Dans les nombres ci-dessus sont aussi comprises les sociétés de tir au revolver.*

[2]) *L'augmentation du nombre des membres, soit 51,663 hommes, en 1895, en regard de 1894, résulte de ce que l'infanterie du landsturm a commencé à prendre part alors aux exercices de tir obligatoires (arrêté du Conseil fédéral du 11 décembre 1894).*

c. Das Bedingungsschiessen in den freiwilligen Schiessvereinen im Jahre 1899.

c. Le tir à conditions dans les sociétés de tir en 1899.

1. Ordonnanzwaffe Kaliber 7.5 (neue Ordonnanzwaffe). — *1. Fusil d'ordonnance, calibre 7.5 mm. (nouveau fusil d'ordonnance).*

Kantone — *Cantons*	Übung I: 300 Meter, Scheibe I, kniend — *Exercice I: 300 mètres, cible I, à genou*						Übung II: 300 Meter, Scheibe I, stehend — *Exercice II: 300 mètres, cible I, debout*					
	Schiessende — *Nombre des tireurs*	Anzahl Schüsse — *Nombre des coups tirés*	Total Treffer — *Coups en cible*	Verblieben — *N'ont pas rempli les conditions*	Auf 100 Schüsse Anzahl der Treffer — *Coups en cible sur 100 coups tirés*	Auf 100 Schiessende Anzahl der Verbliebenen — *Sur 100 tireurs n'ont pas rempli les conditions*	Schiessende — *Nombre des tireurs*	Anzahl Schüsse — *Nombre des coups tirés*	Total Treffer — *Coups en cible*	Verblieben — *N'ont pas rempli les conditions*	Auf 100 Schüsse Anzahl der Treffer — *Coups en cible sur 100 coups tirés*	Auf 100 Schiessende Anzahl der Verbliebenen — *Sur 100 tireurs n'ont pas rempli les conditions*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Zürich	16,205	107,894	86,692	3,247	*80.3*	*20.0*	16,203	120,941	87,814	5,843	*72.6*	*36.1*
Bern	20,231	135,724	108,161	3,262	*79.7*	*16.1*	20,185	148,006	108,332	6,586	*73.2*	*32.6*
Luzern	5,695	39,738	29,564	1,606	*74.4*	*28.2*	5,710	42,862	29,492	2,214	*68.8*	*38.8*
Uri	732	5,253	3,905	204	*74.3*	*27.9*	730	5,444	3,707	267	*68.1*	*36.6*
Schwiz	2,454	16,644	12,733	580	*76.5*	*23.6*	2,450	18,049	12,947	840	*71.7*	*34.3*
Obwalden	776	5,400	4,096	191	*75.9*	*24.6*	776	5,990	3,968	311	*66.2*	*40.1*
Nidwalden	790	5,072	4,041	148	*79.7*	*18.7*	790	5,511	4,028	203	*73.1*	*25.7*
Glarus	1,655	10,918	8,806	340	*80.7*	*20.5*	1,655	12,136	8,857	561	*73.0*	*33.9*
Zug	1,067	7,619	5,451	328	*71.5*	*30.7*	1,063	8,260	5,258	470	*63.7*	*44.2*
Fribourg	3,011	20,812	17,785	785	*85.5*	*26.1*	3,008	22,006	15,479	1,012	*70.3*	*33.6*
Solothurn	4,869	32,617	25,949	1,015	*79.6*	*20.8*	4,859	35,949	26,118	1,679	*72.7*	*34.6*
Baselstadt	1,398	10,527	7,467	508	*70.9*	*36.3*	1,402	11,411	7,163	711	*62.8*	*50.7*
Baselland	3,224	21,348	17,321	601	*81.1*	*18.6*	3,221	24,015	17,590	1,112	*73.2*	*34.5*
Schaffhausen	1,720	11,902	9,211	432	*77.4*	*25.1*	1,718	13,037	9,241	639	*70.9*	*37.2*
Appenzell A.-Rh.	2,417	18,349	13,296	841	*72.5*	*34.8*	2,410	20,483	13,140	1,273	*64.2*	*52.8*
Appenzell I.-Rh.	738	5,163	3,930	194	*76.1*	*26.3*	738	5,544	3,999	270	*72.1*	*36.6*
St. Gallen	11,180	75,558	59,510	2,487	*78.8*	*22.2*	11,175	83,214	59,612	3,914	*71.6*	*35.0*
Graubünden	4,700	32,296	25,120	1,069	*77.8*	*22.7*	4,704	35,304	24,829	1,649	*70.3*	*35.1*
Aargau	8,164	56,670	44,386	2,018	*78.3*	*24.7*	8,138	63,390	44,870	3,353	*70.8*	*41.2*
Thurgau	4,956	33,199	26,431	1,152	*79.6*	*23.2*	4,954	37,244	26,908	1,810	*72.2*	*36.5*
Tessin	4,607	31,500	23,813	1,012	*75.6*	*22.0*	4,606	31,654	24,205	1,108	*76.5*	*24.1*
Vaud	12,999	83,885	68,219	2,363	*81.3*	*18.2*	12,999	93,070	68,948	3,858	*74.1*	*29.7*
Valais	4,060	26,848	21,132	715	*78.7*	*17.6*	4,054	27,857	20,908	926	*75.1*	*22.8*
Neuchâtel	4,826	33,666	24,957	1,188	*74.1*	*24.6*	4,821	36,660	25,029	1,928	*68.3*	*40.0*
Genève	2,844	20,782	14,975	960	*72.1*	*33.8*	2,843	22,572	14,788	1,381	*65.5*	*48.6*
Schweiz — ***Suisse***	125,318	849,384	666,951	27,246	*78.5*	*21.7*	125,212	930,609	667,230	43,918	*71.7*	*35.1*

Kantone *Cantons*	Übung III: 400 Meter, Scheibe I, liegend *Exercice III: 400 mètres, cible I, à terre*						Übung IV: 300 Meter, Scheibe V, kniend *Exercice IV: 300 mètres, cible V, à genou*						In allen Übungen *Dans tous les exercices*		
	Schiessende *Nombre des tireurs*	Anzahl Schüsse *Nombre des coups tirés*	Total Treffer *Coups en cible*	Verblieben *N'ont pas rempli les conditions*	Auf 100 Schüsse Anzahl der Treffer *Coups en cible sur 100 coups tirés*	Auf 100 Schiessende Anzahl der Verbliebenen *Sur 100 tireurs n'ont pas rempli les conditions*	Schiessende *Nombre des tireurs*	Anzahl Schüsse *Nombre des coups tirés*	Total Treffer *Coups en cible*	Verblieben *N'ont pas rempli les conditions*	Auf 100 Schüsse Anzahl der Treffer *Coups en cible sur 100 coups tirés*	Auf 100 Schiessende Anzahl der Verbliebenen *Sur 100 tireurs n'ont pas rempli les conditions*	Anzahl Schüsse *Nombre des coups tirés*	Total Treffer *Total des coups en cible*	Auf 100 Schüsse Anzahl der Treffer *Coups en cible sur 100 coups tirés*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Zürich	16,190	121,132	83,987	4,661	*69.3*	*28.8*	16,191	98,689	40,207	1,830	*40.7*	*11.3*	448,656	298,700	*66.6*
Bern	20,137	149,207	104,634	6,896	*70.1*	*34.2*	20,138	121,559	49,755	2,173	*40.9*	*10.8*	554,496	370,882	*66.9*
Luzern	5,663	42,671	27,747	2,191	*65.0*	*38.7*	5,668	34,048	13,987	672	*41.1*	*11.9*	159,319	100,790	*63.3*
Uri	729	5,502	3,675	276	*66.8*	*37.9*	729	4,368	1,789	85	*41.0*	*11.7*	20,567	13,076	*63.6*
Schwiz	2,448	17,883	12,630	834	*70.6*	*34.1*	2,444	14,812	6,115	299	*41.3*	*12.2*	67,388	44,425	*65.9*
Obwalden	776	5,907	3,943	293	*66.8*	*37.8*	776	4,866	1,805	113	*37.1*	*14.6*	22,163	13,812	*62.3*
Nidwalden	790	5,518	3,994	212	*72.4*	*26.8*	789	4,631	2,275	71	*49.1*	*9.0*	20,732	14,338	*69.2*
Glarus	1,649	11,980	8,691	555	*72.5*	*33.7*	1,649	9,961	4,104	185	*41.2*	*11.2*	44,995	30,458	*67.7*
Zug	1,062	8,032	5,180	438	*64.5*	*41.2*	1,061	6,370	2,549	99	*40.0*	*9.3*	30,281	18,438	*60.9*
Fribourg	2,997	22,471	14,839	1,130	*66.0*	*37.7*	3,008	18,265	7,106	372	*38.9*	*12.4*	83,554	55,209	*66.1*
Solothurn	4,830	36,174	25,409	1,824	*70.2*	*37.8*	4,846	29,731	11,571	646	*38.9*	*13.3*	134,471	89,047	*66.2*
Baselstadt	1,398	11,533	6,698	751	*58.1*	*53.7*	1,398	9,679	2,958	366	*30.6*	*26.2*	43,150	24,286	*56.3*
Baselland	3,211	23,486	17,028	984	*72.5*	*30.6*	3,210	19,523	8,013	356	*41.0*	*11.1*	88,372	59,952	*67.8*
Schaffhausen	1,716	12,993	8,688	656	*66.9*	*38.2*	1,716	10,584	4,196	231	*39.6*	*13.5*	48,516	31,336	*64.6*
Appenzell A.-Rh.	2,411	20,505	12,472	1,240	*60.8*	*51.4*	2,314	16,277	5,813	480	*35.7*	*20.7*	75,614	44,721	*59.1*
Appenzell I.-Rh.	738	5,571	3,889	288	*69.8*	*39.0*	737	4,310	1,875	73	*43.5*	*9.9*	20,588	13,693	*66.5*
St. Gallen	11,167	84,236	58,189	4,157	*69.1*	*37.2*	11,172	67,118	31,652	1,147	*47.2*	*10.3*	310,126	208,963	*67.4*
Graubünden	4,693	34,018	24,398	1,408	*71.7*	*30.0*	4,694	28,640	11,466	582	*40.0*	*12.4*	130,258	85,813	*65.9*
Aargau	8,095	62,470	41,784	3,294	*66.9*	*40.7*	8,089	50,844	18,807	1,210	*37.0*	*15.0*	233,374	149,847	*64.2*
Thurgau	4,946	37,172	26,197	1,853	*70.5*	*37.5*	4,934	30,458	12,348	673	*40.5*	*13.6*	138,073	91,884	*66.5*
Tessin	4,603	32,432	23,163	1,311	*71.4*	*28.5*	4,603	28,391	10,853	553	*38.2*	*12.0*	123,977	82,034	*66.2*
Vaud	13,000	93,065	66,521	4,023	*71.5*	*30.9*	12,998	78,190	32,422	1,417	*41.5*	*10.9*	348,210	236,110	*67.8*
Valais	4,041	27,332	20,653	846	*75.6*	*20.9*	4,043	23,797	9,740	345	*40.9*	*8.5*	105,834	72,433	*68.4*
Neuchâtel	4,810	36,896	24,041	1,977	*65.2*	*41.1*	4,811	30,557	11,134	795	*36.4*	*16.5*	137,779	85,161	*61.8*
Genève	2,841	21,459	14,192	1,163	*66.1*	*40.9*	2,839	19,221	6,074	706	*31.6*	*24.9*	84,034	50,029	*59.5*
Schweiz — *Suisse*	124,941	929,645	642,642	43,261	*69.1*	*34.6*	124,857	764,889	308,614	15,479	*40.3*	*12.4*	3,474,527	2,285,437	*65.8*

Ordonnanzwaffe Kaliber 10.4 (alte Ordonnanzwaffe). — *2. Fusil d'ordonnance, calibre 10.4 mm. (ancien fusil d'ordonnance).*

Kantone — *Cantons*	Übung I: 300 Meter, Scheibe I, kniend *Exercice I: 300 mètres, cible I, à genou*						Übung II: 300 Meter, Scheibe I, stehend *Exercice II: 300 mètres, cible I, debout*					
	Schiessende *Nombre des tireurs*	Anzahl Schüsse *Nombre des coups tirés*	Total Treffer *Coups en cible*	Verblieben *N'ont pas rempli les conditions*	Auf 100 Schüsse Anzahl der Treffer *Coups en cible sur 100 coups tirés*	Auf 100 Schiessende Anzahl der Verbliebenen *Sur 100 tireurs n'ont pas rempli les conditions*	Schiessende *Nombre des tireurs*	Anzahl Schüsse *Nombre des coups tirés*	Total Treffer *Coups en cible*	Verblieben *N'ont pas rempli les conditions*	Auf 100 Schüsse Anzahl der Treffer *Coups en cible sur 100 coups tirés*	Auf 100 Schiessende Anzahl der Verbliebenen *Sur 100 tireurs n'ont pas rempli les conditions*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Zürich	3,106	21,612	14,591	826	*67.5*	*26.6*	3,106	22,779	14,578	1,058	*64.0*	*34.1*
Bern	7,142	49,614	33,773	1,835	*68.1*	*25.9*	7,158	50,827	33,458	1,997	*65.8*	*27.9*
Luzern	1,410	9,957	6,593	367	*66.2*	*26.0*	1,407	10,458	6,419	498	*61.4*	*35.4*
Uri	256	1,658	1,214	38	*73.2*	*14.8*	256	1,726	1,178	57	*68.2*	*22.3*
Schwiz	792	5,480	3,717	197	*67.8*	*24.9*	790	5,624	3,705	232	*65.9*	*29.4*
Obwalden	221	1,538	1,027	57	*66.8*	*25.8*	221	1,637	1,032	82	*63.0*	*37.1*
Nidwalden	222	1,448	1,042	43	*72.0*	*19.4*	222	1,471	1,013	48	*68.9*	*21.6*
Glarus	414	2,856	1,997	109	*69.9*	*26.3*	414	3,054	1,918	147	*62.8*	*35.5*
Zug	339	2,377	1,523	103	*64.1*	*30.4*	339	2,512	1,450	125	*57.7*	*36.9*
Fribourg	1,299	9,788	6,023	463	*61.5*	*35.6*	1,298	10,100	5,903	541	*58.4*	*41.7*
Solothurn	1,476	10,292	6,491	409	*63.1*	*27.7*	1,476	10,780	6,847	484	*63.5*	*32.8*
Baselstadt	413	3,031	1,897	140	*62.6*	*33.9*	413	3,165	1,898	176	*60.0*	*42.6*
Baselland	750	5,050	3,555	161	*70.4*	*21.5*	751	5,380	3,525	231	*65.5*	*30.8*
Schaffhausen	422	2,947	2,010	113	*68.2*	*26.8*	422	3,095	1,954	142	*63.1*	*33.6*
Appenzell A.-Rh.	768	5,726	3,347	282	*58.5*	*36.7*	768	5,844	3,357	336	*57.4*	*43.7*
Appenzell I.-Rh.	303	2,090	1,424	76	*68.1*	*25.1*	303	2,114	1,404	94	*66.4*	*31.0*
St. Gallen	3,203	22,612	14,868	930	*65.8*	*29.0*	3,202	23,341	14,572	1,086	*62.0*	*33.9*
Graubünden	1,900	13,220	9,192	482	*69.5*	*25.4*	1,898	13,905	9,115	596	*65.6*	*31.4*
Aargau	2,336	15,854	10,782	631	*68.0*	*27.0*	2,241	16,762	10,561	810	*63.0*	*36.1*
Thurgau	1,437	9,956	6,624	379	*66.5*	*26.4*	1,437	10,493	6,728	495	*64.1*	*34.4*
Tessin	817	5,420	3,889	157	*71.8*	*19.2*	816	5,489	3,872	193	*70.5*	*23.7*
Vaud	3,557	23,389	16,891	737	*72.2*	*20.7*	3,557	24,565	16,585	930	*67.5*	*26.1*
Valais	1,370	9,258	6,465	329	*69.8*	*24.0*	1,369	9,261	6,360	291	*68.7*	*21.3*
Neuchâtel	1,224	8,781	5,486	376	*62.5*	*30.7*	1,224	8,973	5,373	435	*59.9*	*35.5*
Genève	650	4,868	2,982	245	*61.3*	*37.7*	650	4,992	2,936	283	*58.8*	*43.5*
Schweiz — *Suisse*	35,827	248,822	167,403	9,485	*67.3*	*26.5*	35,738	258,347	165,741	11,367	*64.2*	*31.8*

Kantone *Cantons*	Übung III: 400 Meter, Scheibe I, liegend *Exercice III: 400 mètres, cible I, à terre*						Übung IV: 300 Meter, Scheibe V, kniend *Exercice IV: 300 mètres, cible V, à genou*						In allen Übungen *Dans tous les exercices*		
	Schiessende *Nombre des tireurs*	Anzahl Schüsse *Nombre des coups tirés*	Total Treffer *Coups en cible*	Verblieben *N'ont pas rempli les conditions*	Auf 100 Schüsse Anzahl der Treffer *Coups en cible sur 100 coups tirés*	Auf 100 Schiessende Anzahl der Verbliebenen *Sur 100 tireurs n'ont pas rempli les conditions*	Schiessende *Nombre des tireurs*	Anzah Schüsse *Nombre des coups tirés*	Total Treffer *Coups en cible*	Verblieben *N'ont pas rempli les conditions*	Auf 100 Schüsse Anzahl der Treffer *Coups en cible sur 100 coups tirés*	Auf 100 Schiessende Anzahl der Verbliebenen *Sur 100 tireurs n'ont pas rempli les conditions*	Anzahl Schüsse *Nombre des coups tirés*	Total Treffer *Total des coups en cible*	Auf 100 Schüsse Anzahl der Treffer *Coups en cible sur 100 coups tirés*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Zürich	3,105	24,363	13,309	1,371	*54.6*	*44.1*	3,095	20,419	6,792	613	*33.3*	*19.8*	89,173	49,270	*55.3*
Bern	7,148	53,122	31,542	2,601	*59.4*	*36.4*	7,130	45,581	16,006	1,189	*35.1*	*16.7*	199,144	114,779	*57.6*
Luzern	1,408	11,008	5,992	605	*54.4*	*43.0*	1,409	9,192	3,115	269	*33.9*	*19.1*	40,615	22,119	*54.5*
Uri	256	1,778	1,167	66	*65.6*	*25.8*	256	1,610	562	37	*34.9*	*14.5*	6,772	4,121	*60.9*
Schwiz	788	5,988	3,775	313	*63.0*	*39.7*	787	5,173	1,776	169	*34.3*	*21.5*	22,265	12,973	*58.3*
Obwalden	220	1,679	907	93	*54.0*	*42.3*	221	1,518	469	60	*30.9*	*27.1*	6,372	3,435	*53.9*
Nidwalden	222	1,584	1,030	62	*65.0*	*27.9*	222	1,354	556	29	*41.1*	*13.1*	5,857	3,641	*62.2*
Glarus	414	3,096	1,868	146	*60.3*	*35.3*	414	2,654	949	70	*35.8*	*16.9*	11,660	6,732	*57.7*
Zug	339	2,699	1,411	163	*52.3*	*48.1*	339	2,096	795	45	*37.9*	*13.3*	9,684	5,179	*53.7*
Fribourg	1,297	10,392	5,378	623	*51.8*	*48.0*	1,297	8,899	2,685	310	*30.2*	*23.9*	39,179	19,989	*51.0*
Solothurn	1,475	11,445	6,419	647	*56.1*	*43.9*	1,475	9,715	3,160	315	*32.5*	*21.4*	42,232	22,917	*54.3*
Basel-Stadt	413	3,432	1,647	234	*48.0*	*56.7*	413	3,200	735	172	*23.0*	*41.6*	12,828	6,177	*48.2*
Basel-Land	750	5,675	3,287	275	*57.9*	*36.7*	753	4,972	1,661	152	*33.4*	*20.2*	21,077	12,028	*57.1*
Schaffhausen	422	3,281	1,865	186	*56.8*	*44.1*	422	2,918	839	117	*28.8*	*27.7*	12,241	6,668	*54.5*
Appenzell A.-Rh.	768	5,287	3,148	373	*59.5*	*48.6*	768	5,388	1,480	211	*27.5*	*27.5*	22,245	11,332	*50.9*
Appenzell I.-Rh.	302	2,232	1,342	113	*60.1*	*37.4*	303	1,844	729	34	*39.5*	*11.2*	8,280	4,899	*59.2*
St. Gallen	3,202	24,426	13,954	1,271	*57.1*	*39.7*	3,197	20,245	7,244	507	*35.8*	*15.9*	90.624	50,638	*55.9*
Graubünden	1,896	14,107	8,726	634	*61.9*	*33.4*	1,899	12,580	4,111	364	*32.7*	*19.2*	53,812	31,144	*57.9*
Aargau	2,237	17,428	9,948	984	*57.1*	*44.0*	2,237	15,125	4,778	521	*31.6*	*23.3*	65,169	36,069	*55.3*
Thurgau	1,438	11,115	6,383	607	*57.4*	*42.2*	1,437	9,437	3,188	291	*33.8*	*20.3*	41,001	22,923	*55.9*
Tessin	816	5,732	3,904	245	*68.1*	*30.0*	815	5,217	1,788	124	*34.3*	*15.2*	21,858	13,453	*61.5*
Vaud	3,557	25,931	15,496	1,161	*59.8*	*32.6*	3,554	22,661	8,190	581	*36.1*	*16.3*	96,546	57,162	*59.2*
Valais	1,361	9,511	6,390	354	*67.2*	*26.0*	1,364	8,681	3,093	195	*35.6*	*14.3*	36,711	22,308	*60.8*
Neuchâtel	1,217	9,508	5,122	429	*53.9*	*35.2*	1,221	8,333	2,594	312	*31.1*	*25.6*	35,595	18,575	*52.2*
Genève	650	5,058	2,743	303	*54.2*	*46.6*	649	4,762	1,155	237	*24.3*	*36.5*	19,680	9,816	*49.9*
Schweiz — ***Suisse***	35,701	269,877	156,753	13,859	*58.1*	*38.8*	35,677	233,574	78,450	6,924	*33.6*	*19.4*	1,010,620	568,347	*56.2*

d. Die Kadettencorps der Schweiz in den Jahren 1896 bis 1900

d. Les corps de cadets en Suisse de 1896 à 1900

Nach den Angaben von Herrn Oberstlieut. Kindler in Zürich.

Kadettencorps *Corps de cadets*	*1900 Anzahl der Kadetten *Nombre des cadets*	Zum Bezuge des Bundesbeitrages berechtigt *Ont droit à la subvention fédérale* Fr.	Bundesbeitrag *Subvention fédérale* Fr.	Total per Kanton *par canton* Fr.	*1899 Anzahl der Kadetten *Nombre des cadets*	Beiträge für Bedingungsschiessen *Subsides pour tir à conditions* Fr.	Prämien *Primes* Fr.	Total Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kanton Zürich.								
Herrliberg	20	6	30		15	13	65	
Horgen	102	47	235		82	45	225	
Meilen	41	23	115		29	13	65	
Pfäffikon	42	20	100		35	19	95	
Rüti	20	16	80		20	20	100	
Stäfa	46	26	130		42	21	105	
Thalwil	33	24	120		31	25	125	
Wädenswil	43	27	135		44	23	115	
Winterthur	274	239	1,195		271	253	1,265	
Zürich, Kantonsschule	130	130	650		112	104	520	
„ Ldw. Schule Strickhof	20	19	95		—	—	—	
Zürich	117	115	575	3,460	106	103	515	3,195
Kanton Bern.								
Bern — *Berne*	472	156	780		442	163	815	
Biel — *Bienne*	350	93	465		325	76	380	
Burgdorf — *Berthoud*	189	47	235		192	46	230	
Herzogenbuchsee	100	43	215		103	39	195	
Huttwyl	55	21	105		—	—	—	
Langenthal	154	50	250		141	45	225	
Porrentruy	124	31	155		150	68	340	
Thun	184	54	270	2,475	181	54	270	2,455
Kanton Glarus.								
Glarus	98	57	285	285	92	49	245	245
Kanton Solothurn.								
Olten	155	55	275		144	44	220	
Solothurn	128	128	640	915	116	115	575	795

* Laut der Verordnung über Abgabe und Kontrolle des Kadettengewehres, Mod. 1897, und den Schiessunterricht der Kadettencorps, vom 23. Dez. 1898, erhalten die Kadettencorps, statt der bisher verabfolgten Beiträge und Prämien, nur mehr einen vom schweizer. Bundesrat zu bestimmenden Bundesbeitrag, und zwar für jeden Kadetten, welcher alle Vorschriften dieser Verordnung erfüllt, insbesondere auch gehörig vorbereitet ist und sämtliche Übungen einer Schiessklasse absolviert hat.

Mittelst Schlussnahme des schweizer. Bundesrates vom 1. Dez. 1899 ist dieser Bundesbeitrag auf Fr. 5 per Kadett festgesetzt worden.

Laut der im Jahrgang 1887 der „Zeitschrift für schweizerische Statistik", Seite 216—236, veröffentlichten Arbeit „Die Kadettencorps in der Schweiz im Jahre 1887" von G. Lambelet, bestunden damals in der Schweiz 47 Kadettencorps. Im übrigen verweisen wir diejenigen, welche sich für das Kadettenwesen interessieren, auf vorgenannte Arbeit, welche auch für die Gegenwart, besonders was die Ansichtsäusserungen der verschiedenen Kadettenkommissionen betrifft, ihren vollen Wert beibehalten hat.

und die vom Bunde erteilten Beiträge und Prämien.*

*et les subsides et primes alloués par la Confédération.**

D'après les données de M. le lieutenant-colonel Kindler, à Zürich.

1898				1897				1896			
Anzahl der Kadetten *Nombre des cadets*	Beiträge für Bedingungsschiessen *Subsides pour tir à conditions* Fr.	Prämien *Primes* Fr.	Total Fr.	Anzahl der Kadetten *Nombre des cadets*	Beiträge für Bedingungsschiessen *Subsides pour tir à conditions* Fr.	Prämien *Primes* Fr.	Total Fr.	Anzahl der Kadetten *Nombre des cadets*	Beiträge für Bedingungsschiessen *Subsides pour tir à conditions* Fr.	Prämien *Primes* Fr.	Total Fr.
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
19	29	15	44	21	31	15	46	21	37	10	47
70	99	20	119	(?) 35	16	20	36	84	102	45	147
26	31	—	31	—	—	—	—	26	—	15	15
39	68	25	93	42	61	25	86	51	59	30	89
34	27	25	52	39	62	25	87	20	22	10	32
35	52	20	72	29	37	20	57	27	40	20	60
38	55	20	75	33	38	20	58	29	45	15	60
41	54	—	54	—	—	—	—	30	—	15	15
400	436	230	666	380	414	230	644	409	402	245	647
?	—	170	170	?	—	170	170	?	—	150	150
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
288	96	170	266	288	105	170	275	283	—	155	155
188	—	115	115	193	92	115	207	192	111	105	216
115	66	65	131	105	48	65	113	100	41	55	96
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
144	81	90	171	149	80	90	170	152	81	90	171
170	96	85	181	138	65	85	150	144	73	75	148
175	97	100	197	169	96	100	196	151	103	90	193
80	90	60	150	97	88	60	148	112	103	70	173
138	114	85	199	138	120	85	205	138	135	85	220
156	75	90	165	148	77	90	167	150	247	90	337

* *Suivant le règlement du 28 décembre 1898 concernant la remise et le contrôle de l'arme des cadets, modèle 1897, et l'instruction du tir dans les corps de cadets, ceux-ci ne reçoivent plus comme précédemment des subsides et des primes, mais uniquement un subside alloué par le Conseil fédéral et proportionné au nombre des cadets qui ont observé toutes les prescriptions réglementaires et qui, en particulier, ont acquis une sérieuse préparation et ont fait tous les exercices d'une classe de tir.*

Par décision du Conseil fédéral du 1er décembre 1899, ce subside est de 5 fr. par cadet.

D'après une compilation parue en 1887 dans le Journal de statistique suisse, pages 216 à 286 sous le titre „Die Kadettencorps in der Schweiz im Jahre 1887" par G. Lambelet, il existait alors en Suisse 47 corps de cadets. Les personnes qu'intéresse cette question trouveront exprimées dans ce travail, qui a gardé toute son actualité, les vues des différentes commissions de cadets.

Kadettencorps *Corps de cadets*	1900				1899			
	Anzahl der Kadetten *Nombre des cadets*	Zum Bezuge des Bundesbeitrages berechtigt *Ont droit à la subvention fédérale* Fr.	Bundesbeitrag *Subvention fédérale* Fr.	Total per Kanton *par canton* Fr.	Anzahl der Kadetten *Nombre des cadets*	Beiträge für Bedingungsschiessen *Subsides pour tir à conditions* Fr.	Prämien *Primes* Fr.	Total Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kanton Baselstadt.								
Basel	289	61	305	305	253	58	290	290
Kanton Schaffhausen.								
Schaffhausen	90	73	365	365	92	73	365	365
Kanton Appenzell A.-Rh.								
Herisau	141	49	245		151	59	295	
Trogen	104	72	360	605	88	59	295	590
Kanton St. Gallen.								
Altstätten	48	30	150		—	—	—	
St. Gallen	320	317	1,585	1,735	550	346	1,730	1,730
Kanton Graubünden.								
Chur	335	63	315	315	312	72	360	360
Kanton Aargau.								
Aarau, Kantonsschule	—	—	—		—	—	—	
„ Bezirksschule	180	91	455		175	76	380	
Aarburg	73	27	135		—	—	—	
Baden	126	48	240		132	51	255	
Brugg	77	41	205		83	36	180	
Kulm	52	14	70		34	12	60	
Laufenburg	31	7	35		27	11	55	
Lenzburg	90	39	195		80	30	150	
Muri	54	32	160		60	22	110	
Schöftland	60	24	120		58	24	120	
Zofingen	86	44	220		105	55	275	
Zurzach	60	31	155		57	29	145	
Rheinfelden	62	24	120		64	26	130	
Reinach	80	26	130	2,240	—	—	—	1,860
Kanton Thurgau.								
Frauenfeld	259	126	630	630	249	116	580	580
Canton de Vaud.								
Lausanne	—	—	—	—	—	—	—	—
Canton de Neuchâtel.								
Chaux-de-Fonds	—	—	—	—	—	—	—	—
ocle	265	17	85	85	262	28	140	140

1898				1897				1896			
Anzahl der Kadetten *Nombre des cadets*	Beiträge für Bedingungsschiessen *Subsides pour tir à conditions* Fr.	Prämien *Primes* Fr.	Total Fr.	Anzahl der Kadetten *Nombre des cadets*	Beiträge für Bedingungsschiessen *Subsides pour tir à conditions* Fr.	Prämien *Primes* Fr.	Total Fr.	Anzahl der Kadetten *Nombre des cadets*	Beiträge für Bedingungsschiessen *Subsides pour tir à conditions* Fr.	Prämien *Primes* Fr.	Total Fr.
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
275	135	145	280	245	52	145	197	42	57	25	82
105	132	60	192	103	140	60	200	106	127	60	187
175	135	110	245	185	118	110	228	196	72	110	182
71	80	35	115	62	70	35	105	51	58	30	88
56	—	30	30	49	65	30	95	—	—	—	—
551	532	370	902	614	591	370	961	609	550	365	915
85	103	50	153	82	91	50	141	91	135	50	185
76	119	40	159	65	109	40	149	66	108	40	148
171	126	—	126	—	—	—	—	35	48	20	68
61	19	30	49	54	22	30	52	26	30	15	45
119	67	65	132	112	67	95	132	135	111	75	186
86	60	50	110	80	79	50	129	83	63	45	108
. .	—	. .	. .	—	—	—	. .	30	15	15	30
28	26	15	41	29	13	15	18	—	—	—	—
84	54	55	109	94	66	55	121	96	63	55	118
31	46	40	86	68	37	40	77	68	37	40	77
54	—	35	35	56	50	35	85	57	40	35	75
128	97	80	177	134	90	80	170	130	74	80	154
60	. .	30	30	52	30	30	60	69	32	40	72
.	. .	. .	.	—	—	—	—	. .	—	—	—
.	. .	. .	.	—	—	. .	. .	. .	—	—	—
253	132	155	287	255	154	155	309	252	145	145	290
. .	. .	—	. .	—	—	—	. .	159	184	80	264
290	105	185	290	305	154	185	339	308	90	140	230
272	55	160	215	265	49	160	209	287	35	130	165

e. Der militärische Vorunterricht III. Stufe

e. L'instruction militaire préparatoire

Kantone *Cantons*	1885		1886		1887		1888		1889		1890		1891	
	Anzahl Schüler bei Beginn des Kurses	am Schluss des Kurses	Anzahl Schüler bei Beginn des Kurses	am Schluss des Kurses	Anzahl Schüler bei Beginn des Kurses	am Schluss des Kurses	Anzahl Schüler bei Beginn des Kurses	am Schluss des Kurses	Anzahl Schüler bei Beginn des Kurses	am Schluss des Kurses	Anzahl Schüler bei Beginn des Kurses	am Schluss des Kurses	Anzahl Schüler bei Beginn des Kurses	am Schluss des Kurses
	Nombre des élèves au commencement du cours	*à la fin*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Zürich	253	201	78	?	453	?	452	425	652	552	916	851	1244	1109
Bern							236	195	368	301	290	199	268	196
Luzern					245	168	156	114			35	22	64	57
Uri														
Schwiz											40	32	39	35
Obwalden														
Nidwalden									63	63			45	45
Glarus														
Zug									114	107	46	30		
Fribourg														
Solothurn									92	82				
Basel-Stadt											392	346	237	138
Basel-Land														
Schaffhausen							136	108	350	250				
App. A.-Rh.														
App. I.-Rh.														
St. Gallen														
Graubünden											70	55	76	46
Aargau					58.	?	489	410	142	110				
Thurgau														
Tessin														
Vaud														
Valais														
Neuchâtel														
Genève					145	80								
Schweiz-*Suisse*	253	201	78	?	901	?	1469	1252	1781	1465	1789	1535	2029	1672

in der Schweiz seit dessen Einführung.

du IIIe degré, depuis son introduction.

1892		1893		1894		1895		1896		1897		1898		1899		1900	
Anzahl bei Beginn des Kurses	Schüler am Schluss des Kurses	Anzahl bei Beginn des Kurses	Schüler am Schluss des Kurses	Anzahl bei Beginn des Kurses	Schüler am Schluss des Kurses	Anzahl bei Beginn des Kurses	Schüler am Schluss des Kurses	Anzahl bei Beginn des Kurses	Schüler am Schluss des Kurses	Anzahl bei Beginn des Kurses	Schüler am Schluss des Kurses	Anzahl bei Beginn des Kurses	Schüler am Schluss des Kurses	Anzahl bei Beginn des Kurses	Schüler am Schluss des Kurses	Anzahl bei Beginn des Kurses	Schüler am Schluss des Kurses
Nombre des élèves au commencement du cours	*à la fin du cours*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin du cours*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin du cours*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin du cours*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin du cours*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin du cours*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin du cours*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin du cours*	*Nombre des élèves au commencement du cours*	*à la fin du cours*
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	23	33
1667	1546	2185	1968	1937	1768	1834	1650	1571	1466	1908	1761	1693	1528	1682	1529	1934	1774
256	186	677	536	2649	1954	1467	1180	1036	870	406	352	1493	1194	1423	1184	1016	849
117	98	114	87	86	77	209	199	209	173	217	181	243	207	254	204	190	150
														44	30		
		72	72														
												105	84				
								62	48	121	97	234	198	820	662	734	670
237	207	220	271	231	181	194	171	284	254	243	214	270	238	210	193	353	320
								109	88	355	286	134	113	191	123	136	116
												250	218	99	78		
				338	248	1567	1167	338	264	334	251	354	261	492	331	466	386
						24	22					26	25				
						1020	896	894	765	961	807	1332	1200	1471	1300	1306	1196
						586	486	307	248	216	169			276	240		
2277	2037	3268	2834	5241	4228	6901	5780	4810	4176	4761	4118	6134	5266	6952	5874	6135	5461

6. Beiträge des Bundes an die Schiessvereine und deren Mitglieder im Jahre 1900.

Nach den Angaben von Herrn Hauptmann Biedermann, Sekretär des Waffenchefs der Infanterie.

6. Subsides de la Confédération accordés aux sociétés de tir et à leurs membres en 1900.

D'après les données de M. le capitaine Biedermann, secrétaire du chef d'arme de l'infanterie.

Kantone — *Cantons*	**Zahl der Vereine** *Nombre des sociétés*	**Gesamtzahl der Mitglieder** *Nombre total des membres*	**Durchführung des obligatorischen Programms** (Bedingungsschiessen) *Exercices obligatoires (tir à conditions)* Fr.	**Fakultative Übungen** *Exercices facultatifs* Fr.	**Revolverschiessen** *Tir au revolver* Fr	**Total der Beiträge des Bundes** *Total des subsides de la Confédération* Fr.
1	2	3	4	5	6	7
Zürich	376	21,823	27,916	8,270	654	36,840
Bern	671	38,061	50,879	12,752	264	63,895
Luzern	123	12,359	7,974	907	—	8,881
Uri	21	1,310	923	15	—	938
Schwiz	68	3,606	3,870	902	30	4,802
Obwalden	12	1,624	853	69	30	952
Nidwalden	12	1,832	1,076	214	—	1,290
Glarus	45	1,974	2,961	680	27	3,668
Zug	20	2,506	1,093	94	27	1,214
Fribourg	90	8 306	8,977	826	—	9,803
Solothurn	179	6,968	10,941	5,319	—	16,260
Basel-Stadt	15	3,776	4,563	410	42	5,015
Basel-Land	131	4,913	7,664	2,244	36	9,944
Schaffhausen	40	1,987	2,966	1,089	27	4,082
Appenzell A.-Rh.	51	2,803	3,452	1,259	27	4,738
Appenzell I.-Rh.	19	784	1,283	472	—	1,755
St. Gallen	291	13,202	16,465	6,985	117	23,567
Graubünden	177	4,955	6,388	1,707	—	8,095
Aargau	338	13,175	18,018	4,609	48	22,675
Thurgau	171	5,931	8,428	2,675	24	11,127
Tessin	90	7,262	8,932	627	48	9,607
Vaud	328	24,269	29,657	4,780	246	34,683
Valais	143	7,144	8,188	603	—	8,791
Neuchâtel	94	7,483	10,431	1,152	48	11,631
Genève	13	6,783	7,083	315	66	7,464
Schweiz — *Suisse*	3,518	204,836	250,981	58,975	1,761	311,717

7. Ausgerichtete Militärpensionen im Jahre 1900. — 7. *Pensions militaires accordées en 1900.*

Kantone / Cantons	Etat für 1900 / Etat pour 1900				Abgang in 1900 / Diminution en 1900				Zuwachs in 1900 / Augmentation en 1900				Etat für 1901 / Etat pour 1901			
	Invaliden / Invalides		Hinterlassene / Autres ayants droit		Invaliden / Invalides		Hinterlassene / Autres ayants droit		Invaliden / Invalides		Hinterlassene / Autres ayants droit		Invaliden / Invalides		Hinterlassene / Autres ayants droit	
	Zahl / Nombre	Fr.	Zahl / Nombre	Fr.	Zahl / Nombre	Fr.	Zahl / Nombre	Fr.	Zahl / Nombre	Fr.	Zahl / Nombre	Fr.	Zahl / Nombre	Fr.	Zahl / Nombre	Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Zürich	13	5,800	39	8,530	1	400	(4) 3	1,150	1	350	4	1,000	13	5,750	40	8,380
Bern	16	5,490	45	10,795	1	200	(3) —	220	6	2,200	(1) 8	1,750	21	7,490	53	12,325
Luzern	5	1,550	4	600	—	—	—	—	1	400	2	1,000	6	1,950	6	1,600
Uri	2	800	1	100	1	400	—	—	—	—	—	—	1	400	1	100
Schwiz	1	700	2	180	—	—	1	80	1	400	—	—	2	1,100	1	100
Obwalden	1	400	1	80	—	—	—	—	—	—	—	—	1	400	1	80
Nidwalden	—	—	4	850	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	850
Glarus	1	100	3	500	—	—	—	—	—	—	—	—	1	100	3	500
Zug	1	100	1	200	—	—	—	—	—	—	—	—	1	100	1	200
Fribourg	1	300	8	1,960	—	—	—	—	1	100	4	800	2	400	12	2,760
Solothurn	3	1,200	9	2,050	1	300	—	—	—	—	—	—	2	900	9	2,050
Baselstadt	2	500	2	750	1	200	(1) —	200	—	—	1	450	1	300	3	1,000
Baselland	3	1,100	3	400	1	700	—	—	—	—	1	100	2	400	4	500
Schaffhausen	2	900	5	750	—	—	—	—	—	—	—	—	2	900	5	750
Appenzell A.-Rh.	2	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	100	—	—
Appenzell I.-Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Gallen	6	1,650	9	2,200	—	—	2	250	2	550	2	200	8	2,200	9	2,150
Graubünden	1	350	1	200	—	—	—	—	—	—	2	650	1	350	3	850
Aargau	15	5,350	13	3,050	—	—	1	450	4	1,400	—	—	19	6,750	12	2,600
Thurgau	—	—	6	2,100	—	—	(1) —	250	1	400	1	100	1	400	7	1,950
Tessin	2	545	13	3,200	—	—	—	—	—	—	—	—	2	545	13	3,200
Vaud	11	4,140	19	5,200	1	300	2	300	1	500	3	1,000	11	4,340	20	5,900
Valais	2	800	8	2,000	—	—	—	—	1	750	—	—	3	1,550	8	2,000
Neuchâtel	6	3,550	1	120	—	—	1	120	1	100	—	—	7	3,650	—	—
Genève	—	—	1	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	100
Total	96	35,425	198	45,915	7	2,500	(9) 10	3,020	20	7,150	(1) 28	7,050	109	40,075	216	49,945

Die eingeklammerten Zahlen bedeuten Herabsetzung oder Erhöhung von Pensionen.
Les chiffres entre parenthèses indiquent la diminution ou l'augmentation des pensions.

XVII.

Politische Statistik. — *Statistique politique.*

1. Die schweizerische Volksabstimmung vom 4. November 1900.

1. Votation fédérale du 4 novembre 1900.

Vom eidg. statistischen Bureau. – *Par le bureau fédéral de statistique.*

Kantone / *Cantons*	Stimmberechtigte / *Electeurs inscrits*	Abstimmung über das Volksbegehren betreffend: / *Demande d'initiative concernant:* I. Die Proportionalwahl des Nationalrates / *I. L'élection du Conseil national d'après le système proportionnel*			II. Die Wahl des Bundesrates durch das Volk / *II. La nomination du Conseil fédéral par le peuple*			Verwerfende in % der gültigen Stimmen / *Rejetants en % des suffrages valables*		Stimmbeteiligung in % der Stimmberechtigten / *Participation au vote en % du nombre des électeurs inscrits*
		Annehmende / *Acceptants*	Verwerfende / *Rejetants*	Initiativunterschriften / *Signataires de l'initiative*	Annehmende / *Acceptants*	Verwerfende / *Rejetants*	Initiativunterschriften / *Signataires de l'initiative*	I. Nationalrat / *Conseil national*	II. Bundesrat / *Conseil fédéral*	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich . . .	97,002	18,874	**40,531**	8,992	16,910	**43,406**	8,701	*68.2*	*72.0*	*62.2*
Bern	127,650	19,051	**40,292**	9,911	17,517	**41,988**	9,215	*67.9*	*70.6*	*46.6*
Luzern . . .	35,860	**8,507**	8,213	1,341	7,534	**9,449**	1,226	*49.1*	*55.6*	*47.4*
Uri	4,641	**1,750**	915	27	**1,628**	962	7	*34.3*	*37.1*	*57.4*
Schwiz . . .	13,307	**3,881**	1,219	1,688	**3,768**	1,433	672	*23.9*	*27.6*	*39.1*
Obwalden . .	3,965	**1,090**	505	686	**980**	661	689	*31.7*	*40.3*	*41.4*
Nidwalden . .	3,123	**790**	525	112	**733**	577	82	*39.9*	*44.0*	*42.1*
Glarus . . .	8,180	**2,552**	2,112	2,102	**2,640**	2,159	2,134	*45.3*	*45.0*	*58.7*
Zug	6,344	**1,633**	1,392	382	**1,630**	1,554	339	*46.0*	*48.8*	*50.2*
Fribourg . . .	30,251	**13,003**	3,829	628	**12,264**	4,561	3,466	*22.7*	*27.1*	*55.6*
Solothurn . .	23,299	5,937	**7,732**	3,265	5,740	**8,002**	3,028	*56.6*	*58.2*	*59.0*
Basel-Stadt . .	17,977	3,701	**4,627**	2,562	3,343	**5,789**	2,429	*55.6*	*63.4*	*50.8*
Basel-Land . .	13,918	1,137	**3,880**	589	978	**4,207**	583	*77.3*	*81.1*	*37.3*
Schaffhausen .	8,636	1,437	**5,332**	544	1,453	**5,419**	552	*78.8*	*78.9*	*79.6*
App. A.-Rh. .	12,826	911	**8,120**	218	803	**8,238**	211	*89.9*	*91.1*	*70.5*
App. I.-Rh. . .	3,025	**1,267**	1,108	232	1,107	**1,187**	162	*46.7*	*51.7*	*78.5*
St. Gallen . .	54,852	19,678	**21,692**	6,835	19,484	**22,328**	6,710	*52.4*	*53.4*	*76.2*
Graubünden .	23,862	6,125	**9,517**	2,574	5,920	**9,749**	2,454	*60.8*	*62.2*	*65.7*
Aargau . . .	45,222	9,777	**25,200**	2,598	9,075	**26,598**	2,526	*72.0*	*74.6*	*78.9*
Thurgau . . .	25,694	4,705	**12,351**	2,499	4,346	**12,817**	2,219	*72.4*	*74.1*	*66.8*
Tessin . . .	38,968	**7,964**	7,479	4,798	**7,786**	7,629	4,733	*48.4*	*49.5*	*39.6*
Vaud	66,976	11,210	**22,720**	5,133	5,609	**28,247**	2,812	*67.0*	*83.4*	*50.7*
Valais . . .	28,292	**11,236**	3,165	1,662	**8,557**	5,739	737	*22.0*	*40.1*	*50.9*
Neuchâtel . .	29,206	6,422	**6,773**	3,604	2,492	**10,845**	431	*51.3*	*81.3*	*45.7*
Genève . . .	24,506	**6,380**	5,341	1,693	3,639	**6,958**	232	*45.6*	*65.7*	*47.8*
Schweiz – *Suisse*	747,582	169,018	**244,570**	64,675	145,936	**270,502**	56,350	*59.1*	*65.0*	*55.7*
Gültige Stimmen / *Suffrages valables*	. . . . .	413,588		. . . . .	416,438					

2. Die Einbürgerungen in den Kantonen im zehnjährigen Zeitraum 1891—1900.

Nach den Mitteilungen des eidg. politischen Departements.

2. Les naturalisations cantonales, pendant la période décennale de 1891 à 1900.

D'après les communications du Département fédéral politique.

Kantone *Cantons*	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	147	167	188	153	143	108	86	80	100	103
Bern	30	39	47	40	35	37	19	23	30	39
Luzern	7	9	5	6	6	4	4	5	5	7
Uri	—	1	1	2	2	—	1	—	—	1
Schwiz	1	2	—	1	5	—	1	1	—	3
Obwalden	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—
Nidwalden	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Glarus	2	5	—	—	—	1	2	—	1	3
Zug	1	4	3	2	1	3	1	4	4	—
Fribourg	11	3	2	7	6	8	22	16	2	5
Solothurn	4	4	10	10	12	11	10	2	10	9
Basel-Stadt	164	136	103	64	99	90	98	117	112	150
Basel-Land	14	8	6	16	10	9	9	6	13	12
Schaffhausen	5	11	14	9	12	19	13	22	7	6
Appenzell A.-Rh.	3	1	7	4	9	5	2	6	2	4
Appenzell I.-Rh.	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1
St. Gallen	34	31	42	29	5	32	42	29	47	39
Graubünden	9	6	6	6	6	2	2	4	8	4
Aargau	17	26	10	15	13	9	19	19	17	6
Thurgau	31	30	22	31	21	19	18	12	20	15
Tessin	63	36	63	54	44	28	19	20	6	10
Vaud	38	41	28	32	39	25	40	32	10	37.
Valais	4	5	9	11	6	5	5	3	7	20
Neuchâtel	28	41	19	26	24	31	34	9	31	41
Genève	230	236	171	196	212	121	151	137	105	109
Total	845	842	756	717	712	567	598	547	537	625

3. Erwerbungen des schweizerischen

Nach den Mitteilungen des

3. Acquisition du droit de

D'après les communications du

Jahre	Gesamtzahl der Gesuche um Erteilung der Bewilligung zur Einbürgerung *Total des demandes en autorisation de naturalisation*	Von der Gesamtzahl der eingereichten Gesuche *Du nombre total des demandes en autorisation de naturalisation*				Die erteilten Bewilligungen *Les autorisations accordées se ré-*				
		wurden vom Bundesrate bewilligt *ont été agréées par le Conseil fédéral*	wurden vom Bundesrate abgewiesen *n'ont pu être admises par le Conseil fédéral*	wurden vom Gesuchsteller zurückgezogen *ont été retirées par les postulants*	waren am 31. Dezember noch nicht erledigt *étaient en instance au 31 déc.*	Deutsche *Allemands*	Franzosen *Français*	Italiener *Italiens*	Österreicher und Ungarn *Autrichiens et Hongrois*	Russen *Russes*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1900	1,270	1,076	49	19	126	557	253	162	57	24
1899	1,173	925	45	33	170	463	228	148	49	20
1898	1,255	1,083	37	13	122	563	288	137	59	17
1897	1,042	821	38	21	158	426	196	118	44	24
1896	1,188	960	40	70	118	517	214	138	41	25
1895	1,187	689	31	21	446	400	169	67	23	11
1894	1,114	713	14	26	361	396	181	92	25	11
1893	1,149	775	29	15	330	462	194	62	38	11
1892	1,007	645	37	24	301	393	166	36	30	8
1891	926	625	32	7	262	398	141	42	20	9
1890	883	597	30	12	244	403	112	32	26	11
1889	895	593	24	16	262	402	127	28	18	9
1888	867	601	23	23	220	407	120	42	15	3
1887	982	664	24	129*	165	504	98	16	19	7
1886	768	447	35	14	272	320	78	20	15	8
1885	709	428	35	10	236	300	87	18	15	3

* 111 Begehren wurden als zurückgezogen betrachtet, indem die Betreffenden seit mehreren Jahren die Beibringung der gesetzlichen Ausweise versäumten und die Zuschriften des politischen Departements unbeantwortet liessen.

Bürgerrechts 1885 bis 1900.

eidg. politischen Departements.

cité suisse, 1885 à 1900.

Départemen fé léra politique.

entfallen auf Angehörige folgender Staaten *partissent sur les ressortissants des pays suivants*							Die in Rubrik 3 verzeigten Bewilligungen erstrecken sich des weitern auf die Familien der Gesuchsteller, nämlich auf *Les autorisations mentionnées dans la rubrique 3 s'étendent en outre à*		Total der Personen, denen die Bewilligung zur Einbürgerung erteilt wurde *Nombre total des personnes auxquelles se rapportent les autorisations accordées*	Années
Amerikaner der Vereinigten Staaten *Américains des Etats-Unis*	Belgier *Belges*	Spanier *Espagnols*	Türkische Unterthanen *Turcs*	Engländer *Anglais*	Holländer *Hollandais*	Angehörige anderer Länder *Ressortissants d'autres pays*	Verheiratete Frauen *Femmes mariées*	Minderjährige Kinder *Enfants*		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
7	3	1	3	5	—	4	583	1,672	3,331	1900
9	2	2	2	1	1	—	549	1,537	3,011	1899
7	3	2	3	1	1	2	658	1,803	3,544	1898
7	2	1	—	1	2	4	452	1,387	2,664	1897
5	3	1	4	1	5	6	452	1,527	2,909	1896
3	2	1	1	—	2	7	403	707	2,297	1895
5	5	—	—	4	1	2	406	1,199	2,318	1894
1	3	—	—	2	—	2	451	1,282	2,508	1893
4	1	—	—	2	1	4	362	1,133	2,140	1892
9	1	—	—	1	2	2	342	1,060	2,027	1891
4	3	—	—	2	1	3	330	1,016	1,943	1890
5	2	—	—	—	—	2	347	1,104	2,044	1889
6	1	—	—	4	3	1	382	1,112	2,095	1888
10	3	—	—	2	—	5	301	1,006	1,971	1887
3	—	—	—	—	1	2	253	735	1,435	1886
1	2	—	1	1	—	—	255	692	1,375	1885

* *114 demandes en naturalisation ont été considérées comme retirées, attendu que les intéressés avaient négligé depuis plusieurs années de produire les preuves légales à l'appui et qu'ils ont laissé sans réponse les offices qui leur ont été adressés par le département politique.*

4. Die bei Anlass der Einbürgerung von den Kantonen und von den

Nach den Mitteilungen des

4. Taxes maximales et minimales de naturalisation,

D'après les communications du

Kantone	1900				1899				18	
	Gebühren — *Taxes*				Gebühren — *Taxes*				Gebühren	
	der Kantone *cantonales*		der Gemeinden *communales*		der Kantone *cantonales*		der Gemeinden *communales*		der Kantone *cantonales*	
	Maximum Fr.	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Minimum Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	500	100	1,640	—	500	200	1,500	100	500	50
Bern	500	500	3,600	300	500	500	2,400	350	500	500
Luzern	350	150	2,000	500	600	150	1,500	700	1,000	100
Uri	—	—	—	—	500	500	500	500	500	500
Schwiz	400	400	400	400	400	400	2,500	2,000	—	—
Obwalden	150	150	500	500	.	.		—	—	—
Nidwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Glarus	300	300	1,400	900	500	300	1,560	1,200	—	—
Zug	800	800	2,000	2,000	800	800	800	800	800	600
Freiburg	800	150	2,500	50	250	100	1,200	925	400	300
Solothurn	1,440	800	1,800	400	1,680	800	1,000	300	1,200	800
Basel-Stadt	.	—	800	—	—	—	800	—	800	—
Basel-Land	400	200	1,000	100	400	200	800	500	400	200
Schaffhausen	400	200	150	75	150	75	800	300	150	75
Appenzell A.-Rh.	400	200	800	400	300	300	500	500	500	200
Appenzell I.-Rh.	800	800	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Gallen	300	50	2,000	200	400	50	2,700	500	200	50
Graubünden	600	300	?	?	600	?	?	?	600	200
Aargau	1,000	350	3,000	400	1,200	300	3,000	600	1,000	500
Thurgau	200	50	1,000	50	250	80	500	50	300	80
Tessin	4,000	200	650	—	1,000	200	800	200	1,600	200
Waadt	1,000	200	2,500	450	1,000	200	2,500	500	1,000	200
Wallis	600	600	2,100	400	600	600	1,500	600	600	600
Neuenburg	200	75	1,000	300	200	75	1,000	50	200	50
Genf	—	.	1,000	.	.	—	500	50	1,000	50

Gemeinden erhobenen Maximal- und Minimal-Gebühren 1896—1900.

eidg. politischen Departements.

perçues par les cantons et les communes, de 1896 à 1900.

Département fédéral politique.

98		1897				1896				
Taxes		Gebühren — *Taxes*				Gebühren — *Taxes*				*Cantons*
der Gemeinden *communales*		der Kantone *cantonales*		der Gemeinden *communales*		der Kantone *cantonales*		der Gemeinden *communales*		
Maximum Fr.	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Minimum Fr.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
1,720	100	500	50	1,200	—	500	200	1,350	Gratis	*Zurich.*
1,800	300	500	500	2,400	200	500	500	2,160	360	*Berne.*
2,000	—	600	250	1,500	500	700	1,200	1,800	100	*Lucerne.*
1,000	1,000	?	—	500	—	500	500	500	500	*Uri.*
—	—	400	—	400	—	400	400	1,800	Gratis	*Schwiz.*
—	—	700	—	5,000	—	—	—	—	—	*Unterw.-le-Haut.*
—	—	—	—	—	—	500	500	50	50	*Unterw.-le-Bas.*
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*Glaris.*
800	?	800	800	1,000	—	500	500	?	?	*Zoug.*
1,200	1,200	500	250	2,000	650	500	150	1,225	600	*Fribourg.*
1,500	500	1,200	800	1,500	500	1,200	800	2,850	400	*Soleure.*
800	—	—	—	800	—	Gratis	Gratis	800	Gratis	*Bâle-Ville.*
1,000	700	400	200	1,200	200	400	50	2,400	800	*Bâle-Campagne.*
1,200	300	300	75	800	100	700	200	300	75	*Schaffhouse.*
800	200	400	300	1,000	500	500	300	1,000	400	*Appenz. Rh.-Ext.*
—	—	—	—	—	—	500	500	Gratis	Gratis	*Appenz. Rh.-Int.*
1,920	500	250	50	3,000	800	300	Gratis	2,500	1,100	*St-Gall.*
2,500	—	600	600	2,475	1,000	600	600	2,000	800	*Grisons.*
3,000	—	1,200	300	2,000	200	1,200	500	3,000	700	*Argovie.*
1,000	50	300	50	1,000	50	400	50	800	50	*Thurgovie.*
1,000	200	600	600	800	300	700	200	1,500	100	*Tessin.*
1,700	500	1,000	200	2,000	300	1,000	200	1,700	450	*Vaud.*
1,000	500	600	600	800	300	600	600	3,150	400	*Valais.*
850	300	200	50	1,350	300	200	50	1,150	300	*Neuchâtel.*
—	—	—	—	800	50	Gratis	Gratis	1,000	Gratis	*Genève.*

5. Bundesbehörden, Vertretung der Schweiz im Auslande und Organisation der Bundesverwaltung.

5. Autorités fédérales, Représentation de la Suisse à l'Étranger et Organisation de l'Administration fédérale.

A. Bundesversammlung. — A. Assemblée fédérale.

Unter Vorbehalt der Rechte des Volkes und der Kantone wird die oberste Gewalt des Bundes durch die Bundesversammlung ausgeübt, welche aus zwei Abteilungen besteht, dem Nationalrat und dem Ständerat.

Sous réserve des droits du peuple et des cantons, l'autorité suprême de la Confédération est exercée par l'assemblée fédérale, qui comprend deux sections ou conseils: le Conseil national et le Conseil des Etats.

I. Nationalrat. — I. Conseil national.

Der Nationalrat wird aus Abgeordneten des schweizerischen Volkes gebildet. Auf je 20,000 Seelen der Gesamtbevölkerung wird ein Mitglied gewählt. Eine Bruchzahl über 10,000 Seelen wird für 20,000 Seelen berechnet. Je nach Feststellung der Bevölkerungszahl bei Anlass der eidgenössischen Volkszählungen erlässt die Bundesversammlung ein Gesetz über die Einteilung der Wahlkreise. — Der Nationalrat wird auf die Dauer von 3 Jahren gewählt und es findet jeweilen Gesamterneuerung statt.

Le Conseil national se compose des députés du peuple suisse, élus à raison d'un membre sur 20,000 âmes de la population totale. Toute fraction au-dessus de 10,000 âmes donne droit à un député de plus. Le Conseil national est élu pour trois ans et se renouvelle intégralement. — L'assemblée fédérale édicte une loi spéciale sur le nombre et la délimitation des arrondissements électoraux, chaque fois que le chiffre de population fourni par un recensement fédéral vient à être fixé définitivement.

II. Ständerat. — II. Conseil des Etats.

Der Ständerat besteht aus 44 Abgeordneten der Kantone. Jeder Kanton wählt zwei Abgeordnete; in den geteilten Kantonen jeder Landesteil einen Abgeordneten.

Le Conseil des Etats se compose de 44 députés des cantons. Chaque canton nomme deux députés; dans les cantons partagés, chaque demi-état en nomme un.

1. Die Bevölkerungszahl (Wohnbevölkerung) nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1888 als Grundlage für die Wahlen der Mitglieder des Nationalrates.

(Bundesgesetz vom 20. Juni 1890.)

1. Les élections pour le Conseil national postérieures à 1888, se sont faites sur la base de la population domiciliée recensée le 1er décembre 1888.

(Loi fédérale du 20 juin 1890.)

Wahlkreise — *Arrondissements*	Seelenzahl der Wahlkreise *Population des arrondissements*	Zahl der von den Kreisen zu wählenden Mitglieder *Nombre des députés à élire*
1	2	3
Kanton Zürich (337,183 Seelen, *habitants* — 17 Mitglieder, *députés*).		
1. Wahlkreis — *1er arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Zürich und Affoltern	123,692	6
2. Wahlkreis — *2e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Horgen, Meilen und Hinweil	81,871	4
3. Wahlkreis — *3e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Pfäffikon und Winterthur	80,327	4
4. Wahlkreis — *4e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Andelfingen, Bülach und Dielsdorf	51,293	3

Wahlkreise — *Arrondissements*	Seelenzahl der Wahlkreise *Population des arrondissements*	Zahl der von den Kreisen zu wählenden Mitglieder *Nombre des députés à élire*
1	2	3
Kanton Bern (536,679 Seelen, *habitants* — 27 Mitglieder, ***députés***).		
5. Wahlkreis — *5e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Oberhasli, Interlaken, Frutigen, Niedersimmenthal, Obersimmenthal, Saanen und Thun	94,649	5
6. Wahlkreis — *6e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Seftigen, Schwarzenburg und Bern	102,137	5
7. Wahlkreis — *7e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Konolfingen, Signau und Trachselwald	74,613	4
8. Wahlkreis — *8e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Burgdorf, Aarwangen, Wangen und Fraubrunnen . . .	86,405	4
9. Wahlkreis — *9e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Aarberg, Büren, Nidau, Biel, Erlach, Laupen	75,377	4
10. Wahlkreis — *10e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Neuveville, Courtelary, Moutier und Franches-Montagnes	58,159	3
11. Wahlkreis — *11e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Porrentruy, Delémont und Laufen	45,339	2
Kanton Luzern (135,360 Seelen, *habitants* — 7 Mitglieder, *députés*).		
12. Wahlkreis — *12e arrondissement.*		
Bezirk Luzern — *District de Lucerne*	42,712	2
13. Wahlkreis — *13e arrondissement.*		
Bezirke Entlebuch und Willisau und der Gerichtskreis Ruswil vom Amt Sursee. — *Districts d'Entlebuch et de Willisau avec le cercle de Ruswil du district de Sursee*	56,718	3
14. Wahlkreis — *14e arrondissement.*		
Bezirke Hochdorf und Sursee ohne den Gerichtskreis Ruswil. — *Districts de Hochdorf et de Sursee, sans le cercle de Ruswil*	35,930	2
Kanton Uri (17,249 Seelen, *habitants* — 1 Mitglied, ***député***).		
15. Wahlkreis — *15e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Uri. — *Ce canton forme un seul arrondissement*	17,249	1
Kanton Schwyz (50,307 Seelen, *habitants* — 3 Mitglieder, ***députés***).		
16. Wahlkreis — *16e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Schwyz. — *Ce canton forme un seul arrondissement* . . .	50,307	3
Kanton Unterwalden O./W. (15,043 Seelen, *habitants* — 1 Mitglied, ***député***).		
17. Wahlkreis — *17e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Unterwalden O./W. — *Le demi-canton d'Unterwald-le-Haut forme un seul arrondissement*	15,043	1
Kanton Unterwalden N./W. (12,538 Seelen, *habitants* — 1 Mitglied, *député*).		
18. Wahlkreis — *18e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Unterwalden N./W. — *Le demi-canton d'Unterwald-le-Bas forme un seul arrondissement*	12,538	1

Wahlkreise *Arrondissements*	Seelenzahl der Wahlkreise *Population des arrondissements*	Zahl der von den Kreisen zu wählenden Mitglieder *Nombre des députés à élire*
1	2	3
Kanton Glarus (33,825 Seelen, *habitants* — 2 Mitglieder, *députés*).		
19. Wahlkreis - *19e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Glarus. — *Ce canton forme un seul arrondissement* . . .	33,825	2
Kanton Zug (23,029 Seelen, *habitants* — 1 Mitglied, *député*).		
20. Wahlkreis - - *20e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Zug. — *Ce canton forme un seul arrondissement*	23,029	1
Canton de Fribourg (119,155 Seelen, *habitants* -- 6 Mitglieder, *députés*) .		
21. Wahlkreis - - *21e arrondissement.*		
Der Seebezirk, vom Saanebezirk die Kreise Freiburg und Belfaux und vom Broyebezirk der Kreis Dompierre. — *Le district du Lac avec les cercles de Fribourg et de Belfaux du district de la Sarine et le cercle de Dompierre du district de la Broye*	35,652	2
22. Wahlkreis — *22e arrondissement.*		
Der Sensebezirk, der Saanebezirk ohne die Kreise Freiburg und Belfaux und der Broyebezirk ohne den Kreis Dompierre. — *Le district de la Singine, celui de la Sarine, sans les cercles de Fribourg et de Belfaux, et celui de la Broye, sans le cercle de Dompierre*	40,507	2
23. Wahlkreis - - *23e arrondissement.*		
Bezirke Greyerz, Vivisbach und Glane. - - *Districts de la Gruyère, de la Veveyse et de la Glâne*	42,996	2
Kanton Solothurn (85,621 Seelen, *habitants* - - 4 Mitglieder, *députés*).		
24. Wahlkreis — *24e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Solothurn. - - *Ce canton forme un seul arrondissement* . .	85,621	4
Kanton Basel-Stadt (73,749 Seelen, *habitants* — 4 Mitglieder *députés*).		
25. Wahlkreis — *25e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Basel-Stadt. — *Le demi-canton de Bâle-Ville forme un seul arrondissement*	73,749	4
Kanton Basel-Land (61,941 Seelen, *habitants* — 3 Mitglieder *députés*). . . .		
26. Wahlkreis - *26e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Basel-Land. — *Le demi-canton de Bâle-Campagne forme un seul arrondissement*	61,941	3
Kanton Schaffhausen (37,783 Seelen, *habitants* - 2 Mitglieder, *députés*).		
27. Wahlkreis - - *27e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Schaffhausen. - *Ce canton forme un seul arrondissement* .	37,783	2
Kanton Appenzell A.-Rh. (54,109 Seelen, *habitants* - - 3 Mitglieder, *députés*).		
28. Wahlkreis - *28e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Appenzell A.-Rh. - *Le demi-canton d'Appenzell-Ext. forme un seul arrondissement*	54,109	3
Kanton Appenzell I.-Rh. (12,888 Seelen *habitants* - - 1 Mitglied, *député*).		
29. Wahlkreis - *29e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Appenzell I.-Rh. - *Le demi-canton d'Appenzell-Int. forme un seul arrondissement*	12,888	1

Wahlkreise — *Arrondissements*	**Seelenzahl der Wahlkreise** *Population des arrondissements*	**Zahl der von den Kreisen zu wählenden Mitglieder** *Nombre des députés à élire*
1	2	3
Kanton St. Gallen (228,160 Seelen, *habitants* — 11 Mitglieder, *députés*).		
30. Wahlkreis — *30e arrondissement.*		
Bezirke St. Gallen und Tablat. — *Districts de Saint-Gall et de Tablat* . . .	40,996	2
31. Wahlkreis — *31e arrondissement.*		
Bezirke Rorschach, Unter- und Oberrheinthal. — *Districts de Rorschach, du Bas- et du Haut-Rheinthal*	47,903	2
32. Wahlkreis — *32e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Sargans, Gaster und Seebezirk	39,337	2
33. Wahlkreis — *33e arrondissement.*		
Bezirke Ober-, Neu- und Untertoggenburg und Werdenberg. — *Districts du Haut-, du Nouveau- et du Bas-Toggenbourg et district de Werdenberg* . .	60,986	3
34. Wahlkreis — *34e arrondissement.*		
Bezirke Wyl, Alttoggenburg und Gossau. — *Districts de Wyl, du Vieux-Toggenbourg et de Gossau*	38,938	2
Kanton Graubünden (94,810 Seelen, *habitants* — 5 Mitglieder, *députés*).		
35. Wahlkreis — *35e arrondissement.*		
Bezirke Plessur, Unterlandquart, Oberlandquart und Albula, mit Ausnahme des Kreises Bergün, und vom Bezirk Imboden der Kreis Rhäzüns. — *Les districts de Plessur, d'Unter- et d'Oberlandquart et d'Albula, à l'exception du cercle de Bergün, plus le cercle de Rhäzuns du district d'Imboden* . . .	41,583	2
36. Wahlkreis — *36e arrondissement.*		
Bezirke Heinzenberg, Hinterrhein, Moësa, Vorderrhein und Glenner, und vom Bezirk Imboden der Kreis Trins. — *Districts de Heinzenberg, de Hinter- et de Vorderrhein, de Moësa et de Glenner, plus le cercle de Trins du district d'Imboden*	34,378	2
37. Wahlkreis — *37e arrondissement.*		
Bezirke Maloja, Bernina, Inn und Münsterthal und vom Bezirk Albula der Kreis Bergün. — *Districts de Maloja, Bernina, Inn et Münsterthal, plus le cercle de Bergün du district d'Albula*	18,849	1
Kanton Aargau (193,580 Seelen, *habitants* — 10 Mitglieder, *députés*).		
38. Wahlkreis — *38e arrondissement.*		
Bezirke Zofingen und Kulm, und vom Bezirk Aarau die Gemeinden Hirschthal, Muhen, Ober- und Unterentfelden und Gränichen. — *Districts de Zofingue et de Kulm, plus les communes de Hirschthal, Muhen, Ober- et Unterentfelden et Gränichen du district d'Aarau*	53,031	3
39. Wahlkreis — *39e arrondissement.*		
Vom Bezirk Aarau die Gemeinden Suhr, Buchs, Rohr, Biberstein, Densbüren, Küttigen, Erlinsbach und Aarau, die Bezirke Brugg und Lenzburg, und vom Bezirk Bremgarten die Gemeinden Dottikon, Hägglingen, Anglikon und Wohlen. — *Du district d'Aarau les communes de Suhr, Buchs, Rohr, Biberstein, Densburen, Kuttigen, Erlinsbach et Aarau, districts de Brugg et de Lenzbourg, et du district de Bremgarten, les communes de Dottikon, de Hägglingen, d'Anglikon et de Wohlen*	53,388	3
40. Wahlkreis — *40e arrondissement.*		
Der übrige Teil des Bezirks Bremgarten und der Bezirk Muri. — *Le reste du district de Bremgarten et le district de Muri*	26,219	1
41. Wahlkreis — *41e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Baden, Zurzach, Laufenburg und Rheinfelden	60,942	3

Wahlkreise — *Arrondissements*	Seelenzahl der Wahlkreise *Population des arrondissements*	Zahl der von den Kreisen zu wählenden Mitglieder *Nombre des députés à élire*
1	2	3
Kanton Thurgau (104,678 Seelen, *habitants* — 5 Mitglieder, *députés*).		
42. Wahlkreis — *42e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Thurgau. — *Ce canton forme un seul arrondissement* . .	104,678	5
Canton du Tessin (126,751 Seelen, *habitants* — 6 Mitglieder, *députés*).		
43. Wahlkreis — *43e arrondissement* — (Sotto-Cenere).		
Bezirk Mendrisio, und vom Bezirk Lugano die Kreise Lugano, Ceresio, Carona, Agno und Pregassona. — *Le district de Mendrisio et, du district de Lugano, les cercles de Lugano, Ceresio, Carona, Agno et Pregassona*	40,417	2
44. Wahlkreis — *44e arrondissement* — (Sopra-Cenere).		
Vom Bezirk Lugano die Kreise Magliasina, Sessa, Breno, Vezia, Sonvico, Tesserete et Taverne; Bezirke Bellinzona, Riviera, Locarno, Blenio, Leventina und Valle-Maggia. — *Du district de Lugano les cercles de Magliasina, Sessa, Breno, Vezia, Sonvico, Tesserete et Taverne, plus les districts de Bellinzone, de Riviera, de Locarno, de Blenio, de Léventine et de Vallemaggia*	86,334	4
Canton de Vaud (247,655 Seelen, *habitants* — 12 Mitglieder, *députés*).		
45. Wahlkreis — *45e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Aigle, Lausanne, Lavaux, Pays-d'Enhaut, Vevey et Oron	106,421	5
46. Wahlkreis — *46e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Avenches, Echallens, Grandson, Moudon, Orbe, Payerne et Yverdon	81,604	4
47. Wahlkreis — *47e arrondissement.*		
Bezirke — *Districts:* Aubonne, Cossonay, La Vallée, Morges, Nyon et Rolle .	59,630	3
Canton du Valais (101,985 Seelen, *habitants* — 5 Mitglieder, *députés*).		
48. Wahlkreis — *48e arrondissement.*		
Bezirke Goms, Brig, Raron, Visp, Leuk und Siders. — *Districts de Conches, Brigue, Rarogne, Viège, Loèche et Sierre*	39,259	2
49. Wahlkreis — *49e arrondissement.*		
Bezirke Hérens, Sitten und Conthey ohne die Gemeinden Ardon und Chamoson. — *Districts d'Hérens, de Sion et de Conthey, sans les communes d'Ardon et de Chamoson*	22,026	1
50. Wahlkreis — *50e arrondissement.*		
Bezirke Martinach, Entremont, Monthey und St. Moritz und die Gemeinden Ardon und Chamoson vom Bezirk Conthey. — *Districts de Martigny, d'Entremont, de Monthey et de St-Maurice, plus les communes d'Ardon et de Chamoson dans le district de Conthey*	40,700	2
Canton de Neuchâtel (108,153 Seelen, *habitants* — 5 Mitglieder *députés*).		
51. Wahlkreis — *51e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Neuenburg. — *Ce canton forme un seul arrondissement* . .	108,153	5
Canton de Genève (105,509 Seelen, *habitants* — 5 Mitglieder, *députés*).		
52. Wahlkreis — *52e arrondissement.*		
Der ganze Kanton Genf. — *Ce canton forme un seul arrondissement*	105,509	5
Gesamtbevölkerung der Schweiz — *Population totale de la Suisse*	2,917,740	—
Zahl der Mitglieder des Nationalrates — *Nombre des députés au Conseil national* . . .		147

2. Die Zahl der Vertreter der Kantone im Nationalrate seit 1848.

2. Nombre des députés des cantons au Conseil national depuis 1848.

Nota. Für die Namen der Mitglieder des Nationalrates von 1848—1896 und die Dauer ihrer Vertretung verweisen wir auf unsern graphischen Atlas vom Jahr 1897, Seiten 6 u. ff.

On trouvera, pag. 6 et suiv. de notre Atlas graphique de 1897, les noms de tous les citoyens qui, de 1848 à 1896, ont fait partie du Conseil national, avec la durée de leur mandat de député.

Kantone *Cantons*	**Tagsatzungsbeschluss vom 14. Okt. 1848** *Décision de la Haute Diète, du 14 oct. 1848*	**Volkszählung v. 18. 23. III. 1850. B. G. v. 21. XII. 1850** *Recensem. du 18 au 23 III 1850. L. F du 21 XII 1850*	**Volkszählung v. 10. XII. 1860. B. G. v. 23. VII. 1863** *Recensem. du 10 XII 1860. L. F. du 23 VII 1863*	**Volkszählung v. 1. XII. 1870. B. G. v. 20. VII. 1872** *Recensem. du 1 XII 1870 L. F. du 20 VII 1872*	**Volkszählung v. 1. XII. 1880. B. G. v. 3. V. 1881** *Recensem. du 1 XII 1880. L. F du 3 V 1881*	**Volkszählung v. 1. XII. 1888. B. G. v. 20. VI. 1890** *Recensem. du 1 XII 1888. L. F du 20 VI 1890*	**Volkszählung v. 1. XII. 1900** **)* *Recensem. du 1 XII 1900* **)*
	Mitglieder *Députés*	Mitglieder *Députés*	Mitglieder *Députés*	Mitglieder *Députés*	Mitglieder *Députés*	Mitglieder *Députés*	Mitglieder *Députés*
1	2	3	4	5	6	7	8
Zürich	12	13	13	14	16	17	22
Bern	20	23	23	25	27	27	29
Luzern	6	7	7	7	7	7	7
Uri	1	1	1	1	1	1	1
Schwiz	2	2	2	2	3	3	3
Obwalden	1	1	1	1	1	1	1
Nidwalden	1	1	1	1	1	1	1
Glarus	1	2	2	2	2	2	2
Zug	1	1	1	1	1	1	1
Fribourg	5	5	5	6	6	6	6
Solothurn	3	3	3	4	4	4	5
Basel-Stadt	1	1	2	2	3	4	6
Basel-Land	2	2	3	3	3	3	3
Schaffhausen	2	2	2	2	2	2	2
Appenzell A.-Rh.	2	2	2	2	3	3	3
Appenzell I.-Rh.	1	1	1	1	1	1	1
St. Gallen	8	8	9	10	10	11	13
Graubünden	4	4	5	5	5	5	5
Aargau	9	10	10	10	10	10	10
Thurgau	4	4	5	5	5	5	6
Tessin	6	6	6	6	7	6	7
Vaud	9	10	11	11	12	12	14
Valais	4	4	5	5	5	5	6
Neuchâtel	3	4	4	5	5	5	6
Genève	3	3	4	4	5	5	7
Schweiz — *Suisse*	111	120	128	135	145	147	167

*) Die in dieser Kolonne angegebenen Vertreterzahlen der einzelnen Kantone, basieren auf den geprüften, endgültigen Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1900, welche zur Stunde aber noch der Genehmigung durch die Bundesversammlung bedürfen.

*) *La représentation des cantons au Conseil national, telle qu'elle est indiquée dans cette colonne, est basée sur les résultats vérifiés et définitifs du recensement fédéral du 1er décembre 1900, résultats qui, à cette heure, doivent encore recevoir la sanction des Chambres fédérales.*

3. Übersicht der von den gesetzgebenden Räten in den Amtsperioden 1848—1900 gehaltenen Sitzungen mit ihren Präsidien.

3. Tableau synoptique des sessions des deux Chambres avec la série des présidents en charge, pendant les législatures qui se sont succédé de 1848 à 1900.

Jahr und Amtsperiode *Années et périodes législatives*	Datum *Date*	Session *Sessions**	Nationalrat *Conseil national*	Ständerat *Conseil des Etats*
1	2	3	4	5
I.				
1848	6.–29. November . .	Ordentliche Session — *session ordinaire.*	**Georg Jos. Sidler** (Zürich), Alterspräsid. am 6. Nov. 1848. — *Prés. d'âge, le 6 nov.* **Ulrich Ochsenbein** (Bern). Vom 7.—21. November 1848. **Jak. Rob. Steiger** (Luzern). Vom 21. Novbr. 1848 bis 16. April 1849.	**Jos. Page** (Fribourg). Alterspräs. am 6. Nov. 1848. — *Président d'âge, le 6 nov. 1848.* **Jonas Furrer** (Zürich). Vom 6.—21. Novbr. 1848. **François Briatte** (Vaud). Vom 21. Nov. 1848 bis 9. Mai 1850.
1849	16. April bis 30. Juni .	Ordentliche Fortsetzung — *suite de la session de nov. 1848.*	**Alfred Escher** (Zürich)	**François Briatte.**
	1.–8. August	Ausserordentliche Session — *session extraordinaire.*	**Alfred Escher**	**François Briatte.**
	12. Nov. bis 22. Dez. .	Ordentliche Fortsetzung	**Alfred Escher**	**François Briatte.**
1850	5. April bis 9. Mai . .	Ordentliche Fortsetzung	**Alfred Escher**	**François Briatte.**
	1.–20. Juli	Ordentliche Session	**Joh. Konrad Kern** (Thurgau)	**Joh. Jakob Rüttimann** (Zürich).
	1. Nov. bis 21. Dez. .	Ordentliche Fortsetzung	**Joh. Konrad Kern**	**Joh. Jakob Rüttimann.**
1851	7. Juli bis 27. August .	Ordentliche Session	**Jakob Stämpfli** (Bern)	**Paul Migy** (Bern).
II.				
1851	1.–23. Dezember . .	Ordentliche Erneuerung — *session ordinaire d'ouverture.*	**Georg Joseph Sidler** (Zürich). Alterspräs. 1. u. 2. Dez. 1851. — *Prés. d'âge, les 1 et 2 déc.* **Joh. Trog** (Solothurn)	**Karl Kappeler** (Thurgau).
1852	5. Juli bis 17. August .	Ordentliche Session	**Joh. Matth. Hungerbühler** (St. Gallen) . . .	**François Briatte** (Vaud).
1853	10. Januar bis 4. Februar	Ordentliche Fortsetzung	**Joh. Matth. Hungerbühler**	**François Briatte.**
	4. Juli bis 5. August .	Ordentliche Session	**Giov. Batt. Pioda** (Tessin)	**Joh. Jakob Blumer** (Glarus).
1854	9. Januar bis 9. Februar	Ordentliche Fortsetzung	**Giov. Batt. Pioda**	**Joh. Jakob Blumer.**
	3.—22. Juli	Ordentliche Session	**Jakob Dubs**	**James Fazy** (Genève).
III.				
1854	4.—21. Dezember . .	Ordentliche Erneuerung . . .	**Georg Jos. Sidler** (Zürich). Alterspräsident am 4. Dez. 1854. — *Président d'âge, le 4 déc.* **Casimir Pfyffer** (Luzern)	**Karl Kappeler** (Thurgau).
1855	2.—25. Juli	Ordentliche Session	**Ed. Eug. Blösch** (Bern)	**Const. Fornerod** (Vaud). Vom 2.—12. Juli 1855, dann infolge seiner Wahl zum Bundesrat: — *du 2 à 12 juillet 1855, puis nommé Conseiller fédéral et remplacé par:*

1856	21. Januar bis 7. Februar	Ausserordentliche Session . . .	**Friedrich Siegfried** (Aargau)	**Aimé Humbert** (Neuchâtel).
	7.—26. Juli.	Ordentliche Session	**Jules Martin** (Vaud)	**Jakob Dubs** (Zürich).
	15.—27. September . .	Ordentliche Fortsetzung. . . .	**Jules Martin**	**Jakob Dubs.**
	27.—30. Dezember . .	Ausserordentliche Session . . .	**Alfred Escher** (Zürich)	**François Briatte** (Vaud).
1857	14.—16. Januar . . .	Ausserordentliche Fortsetzung .	**Alfred Escher**	**François Briatte.**
	9.—12. Juni	Ausserordentliche Fortsetzung .	**Alfred Escher**	**François Briatte.**
	6. Juli bis 5. August .	Ordentliche Session	**Paul Migy** (Bern)	**Joh. Baptist Weder** (St. Gallen).
IV.				
1857	7.—23. Dezember. . .	Ordentliche Erneuerung. . . .	**Georg Jos. Sidler** (Zürich). Alterspräsident am 7. Dez. 1857. — *Président d'âge, le 7 déc.*	**Gallus Jak. Baumgartner** (St. G.). Alterspräs. am 7. Dez. 1857. — *Prés. d'âge, le 7 déc.*
			Augustin Keller (Aargau)	**Aug. Stähelin-Brunner** (Basel).
1858	5.—31. Juli.	Ordentliche Session	**Joh. Jakob Stehlin** (Basel)	**Niklaus Niggeler** (Bern).
1859	10.—29. Januar. . . .	Ordentliche Fortsetzung. . . .	**Joh. Jakob Stehlin**	**Niklaus Niggeler.**
	2.—5. Mai	Ausserordentliche Session . . .	**Friedr. Peyer im Hof** (Schaffhausen) . . .	**Niklaus Niggeler.**
	4.—30. Juli.	Ordentliche Session	**Friedr. Peyer im Hof**	**François Briatte** (Vaud).
1860	9. Januar bis 3. Februar	Ordentliche Fortsetzung. . . .	**Friedr. Peyer im Hof**	**François Briatte.**
	29. März bis 4. April .	Ausserordentliche Session . . .	**Friedr. Peyer im Hof**	**Emil Welti** (Aargau).
	2.—21. Juli.	Ordentliche Session	**Joh. Baptist Weder**	**Emil Welti.**
V.				
1860	3.—22. Dezember. . .	Ordentliche Erneuerung. . . .	**Georg Jos. Sidler** (Zürich). Alterspräsident am 3. Dez. 1860. — *Président d'âge, le 3 déc.*	
			Eduard Dapples (Vaud)	**Joh. Jakob Blumer** (Glarus).
1861	1.—30. Juli.	Ordentliche Session	**Karl Karrer** (Bern)	**Niklaus Hermann** (Obwalden).
1862	13. Januar bis 8. Februar	Ordentliche Fortsetzung. . . .	**Karl Karrer**	**Niklaus Hermann.**
	7.—26. Juli.	Ordentliche Session	**Alfred Escher**	**Wilhelm Vigier** (Solothurn).
1863	12.—31. Januar . . .	Ordentliche Fortsetzung. . . .	**Alfred Escher**	**Wilhelm Vigier.**
	6. Juli bis 1. August .	Ordentliche Session	**Joachim Heer** (Glarus)	**Eduard Häberlin** (Thurgau).
VI.				
1863	7.—23. Dezember . .	Ordentliche Erneuerung. . . .	**Xaver Stockmar** (Bern). Alterspräsident am 7. Dez. 1863. — *Président d'âge, le 7 déc.*	
			Victor Ruffy (Vaud)	**Karl Schenk** (Bern).
1864	4.—16. Juli.	Ordentliche Session	**Gottlieb Jäger** (Aargau)	**Jules Roguin** (Vaud).
	20.—30. September . .	Ordentliche Fortsetzung. . . .	**Gottlieb Jäger**	**Jules Roguin.**
	5.—17. Dezember . .	Ordentl. Wintersession (Budget) *session ordinaire d'hiver.*	**Gottlieb Jäger**	**Jules Roguin.**
1865	3.—22. Juli.	Ordentliche Session	**Andreas Rudolf Planta** (Graubünden) . . .	**J. J. Rüttimann** (Zürich).
	23. Oktober bis 19. Nov.	Ordentl. Forts. (Bundesrevision — *revision constitutionnelle).*	**Andreas Rudolf Planta**	**J. J. Rüttimann.**
1866	19.—24. Februar . . .	Fortsetzung	**Andreas Rudolf Planta**	**J. J. Rüttimann.**
	2.—21. Juli.	Ordentliche Session	**Niklaus Niggeler** (Bern)	**Emil Welti** (Aargau).

*) *Pour éviter des répétitions fastidieuses, nous donnons une seule fois, ici, la traduction d'expressions qui reviennent très fréquemment: Ordentliche Session = Session ordinaire; ordentliche Fortsetzung = suite de la session précédente; ausserordentliche Session = session extraordinaire; ordentliche Erneuerung = renouvellement ordinaire; ordentliche Winter-, Sommersession = session ordinaire d'hiver, d'été.*

Jahr und Amtsperiode *Années et périodes législatives*	Datum *Date*	Session *Sessions*	Nationalrat *Conseil national*	Ständerat *Conseil des Etats*
1	2	3	4	5
VII.				
1866	3.–22. Dezember	Ordentliche Erneuerung	**Anton Hunkeler** (Luz.). Alterspräsid. am 3./4. Dez. 1866. — *Président d'âge, les 3/4 déc.*	
			Jules Philippin (Neuchâtel)	**Christ. Sahli** (Bern).
1867	1.–25. Juli	Ordentliche Sommersession — *session ordinaire d'été.*	**Joh. Jakob Stehelin** (Basel)	**Dr. Joh. Jakob Blumer** (Glarus).
	2.–21. Dezember	Fortsetzung	**Joh. Jakob Stehelin**	**Dr. Joh. Jakob Blumer.**
1868	6.–25. Juli	Ordentliche Sommersession	**Simon Kaiser** (Solothurn)	**Arnold Otto Äpli** (St. Gallen).
	7.–23. Dezember	Fortsetzung	**Simon Kaiser**	**Arnold Otto Äpli.**
1869	5.–28. Juli	Ordentliche Sommersession	**Louis Ruchonnet** (Vaud)	**Eugène Borel** (Neuchâtel).
	18.–22. Oktober	Fortsetzung	**Louis Ruchonnet**	**Eugène Borel.**
VIII.				
1869	6.—23. Dezember	Ordentliche Erneuerung	**Friedr. Frey-Hérosée.** Alterspräs. am 6./7. Dez. 1869. — *Président d'âge, les 6/7 déc.*	
			Joachim Heer (Glarus)	**Joh. Weber** (Bern).
1870	31. Januar bis 1. Februar	Ausserordentl. Session (Ersetzung des † Herrn Ruffy — *remplacement de M. V. Ruffy décédé).*	**Joachim Heer**	**Joh. Weber.**
	4.–23. Juli	Ordentliche Sommersession	**Fridolin Anderwert** (Thurgau)	**Abraham Stocker** (Luzern).
	5.–24. Dezember	Ordentliche Wintersession	**Fridolin Anderwert**	**Abraham Stocker.**
1871	3.—22. Juli	Ordentliche Sommersession	**Rudolf Brunner** (Bern)	**Augustin Keller** (Aargau).
1871/72	6. Nov. 71 bis 5. März 72 (mit Unterbrechungen — *avec interruptions).*	Forts. (Session hauptsächlich für die Bundesrevision — *session consacrée principalement à la revision de la constitution).*	**Rudolf Brunner**	**Augustin Keller.**
1872	27.—29. Mai	Forts. (Erwahrung des Abstimmungsergebnisses — *vérification des résultats de la votation).*	**Rudolf Brunner**	**Augustin Keller.**
	1.—20. Juli	Ordentliche Sommersession	**Ch. Friderich** (Genève)	**Karl Kappeler** (Thurgau).
IX.				
1872	2.—24. Dezember	Ordentliche Erneuerung	**Daniel Wirth-Sand** (St. Gallen)	**Jules Roguin** (Vaud).
1873	7. Juli bis 2. August	Ordentliche Sommersession	**Gottlieb Ziegler** (Zürich)	**Alois Kopp** (Luzern).
	15.—25. September	Forts. (Eisenbahnkonzessionen — *concessions de chemins de fer).*	**Gottlieb Ziegler**	**Alois Kopp.**
1873/74	3. Nov. bis 31. Januar (mit Unterbrechungen — *avec interruptions)*	Fortsetzung (Bundesrevision — *revision constitutionnelle).*	**Gottlieb Ziegler**	**Alois Kopp.**

1874	28. -29. Mai	Fortsetzung (Erwahrung der Verfassungsannahme *vérification des résultats du vote d'acceptation).*	**Gottlieb Ziegler**	**Alois Kopp.**
1874	1. 27. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Karl Feer-Herzog** (Aargau)	**Alphons Köchlin** (Basel).
	5. Oktober bis 13. Nov.	Session für Militärorganisation — *session consacrée à l'organisation militaire.*	**Karl Feer-Herzog**	**Alphons Köchlin.**
	7. 24. Dezember . . .	Ordentliche Wintersession . . .	**Louis Ruchonnet** (Vaud)	**Alphons Köchlin.**
1875	8.—20. März	Fortsetzung der Wintersession .	**Louis Ruchonnet**	**Alphons Köchlin.**
	7. Juni bis 3. Juli . .	Ordentliche Sommersession . .	**Jakob Stämpfli** (Bern)	**Gottlieb Ringier** (Aargau).
	6.—18. September . .	Fortsetzung	**Jakob Stämpfli**	**Gottlieb Ringier.**
X.				
1875	6.—24. Dezember . . .	Ordentliche Integralerneuerung .	**Peter Suter** (Aargau). Alterspräsident am 6. Dez. 1875. — *Président d'âge, le 6 déc.*	
			Emil Frey (Basel-Land)	**Numa Droz** (Neuchâtel).
1876	6.—25. März	Fortsetzung der Wintersession .	**Emil Frey**	**Joh. Jak. Sulzer** (Zürich). Herr Droz wurde in den Bundesrat gewählt — *N. Droz est nommé conseiller fédéral.*
	5. Juni bis 5. Juli . .	Ordentliche Sommersession . .	**Arnold Otto Äpli** (St. Gallen)	**Paul Nagel** (Thurgau).
	4.—23. Dezember . .	Ordentliche Wintersession . .	**Arnold Otto Äpli**	**Paul Nagel.**
1877	5.—28. März	Fortsetzung der Wintersession .	**Arnold Otto Äpli**	**Paul Nagel.**
	4.—23. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Eduard Marti** (Bern)	**Karl Jak. Hoffmann** (St. Gallen).
	3.—22. Dezember . . .	Ordentliche Wintersession . .	**Eduard Marti**	**Karl Jak. Hoffmann.**
1878	4.—22. Februar . . .	Fortsetzung der Wintersession .	**Eduard Marti**	**Karl Jak. Hoffmann.**
	3.—29. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Jules Philippin** (Neuchâtel)	**Antoine Vessaz** (Vaud).
	29. Juli bis 3. August .	Fortsetzung der Sommersession (Gotthardfrage — *question du Gothard).*	**Jules Philippin**	**Antoine Vessaz.**
XI.				
1878	2.—21. Dezember . . .	Ordentliche Integralerneuerung .	**Peter Suter** (Aargau). Alterspräs. am 2. Dez. 1878. — *Président d'âge, le 2 décembre*	
			Melchior Römer (Zürich)	**Florian Gengel** (Graubünden).
1879	17.—29. März	Fortsetzung der Wintersession .	**Melchior Römer**	**Florian Gengel.**
	2.—21. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Arnold Künzli** (Aargau)	**Karl Rud. Stehlin** (Basel-Stadt).
	1.—24. Dezember . . .	Ordentliche Wintersession . . .	**Arnold Künzli**	**Karl Rud. Stehlin.**
1880	7. Juni bis 3. Juli . .	Ordentliche Sommersession . .	**Karl Burckhardt** (Basel-Stadt)	**Christ. Sahli** (Bern).
	13.—18. September . .	Ausserordentl. Session (Frage der Revision der Bundesverfassung infolge Volksbegehrens — *revision constitutionnelle demandée par initiative populaire).*	**Karl Burckhardt**	**Christ. Sahli.**

Jahr und Amtsperiode *Années et périodes législatives*	Datum *Date*	Session *Sessions*	Nationalrat *Conseil national*	Ständerat *Conseil des Etats*
1	2	3	4	5
1880	29. Nov. bis 24. Dez. .	Wintersession (1 Woche früher beginnend mit Rücksicht auf das Obligationenrecht — *session ouverte une semaine plus tôt en vue de la discussion du Code fédéral des obligations).*	**Karl Burckhardt**	**Christ. Sahli.**
1881	14. Februar bis 9. März.	Wintersession (1. Fortsetzung) — *session d'hiver (1re suite).*	**Karl Burckhardt**	**Christ. Sahli.**
	19. April bis 14. Mai .	Wintersession (2. Fortsetzung) — *session d'hiver (2e suite).*	**Karl Burckhardt**	**Christ. Sahli.**
	6.–29. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Antoine Vessaz** (Vaud)	**Karl Kappeler** (Thurgau).
XII.				
1881	5.- 24. Dezember . .	Ordentliche Integralerneuerung — *session ordinaire de renouvellement intégral.*	**Friedrich Seiler** (Bern). Alterspräs. vom 5. bis 7. Dez. 1881. — *Prés. d'âge, les 5/7 déc.*	
			Karl Zyro (Bern)	**Aug. Cornaz** (Neuchâtel).
1882	23. Januar bis 1. Februar	Wintersession (1. Fortsetzung) — *session d'hiver (1re suite).*	**Karl Zyro**	**Aug. Cornaz.**
	17.—29. April	Wintersession (2. Fortsetzung) — *session d'hiver (2e suite).*	**Karl Zyro**	**Aug. Cornaz.**
	5. Juni bis 1. Juli . .	Ordentliche Sommersession . .	**Adolf Deucher** (Thurgau)	**Wilh. Vigier** (Solothurn).
	4.–23. Dezember . .	Ordentliche Wintersession . .	**Adolf Deucher**	**Wilh. Vigier.**
1883	2.–25. April	II. Abteilung der Wintersession .	**Adolf Deucher**	**Wilh. Vigier.**
	18. Juni bis 10. Juli . .	Sommersession (später als reglementarisch beginnend, mit Rücksicht auf das Stadium der Zolltarifberatung — *session ouverte une semaine plus tard, dans le but de faciliter la clôture des débats sur le tarif douanier).*	**Simon Kaiser** (Solothurn)	**Walther Hauser** (Zürich).
	26. Nov. bis 22. Dez. .	Wintersession (1 Woche früher als reglementarisch beginnend).	**Simon Kaiser**	**Walther Hauser.**
1884	10.—22. März	Fortsetzung der Wintersession — *session d'hiver (suite).*	**Simon Kaiser**	**Walther Hauser.**
	4.–28. Juni	Sommersession	**Georges Favon** (Genève)	**Martin Birmann** (Basel-Land).

XIII.				
1884	1.—20. Dezember . .	Ordentliche Integralerneuerung .	**Joseph Vonmatt** (Luzern). Alterspräsident am 1./2. Dez. — *Président d'âge, les 1/2 déc.*	
			Johannes Stössel (Zürich)	**Theodor Wirz** (Obwalden).
1885	9.—28. März	II. Abteilung der Wintersession .	**Johannes Stössel**	**Theodor Wirz.**
	1.—27. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Andr. Bezzola** (Graubünden)	**Esajas Zweifel.**
	7.—24. Dezember . .	Ordentliche Wintersession . . .	**Andr. Bezzola**	**Esajas Zweifel.**
1886	7. Juni bis 3. Juli . .	Ordentliche Sommersession . .	**Henri Morel** (Neuchâtel)	**Alph. Bory** (Vaud).
1886	29. Nov. bis 24. Dez. .	Wintersession	**Henri Morel**	**Alph. Bory.**
1887	12.—30. April	II. Abteilung der Wintersession .	**Henri Morel**	**Alb. Scherb** (Thurgau).
	6. Juni bis 1. Juli . .	Ordentliche Sommersession . .	**Jos. Zemp** (Luzern)	**Adam Herzog-Weber** (Luzern).
XIV.				
1887	5.—24. Dezember . .	Ordentliche Wintersession (Integralerneuerung).	**Jos. Vonmatt** (Luzern). Alterspräsident am 5./6. Dez. — *Président d'âge, les 5/6 déc.*	
			Erwin Kurz (Aargau)	**Alex. Gavard** (Genève).
1888	12.—24. März	Fortsetzung der Wintersession .	**Erwin Kurz**	**Alex. Gavard.**
	4.—30. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Eug. Ruffy** (Vaud)	**Gust. Schoch** (Schaffhausen).
	3.—22. Dezember. . .	Ordentliche Wintersession . . .	**Eug. Ruffy**	**Gust. Schoch.**
1889	25. März bis 13. April .	Fortsetzung der Wintersession .	**Eug. Ruffy**	**Gust. Schoch.**
	3.—29. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Heinr. Häberlin** (Thurgau)	**Karl Jak. Hoffmann** (St. Gallen).
	25. Nov. bis 21. Dez. .	Ordentliche Wintersession . . .	**Heinr. Häberlin**	**Karl Jak. Hoffmann.**
1890	2.—28. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Aug. Suter** (St. Gallen)	**Gust. Muheim** (Uri).
	22. Sept. bis 11. Oktober	Fortsetzung der Sommersession .	**Aug. Suter**	**Gust. Muheim.**
XV.				
1890	1.—20. Dezember . .	Ordentliche Wintersession (Integralerneuerung).	**Jos. Vonmatt** (Luzern). Alterspräs. am 1./2. Dezember. — *Président d'âge, les 1/2 déc.*	
			Eduard Müller (Bern)	**Armin Kellersberger** (Aargau).
1891	31. März bis 18. April .	Fortsetzung der Wintersession .	**Eduard Müller**	**Armin Kellersberger.**
	1.—27. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Adrien Lachenal** (Genève)	**Fritz Göttisheim** (Basel-Stadt).
	27.—31. Juli.	Ausserordentliche Session . . .	**Adrien Lachenal**	**Fritz Göttisheim.**
	7.—24. Dezember . .	Ordentliche Wintersession . . .	**Adrien Lachenal**	**Fritz Göttisheim.**
1892	18.—30. Januar . . .	II. Abteilung der Wintersession .	**Adrien Lachenal**	**Fritz Göttisheim.**
	30. Mai bis 4. Juni . .	II. Fortsetzung der Wintersession	**Adrien Lachenal**	**Fritz Göttisheim.**
	7.—24. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Alb. Brosi** (Solothurn)	**Henri Schaller** (Fribourg).
	5.—24. Dezember . .	Ordentliche Wintersession . . .	**Alb. Brosi** (an Stelle des erkrankten Herrn Brosi präsidiert Vizepräs. Ludw. Forrer. — *M. Brosi, empêché par la maladie, est remplacé par L. Forrer, vice-président.*)	**Henri Schaller.**
1893	13.—30. März	Fortsetzung der ord. Wintersession	**Alb. Brosi**	**Henri Schaller.**
	5.—29. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Ludwig Forrer** (Zürich)	**Friedr. Egli** (Bern).

Jahr und Amtsperiode *Années et périodes législatives*	Datum *Date*	Session *Sessions*	Nationalrat *Conseil national*	Ständerat *Conseil des Etats*
1	2	3	4	5
XVI.				
1893	1. -23. Dezember . .	Ordentliche Wintersession (Integralerneuerung).	**Jos. Vonmatt** (Luzern). Alterspräsident am 1. Dezember. — *Président d'âge, le 4 déc.*	
			Rob. Comtesse (Neuchâtel)	**Oskar Munzinger** (Solothurn).
1894	27. März bis 14. April .	II. Abteilung der Wintersession .	**Rob. Comtesse**	**Oskar Munzinger.**
	4.—30. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Ernst Brenner** (Basel)	**Henri de Torrenté** (Valais).
	3.—22. Dezember. . .	Ordentliche Wintersession . . .	**Ernst Brenner**	**Henri de Torrenté.**
1895	25. März bis 6. April .	Fortsetzung der Wintersession .	**Ernst Brenner**	**Henri de Torrenté.**
	4.—29. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**J. H. Bachmann** (Thurgau)	**Adolphe Jordan-Martin** (Vaud).
	14. -17. August . . .	Fortsetzung der Sommersession .	**J. H. Bachmann**	**Adolphe Jordan-Martin.**
	2. -21. Dezember. . .	Ordentliche Wintersession . . .	**J. H. Bachmann**	**Adolphe Jordan-Martin.**
1896	16.—28. März	Fortsetzung der Wintersession .	**Jos. Stockmar** (Bern)	**Adolphe Jordan-Martin.**
	1. -25. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Rud. Gallati** (Glarus)	**Joh. Jak. Hohl** (Appenzell A.-Rh.).
XVII.				
1896	7. —24. Dezember . .	Ordentliche Wintersession (Integralerneuerung).	**Louis Wuilleret** (Fribourg). Alterspräsident am 7. Dezember. - *Président d'âge, le 7 déc.*	
			Joh. Jos. Keel (St. Gallen)	**Othmar Blumer** (Glarus).
1897	15. -27. März	Fortsetzung der Wintersession .	**Joh. Jos. Keel**	**Othmar Blumer.**
	8. Juni bis 3. Juli . .	Ordentliche Sommersession . .	**Rob. Grieshaber** (Schaffhausen)	**Lucius Raschein** (Graubünden).
	20. Sept. bis 16. Oktober	Fortsetzung der Sommersession .	**Rob. Grieshaber**	**Lucius Raschein.**
	6 —18. Dezember . .	Ordentliche Wintersession . . .	**Rob. Grieshaber**	**Lucius Raschein.**
1898	12. -23. April	Fortsetzung der Wintersession .	**Rob. Grieshaber**	**Lucius Raschein.**
	6. Juni bis 2. Juli . .	Ordentliche Sommersession . .	**Adrien Thélin** (Vaud)	**Jos. Hildebrand** (Zug).
	24. Oktober bis 3. Nov..	Fortsetzung der Sommersession .	**Adrien Thélin**	**Jos. Hildebrand.**
	5.—23. Dezember. . .	Ordentliche Wintersession . . .	**Adrien Thélin**	**Jos. Hildebrand.**
1899	5. Juni bis 1. Juli . .	Ordentliche Sommersession . .	**Herm. Heller** (Luzern)	**Rinaldo Simen** (Tessin).
	25. Sept. bis 7. Oktober .	Fortsetzung der Sommersession .	**Herm. Heller**	**Rinaldo Simen.**
XVIII.				
1899	4.—23. Dezember . .	Ordentliche Wintersession (Integralerneuerung).	**Dr. Wilhelm Joos.** Alterspräsident am 4. Dezember. — *Président d'âge, le 4 déc.*	
			Rud. Geilinger (Zürich)	**Arnold Robert** (Neuchâtel).
1900	19.—31. März	Fortsetzung der Wintersession .	**Rud. Geilinger**	**Arnold Robert.**
	5.—30. Juni	Ordentliche Sommersession . .	**Fritz Bühlmann** (Bern)	**Georg Leumann** (Thurgau).
	3. —22. Dezember . .	Ordentliche Wintersession . . .	**Fritz Bühlmann**	**Georg Leumann.**

B. Bundesrat. — *B. Conseil fédéral.*

1. Bundespräsidenten von 1848 bis Ende 1901.

1. Présidents du Conseil fédéral qui se sont succédé de 1848 à fin 1901.

1848/49	Furrer, Jonas (1)	Winterthur	Zürich
1850	Druey, Daniel-Henri	Faoug	Vaud
1851	Munzinger, Martin Joseph	Olten	Solothurn
1852	Furrer, Jonas (2)	Winterthur	Zürich
1853	Näff, Wilhelm Mathias	Altstätten	St. Gallen
1854	Frey-Hérosée, Friedrich (1)	Aarau	Aargau
1855	Furrer, Jonas (3)	Winterthur	Zürich
1856	Stämpfli, Jakob (1)	Schwanden	Bern
1857	Fornerod, Charles-Em.-Const. (1)	Avenches	Vaud
1858	Furrer, Jonas (4)	Winterthur	Zürich
1859	Stämpfli, Jakob (2)	Schwanden	Bern
1860	Frey-Hérosée, Friedrich (2)	Aarau	Aargau
1861	Knüsel, Melch. Jos. Martin (1)	Luzern	Luzern
1862	Stämpfli, Jakob (3)	Schwanden	Bern
1863	Fornerod, Charles-Em.-Constant (2).	Avenches	Vaud
1864	Dubs, Jakob (1)	Affoltern a/A	Zürich
1865	Schenk, Karl (1)	Signau	Bern
1866	Knüsel, Melchior Jos. Martin (2)	Luzern	Luzern
1867	Fornerod, Charles-Em.-Constant (3).	Avenches	Vaud
1868	Dubs, Jakob (2)	Affoltern a/A	Zürich
1869	Welti, Emil (1)	Zurzach	Aargau
1870	Dubs, Jakob (3)	Affoltern a/A	Zürich
1871	Schenk, Karl (2)	Signau	Bern
1872	Welti, Emil (2)	Zurzach	Aargau
1873	Cérésole, Paul	Vevey	Vaud
1874	Schenk, Karl (3)	Signau	Bern
1875	Scherer, Johann Jakob	Winterthur	Zürich
1876	Welti, Emil (3).	Zurzach	Aargau
1877	Heer, Joachim	Glarus	Glarus
1878	Schenk, Karl (4)	Signau	Bern
1879	Hammer, Bernhard (1)	Olten	Solothurn
1880	Welti, Emil (4)	Zurzach	Aargau
1881	Droz, Numa (1)	Chaux-de-Fonds	Neuchâtel
1882	Bavier, Simeon	Chur	Graubünden
1883	Ruchonnet, Louis (1).	St-Saphorin	Vaud
1884	Welti, Emil (5).	Zurzach	Aargau
1885	Schenk, Karl (5)	Signau	Bern
1886	Deucher, Adolf (1)	Steckborn	Thurgau
1887	Droz, Numa (2)	Chaux-de-Fonds	Neuchâtel
1888	Hertenstein, Wilh. Friedrich	Kyburg	Zürich
1889	Hammer, Bernhard (2)	Olten	Solothurn
1890	Ruchonnet, Louis (2)	St-Saphorin	Vaud
1891	Welti, Emil (6)	Zurzach	Aargau
1892	Hauser, Walter (1)	Wädensweil	Zürich
1893	Schenk, Karl (6)	Signau	Bern
1894	Frey, Emil	Mönchenstein	Baselland
1895	Zemp, Joseph	Entlebuch	Luzern
1896	Lachenal, Adrien	Genève	Genève
1897	Deucher, Adolf (2)	Steckborn	Thurgau
1898	Ruffy, Eugène	Lutry	Vaud
1899	Müller, Eduard.	Nidau	Bern
1900	Hauser, Walter (2)	Wädensweil	Zürich
1901	Brenner, Ernst	Basel	Basel

2. Die Mitglieder des Bundesrates seit 1848. — 2. *Membres du Conseil fédéral depuis 1848.*

Die oberste vollziehende und leitende Behörde der Eidgenossenschaft ist ein Bundesrat, welcher aus 7 Mitgliedern besteht. Die Wahl derselben erfolgt durch die Bundesversammlung auf die Dauer von 3 Jahren. Aus ein und demselben Kanton ist nur ein Mitglied in den Bundesrat wählbar. Nach jeder Gesamterneuerung des Nationalrates findet auch Gesamterneuerung des Bundesrates statt.

L'autorité directoriale et exécutive supérieure de la Confédération est exercée par un Conseil fédéral composé de 7 membres, nommés pour trois ans par l'Assemblée fédérale. On ne peut choisir plus d'un membre dans le même canton. Le Conseil fédéral est renouvelé intégralement après chaque renouvellement du Conseil national.

P = Präsident — V = Vize-Präsident.

Amtsperiode							
I 1848/49	VDruey, D[1]-H[ri], v.	Franscini, E., v	Frei-Hérosée, T., v.	PFurrer, J., v. Winterthur [4]	Munzinger, M. J., v.	Näff, W. M., v. Altstädten [6]	Ochsenbein, M., v.
I 1850	PDruey [Faoug [1]]	Franscini [Bodio [2]]	Frei-Hérosée [Tarau [3]]	Furrer [Winterthur [4]]	VMunzinger [Olten [5]]	Näff [Altstädten [6]]	Ochsenbein [Milau [7]]
I 1851	Druey	Franscini	Frei-Hérosée	VFurrer	PMunzinger	Näff	Ochsenbein
II 1852	Druey	Franscini	Frei-Hérosée	PFurrer	Munzinger	VNäff	Ochsenbein
II 1853	Druey	Franscini	VFrei-Hérosée	Furrer	Munzinger	PNäff	Ochsenbein
II 1854	Druey	Franscini	PFrei-Hérosée	Furrer	Munzinger	Näff	VOchsenbein [7])
III 1855	Druey † [1]) Fornerod, C., v.	Franscini	Frei-Hérosée	PFurrer	Munzinger † [8]) Knüsel, M., v. Luzern [12])	Näff	VStämpfli, J., v. Schwanden [14])
III 1856	VFornerod [Avenches [8]]	Franscini	Frei-Hérosée	Furrer	Knüsel	Näff	PStämpfli
III 1857	PFornerod	Franscini † [2]) Pioda, G. B., v. Locarno [9])	Frei-Hérosée	VFurrer	Knüsel	Näff	Stämpfli
IV 1858	Fornerod	Pioda	Frei-Hérosée	PFurrer	Knüsel	Näff	VStämpfli
IV 1859	Fornerod	Pioda	VFrei-Hérosée	Furrer	Knüsel	Näff	PStämpfli
IV 1860	Fornerod	Pioda	PFrei-Hérosée	Furrer	VKnüsel	Näff	Stämpfli
V 1861	Fornerod	Pioda	Frei-Hérosée	Furrer † [4]) Dubs, J., v. Affoltern [11])	PKnüsel	Näff	VStämpfli
V 1862	VFornerod	Pioda	Frei-Hérosée	Dubs	Knüsel	Näff	PStämpfli
V 1863	PFornerod	Pioda	Frei-Hérosée	VDubs	Knüsel	Näff	Stämpfli [14])
VI 1864	Fornerod	Pioda † [9]) [Genève [22]] Challet-Venel, J. J.,	Frei-Hérosée	PDubs	Knüsel	Näff	VSchenk, K., v. Signau [20])
VI 1865	Fornerod	Challet-Venel	Frei-Hérosée	Dubs	VKnüsel	Näff	PSchenk
VI 1866	VFornerod	Challet-Venel	Frei-Hérosée [3])	Dubs	PKnüsel	Näff	Schenk
VII 1867	PFornerod [8])	Challet-Venel	Welti, E., v. Zurzach [10])	VDubs	Knüsel	Näff	Schenk
VII 1868	Ruffy [15])	Challet-Venel	VWelti	PDubs	Knüsel	Näff	Schenk
VII 1869	VRuffy † [15])	Challet-Venel	PWelti	Dubs	Knüsel	Näff	Schenk

VIII	1870	Cérésole, P. J., v.	Challet-Venel	Welti	PDubs	Knüsel	Näff	VSchenk
	1871	Cérésole [Vevey[21])	Challet-Venel	VWelti	Dubs	Knüsel	Näff	PSchenk
	1872	VCérésole	Challet-Venel[23])	PWelti	Dubs[11]) [Winterthur[17]) Scherer, J. J., v.	Knüsel	Näff	Schenk
IX	1873	PCérésole	Borel, E., v. Neu-	Welti	Scherer	Knüsel	Näff	VSchenk
	1874	Cérésole	Borel [châtel[27])	VWelti	Scherer	Knüsel	Näff	PSchenk
	1875	Cérésole[21])	VBorel[27])	Welti	PScherer	Knüsel[12])	Näff[6])	Schenk
X	1876	VHeer, J., v. Glarus[26])	Droz, Numa, v. Chaux-	PWelti	Scherer	Anderwert, F., v. Emmis-	Hammer, B., v. Olten[13])	Schenk
	1877	PHeer	Droz [de-Fonds[31])	Welti	Scherer	Anderwert [holen[18])	Hammer	VSchenk
	1878	Heer[26])	Droz	Welti	Scherer †[17])	Anderwert	VHammer	PSchenk
XI	1879	Bavier, S., v. Chur[30])	Droz	VWelti	Hertenstein, W. F., v.	Anderwert	PHammer	Schenk
	1880	Bavier	Droz	PWelti	Hertenstein [Kyburg[23])	PAnderwert †[18])	Hammer	Schenk
	1881	VBavier	PDroz	Welti	Hertenstein	Ruchonnet, L., v. St-Saphorin[24])	Hammer	Schenk
XII	1882	PBavier[30])	Droz	Welti	Hertenstein	VRuchonnet	Hammer	Schenk
	1883	Deucher, A., v.	Droz	VWelti	Hertenstein	PRuchonnet	Hammer	Schenk
	1884	Deucher [Steckborn[32])	Droz	PWelti	Hertenstein	Ruchonnet	Hammer	VSchenk
XIII	1885	VDeucher	Droz	Welti	Hertenstein	Ruchonnet	Hammer	PSchenk
	1886	PDeucher	VDroz	Welti	Hertenstein	Ruchonnet	Hammer	Schenk
	1887	Deucher	PDroz	Welti	VHertenstein	Ruchonnet	Hammer	Schenk
XIV	1888	Deucher	Droz	Welti	PHertenstein †[23])	Ruchonnet	VHammer	Schenk
	1889	Deucher	Droz	Welti	Hauser, W., v. Wädenswil und St. Gallen[28])	VRuchonnet	PHammer	Schenk
	1890	Deucher	Droz	VWelti	Hauser	PRuchonnet	Hammer[13])	Schenk
XV	1891	Deucher	Droz	PWelti[10])	VHauser	Ruchonnet	Frey, E., v. München-	Schenk
	1892	Deucher	Droz[31]) [Genève[33])	Zemp, Jos., v.	PHauser	Ruchonnet	Frey [stein[19])	VSchenk
	1893	Deucher	Lachenal, Ad., v.	Zemp [Entlebuch[16])	Hauser	Ruchonnet †[24])	VFrey	PSchenk
XVI	1894	Deucher	Lachenal	VZemp	Hauser	Ruffy, E., v. Lutry[29])	PFrey	Schenk
	1895	Deucher	VLachenal	PZemp	Hauser	Ruffy	Frey	Schenk †[20]) Müller, E., v. Aidau[25])
	1896	VDeucher	PLachenal	Zemp	Hauser	Ruffy	Frey	Müller
XVII	1897	PDeucher	Lachenal	Zemp	Hauser	VRuffy	Frey[34]) Brenner, E., v. Basel[35])	Müller
	1898	Deucher	Lachenal	Zemp	Hauser	PRuffy	Brenner	VMüller
	1899	Deucher	Lachenal[36])	Zemp	VHauser	Ruffy[37])	Brenner	PMüller
XVIII	1900	Deucher	Comtesse, Rob., v.	Zemp	PHauser	Ruchet, E., v. Bex[39])	VBrenner	Müller
	1901	Deucher	Comtesse [La Sagne[38])	VZemp	Hauser	Ruchet	PBrenner	Müller

Siehe Anmerkungen auf der folgenden Seite. — ***Voir les remarques à la page suivante.***

Anmerkungen.

[1]) Gewählt am 16. November 1848. Gestorben am 29. März 1855 und ersetzt durch C. Fornerod.
[2]) Gewählt am 16. November 1848. Gestorben am 19. Juli 1857 und ersetzt durch G. Pioda.
[3]) Gewählt am 16. November 1848. Ausgetreten am 31. Dezember 1866 und ersetzt durch E. Welti.
[4]) Gewählt am 16. November 1848. Gestorben am 25. Juli 1861 und ersetzt durch J. Dubs.
[5]) Gewählt am 16. November 1848. Gestorben am 6. Februar 1855 und ersetz durch M. Knüsel.
[6]) Gewählt am 16. November 1848. Ausgetreten am 31. Dezember 1875 und ersetzt durch B. Hammer.
[7]) Gewählt am 16. November 1848. Ausgetreten am 31. Dezember 1854 und ersetzt durch J. Stämpfli.
[8]) Gewählt am 11. Juli 1855. Ausgetreten am 31. Oktober 1867 und ersetzt durch V. Ruffy.
[9]) Gewählt am 30. Juli 1857. Ausgetreten am 19. Februar 1864 und ersetzt durch J. Challet-Venel.
[10]) Gewählt am 8. Dezember 1866. Ausgetreten am 31. Dezember 1891 und ersetzt durch J. Zemp.
[11]) Gewählt am 30. Juli 1861. Ausgetreten am 28. Mai 1872 und ersetzt durch J. Scherer.
[12]) Gewählt am 14. Juli 1855. Ausgetreten am 31. Dezember 1875 und ersetzt durch F. Anderwert.
[13]) Gewählt am 10. Dezember 1875. Ausgetreten am 31. Dezember 1890 und ersetzt durch E. Frey.
[14]) Gewählt am 6. Dezember 1854. Ausgetreten am 31. Dezember 1863 und ersetzt durch K. Schenk.
[15]) Gewählt am 6. Dezember 1867. Zum Präsidenten der Eidgenossenschaft für 1870 gewählt, stirbt aber am 29. Dez. 18
[16]) Gewählt am 17. Dezember 1891.
[17]) Gewählt am 12. Juli 1872. Gestorben am 23. Dezember 1878 und ersetzt durch Hertenstein.
[18]) Gewählt am 10. Dezember 1875. Gestorben am 25. Dezember 1880 und ersetzt durch L. Ruchonnet.
[19]) Gewählt am 11. Dezember 1890. Ausgetreten infolge Wahl zum Direktor des internationalen Bureaus der Telegraph verwaltungen am 11. März 1897.
[20]) Gewählt am 12. Dezember 1863. Gestorben am 18. Juli 1895 und ersetzt durch E. Müller.
[21]) Gewählt am 1. Februar 1870. Ausgetreten am 31. Dezember 1875 und ersetzt durch J. Heer.
[22]) Gewählt am 12. Juli 1864. Ausgetreten am 31. Dezember 1872 und ersetzt durch E. Borel.
[23]) Gewählt am 21. März 1879. Gestorben am 27. November 1888 und ersetzt durch W. Hauser.
[24]) Gewählt am 3. März 1881. Gestorben am 14. September 1893 und ersetzt durch E. Ruffy.
[25]) Gewählt am 16. August 1895.
[26]) Gewählt am 10. Dezember 1875. Ausgetreten am 31. Dezember 1878 († am 1. März 1879) und ersetzt durch S. Bavier.
[27]) Gewählt am 7. Dezember 1872. Ausgetreten infolge seiner Wahl zum Weltpostdirektor am 31. Dezember 1875 u ersetzt durch N. Droz.
[28]) Gewählt am 13. Dezember 1888.
[29]) Gewählt am 14. Dezember 1893. Ausgetreten infolge seiner Wahl zum Weltpostdirektor im Jahre 1899.
[30]) Gewählt am 10. Dezember 1878. Am 5. Januar 1883 zum Gesandten nach Rom gewählt und ersetzt durch A. Deucher.
[31]) Gewählt am 18. Dezember 1875. Ausgetreten am 31. Dezember 1892 infolge seiner Wahl zum Direktor des Centralam für internationalen Eisenbahntransport.
[32]) Gewählt am 10. April 1883.
[33]) Gewählt am 15. Dezember 1892.
[34]) Gewählt zum Direktor des internationalen Telegraphenbureaus am 11. März 1897 und ersetzt durch Brenner.
[35]) Gewählt am 25. März 1897 an Stelle des austretenden E. Frey.
[36]) Ausgetreten am 31. Dezember 1899 und ersetzt durch R. Comtesse.
[37]) Ausgetreten infolge seiner Wahl zum Direktor der Weltpostdirektion und ersetzt durch Ruchet.
[38]) Gewählt am 14. Dezember 1899 an Stelle des austretenden A. Lachenal.
[39]) Gewählt am 14. Dezember 1899 an Stelle des zum Weltpostdirektor gewählten Rüffy.

Remarques.

[1]) *Elu le 16 novembre 1848, décédé le 29 mars 1855 et remplacé par C. Fornerod.*
[2]) *Elu le 16 novembre 1848, décédé le 19 juillet 1857 et remplacé par G. Pioda.*
[3]) *Elu le 16 novembre 1848, sorti du Conseil fédéral le 31 décembre 1866 et remplacé par E. Welti.*
[4]) *Elu le 16 novembre 1848, décédé le 25 juillet 1861 et remplacé par J. Dubs.*
[5]) *Elu le 16 novembre 1848, décédé le 6 février 1855 et remplacé par M. Knüsel.*
[6]) *Elu le 16 novembre 1848, sorti du Conseil fédéral le 31 décembre 1875 et remplacé par B. Hammer.*
[7]) *Elu le 16 novembre 1848, sorti du Conseil fédéral le 31 décembre 1854 et remplacé par J. Stämpfli.*
[8]) *Elu le 11 juillet 1855, sorti du Conseil fédéral le 31 obtobre 1867 et remplacé par V. Ruffy.*
[9]) *Elu le 30 juillet 1857, sorti du Conseil fédéral le 19 février 1864 et remplacé par J. Challet-Venel.*
[10]) *Elu le 8 décembre 1866, sorti du Conseil fédéral le 31 décembre 1891 et remplacé par J. Zemp.*
[11]) *Elu le 30 juillet 1861, sorti du Conseil fédéral le 28 mai 1872 et remplacé par J. Scherer.*
[12]) *Elu le 14 juillet 1855, sorti du Conseil fédéral le 31 décembre 1875 et remplacé par E. Anderwert.*
[13]) *Elu le 10 décembre 1875, sorti du Conseil fédéral le 31 décembre 1890 et remplacé par E. Frey.*
[14]) *Elu le 6 décembre 1854, sorti du Conseil fédéral le 31 décembre 1863 et remplacé par C. Schenk.*
[15]) *Elu le 6 décembre 1867, nommé président de la Confédération pour 1870, mais meurt le 29. décembre 1869.*
[16]) *Elu Conseiller fédéral le 17 décembre 1891.*
[17]) *Elu le 12 juillet 1872, décédé le 23 décembre 1878 et remplacé par Hertenstein.*
[18]) *Elu le 10 décembre 1875, décédé le 25 décembre 1880 et remplacé par L. Ruchonnet.*
[19]) *Elu le 11 décembre 1890; quitte le Conseil fédéral en 1897 ayant été nommé le 11 mars directeur du Bureau intern tional des télégraphes.*
[20]) *Elu le 12 décembre 1863, décédé le 18 juillet 1895 et remplacé par E. Müller.*
[21]) *Elu le 1er février 1870, sorti du Conseil fédéral le 31 décembre 1875 et remplacé par J. Heer.*
[22]) *Elu le 12 juillet 1864, sorti du Conseil fédéral le 31 décembre 1872 et remplacé par E. Borel.*
[23]) *Elu le 21 mars 1879, décédé le 27 novembre 1888 et remplacé par W. Hauser.*
[24]) *Elu le 3 mars 1881, décédé le 14 septembre 1893 et remplacé par E. Ruffy.*
[25]) *Elu Conseiller fédéral le 16 août 1895.*
[26]) *Elu le 10 décembre 1875, sorti le 31 décembre 1878 († le 1er mars 1879) et remplacé par S. Bavier.*
[27]) *Elu le 7 décembre 1872, sorti le 31 décembre 1875 ayant été nommé directeur du Bureau international des postes, remplacé par N. Droz.*
[28]) *Elu Conseiller fédéral le 13 décembre 1888.*
[29]) *Elu le 14 décembre 1893 et sorti en 1899, ayant été nommé le 31 octobre directeur du Bureau international des postes.*
[30]) *Elu le 10 décembre 1878, nommé le 5 janvier 1883 ministre suisse à Rome et remplacé par Deucher.*
[31]) *Elu le 18 décembre 1875, sorti du Conseil fédéral le 31 décembre 1892, ayant été nommé directeur de l'Office central d transports internationaux par chemins de fer.*
[32]) *Elu Conseiller fédéral le 10 avril 1883.*
[33]) *Elu Conseiller fédéral le 15 décembre 1892.*
[34]) *Nommé directeur du Bureau international des télégraphes le 11 mars 1897, et remplacé par Brenner.*
[35]) *Elu le 25 mars 1897 à la place de E. Frey, appelé à d'autres fonctions.*
[36]) *Est sorti du Conseil fédéral le 31 décembre 1899 et a été remplacé par R. Comtesse.*
[37]) *A passé du Conseil fédéral à la Direction internationale des postes; a eu pour successeur Ruchet.*
[38]) *Elu le 14 décembre 1899 à la place de A Lachenal.*
[39]) *Elu le 14 décembre 1899 à la place de E. Ruffy, appelé à d'autres fonctions.*

C. Bundesgericht. — *C. Tribunal fédéral.*

Laut Bundesverfassung ist die Ausübung der Rechtspflege, soweit dieselbe in den Bereich des Bundes fällt einem Bundesgericht übertragen. Die Mitglieder desselben und die Ersatzmänner werden von der Bundesversammlung gewählt. Das erste Gesetz über die Organisation der Bundesrechtspflege datiert vom 5. Juni 1849; das zweite Gesetz vom 27. Juni 1874 ist durch dasjenige vom 22. März 1893 und dieses wiederum durch das Gesetz vom 28. Juni 1895 ersetzt worden. Das erste Gesetz fixierte die Mitgliederzahl auf 11 mit ebensovielen Ersatzmännern; das zweite reduzierte die Zahl der Mitglieder auf 9 mit 9 Ersatzmännern; das Gesetz vom Jahre 1892 erhöht die Zahl der Bundesrichter auf 14 unter Beibehaltung von 9 Ersatzmännern und durch Übertragung der Oberaufsicht über das Schuldbetreibungs- und Konkurswesen an das Bundesgericht sieht das Bundesgesetz vom 28. Juni 1895 **16 Bundesrichter** vor mit **9 Ersatzmännern.**

Das Bundesgericht konstituierte sich am 30. Juni 1849. Während früher der Sitz des Bundesgerichtes wechselte, ist derselbe laut Beschluss vom 26. Juni 1874 definitiv nach Lausanne verlegt worden.

*L'administration de la justice en matière fédérale est confiée à un Tribunal fédéral composé de membres proprement dits et de suppléants nommés par l'Assemblée fédérale (art. 106 de la C. F.). La première loi relative à l'organisation du Tribunal fédéral et de ses sections date du 5 juin 1849. Elle a subi trois revisions successives plus ou moins importantes, à savoir: le 27 juin 1874, le 22 mars 1893 et enfin le 28 juin 1895. La loi de 1849 fixait à 11 le nombre des membres et celui des suppléants; la loi de 1874 réduisait à 9 le nombre des membres avec autant de suppléants; la loi de 1893 prévoyait 14 juges et 9 suppléants; enfin, par la loi du 28 juin 1895, transférant au Tribunal fédéral la haute surveillance en matière de poursuite pour dettes et de faillite, ledit Tribunal se compose actuellement de **16 membres** et de **9 suppléants.** La durée de leurs fonctions est de six ans.*

Le Tribunal fédéral s'est constitué le 30 juin 1849. *Pendant un quart de siècle, le Tribunal siégeait tantôt dans une ville tantôt dans une autre. Depuis l'arrêté du Conseil fédéral du 26 juin 1874, Lausanne en est devenu le siège définitif.*

Die Mitglieder des Bundesgerichts seit 1849. — *Membres du Tribunal fédéral depuis 1849.*

P = Präsident. V = Vize-Präsident.

1849 (Gewählt am 17. Nov. 1848) *(Elus le 17 novembre 1848)*	**1850**	**1851**	**1852**	**1853**	**1854**
P Kern (Thurgau)	P Kern	P Kern	P Kern	Kern	Kern
V Pfyffer (Luzern)	V Pfyffer	V Pfyffer	V Pfyffer	P Pfyffer	Pfyffer
Rüttimann (Zürich)	Rüttimann	Rüttimann	Rüttimann	V Rüttimann	P Rüttimann[5]) Dubs (Zch.)[6])
Migy (Bern)	Migy	Migy	Stämpfli (Bern)	Stämpfli	V Stämpfli[7])
Brosi (Graubünden)	Brosi	Brosi	Brosi	Brosi	Brosi
Zenruffinen (Valais)	Zenruffinen	Zenruffinen	Zenruffinen	Zenruffinen	Zenruffinen
Favre (Neuchâtel)	Favre	Favre	Trog (Solothurn)	Trog	V Trog
Blumer (Glarus)	Blumer	Blumer	Blumer	Blumer	Blumer
Folly (Fribourg)	Folly	Folly	Folly	Folly[2]) Glasson[3])	Glasson
Brenner (Basel-Stadt)	Brenner	Brenner	Castoldi (Genève)	Castoldi	Castoldi
Jauch (Uri)	Jauch	Jauch	Jauch[1])	Hermann (Obw.)[4])	Hermann

1855	**1856**	**1857**	**1858**	**1859**	**1860**
Kappeler (Thurgau)	Kappeler	Kappeler	Aepli (St. Gallen)	Aepli	Aepli
V Pfyffer	P Pfyffer	Pfyffer	V Pfyffer	P Pfyffer	Pfyffer
Dubs	V Dubs	P Dubs	Dubs	Dubs	Dubs
P Blösch (Bern)	Blösch	Blösch	Blösch	Blösch	V Blösch
Brosi	Brosi	Brosi	Vigier (Solothurn)	Vigier	Vigier
Zenruffinen	Zenruffinen	Zenruffinen	Zenruffinen	Zenruffinen	Zenruffinen
Trog	Trog[8]) Jäger (Aarg.)[9])	Jäger	Jäger	V Jäger	P Jäger

Blumer	Blumer	V Blumer	P Blumer	Blumer	Blumer
Glasson	Glasson	Glasson	Glasson	Glasson	Glasson
Castoldi	Castoldi	Castoldi	Camperio	Camperio	Camperio
Hermann	Hermann	Hermann	Hermann	Hermann	Hermann
1861	**1862**	**1863**	**1864**	**1865**	**1866**
V Aepli	P Aepli	Aepli	Aepli	Aepli	Aepli
P Pfyffer	Pfyffer	Pfyffer [12])	Weber (Luzern)	Weber	Weber
Dubs [10]) Häberlin (Thurg.)	Häberlin	Häberlin	Häberlin	V Häberlin	P Häberlin
Blösch	V Blösch	P Blösch	Blösch	Blösch	Blösch † [15])
Vigier	Vigier	V Vigier	P Vigier	Vigier	Vigier
Zenruffinen † [11])	Ducrey (Valais)	Ducrey	Ducrey † [13])	Allet (Valais)	Allet
Jäger	Jäger	Jäger	Jäger	Jäger	Jäger
Blumer	Blumer	Blumer	Blumer	Blumer	Blumer
Glasson	Glasson	Glasson	Glasson † [14]) V. Ruffy (Vaud)	V. Ruffy	V Ruffy
Camperio	Camperio	Camperio	Camperio	Camperio	Camperio
Hermann	Hermann	Hermann	V Hermann	P Hermann	Hermann
1867	**1868**	**1869**	**1870**	**1871**	**1872**
J. Sailer (St. Gallen)	Sailer	Sailer	Sailer † [18])	P. Morel (St. Gallen)	Morel
Weber	Weber	V Weber	P Weber	Weber	Weber
Häberlin	Häberlin	Häberlin	Häberlin	Häberlin	Häberlin
Ed. Carlin (Bern)	V Carlin	P Carlin	Carlin † [19]) P. Migy (Bern)	Migy	Migy
Vigier	Vigier	Vigier	Vigier	Vigier	V Vigier
Allet	Allet	Allet	Allet	Allet	Allet
Jäger	Jäger	Jäger	Jäger	Jäger	Jäger
V Blumer	P Blumer	Blumer	V Blumer	P Blumer	Blumer
P Ruffy [16])	Cérésole (Vaud) [17])	Cérésole	Cérésole [20]) Eug. Borel (Neuch.)	V Borel	P Borel [21])
Camperio	Camperio	Camperio	Camperio	Camperio	Camperio
Hermann	Hermann	Hermann	Hermann	Hermann	Hermann
1873	**1874**		**1875** Wahlen am 22. Oktober 1874 *Election du 22 octobre 1874*	**1876**	**1877**
Morel	V Morel	**Mit dem Jahre 1875 tritt die Neu-Organisation d. Bundesrechtspflege v. 27. Juni 1874 in Kraft, nach welcher die Zahl der Bundesrichter als auch der Ersatzmänner auf 9 reduziert wird. Wahl der Stadt Lausanne als Amtssitz des Bundesgerichts.**	V J. Roguin (Vaud)	P J. Roguin	P Roguin
J. Bühler (Luzern)	Bühler		P J. Blumer (Glarus) † [22])	J. Dubs (Zürich) [24])	Dubs
Joh. Messmer (Thurgau)	Messmer		P. Morel (St. Gallen)	V P. Morel	V Morel
Migy	Migy		F. Anderwert (Thurgau) [23])	H. Weber (Aargau) [25])	H. Weber
P Vigier	Vigier		G. Pictet (Genève)	Pictet [26]) J. Broye (Frib.) [27])	Broye
H. Honegger (Zürich)	Honegger		R. Niggeler (Bern)	Niggeler	Niggeler
Jäger	Jäger		G. Olgiati (Graubünden)	Olgiati	Olgiati
V Blumer	P Blumer		J. Bläsi (Solothurn)	Bläsi	Bläsi
Louis Rambert (Vaud)	Rambert		H. Stamm (Schaffhausen)	Stamm	Stamm
Camperio	Camperio				
Hermann	Hermann				

La loi du 27 juin 1874 relative à la réorganisation du Tribunal fédéral est entrée en vigueur en 1875. Elle réduisait à 9 le nombre des membres et celui des suppléants. — Lausanne est désigné comme siège

1878	1879	1880	1881	1882	1883
P Roguin	Roguin	Roguin	V Roguin	V Roguin	P Roguin
Dubs	Dubs † [28]) Kopp (Luz.)	Kopp	Kopp	Kopp	Kopp
V Morel	P Morel	P Morel	Morel	Morel	Morel
H. Weber	V H. Weber	V H. Weber	P H. Weber	P H. Weber	H. Weber
Broye	Broye	Broye	Broye	Broye	Broye
Niggeler	Niggeler [29])	H. Hafner (Zürich)	Hafner	Hafner	Hafner
Olgiati	Olgiati	Olgiati	Olgiati	Olgiati	V Olgiati
Bläsi	Bläsi	Bläsi	Bläsi	Bläsi	Bläsi
Stamm	Stamm	Stamm	Stamm	Stamm	Stamm

1884	1885	1886	1887	1888	1889
P Roguin	Roguin	Roguin	Roguin	Roguin	Roguin
Kopp	V Kopp	V Kopp	P Kopp	P Kopp	Kopp
Morel	Morel	Morel	Morel	Morel	Morel
H. Weber	H. Weber	H. Weber	H. Weber	H. Weber	H. Weber
Broye	Broye	Broye	Broye	Broye	Broye
Hafner	Hafner	Hafner	Hafner	Hafner	Hafner
V Olgiati	P Olgiati	P Olgiati	Olgiati	Olgiati	Olgiati
Bläsi	Bläsi	Bläsi	Bläsi	Bläsi	V Bläsi
Stamm	Stamm	Stamm	V Stamm	V Stamm	P Stamm

1890	1891	1892		1893	1894
Roguin [30])	A. Soldan (Vaud)	Soldan	Im Jahre 1893 wird ein neues Gesetz über die Organisation der Bundesrechtspflege erlassen (22. März 1893) nach welchem 14 Bundesrichter zu wählen sind; die Zahl der Ersatzmänner wird wie früher beibehalten (9). Die Neuwahlen fanden statt am 27. Juni 1893 mit einer Amtsdauer v. 1. Okt. 1893 bis 31. Dez. 1900.	Soldan	Soldan
Kopp	Kopp † [31]) F. Clausen (Valais)	Clausen		Clausen	Clausen
Morel	Morel	Morel		Morel	Morel
H. Weber	H. Weber	H. Weber		H. Weber	H. Weber
Broye	Broye	Broye		V Broye	V Broye
Hafner	V Hafner	V Hafner		P Hafner	P Hafner
Olgiati	Olgiati	Olgiati † [32]) Soldati (Tessin)		Soldati	Soldati
V Bläsi	P Bläsi	P Bläsi		Bläsi	Bläsi
P Stamm	Stamm	Stamm		Stamm	Stamm
			Le 23 mars 1893 a été promulguée une nouvelle loi sur l'organisation du Tribunal fédéral, laquelle prévoit 14 juges et 9 suppléants. L'élection des juges et suppléants a eu lieu le 27 juin 1893. Leurs fonctions expiraient le 31 décembre 1900.	E. Rott (Bern) neu	Rott
				A. Bezzola (Grbd.) neu	Bezzola
				A. Cornaz (Neuch.) neu	Cornaz
				J. Winkler (Luz.) neu	Winkler
				K. Attenhofer (Luz.) neu	Attenhofer

1895	1896*	1897	1898	1899	1900
V Soldan	V Soldan	P Soldan	P Soldan	Soldan	Soldan † [41])
Clausen	Clausen	Clausen	Clausen	Clausen	Morel † [36])
Morel	Morel	Morel	Morel	Morel	G. Favey (Vaud) [38])
H. Weber	H. Weber	H. Weber	H. Weber	H. Weber	Clausen
P Broye	P Broye	Broye	Broye	Broye † [37])	K. Jäger (St. Gallen) [39])

Hafner	Hafner	Hafner	Hafner	Hafner	H. Weber
Soldati	Soldati	Soldati	Soldati	Soldati	E. Perrier (Fribourg[40])
Bläsi	Bläsi	Bläsi	Bläsi	Bläsi	Hafner
Stamm	Stamm	Stamm	Stamm	Stamm	Soldati
Rott	Rott	V Rott	V Rott	P Rott	Bläsi
Bezzola	Bezzola	Bezzola †[35]) L. Weber (Bern)	L. Weber	L. Weber	Stamm
Cornaz	Cornaz †[33]) A. Monnier	Monnier	Monnier	Monnier	P Rott
Winkler	Winkler (Neuch.)	Winkler	Winkler	V Winkler	L. Weber
Attenhofer	Attenhofer	Attenhofer	Attenhofer	Attenhofer	Monnier
	H. Bachmann (Thurg.)[34])	Bachmann	Bachmann	Bachmann	V Winkler
	H. Lienhard (Bern)[34])	Lienhard	Lienhard	Lienhard	Attenhofer
					Bachmann
					Lienhard

* Übertragung der Oberaufsicht über das Schuldbetreibungs- und Konkurswesen an das Bundesgericht; infolgedessen Erhöhung der Zahl der Bundesrichter auf 16 unter Beibehaltung der gleichen Zahl (9) Ersatzmänner. — *Transfert au Tribunal fédéral de la haute surveillance en matière de poursuite pour dettes et de faillite. Le nombre des membres a été porté pour cette raison de 9 à 16; celui des suppléants est resté le même.*

[1]) Ausgetreten infolge Wahl zum Posthalter.
[2]) Ausgetreten am 15. Juni 1853.
[3]) Gewählt am 16. Juli 1853.
[4]) Gewählt am 20. Januar 1853.
[5]) Ausgetreten am 7. Juli 1854. Nach dessen Austritt wird H. Trog zum Präsidenten, Stämpfli zum Vizepräsidenten des Bundesgerichts gewählt.
[6]) Gewählt am 13. Juli 1854.
[7]) Am 6. Dezember 1854 in den Bundesrat gewählt und ersetzt durch Blösch.
[8]) Ausgetreten im Juli 1856.
[9]) Gewählt am 11. Juli 1856.
[10]) An Stelle des H. Furrer in den Bundesrat gewählt und ersetzt durch Ed. Häberlin von Bissegg
[11]) Gestorben am 18. Sept. 1861 und ersetzt am 22. Januar 1862 durch Henri Ducrey von Sitten.
[12]) Demissioniert am 27. Dez. 1863 und wird ersetzt durch Jost Weber von Hohenrain.
[13]) Gestorben am 29. Nov. 1864 und ersetzt am 8. Dez. durch Alexis Allet von Leuk.
[14]) Gestorben am 30. Mai 1864 und ersetzt am 12. Juli durch Victor Ruffy von Lutry.
[15]) Gestorben am 7. Februar 1866. Der am 23. Februar an seine Stelle gewählte Nationalrat Leuenberger lehnte ab.
[16]) Wird am 4. Dezember 1867 zum Bundesrat gewählt und ersetzt durch P. Cérésole (Waadt).
[17]) Gewählt an Stelle des zum Bundesrat gewählten V. Ruffy.
[18]) Gestorben am 3. Oktober 1870 und ersetzt durch Pankraz Morel (St. Gallen).
[19]) Gestorben am 21. Juni 1870 und ersetzt durch Paul Migy (Bern).
[20]) Am 1. Februar 1870 zum Bundesrat gewählt und ersetzt durch Eug. Borel von Neuenburg.
[21]) Am 7. Dezember 1872 zum Bundesrat gewählt.
[22]) Gestorben am 12. November 1875.
[23]) Am 10. Dezember 1875 zum Bundesrat gewählt.
[24]) Gewählt am 18. Dezember 1875.
[25]) Gewählt am 18. Dezember 1875.
[26]) Demissioniert am 10. Mai 1876 und wird ersetzt durch J. Broye (Freiburg).
[27]) Gewählt am 14. Juni 1876.
[28]) Gestorben am 13. Januar 1879 und ersetzt am 21. März durch A. Kopp (Luzern).
[29]) Demissioniert am 4. Nov. 1879 und wird ersetzt am 10. Dez. durch H. Hafner (Zürich).
[30]) Demissioniert am 20. Nov. 1890 und wird ersetzt am 11. Dez. 1890 durch A. Soldan (Waadt).
[31]) Gestorben am 21. April 1891 und ersetzt am 18. Juni 1891 durch F. Clausen (Wallis).
[32]) Gestorben am 18. Mai 1892 und ersetzt am 17. Juni 1892 durch A. Soldati (Tessin).
[33]) Gestorben am 13. Mai 1896 und ersetzt am 11. Juni 1896 durch A. Monnier (Neuenburg)
[34]) Gewählt am 12. Dezember 1895.
[35]) Gestorben am 10. Januar 1897 und ersetzt durch Leo Weber (Bern).
[36]) Nimmt seinen Rücktritt auf Ende des Jahres 1900 und stirbt am Abend des nämlichen Tages (13. Dez.), an welchem die Bundesversammlung von seinem Rücktritt in Kenntnis gesetzt wird.
[37]) Gestorben am 19. Oktober 1899 und ersetzt am 14. Dezember durch E. Perrier (Freiburg).
[38]) Gewählt am 13. Dezember 1900 bei Anlass der Gesamterneuerungswahlen.
[39]) Gewählt am 13. Dezember 1900 " " " verstorbenen Jean Broye.
[40]) Gewählt am 14. Dezember 1899 an Stelle des

[1]) *A quitté le Tribunal fédéral, ayant été nommé buraliste postal.*
[2]) *Est sorti le 15 juin 1853.*
[3]) *Elu le 16 juillet 1853.*
[4]) *Elu le 20 janvier 1853.*
[5]) *Sorti le 7 juillet 1854. A la suite de la démission de Ruttimann, Trog fut nommé président et Stämpfli vice-président du Tribunal.*
[6]) *Elu le 13 juillet 1854.*
[7]) *Elu le 6 décembre 1854 conseiller fédéral et remplacé par Blösch.*
[8]) *Est sorti en juillet 1856.*
[9]) *Elu le 11 juillet 1856.*
[10]) *Elu à la place de Furrer, nommé conseiller fédéral, puis remplacé par Ed. Häberlin de Bissegg.*
[11]) *Décédé le 18 sept. 1861 et remplacé le 22 janvier 1862 par H. Ducrey de Sion.*
[12]) *Démissionna le 27 déc. 1863 et fut remplacé par Jost Weber de Hohenrain.*
[13]) *Décédé le 29 novembre 1864; Alexis Allet de Loèche fut nommé à sa place le 8 déc. suivant.*
[14]) *Décédé le 30 mai 1864; le 12 juillet Victor Ruffy de Lutry lui succède.*
[15]) *Décédé le 7 février 1866. Le conseiller national Leuenberger appelé le 23 février à lui succéder, déclina sa nomination.*
[16]) *Elu conseiller fédéral le 4 déc. 1867 et remplacé par P. Cérésole (Vaud).*
[17]) *Succède à V. Ruffy, nommé conseiller fédéral.*
[18]) *Décédé le 3 oct. 1870 et remplacé par Pancrace Morel (St-Gall).*
[19]) *Décédé le 21 juin 1870 et remplacé par Paul Migy (Berne).*
[20]) *Elu conseiller fédéral le 1er février 1870 et remplacé par Eug. Borel de Neuchâtel.*
[21]) *Elu conseiller fédéral le 7 décembre 1872.*
[22]) *Décédé le 12 novembre 1875.*
[23]) *Elu conseiller fédéral le 10 décembre 1875.*
[24]) *Elu le 18 décembre 1875.*
[25]) *Elu le 18 décembre 1875.*
[26]) *A démissionné le 10 mai 1876 et a été remplacé par J. Broye de Fribourg.*
[27]) *Elu le 14 juin 1876.*
[28]) *Décédé le 13 janvier 1879 et remplacé le 21 mars par A. Kopp de Lucerne.*
[29]) *A démissionné le 4 novembre 1879; H. Hafner de Zurich lui succéda le 10 décembre.*
[30]) *A démissionné le 20 novembre 1890; et a été remplacé le 11 déc. par A. Soldan (Vaud).*
[31]) *Décédé le 21 avril 1891 et remplacé le 18 juin suivant par F. Clausen du Valais.*
[32]) *Décédé le 18 mai 1892 et remplacé le 17 juin par A. Soldati du Tessin.*
[33]) *Décédé le 13 mai 1896 et remplacé le 11 juin par A Monnier de Neuchâtel.*
[34]) *Elu le 12 décembre 1895.*
[35]) *Décédé le 10 janvier 1897 et remplacé le 25 mars suivant par Léo Weber de Soleure.*
[36]) *Prend sa retraite pour fin 1900 et meurt le soir du jour même (13 déc.) où l'assemblée fédérale prenait connaissance de sa lettre de démission.*
[37]) *Décédé le 19 octobre 1899 et remplacé le 14 décembre par E Perrier de Fribourg.*
[38]) *Elu le 13 décembre 1900.*
[39]) *Elu le 13 décembre 1900.*
[40]) *Elu le 14 décembre 1899.*

D. Vertretung der Schweiz im Auslande.
D. Représentation de la Suisse à l'étranger.

Die Schweiz lässt sich im Auslande nach zwei Richtungen hin vertreten, einerseits in politischer, anderseits in wirtschaftlicher Beziehung. Für die politische Vertretung unterhält die Schweiz in verschiedenen Staaten Gesandtschaften, während die Angelegenheiten von mehr wirtschaftlicher Bedeutung durch Konsulate besorgt werden. In Ländern allerdings, in denen keine Gesandtschaften bestehen, werden auch den Konsulaten kleinere politische Geschäfte übertragen.

Unter den Gesandtschaften unterscheidet man folgende Rangordnung:

1. Botschafter oder Ambassadeur;
2. Ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister;
3. Ministerresident.

Sechs unserer heutigen Gesandten bekleiden den Rang eines ausserordentlichen Gesandten, einer den Rang eines Ministerresidenten.

La Suisse est représentée à l'étranger par des agents diplomatiques et des consuls: les premiers ayant charge de présider aux relations politiques internationales (légations), les seconds, de défendre les intérêts industriels et commerciaux de nos compatriotes établis dans les arrondissements consulaires (consulats). Dans les pays où la Suisse n'a pas d'agent diplomatique, les consuls peuvent être chargés par le Conseil fédéral de régler certaines affaires politiques qui ne sont pas d'importance majeure.

Les agents diplomatiques peuvent être:

1° Ambassadeurs,

2° Envoyés extraordinaires et ministres plénipotentiaires,

3° Ministres résidents.

Six de nos représentants ont aujourd'hui rang d'envoyés extraordinaires, et un celui de ministre-résident.

Vor der Helvetik unterhielt die Eidgenossenschaft keine eigentlichen diplomatischen Repräsentationen, dafür aber sandten die katholischen Orte ständige Agenten nach Madrid, Mailand und Rom.

Avant la République helvétique, la Suisse n'avait pas de représentant diplomatique proprement dit. Les cantons catholiques seuls entretenaient des agents permanents à Madrid, à Milan et à Rome.

Die schweizerischen Gesandten im Auslande seit 1798.
Agents diplomatiques suisses à l'étranger depuis 1798.

	Frankreich. — *France.*	
Paris.	Xaver Zeltner von Solothurn [1])	April 1798 bis Januar 1800
	Amadeus Jenner von Bern [1])	Mai 1798 bis Dezember 1800
	Peter Albrecht Stapfer von Brugg	1801 bis Anfang 1803
	Constantin von Maillardoz von Freiburg	1804—1815
	von Tschann von Solothurn	1815—1847
	Dr. Jos. Hyacinthe Barman von Wallis	1848—1856
	Dr. J. Konrad Kern von Berlingen	1857—1883 [5])
	Dr. jur. C. Lardy von Neuenburg *(Envoyé extraordinaire et Ministre plénipotentiaire de la Confédération suisse)*	1883 heute im Amte — *aujourd'hui en charge*
	Italien (Sardinien). — *Italie (Sardaigne).*	
Mailand. *Milan.*	Haller von Bern	1798—1799
	Taglioretti	1800—1804
	Antonio Marcacci von Locarno	1804—1815 [2])
Turin.	Abraham Tourte aus Genf	1861—1862
Turin, Florenz u. Rom. [3])	G. B. Pioda von Locarno [5]) (bisher Bundesrat — *jusqu'en 1864 Conseiller fédéral*)	1864—1882 [4])
Rom.	Simeon Bavier von Chur	1883 bis Juni 1895 [6])
	Dr. jur. Gaston Carlin von Löwenburg *(Envoyé extraordinaire et Ministre, etc.)*	1895 heute im Amte — *aujourd'hui en charge*

[1]) Das Direktorium sandte merkwürdigerweise zu gleicher Zeit Zeltner und Jenner mit dem Titel eines Gesandten nach Paris. — *Il est à remarquer que le Directoire avait appelé Zeltner et Jenner à représenter en même temps la Suisse, à Paris, avec le titre d'ambassadeurs.*

[2]) Der Gesandtschaftsposten wird 1815 aufgehoben und in ein Generalkonsulat und später (1835) in ein gewöhnliches Handelskonsulat umgewandelt. — *La légation fut supprimée en 1815, puis transformée en un consulat général, et plus tard (1835) en un consulat de commerce.*

[3]) Gesandtschaftssitz bis 1865 in Turin, von 1866—1871 in Florenz, seit 1872 in Rom. — *Turin fut le siège de la légation, jusqu'en 1865; de 1866—1871, Florence; depuis 1872, Rome.*

[4]) Am 3. November 1882 in Rom gestorben. — *Décédé à Rome le 3 novembre 1882.*

[5]) Reichte seine Entlassung ein auf 1. März 1883. — *A demandé sa démission pour le 1er mars 1883.*

[6]) Stirbt kurz nach seiner Rückkehr in Malans. — *Meurt peu après s'être retiré à Malans.*

	Österreich. *Autriche.*	
Wien. *Vienne.*	von Diessbach von Bern	Ende 1801 bis 26. Mai 1802
	Freiherr (Chevalier) Müller-Mühlegg (kaiserl. Hofagent, ursprünglich aus der Schweiz stammend — *Agent de la cour impériale, d'origine suisse*)	1802 bis 17. Dez. 1824†
	Freiherr (Chevalier) von Gaimüller (provisorisch bis zur Wiederbesetzung — *provisoire, jusqu'à la repourvue du poste*)	1825—1826
	Albrecht Effinger von Wildegg	1826—1848
	Dr. J. Konr. Kern von Berlingen	Juli 1848 bis Oktober 1848
	L. Ed. Steiger von Basel	1848—1863
	Dr. J. J. von Tschudi von Glarus	1866—1883
	A. O. Xpli von St. Gallen	1883 bis September 1893
	Dr. jur. Alfred de Claparède von Genf (bisher Gesandter in Washington — *jusqu'en 1894, ministre à Washington*) (ausserordentl. Gesandter u. bevollmächtigter Minister — *Envoyé extraordinaire et Ministre plénipotentiaire*)	1894 heute im Amte — *aujourd'hui en charge*
	Deutsches Reich. — *Empire d'Allemagne.*	
Berlin.	Dr. Joachim Heer von Glarus	1867—1868
	Oberst Bernhard Hammer von Olten	1868—1876
	Dr. Arnold Roth von Teufen (ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei dem Deutschen Reiche und dem Königreich Bayern — *Envoyé extraordinaire et Ministre plénipotentiaire auprès de l'empire d'Allemagne et du royaume de Bavière*)	1876 heute im Amte — *aujourd'hui en charge*
	Vereinigte Staaten von Nordamerika. — *Etats-Unis de l'Amérique du Nord.*	
Washington.	Oberst Emil Frey von Mönchenstein	1882—1888 demissioniert — *démissionna*
	Dr. jur. Alfred de Claparède von Genf	1888—1894 wird n. Wien berufen — *appelé à Vienne*
	Dr. jur. Jean Baptiste Pioda von Locarno (*Envoyé extraordinaire et Ministre plénipotentiaire*)	1894 heute im Amte — *aujourd'hui en charge*
	Argentinien *(République Argentine)*, **Uruguay und Paraguay.**	
Buenos-Aires.	Emil Rodé von Effingen	1891—1898†
	Dr. jur. Joseph Choffat von Soubey (*Ministre-résident et consul général de la Confédération suisse*)	1899 heute im Amte — *aujourd'hui en charge*
	England. — *Angleterre.*	
London.	Dr. jur. Karl Daniel Bourcart von Kleinhünigen[1]) ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der schweiz. Eidgenossenschaft — *Envoyé extraordinaire et Ministre plénipotentiaire*)	1891 heute im Amte — *aujourd'hui en charge*

[1]) Im Jahr 1896 wird Dr. Bourcart zum Ministerresidenten und am 21. Dezember 1899 zum ausserordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister ernannt. — *En 1896, le Dr Bourcart, chargé d'affaires et consul général depuis 1891, est promu au rang de ministre-résident et, le 21 décembre 1899, à celui d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire.*

E. Organisation der Bundesverwaltung. — *E. Organisation de l'Administration fédérale.*

a. Bundeskanzlei.

Der Bundeskanzlei sind die Kanzleigeschäfte bei der Bundesversammlung und beim Bundesrat zugewiesen. Vorsteher der Bundeskanzlei ist der Kanzler, welcher von der Bundesversammlung auf die Dauer von 3 Jahren gleichzeitig mit dem Bundesrat gewählt wird. Die Bundeskanzlei ist dem politischen Departement zugeteilt.

Die Zahl der Beamten und Angestellten der Bundeskanzlei Ende 1900 beträgt 36.

b. Departementseinteilung.

Nach einem Bundesbeschluss vom 28. Juni 1895 über die Organisation und den Geschäftsgang des Bundesrates teilt sich der Bundesrat in folgende sieben Departemente:

1. das politische Departement;
2. das Departement des Innern;
3. das Justiz- und Polizeidepartement;
4. das Militärdepartement;
5. das Finanz- und Zolldepartement;
6. das Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement;
7. das Post- und Eisenbahndepartement.

Der jeweilige Bundespräsident ist Vorsteher des politischen Departements; die übrigen Mitglieder des Bundesrates verteilen sich auf die anderen 6 Departemente in der Weise, dass jeder Bundesrat einem Departement als Chef vorsteht und bei einem anderen Departement als Stellvertreter bezeichnet wird.

1. Das politische Departement.

Dem Departement liegt in der Hauptsache die Besorgung folgender Geschäfte ob:

1. Wahrung der Unabhängigkeit, Neutralität und Sicherheit der Eidgenossenschaft gegen aussen;
2. Aufrechterhaltung der Ruhe und öffentlichen Ordnung im Innern;
3. Verkehr mit auswärtigen Staaten und deren Stellvertretern;
4. Verkehr mit den Gesandtschaften und Konsulaten der Schweiz im Auslande;
5. Vermittlung des amtlichen Verkehrs zwischen Kantonen und auswärtigen Staatsregierungen;
6. Prüfung derjenigen Verträge, welche die Kantone mit ausländischen Behörden abschliessen;
7. Überwachung und Regulierung der Grenzverhältnisse zu dem Auslande;
8. Einbürgerung von Ausländern, Optionsangelegenheiten;
9. Überwachung der Bundeskanzlei;
10. Organisation und Geschäftsgang der Bundesbehörden;
11. Organisation der eidg. Wahlen und Abstimmungen;
12. Grenz- und Gebietsverhältnisse der Kantone unter sich, soweit nicht das Bundesgericht hierin zuständig ist;
13. Auswanderungswesen.

Total der Beamten und Angestellten des politischen Departements Ende 1900 (ohne die Bundeskanzlei) 10.

2. Das Departement des Innern.

Dem Departement liegt die Vorberatung und Besorgung folgender Geschäfte ob:

1. Das Unterrichtswesen nach Massgabe von Art. 27 der Bundesverfassung;
2. Beiträge an wissenschaftliche, litterarische und künstlerische Unternehmungen, bezw. Ausstellungen:

a. Chancellerie fédérale.

La Chancellerie fédérale, à la tête de laquelle se trouve le chancelier de la Confédération, est chargée du secrétariat de l'Assemblée fédérale et de celui du Conseil fédéral. Le chancelier est élu par l'Assemblée fédérale pour le terme de 3 ans, en même temps que le Conseil fédéral. La chancellerie dépend du département politique.

Le nombre des fonctionnaires et employés de la Chancellerie fédérale était, fin 1900, de 36.

b. Répartition des départements.

D'après un arrêté fédéral du 28 juin 1895 sur l'organisation et les fonctions du Conseil fédéral, celui-ci se divise en sept dicastères ou départements, à savoir:

1° le département politique;
2° le département de l'intérieur;
3° le département de justice et police;
4° le département militaire;
5° le département des finances et des douanes;
6° le département du commerce, de l'industrie et de l'agriculture;
7° le département des postes et chemins de fer.

Le président de la Confédération est chargé du département politique. Le Conseil fédéral procède chaque année à la répartition des autres départements, et chaque membre est tenu de se charger de l'un de ces dicastères. Chaque chef de département a un suppléant.

1. Département politique.

Ce département est chargé de l'examen préalable et du soin des affaires suivantes:

1° Maintien de l'indépendance, de la neutralité et de la sûreté de la Suisse envers l'étranger;
2° Maintien de la tranquillité et de l'ordre public à l'intérieur;
3° Relations avec les Etats étrangers et leurs représentants;
4° Relations avec les légations et les consulats de la Suisse à l'étranger;
5° Intermédiaire pour les relations officielles entre les cantons et les gouvernements étrangers ou leurs représentants;
6° Examen des traités que les cantons ont le droit de conclure, de leur chef, avec des autorités étrangères;
7° Surveillance et règlement des rapports de frontière avec l'étranger;
8° Naturalisation des étrangers et affaires d'option;
9° Surveillance de la chancellerie fédérale;
10° Organisation et fonctionnement des autorités fédérales;
11° Organisation des élections et votations fédérales;
12° Rapports de frontière et de territoire des cantons entre eux, en tant que le tribunal n'est pas compétent;
13° Surveillance de l'émigration.

Total des fonctionnaires et employés du Département politique, 10.

2. Département de l'Intérieur.

Ce département est chargé de l'examen préalable et du soin des affaires suivantes:

1° Instruction publique, conformément aux dispositions de l'art. 27 de la constitution fédérale;
2° Subventions à des entreprises ou à des expositions scientifiques, littéraires ou artistiques;

3. Die Oberaufsicht über die Ausübung von wissenschaftlichen Berufsarten;
4. das öffentliche Gesundheitswesen:
5. die Statistik der Schweiz;
6. die Aufsicht über die Verpflegung und Beerdigung armer Angehöriger eines Kantons, welche in einem anderen Kanton erkranken oder sterben;
7. die Oberaufsicht über die Strassen und Brücken, an deren Erhaltung die Eidgenossenschaft ein Interesse hat;
8. die Wasserbaupolizei nach Massgabe von Art. 24 der Bundesverfassung;
9. die Überwachung der Ausführung und Unterhaltung der Flusskorrektions- und anderer vom Bunde ausserhalb des eidg. Forstgebiets unterstützten Wasserbauwerke;
10. die Forstpolizei nach Massgabe von Art. 24 der Bundesverfassung;
11. die Überwachung der Jagd und Fischerei nach Massgabe von Art. 25 der Bundesverfassung;
12. Mass und Gewicht;
13. die Überwachung der Archive und der Bibliothek.

Das Departement des Innern zerfällt in folgende Abteilungen:

	Zahl der Beamten Ende 1900
1. Kanzlei des Departements	5
2. Schweizer. Gesundheitsamt	4
3. Staats-Archiv	5
4. Statistisches Bureau (ohne 29 bei der Volkszählung angestellten prov. Gehülfen)	23
5. Schweiz. Landesbibliothek	3
6. Oberbauinspektorat	22
7. Direktion der eidg. Bauten	37
8. Oberforstinspektorat	7
9. Eidg. Eichstätte	1
10. Meteorologische Centralstation Zürich	2
11. Polytechnische Schule (65 Professoren, 6 Hülfslehrer und 1 Sekretär)	72
Total der Beamten, Angestellten und prov. Gehülfen des eidg. Departements des Innern, Ende 1900	**210**

Im ferneren stehen unter der Oberaufsicht des Departements folgende Kommissionen:

	Mitglieder	
1. Kommission d. schweiz. Landesbibliothek	5	
2. Eidg. Landesmuseums-Kommission	8	
3. Schweiz. Kunstkommission	11	
4. Eidg. Kommission der Gottfr. Keller-Stiftung	5	
5. Leitender Ausschuss für die eidg. Medizinalprüfungen	5	
6. Eidg. Maturitäs-Kommission	7	
7. Eidg. meteorologische Kommission	7	
8. Eidg. Kommission für die forstlich praktische Prüfung	5	
9. Schulrat der polytechnischen Schule	7	(sudem 1 Sekretär, 1 Kassier und 1 Inventarcontroleur)
10. Aufsichtskommission dre eidg. Centralanstalt für das forstliche Versuchswesen	7	
11. Kommission der Berset-Müller-Stiftung	5	

3° *Exercice des professions libérales;*
4° *Hygiène et salubrité publiques;*
5° *Statistique de la Suisse;*
6° *Surveillance de l'entretien et de la sépultur des ressortissants pauvres d'un canton qu tombent malades ou meurent dans un autr canton;*
7° *Surveillance des ponts et chaussées à l'entretie desquels la Confédération est intéressée;*
8° *Police des eaux en matière d'endiguement d torrents, conformément à l'art. 24 de la C. F.*
9° *Surveillance sur l'exécution et l'entretien de travaux de corrections fluviales et autres travau concernant les eaux et subventionnés par l Confédération en dehors de la zone forestièr fédérale:*
10° *Police des forêts conformément à l'art. 24 d la C. F.;*
11° *Chasse et pêche, conformément à l'art. 25 d la C. F.;*
12° *Poids et mesures;*
13° *Surveillance des archives et de la bibliothèque*

Le département de l'Intérieur comprend le sections suivantes:

	Fonct. et employé fin 1900
1° *Chancellerie du département*	5
2° *Bureau sanitaire fédéral*	4
3° *Archives fédérales*	5
4° *Bureau fédéral de statistique (sans les 29 aides prov. du recensement)*	23
5° *Bibliothèque nationale suisse*	3
6° *Inspectorat fédéral des travaux publics*	22
7° *Direction des constructions fédérales*	37
8° *Inspectorat fédéral des forêts*	7
9° *Bureau fédéral des poids et mesures*	1
10° *Station centrale de météorologie à Zurich*	2
11° *Ecole polytechnique (65 professeurs, 6 prof.-adjoints et 1 secrétaire)*	72
Total des fonctionnaires, employés et aides provisoires du département de l'Intérieur fin 1900	***210***

En outre, les Commissions suivantes sont placées sous la surveillance du département:

	Membres	
1° *Commission de la bibliothèque nationale suisse*	5	
2° *Commission du Musée national suisse*	8	
3° *Commission suisse des beaux-arts*	11	
4° „ *fédérale de la Fondation Gottfried Keller*	5	
5° *Comité-directeur p. les examens fédéraux de médecine*	5	
6° *Commission fédérale de maturité*	7	
7° „ „ *de météorologie*	7	
8° „ „ *de l'examen pratique d'économie forestière*	5	
9° *Conseil de l'Ecole polytechnique*	7	plus 1 secrétaire 1 caissier et 1 aide
10° *Commission de surveillance de la station centrale d'expériences forestières*	7	
11° *Commission d'administration de la fondation Berset-Müller*	5	

3. Justiz- und Polizeidepartement.

Dem Justiz- und Polizeidepartement liegt die Vorberatung und Besorgung folgender Geschäfte ob:

1. Die Überwachung der allseitigen Erfüllung der Bundesverfassung und der Bundesgesetze im allgemeinen, soweit dieselbe nicht anderen Departementen übertragen ist;
2. Gewährleistung der Kantonsverfassungen;
3. Bearbeitung der Bundesgesetze über civil- und strafrechtliche Materien;
4. Einbürgerung der Heimatlosen;
5. Die Ausführung des Bundesgesetzes über Civilstand und Ehe;
6. das Handelsregister;
7. Prüfung der Verträge (Konkordate) unter den Kantonen und Mitwirkung bei dem Abschlusse derselben, soweit der Inhalt dieser Verträge nicht in den Geschäftskreis eines anderen Departements gehört;
8. Behandlung der Verträge und Übereinkünfte mit auswärtigen Staaten über Auslieferung und über polizeiliche und civilrechtliche Verhältnisse (in Verbindung mit dem politischen Departement);
9. Verfügungen bezüglich der Handhabung der bundesmässigen Rechte des Volkes und der Bürger, wie der Behörden;
10. Vollziehung der bundesgerichtlichen Urteile;
11. Einleitung und Überwachung der Strafuntersuchungen, auf welche die Bundesgesetze über das Bundesstrafrecht und die Werbung sich beziehen, und die Vollziehung der Urteile, welche in Anwendung dieser Gesetze von kantonalen Gerichten erlassen worden sind;
12. Prüfung und Behandlung der Auslieferungsangelegenheiten, sowie die Überwachung der Vollziehung der in der Schweiz oder vom Auslande bewilligten Auslieferungen;
13. Handhabung der politischen und gewöhnlichen Fremdenpolizei, soweit letztere in der Kompetenz des Bundes liegt;
14. Vollziehung des Bundesgesetzes betreffend Beaufsichtigung von Privatunternehmungen im Gebiete des Versicherungswesens;
15. Schutz des gewerblichen, litterarischen und künstlerischen Eigentums.

Das Justiz- und Polizeidepartement zergliedert sich in einzelne Unterabteilungen, wie Abteilung für Gesetzgebung und Rechtspflege, Abteilung für Polizeiwesen, Abteilung für Civilstandswesen, Handelsregister. Dem Departement sind ferner zugeteilt: Die Bundesanwaltschaft, das Versicherungsamt und das Amt für geistiges Eigentum.

Total der Beamten und Angestellten des Justiz- und Polizeidepartements, Ende 1900:

1. Abteilung für Justiz- und Polizeiwesen	17
2. Bundesanwaltschaft	3
3. Versicherungsamt	7
4. Amt für geistiges Eigentum	26
	53

4. Militärdepartement.

Dem Militärdepartement steht die Vorprüfung und die Besorgung der das Militärwesen beschlagenden Geschäfte zu. Darunter sind nach Massgabe der Militärorganisation namentlich verstanden:

1. Militärische Gebietseinteilung;
2. Rekrutierung;
3. Organisation des Heeres, Ernennung und Entlassung von Offizieren und Besetzung von Kommandostellen;
4. Unterricht, einschliesslich Vorunterricht und militärischer Unterricht am Polytechnikum;

3. *Département de Justice et Police.*

Ce département est chargé de l'examen préalable et du soin des affaires suivantes:

1° *Surveillance de l'observation de la constitution et des lois fédérales, en tant qu'elle n'est pas attribuée à d'autres départements;*
2° *Garantie des constitutions cantonales;*
3° *Elaboration des lois fédérales en matière de droit civil et pénal;*
4° *Incorporation des heimatloses;*
5° *Exécution de la loi sur l'état civil et le mariage;*
6° *Registre du commerce;*
7° *Examen des traités entre cantons, ou concordats, et, cas échéant, coopération à leur élaboration, en tant que, par leur objet, ces traités ne sont pas du ressort d'un autre département;*
8° *Traités et conventions avec des Etats étrangers en matière d'extradition, et rapports de police et de droit civil (de concert avec le département politique);*
9° *Mesures concernant le maintien des droits constitutionnels du peuple et des citoyens, ainsi que des autorités;*
10° *Exécution des jugements du tribunal fédéral;*
11° *Introduction et surveillance des enquêtes pénales ayant trait aux lois fédérales sur le droit pénal et les enrôlements, et exécution des jugements prononcés par les tribunaux cantonaux en application de ces lois;*
12° *Examen et expédition des affaires d'extradition, ainsi que surveillance et exécution des extraditions accordées par la Suisse ou par l'étranger;*
13° *Maintien de la police des étrangers, tant politique qu'ordinaire, si elle rentre dans les attributions de la Confédération;*
14° *Exécution de la loi fédérale concernant la surveillance d'entreprises privées en matière d'assurance;*
15° *Protection de la propriété industrielle, littéraire et artistique.*

Ce département comprend plusieurs sections ou subdivisions, à savoir: le secrétariat pour la justice et les travaux législatifs, le secrétariat pour la police, le secrétariat pour les questions d'état civil, le secrétariat pour le registre du commerce. Dépendent, en outre, dudit département: le Ministère public de la Confédération, le Bureau fédéral des assurances et celui de la propriété intellectuelle.

Total des fonctionnaires et employés du département de Justice et Police, fin 1900:

1° *Section de Justice et Police*	*17*
2° *Ministère public de la Confédération*	*3*
3° *Bureau fédéral des assurances*	*7*
4° *Bureau fédéral de la propriété intellectuelle*	*26*
	53

4. *Département militaire.*

Ce département est chargé de l'examen préalable et du soin des affaires résultant de l'exécution de la loi sur l'organisation militaire, en particulier:

1° *Division territoriale militaire;*
2° *Recrutement;*
3° *Organisation de l'armée, nomination et démission d'officiers, et nomination de commandants;*
4° *Instruction militaire, y compris l'instruction préparatoire et l'enseignement militaire à l'école polytechnique;*

5. Bekleidung, Bewaffnung und Ausrüstung;
6. Besoldung und Verpflegung;
7. Rechtspflege;
8. Landestopographie;
9. Landesbefestigung;
10. Mobilisierung des Heeres, Instruktionen für den General;
11. Ergänzung der Feldarmee;
12. Militärpensionen;
13. Überwachung der Vollziehung der Militärorganisation in den Kantonen;
14. Militärpflichtersatzsteuer;
15. die Pulververwaltung.

Das Militärdepartement schliesst nachfolgende Unterabteilungen in sich:

	Zahl der Beamten
1. Departementskanzlei	13
2. Stabsoffizier des Departements	1
3. Waffenchef der Infanterie	5
4. „ der Kavallerie und Kavallerie-Remontendepot	8
5. Waffenchef der Artillerie	4
6. „ des Genies und Befestigungsbureaus	23
7. Topographisches Bureau	3
8. Generalstabsbureau	13
9. Oberfeldarzt	6
10. Oberpferdearzt	3
11. Oberauditor	1
12. Verwaltung des eidg. Kriegsmaterials	
a) Technische Abteilung	41
b) Administrative Abteilung	45
13. Oberkriegskommissariat	43
14. Gotthardbefestigung	24
15. Befestigung von St. Maurice	15
16. Pulververwaltung	11
17. Pferderegieanstalt in Thun	9
18. Instruktionspersonal	
a) Infanterie. Oberinstruktor, Sekretär des Oberinstruktors, Instruktoren I. Klasse, direkt dem Oberinstruktor zugeteilt und Schiessinstruktoren 10	
I. Division	14
II. „	16
III. „	14
IV. „	15
V. „	15
VI. „	14
VII. „	13
VIII. „	16
(ausserdem Instruktoren mit reduzierter Verwendung 28)	127
b) Kavallerie (ausserdem 1 Instruktor mit reduzierter Verwendung	14
c) Artillerie (ausserdem 4 Instruktoren mit reduzierter Verwendung	33
d) Genie	11
e) Sanitätstruppen (ausserdem 1 Instruktor mit reduzierter Verwendung	10
f) Verwaltungstruppen	4
g) Instruktionspersonal am Gotthard und St. Maurice	7
Total der Beamten und Angestellten des schweiz. Militärdepartements Ende 1900	**474**

(ausserdem 34 Beamte [Instruktoren] mit reduzierter Verwendung).

Unter der Oberaufsicht des Militärdepartements fonktionieren zeitweilig folgende Kommissionen:

5° Habillement, armement et équipement;
6° Solde et subsistance;
7° Administration de la justice militaire;
8° Topographie du pays;
9° Travaux de fortification;
10° Mobilisation de l'armée et instructions à donner au général;
11° Mesures pour tenir au complet l'effectif de l'armée en campagne;
12° Pensions militaires;
13° Surveillance concernant l'exécution de la loi sur l'organisation militaire dans les cantons;
14° Taxe d'exemption du service militaire;
15° Administration des poudres.

Subdivisions du Département militaire:

	Fonct. et employés
1° Chancellerie du département	*13*
2° Officier d'état-major du département	*1*
Divisions administratives:	
3° Infanterie	*5*
4° Cavalerie et dépôt de remontes	*8*
5° Artillerie	*4*
6° Génie et bureau des fortifications	*23*
7° Bureau topographique	*3*
8° Bureau d'état-major	*13*
9° Médecin en chef, adjoints, etc.	*6*
10° Vétérinaire en chef, adjoint, etc.	*3*
11° Auditeur en chef	*1*
12° Intendance du matériel fédéral de guerre:	
a) *Section technique*	*41*
b) *Section administrative*	*45*
13° Commissariat central des guerres	*43*
14° Fortifications du Gothard	*24*
15° Fortifications de St-Maurice	*15*
16° Administration des poudres	*11*
17° Régie des chevaux à Thoune	*9*
18° Personnel instructeur:	
a) *Infanterie. Instructeur en chef et son secrétaire; instructeurs de Ire classe, subordonnés à l'instructeur en chef, et instructeurs de tir 10*	
Ire Division	*14*
IIe „	*16*
IIIe „	*14*
IVe „	*15*
Ve „	*15*
VIe „	*14*
VIIe „	*13*
VIIIe „	*16*
Nombre des instructeurs, non compris 28 à service réduit	*127*
b) *Cavalerie. Nombre des instructeurs, non compris 1 à service réduit*	*14*
c) *Artillerie. Nombre des instructeurs, non compris 4 à service réduit*	*33*
d) *Génie*	*11*
e) *Troupes sanitaires (non compris 1 instructeur à service réduit)*	*10*
f) *Troupes d'administration*	*4*
g) *Personnel instructeur des forts du Gothard et de St-Maurice*	*7*
Total des fonctionnaires et employés du Département militaire fin 1900	***474***

(plus 34 instructeurs à service réduit).

Les commissions suivantes ***dépendent du Département militaire:***

1.	Landesverteidigungskommission (unter Vorsitz des Bundesrates)	5 Mitglieder
2.	Artilleriekommission	9 „
3.	Allgemeine Befestigungskommission	9 „
4.	Geniekommission	8 „
5.	Pensionskommission	5 „
6.	Militärkassationsgericht	5 „
7.	Schweiz. Centralsekretariat für freiwilligen Sanitätsdienst	4 „
8.	Kommission der Winkelriedstiftung	6 „

5. Finanz- und Zolldepartement.

Dem Finanz- und Zolldepartement liegt die Vorberatung und Besorgung folgender Geschäfte ob:

a) Im Finanzwesen:

1. Die Gesetze, Verordnungen und Instruktionen über die Finanz- und Staatskasseverwaltung;
2. die Verwaltung der Liegenschaften, soweit nicht andere Departemente damit beauftragt sind, und der eidg. Fonds, sowie die Vorkehrungen für Darleihen und deren Überwachung;
3. Massnahmen betreffend die Bestimmung der Geldskala und allfälliger Beiträge der Kantone an die Ausgaben der Eidgenossenschaft;
4. Aufstellung des jährlichen Voranschlages und der Staatsrechnung;
5. die Aufsicht über die Staatskasse und das gesamte Rechnungswesen der Eidgenossenschaft;
6. die Vollziehung des Art. 39 der Bundesverfassung (Ausgabe von Banknoten) und Bundesbankangelegenheiten;
7. das Münzwesen;
8. die Vollziehung des Art. 32bis der Bundesverfassung (Fabrikation und Verkauf gebrannter Wasser) und die Alkoholverwaltung.

b) Im Zollwesen:

1. Die Gesetze, Verordnungen und Instruktionen über Organisation, Tarife und Verwaltung des Zollwesens;
2. die Zollverwaltung und der Bezug der Zollgebühren;
3. die Mitwirkung bei den Vorarbeiten und dem Abschluss der Handelsverträge.

Das Finanz- und Zolldepartement zergliedert sich in folgende Verwaltungen:

I. Finanzverwaltung.

		Zahl der Beamten und Angestellten Ende 1900
1.	Finanzbureau	6
2.	Finanzkontrolle	14
3.	Inspektorat der schweiz. Emissionsbanken	7
4.	Staatskasse	9
5.	Wertschriftenverwaltung	1
6.	Münzstätte (Ausserdem funktonieren zeitweilig der Münzkommissär und 2 Münzessayeurs.)	3
7.	Liegenschaftsverwaltung	2
		42

II. Zollverwaltung.

Oberzolldirektion

a)	Verwaltung	14
b)	Inspektorat	4
c)	Statistisches Bureau	21
d)	Beamte der Zollkreise	

I. Zollgebiet (Direktionssitz Basel) (umfassend die Kantone Bern, Luzern, Obwalden, Nidwalden, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Land und Aargau mit Ausnahme der Bezirke Baden und Zurzach).

1°	*Commission de la défense nationale, sous la présidence du Chef du département*	5 *membres*
2°	*Commission d'artillerie*	9 „
3°	„ *des fortifications*	9 „
4°	„ *du génie*	8 „
5°	„ *des pensions*	5 „
6°	*Tribunal militaire de cassation*	5 „
7°	*Secrétariat central pour le service sanitaire volontaire*	4 „
8°	*Commission de la fondation Winkelried*	6 „

5. Département des Finances et des Douanes.

Ce département est chargé de l'examen préalable et du soin des affaires suivantes:

a) *Finances:*

1° *Lois, ordonnances et instructions touchant l'administration des finances et de la caisse d'Etat de la Confédération;*
2° *Administration des immeubles, en tant que d'autres départements n'en sont pas chargés, et des fonds fédéraux, et mesures pour le placement des capitaux et leur surveillance;*
3° *Mesures concernant la fixation de l'échelle des contingents d'argent et les contributions éventuelles des cantons aux dépenses de la Confédération;*
4° *Préparation du budget et du compte d'Etat;*
5° *Surveillance de la caisse d'Etat et de toute la comptabilité de la Confédération;*
6° *Exécution de l'art. 39 revisé de la C. F. (monopole des billets de banque) et création d'une banque de la Confédération;*
7° *Administration des monnaies;*
8° *Exécution de l'art. 32bis de la C. F. et administration des alcools.*

b) *Douanes:*

1° *Lois, ordonnances et instructions sur l'organisation, les tarifs et l'administration des douanes;*
2° *Administration douanière et perception des douanes;*
3° *Coopération aux travaux préparatoires et à la conclusion des traités de commerce.*

Le département des Finances et des Douanes comprend les sections administratives suivantes:

I. Finances.

		Fonct. et employés fin 1900
1°	*Bureau de finances*	6
2°	*Contrôle de finances*	14
3°	*Inspectorat des banques suisses d'émission*	7
4°	*Caisse d'Etat*	9
5°	*Administration des titres*	1
6°	*Monnaie (Personnel de la), sans compter un commissaire de la Monnaie et 2 essayeurs, fonctionnant par intermittence*	3
7°	*Intendance des domaines*	2
		42

II. Douanes.

Direction générale des douanes:

a)	*Administration*	14
b)	*Inspectorat*	4
c)	*Section de statistique*	24
d)	*Fonctionnaires des arrondissements:*	

Ier Arrondissement de douanes, avec Bâle siège de la direction, comprenant les cantons de Berne, Lucerne, les deux Unterwald, Soleure, les deux Bâle et Argovie, sans les districts de Badenet de Zurzach.

	Zahl der Beamten und Angestellten Ende 1900
a) Direktion	18
b) Zollamt Pruntrut	10
c) „ Boncourt	5
d) „ Basel	85
e) „ Lisbüchel	3
f) „ Riehen	5
g) „ Rheinfelden	6
h) „ Aarau(Niederlagshaus)	1
i) „ Luzern	2
k) „ Bern	1
	136

	Fonct. et employés fin 1900
Direction	*18*
Bureaux de douanes:	
a) *Porrentruy*	*10*
b) *Boncourt*	*5*
c) *Bâle*	*85*
d) *Lisbüchel*	*3*
e) *Riehen*	*5*
f) *Rheinfelden*	*6*
g) *Aarau (entrepôt)*	*1*
h) *Lucerne*	*2*
i) *Berne*	*1*
	136

II. Zollgebiet (Direktionssitz Schaffhausen) (umfassend die Kantone Zürich, Uri, Schwyz, Glarus, Zug, Schaffhausen, Thurgau und die aarg. Bezirke Baden und Zurzach).

	Zahl der Beamten und Angestellten Ende 1900
a) Direktion	13
b) Zollamt Waldshut	11
c) „ Erzingen	4
d) „ Schaffhausen	22
e) „ Thayngen	5
f) „ Singen	13
g) „ Konstanz	8
h) „ Kreuzlingen	13
i) „ Romanshorn	28
k) „ Zürich	11
	128

IIe Arrondissement de douanes, avec **Schaffhouse** *siège de la direction, comprenant les cantons de Zurich, Uri, Schwyz, Glaris, Zoug, Schaffhouse, Thurgovie et les 2 districts argoviens de Baden et de Zurzach.*

	Fonct. et employés fin 1900
Direction	*13*
Bureaux de douanes:	
a) *Waldshut*	*11*
b) *Erzingen*	*4*
c) *Schaffhouse*	*22*
d) *Thayngen*	*5*
e) *Singen*	*13*
f) *Constance*	*8*
g) *Kreuzlingen*	*13*
h) *Romanshorn*	*28*
i) *Zurich*	*11*
	128

III. Zollgebiet (Direktionssitz Chur) (umfassend die Kantone A.-Rh. und I.-Rh., St. Gallen und Graubünden mit Ausnahme des Bezirkes Moësa).

	Zahl der Beamten und Angestellten Ende 1900
a) Direktion	8
b) Zollamt St. Gallen	9
c) „ Rorschach	7
d) „ St. Margrethen	6
e) „ Buchs	10
f) „ Martinsbruck	6
g) „ Campocologno	4
h) „ Castasegna	3
i) „ Splügen	2
	55

IIIe Arrondissement de douanes, avec Coire siège de la direction, comprenant les cantons de St-Gall, des deux Appenzell et des Grisons, à l'exception du district de Moësa.

	Fonct. et employés fin 1900
Direction	*8*
Bureaux de douanes:	
a) *St-Gall*	*9*
b) *Rorschach*	*7*
c) *St-Margrethen*	*6*
d) *Buchs*	*10*
e) *Martinsbruck*	*6*
f) *Campocologno*	*4*
g) *Castasegna*	*3*
h) Splugen	*2*
	55

IV. Zollgebiet (Direktionssitz Lugano) (umfassend den Kanton Tessin und den bündnerischen Bezirk Moësa).

	Zahl der Beamten und Angestellten Ende 1900
a) Direktion	9
b) Zollamt Lugano	13
c) „ Chiasso	37
d) „ Locarno	13
e) „ Luino	10
	82

IVe Arrondissement de douanes, avec Lugano siège de la direction, comprenant le canton du Tessin et le district grison de Moësa.

	Fonct. et employés fin 1900
Direction	*9*
Bureaux de douanes:	
a) *Lugano*	*13*
b) *Chiasso*	*37*
c) *Locarno*	*13*
d) *Luino*	*10*
	82

V. Zollgebiet (Direktionssitz Lausanne) (umfassend die Kantone Freiburg, Waadt, Wallis und Neuenburg).

Ve Arrondissement de douanes, avec **Lausanne** *siège de la direction, comprenant les cantons de Fribourg, Vaud, Valais et Neuchâtel.*

	Zahl der Beamten und Angestellten Ende 1900
a) Direktion	8
b) Zollamt Lausanne	4
c) „ Gondo	1
d) „ Bouveret	1
e) „ St-Gingolph	1
f) „ Vevey	2
g) „ Morges	4
h) „ Vallorbe	5
i) „ Verrières	7
k) „ Locle	4
l) „ Col des Roches	2
	39

VI. Zollgebiet (Direktionssitz Genf) (umfassend den Kanton Genf.)

	Zahl der Beamten und Angestellten Ende 1900	
a) Direktion		14
b) Zollamt Genf		61
c) „ Moillesulaz		7
d) „ Perly		5
e) „ Meyrin		6
f) „ Saconnex		2
		95
Total Beamte und Angestellte der Oberzoll-Direktion Ende 1900		577
Grenzwachtchefs und Grenzwachtoffiziere	9	
Unteroffiziere und Grenzwächter	809	818
Gesamttotal		**1,395**

III. Alkohol-Verwaltung.

	Zahl der Beamten und Angestellten Ende 1900
a) Direktion	32
b) Brennereicontroleure	9
c) Lagerhaus und Rektifikationsanstalt in Delsberg	11
d) Lagerhaus in Burgdorf	5
e) Lagerhaus in Romanshorn	5
Total Beamte und Angestellte der Alkohol-Verwaltung Ende 1900	**62**
Total der Beamten u. Angestellten des Finanz- und Zolldepartements, Ende 1900	**1499**

6. Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

Dem Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement liegt die Vorberatung und Besorgung folgender Geschäfte ob:

1. Förderung des Handels im allgemeinen;
2. Vorarbeiten für Abschliessung von Handelsverträgen, sowie Mitwirkung bei der Zollgesetzgebung und der Aufstellung des Zolltarifs;
3. das schweizerische Handelsamtsblatt;
4. Anstände im internationalen Handelsverkehr;
5. Patenttaxen der Handelsreisenden;
6. Kontrollierung von und Handel mit Gold- und Silberwaaren;
7. Ausstellungen (mit Ausnahme der Schul- und Kunstausstellungen);
8. die Förderung der Industrie und des Gewerbewesens im allgemeinen;
9. die Arbeitergesetzgebung (Fabrikgesetz, Haftpflicht, Kranken- und Unfallversicherung etc.);

	Fonct. et employés fin 1900
Direction	8
Bureaux de douanes:	
a) *Lausanne*	4
b) *Gondo*	1
c) *Bouveret*	1
d) *St-Gingolph*	1
e) *Vevey*	2
f) *Morges*	4
g) *Vallorbes*	5
h) *Verrières*	7
i) *Locle*	4
k) *Col-des-Roches*	2
	39

VIe Arrondissement de douanes, avec Genève siège de la direction, comprenant le canton de Genève.

	Fonct. et employés fin 1900	
Direction		14
Bureaux de douanes:		
a) *Ville de Genève*		61
b) *Moillesulaz*		7
c) *Perly*		5
d) *Meyrin*		6
e) *Saconnex*		2
		95
Total des fonctionnaires et employés des douanes, fin 1900		**577**
Corps fédéral des gardes-frontière: Chefs et officiers (9) sous-officiers et gardes (809)		818
Ensemble		**1395**

III. Régie fédérale des alcools.

	Fonct. et employés fin 1900
a) *Direction*	32
b) *Contrôleurs des distilleries*	9
c) *Entrepôt et raffinerie de Delémont*	11
d) *Entrepôt de Berthoud*	5
e) *Entrepôt de Romanshorn*	5
Total des fonctionnaires et employés de la Régie fédérale des alcools	**62**
Total des fonct. et employés du Départ. des Finances et des Douanes, fin 1900	**1499**

6. Département du Commerce, de l'Industrie et de l'Agriculture.

Ce département est chargé de l'examen préalable et du soin des affaires suivantes:

1° *Encouragement du commerce en général;*
2° *Travaux préparatoires pour la négociation des traités de commerce; de concert avec le département des finances et douanes, jette les bases de la législation et du tarif douaniers;*
3° *Feuille officielle suisse du commerce;*
4° *Contestations relatives au trafic international;*
5° *Taxes de patente des voyageurs de commerce;*
6° *Contrôle et commerce des matières d'or et d'argent;*
7° *Expositions nationales et internationales (expositions scolaires et artistiques exceptées);*
8° *Encouragement de l'industrie et des arts industriels en général;*
9° *Législation ouvrière (loi sur les fabriques, responsabilité civile, assurance-maladie, assurance-accidents, etc.);*

10. die industrielle und gewerbliche, sowie die kommerzielle Berufsbildung;
11. die Förderung der Landwirtschaft im allgemeinen und Beiträge an landwirtschaftliche Unternehmungen im besonderen;
12. das landwirtschaftliche Unterrichtswesen;
13. die Viehseuchenpolizei;
14. allgemeine Massnahmen gegen die Schäden, welche die landwirtschaftl. Produktion bedrohen.

Das Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement zergliedert sich in folgende Unterabteilungen:

I. Handel.	Beamte und Angestellte Ende 1900
a) Centralverwaltung d. Departements für die Handelsabteilung . . .	15
b) Bureau für Gold- und Silberwaaren	6
	21

II. Industrie.	
a) Centralverwaltung d. Departements für die Abteilung „Industrie" . .	8
b) Eidg. Fabrikinspektorat	
1. Kreis mit Sitz in Mollis . . .	3
2. „ „ „ „ Lausanne .	3
3. „ „ „ „ Schaffhausen	4
c) Eidg. Bergwerkinspektor mit Sitz in Bern	1
	19

III. Landwirtschaft.	
a) Centralverwaltung d. Departements für die Abteilung „Landwirtschaft"	10
b) Centralverwaltung der schweiz. landwirtschaftlichen Versuchs- und Untersuchungsanstalten (Liebefeld Bern)	2
c) Agrikulturchemische Anstalt in Zürich	3
d) Agrikulturchemische Anstalt in Bern	2
e) Agrikulturchemische Anstalt in Lausanne	1
f) Samenuntersuchungs- und Versuchsanstalt in Zürich	3
g) Samenuntersuchungs- und Versuchsanstalt in Lausanne . .	1
h) Bakteriologisches Laboratorium der schweiz. landwirtschaftlichen Versuchs- und Untersuchungsanstalten in Bern	2
i) Viehseuchenkommissär (als solcher funktioniert der eidg. Oberpferdearzt)	
k) Grenztierärzte	68
	92

Total Beamte und Angestellte des Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement Ende 1900	**132**

Kommissionen und Experten des Departements.	
a) Kommissionen für die eidg. Probierprüfungen	3
b) Expertenkommission für das gewerbliche und industrielle Berufsbildungswesen	12
c) Expertin für das weibliche Bildungswesen	1
d) Aufsichtskommission für die schweiz. landwirtschaftlichen Versuchs- und Untersuchungsanstalten	7
	23

10° *Préparation aux carrières industrielles et commerciales;*
11° *Encouragement de l'agriculture, en général, et subventions aux entreprises agricoles en particulier;*
12° *Instruction agricole;*
13° *Police des épizooties;*
14° *Mesures générales à prendre contre les fléaux qui menacent la production agricole.*

Le département du commerce, de l'industrie et de l'agriculture comprend les subdivisions suivantes:

I. Commerce.	*Fonct. et employés fin 1900*
a) *Service administratif de la division du commerce . . . . . .*	*15*
b) *Bureau fédéral des matières d'or et d'argent . . . . . .*	*6*
	21

II. Industrie.	
a) *Service administratif de la division de l'industrie . . . . . .*	*8*
b) *Inspectorat des fabriques:*	
1er cercle, avec siège de l'inspectorat à Mollis	*3*
2e cercle, avec siège de l'inspectorat à Lausanne	*3*
3e cercle, avec siège de l'inspectorat à Schaffhouse . . .	*4*
c) *Inspectorat fédéral des mines avec siège à Berne . . . . . .*	*1*
	19

III. Agriculture.	
a) *Service administratif de la division de l'agriculture . . . . . .*	*10*
b) *Administration centrale des établissements fédéraux d'essais et d'analyses agricoles (au Liebefeld, Berne)*	*2*
c) *Etablissement de chimie agricole à Zurich . . . . . .*	*3*
d) *Etablissement de chimie agricole à Berne . . . . . .*	*2*
e) *Etablissement de chimie agricole à Lausanne . . . . . .*	*1*
f) *Etablissement d'essais et de contrôle de semences à Zurich . . . .*	*3*
g) *Etablissement d'essais et de contrôle de semences à Lausanne . . .*	*1*
h) *Laboratoire de bactériologie des établissements fédéraux d'essais et d'analyses agricoles à Berne . .*	*2*
i) *Commissaire pour les épizooties (fonctionne comme tel le vétérinaire en chef de l'armée) . . . . .*	
k) *Vétérinaires de frontière . . .*	*68*
	92

Total des fonctionnaires et employés du Département du Commerce, de l'Industrie et de l'Agriculture, fin 1900 . .	***132***

Commissions dépendant du département:	
a) *Commission pour les examens fédéraux d'essayeurs-jurés . . .*	*3*
b) *Commission d'experts pour l'enseignement professionnel . . .*	*12*
c) *Experte pour l'enseignement professionnel du sexe féminin . . .*	*1*
d) *Commission de surveillance des établissements fédéraux d'essais et d'analyses agricoles . . . . .*	*7*
Ensemble	***23***

7. Post- und Eisenbahndepartement.

Dem Post- und Eisenbahndepartement liegt die Vorberatung und Besorgung folgender Geschäfte ob:

a) **Im Eisenbahnwesen:**

1. Die Gesetze und Verordnungen über den Bau und Betrieb der Eisenbahnen; Erteilung und Zurückziehung der Konzessionen;
2. Expropriationsangelegenheiten und Eisenbahnverpfändungen;
3. Aufsicht über die Erfüllung der Verpflichtungen, welche für die Eisenbahngesellschaften aus den Gesetzen und Konzessionen herfliessen.

b) **Im Postwesen:**

1. Die Gesetze und Verordnungen über die Organisation des Postwesens;
2. die Leitung und Überwachung des Postdienstes;

c) **Bei anderen Verkehrsanstalten:**

1. Die Erteilung und Zurückziehung von Konzessionen für Dampfschiffe u. s. w.;
2. die Überwachung der technischen Einrichtungen und Verkehrsbedingungen der Dampfschiffe u. s. f.

d) **Im Telegraphen- und Telephonwesen:**

1. Die Gesetze und Verordnungen über die Organisation des Telegraphen- und Telephonwesens;
2. die Leitung und Überwachung des Telegraphen- und Telephondienstes.

e) **Die Bauten.**

Nota: Durch Bundesratsbeschluss vom 8. Dez. 1896 wurden die Bauten dem Post- und Eisenbahndepartement abgenommen und dem Geschäftskreis des Departements des Innern zugewiesen (Gesetzsammlung, N. F., XV, 601).

Das Post- und Eisenbahndepartement gliedert sich in folgende Unterabteilungen:

I. Eisenbahnwesen.

	Beamte und Angestellte Ende 1900
1. Kanzlei der Abteilung des Eisenbahnwesens	10
2. Technische Abteilung	38
3. Administrative Abteilung	14
Total Beamte und Angestellte in der Abteilung „Eisenbahnwesen"	**62**

II. Postwesen.

a) **Centralverwaltung.**

Oberpostdirektor, Oberpostinspektor, Kursinspektion, Oberpostkontrolle	75

b) **Kreisverwaltungen.**

1. Postkreis Genf, 2. Postkreis Lausanne, 3. Postkreis Bern, 4. Postkreis Neuenburg, 5. Postkreis Basel, 6. Postkreis Aarau; 7. Postkreis Luzern, 8. Postkreis Zürich, 9. Postkreis St. Gallen, 10. Postkreis Chur, 11. Postkreis Bellinzona.

1. Gesamtzahl der Postbureaux Ende 1900:

Postbureaux I. Klasse (Sitz der Kreispostdirektionen)	11
Postbureaux II. Klasse (Bureaux mit mehreren Beamten)	151
Postbureaux III. Klasse	1,374
Filialen	48
Postablagen	1,953
Agenturen im Ausland	13
Total der Poststellen	3,550

7. *Département des Postes et des Chemins de fer.*

Ce département est chargé de l'examen préalable et du soin des affaires suivantes:

a) ***Chemins de fer:***

1° *Lois et ordonnances sur la construction et l'exploitation des chemins de fer; octroi et retrait de concessions;*
2° *Affaires d'expropriation et constitution des hypothèques sur chemins de fer;*
3° *Surveillance sur l'exécution des obligations résultant, pour les compagnies des chemins de fer, des lois et concessions.*

b) ***Postes:***

1° *Lois et ordonnances sur l'organisation des postes;*
2° *Direction et surveillance du service postal.*

c) ***Autres entreprises de transports:***

1° *Octroi et retrait de concessions pour bateaux à vapeur, etc., etc.;*
2° *Surveillance des installations techniques et des conditions de transport des bateaux à vapeur, etc.*

d) ***Télégraphes et téléphones:***

1° *Lois et ordonnances sur l'organisation des télégraphes et des téléphones;*
2° *Direction et surveillance des services télégraphique et téléphonique.*

e) ***Travaux publics:***

Nota: Par arrêté du Conseil fédéral du 8 décembre 1896, ce service a été détaché du département des Postes et Chemins de fer et attribué, comme précédemment, au département de l'Intérieur. (Recueil des lois N. S. tome XV, p. 590.)

Le département des Postes et des Chemins de fer comprend les subdivisions suivantes:

I. Chemins de fer.

	Fonct. et employés fin 1900
1° *Chancellerie du département*	*10*
2° *Service technique*	*38*
3° *Service administratif*	*14*
Total des fonctionnaires et employés de la division des Chemins de fer	***62***

II. Postes.

a) *Administration centrale.*

Direction générale des postes; inspectorat général, inspectorat des courses et contrôle général des postes	75

b) *Administrations des arrondissements postaux.*

Ier arrondissement: Genève; IIe arrondissement: Lausanne; IIIe arrondissement: Berne; IVe arrondissement: Neuchâtel; Ve arrondissement: Bâle; VIe arrondissement: Aarau; VIIe arrondissement: Lucerne; VIIIe arrondissement: Zurich; IXe arrondissement: St-Gall; Xe arrondissement: Coire; XIe arrondissement: Bellinzone.

1° *Nombre total des bureaux de poste fin 1900:*

Bureaux de Ire classe, au siège des directions d'arrondissement	*11*
Bureaux de IIe classe, bureaux avec plusieurs employés	*151*
Bureaux de IIIe classe, autres bureaux	*1,374*
Bureaux succursales	*48*
Dépôts postaux	*1,953*
Agences à l'étranger	*13*
Total des offices postaux	*3,550*

2. Personal der Kreispostdirektionen:

	Beamte u. Angestellte Ende 1900
Kreispostdirektoren, Adjunkte, Kassiere und Controleure	44
Bureau-, Dienst- und Unterbureauchefs	30
Commis	182
Angestellte	49

c) Betriebsdienst.

Personal der Postbureaux.

1. Postbureaux I. Klasse.

Bureau-, Dienst- und Unterbureauchefs	122
Commis	940
Angestellte	1,485

2. Postbureaux II. Klasse

Postverwalter, Bureau-, Dienst- und Unterbureauchefs	179
Commis	534
Angestellte	1,196

3. Postbureaux III. Klasse.

Posthalter	1,371
Postablagehalter	1,950
Landbriefträger und Landboten	1,243

4. Agenturen im Auslande.

Beamte	16
Angestellte	7
5. Kondukteure	233
6. Patentierte Postaspiranten und Postlehrlinge	501
Total Beamte und Angestellte in der Abteilung „Postwesen"	**10,157**

III. Telegraphenwesen (inbegriffen Telephon).

1. Telegraphendirektion.

	Beamte u. Angestellte
a) Centraldirektor und Adjunkt	2
b) Kanzlei	13
c) Technische Abteilung	15
d) Inspektorat	5
e) Materialbureau	27
f) Kontrollbureau	18
	80

2. Telegraphenkreise.

I. Telegraphenkreis (Lausanne), II. Telegraphenkreis (Bern), III. Telegraphenkreis (Olten), IV. Telegraphenkreis (Zürich), V. Telegraphenkreis (St. Gallen), VI. Telegraphenkreis (Chur).

Gesamtzahl der Telegraphenbureaux Ende 1900:

Staatsbureaux	2,042	
Eisenbahnbureaux	66	
Aufgabebureaux	78	
		2,186

Personal der Kreisverwaltungen.

I. Telegraph.

	Beamte u. Angestellte	
a) Kreisinspektoren und Adjunkte	13	
b) Bureaux I. und II. Klasse:		
Bureaux- und Dienstchefs	75	
Telegraphisten (männl. und weibl.)	343	
Boten	140	558
Übertrag		571

2° *Personnel des administrations d'arrondissements postaux:*

	Fonct. et employés fin 1900
Fonctionnaires attachés aux directions d'arrondissement	44
Chefs de bureau et de service et sous-chefs	30
Commis	182
Employés	49

c) *Service d'exploitation.*

Personnel des offices postaux.

1. Bureaux de Ire classe.

Chefs de bureau et de service et sous-chefs	122
Commis	940
Employés	1,485

2. Bureau de IIe classe.

Administrateurs, chefs et sous-chefs de bureau	179
Commis	534
Employés	1,196

3. Bureaux de IIIe classe.

Buralistes	1,371
Dépositaires	1,950
Facteurs et messagers ruraux, y compris ceux des bureaux de IIe classe	1,243

4. Agences à l'étranger.

Fonctionnaires	16
Employés	7

5. Employés subalternes.

Conducteurs	233
Aspirants postaux patentés	339
Apprentis postaux	162
Total des fonctionnaires et employés des Postes fédérales	**10,157**

III. Télégraphes et téléphones.

1. Direction des télégraphes.

a) *Directeur central et adjoint*	2
b) *Chancellerie*	13
c) *Section technique*	15
d) *Bureau d'inspection*	5
e) *Bureau du matériel*	27
f) *Bureau du contrôle*	18
	80

2. Arrondissements des télégraphes.

Ier arrondissement: Lausanne; IIe arrondissement: Berne; IIIe arrondissement: Olten; IVe arrondissement: Zurich; Ve arrondissement: St-Gall; VIe arrondissement: Coire.

Nombre total des bureaux télégraphiques fin 1900:

Bureaux de l'Etat	2,042	
„ *de chemins de fer*	66	
„ *de dépôt*	78	
		2,186

Personnel des administrations d'arrondissement.

I. Télégraphes.

	Fonct. et employés	
a) *Inspections d'arrondissement: inspecteurs et adjoints*	13	
b) *Bureaux de Ire et de IIe classe:*		
Chefs de bureau et de service	75	
Télégraphistes des deux sexes	343	
Facteurs	140	558
A reporter		571

	Beamte und Angestellte	
Übertrag	571	
c) Bureaux III. Klasse:		
Postbeamte(beimPostwesen gezählt)	(991)	
Privatbeamte	993	
Bahnbeamte	66	1,059
d) Aufgabebureaux:		
Postbeamte(beimPostwesen gezählt)	(14)	
Privatbeamte	1	
Bahnbeamte	67	68
II. Telephon.		
a) Centralstationen I. und II. Klasse:		
Telephonchefs I. Klasse .	13	
Gehülfen	71	
Ausläufer	2	
Telephonistinnen	445	531
b) Centralstationen III. Klasse:		
Postbeamte (beim Postwesen gezählt	(7)	
Privatbeamte		4
c) Umschaltstationen:		
Postbeamte (beim Postwesen gezählt	(39)	
Privatbeamte		66
Total Beamte und Angestellte in der Abteilung „Telegraphenwesen" . .		**2,379**

Ende 1900 standen zudem an provisorischem Personal zur Verfügung der Verwaltung:

2 Gehülfen bei der Direktion;
2 „ „ den Telephonbureaux;
57 patentierte männl. und weibl. Telegraphengehülfen;
54 unpatentierte weibl. Telegraphengehülfen;
55 Telegraphenlehrlinge;
28 Hülfsboten;
130 Reservetelephonistinnen;
4 Telephonlehrtöchter.

332

Total Beamte und Angestellte des Post- und Eisenbahndepartements Ende 1900:

1. Eisenbahnwesen	62
2. Postwesen	10,157
3. Telegraphenwesen (inbegriffen Telephon)	2,379
	12,598

Rekapitulation

sämtlicher Beamten und Angestellten des Bundes in der ganzen Schweiz, Ende 1900 (ohne die Mitglieder des Bundesrates und des Bundesgerichts).

1. Bundeskanzlei	36
2. Politisches Departement	10
3. Departement des Innern	210
4. Justiz- und Polizeidepartement . . .	53
5. Militärdepartement	508
6. Finanz- und Zolldepartement . . .	1,499
7. Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement	132
8. Post- und Eisenbahndepartement . .	12,598
9. Bundesgerichtskanzlei	22
Total Beamte und Angestellte	**15,068**

	Fonct. et employés	
Report	*571*	
c) *Bureaux de IIIe classe:*		
Fonctionnaires postaux . (991)		
Fonctionnaires privés . . 993		
Fonctionnaires de chemins de fer 66		*1,059*
d) *Bureaux de dépôt:*		
Fonctionnaires postaux . (14)		
Fonctionnaires privés . . 1		
Fonctionnaires de chemins de fer 67		*68*
II. Téléphones.		
a) *Stations centrales de Ire et de IIe classe:*		
Chefs du téléphone de Ire classe 13		
Aides 71		
Facteurs 2		
Téléphonistes 445		*531*
b) *Stations centrales de IIIe classe:*		
Fonctionnaires postaux . (7)		
Fonctionnaires privés . .		*4*
c) *Stations intermédiaires:*		
Fonctionnaires postaux . (39)		
Fonctionnaires privés . .		*66*
Total des fonctionnaires et des employés des télégraphes et des téléphones		***2,379***

Fin 1900, l'administration disposait du personnel provisoire ci-après:

2 aides à la Direction;
2 „ dans les bureaux du téléphone;
57 aides-télégraphistes patentés, des deux sexes;
54 aides-télégraphistes du sexe féminin, non patentées;
55 apprentis-télégraphistes;
28 facteurs auxiliaires;
130 téléphonistes de réserve;
4 apprentis téléphonistes.

Total 332

Total des fonctionnaires et employés du Département des Postes et des Chemins de fer fin 1900:

1° Chemins de fer	*62*
2° Postes	*10,157*
3° Télégraphes et téléphones . .	*2,379*
	12,598

Récapitulation générale

des fonctionnaires et employés de la Confédération dans toute la Suisse, fin 1900, non compris les membres du Conseil fédéral et du Tribunal fédéral.

1° Chancellerie fédérale	*36*
2° Département politique	*10*
3° Département de l'Intérieur	*210*
4° Département de Justice et Police . .	*53*
5° Département militaire	*508*
6° Département des Finances et des Douanes	*1,499*
7° Département du Commerce, de l'Industrie et de l'Agriculture	*132*
8° Département des Postes et des Chemins de fer	*12,598*
9° Chancellerie du Tribunal fédéral . .	*22*
Ensemble	***15,068***

XVIII.

Diversa. — *Miscellanées.*

1. Die Witterung im Jahre 1900.

1. Résumé météorologique de l'année 1900.

Mitteilung von Hrn. **R. A. Billwiller**, Direktor der meteorologischen Centralanstalt **Zürich.**

Communication de M. R.-A. Billwiller, directeur de la station centrale météorologique, à Zurich.

a. Lage der Stationen, Jahresmittel des Luftdrucks und Extreme.

a. Altitude des stations, moyennes de la pression atmosphérique et extrêmes.

Stationen *Stations*	Höhe über Meer *Altitude* m.	Luftdruck *Pression atmosphérique*		
		Mittel *Moyennes* mm.	Minimum *Minima* mm.	Maximum *Maxima* mm.
1	2	3	4	5
Zürich . { Meteorologische Centralanstalt . . / *Station centrale météorologique* . . }	493	718.6	699.2	733.1
Basel . . { Bernoullianum . . . . . / *Bernoullianum* . . . . . }	278	737.2	716.4	752.4
Neuchâtel { Observatorium . . . . . / *Observatoire* . . . . . }	488	718.9	700.1	733.1
Genève . { Observatorium . . . . . / *Observatoire* . . . . . }	405	726.3	707.3	740.2
Bern . . { Observatorium . . . . . / *Observatoire* . . . . . }	572	711.8	693.1	725.3
Luzern . { Meteorologische Station . . . . / *Station météorologique* . . . . . }	451	722.4	702.9	736.9
St. Gallen { Meteorologische Station . . . . / *Station météorologique* . . . . . }	703	700.8	681.7	714.3
Lugano . { Meteorologische Station im Lyceum / *Station météorologique du lycée* . . }	275	736.5	715.0	750.2
Chur . . { Meteorologische Station im Museum / *Station météorologique du musée* . }	610	708.4	689.3	722.7
Davos . . { Meteorologische Station beim Kurhaus / *Station météorologique du „Kurhaus"* }	1,557	631.0	610.7	643.7

Bemerkung. Die Beobachtungsresultate sämtlicher Stationen werden jährlich **publiziert in den** Annalen der schweizerischen meteorologischen Centralanstalt. — Die Höhenangabe **bezieht sich jeweils** auf den Standort des Barometers der meteorologischen Station.

Les observations recueillies dans toutes les stations sont publiées chaque année ***dans les annales de la station centrale de météorologie.*** *– L'altitude de la station est toujours* ***celle du lieu où se trouve le baromètre de la station.***

b. Temperatur: Monatsmittel und Abweichungen vom Normalstand in ° Cels.

b. Température: Moyennes mensuelles et écarts avec la normale en centigrades.

1900

Stationen — *Stations*		Januar *Janvier*	Februar *Février*	März *Mars*	April *Avril*	Mai *Mai*	Juni *Juin*	Juli *Juillet*	August *Août*	Sept. *Sept.*	Oktober *Octobre*	November *Nov.*	Dez. *Déc.*	Jahr *Année*
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zürich	Mittel *Moyennes*	1.6	3.3	0.9	7.7	11.6	17.4	19.2	16.4	15.7	9.5	4.9	2.4	9.2
	Abw. — *Diff.*	*3.2*	*2.5*	*— 2.8*	*— 1.2*	*— 1.5*	*0.8*	*0.8*	*— 0.9*	*1.6*	*1.2*	*1.5*	*3.2*	*0.7*
Basel	Mittel — *Moyennes*	3.1	4.3	2.4	9.2	12.4	17.8	20.4	16.8	15.9	10.1	5.8	3.8	10.2
	Abw. - *Diff.*	*3.6*	*2.1*	*— 2.3*	*— 0.3*	*- 1.1*	*0.8*	*1.3*	*— 1.2*	*1.2*	*1.1*	*1.3*	*3.6*	*0.8*
Neuchâtel	Mittel — *Moyennes*	1.6	3.1	1.4	8.2	12.1	18.3	20.7	17.4	16.5	10.2	5.3	2.8	9.8
	Abw. — *Diff.*	*2.7*	*2.0*	*— 2.6*	*— 0.8*	*— 0.9*	*1.8*	*1.9*	*— 0.4*	*1.9*	*1.7*	*1.4*	*3.0*	*1.0*
Genève	Mittel — *Moyennes*	2.7	4.4	2.0	8.6	12.6	17.9	20.8	17.9	16.6	10.7	5.8	3.3	10.3
	Abw. — *Diff.*	*2.8*	*2.4*	*— 2.8*	*— 0.6*	*— 0.7*	*1.0*	*1.6*	*— 0.3*	*1.5*	*1.3*	*1.0*	*2.6*	*0.8*
Bern	Mittel — *Moyennes*	0.6	2.3	0.2	7.2	11.2	16.8	19.2	16.0	15.2	8.7	4.1	1.1	8.5
	Abw. — *Diff.*	*2.7*	*1.7*	*— 3.2*	*— 1.1*	*— 1.2*	*0.9*	*1.2*	*— 0.8*	*1.5*	*0.9*	*1.0*	*2.5*	*0.5*
Luzern	Mittel — *Moyennes*	1.3	3.1	1.1	7.5	11.6	17.6	18.9	16.5	15.8	9.6	5.2	2.2	9.2
	Abw. — *Diff.*	*2.7*	*2.2*	*— 2.5*	*— 1.2*	*— 1.3*	*1.2*	*0.7*	*— 0.7*	*1.6*	*1.2*	*1.6*	*2.7*	*0.7*
St. Gallen	Mittel — *Moyennes*	0.2	2.5	— 0.7	5.8	9.9	15.4	17.6	14.7	14.3	8.4	4.0	1.5	7.8
	Abw. — *Diff.*	*2.4*	*2.6*	*— 2.9*	*— 1.5*	*— 1.5*	*0.7*	*0.9*	*— 1.2*	*1.5*	*1.2*	*1.5*	*3.2*	*0.6*
Lugano	Mittel — *Moyennes*	3.5	4.7	5.3	11.3	14.7	19.8	22.2	18.9	18.0	12.5	7.1	3.2	11.8
	Abw. — *Diff.*	*2.4*	*1.2*	*— 1.5*	*— 0.1*	*— 0.6*	*0.7*	*0.7*	*— 1.7*	*0.8*	*1.0*	*1.1*	*1.0*	*0.4*
Chur	Mittel — *Moyennes*	0.7	3.8	1.2	7.6	11.7	16.5	18 5	15.9	15.7	9.6	5.5	2.2	9.1
	Abw. — *Diff.*	*2.0*	*2.5*	*— 2.9*	*— 1.5*	*— 1 5*	*0.4*	*0.5*	*— 1.1*	*1.4*	*0.8*	*1.9*	*2.8*	*0.4*
Davos	Mittel — *Moyennes*	— 5.0	— 2.3	— 4.8	1.4	6.7	11.3	13.3	10.6	10.5	4.6	0.2	— 3.7	3.6
	Abw. — *Diff.*	*2.3*	*2.8*	*— 1.9*	*— 0.7*	*- 0.1*	*1.2*	*1.2*	*— 0.7*	*2.2*	*1.5*	*1.9*	*2.4*	*1.0*

c. Maximal- und Minimaltemperaturen in ° Cels.[1]) — *c. Maxima et minima de température en centigrades.*[1])

1900

Stationen *Stations*		Januar *Janvier*	Februar *Février*	März *Mars*	April *Avril*	Mai *Mai*	Juni *Juin*	Juli *Juillet*	August *Août*	September *Septembre*	Oktober *Octobre*	November *Novembre*	Dezember *Décembre*	Im Jahr *Pour l'année*
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zürich	Max.	10.6	15.8	13.0	21.6	25.5	27.0	31.9	27.4	23.9	23.6	12.1	11.6	31.9
	Min.	6.7	— 5.0	— 13.3	2.7	2.3	9.2	9.2	8.7	9.2	2.1	1.6	— 3.7	— 13.3
Basel	Max.	11.4	17.4	13.0	21.4	25.0	27.2	32.0	26.1	22.8	23.2	13.4	13.4	32.0
	Min.	— 5.6	— 3.6	— 13.0	— 0.6	2.8	9.8	9.8	9.4	7.8	0.4	0.4	— 1.8	— 13.0
Neuchâtel	Max.	10.9	13.0	10.2	20.1	23.1	28.9	33.9	26.6	24.1	22.4	11.9	10.4	33.9
	Min.	6.4	— 3.7	— 11.2	— 1.5	4.4	9.1	9.2	10.7	10.0	3.5	— 0.1	— 2.1	— 11.2
Genève	Max.	13.3	15.4	11.1	21.0	23.0	26.6	31.0	28.1	23.6	24.8	14.2	16.1	31.0
	Min.	5.3	4.8	— 7.8	1.1	5.7	10.4	9.8	11.2	8.2	— 0.2	1.6	— 3.4	— 7.8
Bern	Max.	9.8	14.1	10.1	19.6	22.3	25.8	31.4	25.4	23.7	21.5	11.8	12.6	31.4
	Min.	7.2	— 5.8	— 12.5	— 3.5	3.0	7.7	9.1	9.7	8.6	— 0.4	— 2.0	— 5.9	— 12.5
Luzern	Max.	9.0	16.1	12.2	20.4	22.9	27.2	32.1	25.7	22.8	24.0	12.1	12.8	32.1
	Min.	6.6	— 5.0	— 11.0	3.7	3.6	10.6	7.6	9.4	9.8	1.8	— 0.6	— 4.4	— 11.0
St. Gallen	Max.	9.6	19.4	15.0	17.4	22.3	23.6	30.2	23.1	21.6	23.3	16.0	10.6	30.2
	Min.	10.8	8.1	— 15.7	— 6.3	1.0	9.0	6.4	9.1	7.5	— 0.7	— 2.5	— 6.8	— 15.7
Lugano	Max.	12.6	11.6	15.2	26.2	25.6	28.2	31.2	27.6	24.8	20.8	14.2	14.0	31.2
	Min.	— 4.6	— 0.6	— 3.8	1.0	8.6	12.4	14.0	14.6	11.0	4.2	1.0	— 1.8	— 4.6
Chur	Max.	13.8	17.6	14.6	20.2	24.8	26.8	31.4	25.8	25.1	24.0	15.0	10.4	31.4
	Min.	9.6	— 4.0	— 11.2	— 3.6	4.0	7.4	8.4	8.9	7.4	0.2	0.0	— 3.6	— 11.2
Davos	Max.	8.3	11.7	7.7	14.0	18.8	22.6	26.0	21.2	20.4	19.4	11.4	4.9	26.0
	Min.	— 18.1	— 15.8	— 21.4	— 12.6	0.2	4.3	2.6	4.0	1.8	— 6.2	— 9.0	— 11.2	— 21.4

[1]) Die mitgeteilten Daten sind den drei täglichen Terminablesungen, 7 Uhr vormittags, 1 und 9 Uhr nachmittags, entnommen, somit nicht Ablesungen an Extremthermometern.

[1]) *Les données ci-dessus sont les maxima et les minima des moyennes tirées chaque jour des observations faites respectivement à 7 h. du matin, à 1 h. de l'après-midi et à 9 h. du soir; elles ne désignent pas les températures extrêmes observées pendant le mois.*

d. Niederschlag: Monatssummen und Abweichungen von den normalen Niederschlagsmengen.[1])

d. Quantité d'eau recueillie chaque mois et écarts avec la normale.[1])

1900

Stationen — *Stations*		Januar *Janvier*	Februar *Février*	März *Mars*	April *Avril*	Mai *Mai*	Juni *Juin*	Juli *Juillet*	August *Août*	Sept. *Sept.*	Oktober *Octobre*	November *Nov.*	Dezember *Déc.*	Im Jahr *Pour l'année*
		mm.	mm.	mm.	mm.	mm.	mm.	mm.	mm.	mm.	mm.	mm.	mm.	mm.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zürich	Summe — *Somme*	136	69	66	71	83	87	151	106	60	67	57	92	1045
	Abw. — *Diff.*	*89*	*12*	*— 10*	*— 24*	*— 31*	*— 57*	*13*	*— 32*	*— 52*	*— 40*	*— 19*	*18*	*— 133*
Basel	Summe — *Somme*	102	73	31	26	53	57	141	135	62	48	59	30	817
	Abw. — *Diff.*	*69*	*37*	*— 20*	*— 32*	*— 29*	*— 46*	*59*	*57*	*— 9*	*— 28*	*— 2*	*— 17*	*39*
Neuchâtel	Summe — *Somme*	108	100	33	45	74	30	49	125	34	46	64	86	794
	Abw. — *Diff.*	*59*	*47*	*— 29*	*— 23*	*— 11*	*— 74*	*— 43*	*27*	*— 50*	*— 57*	*— 14*	*18*	*— 150*
Genève	Summe — *Somme*	114	92	40	49	73	36	70	169	89	47	69	82	930
	Abw. — *Diff.*	*75*	*46*	*— 13*	*— 13*	*— 9*	*— 39*	*— 9*	*80*	*8*	*— 64*	*— 10*	*27*	*79*
Bern	Summe — *Somme*	108	80	47	42	83	73	91	138	35	55	51	64	867
	Abw. — *Diff.*	*64*	*29*	*— 16*	*— 25*	*— 3*	*— 34*	*— 13*	*30*	*— 49*	*— 43*	*— 20*	*2*	*— 78*
Luzern	Summe — *Somme*	111	67	63	76	152	75	288	146	55	71	72	47	1223
	Abw. — *Diff.*	*68*	*21*	*— 9*	*— 15*	*40*	*— 78*	*133*	*— 13*	*— 57*	*— 30*	*5*	*— 13*	*52*
St. Gallen	Summe — *Somme*	166	88	127	116	127	84	135	103	56	108	89	49	1248
	Abw. — *Diff.*	*112*	*27*	*40*	*9*	*— 9*	*— 110*	*— 45*	*— 60*	*— 89*	*— 11*	*10*	*— 20*	*— 146*
Lugano	Summe — *Somme*	95	148	159	59	261	58	95	575	168	62	348	27	2055
	Abw. — *Diff.*	*38*	*88*	*59*	*— 107*	*84*	*— 132*	*— 71*	*399*	*— 30*	*— 147*	*210*	*— 48*	*— 343*
Chur	Summe — *Somme*	74	83	24	45	78	52	111	146	25	14	57	60	769
	Abw. — *Diff.*	*33*	*41*	*— 26*	*— 12*	*15*	*— 32*	*— 3*	*32*	*— 60*	*— 73*	*— 3*	*13*	*— 75*
Davos	Summe — *Somme*	69	58	30	43	78	46	112	197	44	33	55	63	828
	Abw. — *Diff.*	*24*	*5*	*— 21*	*— 14*	*23*	*— 34*	*— 17*	*72*	*— 46*	*— 35*	*— 10*	*— 4*	*— 86*

[1]) Die Zahlen geben die Summe der täglich gemessenen Regenhöhen (resp. des geschmolzenen Schneewassers) in Millimetern.

[1]) *Les chiffres indiquent en millimètres la quantité d'eau tombée, ou de neige liquéfiée, mesurée chaque jour.*

e. Bewölkung (1900). — *e. Etat du ciel (1900).*

Die nachstehenden Zahlen geben in Prozenten die durchschnittliche Bedeckung der Himmelsfläche durch Wolken, wie sie bei den 3 täglichen Beobachtungen durch Schätzung gewonnen wurde.
Les chiffres suivants indiquent en %, d'après les 3 observations quotidiennes, la portion moyenne du ciel couverte par les nuages.

Stationen *Stations*	Januar *Janv.*	Februar *Févr.*	März *Mars*	April *Avril*	Mai *Mai*	Juni *Juin*	Juli *Juillet*	August *Août*	Sept. *Sept.*	Okt. *Oct.*	Nov. *Nov.*	Dez. *Déc.*	Jahr *Année*	Zahl der Tage — *Nombre des jours* mit — *de* Niederschlag *pluie*	Schnee *neige*	Gewitter *tempête*	Nebel *brouillard*	helle *clairs*	trübe *couverts*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Zürich	85	79	64	58	66	47	47	50	51	61	80	85	64	182	45	18	39	41	150
Basel	91	82	74	63	68	55	53	59	58	64	81	70	68	169	27	23	36	34	160
Neuchâtel	86	89	68	63	63	58	50	58	54	64	89	92	70	153	21	12	36	38	177
Genève	85	85	67	57	62	58	43	57	52	53	81	88	66	136	10	27	64	47	158
Bern	87	83	68	65	69	57	52	57	60	62	89	86	70	155	42	21	99	26	153
Luzern	80	77	61	60	70	48	52	51	51	58	80	82	64	187	37	26	24	50	146
St. Gallen	86	83	69	62	70	54	51	59	52	59	78	66	66	187	61	21	46	48	154
Lugano	51	63	50	47	60	60	32	53	51	44	75	22	51	131	8	35	0	114	114
Chur	74	67	61	60	70	56	51	51	50	39	64	46	57	136	35	5	3	78	127
Davos	69	66	60	64	75	64	49	54	46	38	50	40	56	152	85	11	4	74	119

f. Sonnenscheindauer in Stunden (1900). [1]) — *f. Insolation : durée en heures (1900).* [1])

Stationen — *Stations*	Januar *Janvier*	Februar *Février*	März *Mars*	April *Avril*	Mai *Mai*	Juni *Juin*	Juli *Juillet*	August *Août*	Sept. *Sept.*	Oktober *Octobre*	November *Nov.*	Dezember *Déc.*	Jahr *Année*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zürich	30	48	103	166	178	253	269	201	167	113	33	38	1,599
Basel	14	34	84	150	156	237	217	205	152	124	35	49	1,457
Bern	45	59	120	171	190	263	271	241	196	155	40	45	1,796
Lausanne	44	51	127	176	203	239	271	224	186	164	52	47	1,784
Genève	48	46	121	185	195	233	290	220	177	166	54	33	1,768
Lugano	119	105	180	220	210	238	328	226	183	180	52	163	2,204
Davos	52	78	123	153	142	169	210	199	188	166	90	91	1,661

[1]) Diese Daten wurden als Summen der täglichen Registrierungen des Campbellschen Sonnenscheinautographen erhalten.

[1]) *Ces données sont le résultat des observations de chaque jour, enregistrées par l'héliographe de Campbell.*

g. Kurze Notizen über den Witterungscharakter der einzelnen Monate 1900.

g. Résumé des observations météorologiques pour chaque mois de l'année 1900.

Januar: Mild, aber unfreundlich und nass. Abgesehen von einer kurzen Kälteperiode in der zweiten Dekade und eines leichten, ebenfalls kurzen Frostes am Schluss des Monats, lag die Temperatur im Flachland immer über Null. Mit dem 2. traten ostwärts sich ausbreitende ausgiebige Regengüsse ein, denen bei sinkender Temperatur vom 5. an mehrfach Schneefälle folgten. Vom 11. an bei nordöstlicher Luftströmung Frostwetter; schon am 16. erfolgte aber wieder Umschlag zu mildem Wetter. Starke Regen führten eine rasche Schneeschmelze herbei. Das Wetter blieb trübe bis zum Schluss des Monats. In den letzten Tagen wieder nordöstliche Winde mit sinkender Temperatur und Schneefällen. Die Niederschlagsmenge überstieg die normale im ganzen Lande, am beträchtlichsten in der Nordostschweiz, wo sie strichweise den dreifachen Betrag des Mittelwertes erreichte.

Februar: Ebenso warm wie derjenige von 1899, unterscheidet sich aber von diesem durch trübes und zeitweise unruhiges Wetter mit häufigen Niederschlägen. Die einzige Frostperiode mit sehr mässigen Kältegraden trat vom 9.– 11. auf, wo allgemein leichter Schneefall sich einstellte, der aber bald in Regen überging. Ein kräftig einsetzender, warmer Südwestwind führte eine rasche Schneeschmelze herbei, die in der Südwestschweiz lokale Überschwemmungen im Gefolge hatte. In der Nacht vom 13./14. äusserst heftige Weststürme, in der West- und Centralschweiz von heftigen elektrischen Entladungen und Schneewehen begleitet, die vielfach Verkehrshemmungen veranlassten. In der zweiten Monatshälfte war die Witterung ruhiger, aber vorwiegend trübe und vielfach regnerisch. Am 25. und 26. in den nördlichen Alpenthälern warmer Föhn. Die Niederschlagsmenge war allgemein grösser als die normale.

März: Zeigte völlig den Charakter eines Wintermonats, sowohl wegen der häufigen, bis zum Schlusse des Monats auftretenden Schneefälle, als namentlich hinsichtlich der Temperaturverhältnisse. Nördlich der Alpen gehört der Monat zu den kältesten Märzen seit Beginn der offiziellen Notierungen (1864). Das recht seltene Faktum, dass der März im Mittel kälter sein kann als die beiden vorausgegangenen Monate, trat 1900 ein. Gleich zu Anfang des Monats erfolgte bei nördlichen Winden ein von Norden nach Süden fortschreitender Temperaturfall. Während der bis zum 7. anhaltenden Frostperiode wurden Temperaturminima notiert, die hinter denjenigen zu Beginn des Winters (Dezember 1899) nur wenig zurückstehen. Vom 10. bis 14. hob sich die Temperatur wieder und erreichte den normalen Stand. Von Mitte des Monats an war trübe und rauhe Witterung bis zum Schluss vorherrschend. Die namentlich im Osten des Landes ziemlich häufigen Niederschläge fielen meist als Schnee. Die Gesamtmenge blieb jedoch strichweise hinter dem normalen Betrage zurück.

April: Trotz einiger recht warmer Tage im Durchschnitt zu kühl. Mehrfach traten erhebliche Temperaturschwankungen auf, die sich namentlich in der zweiten Monatshälfte in empfindlicher Weise geltend machten. Die im Vormonat vorherrschende rauhe Witterung hielt während der ganzen ersten Dekade an. Zu Beginn des Monats stellten sich auch in den Niederungen Schneefälle und Frost

Janvier: Mois doux, mais désagréable et humide. Sauf une courte période de froid dans la deuxième décade et un gel léger, également de courte durée, vers la fin du mois, la température, dans la plaine, resta toujours au-dessus de 0°. Avec le 2, averses abondantes et étendues à l'est de la Suisse, suivies de chutes de neige réitérées à partir du 5, par suite d'abaissement de la température. Dès le 11, courte période de gel par suite d'un courant atmosphérique venant du nord-est; déjà le 16, le temps s'adoucit de nouveau. De fortes pluies firent fondre la neige rapidement. Ciel couvert jusqu'à la fin du mois. Les derniers jours, le vent souffle de nouveau du nord-est; par là, la température s'abaisse et il neige. La quantité d'eau recueillie dépassa partout la normale, surtout au nord-est de la Suisse, où, par places, elle atteignit le triple de la moyenne.

Février: Comme en 1899, mois chaud; en diffère cependant par un temps sombre, parfois agité et par de fréquentes pluies. La seule période de gel, liée à un froid très modéré, dura du 9 au 11 avec légères chutes de neige, mais générales, auxquelles la pluie succéda bientôt. Survint un vent violent et chaud du sud-ouest qui provoqua une rapide fonte de neige, laquelle causa dans le sud-ouest de la Suisse des inondations locales, un violent ouragan, accompagné de phénomènes électriques et d'une neige chassée par le vent, se déchaîna dans la nuit du 13 au 14 sur la Suisse occidentale et centrale et interrompit en maints endroits les communications. Il se produisit une accalmie pendant la seconde moitié du mois, mais le ciel fut généralement sombre, souvent pluvieux. Les 25 et 26 un fœhn chaud souffla dans les vallées du nord des Alpes. La quantité d'eau recueillie fut partout supérieure à la normale.

Mars: Revêtit en plein le caractère d'un mois d'hiver, aussi bien par la neige qui tomba fréquemment jusqu'à la fin du mois que, surtout, par sa température. Au nord des Alpes, ce mois est compté parmi les mois de mars les plus froids depuis l'origine des relevés météorologiques officiels (1864). Le fait très rare que ce mois peut en moyenne dépasser les deux précédents en froidure, s'est produit en 1900. Dès les premiers jours survint, sous l'influence du vent du nord, un abaissement progressif de la température du nord au sud. Pendant la période de gel qui persista jusqu'au 7, les minima de température qui furent notés ne le cèdent que peu à ceux du commencement de l'hiver (décembre 1899). Du 10 au 14, la température s'éleva de nouveau et devint normale. A partir de là, ciel sombre et température rigoureuse jusqu'à la fin du mois. Précipités météorologiques, le plus souvent en neige, assez fréquents, notamment dans la Suisse orientale. Par places cependant, la quantité d'eau recueillie est inférieure à la normale.

Avril: En général trop frais, malgré quelques jours bien chauds. Variations considérables et assez fréquentes de température, frappantes surtout dans la seconde moitié du mois. L'âpre température qui régna le mois précédent dura encore pendant toute la 1re décade. Les premiers jours, il neigea et gela dans les parties basses. Temps plus chaud dans la 2e décade. Le 15, ou lundi de Pâques, fut clair

ein. Mit der zweiten Dekade trat wärmeres Wetter auf. Der 15. (Ostermontag) war ein heller, fast sommerlich warmer Tag. Dann brachten nordwestliche Winde wieder Regen und sinkende Temperatur. Vom 19. bis 23. wieder helle, warme Tage. Hierauf neuer, starker Temperatur-Rückfall, in dessen Gefolge am 26. sich auf der Nordseite der Alpen nochmals leichter Schneefall einstellte. Die Witterung blieb dann unbeständig, jedoch bei bis zum Schluss des Monats wieder steigender Temperatur. Die Niederschlagsmenge überschritt die normale nur in der Ostschweiz um einige Prozente und blieb im grössten Teil des Landes hinter dieser zurück. Sehr trocken war die Witterung auf der Südseite der Alpen, wo bis zum Schluss des Monats nur wenige Millimeter Regen fielen und sich infolgedessen Wassermangel einstellte.

Mai: Wie die beiden vorausgegangenen Monate zu kühl. Am Anfang einige warme Tage. Am 8. brachte ein Witterungsumschlag trübes, unfreundliches und ziemlich rauhes Wetter. Sehr kühl, mit Temperaturen bis nahe an den Gefrierpunkt war namentlich die Mitte des Monats, wo nördliche Winde sich einstellten. In der Centralschweiz (Luzern) trat am 17. leichter Frost auf. Die rauhe Witterung hielt in der ganzen zweiten Dekade an und erst mit Beginn der dritten trat Besserung und für einige Tage Erwärmung ein. Der Rest des Monats war neuerdings trübe, kühl und regnerisch. Die Gesamtniederschlagsmenge blieb im Norden und Westen des Landes hinter der normalen etwas zurück, überschritt dieselbe dagegen in der Ost- und Südschweiz. Durchwegs war auch die Bewölkung grösser als die normale, namentlich auf der Nordseite der Alpen.

Juni: Ziemlich warm und dabei allgemein trockener, als der Brachmonat in unserm Lande zu sein pflegt. Mit dem 2. trat rasches Steigen der Temperatur bei trockenem, meist heiterem Wetter ein. Am Abend des 6. brachten ausgedehnte Gewitterregen Abkühlung; dann folgte wieder heiteres, trockenes Wetter mit steigender Temperatur. Vom 13. an war die Witterung veränderlich, zeitweise trübe und regnerisch. Am 26. und 27. ziemlich kühl. Am Schluss des Monats stieg die Temperatur jedoch wieder ziemlich rasch. Die Niederschlagsmenge zeigte gegenüber der normalen überall ein Deficit, das namentlich in der West- und Südschweiz sehr beträchtlich ausfiel. Die Sonnenscheindauer war meistenorts grösser als die normale.

Juli: Im Durchschnitt ein warmer Sommermonat; die Schwankungen der Temperatur während desselben waren aber bedeutend. Auf die ersten beiden warmen Tage folgte mit nördlichen Winden ein beträchtliches Sinken der Temperatur mit trübem, regnerischem Wetter. Recht kühl war der 8., an welchem strichweise Schneefall bis zu 1000 Meter Meereshöhe herab eintrat. Vom 11. an stieg die Temperatur wieder und erreichte während der zweiten und dritten Dekade mehrmals eine ungewöhnliche Höhe: auf den Thalstationen zeigte das Thermometer Mittags öfters über 30 Grad. Die Witterung war dabei meist heiter und trocken und nur vorübergehend durch kurze Gewitter unterbrochen. Ergiebig waren die am 29. und 30. aufgetretenen Gewitterregen. Die Gesamtmenge des Niederschlags blieb jedoch im grössten Teil des Landes unter der normalen. Die Sonnenscheindauer übertraf meistenorts die normale.

August: *Erheblich kühler als die beiden vorausgegangenen Monate, mit ziemlich häufigen Niederschlägen, deren Menge sich aber sehr ungleich über*

et chaud, presque comme un jour d'été. Mais le vent du nord-ouest amena de nouveau de la pluie et un abaissement de température. Du 19 au 23, retour de jours clairs et chauds, suivis de nouveau d'un brusque retour de froid qui, le 26, provoqua encore une fois, au nord des Alpes, une légère chute de neige. La température resta ensuite variable, tout en s'élevant cependant jusque vers la fin du mois. La quantité d'eau recueillie dépassa quelque peu la normale seulement dans la Suisse orientale; dans la plus grande partie du pays, elle lui fut inférieure. Temps très sec au sud des Alpes, où, jusqu'à la fin du mois, il ne tomba que quelques millimètres de pluie, ce qui causa une pénurie d'eau.

Mai: *Mois trop frais, comme les deux précédents. Quelques jours chauds au commencement. Le 8, changement de température: temps sombre, maussade et passablement âpre. Grâce au vent du nord, le milieu de mai fut très frais avec température voisine du gel. Dans la Suisse centrale (Lucerne) survint, le 17, un léger gel. Ce temps âpre dura pendant toute la 2e décade, et ce ne fut que vers le 20 qu'une amélioration se prodnisit amenant quelques jours plus chauds; mais le reste du mois fut de nouveau sombre, frais et pluvieux. La quantité d'eau recueillie au nord et à l'ouest de la Suisse resta un peu au-dessous de la normale; à l'est et au sud, par contre, elle la dépassa. Partout et notamment sur le versant nord des Alpes la portion de la voûte céleste ouverte par les nuages dépassa la normale.*

Juin: *Mois passablement chaud et, en outre, généralement plus sec que juin ne l'est d'ordinaire en Suisse. Le 2, la température monte rapidement avec un temps sec et le plus souvent serein. Le soir du 6, elle se rafraîchit par l'effet de pluies d'orage étendues; puis, de nouveau, temps serein et sec avec température ascendante. A partir du 13, temps variable, parfois sombre et pluvieux. Les 26 et 27, il fait assez frais. Le thermomètre monte cependant de nouveau assez rapidement vers la fin du mois. La quantité de pluie recueillie a été partout inférieure à la normale, même considérablement, surtout dans la Suisse occidentale et méridionale. L'insolation en heures a été dans la plupart des lieux supérieure à la normale.*

Juillet: *En moyenne, mois d'été chaud, mais avec variations considérables de température. Aux deux premiers jours, qui furent chauds, succéda, sous l'influence de la bise, une forte baisse du thermomètre avec ciel couvert et pluvieux. Le 8, température très rafraîchie; par places, il neige jusqu'à une altitude de 1000 m. A partir du 11, elle s'élève de nouveau et, pendant les 2e et 3e décades, atteint plusieurs fois une hauteur inaccoutumée; dans les stations de la plaine, le thermomètre monte souvent, à midi, au-dessus de 30°. Le temps fut généralement serein et sec et, seulement momentanément coupé par de courts orages. Les 29 et 30, pluies d'orage abondantes. La quantité d'eau recueillie a été cependant inférieure à la normale dans la plus grande partie du pays. Dans la plupart des lieux, la durée de l'insolation a dépassé la normale.*

Août: *Mois beaucoup plus frais que les deux* précédents, avec *d'assez fréquentes pluies, très* inégalement réparties sur le pays. *Déjà le 2, le*

das Land verteilte. Schon am 2. stellte sich Trübung und mit dem 4. regnerisches Wetter und sinkende Temperatur ein. Am Abend des 7. breiteten sich Gewitterregen über das ganze Land aus, in der Centralschweiz strichweise von verheerendem Hagelschlag begleitet. Mit dem 12. traten bei leichter Bise heitere, trockene und mässig warme Tage ein. Eine mehrtägige Regenperiode wurde am Nachmittag des 20. durch ein ausgedehntes, in der Nordschweiz strichweise von Hagelschlag begleitetes Gewitter eingeleitet. Sehr bedeutend waren die Regengüsse vom 23. und 24. in einem grossen Teil des Kantons Graubünden, sowie im Tessin. Über den südwestlichen Teil des letztern ergossen sich während eines anhaltenden, stehenden Gewitters enorme Wasserfluten, die im Gebiet des Vorderrheins und der Maggia Hochwasser und beträchtlichen Schaden veranlassten. Am 25. und 26. heiterte es etwas auf, aber am 27. fielen neue Regengüsse, die wieder im Tessin besonders intensiv waren und zusammen mit denjenigen der Vortage an die verhängnisvollen Regentage vom Herbst 1868 erinnerten. Dass ähnliche Katastrophen wie damals ausblieben, verdanken wir hauptsächlich den inzwischen ausgeführten Flusskorrektionen. Die letzten Monatstage waren trocken und heiter. In einem grossen Teil der Nordostschweiz erreichte die Monatsmenge nicht den normalen Betrag, während sie im Tessin stellenweise das drei- und vierfache desselben aufweist.

September: Ein angenehmer, im ganzen trockener und sehr milder Herbstmonat. Dabei war die zweite Monatshälfte erheblich wärmer als die erste. Zu Beginn des Monats trat unter merklichem Temperaturrückgang Regen ein, der jedoch nur im Nordosten des Landes beträchtlich war. Mit dem 4. hellte sich der Himmel auf, die Temperatur stieg und die Witterung blieb meist trocken und heiter bis zum 24., wo ein in der Nordschweiz von Gewitterregen eingeleiteter Witterungumschlag eintrat. Das Wetter wurde vorwiegend trübe und zeitweise regnerisch: die Temperatur änderte sich jedoch, da südliche Winde vorherrschten, nur wenig, blieb vielmehr ziemlich hoch bis zum Monatsschluss. Ergiebige Gewitterregen traten am Abend des 28. im Südwesten und Süden des Landes auf. Allgemein war die Niederschlagsmenge des Monats zu gering; sie erreichte in der Ostschweiz strichweise nicht die Hälfte des normalen Betrages.

Oktober: Mild und ziemlich troken mit Maximaltemperaturen, die stellenweise über diejenigen des vorausgegangenen September zu stehen kamen. Die erste Dekade brachte einen schönen, milden Nachsommer. Eine kurze Periode trüben, regnerischen Wetters wurde in der Nordschweiz in der Nacht vom 10. 11. durch ein Gewitter eingeleitet. Nach dieser Störung hellte das Wetter wieder auf. Vom 14. an brachten nordwestliche Winde kühles, unbeständiges und zeitweise regnerisches Wetter, das erst gegen den Schluss des Monats durch einzelne heitere, trockene Tage unterbrochen wurde. Die letzten beiden Tage waren sehr mild. Die Niederschlagsmenge blieb wie im vorausgegangenen Monat beträchtlich hinter dem normalen Betrage zurück, besonders in der Südschweiz, wo sonst im Oktober die Herbstregen ergiebig sind. Für die Industrie machte sich das Deficit infolge der niedern Wasserstände sehr bemerkbar.

November: Ein ruhiger, in den Niederungen meist trüber und nebliger, aber die „kalte Jahreszeit" in recht milder Weise einleitender Monat. Nachtfröste traten erst in der dritten Dekade und dabei nur wenig intensiv auf. Der Monat begann mit

ciel se couvrit; le 4, le temps devint pluvieux et la température s'abaissa. Le soir du 7, pluies d'orage générales, accompagnées par places, dans la Suisse centrale, d'une grêle dévastatrice. A partir du 12 survint, sous l'influence d'une bise légère, une série de jours sereins, secs et modérément chauds. Un orage étendu, survenu l'après-midi du 20 et marqué çà et là par des colonnes de grêle dans le nord de la Suisse, inaugura une période de plusieurs jours de pluie. Averses très abondantes les 23 et 24 dans une grande partie du canton des Grisons, de même qu'au Tessin: pendant un orage persistant, qui s'abattit sur la partie sud-ouest du Tessin, un vrai déluge fondit sur la contrée et, par la crue des eaux, causa de grands ravages dans les vallées du Rhin antérieur et de la Maggia. Les 25 et 26, le ciel se rasséréna un peu, mais le 27 il survint de nouvelles averses, qui furent particulièrement intenses au Tessin et qui, avec celles des jours précédents, rappelèrent les néfastes jours de pluie de l'automne 1868. S'il n'y eut pas à déplorer alors de catastrophes semblables à celles qui eurent lieu en 1868, on le doit principalement aux travaux d'endiguement exécutés depuis. Les derniers jours du mois ont été secs et sereins. Dans une grande partie du nord-est de la Suisse, la quantité d'eau tombée n'atteignit pas la moyenne, tandis qu'au Tessin elle s'éleva en certains endroits au triple et même au quadruple de la normale.

Septembre: *Mois d'automne agréable, en somme sec et très doux. La seconde moitié fut notablement plus chaude que la première. Au commencement, abaissement sensible de la température: pluie abondante, mais seulement au nord-est de la Suisse. Le 4, le ciel s'éclaircit, le thermomètre monta et le temps resta le plus souvent sec et serein jusqu'au 24, où survint, au nord du pays, un changement de température, marqué par des pluies d'orage. Le temps fut généralement sombre et, par moments, pluvieux; cependant la température se maintint passablement haute jusqu'à la fin du mois, grâce au vent dominant du sud. Pluies d'orage abondantes qui survinrent, le 28 au soir, au sud-ouest et au sud. En général, il ne plut que très peu pendant ce mois: la quantité d'eau recueillie dans la Suisse orientale, par places, n'atteignit pas même la moitié de la normale.*

Octobre: *Doux et passablement sec avec des températures maximales qui, çà et là, ont dépassé celles du mois précédent. La première décade a été marquée par un arrière-été beau et doux. Courte période de ciel sombre et pluvieux, inaugurée dans la nuit du 10 au 11 par un orage qui sévit au nord de la Suisse. Après cette série de jours, le ciel s'éclaircit de nouveau. A partir du 14, un vent du nord-ouest s'éleva et amena un temps frais, inconstant et parfois pluvieux, coupé seulement vers la fin du mois par quelques jours clairs et secs. Les deux derniers jours ont été très doux. Comme en septembre, la quantité de pluie tombée a été bien inférieure à la normale, surtout dans le sud, où cependant, en octobre, les pluies d'automne sont abondantes. L'industrie a subi le contre-coup du manque d'eau.*

Novembre: *Mois tranquille, le plus souvent sombre et nébuleux sur le plateau, précurseur très doux de la froide saison. Les gelées nocturnes n'apparaissent que dans la 3e décade, et même elles sont peu fortes. Au commencement, temps très doux*

sehr mildem, regnerischem Wetter. Dann sank bei nordöstlichen Winden die Temperatur allmählich um einige Grade. Ziemlich intensive, über das ganze Land sich ausbreitende Regengüsse stellten sich am 11 ein. Am Südfuss der Alpen war jedoch schon einige Tage vorher anhaltender Regen gefallen. In der zweiten Dekade blieb das Wetter bei wenig schwankender Temperatur unbeständig und zeitweise regnerisch; auch nachher sank die Temperatur nur unbedeutend. Zeitweise, wie am 21. und 22., trat Föhn auf, der sich aber nur in den Alpenthälern stark bemerkbar machte. Die letzten Tage brachten auf der Südseite der Alpen nochmals starke Regengüsse. Hier überschritt denn auch die Monatsregenmenge die normale beträchtlich, während sie im übrigen Teil der Schweiz wieder hinter dieser zurückblieb. Die Sonnenscheindauer war in den Niederungen eine sehr bescheidene, die höhern Regionen waren dagegen mehr begünstigt.

Dezember: Das Jahrhundert schloss mit einem milden Wintermonat, der nur wenige Tage mit leichtem Frost brachte. Zu Beginn des Monats war die Witterung bei nordöstlichen Winden kühl und trüb, aber meist trocken. Vom 4. an brachten zeitweise stürmische, westliche Winde beträchtliche Erwärmung und strichweise reichliche Niederschläge. In der West- und Nordschweiz war die Regenmenge vom 4. bis 7. für einen Wintermonat sehr bedeutend. In der Nacht vom 6. 7. traten während eines heftigen Südweststurmes sporadische Gewitter auf. Während der Trockenperiode vom 8. bis 21. stellte sich in den Niederungen reichliche Nebelbildung ein. Zu einer erheblichen Erkaltung kam es jedoch wegen mangelnder Schneedecke nicht; auf den Höhen blieb es sonnig und mild. Vom 21. bis zum Schluss des Monats herrschte veränderliches, aber mildes Wetter mit zeitweisen, nur leichten Niederschlagen. Dieselben fielen im Flachland bis zu 500 Meter Meereshöhe fast ausschliesslich als Regen. Am Nachmittag des 28. machte sich in der Central- und Nordschweiz ein zweites Wintergewitter durch vereinzelte, stellenweise heftige Donnerschlage bemerkbar. Die Niederschlagsmenge des Monats war meistenorts grösser als die normale; in der Ost- und Südschweiz blieb sie jedoch strichweise hinter dieser zurück. Auf der Südseite war die Sonnenscheindauer erheblich grösser als die durchschnittliche, auf der Nordseite dieser ziemlich entsprechend.

Das Jahr 1900 war, wie die beiden vorausgegangenen, im Durchschnitt um ½ bis 1 Grad wärmer als normal. Der Wärmeüberschuss fiel hauptsächlich auf die Monate der kältern Jahreszeit. Nach den beiden ersten, milden Wintermonaten folgte ein sehr rauher März, sowie ein kühler April und Mai. Von den Sommermonaten waren Juni und Juli recht warm, August etwas zu kühl. Hierauf folgte ein warmer September, sowie ein recht milder Herbst und Winteranfang. Die Niederschlagsmenge war auf der Nordseite der Alpen fast überall geringer als die normale. Die Mehrzahl der Monate war trockener; nur Januar und Februar, zum Teil auch Juli, August und Dezember weisen Überschüsse auf. Auf der Südseite der Alpen waren August und November sehr ergiebig an Regengüssen, so dass sich hier auch die Jahresmenge beträchtlich höher stellt als das langjährige Mittel. Die Himmelsbewölkung war allgemein stärker als die normale und die Sonnenscheindauer weist namentlich auf der Nordseite der Alpen, gegenüber der mittlern, ein beträchtliches Defizit auf.

et pluvieux; puis, grâce au vent du nord, thermomètre descend peu à peu de quelques A partir du 11, des averses assez intenses s sur tout le pays. Quelques jours auparav pendant, une pluie persistante tomba sur le sud des Alpes. Pendant la 2e décade, temps peu variable avec pluie intermittente; et après le thermomètre descendit encore, bien que fais De temps à autre, ainsi les 21 et 22, le mit à souffler, avec force seulement dans l alpestres. Les derniers jours, il survint seconde fois de fortes averses sur le versa des Alpes, où la quantité d'eau recueillie le mois dépassa de beaucoup la normale, qu'ailleurs elle resta de nouveau au-dessous solation en heures fut assez pauvre dans la par contre, les hautes régions furent plus fav

Décembre: *Le dernier mois du siècle fut u d'hiver doux, où il ne gela, et encore légè que pendant peu de jours. Les premiers grâce au vent du nord-est, le temps devint et sombre, mais en général sec. A partir le vent d'ouest, orageux parfois, amena u ration sensible de la température et, par d'abondantes pluies, à l'ouest et au nord de la il plut relativement beaucoup, du 4 au 7, p mois d'hiver. Dans la nuit du 6 au 7, un ouragan du sud-ouest provoqua çà et là des Pendant la période de sec du 8 au 21, le brou couvrit les parties basses. Cependant, faute tapis de neige, il ne se produisit pas de refr sement considérable de la température; su hauteurs, il y avait du soleil et le temps était Du 21 jusqu'à la fin, temps variable mais do temps en temps, avec de faibles chutes de pl de neige. Jusqu'à 500 m. d'altitude, il n pour ainsi dire que de la pluie sur le pl L'après-midi du 28, il s'éleva au centre et su de la Suisse un second orage hivernal marqu places par de violents coups de tonnerre isolés quantité d'eau recueillie a été, dans la plupar lieux, plus grande que la normale; elle est dant restée par places au-dessous, dans la S orientale et méridionale. Au sud, l'insolati heures a beaucoup dépassé la moyenne; ail elle s'en est sensiblement approchée.*

En 1900, comme pendant les deux année cédentes, le thermomètre s'est élevé en moyen ½ à 1 degré au-dessus de la normale. C dent calorifique s'est produit principalement les mois de la saison froide. Aux deux pre mois d'hiver, qui furent doux, succéda un m mars très âpre. Avril et mai furent frais. J les mois d'été, juin et juillet furent bien cha août un peu trop frais; puis vint septembre, v chaud, suivi d'un automne et d'un commen d'hiver réellement doux. La quantité d'eau re a été, au nord des Alpes, presque partout m que la normale. La plupart des mois ont u Les excédents se sont produits en janvier et p en partie aussi en juillet, août et décembre, le versant sud des Alpes, août et novembre o marqués par de très nombreuses averses, s qu'ici la quantité d'eau tombée est supérieu moyenne tirée d'un grand nombre d'années. La moyenne du ciel couvert par les nuages a été en général la normale, et la durée de l'inso en heures accuse un déficit considérable vis-à- la normale, notamment au nord des Alpes.

2. Die eidg. Alkoholverwaltung in den Jahren 1887 bis 1900.

2. La régie fédérale des alcools pendant les années 1887 à 1900.

Nach den Mitteilungen der eidg. Alkoholverwaltung. — *D'après les communications de la régie elle-même.*

a. Die Ergebnisse der Betriebsrechnungen des Monopols seit dessen Einführung und die Verwendung des Einnahmen-Überschusses pro 1887 bis 1900.

a. Résumé des comptes d'exploitation depuis l'entrée en vigueur du monopole et répartition de l'excédent des recettes pour la période 1887 à 1900.

Jahre — *Années*	Einnahmen *Recettes*	Ausgaben — *Dépenses*		Einnahmen-Überschuss *Excédent des recettes*	Der Einnahmen-Überschuss pro 1887/99 fand folgende Verwendung *Emploi de l'excédent total des recettes pour la période de 1887 à 1899*		
		Laufende *courantes*	Abschreibungen auf Lagerhaus- und Rektifikations-Einrichtungen *Amortissement de la valeur des entrepôts et établissements de rectification*		Amortisation der festen Anleihe von Fr. 5,900,000 *Amortissement de l'emprunt de frs. 5,900,000*	Verteilung an Kantone und Octroigemeinden *Répartition aux communes et cantons intéressés*	Total
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8
1900	13,036,295	6,675,436	5,322	6,355,536	—	6,453,335	6,453,335
1899	13,787.983	7,172,078	12,247	6,603,658	—	6,453,335	6,453,335 [1]
1898	14,156,854	6,903,228	3,843	7,249,782	590,000 [2]	6,453,335	7,043,335 [2]
1897	13,767,840	6,746,076	41,711	6,980,066	590,000 [3]	6,306,668	6,896,668 [3]
1896	13,214,525	6,667,826	166,515	6,380,184	590,000	5,602,668	6,192,668
1895	12,484,359	7,079,972	2,011	5,402,376	590,000	4,810,668	5,400,668
1894	12,344,582	6,836,933	2,080	5,505,569	590,000	4,913,334	5,503,334
1893	13,826,675	7,865,390	1,550	5,959,735	590,000	5,368,001	5,958,001
1892	14,750,240	8,359,175	11,248	6,379,817	590,000	5,778,668	6,368,668
1891	14,388,778	7,694,987	45,876	6,647,915	590,000	6,013,335	6,603,335
1890	13,773,596	6,444,079	334,191	6,995,326	590,000	6,306,668	6,660,668
1889	10,611,295	5,142,129	110,300	5,358,866	354,000	4,547,108	4,783,108
1887/88	10,764,114	5,775,650	15,311	4,973,153	236,000	5,422,317	5,422,317

[1]) Ausserdem Fr. 100,000 in einen Fonds zur Erstellung eines Verwaltungsgebäudes.
[2]) Ausserdem Fr. 150,000 in einen Fonds zur Erstellung eines Verwaltungsgebäudes.
[3]) Ausserdem Fr. 50,000 in einen Fonds zur Erstellung eines Verwaltungsgebäudes.

[1]) *Versé, en outre, fr. 100,000 au fonds de construction d'un bâtiment d'administration.*
[2]) *Versé, en outre, fr. 150,000 au fonds de construction d'un bâtiment d'administration.*
[3]) *Versé, en outre, fr. 50,000 au fonds de construction d'un bâtiment d'administration.*

b. Handel und Verbrauch in Sprit und Spiritus zum Trinkkonsum im Jahre 1900.

b. Commerce et consommation interne de trois-six et d'alcool potable pendant l'année 1900.

Kantone — Cantons	Abgesetzte Quantitäten in Kilo à 95.96° Quantités vendues en kg. à 95.96°			Export ins Ausland Exportation	Inlandsabsatz [1]) — Vente interne [1])										
	Sprit Trois-six	Spiritus Alcool	Zusammen Total		Im ganzen Total	Per Kopf der Bevölkerung — Par tête de la population									
						1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891
						Kilogramm — Kilogrammes									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Zürich	286,106	1,279	287,385	108.4	287,276.6	0.7	0.9	1.1	1.1	0.9	0.8	0.7	1.0	1.0	1.0
Bern	860,436	709,084	1,569,520	4,605.6	1,564,914.4	2.6	3.1	3.3	3.4	3.4	3.3	3.4	3.6	3.8	3.7
Luzern	248,849	29,415	278,264		278,264	1.9	2.1	2.5	2.2	1.6	1.6	1.5	2.0	1.8	1.6
Uri	16,409	—	16,409		16,409	0.8	0.9	1.1	1.1	0.8	0.8	0.8	0.9	0.8	0.7
Schwiz	155,930	244	156,174		156,174	2.8	3.3	3.3	3.3	2.6	2.3	2.0	2.6	2.5	2.4
Obwalden	8,752		8,752		8,752	0.6	0.6	0.7	0.6	0.5	0.6	0.6	0.7	0.7	0.7
Nidwalden	13,690		13,690		13,690	1.0	1.2	1.7	1.4	1.2	1.3	1.1	2.1	1.7	1.7
Glarus	35,899		35,899		35,899	1.1	1.1	1.2	1.1	1.0	1.1	1.1	1.2	1.8	1.2
Zug	87,766	1,296	89,062		89,062	3.5	4.3	4.8	4.5	4.0	3.3	2.6	3.6	3.7	3.8
Fribourg	215,866	8,526	224,392		224,392	1.7	2.1	2.1	2.0	1.9	1.8	2.0	2.1	2.2	2.2
Solothurn	65,836	131,241	197,077		197,077	1.9	2.5	2.7	2.7	2.8	2.5	2.6	2.6	3.0	2.9
Basel-Stadt	414,816	16,619	431,435	5,692.4	425,742.6	3.8	6.1	6.5	6.2	5.7	5.4	5.1	5.9	6.1	6.5
Basel-Land	61,955		61,955		61,955	0.9	1.1	1.2	1.2	1.3	1.2	1.1	1.2	1.3	1.4
Schaffhausen	22,285		22,285		22,285	0.5	0.6	0.6	0.6	0.5	0.4	0.4	0.6	0.6	0.6
Appenzell A.-Rh.	25,389		25,389		25,389	0.4	0.5	0.5	0.4	0.4	0.4	0.3	0.4	0.4	0.4
Appenzell I.-Rh.	4,216		4,216		4,216	0.3	0.3	0.3	0.2	0.2	0.2	0.1	0.1	0.1	0.1
St. Gallen	121,591		121,591		121,591	0.5	0.5	0.6	0.5	0.5	0.4	0.4	0.5	0.6	0.6
Graubünden	121,320	241	121,561	28.1	121,532.9	1.1	1.3	1.3	1.3	1.3	1.2	1.2	1.8	1.4	1.5
Aargau	101,596	27,187	128,783		128,783	0.6	0.8	0.9	0.9	0.9	0.8	0.7	0.9	1.0	0.9
Thurgau	36,695		36,695		36,695	0.3	0.4	0.4	0.4	0.3	0.2	0.2	0.3	0.3	0.3
Tessin	144,676		144,676	8,896.0	135,780	1.0	1.1	1.1	1.1	1.0	0.9	0.8	1.0	1.1	1.1
Vaud	304,819		304,819	116.3	304,702.7	1.1	1.3	1.3	1.2	1.2	1.1	1.0	1.3	1.6	1.6
Valais	46,123		46,123	514.2	45,608.8	0.4	0.5	0.4	0.4	0.4	0.3	0.3	0.4	0.5	0.5
Neuchâtel	985,412		985,412	89,716.5	895,695.5	7.1	8.9	8.2	8.0	7.9	7.2	7.7	9.0	9.4	9.0
Genève	709,740		709,740	78,152.5	631,587.5	4.7	6.1	6.3	5.8	5.3	4.9	4.4	5.0	5.7	5.7
Schweiz — Suisse	5,096,172	925,132	6,021,304	187,830	5,833,474	1.7	2.1	2.2	2.2	2.1	1.9	1.9	2.2	2.3	2.3
Ausland — Etranger	3,789	—	3,789	—	3,789	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Total	5,099,961	925,132	6,025,093	187,830	5,837,263	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Die in den Spalten 7—16 enthaltenen Angaben veranschaulichen nicht etwa die Konsumation an Alkohol in dem entsprechenden Kanton, sondern zeigen nur das Quantum, das von der Alkoholverwaltung in den betreffenden Kanton geliefert worden ist. Ein grosser Teil des nach den einzelnen Kantonen bezogenen Sprits wird daselbst zu Getränken verarbeitet und beispielsweise als Magenbitter, Absinth, Wermut etc. nach anderen Kantonen abgesetzt.

[1]) *Les données renfermées dans les colonnes 7 à 16 n'indiquent pas l'alcool consommé réellement, mais seulement la quantité d'alcool livrée par la régie dans chaque canton. Une grande partie du trois-six expédié dans quelques cantons y est employée à la fabrication de liqueurs et vendue dans d'autres cantons sous la forme de magenbitter, absinthe, vermouth, etc.*

c. Der Absatz der denaturierten Ware im Jahre 1900, verglichen mit den Jahren 1892—1899.

c. La vente d'alcool dénaturé pendant l'année 1900, comparée avec celle des années 1892 à 1899.

Kantone — *Cantons*	Absolut denaturierte Ware *Alcool absolument dénaturé* kg.	Relativ denaturierte Ware *Alcool relativement dénaturé* kg.	Zusammen *Total* kg.	Per Kopf der Bevölkerung — *Par tête* 1900 kg.	1899 kg.	1898 kg.	1897 [1]) kg.	1896 [1]) kg.	1895 [1]) kg.	1894 [1]) kg.	1893 [1]) kg.	1892 [1]) kg.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Zürich	769,682	30,050	799,732	1.8	2.4	2.3	2.1	2.0	1.8	1.7	1.7	1.5
Bern	757,476	34,532	792,008	1.3	1.4	1.4	1.2	1.1	1.0	0.9	0.9	0.8
Luzern	147,471	430	147,901	1.0	1.0	1.0	1.0	0.9	0.8	0.7	0.6	0.6
Uri	22,376	—	22,376	1.1	1.1	1.1	1.0	0.9	0.8	0.6	0.5	0.5
Schwiz	44,854	351	45,205	0.8	0.9	0.8	0.8	0.6	0.5	0.4	0.3	0.3
Obwalden	10,741	373	11,114	0.7	0.6	0.5	0.6	0.3	0.3	0.2	0.1	0.1
Nidwalden	5,808	—	5,808	0.4	0.4	0.3	0.4	0.3	0.4	0.2	0.2	0.3
Glarus	34,957	2,382	37,339	1.1	1.0	1.0	0.8	0.8	0.6	0.5	0.5	0.4
Zug	28,712	124	28,836	1.1	1.1	1.1	1.3	1.0	1.0	0.8	0.7	0.6
Fribourg	119,262	—	119,262	0.9	0.9	0.9	0.9	0.8	0.7	0.6	0.6	0.5
Solothurn	122,696	929	123,625	1.2	1.4	1.4	1.3	1.1	1.0	0.9	0.9	0.8
Basel-Stadt	255,828	10,716	266,544	2.4	3.6	3.7	3.5	2.3	3.2	3.1	3.1	3.1
Basel-Land	59,431	491	59,922	0.9	0.8	0.9	0.8	0 6	0.5	0.4	0.4	0 3
Schaffhausen	68,373	2,356	70,729	1.7	1.7	1.6	1.5	1·4	1.3	1.1	1.1	1.0
Appenzell A.-Rh.	51,340	—	51,340	0.9	0.9	0.9	0.8	0.8	0.7	0.6	0.6	0.6
Appenzell I.-Rh.	10,624	—	10,624	0.8	0.8	0.6	0.6	0.5	0.5	0.3	0.3	0.2
St. Gallen	32,111	8,600	329,711	1.3	1.3	1.2	1.2	1.1	1.0	0.9	0.9	0.9
Graubünden	90,393	163	90,556	0.9	0.8	0.8	0.7	0.6	0.6	0.5	0.4	0.4
Aargau	172,253	3,508	175,761	0.8	0.8	0.8	0.8	0.7	0.6	0.5	0.4	0.4
Thurgau	97,943	1,429	99,372	0.9	0.8	0.8	0.7	0.7	0.6	0.5	0.5	0.4
Tessin	91,646	123	91,769	0.7	0.6	0.6	0.6	0.4	0.4	0.3	0 3	0.3
Vaud	481,381	16,772	498,153	1.7	1.9	1.9	1.7	1.6	1.6	1.4	1 3	1.2
Valais	43,185	5,860	49,045	0.4	0.4	0.3	0.3	0.2	0.2	0.1	0 1	0.1
Neuchâtel	377,784	2,957	380,741	3.0	3.3	3.5	3.4	3.1	2.9	2.6	2.7	2.5
Genève	364,003	38,855	402,858	3.0	3.6	4.1	3.2	3.2	3.2	3.1	3.1	3.1
Schweiz — *Suisse*	4,549,330	161,001	4,710,331	1.4	1.5	1.5	1.4	1.3	1.2	0.8	1.0	1.0

[1]) Nur die **absolut** denaturierte Ware. — [1]) *Seulement l'alcool* **absolument** *dénaturé.*

d. Warenverkäufe pro 1887—1900.

d. Vente totale de 1887 à 1900.

Jahre *Années*	Trinksprit *Alcool potable*					Sprit zu technischen und Haushaltungszwecken *Alcool dénaturé*				
	Menge *Quantités*	Erlös *Produit*				Menge *Quantités*	Erlös — *Produit*			
		Total		per q.			Total		per q.	
	Kg.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Kg.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1887/1888	6,429.249[20]	9,700.101	80	150	87	25.707[80]	9,906	40	38	53
1889	5.767.829[30]	9.077,542	47	167	78	587,495	262,152	28	44	62
1890	6,922.351[10]	11.632.854	56	168	05	2.455,425	1 234,261	47	50	27
1891	7.009,115[75]	11,797.322	52	168	31	3.048,031	1,692,940	90	55	54
1892	7,098.870[50]	11.944.102	19	168	25	3.097.243	1,855,342	25	59	90
1893	6.725.850[10]	11.315.350	75	168	24	3,245,874[50]	1,795,935	51	55	33
1894	5.805,817[50]	9,767.719	57	168	24	3.353,410	1.841,574	88	54	92
1895	5.830.287	9.825.340	94	168	20	3.574.507	1,964,204	15	54	95
1896	6.248,708[50]	10.509,762	56	168	19	3.841,695	1.994,268	44	51	91
1897	6,537,662[50]	10.995,228	87	168	18	4.208.759[50]	2,059,934	15	48	94
1898	6.694.535	11,258.491	40	168	17	4.502,025	2,155,386	44	47	88
1899	6.441.734[50]	10.834.708	06	168	20	4.471.990[10]	2,229,914	85	49	86
1900	6.025,093	10,152.637	08	168	51	4.710,621	2,190,255	20	46	50
Total	83.546.104[25]	139.411,118	77	166	87	41,122,792[90]	21,286,076	92	51	76

e. Trinkverbrauch des Landes an monopolisierten gebrannten Wassern (1892—1900).

e. Consommation indigène en spiritueux distillés soumis au monopole (1892—1900).

Jahre *Années*	Verkäufe der Alkoholverwaltung *Vente par la Régie*	Privateinfuhr von Branntweinen und Likören *Importation d'eaux-de-vie et de liqueurs*	Privateinfuhr von Wermuth *Importation de vermouth*	Im Inlande produzierte monopolpflichtige Qualitäts-Spirituosen *Production d'eaux-de-vie fines soumises au monopole*	Zusammen *Total*	Ab: Ausfuhr *A déduire: Exportation*	Inlandsverbrauch *Consommation indigène*	Bevölkerungszahl nach Massgabe der beiden Zählungen von 1888 und 1900 *Population d'après les recensements de 1888 et 1900*	Konsum pro Kopf *Consommation par tête*
	Hektoliter 50grädigen Branntweins				*Hectolitres d'eau-de-vie à 50°*				Litres
1900	141,590	8,280	530	1,825	153.225	4.455	148,770	3,327,336	4.47
1899	151.356	8,066	545	2,686	163,253	4,580	158,673	3,294,503	4.82
1898	157,296	8,639	485	2,251	168,671	4.189	164.482	3,261,670	5 04
1897	153,610	8,064	543	2,024	164.241	4.189	160,052	3,228,837	4.96
1896	146.821	8.177	503	1,635	157,136	4.911	152,225	3,196,004	4.76
1895	137.201	7,309	474	2,090	147.074	6,447	140,627	3,163,171	4.44
1894	136.415	8.162	404	2,115	147.096	5.492	141.604	3,130,338	4.52
1893	158,032	6,736	355	2,000	167.123	6.517	160.606	3,097,505	5.18
1892	166.796	11,039	22	2,000	179.857	7.629	172,228	3,064,672	5.62

f. Die Verteilung der Produktion auf die als Sitz von Brennereien in Betracht fallenden Kantone.

f. La production indigène se répartit comme suit entre les cantons où sont situées les distilleries.

Kantone *Cantons*	Metercentner — *Quintaux métriques*										
	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Aargau	147.38	149.36	128.86	167.90	133.37	117.28	123.60	162.16	159.76	87.01	122.22
Basel-Land	798.76	768.69	620.79	709.71	729.99	754.10	141.85	351.26	171.40	259.65	372.50
Bern	14,765.53	13,736.11	12,878.68	14,136.90	11,486.92	13,790.96	11,436.93	13,517.45	13,155.08	10,560.42	11,989.53
Fribourg	2,307.08	2,229.51	2,227.94	2,217.80	2,092.00	2,311.78	1,281.98	1,565.42	1,452.82	1,303.75	1,341.04
Luzern	—	—	96.71	108.23	117.25	112.78	104.98	138.74	144.48	107.34	124.70
Schaffhausen	1,228.88	1,155.44	1,070.11	1,164.05	1,044.22	1,227.47	1,139.34	1,009.79	1,292.85	1,134.77	1,125.39
Solothurn	3,459.68	3,169.86	2,731.87	3,198.18	2,337.34	3,215.14	2,858.15	3,503.19	3,169.23	2,726.70	2,936.94
St. Gallen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67.96	139.83
Thurgau	2,255.92	2,464.20	2,093.19	2,369.51	1,951.72	2,295.68	2,165.78	2,280.04	2,346.69	2,075.61	2,229.95
Vaud	1,193.63	1,039.17	1,046.35	1,094.26	776.21	1,404.39	123.01	163.89	151.63	172.63	137.48
Zürich	367.02	593.05	577.77	573.59	557.66	595.84	560.02	774.46	729.14	831.53	830.30
Total	26,523.88	25,305.39	23,472.27	25,740.13	21,226.68	25,825.42	19,935.64	23,466.40	22,773.08	19,327.37	21,349.88

g. Effektivbezüge ausländischen Sprits pro 1889/1900.

(Bis und mit 1896 sind die bezahlten, seither die eingelagerten Gewichte angegeben).

g. Livraisons d'alcool étranger reçues de 1889 à 1900,

franco frontière, droit d'entrée non payé (années 1889/1896 poids payé aux fournisseurs, années suivantes, poids constaté à l'entrepôt).

Sorten — *Catégories*	Aus Deutschland *Provenance allemande*			Aus Österreich-Ungarn *Provenance austro-hongroise*			Aus Italien *Provenance italienne*			Total		
	Metercentner netto *q. poids net*	Kostenpreis franko Grenze unverzollt *Prix d'achat* Total Fr.	per q. *par q.* Fr.	Metercentner netto *q. poids net*	Kostenpreis franko Grenze unverzollt *Prix d'achat* Total Fr.	per q. *par q.* Fr.	Metercentner netto *q. poids net*	Kostenpreis franko Grenze unverzollt *Prix d'achat* Total Fr.	per q. *par q.* Fr.	Metercentner netto *q. poids net*	Kostenpreis franko Grenze unverzollt *Prix d'achat* Total Fr.	per q. *par q.* Fr.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Weinsprit. *Trois-six extrafin.*												
1889	3,070.135	129,682. 40	42. 24	—	—	—	—	—	—	3,070.135	129,682. 40	42. 24
1890	4,506.305	197,033. 20	43. 72	—	—	—	—	—	—	4,506.305	197,033. 20	43. 72
1891	5,412.275	342,457. 30	63. 27	—	—	—	—	—	—	5,412.275	342,457. 30	63. 27
1892	5,193.865	299,066. 80	57. 58	—	—	—	82.420	4,368. 30	53. —	5,276.285	303,435. 10	57. 51
1893	4,719.730	224,593. 15	47. 59	—	—	—	199.460	7,583. 45	38. 02	4,919.190	232,176. 60	47. 20
1894	4,585.680	210,893. 50	45. 99	—	—	—	—	—	—	4,585.680	210,893. 50	45. 99
1895	2,729.515	129,072. 50	47. 29	—	—	—	—	—	—	2,729.515	129,072. 50	47. 29
1896	4,817.885	211,894. 30	43. 98	—	—	—	—	—	—	4,817.885	211,894. 30	43. 98
1897	3,172.980	119,596. 95	37. 69	—	—	—	—	—	—	3,172.980	119,596. 95	37. 69
1898	3,910.215	144,631. 50	36. 99	—	—	—	—	—	—	3,910.215	144,631. 50	36. 99
1899	6,081.190	251,364. 83	41. 33	—	—	—	—	—	—	6,081.190	251,364. 83	41. 33
1900	5,012.690	172,203. 55	34. 35	—	—	—	—	—	—	5,012.690	172,203. 55	34. 35
1889/1900	53,212.465	2,432,489. 98	45. 71	—	—	—	281.880	11,951. 75	42. 40	53,494.345	2,444,441. 73	45. 70
Primasprit. *Trois-six surfin.*												
1889	7,279.205	252,917. 62	34. 74	—	—	—	—	—	—	7,279.205	252,917. 62	34. 74
1890	10,451.005	370,914. 75	35. 49	—	—	—	—	—	—	10,451.005	370,914. 75	35. 49
1891	11,144.610	582,215. 15	52. 24	621.520	33,063. 75	53. 20	—	—	—	11,766.130	615,278. 90	52. 29
1892	10,016.160	492,810. 65	49. 20	647.180	32,769. 35	50. 63	—	—	—	10,663.340	525,580. —	49. 29
1893	12,301.925	527,503. 90	42. 88	538.280	23,694. 15	44. 02	160.990	6,121. 60	38. 02	13,001.195	557,319. 65	42. 87
1894	5,388.745	226,336. 25	42. —	1,940.660	74,751. 10	38. 52	—	—	—	7,329.405	301,087. 35	41. 08

1895	3.760.320	147.379. 45	39. 19	1.940.160	67,784. 60	34. 94	—	—	—	5.700.480	215,164. 05	37. 74
1896	3.640.970	126,838. 40	34. 84	3.899.610	123,559. 30	31. 68	—	—	—	7,540.580	250,397. 70	33. 21
1897	2,806.620	104,494. 60	37. 23	1,305.800	34,138. 75	26. 91	—	—	—	4,112.420	139,633. 35	33. 95
1898	2,544.315	101.600. 80	39. 93	—	—	—	—	—	—	2,544.315	101,600. 80	39. 93
1899	2,292.185	95,089. 60	41. 48	4,723.990	148.532. 68	31. 44	—	—	—	7,016.175	243,622. 28	34. 72
1900	2,738.160	107.720. 20	39. 34	319.300	10,059. 21	31. 50	—	—	—	3,057.460	117,779. 41	38. 52
1889/1900	74,364.220	3,135,821. 37	42. 17	15,936.500	549,352. 89	34. 47	160.990	6,121. 60	38. 02	90,461.710	3,691,295. 86	40. 81
Fein- und Sekundasprit. *Trois-six fin et alcool secondaire.*												
1889	7,801.160	250,392. 50	32. 10	26,345.125	812,433. 23	30. 84	—	—	—	34,146.285	1,062,825. 73	31. 13
1890	1,817.535	58,367. 29	32. 11	53,648.760	1,554.603. 34	28. 98	—	—	—	55,466.301	1,612,970. 63	29. 08
1891	2,812.955	155,774. 75	55. 38	60,828.930	2,371,886. 72	38. 99	—	—	—	63,641.885	2,527,661. 47	39. 72
1892	18,202.445	886,602. 20	48. 70	46,504.120	2,140,036. 12	46. 02	80.550	3,866. 40	48. —	64,787.115	3,030,504. 72	46. 78
1893	9,218	370.603. 90	40. 20	63,742.365	2,534,831. 19	39. 77	3399.920	116,882. 25	34. 38	76,360.285	3,022,317. 34	39. 58
1894	917.260	34,767. 85	37. 90	57,811.170	1,949,607. 51	33. 72	237.110	7.117. 30	30. 02	58,965.540	1,991,492. 66	33. 77
1895	—	—	—	62,883.350	2,226,653. 78	35. 41	—	—	—	62,883.350	2,226,653. 78	35. 41
1896	5,032.610	115,543. 55	22. 96	54,592.360	1,538,480. 05	28. 18	—	—	—	59,624.970	1,654,023. 60	27. 74
1897	2,962.310	73.825. 70	24. 92	65,095.090	1,540,708. 21	23. 67	—	—	—	68,057.400	1,614,533. 91	23. 72
1898	2,255.150	56,034. 19	24. 85	70,181.795	1,806,756. 51	25. 74	—	—	—	72,436.945	1,862,790. 70	25. 72
1899	8,530.800	293,534. 20	34. 41	71,402.505	2,128,956. 91	29. 82	—	—	—	79,933.305	2,422,491. 11	30. 31
1900	11,862.080	312,563. 56	26. 35	59,782.460	1,671,896. 63	27. 97	—	—	—	71,644.540	1,984,460. 19	27. 70
1889/1900	71,412.305	2,608,009. 69	36. 52	692,818.236	22,276,850. 20	32. 15	3717.580	127,865. 95	34. 39	767,948.121	25,012,725. 84	32. 57
Rohspiritus — *Alcool brut.*												
1889	—	—	—	817.850	20,698. 50	25. 31	—	—	—	817.850	20,698. 50	25. 31
1890	—	—	—	1,099.050	31,407. 16	28. 58	—	—	—	1,099.050	31,407. 16	28. 58
1891	—	—	—	1,204.370	55,484. 74	46. 07	—	—	—	1,204.370	55,484. 74	46. 07
1892	942.420	45,882. 76	48. 69	8,978.260	437.950. 61	48. 78	67.960	3,193. 60	46. 99	9,988.640	487,026. 97	48. 76
1893	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1894	—	—	—	94.780	1,844. —	19. 45	—	—	—	94.780	1,844. —	19. 45
1895	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1896	—	—	—	117.600	5,067. 35	43. 09	—	—	—	117.600	5,067. 35	43. 09
1897	—	—	—	4.138.680	86,937. 40	21. 01	—	—	—	4.138.680	86,937. 40	21. 01
1898	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1899	527.510	15,399. 65	29. 19	181.420	5,120. 78	28. 23		—	—	708.930	20,520. 43	28. 95
1900	354.870	9,830. 75	27. 70	914.450	25,118. 55	27. 47		—	—	1,269.320	34,949. 30	27. 53
1889/1900	1,824.800	71,113. 16	38. 97	17,546.460	669,629. 09	38. 16	67.960	3,193. 60	46. 99	19,439.220	743,935. 85	38. 27
Total 1889/1900	200,813.790	8,247,434. 20	41. 07	726,301.196	23,495,832. 18	32. 35	4228.410	149,132. 90	35. 27	931,343.396	31,892,399. 28	34. 24

h. Rohstofflieferung nach Gemeinden des Erzeugungsortes (1891/1900).

h. Livraisons de matières premières réparties d'après les communes d'origine (1891/1900).

Kantone *Cantons*	Zahl der Gemeinden überhaupt *Nombre des communes du canton*	Zahl der Gemeinden, aus denen stammten — *Nombre des communes d'où provenaient les matières premières*																			
		A. Kartoffeln — *Pommes de terre*										B. Körnerfrüchte — *Céréales*									
		1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Aargau	249	6	2	4	—	3	1	5	5	6	9	11	25	24	27	25	23	13	8	4	12
Baselland	74	14	7	12	7	9	6	10	10	7	3	13	21	17	21	16	15	4	6	3	5
Baselstadt	4	1	—	2	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	1	1	1	2	1	1
Bern	509	197	183	189	140	185	192	176	200	121	165	83	189	161	188	114	72	83	40	69	82
Fribourg	281	75	95	84	70	88	76	42	58	30	27	—	53	28	70	15	22	7	—	5	8
Luzern	108	10	5	6	5	11	10	7	16	10	13	20	34	33	26	26	19	19	7	7	8
Neuchâtel	64	—	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Schaffhausen	36	14	9	10	9	9	13	8	16	6	3	7	12	14	18	11	8	3	1	1	3
Solothurn	132	63	58	58	47	60	59	56	71	36	59	5	61	42	61	29	29	30	17	22	38
St. Gallen	93	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	2	2	1	1	1	1	3
Thurgau	74	28	13	16	9	19	22	14	33	24	6	21	44	33	43	31	37	26	19	18	31
Vaud	388	16	22	21	21	21	19	4	8	2	10	—	10	3	15	1	—	—	—	—	—
Zürich	200	12	6	3	5	11	10	7	7	3	4	18	30	23	33	22	27	18	13	12	21
Total	2,212	436	402	407	315	418	409	330	425	246	300	181	482	382	507	293	254	205	114	143	212

Kantone *Cantons*	Von 100 Gemeinden beteiligten sich durchschnittlich an der Lieferung inländischer Rohstoffe *Sur 100 communes, ont participé à la fourniture des matières premières indigènes*																			
	A. Kartoffeln — *Pommes de terre*										B. Körnerfrüchte — *Céréales*									
	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Aargau	2.4	0.8	1.6	—	1.2	0.4	2.0	2.0	2.4	3.6	4.4	10.0	9.6	10.8	10.0	9.2	5.2	3.2	1.6	4.8
Basel-Land	18.9	9.5	16.2	9.4	12.2	8.1	13.5	13.5	9.4	4.0	17.6	28.4	23.0	28.4	21.6	20.3	5.4	8.1	4.0	6.7
Basel-Stadt	25.0	—	50.0	25.0	25.0	25.0	25.0	25.0	25.0	25.0	25.0	50.0	50.0	50.0	25.0	25.0	25.0	25.0	25.0	25.0
Bern	38.7	35.9	37.1	27.5	36.3	37.7	34.5	39.3	23.7	32.4	16.3	37.1	31.6	36.9	22.4	14.1	16.3	7.8	13.5	16.1
Fribourg	26.7	33.8	29.9	24.9	31.3	27.0	14.9	20.6	10.6	9.6	—	18.9	10.0	24.9	5.3	7.8	2.5	—	1.7	2.8
Luzern	9.3	4.6	5.5	4.6	10.2	9.3	6.5	14.8	9.2	12.0	18.5	31.5	30.5	24.1	24.1	17.6	17.6	6.5	6.5	7.4
Neuchâtel	—	3.1	3.1	1.6	1.6	—	—	—	—	—	—	—	—	1.6	—	—	—	—	—	—
Schaffhausen	38.9	25.0	27.8	25.0	25.0	36.1	22.2	44.4	16.6	8.3	19.4	33.3	38.9	50.0	30.6	22.2	8.3	2.8	2.8	8.3
Solothurn	47.7	43.9	43.9	35.6	45.5	44.7	42.4	53.8	27.3	44.7	3.8	46.2	31.8	46.2	22.0	22.0	22.7	12.8	16.6	28.8
St. Gallen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.2	1.1	2.1	2.1	2.2	1.1	1.1	1.1	1.1	3.2
Thurgau	37.8	17.6	21.6	12.2	25.7	29.7	18.9	44.6	32.4	8.1	28.4	59.4	44.6	58.1	41.9	50.0	35.1	25.7	24.3	41.9
Vaud	4.1	5.7	5.4	5.4	5.4	4.9	1.0	2.1	0.5	2.6	—	2.6	0.8	3.9	0.3	—	—	—	—	—
Zürich	6.0	3.0	1.5	2.5	5.5	5.0	3.5	3.5	1.5	2.0	9.0	15.0	11.5	16.5	11.0	13.5	9.0	6.5	6.0	10.5
Total	19.7	18.2	18.4	14.2	18.9	19.0	15.4	19.8	11.5	14.0	8.2	21.8	17.3	22.9	13.2	11.8	9.5	5.3	6.6	9.9

i. Erzeugungsorte der in den inländischen Losbetrieben pro 1891/1900 zu Trinkspiritus verarbeiteten Rohstoffe inländischer Provenienz.

i. Provenance des matières premières indigènes mises en œuvre par les distilleries concessionnaires, de 1891 à 1900, pour la fabrication de l'alcool potable.

Kantone *Cantons*	Quanta in Metercentnern — *Quantités en quintaux métriques*																			
	A. Kartoffeln — *Pommes de terre*										B. Körnerfrüchte — *Céréales*									
	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Aargau	349	244	1.637		135	18	210	172	337	818	502	2.208	3.286	1.740	2.046	1.693	1.211	772	153	1.678
Baselland	6.767	3.644	2.208	4.628	2.788	3.027	2.427	2.256	1.926	133	648	1.831	849	2.368	1.512	1.524	174	149	29	202
Baselstadt	181	–	443	50	219	158	419	156	395	55	244	1.061	1.436	1.821	1.248	1.451	171	145	137	108
Bern	130.587	78.963	90.442	66.147	91.899	127.052	84.152	125.617	45.479	85.513	4.860	19.136	12.428	19.095	8.038	5.646	7.991	3.702	3.676	6.094
Fribourg	23.478	17.671	22.186	14.491	23.079	20.520	15.389	18.350	4.943	6.825		3.221	1.546	5.185	766	1.232	460	–	84	841
Luzern	3.643	848	634	1.573	1.675	3.242	1.247	2.691	1.155	2.083	2.502	6.346	6.033	4.354	3.158	2.891	2.630	848	443	990
Neuchâtel	–	27	81	22	27	—	—	–	–	–	–	—	–	32	—	—	–	–	–	—
Schaffhausen	16.480	6.542	11.149	7.767	6.171	13.706	7.592	11.021	5.979	362	746	1.518	788	1.958	684	954	70	15	45	246
Solothurn	29.031	12.330	18.334	8.234	13.240	18.083	10.940	22.977	7.499	14.051	196	3.282	1.011	3.734	968	1.426	830	550	313	1.907
St. Gallen	–	–	—	—	—	—	–	—	–	—	132	105	64	81	73	80	43	65	20	45
Thurgau	12.433	4.613	5.146	3.118	5.341	7.358	5.236	10.080	3.043	1.055	910	1.841	1.262	3.657	1.832	2.024	996	628	390	1.019
Vaud	11.310	8.791	10.626	8.714	9.456	18.054	4.215	2.752	476	833	–	540	50	1.020	100	—	–	–	—	—
Zürich	1.485	448	211	289	856	782	611	745	340	371	1.096	2.907	2.557	6.339	2.715	2.863	2.000	1.375	650	2.523
Total	235.744	134.121	163.097	115.033	154.886	212.000	132.438	196.817	71.572	112.099	11.836	43.996	31.310	51.384	23.140	21.784	16.576	8.249	5.940	15.653

k. Verteilung des Ertrages des Monopols an die Kantone.

k. Répartition aux cantons du produit du monopole.

Kantone — *Cantons*	Anteil am Reingewinn im Jahre 1900 *Part aux recettes nettes de l'année 1900*		Seit Einführung des Monopols bis Ende 1900 haben Kantone und Octroigemeinden bezogen *Sommes perçues par les cantons et les communes à octroi depuis l'institution du monopole jusqu'à fin 1900*	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	2	3	4	5
Zürich	745,923	20	7,379,174	17
Bern	1,186,691	—	14,517,408	36
Luzern	298,588	40	4,327,254	01
Uri	38,027	—	641,598	54
Schwiz	110,831	60	1,096,420	85
Obwalden	33,066	—	353,119	09
Nidwalden	27,544	—	297,294	76
Glarus	74,346	80	815,704	23
Zug	50,870	60	527,456	12
Fribourg	262,963	80	3,913,946	42
Solothurn	188,559	80	2,760,273	25
Basel-Stadt	163,339	—	1,677,205	—
Basel-Land	136,738	80	1,437,200	38
Schaffhausen	83,327	20	824,328	74
Appenzell Ausser-Rhoden	119,222	40	1,179,428	26
Appenzell Inner-Rhoden	28,388	80	280,841	14
St. Gallen	504,607	40	4,991,915	96
Graubünden	211,717	—	2,353,964	39
Aargau	426,434	80	4,547,506	56
Thurgau	231,266	20	2,287,840	86
Tessin	279,281	20	3,096,999	42
Vaud	552,853	40	6,102,934	28
Valais	224,041	40	2,272,275	59
Neuchâtel	239,881	40	2,373,068	22
Genève	234,823	60	* 4,374,280	70
Total	6,453,334	80	74,429,439	30

* Inklusive die Gemeinden Genf und Carouge. — *Y. compris les communes de Genève et de Carouge.*

3. Die Lohnbewegungen und Streiks in der Schweiz in den Jahren 1860—1900.*)

3. Les mouvements de salaire et les grèves en Suisse de 1860 à 1900.*)

Nach den Mitteilungen von Arbeitersekretär **Greulich** in Zürich.
Communication de M. Greulich, secrétaire-ouvrier à Zurich.

1. Die Lohnbewegungen und Streiks nach Kantonen.

1. Les mouvements de salaire et les grèves, par cantons.

Jahre *Années*	Zürich	Bern	Luzern	Uri	Schwyz	Unterwalden	Glarus	Zug	Freiburg	Solothurn	Baselstadt	Baselland	Schaffhausen	Appenzell A.-Rh.	Appenzell I.-Rh.	St. Gallen	Graubünden	Aargau	Thurgau	Tessin	Vaud	Valais	Neuchâtel	Genève	Total
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
1860																	1							2	3
1861	1						1				1					1	1								5
1862					1													1							2
1863			1																1						2
1864										1											1				2
1865	1	1									1														3
1866	2								1														1	1	5
1867	1																				1				2
1868									1	1	2										1			8	13
1869	5	4									3		1			2	1		1		1		5	3	26
1870	1	1								1	1					1							1	5	11
1871	6	1									1		1			3		1							13
1872	8	3					1				1		1	1		2					4		3	7	31
1873	9	1					1				2							1			3		1	2	20
1874									1							1					3		4	1	10
1875	2			1						1			2			1	1				1		1		10
1876	1	2									1							1	1		2				8
1877	2																				1				3
1878	2																							1	3
1879																									
1880	1																								1
1881	2	1									1														4
1882																									
1883	1		1																					1	3
1884																	1						1		2
1885	1	2			1					2	7				1	1					2		1		18
1886	6	1			1			1			1			1		7			2		2				22
1887	2	9	1				1			2	1	1	1			2							1		21
1888	5	3	1					1		1						1			1		1		1		15
1889	8	11	4				2	1		2	4	1	2			3	1	4	1		1	1			40
1890	16	8	4				1	1		1	6		1			2	1	2			5		2	3	53
1891	16	13	2					1	1	3	2					5	2	1	1		8		6	3	64
1892	9	5	1							3	2				1	3	1	1	2		2		6	2	38
1893	7	4	1						1	3							1				4		1	2	24
1894	17	4	1							3	1					2		1	1		4			3	37
1895	24	21	5						2	4	10	2				8	1	4		1	3			5	90
1896	21	12	8				3		2	1	14	1	3	1		10	1	9		2	3		1	2	94
1897	9	14	4						1	3	3		2			4	2	2	1	1	1		6	2	55
1898	11	10	3	1					2	6	6	1	3	1		5	1	2	3	3	2		6	6	72
1899	17	26	2		1					4	2		5			13	1	2	6	1	5	1	2		88
1900	9	25	1	1	1		1			1	5		4			9	2	3	8	3	4		4	1	82
Total	223	182	40	3	5		11	5	12	43	78	6	26	4	2	86	19	35	29	11	65	2	54	60	1001

*) Hält man sich auch vor Augen, dass die Darstellungen, namentlich aus früheren Jahrzehnten, jedenfalls Lücken aufweisen, so dass von ganz sicheren Schlüssen aus diesen Zahlen keine Rede sein kann, so lassen sich immerhin einige Vergleichungen geben.

*) *Il ne faut pas oublier que ce tableau et les suivants contiennent certainement des lacunes, notamment en ce qui concerne les premières décades d'années et qu'ainsi il n'est pas possible de tirer de ces chiffres des déductions exactes. Cependant on pourra toujours établir certaines* comparaisons.

2. Lohnbewegungen und Streiks in den Städten.

2. Les mouvements de salaire et les grèves dans les villes.

Jahre *Années*	Zürich		Genève		Basel		Bern		Lausanne		Winterthur		St. Gallen		Biel-Bienne		Chaux-de-Fonds-Locle		Luzern		Neuchâtel		Übrige *Autres*		Total
	L.	St.	L.	St.	L.	St.	L.	St.	L.	St.	L.	St.	L.	St.	L.	St.	L.	St.	L.	St.	L.	St.	L	St.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
1860	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3
1861	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	5
1862	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
1863	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2
1864	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
1865	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3
1866	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	5
1867	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
1868	—	—	—	8	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	13
1869	2	1	—	3	2	1	1	—	—	1	1	1	1	—	1	2	2	2	1	—	1	—	3	—	26
1870	1	—	1	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	11
1871	2	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	13
1872	2	4	3	4	1	—	1	1	1	2	1	1	—	2	—	—	—	1	—	—	1	1	3	2	31
1873	3	4	—	2	—	2	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	20
1874	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	1	—	—	1	10
1875	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	10
1876	—	—	—	—	—	1	—	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	8
1877	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3
1878	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1880	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
1881	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4
1882	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1883	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3
1884	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2
1885	—	1	—	—	—	7	—	1	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	18
1886	1	4	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	5	2	22
1887	—	1	—	—	—	1	—	3	—	—	—	1	—	1	—	3	1	—	—	1	—	—	1	8	21
1888	1	2	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	2	3	15
1889	1	3	—	—	3	1	—	3	—	—	2	1	2	1	—	5	—	—	2	2	—	—	15	5	46
1890	7	3	—	3	5	1	2	3	4	1	4	—	2	—	—	1	—	1	2	2	—	1	7	4	53
1891	7	3	—	3	2	—	4	3	2	3	3	2	2	1	1	1	1	4	—	2	—	2	9	9	64
1892	4	1	1	1	—	2	1	1	—	2	2	1	1	2	1	3	2	1	—	1	—	3	1	7	38
1893	2	3	—	2	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	3	7	24
1894	7	6	1	2	1	—	2	1	—	2	2	2	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—	2	5	37
1895	11	7	2	3	5	5	11	3	—	—	—	1	2	2	2	4	—	—	4	1	—	—	18	9	90
1896	6	8	1	1	8	6	4	2	1	1	3	1	3	2	3	1	—	1	5	—	—	—	20	17	94
1897	—	9	2	—	1	2	4	2	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	1	2	1	1	12	14	55
1898	7	3	4	2	3	3	2	1	—	1	—	1	1	—	2	1	2	2	1	1	1	—	17	17	72
1899	4	4	—	—	—	2	5	1	—	—	4	1	4	1	2	1	1	—	2	—	1	—	22	33	88
1900	4	2	1	—	3	2	4	1	—	1	1	1	3	1	1	4	1	2	—	—	—	—	25	25	82
Total	74	80	16	44	36	42	45	31	10	29	27	18	29	18	16	34	12	21	19	15	8	9	173	195	1001

L. = Lohnbewegungen, St = Streiks. — *L. = mouvements de salaire, St. = grèves.*

3. Die Lohnbewegungen und Streiks nach Berufsarten.

3. Les mouvements de salaire et les grèves, d'après les professions.

Jahre Années	Buchdrucker — Typographes	Buchbinder u. L. — Relieurs	Steinhauer Tailleurs de pierres	Maurer — Maçons	Erdarbeiter, Handlanger Terrassiers, manœuvres	Hafner — Poêliers, potiers	Zimmerleute — Charpentiers	Schreiner und Glaser Menuisiers et vitriers	Maler — Peintres	Uhrenarbeiter — Horlogers	Schalenmacher und Graveure Monteurs de boîtes et graveurs	Stein- und Schmuckarbeiter Joaillliers et bijoutiers	Schneider — Tailleurs	Schuhmacher — Cordonniers	Andere Kleidungsarbeiter Autres industries du vêtement	Giesser — Fondeurs	Mechaniker — Mécaniciens	Schlosser — Serruriers	Spengler — Ferblantiers	Schmiede und Wagner Forgerons et charrons	Spinner und Weber Fileurs et tisserands	Färber und Appreteure Teinturiers et apprêteurs	Tabakarbeiter Ouvr. d'une manufact. de tabacs	Bierbrauer — Brasseurs	Küfer — Tonneliers	Verschiedene — Divers
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
1860	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1861	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1862	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1863	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1864	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1865	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1866	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
1867	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1868	1	—	1	2	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	1	1	1	—	—	1
1869	10	1	—	2	—	—	—	—	—	2	4	1	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	2
1870	—	—	—	—	2	—	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
1871	—	—	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	2	—	—	2	—	1	—	3	1	—	—	—	—
1872	3	1	1	—	—	—	2	6	1	1	1	1	1	1	—	—	3	1	1	2	3	1	—	—	—	1
1873	3	1	—	1	—	—	2	2	1	—	—	—	2	4	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	1
1874	1	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
1875	1	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
1876	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
1877	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1878	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
1879	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1880	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
1881	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
1882	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1883	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1884	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1885	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	8	—	1	—	—	1
1886	—	2	—	—	—	—	—	8	—	—	—	1	4	2	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	1	—
1887	—	1	—	—	1	—	1	4	—	6	2	—	2	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
1888	—	—	—	—	1	1	1	2	1	1	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
1889	18	2	2	1	—	—	4	2	—	3	—	1	—	—	1	—	1	2	2	1	—	2	1	—	—	3
1890	1	—	—	5	—	2	3	9	4	—	2	—	4	3	1	1	1	3	4	4	1	1	1	—	—	3
1891	1	1	3	9	1	2	3	7	5	4	1	2	3	3	1	—	3	1	—	3	4	2	2	—	—	3
1892	2	—	1	4	—	1	1	6	—	4	2	—	7	3	—	—	—	—	1	1	2	1	1	—	—	1
1893	—	1	—	2	2	1	—	3	—	5	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2
1894	—	—	1	6	—	—	1	3	3	2	—	1	2	3	—	1	—	—	2	4	—	1	1	2	2	2
1895	5	2	3	3	5	1	2	10	5	3	2	—	11	3	1	1	2	2	—	1	—	2	—	10	3	13
1896	4	—	4	5	4	2	3	15	5	1	—	—	9	1	—	2	4	2	3	2	8	—	1	1	1	17
1897	2	3	4	5	2	1	—	10	3	2	2	1	2	1	—	3	3	2	2	—	—	—	—	—	—	7
1898	1	—	6	5	3	1	2	11	1	4	1	—	4	2	1	2	7	3	5	6	1	2	—	—	—	4
1899	2	3	3	5	4	—	1	10	4	5	2	1	8	2	—	5	6	1	3	3	3	3	—	3	1	10
1900	3	—	5	3	3	—	4	4	2	8	5	1	5	3	6	3	4	—	2	5	—	2	2	1	2	9
Total	80	18	37	59	30	12	36	128	32	54	28	10	76	46	11	22	40	22	34	38	43	19	11	17	13	81

4. Die Bewegungen nach Berufsarten, Art, Ausdehnung und Ergebnis.

4. Les mouvements de salaire et les grèves, d'après les professions et d'après la nature, l'extension et le résultat des revendications.

Berufe / Professions	Lohnbewegungen Mouvements de salaire						Angriffstreiks Grèves offensives						Abwehrstreiks Grèves défensives						Aussperrungen Mise en interdit				
	partielle partiels			totale généraux			partielle partielles			totale générales			partielle partielles			totale générales			partielle partielle			totale générale	
	mit Erfolg avec succès	ohne Erfolg sans succès	unbekannt inconnu	mit Erfolg avec succès	ohne Erfolg sans succès	unbekannt inconnu	mit Erfolg avec succès	ohne Erfolg sans succès	unbekannt inconnu	mit Erfolg avec succès	ohne Erfolg sans succès	unbekannt inconnu	mit Erfolg avec succès	ohne Erfolg sans succès	unbekannt inconnu	mit Erfolg avec succès	ohne Erfolg sans succès	unbekannt inconnu	mit Erfolg avec succès	ohne Erfolg sans succès	unbekannt inconnu	mit Erfolg avec succès	ohne Erfolg sans succès
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Buchdrucker — *Typographes*	2	1	1	43	4		4	4	—	3	7	1	2	4	2	—	1	—	—	1	—	—	
Buchbinder u. A. — *Relieurs*	2	1	—	3	2	1	—	2	—	2	2	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinhauer — *Tailleurs de pierres*	1	1	—	8	3	2	1	1	—	6	1	—	5	2	1	1	1	—	—	—	1	1	1
Maurer — *Maçons*	5	—	1	12	6	3	2	1	1	12	3	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1
Dachdecker, Kaminfeger — *Couvreurs et ramoneurs*	—	—	—	3	—	2	—	—	—	8	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Erdarbeiter — *Terrassiers*	1	1	—	2	1	—	4	—	1	6	1	2	3	1	2	2	—	1	—	1	—	—	1
Hafner — *Poêliers et potiers*	—	—	1	2	3	2	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zimmerleute — *Charpentiers*	—	—	—	9	—	4	5	1	—	13	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schreiner — *Menuisiers*	7	4	1	22	11	6	6	3	—	14	10	2	17	4	1	1	—	—	4	—	—	2	—
Glaser — *Vitriers*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	2	3	—	2	1	—	—	—	—	1	—
Maler und Gipser — *Peintres et gypseurs*	—	—	—	11	8	4	3	1	—	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uhrenarbeiter — *Horlogers*	7	—	—	6	1		3			6			20	4	2	1	—	—	2		1	—	1
Schalenmacher und Graveure — *Monteurs de boîtes et graveurs*	1	1		2	—		2			9	1		7	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Stein- und Schmuckarbeiter — *Joailliers et bijoutiers*				2	—		—			2	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—
Schneider — *Tailleurs*	10	2	1	19	5	—	5	3	1	11	—	1	13	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Schuhmacher — *Cordonniers*				14	4	1	3	3	1	6	2	3	5	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Bekleidung — *Autres branches de l'habillement*				1	—		2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Giesser — *Fondeurs*	6	2		—	1		1	2	—	—	—	—	8	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Mechaniker — *Mécaniciens*	9	8	2	2	3		1	—	—	2	—	—	6	3	2	—	—	—	—	1	1	—	—
Schlosser — *Serruriers*	1	1	—	8	2	1	—	—	—	4	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Spengler — *Ferblantiers*	2	—	—	14	2	—	2	—	—	4	—	1	4	—	—	2	—	—	1	—	—	—	2
Schmiede, Wagner — *Forgerons et charrons*	1	—	—	10	5	3	2	—	—	12	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Textilarbeiter — *Ouvriers dans les industries textiles*	9	3	—	—	3	2	6	4	1	1	—	—	7	5	3	1	1	—	2	—	—	—	1
Färber u. A. — *Teinturiers*	8	—	—	1	—		5	1	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
Tabakarbeiter — *Ouvriers d'une manufacture de tabacs*	2	—	—	1	1		1	—	—	—	—	—	2	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—
Bierbrauer — *Brasseurs*	5	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Küfer — *Tonneliers*	2	—	—	1	—	—	4	—	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sattler — *Selliers*	3	—	—	4	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verschiedene — *Divers*	6	1	4	19	7	4	5	—	—	3	4	1	2	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—
Total	90	26	11	227	72	37	67	26	5	140	43	16	116	46	22	17	8	2	9	6	3	4	8

4. Internationaler Auslieferungsverkehr der Schweiz in den Jahren 1890 bis 1899.

4. Extraditions réciproques entre la Confédération suisse et les Etats étrangers pendant les années 1890 à 1899.

Nach den Mitteilungen des Herrn Professors Dr. Zürcher in Zürich.
Communication de M. le professeur Dr Zürcher, à Zurich.

I. Auslieferungsbegehren der Schweiz an auswärtige Staaten.

I. Demandes d'extradition adressées par la Suisse aux Etats étrangers.

a. Zahl der Begehren. — a. Nombre des demandes.

Jahre / Années	Staaten, an welche Auslieferungsbegehren gestellt worden sind. Etats auxquels des demandes d'extradition ont été adressées: Frankreich — France	Deutschland — Allemagne	Österreich-Ungarn — Autriche-Hongrie	Belgien — Belgique	Italien — Italie	Grossbritannien — Grande-Bretagne	Ver. Staaten v. A. — Etats-Unis de l'Amérique du Nord	Niederlande — Hollande	Luxemburg — Luxembourg	Rumänien — Roumanie	Andere Staaten* — Autres Etats*	An vers. Staat, gleichzeitig — A plusieurs Etats simultanément	Total der Gesuche — Total des demandes
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1899	51	47	14	2		2			—	—	4	4	124
1898	69	47	8	6	3				1	—	1	1	136
1897	45	41	11	2	4	3	2	1	1		2	2	114
1896	59	28	3	4	1		1					3	99
1895	42	25	6	5	9		1		—	—		11	99
1894	49	37	4	—	4				1	—	—	3	98
1893	49	32	5	2	6		1		1	1	—	2	99
1892	51	33	3	4	3	7	2	1	—	1	—	2	107
1891	70	32	8	6	5	9	—	3			1	—	134
1890	64	18	7	7	2	4		—			—	6	108
Total	549	340	69	38	37	25	7	5	4	2	8	34	1118

*) Die andern Staaten, an welche Auslieferungsbegehren gerichtet wurden, waren: Russland, 1899 und 1897 je 1 Fall; Mexiko, 1899 und 1898 je 1 Fall; Portugal, 1899 1 Fall; Transvaal, 1899 1 Fall; Brasilien, 1897 1 Fall; Spanien, 1891 1 Fall.

*) *Les autres Etats auxquels des demandes d'extradition ont été adressées sont les suivants: la Russie en 1899 et 1897, chaque année 1 cas; le Mexique en 1899 et 1898, chaque année 1 cas; le Portugal en 1899, 1 cas; le Transval en 1899, 1 cas; le Brésil en 1897, 1 cas et l'Espagne en 1891, 1 cas.*

b. Erledigung der Auslieferungsbegehren. — b. Résultat de la demande d'extradition.

Jahre / Années	Auslieferung bewerkstelligt — Extradition accordée	Die Auslieferung erfolgte nicht wegen — Motifs de la non-extradition: Nichtentdeckung des Thäters — Malfaiteur resté inconnu	Rückzug des Begehrens — Retrait de la demande	Verweigerung der Auslieferung — Refus d'extradition	Unerledigt am Schlusse des Jahres — Action pendante à la fin de l'année	Total
1	2	3	4	5	6	7
1899	93	13	10	2	6	124
1898	85	23	18	3	7	136
1897	69	16	22	2	5	114
1896	66	11	13	1	8	99
1895	59	20	13		7	99
1894	64	11	17		6	98
1893	68	11	11	1	8	99
1892	62	25	13	1	6	107
1891	70	20	20		24	134
1890	50	26	16	3	4	108
Total	605	176	153	13	81	1118
%	62.2	15.7	13.7	1.2	7.2	100

2. Auslieferungsbegehren auswärtiger Staaten an die Schweiz.

2. Demandes d'extradition d'Etats étrangers adressées à la Suisse.

a. Zahl der Begehren. — *a. Nombre des demandes.*

Jahre *Années*	Staaten, welche Auslieferungsbegehren gestellt haben *Etats ayant requis l'extradition*									Total der Gesuche *Total des demandes*
	Deutschland *Allemagne*	Frankreich *France*	Italien — *Italie*	Österreich-Ungarn *Autriche-Hongrie*	Belgien *Belgique*	Russland *Russie*	Luxemburg *Luxembourg*	Bulgarien *Bulgarie*	Andere Staaten* *Autres Etats**	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1899	215	52	66	32	1	–	1	—	1	368
1898	186	56	53	23	2	2	–	3	3	328
1897	174	44	60	17	–	2	1	–	—	298
1896	209	53	41	11	–	2	1	—	2	319
1895	151	49	47	10	2	1	—	–	1	261
1894	147	45	39	6	—	–	1	—	—	238
1893	111	38	29	6	2	1	–	—	2	189
1892	105	63	36	6	1	1	—	–	—	212
1891	99	59	44	9	3	1	1	—	2	218
1890	70	53	46	8	3	—	—	—	—	180
Total	1467	512	461	128	16	10	5	3	11	2611

*) Die andern Staaten, welche Auslieferungsbegehren stellten, waren folgende: Liechtenstein 1899 und 1896 je 1 Begehren; Grossbritannien 1898 und 1893 je 1 Begehren; Ver. Staaten von N.-A. 1895 und 1891 je 1 Begehren; Dänemark 1898 1 Begehren; Niederlande 1891 1 Begehren; Spanien 1893 1 Begehren; Mexiko 1898 1 Begehren; Brasilien 1896 1 Begehren.

*) *Les autres Etats qui ont adressé à la Suisse des demandes d'extradition sont les suivants: La principauté de Liechtenstein en 1899 et 1896, chaque fois 1 cas; la Grande-Bretagne en 1898 et 1893, chaque fois 1 cas; les Etats-Unis de l'Amérique du Nord en 1895 et 1891, chaque fois 1 cas; le Danemark en 1898, 1 cas; la Hollande en 1891, 1 cas; l'Espagne en 1893, 1 cas; le Mexique en 1898, 1 cas, et le Brésil en 1896, 1 cas.*

b. Erledigung der Auslieferungsbegehren. — *b. Résultat de la demande d'extradition.*

Jahre *Années*	Auslieferung bewilligt *Extradition accordée*	Die Auslieferung erfolgte nicht wegen *Motifs de la non-extradition*				Unerledigt am Schlusse des Jahres *Action pendante à la fin de l'année*	Total
		Nichtentdeckung des Thäters *Malfaiteur resté inconnu*	Rückzug des Begehrens *Retrait de la demande*	Eingang des Begehrens nach Ablauf der Haftfrist *Introd. de la demande après la sortie de prison*	Verweigerung der Auslieferung *Refus d'extradition*		
1	2	3	4	5	6	7	8
1899	316	39	10	–	2	1	368
1898	267	48	10	–	3	–	328
1897	237	40	17	–	–	4	298
1896	257	39	18	–	2	3	319
1895	210	32	10	2	2	5	261
1894	199	23	8	–	5	3	238
1893	149	27	9	–	2	2	189
1892	164	37	6	–	–	5	212
1891	162	32	12	–	3	9	218
1890	138	32	5	–	1	4	180
Total	2099	349	105	2	20	36	2611
%	*80.4*	*13.4*	*4.0*	*0*	*0.8*	*1.4*	*100*

5. Der schweizerische Feuerwehrverein und die Leistungen seiner Hülfskasse. 1872 bis 1900.

5. Société suisse des sapeurs-pompiers et prestations de sa caisse de secours. 1872 à 1900.

Nach den Mitteilungen des Herrn Fabrikinspektor Oberst H. Rauschenbach.
Communication de M. le colonel H. Rauschenbach, inspecteur des fabriques.

1. Die Zahl der Sektionen und ihr Verhältnis zur Zahl der Ortsgemeinden.

1. Nombre des sections et leur proportion au nombre des communes municipales.

Kantone *Cantons*	Zahl der Ortsgemeinden des Kantons *Nombre des communes du canton*	1872		1875		1880		1885		1890		1895		1900	
		Versicherte Feuerwehren *Corps assurés*	% der Ortschaften % *des communes*	Versicherte Feuerwehren *Corps assurés*	% der Ortschaften % *des communes*	Versicherte Feuerwehren *Corps assurés*	% der Ortschaften % *des communes*	Versicherte Feuerwehren *Corps assurés*	% der Ortschaften % *des communes*	Versicherte Feuerwehren *Corps assurés*	% der Ortschaften % *des communes*	Versicherte Feuerwehren *Corps assurés*	% der Ortschaften % *des communes*	Versicherte Feuerwehren *Corps assurés*	% der Ortschaften % *des communes*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Zürich	189	2	1.0	7	3.7	20	10.6	41	21.7	47	24.8	49	26.0	68	35.9
Bern	507	2	0.4	7	1.3	22	4.3	60	11.8	163	32.1	269	53.0	358	70.6
Luzern	107	1	0.9	2	1.8	3	2.8	6	5.6	9	8.4	15	14.2	17	15.8
Uri	20					1	5.0	1	5.0	1	5.0	2	10.0	6	30.0
Schwiz	30	2	6.6	4	13.3	5	16.6	6	20.0	7	23.8	6	20.0	9	30.0
Obwalden	7	—	—	—	—	1	14.2	2	28.5	3	42.8	4	57.1	4	57.1
Nidwalden	11	—	—	1	9.1	2	18.1	2	18.1	3	27.2	6	54.5	7	63.6
Glarus	28	2	7.1	3	10.7	6	21.4	15	53.5	16	57.1	19	67.8	22	78.5
Zug	11	—	—	1	9.1	2	18.2	3	27.2	4	36.3	5	45.4	6	54.5
Fribourg	281	—	—	1	0.3	1	0.3	4	1.4	6	2.1	15	5.3	26	9.2
Solothurn	132	—	—	1	0.7	4	3.03	8	6.06	11	8.3	16	12.1	47	35.6
Baselstadt	4	—	—	3	75.0	4	100.0	4	100.0	5*	100.0	6*	100.0	5*	100.0
Baselland	74	—	—	1	1.3	5	6.7	8	10.8	10	13.5	39	52.7	57	77.0
Schaffhausen	36	1	2.7	4	11.1	7	19.4	12	33.3	15	41.6	22	61.1	36	100.0
Appenzell A.-R.	20	5	25.0	14	70.0	14	70.0	14	70.0	13	65.0	14	70.0	20	100.0
Appenzell I.-R.	6	—	—	1	16.6	1	16.6	1	16.6	1	16.6	1	16.6	3	50.0
St. Gallen	93	16	17.2	23	24.7	26	27.9	44	47.3	51	54.8	62	66.6	66	70.9
Graubünden	223	2	0.9	1	0.4	5	2.2	9	4.0	12	5.4	18	8.0	27	12.1
Aargau	238	6	2.5	8	3.3	11	4.6	17	7.1	23	9.6	28	11.7	36	15.1
Thurgau	74	4	5.4	6	8.7	9	12.1	15	20.2	16	21.6	24	32.4	29	39.1
Tessin	265	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0.7	3	1.1	3	1.1
Vaud	388	—	—	—	—	9	2.3	18	4.6	172	44.3	220	56.7	246	63.4
Valais	166	—	—	—	—	2	1.2	1	0.6	3	1.8	7	4.2	16	9.6
Neuchâtel	65	—	—	—	—	3	4.6	3	4.6	4	6.1	12	18.4	18	27.7
Genève	48	—	—	—	—	—	—	2	4.1	2	4.1	2	4.1	4	8.3
Total	3023	43	1.4	88	2.5	163	5.3	296	9.8	599	19.8	864	28.5	1136	37.5

*) Die Stadt Basel hat die Feuerwehr eines bezw. zweier entfernt liegender Stadtteile als besondere Sektion versichert, weshalb die Zahl der Sektionen diejenige der Gemeinden des Kantons übersteigt.

*) *La ville de Bâle a assuré comme section spéciale le corps de sapeurs-pompiers d'un, en 1895 même, ceux de deux quartiers excentriques de la ville; c'est pourquoi le nombre des sections dépasse celui des communes du canton.*

2. Die Bewegungen der Hülfskasse 1872—1900.

2. Développement de la caisse de secours, de 1872 à 1900.

Jahr *Années*	Sektionen *Sections*		Versicherte *Assurés*		Schadenfälle *Accidents et maladies*			Ausgerichtete Entschädigungen für Schadenfälle *Indemnités payées pour accidents et maladies*		Vermögen der Hülfskasse auf Ende des Jahres *Fortune de la caisse de secours au 31 déc.*		Vermögens-Zunahme *Accroissement de fortune*		
	Zahl derselben *Nombre total*	Zunahme *Accroissement* %	Zahl derselben *Nombre total*	Zunahme *Accroissement* %	Zahl im Jahr *Nombre des accidents de l'année*	Zunahme *Accroissement* %	Auf 1000 Versicherte Fälle *Proportion sur 1000 assurés*	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Betrag im Jahr *pendant l'exercice* Fr.	Ct.	Zunahme *Accroissement* %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1872	43		3,468	—	2	—	0.5	96		1,412	12	—		—
1873	63	46	5,316	53	10	400	1.8	792		5,422	53	4,010	41	284.0
1874	80	27	6,585	23	13	30	1.9	968	—	12,012	51	6,589	98	121.5
1875	88	10	7,309	29	16	23	2.1	1,671	—	17,190	01	5,177	50	43.0
1876	99	12	8,798	20	23	43	2.6	3,296		21,493	94	4,303	93	25.0
1877	112	13	9,504	8	26	13	2.7	8,979	—	23,791	93	2,297	99	10.6
1878	133	30	11,535	21	30	15	2.6	7,124	—	26,386	40	2,594	47	10.9
1879	150	12	13,497	17	42	40	3.0	4,750	—	30,246	60	3,860	20	14.7
1880	163	8	16,142	19	60	42	3.7	8,378	—	35,368	10	5,121	50	16.9
1881	198	21	18,976	17	68	13	3.5	9,367		41,152	60	5,784	50	16.3
1882	229	15	21,435	12	63	8	2.9	11,102	—	43,249	30	2,096	70	5.1
1883	250	9	24,001	11	56	12	2.3	7,123	—	56,181	80	12,932	50	29.8
1884	271	7	26,225	9	89	58	3.3	10,677	—	64,127	04	7,945	24	14.1
1885	296	9	30,754	17	82	8	2.6	10,319	—	74,425	85	10,298	81	16.1
1886	328	10	34,700	12	95	15	2.7	11,066		89,502	80	15,076	95	20.2
1887	354	7	38,780	11	123	29	3.1	13,750		101,895	75	12,392	95	13.8
1888	389	9	42,699	10	110	11	2.5	12,641	—	115,547	05	13,651	30	13.4
1889	531	36	54,141	26	119	8	2.1	9,975		141,345	10	25,798	05	22.3
1890	599	12	58,875	8	170	42	2.8	24,523	—	157,649	30	16,304	20	11.5
1891	658	9	65,629	11	167	1	2.5	26,513	—	164,986	35	7,337	05	4.6
1892	722	9	73,379	11	161	3	2.1	14,361		195,368	95	30,382	60	12.3
1893	764	5	81,660	11	258	60	3.1	29,785		215,795	15	20,426	20	10.4
1894	810	6	86,294	6	210	22	2.4	18,090		249,626	65	33,831	50	15.6
1895	864	6	95,557	10	238	13	2.4	28,032	—	282,748	95	33,122	30	13.2
1896	926	7	104,209	9	270	13	2.5	29,328	—	307,966	45	25,217	50	8.8
1897	982	6	109,260	4	282	4	2.5	40,459	—	335,862	05	27,895	60	9.0
1898	1,035	5	113,804	4	282	4	2.4	45,705		354,354	77	18,492	72	5.5
1899	1,089	5	120,223	5	332	17	2.7	39,422		381,387	47	27,032	70	7.6
1900	1,136	4	126,002	4	278	19	2.2	28,766	—	417,827	12	36,439	65	9.5
		—	—	—	3,675	—	2.6	457,076	—	—	—	417,827	12	—

3. Unfälle und Erkrankungen und Vergleichung der Leistungen der Hülfskasse mit den Einzahlungen der Versicherten, für die Jahre 1872 bis 1900 zusammengefasst.

3. Accidents et maladies, contributions des assurés et prestations de la caisse de secours pour les années 1872 à 1900 y compris.

Kantone *Cantons*	Schadenfälle *Accidents et maladies*					Beiträge der Versicherten des Kantons an die Hülfskasse *Contributions des assurés du canton à la caisse de secours*		Leistungen *Prestations*		
	Unfälle *Accidents*	Davon Todesfälle *Dont accidents mortels*	Erkrankungen *Maladies*	Davon mit tödlichem Ausgang *Dont avec décès*	Total	Fr.	Ct.	der Hülfskasse an Verunglückte des Kantons *de la caisse de secours en faveur des victimes du canton* Fr.	Ct.	% der einbezahlten Beiträge % *des contributions versées*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zürich	309	—	102	4	411	69,871	—	47,651	—	*68.2*
Bern	889	4	218	12	1,107	214.405	—	129,369	—	*60.3*
Luzern	50	—	18	1	68	11,635	—	9,447	—	*81.1*
Uri	3		1	—	4	2,287	—	174	—	*7.6*
Schwiz	32	—	13	—	45	3,274	—	3,642	—	*111.2*
Obwalden	6	1	—	—	6	830	—	2,310	—	*278.3*
Nidwalden	5	—	1		6	1,101	—	343	—	*31.1*
Glarus	64		38	2	102	19,800	—	16,461	—	*83.1*
Zug	32	—	—	—	32	3,929	—	1,667	—	*42.4*
Fribourg	37	—	21	1	58	9.804	—	6,424	—	*65.5*
Solothurn	73	1	43	3	116	19,688	—	16,428	—	*83.4*
Basel-Stadt	76	—	15	1	91	9.832	—	12,420	—	*126.3*
Basel-Land	83	1	17	—	100	28,032	—	14,286	—	*50.9*
Schaffhausen	79	—	33	1	112	24,865	—	10,079	—	*40.5*
Appenzell A.-Rh.	80	1	26	—	106	34,466	—	16,773	—	*48.6*
Appenzell I.-Rh.	5	—	1	—	6	1,094	—	523	—	*47.8*
St. Gallen	265	3	84	2	349	48,885	—	51,369	—	*105.0*
Graubünden	46	1	7	—	53	12,863	—	6,833	—	*53.1*
Aargau	180	1	36	—	216	44,187	—	19,433	—	*43.9*
Thurgau	85	1	24	3	109	22,986	—	17,829	—	*77.5*
Tessin	10	—	2	—	12	595	—	734	—	*123.3*
Vaud	324	2	69	3	393	98,893	—	46,775	—	*47.2*
Valais	31	1	6	1	37	4,658	—	8,048	—	*172.7*
Neuchâtel	89	—	27	—	116	12,293	—	10,484	—	*85.2*
Genève	15	1	5	1	20	3.552	—	7,574	—	*213.2*
Total	2,868	18	807	35	3,675	703,825	—	457,076	—	*64.9*

4. Unfallfrequenz, Entschädigung und Heilungsdauer 1872—1900.

4. Fréquence des accidents, indemnités et durée de la maladie, de 1872 à 1900.

Jahr *Années*	Zahl der Sektionen *Nombre des sections*	Zahl der Versicherten *Nombre des assurés*	Zahl der Unfälle *Nombre des accidents*			Total Unfälle *Total des accidents*	Auf 100 Versicherte Unfälle *Proportion pour 100 assurés*	Bezahlte Entschädigung *Indemnités payées*	Durchschnittliche Entschädigung *Indemnité moyenne*	Zahl der Krankentage *Journées de maladie*	Durchschnittliche Zahl der Krankentage *Moyenne des jours de maladie par victime*
			bei Brandfall *dans un incendie*	bei Übungen *lors d'un exercice*	Darunter Todesfälle *Dont accidents mortels*			Fr.	Fr.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1872	43	3,468	1	1	—	2	*0.05*	96	48	49	24.5
1873	63	5,316	5	4	1	9	*0.16*	672	75	280	35
1874	80	6,585	5	6	—	11	*0.16*	896	81	422	38
1875	88	7,309	11	2	—	13	*0.17*	1,311	101	616	47
1876	98	8,798	15	4	—	19	*0.21*	2,736	144	804	42
1877	112	9,504	14	8	1	22	*0.23*	7,522	342	690	33
1878	133	11,535	14	9	1	23	*0.19*	4,362	190	696	31.5
1879	142	13,497	20	14	—	34	*0.25*	3,850	113	1,113	33
1880	159	16,142	23	17	1	40	*0.24*	4,904	123	852	22
1881	198	18,976	22	18	—	40	*0.21*	3,822	96	1,113	28
1882	231	21,435	25	25	1	50	*0.23*	6,822	136	1,456	30
1883	250	24,001	25	18	—	43	*0.17*	4,530	105	1,110	26
1884	271	26,225	45	27	1	72	*0.27*	8,515	118	1,729	24
1885	298	30,754	38	23	1	61	*0.19*	8,377	137	1,747	29
1886	328	34,700	43	29	—	72	*0.20*	8,655	120	1,839	26
1887	356	38,780	71	26	—	97	*0.25*	8,062	83	1,958	20
1888	388	42,699	39	50	2	89	*0.20*	10,425	117	1,753	20
1889	531	54,141	56	41	—	97	*0.17*	6,479	67	1,778	18
1890	599	58,875	80	53	—	133	*0.22*	18,504	139	3,356	25
1891	658	65,629	83	41	2	124	*0.18*	15,187	122	2,421	20
1892	722	73.375	88	37	1	125	*0.17*	11,667	93	2,450	20
1893	764	81,660	141	67	—	208	*0.25*	16,899	81	4,075	20
1894	810	86,294	114	57	—	171	*0.19*	13,859	81	3,443	20
1895	864	95,557	124	67	—	191	*0.19*	14,251	75	3,462	18
1896	926	104,209	120	76	1	196	*0.18*	20,903	107	4,123	21
1897	982	109,260	137	73	1	210	*0.19*	26,849	128	4,302	21
1898	1034	113,804	136	81	1	217	*0.19*	30,695	141	4,676	22
1899	1088	120,223	168	102	1	270	*0.22*	25,424	94	4,938	18
1900	1136	126,002	128	101	2	229	*0.18*	21,866	95	4,022	18
			1791	1077	18	2868		308,140		61,273	21.3
			62.44 %	*37.55 %*	*0.6 %*		*0.20*		*107.44*		

5. Die Unfälle nach verletzenden Ursachen 1872—1900.

5. Les accidents classés d'après leurs causes, de 1872 à 1900.

Dienstabteilung *Subdivisions*	Umstürzen von Leitern *Chute depuis une échelle*	Absturz von Gebäuden oder Geräten *Chute depuis un bâtiment ou un engin*	Einsturz von Gebäudeteilen — *Ecroulement d'une partie de bâtiment*	Abspringen frei oder ins Sprungtuch *Saut dans le vide ou dans le drap de sauvetage*	Selbstrettung mit Leine — *Rupture de la corde de sauvetage*	Ausgleiten und Fallen *Glissement et chute*	Verbrennung — *Brûlures*	Überfahren *Ecrasement par voiture*	Durch Pferde etc. *Ecrasement par chevaux, etc.*	Stoss, Schlag, Klemmen, Schneiden, Stechen, Schürfen — *Coups, écrasement, coupure, piqûre, écorchure*	Fremdkörper ins Auge *Corps étranger dans l'œil*	Überanstrengung — *Surmenage*	Ersticken — *Asphyxie*	Erfrieren — *Congélation*	Ertrinken — *Submersion*	Andere Ursachen — *Autres causes*	Total	% Unfälle — *% d'accidents*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Stab — *Etat-major*	—	6	1	1	—	17	5	2	—	13	—	3	—	—	—	—	48	*1.8*
Fuhrleute, Feuerreiter und Boten — *Conducteurs, courriers, estafettes*	—	—	—	—	—	3	—	—	9	2	—	1	—	—	—	—	15	*0.6*
Rettungscorps — *Sauveteurs*	45	63	18	40	55	193	69	45	1	393	6	66	—	1	1	8	1004	*34.9*
Spritzencorps — *Pompiers*	12	92	25	13	2	289	108	84	11	679	13	62	—	1	—	21	1412	*49.3*
Hydrantencorps — *Hydrantiers*	—	8	1	1	1	17	1	1	1	35	1	7	—	—	—	—	74	*2.5*
Leitern- und Baucorps — *Corps des échelles et des sapeurs*	5	25	9	1	—	42	22	13	1	143	3	9	—	—	1	1	275	*9.7*
Wachtcorps — *Corps de piquet*	—	2	—	—	—	11	1	—	—	8	1	—	—	—	—	1	24	*0.7*
Andere Abteilungen — *Autres subdivisions*	—	—	1	—	—	4	6	—	—	4	1	—	—	—	—	—	16	*0.5*
Total	62	196	55	56	58	576	212	145	23	1277	25	148	—	2	2	31	2868	*100*

6. Die Unfälle nach verletzten Körperteilen 1872—1900.

6. Les accidents classés d'après le siège des lésions, de 1872 à 1900.

Dienstabteilung *Subdivisions*	Kopf *Tête*	Augen *Yeux*	Einzelnfinger *Doigts isolés*	Hände *Mains*	Arme *Bras*	Rumpf *Tronc*	Untere Extremitäten *Extrémités inférieures*	Innere Verletzungen *Lésions internes*	Anderweitige Verletzungen *Autres lésions*	Total	Davon Todesfälle *Dont accidents mortels*	Todesfälle in % *Décès en % du nombre des accidents*
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Stab — *Etat-major*	6	—	1	13	3	3	20	—	2	48	—	—
Fuhrleute, Feuerreiter und Boten — *Conducteurs, courriers et estafettes*	—	—	—	—	—	3	12	—	—	15	—	—
Rettungscorps — *Sauveteurs*	53	16	147	229	65	165	315	9	5	1004	8	*0.79*
Spritzencorps — *Pompiers*	101	37	303	278	76	172	434	6	5	1412	6	*0.42*
Hydrantencorps — *Hydrantiers*	5	3	16	15	5	7	22	—	1	74	—	—
Leitern- und Baucorps — *Corps des échelles et des sapeurs*	19	6	41	56	17	38	91	3	4	275	3	*1.09*
Wachtcorps — *Corps de piquet*	2	1	7	4	2	2	5	—	1	24	1	*4.17*
Andere Abteilungen — *Autres subdivisions*	2	1	3	4	—	3	3	—	—	16	—	—
Total	188	64	518	599	168	393	902	18	18	2868	18	*0.63*

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis.

A.

Abstinenz (siehe Trinkerheilstätten).

Akademien (siehe Unterricht).

Alkoholverwaltung, eidgenössische, in den Jahren 1887—1900, 335.

Anstalten (siehe Zwangserziehungsanstalten — Schwachsinnige Kinder — Blindenanstalten — Taubstummenanstalten — Epilepsie).

Arbeitsausstände in der Schweiz 1860—1900, 346.

Arealverhältnisse der Schweiz. Natur des produktiven und unproduktiven Bodens, 2.

Armee, schweizerische (siehe Militärwesen).

Armenpflege. Die obligatorische Gemeindearmenpflege im Jahre 1890, 206.

Asyle. Die schweizerischen Hülfsgesellschaften und Asyle im Auslande 1900, 195.

Aufforstungen (siehe Forstwirtschaft).

Ausfuhr (siehe Handel).

Ausgaben und Einnahmen der Eidgenossenschaft und der Kantone (siehe Finanzwesen).

Auslieferungsverkehr der Schweiz mit dem Auslande 1890—1899, 350.

Auswanderung. Die überseeische Auswanderung aus der Schweiz in den Jahren 1891—1900, 37.

B.

Banken. Ergebnisse der 35 Emissionsbanken 1900, 160. — Notencirkulation 1886—1900, 172. — Durchschnitts-, Maximal- und Minimal-Positionen 1900, 174. — Barvorrat auf Ende jeder Woche 1900, 177. — General-Situation auf Ende jeder Woche 1900, 178.

Bannbezirke (siehe Jagdwesen).

Bedingungsschiessen in den freiwilligen Schiessvereinen 1899, 274.

Bevölkerung. Gesamtbevölkerung der Schweiz 1850, 1860, 1870, 1880, 1888 und 1900, 5.

Bevölkerungsbewegung. Gesamtzahl der Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle in der Schweiz während der Jahre 1867—1899, 10. — Die Eheschliessungen nach Kantonen 1867—1899, 11. — Die Ehescheidungen nach Kantonen 1876—1899, 14. — Die Scheidungen im Jahre 1899 nach den Scheidungsgründen, 15. — Die Geburten nach Kantonen 1867—1899, 16. — Gesamtzahl der Mehrgeburten nach Kantonen und ihr Geschlechtsverhältnis im 20jährigen Zeitraum 1871—1890, 19. — Die unehelichen Geburten nach Kantonen 1869—1899, 20. — Die Totgeburten nach Kantonen 1870—1899, 22. — Der Geburtenüberschuss nach Kantonen 1867—1899, 24. — Die Sterbefälle nach Kantonen 1867—1899, 27. — Die Sterbefälle, unterschieden nach den wichtigsten Todesursachen, 1876—1899, 30. — Die Unglücksfälle mit tödlichem Ausgang 1876—1899, 32. — Die Sterbefälle infolge Selbstmord 1876—1899, 34. — Legitimationen unehelicher Kinder 1898 und 1899, 36. — Auswanderung, überseeische, aus der Schweiz 1891—1900, 37.

Bierbrauereien (siehe Brauereibetriebe).

Blindenanstalten. Bewegung der Bevölkerung in den — 1900, 246.

Brandversicherung (siehe Versicherung).

Brauereibetriebe. Die Bierproduktion in der Schweiz 1897—1900, 84. — Die Betriebe nach ihrer Produktionsmenge im Jahre 1900, 85.

Brennereien (siehe Alkoholverwaltung).

Briefmarken. Verkauf von — (siehe Postwesen).

Briefpostverkehr (siehe Postwesen).

Brückenbauten. Beiträge der Eidgenossenschaft für —, 254.

Brustkranke (siehe Tuberkulosis).

Bodenfläche der Schweiz. Natur des produktiven und unproduktiven Bodens, 2.

Bürgerrechtsbewilligungen (siehe Politische Statistik).

Bundesbehörden (siehe Politische Statistik).

Bundesgericht. Die Mitglieder des Bundesgerichts seit 1849, 309.

Bundespräsidenten von 1848 1901, 305.

Bundesrat. Die Mitglieder des Bundesrates seit 1848, 306.

Bundesverwaltung. Organisation der . 315.

C.

Cement-, Kalk- und Gipsfabrikation. Die Cement-, Kalk- und Gipsfabriken in der Schweiz 1901, 86. — Gesamtproduktion an Cement, Kalk und Gips 1894—1900, 87.

D.

Dampfkessel. Schweizerischer Verein von Dampfkesselbesitzern, 88. — Die Mitglieder des Vereins und die Anzahl der Dampfkessel 1896—1900, 88. — Die Dampfkessel nach Industriezweigen 1895—1900, 89. — Die Dampfkessel nach ihrer Grösse, 90. — Die Dampfkessel nach ihrem Alter, 92. — Die Dampfkessel nach ihrem Ursprung, 92.

Dampfschiffe. Dampfschiffahrt im Jahre 1900, 124.

Drahtseilbahnen. Finanzielle Verhältnisse 1899, 117. — Technische Verhältnisse und Verkehr 1899, 118.

E.

Ehescheidungen. Die Ehescheidungen nach Kantonen 1876—1899, 14. — Die dauernden Scheidungen im Jahre 1899 nach den Scheidungsgründen, 15.

Eheschliessungen. Die Zahl der Eheschliessungen, Geburten und Sterbefälle 1867—1899, 10. — Die Eheschliessungen nach Kantonen 1867—1899, 11.

Einbürgerungen (siehe Politische Statistik).

Einfuhr (siehe Handel).

Einnahmen und Ausgaben der Eidgenossenschaft und der Kantone (siehe Finanzwesen).

Eisenbahnen. Lokomotivbahnen, ihre bauliche Länge und die Betriebslänge 1899, 106. — Zugleistungen der Lokomotivbahnen 1884—1899, 108. — Verkehr auf den schweizerischen Lokomotivbahnen 1884—1899, 108. — Betriebsrechnung der Lokomotivbahnen 1884—1899, 109. — Schweizerische Hauptbahnen und zugehörige Nebenbahnen, ihre Bau- und Betriebslänge und Verkehr 1890—1899, 110. — Betriebseinnahmen 1890—1899, 112. — Baukosten, Anlagekapital und Reinertrag 1890 bis 1899, 114. — Gewinn- und Verlustrechnung 1884—1899, 116. — Entwicklung der Eisenbahnen in verschiedenen Staaten 1850—1898, 122.

Emissionsbanken (siehe Banken).

Entsumpfungen. Beiträge der Eidgenossenschaft für —, 254.

Epilepsie. Bestand und Bewegung in den Anstalten für Epileptische 1900, 191.

Erfindungspatente. Die in der Schweiz von 1865—1900 eingetragenen Gewerbe- und Handelsmarken, 96. — Die in der Schweiz von 1889—1900 eingetragenen gewerblichen Muster und Modelle, 97. — Die in der Schweiz von 1888 bis Ende 1900 erteilten Hauptpatente, 98.

Ernteerträge (siehe Landwirtschaft).

Erziehungsanstalten (siehe Unterricht).

F.

Feuerversicherung (siehe Versicherung).

Feuerwehrverein, schweizerischer, und die Leistungen seiner Hülfskasse 1872—1900, 352.

Finanzwesen. Einnahmen und Ausgaben der Eidgenossenschaft 1891—1900, 248; — Einnahmen und Ausgaben der Kantone 1895—1899, 252. — Von der Eidgenossenschaft den Kantonen zugesicherte und verabfolgte Beiträge für Strassen, Brückenbauten, Flusskorrektionen, Wildbachverbauungen und Entsumpfungen 1851—1901, 254.

Fischzucht. Leistungen der Fischbrutanstalten 1899/1900, 74. — Erlegung schädlicher Tiere 1892—1900, 76. — Erbrütete Fische 1892—1900, 76. — Stand der Schonreviere 1900, 78.

Flusskorrektionen. Beiträge der Eidgenossenschaft an —, 254.

Forstwirtschaft. Von 1872—1900 mit Unterstützung des Bundes ausgeführte Aufforstungen, 69. — Übersicht der Waldfläche und der Anzahl der Forstbeamten nach Kantonen, 70. — Aufforstungen im eidgenössischen Forstgebiet 1900, 72. Schweizerische Ein- und Ausfuhr von Holz 1891—1900, 73.

Frankomarken. Verkauf von — (siehe Postwesen).

Fremdenhotels (siehe Gasthäuser).

Futterbau (siehe Landwirtschaft).

G.

Gasthäuser. Die Fremdenhotels und Fremdenpensionen der Schweiz 1880, 1894 und 1899, und der Fremdenverkehr in der Schweiz während der Jahre 1897—1899, 93.

Geburten. Die Geburten (inkl. Totgeburten) nach Kantonen 1867—1899, 16. — Gesamtzahl der Mehrgeburten nach Kantonen und ihr Geschlechtsverhältnis im 20jährigen Zeitraum 1871—1890, 19. — Die unehelichen Geburten nach Kantonen 1869—1899, 20. — Die Totgeburten nach Kantonen 1870—1899, 22. — Der Geburtenüberschuss nach Kantonen 1867—1899, 24.

Geburtenüberschuss (siehe Geburten).

Gefängniswesen. Schutzaufsichtsvereine, 258. — Bestand der gesamten Gefängnisbevölkerung 1895—1900, 259. — Internationaler Auslieferungsverkehr der Schweiz 1890—1899, 350. — Zwangserziehungs- und Rettungsanstalten (siehe Unterricht).

Geisteskranke (siehe Gesundheitswesen).

Gesandtschaften der Schweiz im Auslande, 313.

Gesundheitsweseh, Gesundheitspolizei. Todesursachen in den Städten mit 10,000 und mehr Einwohnern 1877 bis 1899, 182. — Die Geisteskranken in den staatlichen Irrenheilanstalten 1900, 184. — Trinkerheilstätten, Bestand und Bewegung der Bevölkerung in denselben, 1900, 188.

Getreidemarkt in Bern 1900, 180.

Gewerbe- und Handelsmarken. Die in der Schweiz von 1865—1900 eingetragenen Marken, 96.

Gewerbeschulen (siehe Unterricht).

Gipsfabrikation (siehe Cement-, Kalk- und Gipsfabrikation).

Glasversicherung (siehe Versicherung).

H.

Hagelversicherung (siehe Versicherung).

Handel. Gesamtsummen des Specialhandels der Schweiz 1892—1900, 126. — Gesamtsummen des Specialhandels per Kopf der Bevölkerung 1892—1900, 126. — Gesamtsummen des Specialhandels nach volkswirtschaftlichen Kategorien 1896—1900, 127. — Handel der Schweiz mit den einzelnen Ländern im Jahre 1900, 128. — Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Handelsartikel, mit Angabe ihrer Herkunftsländer, sowie der Absatzgebiete 1900, 130. — Kategorienweise Einteilung des Specialhandels 1900 in Lebensmittel, Rohstoffe und Fabrikate, 154. — Zollertrag nach Kategorien des Zolltarifs 1899 und 1900, 156. — Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Konsumartikel 1891—1900, 158. — Totalsummen der Einfuhr und Ausfuhr verschiedener Länder 1898 und 1899, 160.

Handelsmarken (siehe Gewerbe- und Handelsmarken),

Heilstätten (siehe Trinkerheilstätten, Tuberkulosis).

Heiraten (siehe Eheschliessungen).

Hôtels (siehe Gasthäuser).

Hülfsgesellschaften. Die schweizerischen Hülfsgesellschaften und Asyle im Auslande und Verteilungsliste der Beiträge, 195.

Hülfskasse des schweizerischen Feuerwehrvereins 1872—1900, 352.

I. J.

Immobiliarversicherung (siehe Versicherung).

Industrie (siehe Brauereibetriebe, Cement-, Kalk- und Gipsfabrikation, Dampfkessel, Gasthäuser, Erfindungspatente).

Industrieschulen (siehe Unterricht).

Irrenheilanstalten (siehe Gesundheitswesen).

Jagdwesen. Wildhut in den Jagdbannbezirken 1900, 80.

K.

Kadettencorps der Schweiz 1896—1900 und die vom Bunde erteilten Beiträge und Prämien, 278.

Käsereien (siehe Landwirtschaft).

Kalkfabrikation (siehe Cement-, Kalk- und Gipsfabrikation).

Kinderschulen (siehe Unterricht).

L.

Landsturm (siehe Militärwesen).

Landwehr (siehe Militärwesen).

Landwirtschaft. Kanton Zürich, 41. — Kanton Bern, 48. — Kanton Schaffhausen, 53. — Kanton Freiburg, 54. — Kanton Aargau, 56. — Kanton Waadt, 58. — Darstellung der schweizerischen Weinernte 1900, 62.

Landwirtschaftlicher Unterricht (siehe Unterricht).

Lebensversicherung (siehe Versicherung).

Legitimationen unehelicher Kinder. Zahl der in den Jahren 1898 und 1899 durch die nachfolgende Ehe ihrer Eltern legitimierten unehelichen Kinder, 36.

Lehrerbildungsanstalten (siehe Unterricht).
Lohnbewegungen und Streiks in der Schweiz 1860—1900, 346.
Lungenschwindsucht (siehe Tuberkulosis).

M.

Marken (siehe Gewerbe- und Handelsmarken).
Mehlmarkt in Bern 1900, 180.
Mehrgeburten 1871—1890, 19.
Meteorologie. Die Witterung im Jahre 1900, 326.
Milchwirtschaft (siehe Landwirtschaft).
Militärwesen. Rekrutierung 1880—1901, 266. — Effektivbestand der Armee **nach Waffengattungen** 1885—1901, 267. — Kontrollstärke des Landsturmes 1901, 268. — **Militärischer Vorunterricht** (Turnübungen) 1899/1900, 269. — Militärischer Vorunterricht III. Stufe 1885—1900, 282. — Schiessvereine, freiwillige, 1890—1899, 272. — Bedingungsschiessen in den Schiessvereinen 1899, 274. — Kadettencorps der Schweiz 1896—1900, 278. — Beiträge des Bundes an die Schiessvereine 1900, 284. — Ausgerichtete Militärpensionen 1900, 285.
Mittelschulen (siehe Unterricht).
Mobiliarversicherung (siehe Versicherung).
Modelle, gewerbliche (siehe Muster und Modelle, gewerbliche).
Muster und Modelle, gewerbliche. Die in der Schweiz von 1889—1900 eingetragenen **gewerblichen Muster** und Modelle, 97.

N.

Nationalrat. Die Zahl der Vertreter der Kantone im — (siehe Politische Statistik).
Nationalratswahlkreise (siehe Politische Statistik).
Niederschläge im Jahre 1900, 329.
Notencirkulation der schweizerischen Emissionsbanken (siehe Banken).

O.

Obstbau (siehe Landwirtschaft).
Obsternte (siehe Landwirtschaft).

P.

Patente (siehe Erfindungspatente).
Politische Statistik. Die schweizerische **Volksabstimmung** vom 4. November 1900 (Proportionalwahl des Nationalrates, Wahl des Bundesrates durch das Volk), 286. — **Einbürgerungen** in den Kantonen 1891—1900, 287. — **Erwerbungen des schweizerischen Bürgerrechts** 1885—1900, 288. — **Maximal- und Minimalgebühren** bei Anlass der Einbürgerung in Kantonen und Gemeinden 1896—1900, 290. — **Bundesbehörden,** 292. — Nationalratswahlkreise, 292. — Zahl der Vertreter der Kantone im Nationalrate seit 1848, 297. — Übersicht der von den gesetzgebenden Räten in den Amtsperioden 1848—1900 gehaltenen Sitzungen mit ihren Präsidien, 298. — Die Bundespräsidenten von 1848 bis 1901, 305. — Die Mitglieder des Bundesrates seit 1848, 306. — Die Mitglieder des Bundesgerichts 1849—1900, 309. — Vertretung der Schweiz im Auslande, 313. — Organisation der Bundesverwaltung, 315.
Polytechnische Schule (siehe Unterricht).
Postkarten. Verkauf von — (siehe Postwesen).
Postwesen. Entwicklung des Postverkehrs 1855—1900, 99. — Fahrpost- und **Briefpostnachnahmen** 1855—1900, 100. — Zeitungen und Zeitschriften, Wertzeichen 1855—1900, 101. — **Betriebsbilanz** 1855—1900, 102.
Preise. Getreide- und Mehlmarkt in Bern 1900, 180.
Primarschulen (siehe Unterricht).

R.

Rebland der Schweiz. Arealverhältnisse, 2.
Rekrutenprüfungen 1896—1900, 232.
R tierung der Armee (siehe Militärwesen).
Rettu und Zwangserziehungsanstalten 1900, 240.
rsicherung (siehe Versicherung).

S.

Salinen. Salzproduktion der schweiz. Salinenwerke 1885—1900, 82. — Konsum und Verkaufspreise von Salz im Jahre 1900, 83. — Reingewinn aus dem Salzmonopol 1900, 83.

Salz (siehe Salinen).

Scheidungen (siehe Ehescheidungen).

Schiessvereine, freiwillige (siehe Militärwesen).

Schonreviere (siehe Fischzucht).

Schulwesen (siehe Unterricht).

Schutzaufsichtsvereine für entlassene Sträflinge, 258.

Schwachsinnige Kinder. Anstalten für — 1899 und 1900, 242. — Ergebnisse der ärztlichen Untersuchung in den Schulen 1899 und 1900, 244.

Schwindsucht (siehe Tuberkulosis).

Seen der Schweiz. Die Seen von über 10 ha. Flächeninhalt, 4.

Sekundarschulen (siehe Unterricht).

Selbstmordfälle 1876—1899, 34.

Sterbefälle (siehe auch Gesundheitswesen). Die Sterbefälle nach Kantonen (ohne Totgeburten) 1867—1899, 27. — Die Sterbefälle unterschieden nach den wichtigsten Todesursachen 1876—1899, 30. — Die Unglücksfälle mit tödlichem Ausgang 1876—1899, 32. — Die Sterbefälle infolge Selbstmord 1876—1899, 34.

Strafanstalten (siehe Gefängniswesen).

Strassenbauten, Beiträge der Eidgenossenschaft für —, 254.

Streiks und Lohnbewegungen in der Schweiz 1860—1900, 346.

Studenten (siehe Unterricht).

T.

Tabakbau. Kanton Bern, 51. — Kanton Freiburg, 54. — Kanton Waadt, 61.

Taubstummenanstalten, Bewegungen der Bevölkerung in den — 1900, 247.

Telegraph. Entwicklung des Telegraphenverkehrs 1870—1900, 103. — Das Telegraphenwesen in verschiedenen Staaten, 104.

Telephon. Entwicklung des Telephonverkehrs 1890—1900, 105.

Temperaturverhältnisse im Jahre 1900, 327.

Todesfälle (siehe Sterbefälle).

Todgeburten (siehe Geburten).

Tramways. Technische Verhältnisse und Verkehr 1899, 120. — Finanzielle Verhältnisse 1899 121.

Transportversicherung (siehe Versicherung).

Trinkerheilanstalten, schweizerische, Bestand und Bewegung in denselben 1900, 188. — Alter der Aufgenommenen 1900, 188. — Heimat, Konfession, Civilstand, Beruf der Aufgenommenen 1900, 189. — Formen der Trunksucht, 189. — Entlassene 1900, 190. — Ergebnisse seit Bestehen der Anstalten, 190.

Trunksucht (siehe Trinkerheilanstalten).

Tuberkulosis. Die Volksheilstätten für Tuberkulöse 1900, 192.

U.

Unfallversicherung (siehe Versicherung).

Unglücksfälle mit tödlichem Ausgang (siehe Sterbefälle und Gesundheitswesen).

Universitäten (siehe Unterricht).

Unterricht. Die **Kleinkinderschulen** 1898 und 1899, 208. — **Primarschulen.** *a.* Schulgemeinden, Schulen und Schüler 1898 und 1899, 209; — *b.* Lehrer und Schüler 1898 und 1899, 210; — *c.* Ausgaben der Kantone und der Gemeinden für die Primarschulen 1898 und 1899, 211. — **Sekundarschulen.** *a.* Schulen und Schüler 1898 und 1899, 212; — *b.* Lehrer und Schüler 1898, 213; — *c.* Ausgaben der Kantone und Gemeinden für die Sekundarschulen 1898 und 1899, 214. — **Mittelschulen** 1898 und 1899, 215. — **Lehrerbildungsanstalten** 1898 und 1899, 217. — **Gewerbliche und industrielle Berufsbildung** 1898 und 1899, 218. — **Landwirtschaftlicher Unterricht** 1898 und 1899, 219. — **Rekapitulation der Schülerzahlen** 1898 und 1899, 220. — **Rekapitulation der Staats- und Gemeindeausgaben für** das Unterrichtswesen 1898 und 1899, 222. — **Ausgaben des Bundes für das Unterrichtswesen 1897 bis** 1899, 222. — **Statistik der Universitäten und Akademien** der Schweiz 1891—1901, 223. — Die **Studierenden der eidgenössischen polytechnischen Schule** 1865—1901, 230. — **Pädagogische Rekrutenprüfungen** 1896—1900, 232. — **Rettungs- und Zwangserziehungsanstalten** 1900, 240. — **Anstalten für schwachsinnige Kinder** 1899 und 1900, 242 und 244. — **Blindenanstalten** 1900, 246. — **Taubstummenanstalten** 1900, 247.

V.

Vereine (siehe Dampfkesselbesitzer, Hülfsgesellschaften, Schutzaufsichtsvereine, Schiessvereine).

Verkehr und Verkehrsmittel (siehe Postwesen, Eisenbahnen, Telegraph, Telephon, Drahtseilbahnen, Tramways, Dampfschiffe).

Versicherung. Prämieneinnahmen 1899, 161. — Lebensversicherung 1890, 162. — Gewinnbeteiligung der Aktionäre bei der Lebensversicherung 1899, 164. — Versicherung gegen Unfall- und Wasserleitungsschäden, Transport- und Rückversicherung 1899, 165. — Versicherung gegen Brand, Glas- und Viehverlust und Hagel 1899, 166. — Schweizerische Hagelversicherungs-Gesellschaft 1882—1899, 168. — Kantonale Brandversicherungsanstalten 1899, 169.

Viehstand. Die definitiven Ergebnisse der eidgenössischen Viehzählung vom 19. April 1901, kantons- und bezirksweise, 64.

Viehversicherung (siehe Versicherung).

Viehzählung (siehe Viehstand).

Volksabstimmungen (siehe Politische Statistik).

Volksheilstätten (siehe Trinkerheilstätten, Tuberkulosis).

Volkszählungen. Die Bevölkerung der Schweiz, kantons- und bezirksweise Angaben für die Zählungen von 1850, 1860, 1870, 1880, 1888 und 1900, 5.

Vorunterricht, militärischer (siehe Militärwesen).

W.

Waffengattungen der Armee (siehe Militärwesen).

Wahlkreise (siehe Politische Statistik).

Waldfläche der Schweiz, Arealverhältnisse, 2 (siehe auch Forstwirtschaft).

Weinernte (siehe Landwirtschaft).

Wildbachverbauungen. Beiträge der Eidgenossenschaft für —, 254.

Wildhut (siehe Jagdwesen).

Witterung. Die Witterung im Jahre 1900, 326.

Wohnbevölkerung (siehe Bevölkerung).

Z.

Zeitungen und Zeitschriften, postalischer Verkehr (siehe Postwesen).

Zollwesen (siehe Handel).

Zwangserziehungsanstalten 1900, 240.

Table alphabétique des matières.

A.

Académies *(voir Instruction publique).*

Accidents. *Les accidents mortels pendant les années 1876 à 1899, 32.*

Administration fédérale *(voir Statistique politique).*

Agents diplomatiques suisses *à l'étranger (voir Statistique politique).*

Agriculture. *Statistiques agricoles de quelques cantons: Zurich, 41; — Berne, 48; — Schaffhouse, 53; — Fribourg, 54; — Argovie, 56; — Vaud, 58. — Tableau du rendement des vignes en Suisse, en 1900, 62. — Prix des blés et des farines à Berne en 1900, 180.*

Alcools. *Régie fédérale des —, 335.*

Aliénés *(voir Hygiène).*

Armes. *Effectif de l'armée d'après les différentes armes (voir Militaire).*

Asiles: *pour la guérison des buveurs 1900, 188. — Asiles populaires pour le traitement de la phtisie pulmonaire 1900, 192. — Asiles d'aveugles 1900, 246. — Asiles pour épileptiques 1900, 190. — Asiles et hôpitaux étrangers subventionnés par la Confédération et les cantons 1900, 204. — Homes suisses en pays étrangers 1900, 202.*

Assemblée fédérale *(voir Statistique politique).*

Assistance. *L'assistance légale par les communes 1900, 206 (voir aussi Sociétés suisses de secours).*

Assurances *et réassurances, en 1899: Primes encaissées en Suisse en 1899, 161. — Assurances sur la vie 1899, 162. — Assurance-accidents, conduites d'eau, transports et réassurances 1899, 165. — Assurance-incendie, bris de glaces, bestiaux et grêle 1899, 166. — Société suisse d'assurance contre la grêle 1882 à 1899, 168. — Etablissements cantonaux d'assurance contre l'incendie 1899, 169.*

Aveugles. *Asiles d'aveugles 1900, 246.*

B.

Banques *suisses d'émission 1900: Rendement 1900, 170; — Moyenne de la circulation des billets de banque 1900, 172; — Positions maximales et minimales de chaque banque d'après les situations hebdomadaires 1900, 174; — Encaisse métallique des banques à la fin de chaque semaine 1900, 177; Situation générale à la fin de chaque semaine 1900, 178.*

Bateaux à vapeur, *124.*

Bétail. *Résultats définitifs du recensement fédéral du bétail du 19 avril 1901, classés par cantons et par districts, 64.*

Bière. *Fabrication de la — (voir Brasseries).*

Billets des banques *suisses d'émission (voir Banques).*

Blés. *Prix des — (voir Prix).*

Brasseries. *La production de la bière en Suisse 1897 à 1900, 84. — Les brasseries, classées d'après leur importance, pour l'année 1900, 85.*

Brevets d'invention. *Les marques de commerce et d'industrie enregistrées en Suisse de 1865 à 1900, 96. — Les dessins et modèles industriels enregistrés en Suisse de 1889 à 1900, 97. — Les brevets principaux délivrés en Suisse du 15 novembre 1888 à fin 1900, 98.*

Buveurs *(voir Hygiène).*

C.

Cadets. *Les corps de cadets en Suisse 1896 à 1900, 278.*

Caisse de secours *de la Société suisse des sapeurs-pompiers 1872 à 1900, 352.*

Cercles électoraux *(voir Statistique politique).*

Céréales *(voir Agriculture).*

Chasse. *Surveillance des districts francs en 1900, 80.*

Chaudières à vapeur. *Société suisse des propriétaires de chaudières à vapeur. — Effectif des membres de la Société, de 1896 à 1900, 88. — Les chaudières à vapeur d'après le genre d'industrie, 89. — Les chaudières à vapeur d'après leur grandeur, 90. — Les chaudières à vapeur d'après leur âge, 92. — Les chaudières à vapeur d'après leur origine, 92.*

Chaux hydraulique. *Les fabriques de ciment, de chaux hydraulique et de gypse de la Suisse en 1901, 86. — Production totale du ciment, de la chaux et du gypse en Suisse de 1894 à 1900, 87.*

Chemins de fer *(voir Transports).*

Ciment. *Les fabriques de ciment, de chaux hydraulique et de gypse de la Suisse en 1901, 86. — Production totale du ciment, de la chaux et du gypse en Suisse de 1894 à 1900, 87.*

Commerce. *Sommes totales du commerce spécial de la Suisse 1892 à 1900, 126. — Sommes totales du commerce spécial par tête de la population 1892 à 1900, 126. — Sommes totales du commerce spécial par catégories économiques 1896 à 1900, 127. — Commerce de la Suisse avec les divers pays en 1900, 128. — Importation et exportation des principaux articles de commerce 1900, 130. — Répartition par catégories du commerce spécial de 1900 en classes: substances alimentaires, matières premières et produits fabriqués, 154. — Recettes des douanes d'après les catégories du tarif douanier, 156. — Importation et exportation des principaux articles de consommation 1891 à 1900, 158. — Commerce d'importation et d'exportation dans différents pays 1898 et 1899, 160.*

Conseil national, Conseil des Etats et Conseil fédéral *(voir Statistique politique).*

Consommation. *Articles de —. Importation et exportation des principaux articles de consommation 1891 à 1900, 158.*

Corrections fluviales *(voir Finances).*

Cultures *(voir Agriculture).*

D.

Décès. *Les décès par cantons (sans les mort-nés), de 1867 à 1899, 27. — Les décès, classés d'après les principales causes, pendant les années 1876 à 1899, 30. — Les accidents mortels pendant les années 1876 à 1899, 32. — Les suicides de 1876 à 1899, 34.*

Dépenses *de la Confédération et des Cantons (voir Finances).*

Disciplinaires *1900, 240.*

Divorces. *Les divorces par cantons, pendant les années 1876 à 1899, 14. — Les jugements définitifs en matière de divorce prononcés pendant l'année 1899 et motifs du divorce, 15.*

Douanes. *Recettes des douanes, d'après les catégories du tarif douanier, 156.*

Droit de cité. *Acquisition du — (voir Statistique politique).*

E.

Ecoles *(voir Instruction publique).*

Education *(voir Instruction publique).*

Elections *(voir Statistique politique).*

Elite *(voir Militaire).*

Emigration *suisse pour les pays d'outre-mer, pendant les années 1891 à 1900, 37.*

Endiguements. *Subventions de la Confédération pour — (voir Finances).*

Enfants faibles d'esprit. *Etablissements pour — 1899 et 1900, 242. — Résultats de l'examen sanitaire des enfants arrivés, en 1899 et en 1900, à l'âge de scolarité, 244.*

Enfants naturels *(voir Illégitimes).*

Enseignement *(voir Instruction publique).*

Etablissements *pour aliénés 184. — La guérison des buveurs, 188. — Le traitement de la phtisie pulmonaire, 192. — Enfants faibles d'esprit, 242 et 244. — Jeunes délinquants, 240. — Aveugles, 246. — Sourds-muets, 247.*

Epileptiques. *Asiles pour — 1900, 191.*

Etrangers *en Suisse. Nombre des voyageurs descendus dans les hôtels et leur nationalité, 95.*

Examens pédagogiques *des recrues, 232.*

Exportation *(voir Commerce).*

Extraditions *réciproques entre la Confédération et les Etats étrangers 1890 à 1899, 350.*

F.

Faibles d'esprit *(voir Enfants faibles d'esprit).*

Farines, *prix des — (voir Prix).*

Finances. *Recettes et dépenses de la Confédération 1891 à 1900, 248. — Recettes et dépenses des cantons 1895 à 1899, 252. — Subventions allouées par la Confédération aux cantons, de 1854 à 1901, pour ponts et chaussées, corrections fluviales, endiguements et travaux d'assainissement, 254.*

Forêts *(voir Sylviculture).*

Fourrages *(voir Agriculture).*

Fromageries *(voir Agriculture).*

Fruits *(voir Agriculture).*

Funiculaires *(voir Transports).*

G.

Grèves. *Les mouvements de salaire et les grèves en Suisse 1860 à 1900, 346.*

Gypse. *Les fabriques de ciment, de chaux hydraulique et de gypse de la Suisse en 1901, 86. — Production totale du ciment, de la chaux et du gypse en Suisse de 1894 à 1900, 87.*

H.

Homes suisses *en pays étrangers 1900, 202.*

Hôtels et pensions d'étrangers. *Les hôtels et pensions, répartis d'après le nombre des lits, 93. — Capitaux engagés, 93. — Nombre des lits, 94. — Les employés, 94. — Nombre des voyageurs descendus dans les hôtels, 95.*

Hygiène, police sanitaire. *Causes de décès dans les villes ayant 10,000 habitants et au delà 1877 à 1899 182. — Etablissements d'aliénés 1900, mouvement d'entrée et de sortie, 184. — Asiles suisses pour la guérison des buveurs 1900, 188. — Asiles populaires pour le traitement de la phtisie pulmonaire 1900, 192.*

I. J.

Illégitimes. *Les naissances illégitimes, par cantons, 1869 à 1899, 20. — Enfants naturels, légitimés en 1898 et 1899 par le mariage subséquent des parents, 36.*

Importation *(voir Commerce).*

Incendie. *Assurance-incendie (voir Assurances).*

Industries *(voir Brasseries, Ciment, Chaux, Gypse, Chaudières à vapeur, Hôtels et pensions d'étrangers, Brevets d'invention).*

Instruction militaire *préparatoire (voir Militaire).*

Instruction publique. **Ecoles enfantines** *1898 et 1899, nombre des écoles, élèves et institutrices, 208. —* **Ecoles primaires:** *communes scolaires, écoles et élèves 1898 et 1899, 209; — Personnel enseignant 1898 et 1899, 210; — Dépenses des cantons et des communes pour les écoles primaires 1898 et 1899, 211. —* **Ecoles secondaires:** *Nombre des écoles et des élèves 1898 et 1899, 212; — Personnel enseignant et élèves 1898 et 1899, 213; — Dépenses des cantons et des communes pour les écoles secondaires 1898 et 1899, 214. —* **Ecoles moyennes** *1898 et 1899, 215. —* **Ecoles normales** *1898 et 1899, écoles, élèves et corps enseignant, 217. —* **Enseignement professionnel et industriel** *1898 et 1899, 218. —* **Enseignement agricole** *1899 et subventions fédérales 1896 à 1899, 219. —* **Récapitulation:** *Nombre des élèves 1898 et 1899, 220; — Dépenses de l'Etat et des communes pour l'instruction publique en 1898 et 1899, 222; — Dépenses de la Confédération pour l'instruction publique 1897 à 1899, 223. —* **Universités et académies** *1891 à 1901, 223. —* **Ecole polytechnique fédérale** *1865 à 1901, 230. —* **Examens pédagogiques** *des recrues, 232. —* **Ecoles de réforme** *et d'éducation correctionnelle 1900, 240; — Etablissements pour enfants faibles d'esprit 1899 et 1900, 242; — Asiles d'aveugles 1900, 246; — Instituts de sourds-muets, 247.*

Journaux *expédiés en Suisse (voir Postes).*

L.

Lacs suisses *de plus de 10 ha. de surface, 4.*

Landsturm *(voir Militaire).*

Landwehr *(voir Militaire).*

Légitimations. *Enfants naturels, légitimés en 1898 et 1899 par le mariage subséquent des parents, 36*

M.

Mariages. *Les mariages, les naissances et les décès en Suisse pendant les années 1867 à 1899 (chiffres totaux), 10. — Les mariages par cantons, pendant les années 1867 à 1899, 11.*

Météorologie. *Résumé météorologique de l'année 1900, 326.*

Militaire. *Recrutement 1880 à 1901, 266. — Effectif des différentes armes 1885 à 1901, 267. — Instruction militaire préparatoire, 269 et 282. — Sociétés suisses de tir 1890 à 1899, 272. — Le tir à conditions dans les sociétés 1899, 274. — Les corps de cadets 1896 à 1900, 278. — Subsides de la Confédération accordés aux sociétés de tir 1900, 284. — Pensions militaires 1900, 285.*

Miscellanées. *Résumé météorologique de 1900, 326. — Régie fédérale des alcools 1887 à 1900, 335. — Les mouvements de salaire et les grèves en Suisse 1860 à 1900, 346. — Extraditions réciproques entre la Suisse et les Etats étrangers 1890 à 1899, 350.*

Mortalité *(voir Décès).*

Mort-nés. *Enfants mort-nés, par cantons, de 1870 à 1899, 22.*

Mouvement de la population. *Mariages, divorces, naissances, décès, émigration, 10 à 40.*

N.

Naissances. *Les naissances par cantons (incl. les mort-nés) de 1867 à 1899, 16. — Nombre des naissances multiples et répartition des enfants par sexe, de 1871 à 1890, 19. — Les naissances illégitimes par cantons, de 1869 à 1899, 20. — Les enfants mort-nés, par cantons, de 1870 à 1899, 22. — Excédents des naissances par cantons et pour les années 1867 à 1899, 24. — Enfants naturels légitimés en 1898 et 1899 par le mariage subséquent des parents, 36.*

Naturalisations *(voir Statistique politique).*

Navigation à vapeur, *124.*

P.

Patentes *(voir Brevets d'invention).*

Patronage *des détenus libérés, Sociétés de, 258.*

Paupérisme *(voir Assistance).*

Pêche *(voir Pisciculture).*

Pensions d'étrangers *(voir Hôtels).*

Pensions militaires *accordées en 1900, 285.*

Phtisie pulmonaire *(voir Hygiène).*

Pisciculture. *Production des établissements suisses de pisciculture pendant la période d'incubation 1899/1900, 74. — Destruction d'animaux nuisibles, 76. — Etat des eaux mises à ban fin 1900, 78.*

Plantations *(voir Forêts).*

Politique *(voir Statistique politique).*

Pompiers *(voir Sapeurs-pompiers).*

Ponts et chaussées. *Subventions de la Confédération pour — (voir Finances).*

Population. *La population de la Suisse d'après les recensements de 1850, 1860, 1870, 1880, 1888 et 1900, par cantons et par districts, 5. — Mouvement de la population: mariages, divorces, naissances, décès, émigration, 10 à 40.*

Postes. *Développement du trafic postal de 1855 à 1900, 99; Messageries et remboursements, 100. — Journaux et estampilles de valeur, 101; Bilan d'exploitation 1855 à 1900, 102.*

Prisons. *Sociétés de patronage, 258. — Effectif et mouvement de la population, 1895 à 1900, 259. — Ecoles de réforme et d'éducation correctionnelle (voir Instruction publique).*

Prix *des blés et des farines à Berne 1900, 180.*

R.

Recensement du bétail *(voir Bétail).*

Recensement de la population *(voir Population).*

Recettes *de la Confédération et des cantons (voir Finances).*

Recrues, *examens pédagogiques des —, 232.*

Recrutement de l'armée *(voir Militaire).*

Régie fédérale des alcools *1887 à 1900, 335.*

S.

Salines. *La production du sel en Suisse 1885 à 1900, 82. — Consommation et prix de vente du sel en 1900, 83. — Produit net du monopole du sel, par cantons, en 1900, 83.*

Sapeurs-pompiers. *Société suisse des sapeurs-pompiers et prestations de la caisse de secours 1872 à 1900, 352.*

Secours. *Caisse de secours de la société des sapeurs-pompiers 1872 à 1900, 352.*

Sel *(voir Salines).*

Sociétés *suisses de secours en pays étrangers et répartition des subsides en 1900, 196. — Homes suisses en pays étrangers 1900, 202. — Asiles et hôpitaux étrangers subventionnés par la Confédération et les cantons 1900, 204. — Sociétés suisses de tir (voir Militaire).*

Sol *productif et improductif de la Suisse, 2.*

Sourds-muets. *Institut de — 1900, 247.*

Statistique politique. *Votation fédérale du 4 novembre 1900 (I. Election du Conseil national d'après le système proportionnel; II. Nomination du Conseil fédéral par le peuple). 286. — Naturalisations cantonales de 1891 à 1900, 287. — Acquisition du droit de cité suisse, 1885 à 1900, 288. — Taxes cantonales et communales de naturalisation 1896 à 1900, 290. — Autorités fédérales, représentation de la Suisse à l'étranger et organisation de l'administration fédérale, 292. — Arrondissements électoraux pour le Conseil national, 292. — Nombre des députés des cantons au Conseil national depuis 1848, 297. — Tableau synoptique des sessions des deux Chambres avec la série des présidents 1848 à 1900, 298. — Présidents du Conseil fédéral de 1848 à 1901, 305. — Membres du Conseil fédéral depuis 1848, 306. — Tribunal fédéral 1849 à 1900, 309. — Représentation de la Suisse à l'étranger, 313. — Organisation de l'Administration fédérale, 315.*

Suicides *en Suisse de 1876 à 1899, 34.*

Superficie de la Suisse. *Nature du sol et genre de culture, 2.*

Sylviculture. *Travaux de reboisement et de défense sylvicole exécutés de 1872 à 1900 avec l'appui de la Confédération, 69. — Superficie forestière et nombre des agents forestiers des cantons, 70. — Plantations de forêts dans la zone forestière fédérale en 1900, 72. — Importation et exportation de bois, quantité et valeur, de 1891 à 1900, 73.*

T.

Tabac, *culture du tabac: Berne, 51; — Fribourg, 54; — Vaud, 61.*

Télégraphes. *Développement des communications télégraphiques, de 1870 à 1900, 103. — La télégraphie dans divers Etats, 104.*

Téléphones. *Développement des communications téléphoniques, de 1890 à 1900, 105.*

Température *(voir Météorologie).*

Territoire suisse. *Nature du sol et genre de culture, 2.*

Tir. *Sociétés suisses de tir (voir Militaire).*

Timbres-poste *vendus (voir Postes).*

Tramways *(voir Transports).*

Transports: *par chemins de fer, 106; — par funiculaire, 117; — par tramways, 120; — par bateaux à vapeur, 124. — Développement des voies ferrées dans différents Etats 1850 à 1898, 122.*

Tribunal fédéral *(voir Statistique politique).*

Tuberculo. *Asiles populaires pour le traitement de la phtisie pulmonaire 1900, 192.*

U.

Universités *(voir Instruction publique).*

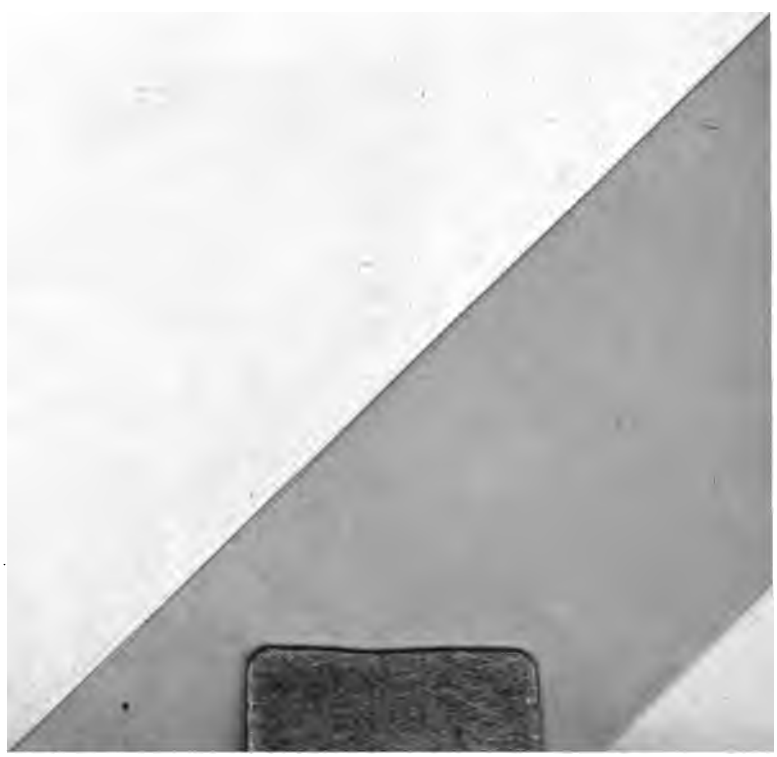
V.

Vapeur. *Chaudières à vapeur, 88. — Bateaux à vapeur, 124.*

Vignes. *Rendement des vignes dans quelques cantons: Zurich, 44; — Berne, 52; — Schaffhouse, 53; — Argovie, 56; — Vaud, 60. — Tableau du rendement des vignes en Suisse en 1900, 62.*

Viticulture *(voir Agriculture).*

Voies ferrées *(voir Chemins de fer).*

Votations fédérales *(voir Statistique politique).*

UNIVERSITY OF MICHIGAN
3 9015 03455 4